EX MUNIFICENTIA
FERDINANDI III. M. E. D.
DIE 3. IUNII 1791.

9 . 7 . 458

Digitized by Google

[illegible] by Google

[illegible] by Google

SEB. CASTELLIONIS

DIALOGORUM SACRORUM

LIBRI QUATUOR.

IN USUM

STUDIOSAE IUVENTUTIS

NOTIS PERPETUIS

ILLUSTRATI ATQUE EXPLICATI.

QUIBUS ACCEDUNT

OBSERVATIONES VARIAE.

OPERA

IO. MARTINI SPIESII

HANOVIENSIS.

EDITIO NOVA AUCTIOR ET EMENDATIOR.

ET INIMICI JUVANT.

FRANCOFURTI ad MOENUM,

APUD FRANCISCUM VARRENTRAPP.

M D CC LV.

Vorbericht.

Geneigter Leſer!

Hier zeigt ſich eine geringe doch wolgemeinte, von neuem durchgeſehene Arbeit über ein höchſtnützliches Schulbuch, das ſowol wegen des ſchönen Lateins, als auch wegen ſeines chriſtlichen Inhalts, in gar vielen Schulen gebraucht wird. Die lateiniſche Redensarten ſind mit allem Fleiß in reines Deutſch überſetzet, die ſchwereſte Wortfügungen angezeigt und erläutert, und manche nöthige Nachrichten aus der Geſchicht- und Erdkunde, wie auch aus den Alterthümern, zu nicht geringem Nutzen der ſtudirenden Jugend, hinzugethan worden, wodurch dieſelbe nicht nur mehr aufgemuntert, ſondern auch in den Stand geſetzt werden wird, die Sache ſelbſt deſto beſſer zu verſtehen.

Vorbericht.

Weil denn all unſer Thun, nach der Vermahnung des Apoſtels, zur Ehre GOttes gereichen ſoll; ſo findet auch ein fleißiger Schulmann, der es mit GOtt und ſeinen Untergebenen treu meinet, in denen vielen zur Erbauung beygefügten Anmerkungen Materie und Gelegenheit genug, das Heil und die Seligkeit ſeiner Schüler befördern zu helfen. Und ich wüſte nicht, obs für GOtt zu verantworten wäre, wenn man bey einem ſolchen lehrreichen Büchlein blos mit dem Latein zufrieden ſeyn wolte, ohne die Nutzanwendungen jedesmal behörig mit einzuſchärfen. Denn es kan ja der H. Geiſt auch durch dieſen äußern Buchſtaben, und deſſelben treuen Vortrag, ein lebendiges Weſen in den zarten Gemüthern hervorbringen: auch iſt unſtreitig wahr, daß dasjenige, was man in der Jugend, ſonderlich durch die Schullectionen, gefaſſet, bey erwachſenen Jahren oft noch lange im Gedächtnus ſchwebet. Was kan alſo nöthiger und heilſamer ſeyn, als wenn man, bey Gelegenheit des Schulunterrichts, der Jugend auch die erbauliche Lehren treulich zu Gemüth führt?

Solte jemand denken, das Büchlein sey zu weitläuftig, man hätte dis und jenes füglich davon laſſen können; der beliebe in Erwegung zu ziehen, daß dieſe Arbeit nicht allein vor Tertianer geſchrieben worden, obgleich auch vor dieſe ſo hat geſorget werden müſſen, daß ſie alles, was ihnen ſchweres darin vorkomt, hinlänglich erklärt finden können; ſondern daß auch manche in denen höhern Claſſen Urſache zu danken finden werden, daß man ihnen mit ſo vieler Mühe redlich gedienet hat. Nebſt dieſem wird der Jugend der Kern der bibliſchen Geſchichte unvermerkt beygebracht, wenn ſie von dem Lebenslauf einer jeden Hauptperſon die vornehmſte Umſtände, auf eine kurze und reitzende Art, hier antreffen. Sie bekommen endlich auch einen Vorſchmak von vielen Alterthümern, deren Erkäntnus ihnen künftig zum Verſtand der alten Schriftſteller, die man Auctores Claſſicos zu nennen pflegt, ſehr nützlich ſeyn wird.

Die eingeſchlichene Drukfehler bitte gütigſt zu entſchuldigen, und nach der am Ende beygefügten Anweiſung zu verbeſſern.

Ich habe mich verbunden geſehen, dieſes an vielen Orten mit groſſem Beifall und

Nutzen eingeführte Büchlein bey der zweiten Auflage mit manchen neuen Anmerkungen zu bereichern: auch hat eine andere wohlmeinende Hand *, auf ausdrückliches Verlangen des Herrn Verlegers, noch verſchiedene Beſchäftigungen zu deſto mehrerer Vollkommenheit des Büchleins, übernommen.

Schließlich wolle der gütige GOtt mir geringſten Menſchen fernerhin wahren Verſtand und Weißheit geben, damit ich in meiner Arbeit je länger, je treuer erfunden werden möge; zu dem Ende auch dieſes Werk an der lieben Jugend reichlich geſeegnet ſein laſſen.

* Der geehrte Leſer wird unter andern in dieſer zweiten Ausgabe 1) einen vollſtändigen und genau durchgeſehenen Text antreffen, der durch Bemerkung aller, auch der geringſten übriggebliebenen Druckfehler, mit möglichſtem Fleiß berichtiget worden. 2) Alle Notas marginales Caſtellionis, die von den unſrigen, durch den beygefügten Buchſtab C und durch die gebrauchte Curſiv-Schrift) leicht zu unterſcheiden ſind. 3) Eine Samlung verſchiedener alter Les-Arten. 4) Nützliche Regiſter.

Bern, den 1ten May
1755.

Anmerkungen,

die

LECTIONES VARIANTES

betreffend.

A. bedeutet die Ausgabe, welche Baſileæ per Eraſmum Xylotectum, menſe Martio MDXLV. gedrukt worden. Der Titul heißt: Dialogi de ſacris literis excerpti, ad linguam moresque puerilis ætatis formandos non inutiles. Per Sebaſt. Caſtalionem. Aus der voranſtehenden Epiſtola S. Caſtalionis ad Mat. Corderium 1542. erhellet, daß die Dialogi zuerſt lateiniſch und franzöſiſch von ihm herausgegeben worden. Der Drucker aber ſagt in ſeinem folgenden lateiniſchen Vorbericht, er habe gallicam expoſitionem weggelaſſen „ quæ noſtris pueris non adeo utilis eſt. „ Es ſind nur folgende Dialogi in dieſer Ausgabe enthalten: 1 Adamus. 2 Abrahamus. 3 Rebecca. 4 Venator. 5 Jacobus profugus. 6 Jacobus redux. 7 Joſephus venditus. 8 Joſephus captivus. 9 Joſephus conjector. 10 Joſephus agnitus. 11 Moſes paſtor (oder Dumus.) 12 Vitulus. 13 Balaamus. 14 Transjordanini. 15 Rachaba. 16 Jael. 17 Gedeon. 18 Judæi (das iſt Samſon.) 19 Saulus. 20 Golias. Die Argumenta und Sententiæ fehlen, wie auch die Epiſtel: Hos dialogos, fratres chariſſimi. Der hochberühmte Herr D. und P. Th. zu Baſel, Hr. Jac. Chriſtoph Beck iſt es, deſſen Bemühung man die Sammlung dieſer Les-Arten zu verdanken hat; wie wir ſolche in einem Exemplar beygeſchrieben gefunden, das uns ehmals ein vornehmer gelehrter Gönner geliehen, und aus welchem wir ſie, mit verhoffter gütigſter Zufriedenheit beider Herren, bey dieſer Gelegenheit, zum gemeinen Gebrauch mittheilen.

B. iſt die Ausgabe Adriani Gemard, zu Medina, 1551. folgende Dialogi ſind noch nicht darin anzutreffen: l. 1. Dial. XXIX. l. 2. Dial. XXVII. l. 3. Dial. III.

C. iſt 1562. bey Oporin gedruckt. Heißt bey Herrn Iſelin Oporiniana I. Caſtellio hat derſelben zuerſt ſeine Notas Marginales beygefügt.

D. 1565. auch bey Oporin, Oporiniana II. Dieſe 3. Ausgaben hat der hochberühmte Herr D. Iſelin verglichen. ſ. ſeine Vorrede, und p. 5. (1) p. 175. (2) p. 192. (7) in ſ. Ausgabe.

E. 1582. Auguſtæ Vindelicorum, ex officina typographica Michaël Manger.

F. 1591. Coloniæ Agrippinæ, apud Ioannem Gymnicum, ſub Monocerote. Beyde haben zwar viele Druckfehler; ſie beſtätigen aber oft die alte gute Les-Arten, gegen verſchiedene gewagte Verbeſſerungen, worüber Herr D. Iſelin ſchon in ſ. ſchönen Vorrede b. 5. geklagt hat. Weil dieſe zwo letztgedachte Ausgaben bey der Hand waren, ſo hat man kein Bedenken getragen, ihr Zeugnis hin und wieder mit anzuführen.

SEBASTIANUS CASTELLIO [1]

Chriſtianis Lectoribus

SALUTEM!

Hos Dialogos, fratres chariſſimi, compoſuimus, ut pueri haberent, unde eâdem opera & mores Chriſtianos, & orationem Latinam diſcerent. Itaque eorum ruditati in primo Libro ſervivimus, ſermone facillimo, eoque minus eleganti, & tamen Latino utentes: & pueris quaſi præmanſum cibum in os inſerentes. In cæteris jam elegantius loqui cœpimus. Quod autem DEI nomen JOVA [2] Hebræum uſurpavimus, quod nullum DEI proprium nomen Latinè extat, (niſi fortè Jupiter, ſed id, ut pollutum, omittamus;) id, etſi principio videbitur forraſſe durius, tamen uſu molleſcet: [3] & quod inſuetum aures radet, idem uſitatum demulcebit. Valete.

---

1) *Sebaſtian. Caſtillon. Allabrox.* Lugduni cum ageret adoleſcens, accidit, ut quidam errore nominis pro *Caſtellione*, *Caſtalionem* vocaret, quod audiens à *Muſarum* fonte, qui *Caſtalius* dicitur, derivatum, adamavit, & amplexus eſt, ſeque omiſſo deinceps *Caſtellionis* nomine patrio, *Caſtalionem* appellavit. Id dicit ipſe in defenſione quadam adverſus libellum *Joannis Calvini* Scaligerana I. pag. 42.

2) Rectiſſimum fuerit, ut יְהוָֹה cujusque gentis litteris exprimatur, Jehova, Jehovah, Ἰεωβὰ, Auctore Chr. Becmanno, de Orig. Lat. Ling.

3) Id quoque ſuadet Cicero, quando de Nat. Deorum Lib. I. c. 34. inquit: At iſta ſive beatitas, ſive beatitudo dicenda ſit (utrumque omnino durum; ſed uſu nobis verba mollienda ſunt) &c.

DIALOGORUM SACRORUM
SEBASTIANI CASTELLIONIS

LIBER I. DIALOGUS [1] I.

ADAMUS. Gen. III.

ARGUMENTUM. [2] *Serpens* [3] *Evam*, *&* *Eva* [4] *porrò Adamum* [5] *impellit* [6] *ad veſcendum fructu vetito. Deus vero ipſos tres ad totidem pœnas damnat.* [7]

SERPENS. ADAMUS. EVA. *a)* IOVA.

Cur *b)* vetuit vos [8] Deus [9] veſci omnibus arbori-

---

1) *Dialogus* eſt, non ut imperiti dicunt, ſermo duorum, à *διὰ, duo*, quod nusquam legitur: ſed eſt quælibet oratio, ubi loquentes introducuntur, quotquot auctori libuerit. Dicitur autem dialogus a *διαλέγομαι*, quod eſt *ſermocinor*, vel *diſputo.* Ein Geſpräch, eine Unterredung. 2) Inhalt. 3) *Serpens*, nomen generale omnium, quæ ſerpunt. Hinc ſerpentes pro pediculis etiam poſuit Plinius. Κατ' ἐξοχὴν pro colubro ponitur, & dubii eſt generis, eine Schlange. Sunt, qui ſerpentem in creatione quadrupedem fuiſſe putant, aut ſaltem, draconum inſtar, bipedem, & pertinere ad pœnam, quod hodie ſerpit in ventrem. At mihi non fit veriſimile, propter peccatum hominis Deum in natura ſerpentis quicquam mutaſſe. Tantum quod erat naturæ ceſſit in pœnam, ut in homine nuditas, in muliere partus. 4) Eva oder Chavva, die Mutter aller Lebendigen. 5) Adamus, Menſch, Erdmann; ein Bild unſers irdiſchen natürlichen Zuſtandes, 1 Cor. 15, 49. 6) i. e. urget, incitat. Impellere aliquem ad veſcendum fructu vetito, einen mit Gewalt antreiben, nöthigen, von der verbotenen Frucht zu eſſen. 7) ad totidem pœnas damnare, zu eben ſo viel (h. l. zu dreyerley) Strafen verdammen. 8) Veto, avi, atum (ui, itum) vetare aliquem aliquid, einem etwas verbieten. 9) *Deus*, unde dictus ſit, varie ſeſe offerunt eruditorum ſententiæ. Alii enim a *dando* deducunt, quod Deus *det* omnia, tanquam bonorum omnium fons. Alii a græco Δέος, quod *timo.*

bus [1] pomarii? *Eva.* Licet nobis veſci fructibus arborum pomarii: [2] tantum Deus nobis interdixit [3] ea arbore, quæ eſt in medio pomario, ne veſceremur fructu ejus, neve etiam attingeremus, [4] niſi vellemus mori. *S.* Nequaquam moriemini propterea: ſed ſcit Deus, [5] ſi comederitis de eo, [6] tum oculos vobis apertum iri, atque ita vos fore [7] tanquam Deos, ſcientes boni atque mali. [8] *E.* Ita plane [9] videtur, & fru-

rem ſignificat, tanquam ſit res aliqua, cui debeatur timor. Hinc illud Statii: *Primus in orbe Deos fecit timor.* Plerique à græco vocabulo Θεὸς deducunt, quod quidem derivant à θεάομαι, i. e. video, quod Deus omnia *videat*: vel a θέω, pro quo uſitatius τίθημι, i. e. diſpono, quod Deus omnia rite & ſuo quæque ordine *diſponat.* Cæterum ſolent latini ſcriptores vocem *Dei* etiam iis tribuere, qui in re aliqua eximie multumque ſupra cæteros velut Dii quidam excellunt. Item qui nobis auxilio, præſidio ad ſalutem, libertatem, ad res denique magnas nobisque neceſſarias, ſingulari ac divino fuerunt. Ut Virg. *Namque erit ille mihi ſemper Deus.* Eclog. *1.* v. *7.* 1) C. *arborum fructibus.* Meton. aut Synecd. 2) Pomarium, ein Baum-Garten. Locum, in quo poma ſeponuntur, pomarium quoque dixit Plinius, ein Obſt-Keller. 3) interdicere, i. e. prohibere, unterſagen, ernſtlich verbieten. iungitur Dativo & Ablativo. Interdicimus vetando: denunciamus iubendo. Differunt hæc duo, ut nolo & volo. Goclen. obſ. ling. lat 4) q. d. adeo graviter prohibuit eſu illius, ut ne attingi quidem a nobis oporteat. Iun. & Trem. ad Gen. 3, 3. 5) *C. Calumniarum origo. Diabolus, mendacii pater, Deum calumniatur, quaſi aliud ſentientem, quam dixerit.* 6) ſc. fructu. 7) Wenn ein verbum kein ſupinum hat, und alſo kein futurum infin. das davon herkomt, ſo wird ſolches futurum umſchrieben mit *fore* oder *futurum eſſe.* z. E. Spero fore, (futurum eſſe) ut mox diſcas lectiones tuas, ich hoffe, du werdeſt ꝛc. 8) i. e. qui ſciant bonum & malum. 9) omnino e. gr. niſi plane nihil ſapit, wenn er nicht gar ein Narr iſt. *Ita plane videtur.* allerdings

ctus ipſe eſt pulcher ſane viſu: [1] neſcio an ſit ita dulcis guſtatu: [2] veruntamen experiar. [3] Vah! [4] quam [5] dulcis eſt? impertiendum eſt [6] etiam marito. [7] Mi vir, [8] ſi ſcires, quam ſapidus ſit hic fructus, iam dudum comediſſes. Accipe. *A.* Quando [9] ita vis, faciam. Ah, flagitium fecimus. [10] *E.* Quid eſt? *A.* Nonne vides miſera, nos eſſe nudos? [11] *E.* Video, & me pudet: [12] ſed quid nobis faciendum eſt? *A.* Texamus nobis ſubligacula [13] ex foliis, [14] quibus tegamus *c*) verenda. [15] *E.* Bene mones, & eſt hîc ficus foliis magnis, & aptis [16] huic rei. *A.* Sed o nos infelices! Videor mihi audire vocem. [17] *E.* Iova eſt.

---

komt mirs ſo vor. 1) pulcher viſu, ſchön anzuſehen. *C. Oculi ſunt feneſtra cupiditatis.* Sup. in u habent ſignificationem paſſivam. e gr. turpe dictu, i. e. dici, vel quod dicatur. 2) fructus eſt dulcis guſtatu, die Frucht ſchmeckt ſüß. 3) experiri, probiren. 4) Vah! interjectio admirantis. e g vah! conſilium callidum. iſt mir das nicht ein liſtiger Fund? 5) quam, wie, admirantis. 6) mihi 7) meo. *C. Qui peccarunt, ii alios quoque ad peccandum invitare ſolent.* 8) *Vir* hic idem, quod ante *maritus*: more veterum. Conf. dial. 3. p. 15. not. 11. 9) Weil. 10) flagitium, i. e crimen cum turpitudine coniunctum. Flagitium facere, eine Schande begehen. 11) quod nudi ſimus. Noſtrum ergo eſt, ante peccatum cogitare divinam iuſtitiam; poſt peccatum div. miſericordiam. quod fuit Gerſonis conſilium. 12) *C. Peccati conſcientia mater eſt pudoris: pudet autem videri, cum debeat pudere peccati.* 13) Laßt uns Schürze zuſammen nehen, Fürtücher machen. 14) ſc. ficus. Folii ficulneis, quæ forte a perturbatis comperta ſunt, pudenda texerunt, ait Auguſtin. lib. de civ. D. c. 13. 15) Verenda, orum, pl. n. membra corporis cum verecundia nominanda, Scham Glieder. 16) quæ apta ſunt. 17) Mich dünkt, ich höre jemand rufen. Die Redens-Arten: Es dünkt mich, es komt mir ſo vor, es hat das Anſehen, dein Bruder ſey gelehrt, freundlich 2c. Es dünkt den Vater, du ſeyſt zornig, u. ſ. w. lauten zwar im teutſchen impersonaliter: ſie werden aber doch im lateiniſchen perſonaliter gegeben, durch das verbum *videor.* Als:

Miſeram me, vereor, [1] ne deprehendat nos nudos. Abdamus nos in hoc denſum nemus. [2] *I.* Heus! heus! Adame, ubi es? *A.* Audita voce [3] tua in pomario, territus ſum: & quia nudus eram, abſcondi me. [4] *I.* Unde didiciſti [5] eſſe te nudum? [6] Numnam [7] comediſti de arbore, de qua præceperam tibi, ne comederes? *A.* Comédi quidem: [8] ſed præbuit mulier, [9] quam tu adjunxiſti mihi. [10] *I.* Quidnam feciſti mulier? *E.* Decepta a ſerpente comedi. [11] *I.* Quoniam iſtud feciſti [12] ſerpens, tu eris deteſtabiliſſima omnium beſtiarum, [13] omniumque animalium terreſtrium, [14] & incédes in pectus, [15] & vorabis pulverem, quamdiu vives. Quin [16] etiam conciliabo [17] tantas inimicitias inter te & mulierem, interque ſemen tuum & eius, ut id contĕrat tibi caput, tu autem *d*) ei calcem. [18] Te quoque, fœ-

Tuus frater mihi videtur doctus, humanus. Patri videris indignabundus. Und nicht: Videtur mihi, fratrem tuum eſſe doctum. Patri videtur, te eſſe indignabundum. cet. 1) Nach timeo, metuo, paveo, vereor, &c. hat Ut eine verneinende, Ne aber eine bejahende Bedeutung. z. E. Vereor, *ut* hoc fiat, ich fürchte, dieſes werde nicht geſchehen. Vereor, *ne* hoc fiat, ich beſorge, es werde geſchehen. 2) *Nemus*, a νέμω, paſco, *ſylva eſt amœna*, ein Luſt-Wald, Spatzier-Wald. Differt a *ſylva*, quæ *cædua* eſt: a *luco*, qui religioſus eſt: a *ſaltu*, in quo iumenta paſcuntur. 3) cum audirem vocem tuam. *C. Sontes voce Dei terrentur.* 4) abſcondere me volui: irrito ſcilicet & fruſtraneo conatu. Pſ. 139. 8. 5) quis indicavit tibi? 6) quod nudus ſis. 7) adv. interrogantis, idem quod ſimplex. Haſt du etwa gegeſſen? 8) de arbore 9) Eva. *C. Peccatum ſuum excuſare, doctrina eſt veteris Adami.* 10) adiungere alicui uxorem, einem ein Weib geben, zugeſellen. 11) ſerpens me decepit, ut comederim. 12 *C. Deus ſontes damnat citra diſputationem.* 13) deteſtabilis, e. greulich, abſcheulich. execrandum; ut ſcelus deteſtabile. hic autem, das verfluchteſte unter allen Thieren. 14) i. e inter omnia animalia terreſtria. 15) ſerpentes incedunt in pectus, die Schlangen kriechen auf dem Bauch. 16) immo. 17) ponam, conſtituam. 18) ſc.

mina, afficiam plurimis doloribus & ærumnis,[1] ut cum dolore parias, & tota pendeas ex imperio viri tui.[2] Et tu Adame, quoniam morem gerens[3] uxori tuæ, comediſti de arbore, cuius eſu interdixeram tibi, habebis terram *e*) infœcundam tuâ culpâ, & ex ea quæres victum laborioſe,[4] dum vives,[5] cum interim ipſa procreabit tibi carduos & ſentes.[6] Tu veſcéris herbis terra naſcentibus,[7] & cum ſudore vultus[8] tolerabis[9] victum:[10] donec redeas in terram,[11] ex qua ortus[12] es. Nam pulvis es, & in pulverem redibis.

SENTENTIA 13 *Ob unius hominis inobedientiam mors intravit in mundum Diſce puer obedientiam.*

---

conteres. 1) afficere aliquem cura, deſiderio, doloribus, ægrimonia, lætitia, einem Sorge, Verlangen, Schmerz, Verdruß, Freude machen. 2) ex arbitrio alicuius pendére, dem Willen eines andern unterworfen ſeyn. 3) obediens, i. e. quia obediviſti & comediſti. 4) cum labore. 5) in vita tua. 6) a ſentio dictus *ſentis*, quod a tangentibus quam primum ſentiatur. 7) naſcentibus, i. e. quæ naſcuntur. 8) tui. 9) parabis, intelligitur anxietas & moleſtia, ex terræ colendæ difficultate originem trahens. 10) victus, us, m. die Nahrung. hic pro pane ſumitur. 11) redire in terram, in pulverem, wieder zur Erde werden. 12) creatus, videlicet corpore, vel ratione corporis, ex pulvere terræ formati. Gen. 2, 7. ex quo deſumtum illud Cohel. 12, 9. 13) der Lehrſpruch, die Lehre.

LECTIONES VARIANTES. (a) A. *Deus.* & ſic ubique pro *Jova.* (b) A. *Serpens loquitur: Cur Deus interdixit vobis, ne veſceremini fructibus omnium arborum pomarii? Eva. Ceteris quidem veſci nobis liberum eſt. Verum ea arbore, quæ eſt in medio pomario, Deus nobis interdixit, minatus mortem, ſi vel guſtaverimus, vel etiam attigerimus fructum ejus. S. Nequaquam ideo moriemini: ſ. ſc. D., ſi de hoc fructu comederitis, apertum iri oculos veſtros, a. i. v. ſ. t. D., ſcituros, quid bonum quidve malum ſit. E. Ita plane - - neſcio an ita dulcis ſit g.: v. e. V. q. dulcis eſt? dandum eſt etiam marito. Mi - - comediſſes. Hem, accipe. A. Qu. i. v. ſ.* (A. B.) *etſi non ignoro, periculum ineſſe in hac re. Ah, flagitium fecimus! E. Quid eſt? A. Nonne - - nudos? E. Quid igitur opus eſt factu? A. Texamus n. ſ. ex foliis. Atque hem tibi ficum, quæ habet folia apta huic rei. Sed videor mihi audire vocem. E. Deus eſt. Miſeram me, - - nudos. DE. Heus! heus! Adame. A. Clamat iterum: coniiciamus nos in hoc nemus denſum, ut lateamus,*

DE. Heus! Adame, ubi es? A. Territus ſum voce tua; idcirco abdidi me, utpote nudus. DE. Unde didiciſti, te eſſe nudum? (c) B. *pudenda. Numnam guſtaſti fructum, quo tibi interdixeram? A. Mulier, quam adjunxiſti mihi, porrexit mihi; ego vero comedi. DE. Quid iſtud, mulier? quid feciſti? E. Serpens ſua aſtutia pellexit me ad comedendum. DE. Quoniam i. f. ſerpens, eris d. o. beſtiarum, quas terra fert, ſerpesque & arrodes terram, quamdiu vives, conciliaboque inimicitias inter te & fœminam, atque inter tuum & eius ſemen, & ipſum quidem conteret tibi caput, tu vero ei calcem atteres. Tu vero fœmina dabis mihi graves pœnas. nam afficiam te plurimis laboribus ærumnisque. Cum dolore paries, & pendebis tota ex arbitrio viri tui.* (d) B. addit: *atteras. Et tu Adame, quoniam audiviſti uxorem tuam in comedendo fructu vetito, fueris in cauſa, ut terra ſit devota, quæresque victum ex ea cum magnis laboribus, dum vives, ipſa tibi producet carduos & ſentes. Tu vives herbis agreſtibus, & cum ſudore vultus victitabis, donec redigeris in humum, ex qua deſumtus es. Nam p. e., e. i. p. redigeris.* (e) B. *infœcundiorem.*

OBSERVATIONES.

Adam, der erſte Menſch, das Meiſterſtück GOttes, iſt am ſechſten Tage, d. i. am erſten Freytage der Welt, den die beſte Zeitrechner auf den 15. Octob. ſetzen, nach GOttes Ebenbild erſchaffen worden. Nach dem Sündenfall ward er ſamt Eva aus dem Paradies verſtoſſen, und muſte ſein Leben mit mühſeliger Bauung des Landes zubringen. Sein einziger Troſt in dieſem Elende war die Hofnung des ihm verheiſſenen Meßiä, der ſeine Sünden verſöhnen, und die verlorne Glückſeligkeit wiederbringen ſolte. Er lebte 930. Jahr, und ſtarb 3009 Jahr vor Chriſti Geburt. Baſ. Lex. hiſt. Allg. Welt-Hiſt. 1. Th. §. 119. 120. 147. f. Beng. ordo temp. p. 24.

ΑΔΑΜ legi poteſt: Ἀνατολὴ, Δύσις, Ἄρκτος, Μεσημβρία. *Oriens, Occidens, Aquilo, Meridies.* Itaque in ipſo Adami nomine dominium univerſi orbis repræſentatum fuit, ſignificatumque, naſcituros ex eo homines, qui 4. mundi partes, velut domini territorium ſuum, incolerent. Luſus Auguſtini. Cæterum ADAM hebr. non rufum, ſed *pulchrum, formoſum*, ſignificat.

Eva, die erſte Mutter des menſchlichen Geſchlechts, welche GOtt aus einer Rippe des ſchlafenden Adams gebauet, und ſie ihm zugeführet hat. Sie ließ ſich gar bald von der Schlange verführen, und ſtürzte dadurch ſich, ſamt ihrem Mann, der an ihrer Sünde Theil nahm, und

alle ihre Nachkommen, in das tiefſte Verderben. Ihre beſondere Strafe war, daß ſie mit Schmerzen Kinder gebähren und der Herrſchaft ihres Mannes unterworfen ſeyn ſolte. Um der tröſtlichen Verheiſſung willen von dem geſegneten Weibes-Samen gab ihr Adam den Namen Chavva, vivificatrix, weil ſie durch dieſes Verheiſſungs-Wort eine Mutter aller Lebendigen (des Meßiä und aller Glaubigen) worden war; da ſie ſonſt nur, nach dem Fall, eine Mutter aller Todten geblieben wäre. Baſ. Lex. A. W. Hiſt. 1. Th. §. 149 -- 157. Cocceius.

Fructu vetito. Die meiſten beſtehen darauf, es wären Feigen geweſen, weil ſolches die ſüſſeſte Frucht ſey ꝛc. und über das unſere erſte Eltern gleich nach dem Fall ſich mit Feigen-Blättern bedeckt hätten. A. B. h. 1 conf. A. W. H. 1. Th. §. 159. f.

Veruntamen experiar. Da war der Abfall im Herzen ſchon geſchehen, durch Misbrauch der Sinnen. Hier finden wir den 1. Urſprung der 3. Haupt-Laſter: **Fleiſches-Luſt** nach dem ſüſſen kitzelnden Geſchmack; **Augen-Luſt** an der ſchönen Geſtalt der Frucht; **Hoffart**, durch dieſelbe weiſer und gröſſer zu werden. 2. die Thür des Todes, durch welche er in die Welt eingegangen, und noch eingehet: Misbrauch der **Ohren**, die Schlange zu hören; der **Augen**, zum verbotenen Anſchauen; der **Zunge**, zum verbotenen Sprechen und Schmecken; die Reitzung durch den lieblichen **Geruch**, und das wirkliche **Betaſten** der Frucht. Bewahre die Thür deiner Sinnen; ſo bewahreſt du dein Leben!

Abdamus. Abdere a candore latino non abeſt, quod aureæ ætatis auctores hoc verbo pro *includere* & *occultare* uſi ſunt. Semper autem addiderunt accuſ. cum præp. *in*, vel acc. ſine præp. in vocibus domus & rus: hæ enim ſequuntur conſtruct. nominum urbium. e. gr. abdo me in bibliothecam, abdidit ſe in nubilarium, in die Wetter-Hütte. abdidit ſeſe rus. domum ſe abdidit.

Ubi es? Quæſtio Iehovæ non eſt interrogantis, ſed eſt vox iudicis, hominem peccatorem ad iudicium citantis. Voluit enim Deus Adamum prius vocare, & cauſam eius diſcutere, ne non auditum condemnare videretur.

Me pudet. Das Schämen komt her von der göttlichen Heiligkeit und Gerechtigkeit, vor welcher die Seele muß zuſchanden werden, wenn ihr Thun und Laſſen gegen dieſelbe gehalten und darnach geprüft wird. Und alſo iſt dieſes ein Stück der wahren Reue und Buſſe, da mit Eckel und tiefſter Empfindung an die vorige Sünden gedacht wird, und man vor GOttes Heiligkeit mit Adam ſich gleichſam verſteckt und verbirgt, auch ſeine Augen nicht vor Scham aufheben darf.

Wer ſich nun nicht zu erinnern weiß, daß er über allen ſeinen ſündlichen Gedanken, Worten und Werken, die er von Kindesbeinen an begangen, jemals vor GOtt tief beſchämt worden, der hat nie wahre Buſſe gethan, und hat nichts gewiſſers, als ewige Schmach und Schande vor GOtt und ſeinen H. Engeln, wo er jetzo nicht umkehret, zu gewarten. Deswegen lerne man lieber ſich hier noch vor GOtt ſchämen, und übe ſich ſo in täglicher Buſſe, daß man der künftigen Schmach entgehe, und nicht zuſchanden werde vor des Menſchen Sohn, in ſeiner Zukunft. conf. Sir. c. 41.

DIALOGUS II.

CAINUS. Geneſ. IV.

ARGUMENTUM. *Deus Cainum damnat ob fratricidium.*

IOVA. CAINUS. [1]

Caine, ubi eſt Abel frater tuus? [2] *C.* Neſcio: [3] nunquid cgo ſum cuſtos fratris mei? [4] *I.* Quid feciſti? Ipſe ſanguis fratris tui edit ad me clamorem de

1) Cainus. primus homicida ebr. ein Beſitz. zum Denkmal des Glaubens, in welchem Eva den Gottmenſchen beſaß, und ſich ſeiner tröſtete 2) C. *Deum nihil latet.* 3) C. *Deum fruſtra latere volunt impii.* 4) qui debet me obſervare, non ego illum. Gen. 4, 7. Protervum reſponſum cordis ἀμεταμελήτου. In dieſer That Cains kommen 7. Sünden zuſammen: 1. Neid. 2. Betrug. 3. Mord. 4. Brudermord. 5. der erſte Mord. 6. die Eltern betrübt. 7. GOtt gelo

terra. [1] Quamobrem utéris terra infeſta, [2] ut, quæ aperto ore hauſerit ſanguinem fratris tui,, de tua manu, [3] ea non præbeat amplius vim ſuam tibi colenti. [4] Tu errabis vagus per orbem terrarum. [5] C. Mea culpa maior eſt, quam ut poſſit remitti. [6] En ego hodie exterminatus a te, [7] ex ipſo ſolo terrarum, errabo vagus per orbem terrarum, fugiens tuum conſpectum, [8] ita ut, qui proximus [9] invenerit me, interficiat. [10] I. Immo vero [11] quicunque interfecerit Cainum, ſubibit pœnam ſeptupli. [12] Quare apponam tibi hanc notam, ne, ſi quis inciderit in te, [13] perimat te. [14]

SENTENTIA. *Iniuſti nequeunt ferre iuſtos. Quæ clam perpetrantur, palam punientur.*

---

gen. 1) clamorem edere de terra ad Deum, von der Erde zu GOtt ſchreyen. 2) verflucht ſeyſt du auf Erden. 3) Metaphora. i. e. die ihr Maul hat aufgethan, und deines Bruders Blut von deiner Hand empfangen. 4) wenn du ſie bauen wirſt, ſoll ſie dir weiter ihr Vermögen nicht geben. 5) flüchtig ſolt du ſeyn auf Erden. errare vagum & exulem, unſtet und flüchtig ſeyn, umher laufen, an keinem Ort lang bleiben können. 6) mihi. *C. Audacis facinoris comes deſperatio,* 7) i. e. extra terminos eiectus, expulſus. expellere, exterminare, eiicere ex urbe, ausjagen, ausweiſen. 8) fugio, gi, gitum, ere, 3. fliehen, durchgehen. fugere e conſpectu, aus den Augen gehen; fugere e manibus, entwiſchen. 9) am erſten. 10) ſcil. me. 11) Ja vielmehr. 12) Subire pœnam ſeptupli, eine Strafe ſiebenfältig ausſtehen. *C. Hinc perpendendum eſt, quantopere abhorreat Deus ab homicidio.* 13) incidere in aliquem, einem aufſtoſſen, zu Geſicht kommen; jemand antreffen. 14) interficiat te.

OBSERVATIONES.

Cain, der älteſte ungerathene Sohn Adams und Eva, hätte bey ſeinem Ackerbau GOtt wohlgefallen und im Lande bleiben können: er tödtete aber ſeinen Bruder Habel; weil ihn verdros, daß dieſer durch den Glauben ein gröſſer Opfer brachte, und er mit ſeinem Heuchel-Dienſt ver-

worfen ward. Hebr. 11, 4. In dem Verſe Politiani, darinn Habel ſagt: Sacrum pingue dabo, nec macrum ſacrificabo, lieſet man Cains Sinn rückwärts. Sacrificabo macrum &c. GOtt begnadigte den Brudermörder mit dem Leben und einem beſondern Wunder-Zeichen, das zu ſeiner Sicherheit diente; er muſte aber doch immer unſtet und flüchtig ſeyn: und man weiß nicht, wenn, wo, und wie dieſer erſte Patriarch der falſchen Kirche geſtorben iſt; ob er gleich eine Stadt, nach dem Namen ſeines Sohns Hanoch, gebauet hat. Sein ganzer Same ward endlich durch die Sündflut vertilget; gleichwie er in der Perſon Habels eine groſſe Nachkommenſchaft dieſes Gerechten mit erſchlagen hatte. Plura in Baſ. Lex. A. W. Hiſt. I. Th. §. 181 f.

Edit ad me clamorem. Phraſis ebræa q. d. Res ipſa te accuſat, ipſum tuum ſcelus loquitur, & te prodit. Terra non potuit delere & abſtergere ſanguinis notas, ut hominis veſtigia non appareant; ut interpretatur Petrus Martyr. Et Epiphanius κατὰ Σαμαρειτῶν hinc eleganter confirmat carnis reſurrectionem.

Mea culpa maior eſt. Hæc loquitur, qua ἀκατάστατος, als ein verwirter, verzagter, und verzweifelter Menſch, cui contradicit Auguſtinus: Mentiris Cain, mentiris; maior enim eſt Dei miſericordia, quam omnium hominum miſeria. & Bernhardus, ſerm 2. in Cant. Abſit, abſit! maior eſt Dei pietas, quam quævis iniquitas.

DIALOGUS III.

LOTUS. Gen. XVIII. XIX.

ARGUMENTUM. *Abrahamus excipit genios hoſpitio: 1 & Iova ei prolem 2 promittit, conſiliumque ſuum de Sodomæ everſione patefacit. Idem facit deinde Lotus, & a geniis eripitur 3 ex periculo, 4.*

ABRAHAMUS. IOVA. GENII DUO. PUER. [5] SARA. LOTUS. UXOR LOTI. SODOMITANI.

Video tres homines [6] adverſum me. [7] Non dubium

1) Excipere genios hoſpitio, Engel beherbergen. 2) fi-

eſt, quin ſint defeſſi[8] de via, præſertim hoc tanto æſtu: [9] quare curram eis obviam, [10] ut retineam eos apud me. Domine, ſi vis facere mihi gratiſſimum, [11] noli aliò potius divertere, quam ad me. [12] Lavabitis pedes pauculâ aquâ adhibitâ, deinde requieſcetis[13] ſub arbore.[14] Ego interea curabo vobis parandum panem, [15] ut recreetis

lium. ex *pro* & *oleo*, i. e. creſco. 3) eripere, eſt per vim rapere. e. gr. domo me eripuit, er hat mich mit Gewalt aus dem Haus geriſſen. Sed aliud ſignificat cum abl. & præp. ut, ex periculo eripere aliquem, i. e. liberare, einem aus der Noth helfen, erretten. 4) incendio & conflagratione urbis. 5) ſervus. conf p. 13. not. 15. 6) non ut erant, ſed ut putabantur eſſe. Neſcius enim Angelos excepit, Hebr. 13, 2. 7) hîc adverbii ſignificationem habet, ut, adverſum ire, i. e. obviam. entgegen gehen, proprie de ſervis dicitur, qui ibant ad dominos extra domum cœnantes, ut præſto eſſent & domum deducerent. Hinc ipſi ſervuli illi, quibus negotii id dari ſolebat, *Adverſitores* appellati, ut Donatus hîc notat. Jungen, die ihre Herren heimholen. Fabr. Theſ. 8) feſſus, defeſſus, fatigatus, defatigatus, laſſum ſignificant, ſive animo, ſive corpore, müde an Kräften des Leibes oder Gemüths. e gr. feſſus de via, müde von der Reiſe. Sunt, qui putant verbi *fatiſcor* præteritum eſſe *feſſus ſum*. Hi ſequuntur Priſcianum. At Diomedes *feſſus* nomen facit: ut idem ſit, quod laſſus & languens; cuius ſententia eſt veriſimilior: etſi *feſſus* pro participio *fatigatus* interdum accipiatur. 9) bey ſo groſſer Hitze. 10) obvius, a, um, quod occurrit; ut, *dare ſe alicui obvium*, einem begegnen. Obviam, adv. ut, *currere alicui obviam, obviam ire cupiditatibus*, ſeinen Lüſten widerſtehen. *C. Pii ſunt ad benefaciendum velôces, & aliis benefacere beneficii loco ducunt.* 11) facere alicui gratiſſimum, einem einen ſehr groſſen Gefallen thun. 12) dicitur, divertere ad hoſpitem, Cic. lib. I. de finibus, c. 2. item, diverti apud hoſpitem, & in hoſpitium. Plaut. 13) *conſtr.* adhibete p. a. & lavate p. deinde requieſcite. 14) q. d. non parabo ſumtuoſam menſam, ſed frugaliter vos excipiam more ruſtico, quo vos præſentis arboris hoc æſtu invitat commoditas. 15) buc-

animos veſtros: [1] deinde pergatis. [2] Hæc eſt vobis idonea cauſa divertendi [3] ad me. *G.* Sic faciemus. [4] *A.* Iam propero in caſam. Sara, ſume properè tria ſata farinæ ſiligineæ, [5] ex qua depsĭtā facies panes ſubcinericios. [6] Nam adventant nobis hoſpites, [7] quos ego volo accipere lautè. [8] Itaque iam curro ad bovíle: volo enim mactare vitulum, quo eos tractem opipăre: [9] tu interea cura, ut nihil deſit eis, quod opus ſit hoſpitibus. *S.* Fiet. Propera Hagar, incende ignem, [10] tepĕfac aquam ad depſendum, dum [11] ego promo farinam. Age iam, dum aqua tepeſit, para mactram, [12] ſubĭge farinam: [13] expediamus ŏmnia, [14] quæ iuſſit herus. *A.* Macta cum expedíte, puer. [15] Heus Sara! *S.* Quid vis, mi vir? *A.* Cura nobis luculentum fŏculam panis.

1) ſc. cibo aſſumto. Pſ. 104. 2) progrediamini: q. d. non diu vos detinebo invitos, ſed cibo refectos ſtatim dimittam. 3) divertere itemque devertere, utimur hoc verbo & deponentis forma. 4) ſc. divertemur ad te, tuamque hoſpitalitatem experiemur. 5) Nimm eilend drey Scheffel Semmel-Mehl. Satum eſt menſuræ nomen, continens ſextarios quatuor & viginti, ein Maas, darinn 12. Kannen gehen. *C. Pii ſuos docent beneficentiam.* 6) i. e. quam depſes, & facies ex ea panes ſ. *depſo, ui, itum,* 3. Kneten. Panis *ſubcinericius* in Bibliis legitur, ut in 1 Reg. 17, 13. pro pane, qui cineribus tectus inter carbones pinſebatur, & in ſacrificiis proponebatur. Aſchen-Brod, geröſt Brod, Fabr. Theſ. auf Aſchen gebacken, Dentzlerus. was unter Aſchen gekocht iſt, Weismannus. 7) wir bekommen Fremde, Gäſte kommen herbey. 8) accipere aliquem laute, prolixe, magnifice, bene, feſtive, ampliter, einen bey der Mahlzeit ſtattlich und freundlich tractiren. 9) niedlich, köſtlich. 10) macht Feuer an. 11) donec, quoad, e. gr. Flaccus valuit tamdiu, dum hîc prodiret, ſo lang, bis er hieher getretten. 12) ſtelle die Back-Multe zurecht. 13) ſubigere farinam, kneten, Teig machen. phraſis eſt Catonis. 14) laßt uns alles verrichten. 15) i. e. ſerve. Knab iſt ein Name eines

cum.[1] *S.* Iam accenſus eſt.[2] *A.* Impone ahenum.[3] Volo ego hoſpites meos curari[4] diligentiſſimè atque humaniſſimè. Eſtne adhuc detracta pellis iſti vitulo,[5] puer? *P.* Immo jam diſſectus eſt.[6] *A.* Coniiciamus hæc fruſta in ahenum. Subiice[7] tu plura ligna,[8] ut coquantur[9] celerius. Deſpúma ius, Hagar, inſtrue menſam:[10] ſed foris in umbraculo,[11] ſub arbore. Nihil libentius, quam viatoribus benefacio: & certe eos negligere,[12] inhumanum eſt. Hoſpites, omnia ſunt paráta, accumbite, & veſcimini[13] lætô animô. Habetis hîc butyrum, habetis &[14] lac. Boni conſulite,[15] quod adeſt, quodque Deus largitur in præſentia.[16] Puer, appone[17] eis vitulinam.[18] *I.* Ubi eſt Sara uxor tua? *A.* Adeſt in tabernaculo.[19] *I.* Cum revi-

---

Dienſtes, nicht des Alters. Græci etiam ſervos ſenes appellabant *παῖδας*, ut ebræi dicunt: נערים vid dial. h l 28. not. ad vôc. *Phara.* l.4.dial 6.n.3. 1) verſchaffe uns eine fette Küche. foco uti luculento, eine fette Küche halten. 2) ſc. focus Accendere focum, Feuer auf den Heerd machen. 3) ſc. foco, hänge den Keſſel übers Feuer. 4) volo, ut curentur. 5) Iſt das Kalb ſchon ausgemacht? 6) es iſt ſchon zerlegt, zerhauen. 7) ligna ſuper foco large repone, ut loquitur Horat. L. 1. Od. 9. lege brav Holz unter. 8) ſc. aheno. 9) ſc. fruſta. 10) inſtruere menſam, den Tiſch decken. 11) umbraculum, locus vel frondibus vel tectus veſtibus ad umbram, eine Hütte für die Sonne, eine Schatten-Laube. 12) negligere aliquem, ſich jemandes nicht annehmen, nichts auf einen halten. 13) Angeli non comedunt, ſed tamen videntur comedere; Tob. 12, 19. 14) &, auch. 15) boni conſulo; æqui bonique facio, ſive conſulo, ich nehme vorlieb. 16) largiri, large præbere, mildiglich oder reichlich beſcheren, geben. in præſentia, gegenwärtig. 17) apponere. auftragen. 18) ſc. carnem, Kalbfleiſch. 19) ſc illo, nimirum Saræ, ut apparet ex Gen. 18, 10. & cap. 24, 67. Sic enim matres familiâs olim tentoria ſua ſeorſum à patribus familiâs habuerunt, ut in Græcanicis ædificiis Andron-

ſam te eâdem tempeſtate [1] anni, quæ nunc eſt, [2] habebit Sara uxor tua filium. *S.* Ha, ha, he, [3] ridiculum. Ego iam victa ſum, [4] & indulgebo voluptati? [5] ſcilicet: [6] cum meus quoque dominus [7] conſenuerit. [8] *I.* Cur tandem ridet Sara, negans ſe poſſe parĕre, [9] quia conſenuit; [10] Eſtne aliquid, quod Iova non poſſit efficere? [11] Cùm reviſam te, inquam, anno vertente, [12] habebit Sara filium. *S.* Ego non riſi. [13] Immo vero [14] riſiſti. Sed iam pergamus conficere iter [15] reliquum. *A.* Ego comitabor vos, [16] niſi moleſtum eſt. [17] *I.* Egone ut celem Abrahamum de eo, quod ſum facturus;

& Gynæconitis diſcernuntur apud Vitruvium l. 6. Architect. c. 10. & Cornel. in Præfat. 1) tempeſtas, pro tempore aliquando uſurpatur, ut apud Salluſt. Ea tempeſtate in exercitu noſtro fuere complures novi & ignobiles, i. e eo tempore. Goclen. 2) von jetzo an über ein Jahr. 3) Interjectio riſus, ſæpe apud Terent. *C. Quæ ſupra vires humanas promittit Deus, ea ridicula iudicat humana ratio.* 4) verwelkt, verſchrumpft, vietus, a, um, i. e. languidus, ſine vi & naturalibus privatus viribus, ut Minell. apud Terent. Eun. a. 4. ſc 4. verſ. 21. 5) und ſoll der Wolluſt nachhangen, Raum geben? Wodurch Sara andeuten wolte, daß ſie ſich nicht mehr des Eheſtandes zu bedienen gedåchte: zeiget an, daß ſie dieſes nicht in GOtt, ſondern nach menſchlicher Weiſe, angeſehen habe. 6) per Ironiam, ja hinter ſich. 7) maritus. 8) ſenex ſit 9) i. e. quæ dicit, ſe non poſſe parere. 10) ſenuit, ſenex facta. 11) zuwegen bringen. *C. Deus homines quoque poſſe facit, quæ alioquin videntur fieri non poſſe.* 12) wann das Jahr herum iſt; über ein Jahr. Sic Plautus menſem vertentem dixit. Perſa. 4. i. e. quum annus ſe verterit, h. e. rurſum de novo inceperit. 13) *C. Metus homines impellit ad mentiendum.* 14) particula corrigendi. *C. Modeſta reprehenſio, utpote peccati, infirmitate commiſſi.* 15) die Reiſe vollenden, curſum, viam. 16) comito & comitor, ari, eines Gefehrte ſeyn. 17) ſc. vobis

ex quo [1] profectura ſit gens [2] maxima & potentiſſima, per quem [3] omnes gentes orbis terrarum ſint conſecuturæ felicitatem? nam certo ſcio, eum præcepturum [4] eſſe ſuis liberis, & porro ſuæ in poſterum ſtirpi, [5] ut vivant ex meo præſcripto, [6] & colant [7] iuſtitiam atque ius ut ego præſtem Abrahamo, [8] quæ promiſi ei. Profecto non celabo. A hame, volo tibi indicare, qui [9] ſim, & quo eam. Ego ſum Iova. Cum viderem diſſipatos eſſe [10] rumores [11] de tot tantisque flagitiis Sodomitanorum & Gomorræorum, ſtatui [12] devenire [13] huc, & explorare, utrum ſint plane profligati, [14] quemadmodum accepi [15] famâ & auditione: an non ſint. [16] *G.* Nos quidem antecedamus. *A.* Sed quid? [17] Perdesne [18] etiam bonos unà cum improbis? [19] Si erunt quinquaginta viri boni in urbe, an etiam perdes? neque ignoſces illi loco [20] propter illos

---

1) Abrahamo 2) gens, natio, familia, a genus. 3) Abrahamum. nova promiſſio Meſſiæ. 4) Præcipio α eſt mando β) e.t doceo & moneo. Hinc Præceptor pro Doctore, Magiſtro: & Præceptrix pro Doctrice, Magiſtra. Cic. Virtutem mihi præcepiſti, i. e. præceptum dediſti. Horat. Quicquid præcipies, eſto brevis, i. e. docebis, monebis. 5) domui ſuæ poſt ſe. *C. Iuſti ſuos iuſtitiam docens.* 6. nach meinem Gebote. 7) vivant in timore Dei, & ſerviant mihi in ſanctitate & iuſtitia. colere, h. l. ſich befleiſſen. 8) præſtare, h. l. halten. 9) ſic ſæpe Cic. Lactant. pro, *quis*. 10) i. e. quod rumores eſſent diſſipati. 11) diſſipare famam, rumorem, ſermones, ein Geſchrey hin und wieder ausbreiten. 12) ich habe mir fürgenommen. 13) deſcendere. *Cognoſcendum, antequam iudices.* C. 14) certe perditi. 15) accipere pro *audire* ſumitur. 16) ita profligati & perditi. 17) quid, ſæpe tantummodo interrogationem urgentis indicat. 18) perdere, verderben. perdere valetudinem, um ſeine Geſundheit kommen *C. Iuſti de iuſtorum ſalute ſolliciti.* 19) improbus, böß, gottloß. 20) Ignoſcere, verſchonen.

quinquaginta bonos, qui erunt in eo? [1] Abſit, ut tu ſic facias, ut interficias bonos cum malis, ſitque eadem conditio [2] proborum & improborum. Abſit, ut tu, qui moderaris [3] totum orbem terrarum, non facias !æquum. *I.* Si invenero in urbe Sodoma quinquaginta viros bonos, ignoſcam [4] toti loco propter eos. *A.* Facio fortaſſe audacter, qui [5] audeam alloqui te Dominum meum, [6] ipſe [7] pulvis & cinis: ſed tamen ſi forte defuerint quinque de quinquaginta bonis, an propter quinque [8] exſcindes totam urbem? *I.* Non evertam, [9] ſi invenero ibi quadraginta quinque viros bonos. *A.* Quid ſi quadraginta? *I.* Etiam propter quadraginta abſtinebo. [10] *A.* Quæſo ne ægre feras, [11] Domine, ſi pergo quærere. Quid ſi triginta? *I.* Etiam ſic abſtinebo. *A.* Poſſum videri audacior, [12] qui alloquar Dominum meum. Quid ſi viginti? *I.* Etiam eorum causâ non pervertam. *A.* Interrogabo te hoc poſtremum, ſi tibi gravis non ſum: [13] quid ſi decem? *I.* Propter decem non evertam. [14] *G.* Iam adveſperaſcit, [15] & nos appropinquamus urbi. *L.* Video huc adventare duos hoſpites. [16] Ibo eis ob-

1) loco. 2) und daß es den Frommen gehe, wie den Gottloſen. 3) gubernas. 4) parcam. 5) pro *ut*. Nec *ſum* tam inſolens, *qui* Iovem eſſe me dicam, ich bin nicht ſo ſtolz und übermüthig, daß ich mich für den Iovem ausgebe. 6) qui Dominus meus es, 7) qui ipſe ſum. 8) eo, quod quinque numero quinquagenario deſunt. 9) perdam. 10) non evertam urbem. 11) ægre ferre, übel nehmen 12) es kan mir vor eine groſſe Kühnheit ausgelegt werden, daß ich. 13) gravis tibi ſum, ich bin dir beſchwerlich, ich mache Ungelegenheit. 14) non propter maiorem & minorem numerum hominum, ſed eorum fidem in Chriſtum. 15) *veſperaſcit*, *inveſperaſcit*, *veſperat*, verba imperſonalia, in tertiis tantum perſonis adhibentur, & ſignificant, *ſerum diei fit*, es wird Abend. 16) peregrinos. C. *Singularis Loti virtus, qui inter inhoſpitaliſſimos hoſpitaliſſimus eſſe potuerit.*

viam,[1] ut eos dedúcam ad me.[2] Salvete, viri præſtantiſſimi.[3] *G.* Salve & tu,[4] vir humaniſſime.[5] *L.* Peto à vobis, ut divertamini in domum meam, ut ibi, lotis pedibus, pernoctetis, cras repetituri veſtrum iter. *G.* Imo pernoctabimus in foro.[6] *L.* At ego non patiar. Divertimini ad[7] me, accipiam vos, ſi non laute, at certe hilare.[8] *G.* Fortaſſe erimus tibi graves. *L.* Iucundi potius: ne veremini. Tam[9] mihi erit gratum vos accipere hoſpitio,[10] quam eſſet[11] accipi à vobis, ſi iſtic eſſem.[12] *G.* Poſtquam tantopere vis, nolumus eſſe pertinaces.[13] *L.* Ergo ſequimini me. Hic eſt mea domus. Intrate: quod bonum ſit. Uxor cura calefaciendam aquam[14] ad lavandos pedes horum hoſpitum: & ſimul confice panes coquendos in foco.[15] Vos interea hîc requieſcite, dum[16] paratur cœna. Age iam uxor, con-

1) ich will ihnen entgegen gehen. 2) deducere domum, nach Haus begleiten. 3) *præſtantiſſimi*, epitethon honoris gratia tribuitur. 4) ſey du auch gegrüſſet. 5) iſtius vocabuli uſum vide apud Fabr. in Theſ. 6) platea. 7) bey, i. e. domum meam. Eamus ad me. Ter. A me neſcio quis exit. Plaut. 8) hilare accipi, frölich empfangen werden. 9) *tam* plerumque aſſumit *quam*, & comparationem continet. e. gr. Tam ſum amicus Reipubl. quam qui maxime, ich habe die Freyheit der Rep. ſo lieb, als ſie einer haben kan. 10) accipere aliquem hoſpitio, einen beherbergen. 11) ſc. gratum mihi. 12) wann ich an eurem Platz wäre. 13) pertinax, adject. halsſtarrig. q. d. nolumus pertinacius recuſare oblatum officium. 14) loco infinitivi vel conjunctivi, poſt verba: curo, do, trado &c. e. gr. funus ei ſatis amplum faciendum curavi (pro fieri, vel, ut fieret) ich habe ihm ein ſtattliches Leichen-Begàngniß halten laſſen. 15) infermentata, placentas infermentatas. Exod. 12, 39. panes ſine fermentatione extemporaneos ſive ſubcinericios, quales prius Abrahamus coxit, Gen. 18, 6. Panes azymi, utpote cinericii, erant extemporanei, ac honoris cauſa hoſpitibus fuere appoſiti, not. D. G. in h. l. coquere panes, Brod backen. 16) do-

ſtrue menſam: [1] fac ut omnia ſint nitidiſſima, [2] ne quid offendat [3] animos horum. Hoſpites accumbite, utimini læto animo his, quæ ſuppeditant nobis in præſentia divina benignitate. [4] Sed quid? quem tumultum audio, uxor? quis eſt iſte clamor? quæ turbæ excitantur? [5] *Uxor Loti.* Hei mihi, periimus, [6] mi vir. *Lot.* Quid tandem eſt mali? [7] *Uxor Loti.* Tota civitas, mi vir, obſidet ædes noſtras: iuvenes, ſenes denique univerſi circumſident nos. *L.* Valde vereor, quo hæc evaſura ſint. [8] Sed audio clamantes. *SOD.* Heus heus, Lote! ubi ſunt homines iſti, qui venerunt ad te ſub noctem? [9] Produc eos nobis, ut eos cognoſcamus. *L.* O flagitium! Sed ne trepidate hoſpites: exibo ad eos, & obſerabo poſt me ianuam. Adſum. Quid clamatis? *SOD.* Volumus videre hoſpites, qui diverſantur apud te. *L.* Obſecro vos, fratres mei, ne tantum ſcelus faciatis. [10] Sunt mihi duæ filiæ, adhuc à viris integræ, [11] eas malo dédere [12] veſtræ libidini, [13] quam ſinere, ut quid noceatis his homi-

nec. 1) verſehe den Tiſch. 2) nitidus, adj ſauber, nett, reinlich. 3) ärgere, Verdrus mache. 4) was uns die göttliche Güte vor dißmal beſcheret hat. an hoc ſignificas, --- ne chartam quidem tibi *ſuppeditare*? du habeſt nicht einmal Papier? Cic. ep. l 7. 18. 5) welch eine Unruhe wird erreget? 6) Deſperantium eſt formula, Comicis frequentata, es iſt um uns geſchehen, wir ſind verlohren. 7) *Tandem* vim hîc habet vehementius inſtandi. e. gr. quouſque tandem abutére patientia noſtra? wie lang wilſt du doch unſere Geduld mißbrauchen? 8) was für einen Ausgang dieſes gewinnen werde. 9) gegen die Abend-Zeit. C. *Hîc pudeat inhoſpitales, Sodomitarum diſcipulos.* 10) ihr wollet doch kein ſo groſſes Laſter begehen. *Prima ratio dehortationis.* 11) inviolatæ, Luc. 1, 34. die von keinem Manne wiſſen. C. *Charitas alteri magis, quam ſibi conſulit.* 12) ut agatis cum illis, prout lubet. *Altera dehortationis ratio.* dedere, hingeben. 13) libido, inis, Geilheit.

nibus, qui commiſerunt ſe[1] ſub præſidium mei tecti.[2] *S.* Recede paulìſper iſtuc,[3] ut conſultemus de iſta re.[4] Quid facimus populares?[5] accipiemusne puellas hac conditione, ut dimittamus iuvenes? *AL.* Non eſt opus longa deliberatione. Iſte unus peregrinatur[6] in noſtra civitate, & nos reget, ſi diis placet.[7] *S.* Iam te, Lote, peius mulctabimus,[8] quam ipſos, ne tu putes, nos velle ſubiici peregrinis.[9] Agite, invadamus eum.[10] *G.* Recipe[11] te confeſtim[12] ad nos, Lote. *L.* O facinus audax! o profligatam & perditam nationem.[13] Obſeremus fores firmiſſime.[14] *S.* Effringamus fores:[15] occidamus iſtos advĕnas,[16] qui, cum nusquam poſſint habitare, veniunt ad nos. *G.* Ne trepĭda hoſpes, nunquam irrumpent, nobis invitis.[17] *Lot.* O inauditam nequitiam![18] Siccine hic violari[19] hoſpites & peregrinos, quorum

---

1) *Tertia dehortationis ratio.* 2) tanquam tutiſſimum perfugium. Committere ſe ſub præſidium tecti alicujus, in jemands Haus Zuflucht nehmen. 3) Nimm einen kleinen Abtritt. 4) quam nobis propoſuiſti. 5) cives, Mit-Bürger. 6) peregrinator vel peregrinus eſt. & tamen cupit nobis dominari. C. *Peregrinis, quamvis bene ſuadentibus, obtemperare nolle, arrogantia eſt.* 7) ja hinter ſich hinaus. 8) noch ärger ſtrafen. antiquiores edit. *mulcabimus:* Non enim hic de multa pecuniaria, ſed *plagis* agitur. Nonnulli ergo male cum *multare* confundunt. Harundinem ab oſtio rapuit iterumque nihil reſpondentem mulcavit. Iſid. conf. Dial. 21. not. ad voc. *plagis.* [Cæterum editiones 1545. & 1582. retinent h. l. *mulctabimus.*] 9) regi à peregrinis. 10) überfallen, anfallen. 11) redi. 12) ſtatim. 13) O ein verflucht und verderbtes Geſchlecht! Eleganter, ut ſæpe iungit Cicero, poſterior vox priorem explicat. 14) obſerare fores firmiſſime, die Thür ganz feſt zuſchlieſſen. 15) effringere, aufbrechen. 16) peregrinos, qui aliunde venerunt. 17) ſie werden uns keinen Einfall thun können, wann wir nicht wollen. 18) nequitia, æ, & nequities, ei, f. Bosheit. 19) ſc. fas eſt lædere. q. d. iſts auch

jus [1] debet eſſe ſanctiſſimum? [2] *G.* Seda te ipſum: [3] Jam videbis ultionem [4] præſentem. [5] *SOD. a)* Quid eſt hoc, o cives! ubinam eſt hujus hominis oſtium? *Al.* Neſcio, & iam dudum id fruſtra quærito. Quid vos? [6] inveniſtisne? *Al* Minime vero; & mirum eſt, Cæcine ſumus, annon hîc eſt illius domus? *Al.* Eſt omnino: ſed ubi eſt oſtium? *G.* Lote, ſi quos habes præterea generos, [7] aut filios, aut filias, denique quoscunque habes *b)* in urbe, educ ex hoc loco. Nam nos quidem iam delebimus [8] hunc locum. Huc enim ad hoc ipſum miſſi ſumus à Iova, apud quem increbuit [9] tanta importunitas [10] horum. [11] *L* Habeo vobis gratiam, [12] qui habeatis rationem non ſolum meæ ſalutis, [13] ſed etiam meorum. Iam adeo eos,

hier erlaubt, ſich ſo an den Fremden zu vergreiffen. 1) ius gentium, verbindet alle Völker zu dem, was ſie aus dem Licht der Natur vor recht erkennen, und dazu ſie ſich gleichſam durch einen allgemeinen Bund verglichen haben. 2) ſanctiſſimus, feſt und unzerbrüchlich. 3) moderare, leni, ſtille. hîc autem, gib dich zufrieden. 4) ſc. Dei. 5) ſichtbar, auf der Stelle. 6) ſc. agitis? C. *Deus impios interdum ita cœcat, ut piis nocere nequeant.* 7) generi dicuntur, deſponſatione, non autem coniugii conſummatione, verſ. 8. C. *Deus in gratiam piorum, etiam ipſorum amicis parcit.* 8) ſc. igne. 9) erſchollen. 10) ſive deteſtandum facinus. greuliche That. 11) ſc. Sodomitanorum. 12) gratia ſignificat 1. animi grati memoriam & beneficii collati teſtificationem, Dank: 2. interdum etiam beneficium ipſum, Wohlthat: 3. ſæpe & benevolentiam & amicitiam, Gunſt. e. gr. *gratiam habere*, Dank wiſſen. Neque vero *habere gratiam* tantum, ſed & *habere gratias*, dicunt Latini, & confiteri, non vero ſcire; ut Germani loquuntur, & Græci: *γιγνώσκω σοὶ χάριν*. ich weiß es dir Dank. *Gratiam referre*, den Dank, oder die Dankbarkeit mit der That beweiſen. *Gratias agere*. mit Worten danken. *Gratiam inire*, Dank verdienen. *Aucupari alicujus gratiam*, eines Gunſt und Freundſchafft begehren. 13) rationem habere ſalutis

Ux. Valde ſum ſolicita de[1] meo viro, qui eſt egreſſus domo: ita conſcelcratus[2] eſt hic totus populus. Metuo, ne quid gravius patiatur, etiam à ſuis. Nam hodie nulla ſancta fides[3] eſt, ne inter fratres quidem. *L.* Iam redeo. *G.* Quid egiſti?[4] *L.* Viſus ſum[5] iocari eis, quorum ſaluti providebam.[6] *G.* Homines ſunt deſperati. Pereant,[7] quoniam nolunt ſervari. Sed iam diluculum eſt: & tempus admŏnet emigrandum eſſe hinc. Agedum, adiunge tibi uxorem tuam,[8] & duas filias, *c*) ne aggregéris[9] ad interitum tam perditæ civitatis. Quid cunctaris?[10] Nunquam poteſt nimis mature vitari periculum.[11] *L.* Atqui non videtur emigrandum[12] tam mane. *G.* Atqui[13] nos non ſinemus te perire,[14] quin potius manu educemus & te, & tuam coniugem, & filias. Agite, exeamus *d*) ex urbe. Sed cave, ſi tuam vitam amas, ne reſpicias poſt tergum, neque usquam moréris in pla-

alicuius, vor jemands Heil und Wohlfahrt ſorgen. 1) de, um. 2) bös, gottlos, laſterhaft. 3) heut zu tag iſt keine Treu und Glauben, auch nicht einmal unter Brüdern zu finden. 4) was haſt du ausgerichtet? 5) ſc. generis meis, ich kam ihnen vor, als ſcherzte ich. 6) vor deren Heil ich Sorge trug. C. *Impii fruſtra monentur.* 7) ſie mögen immerhin umkommen. 8) Nimm deine Frau zu dir. 9) Ad amicitiam ſe adgregare, ſich zugeſellen. 10) warum zauderſt du? Tardabat autem, vel, quia *α*) generis ſuis diſceſſum perſuadere conabatur, ut vult Ambroſius: vel, *β*) ſupellectilem ſuam incendio eripere cogitabat ut vult Rupertus: vel, *γ*) quia orabat Deum, ut urbi parceret, ut vult Abulenſis: vel, *δ*) quia ægre a ſuis facultatibus avellebatur, ut vult Gerh. h. l. C. *In periculo cunctari periculoſum.* 11) man kan der Gefahr nicht zeitlich gnug entgehen. 12) ſcil. eſſe. 13) *Atqui* ſæpe continuat orationem, non ſecus, quam atque etiam, ſed vi quadam maiori. Turſel. de particul. 14) wir wollen dich nicht umkommen laſſen.

nicie.[1] Evade in montes, ne pereas. *L.* Peto à te, Domine, ut remittas hoc mihi, poſtquam tu, pro[2] tua benignitate, devincis me tanto beneficio, ut cuſtodias mihi vitam.[3] Certe non potero evadere in montes,[4] quin[5] me attingat illud malum, quô moriar. Sed eſt hic propinquum oppidulum[6] ad confugiendum, *e*) in quo quæſo ut liceat mihi evadere, & ita conſulere vitæ meæ:[7] *f*) Eſt ſane perparvum. *G.* Etiam in hac re indulgebo[8] tibi, ut non evertam iſtud oppidum. Confer te illo.[9] Neque enim licet mihi facere quicquam, quin tu eo[10] perveneris.

SENTENTIA. *Deus verſatur* 11 *cum piis, eisque patefacit arcana ſua, & eos remuneratur,* 12 *& tuetur. Mavult Deus, ut innumerabiles impii vivant, quam ut vel* 13 *unus pius unà cum illis pereat. Major eſt Dei in unum pium amor, quam in* 14 *omnes impios odium, quem quidem ejus amorem debent imitari pii.* 15

---

1) ſtes in planicie. planicies loci æqualitas, ein eben, breites, flaches Land. C. *Summum periculum ſumma feſtinatione fugiendum.* 2) nach. 3) cuſtodire alicuius vitam, einen beym Leben erhalten. 4) ſenio & mœrore impeditus non potero fugâ aſſequi iſtum montem. 5) quin, daß nicht. 6) Zoar. Aliàs etiam Bela & Segor, cap. 14, 8. 7) conſulere vitæ ſuæ, für ſein Leben ſorgen. 8) obſequar. Indulgere, nachgeben. C. *Piorum preces exaudit Deus.* 9) in iſtud oppidum. C. *Piorum vicinitas ſalutaris.* 10) i. e. non poſſum quicquam facere. Auguſtin. l. 2. contra Gaudent. c. 22. reſpondet: poterat Deus per potentiam, ſed non poterat propter juſtitiam; non per imbecillitatem aliquam, ſed per benignitatem divinam, quâ ſuorum preces exaudit. Exod. 32. 19. Joſ. 10, 12. Pſ. 106, 23. Jeſ. 49, 15. Hoſ. 12. 4. Rom. 8, 26. Iac. 5, 16. Non poſſe ponitur pro τῷ non velle. C. *In gratiam piorum differtur impiorum ſupplicium.* 11) verſari cum aliquo, mit einem umgehen. 12) remunerari, belohnen. 13) auch nur. 14) in, gegen. 15) Novit Dominus ſuos ex periculo eripere, 2. Petr. 2, 7-9.

LECTIONES VARIANTES. (a) B. F. Quid eſt hoc, o cives? *Sumne ego cæcus? an obortæ ſunt tenebræ denſiſſimæ?* Al. *Neſcio quid accidat aliis, ſed ego non magis diſpicio oculis, quam calcibus. Ubi eſt ianua?* Al. *Cave, cave, ne incidas in me. Hei mihi! fregi frontem ad parietem.* Al. *At ego neſcio, ubi terrarum ſim, neque poſſum invenire exitum ex hoc loco, neque ingreſſum in alium.* Gen. *Lote, ſi quos, cet.* (b) B. *in oppido.* (c) B, *quæ reſtant.* (d) B. *ex oppido.* (e) B. *in quo.* (f) B. C. D. E. *Eſt ſane perparum.*

OBSERVATIONES.

Loth, ein Sohn Harans, des Bruders Abrahams. Er folgte ſeinem Groß-Vater Tharah von Ur aus Chaldäa nach dem Lande Canaan, begleitete nachgehends den Abraham in Egypten, ſchiede ſich aber wieder von ihm, wegen der groſſen Menge des Viehes, welches ſie bey ſich hatten. Hierauf nahm er ſein Lager in der Gegend von Sodom an dem Jordan, hatte aber das Unglück, daß, weil der König von Sodom mit andern kriegte, er gefangen weggeführet wurde, wiewohl ihn Abraham wieder befreyete. Baſ. Lex. hiſt. A. W. H. 2. Th. §. 2. f. 103.

Genius. In Theologia ſane hæc commonitio valde neceſſaria eſt: Nam invenies quosdam, qui in ſacris efferendis latinæ linguæ lautitias ita ſectantur, ut vetera omnia faſtidiant: Quo fit, ut à divinis ſententiis longius deflectant, easque pervertant potius, quam convertant, vel ſaltem obſcurent. Auctor noſter *Angelum* hic repudiat, pro eo adhibens *Genium.* Sed recte *Angelus* retinetur, ut vox ſignificantior, & *Genii* vox apud Latinos valde ambigua eſt; variæ ejus ſunt notiones. Hæc Goclen.

Füſſe waſchen, war ein Gebrauch, 1. bey den Morgenländiſchen Völkern. Dann weil das Land ſehr hitzig war, ſie aber keine Schuh und Strümpffe, wie wir, anhatten, ſondern nur hölzerne Sohlen an den Füſſen trugen, (denn das übrige war meiſtens blos) gleichwol aber die Hitze ſie theils ſehr müde machte, theils der darauf fallende Staub einen nicht gar angenehmen Geruch verurſachte: ſo war dieſes die allgemeine und erſte Höflichkeit bey ihnen, daß ſie, ſo bald ein Fremder ins Haus kam, ihm die Füſſe waſchen lieſſen. Auf ſolche Art ward jener theils nach der Hitze und Müdigkeit erquickt, theils auch von der Unſauberkeit und übeln Geruch befreyet. 2. Offtmals geſchahe es kurz vor oder auch nach der Mahlzeit, wiewohl dieſes

bey den Juden kein Gebott war, wie einige unrecht vorgeben, ſondern theils eine Höflichkeit des Hauswirths, theils eine Bequemlichkeit und Reinlichkeit der Gäſte.

Baam. Bey den uralten Völkern hielt man die Bäume vor heilig, weil man ſie vor natürliche Tempel GOttes anſahe. Solches geſchahe ſonderlich denen, die ſehr alt und hoch waren, oder auch einen groſſen Schatten von ſich gaben. Daher behieng man ſie mit Bändern, (vittis & tæniis) die Reiſenden blieben dabey ſtehen und beteten.

Arbores infelices, waren bey den Römern in der unterirdiſchen Götter Schutz, als da ſind alle diejenigen, ſo ſchwarze Beere und Früchte tragen, wilde Birn-Bäume, Brambeer- und Dorn-Sträuche, ꝛc. Fabric. Lex. Antiq.

Butyri uſus apud Hebræos antiquiſſimus eſt, quod etiam ex Deut. 32, 14. patet. Et iam ante illa tempora legimus, Abrahamum obtuliſſe Angelis hoſpitibus butyrum & lac, quod liquet ex Dial. noſtro tertio. Græcis vero ſero admodum innotuit, & non niſi per barbaras nationes, i. e. per Judæos. Ita Plinius l. 28. c. 9. e lacte fit caſeus & butyrum, barbararum gentium laudatiſſimus cibus, & qui divites à plebe diſcernat. Plurimum e bubulo, & inde nomen βέτυρον nimirum: quanquam id caſeum bovinum proprie ſignificet, non butyrum, quod a caſeo diverſum eſt, atque ex alia ſubſtantia, ut Medici loquuntur, τυρώδης dicta Græcis, ortum. Cæterum hoc de butyro argumentum, ut & ſequens de caſeo, late accurateque perſecutus eſt Martinus Schookius peculiari edito tractatu de butyro. In eo tantum non omnia butyri nomina, Hebræa, Græca, Latina & Germanica recenſet, earumque Etymologiam multa cum diligentia indagat. Inde ad Scythas tranſit, & modum butyri conficiendi veterem ſcrutatur, atque cum hodierno, qui in Belgio obtinet, confert.

Ego non riſi. Sara begehet 2. Fehler: erſtlich indem ſie lüget; zweytens, daß, da ſie ſich entſchuldigen will, ſie GOtt beſchuldiget. Dann wann es nicht wahr iſt, daß ſie gelachet hat, ſo wirfft ſie die Lügen auf GOtt, welcher ſie auch darüber beſtraft.

DIALOGUS IV.

ABRAHAMUS. Geneſ. XXII.

ARGUMENTUM. *Abrahamus, iuſſu Dei, filium ſuum Iſaacum vult immolare. Deinde prohibente Deo* 1 *immolat arietem.*

ABRAHAMUS, ISAACUS, *a*) GENIUS.[2]

Iam tertium diem iter *b*) facimus,[3] & videor videre procul locum deſtinatum ſacrificio. Vos[4] hîc operimini[5] una cum aſino, dum ego & puer[6] imus illuc, ut adoremus Deum, poſtea redituri ad vos.[7] Tu Iſaac portabis hæc ligna ad comburendam hoſtiam, ego feram ignem[8] & cultrum. Eamus! *I.* Mi pater! *A.* Quid vis, mi fili? *I.* Hic quidem eſt ignis & ligna, ſed ubi eſt agnus immolandus?[9] *A.* Deus providebit ipſe ſibi agnum in ſacrificium,[10] fili *c*) interea pergamus. Ecce vénimus in locum, quem Deus dicebat mihi. Conſtruamus[11] hîc aram. Recte eſt: diſponamus[12] lignum. Nunc, mi fili, oportet *d*) ut te colligem[13] mactemque, quando ita viſum eſt[14] Deo optimo maximo, cuius voluntati reſiſtere nefas

1) Cum Deus prohiberet. 2) der Engel iſt Jehova, der Sohn GOttes ſelbſt. c. 22, 12. 14. 16. 17. 18. 3) wir haben ſchon drey Tage gereiſet. 4) duos ſervos, qui cum eo erant, reliquit in campo. Vid. Flav. Ioſeph. lib. I. Antiq. Jud. c. 22. 5) exſpectate. 6) Iſaacus; Typus Chriſti. 7) hiermit weiſſagt er unwiſſend, daß ſie beyde würden wieder zu ihnen kommen. 8) vaſculum, in quo ignis erat, quo ligna in ſacrificio ſuccenderentur. 9) qui immolari debet. 10) C. *Pii hominis eſt veritatem interdum celare, ſed citra mendacium.* 11) ædificemus. 12) conveniente ordine ſuper altare. Diſponere lignum, das Holz in Ordnung legen. 13) *α*) ut ritum ſacrificiorum obſervem: *β*) ne in ipſa mactatione motus membrorum inordinati ipſam lignorum compoſitionem & diſpoſitionem victimæ diſturbent. Gerh. h. l. 14) wann

eſt. *I.* Mi pater,[1] ſi ita certum eſt Deo,[2] fiat. Nam didici ei, tibique parére[3] in rebus omnibus. *A.* Pater omnipotens, cujus eſt[4] imperare, obſequor tuis iuſſis,[5] tibique macto hanc hoſtiam,[6] hoc cultro, meâ ipſius dextrâ.[7] *G.* Abrahame, Abrahame. *A.* Quis me vocat? *G.* Cave, ne afferas manum puero:[8] cave, ne lædas,[9] Iam enim *e)* mihi ſatis perſpecta eſt[10] tua religio & pietas,[11] qui propter me non peperceris filio, eique unico. *A.* Hem! quid hoc rei eſt? ſed *f)* videone arietem in dumo hærentem[12] cornibus? Salva res eſt,[13] vivet Iſaacus, hæc mactabitur gratior Deo victima.

SENTENTIA. *Nihil tam difficile aut durum eſt, quin 14 id poſſit, qui credit. Deus ſuorum pietatem remuneratur.*

---

es alſo GOtt dem Allmächtigen gefällt. 1) ligno impoſitus, & alligatus hæc loquitur. 2) wann es alſo bey GOtt beſchloſſen iſt. Sic Plaut. Satin' tibi iſtuc in corde certum eſt. 3) obedire. 4) dem zukommt. 5) mandatis. 6) dieſes Opfer, meum filium. 7) manu. 8) daß du deine Hand nicht an den Knaben legeſt. 9) eum. 10) cognita. 11) Religio eſt erga Deum; pietas erga parentes: ſed non eſt perpetuum hoc. Nam pietas adverſum Deos, pietas erga Deos, Ciceroniana ſunt. C. *Deo voluntas pro facto eſt.* 12) qui hæret. 13) recte ſe habet. 14) quod non. Nach nihil, nullus, nemo, folget *quin* vor *qui non.* e. gr. Nullus eſt, quin (qui non) putet, es iſt keiner, der nicht meyne.

LECTIONES VARIANTES. (a) A. *Angelus.* (b) E. F. *facimus.* Iſel. *fecimus.* (c) A. B. E. F. *nos interea p.* (d) A. B. abeſt: *ut.* (e) A. *ſatis mihi.* (f) A. *videon' ego.*

OBSERVATIONES.

Abraham, das iſt, ein Vater der Hauffen, oder vieler Völker, einer der alten Patriarchen, zuvor genannt Abram, das iſt, ein herrlicher Vater. Er war nach der Sündfluth Anno 290. A. M. 1946. A. C. 1993. im 70 Jahr ſeines Vaters Tharä, zu Ur in Chaldäa gebohren, ward von GOtt das erſtemal beruffen, aus ſeinem Vaterland zu gehen, im 70. Jahr ſeines Alters, A. M. 2016. A. C.

1923. und zum andern mal in Meſopotamien, A. M. 2021. A C. 1918. da er dann in das Land Canaan zog, und das Jahr drauf wegen der Theurung in Egypten reiſete; bald aber wieder zurück kam; A. M. 2026. A. C. 1913. den mächtigen König Kedor Laomer ſchlug, und von GOtt die Verheiſſung wegen der Vermehrung ſeines Saamens empfieng; A. M. 2031. A. C. 1908. die Hagar ſich beylegte; A. M. 2045. A. C. 1894. die Beſchneidung nach göttlichem Befehl verrichtete, und A. M. 2086. A. C. 1853. ſeine andere Frau die Ketura heurathete. Er ſtarb im 175. Jahr ſeines Alters, A. M. 2121. A. C. 1818. und ward in der zwiefachen Hōle auf dem Acker Ephron begraben. Gen. 12-25. A. W. Hiſt. 2. Th. §. 100. f. 322. Beng. O. T. p. 2. 3. Die Ertheilung und Veränderung der Namen iſt ein Zeichen des Eigenthums und oberherrſchaftlichen Gewalt geweſen, ſ. 1. Moſ. 2, 19. c. 1, 26. 2 Kön. 23, 34. c. 24, 17. 2 Chron. 36, 4 1 B. Moſ. 41, 45. Folglich hat GOtt durch Veränderung der Namen Abrahams und Sara, Iſraels, und durch die Benennung Iſmael und Iſaac, angezeigt, daß er dieſe Perſonen, als ſein beſonderes Eigenthum, in Dienſt und Schutz aufnehme, ohne daß eben groſſe Geheimnüſſe in der Bedeutung ſolcher Namen geſucht werden dürfen, ob ſie gleich zu heilſamer Erinnerung mancher Wahrheiten und Begebenheiten bequem geweſen ꝛc. Oleat.

Dies, eſt tam Maſc. quam Fœm. generis, & ſignificat tempus viginti quatuor horarum, qui *civilis* dicitur. Aliquando per ſolam lucem *diem* intelligimus, & ſic opponitur nocti. *In diem vivere*, eſt non ſolicitum eſſe de craſtino, atque ſic in malam; in meliorem partem pro *præſentibus rebus contentum eſſe*, quæ vita καθημερινὸς βίος vocatur.

Altar, iſt ein von der Erde etwas erhabener Ort, auf welchem man opferte, und davor ſein Gebet verrichtete. Man giebt vor, es haben ſolche die Egyptier zuerſt erfunden; allein die Schrifft lehret uns, daß ſolche viel älter ſeyn. Dann Cain und Abel haben ſchon vor der Sündfluth ohne Zweifel auf Altären geopfert, Geneſ. 4, 3. und Noah bauete gleich nach der Sündfluth dem HErrn einen Altar, Gen. 8, 22. Der Materie nach waren ſie von Gold, oder auch mit Gold überzogen; von Erz, 2. Chron. 4, 1. von

Marmor, oder mit Marmor überzogen: vonErde, Exod. 20, 25. adhuc plura huc ſpectantia vid. in Fabr. Antiq. Lex. *Tibi parére in rebus.* Wohl demnach ſolchen Kindern, die den Gehorſam gegen GOtt frühzeitig bezeigen lernen in dem Gehorſam gegen ihre Väter, ſonderlich wann ſie fromm ſind, und ihnen heilſame Lehren geben; denn ſie ſollen lang leben, und ihnen wohl gehen ewiglich. Darinn ſie das Kind JEſum ſelbſt zum Fürgänger haben; Luc. 2. Wie vielmehr aber ſollen wir dem gehorſamen, den wir anruffen, als unſern Vater im Himmel. Annot. Horch. in Ierem. c. 25.

DIALOGUS V.

EPHRON. Geneſ. XXIII.

ARGUMENTUM. *Abrahamus mercatur ab Hettæis 1 fundum, ad ſepulturam Saræ uxoris ſuæ.*

ABRAHAMUS. HETTÆI. EPHRON.

Ego ſum peregrinus & advena inter vos, Hettæi; quare tribuite mihi poſſeſſionem ſepulturæ inter veſtras, ubi ſepeliam Saram conjugem meam, quæ mortua eſt, ut ſcitis.[2] *H.* Attende nos, Domine. Tu es quidam princeps divinus in nobis.[3] Tuum eſt eligere è noſtris ſepulchretis,[4] ubi inhumes[5] tuum mortuum. Nemo noſtrûm[6] prohibebit te ſuo ſepulchro, quo minus[7] ſepelias in eo.[8] *A.* Ago vobis gratias pro veſtra tanta humanitate ac liberalitate. Sed ſi vobis cordi eſt,[9] ut ſepeliam meum defunctum,[10] & auferam e conſpectu

1) Sive Chettæis, qui originem ducebant à Cheth, filio Canaanis. Gen. 10, 15. & erant Domini illius terræ, in qua Abraham tunc peregrinabatur. 2) wie ihr wohl wiſſet. 3) du biſt ein Fürſt GOttes bey uns, ſc. Hettæis, inter Hettæos. C. *Virtus etiam inter peregrinos pollet.* 4) du kanſt eines von unſern Begräbnißen erwehlen. 5) in quo ſepelias coniugem tuam. 6) inter nos. 7) daß. 8) ſc. coniugem tuam. 9) ſi vobis non eſt adverſum. 10) meam coniugem

meo,[1] concedite mihi præterea, ut agatis pro me cum Ephróne,[2] filio Sigóris, ut attribuat mihi *a*) cavernam duplicem, quam habet in extremo ſui agri, & attribuat[3] iuſto argento,[4] in veſtra præſentia, in uſum ſepulchri.[5] *Eph* Auſculta mihi potius, Domine. Ego tibi dono & agrum & cavernam[6] agri, & quidem in præſentia meorum popularium.[7] Sepĕli tuum mortuum. *A*. Immo tu potius auſculta mihi. Ego ſolvam[8] tibi pecuniam pro agro, eam tu accipe a me. *E*. Domíne, attende. Hic fundus, *b*) de quo agitur[9] inter nos, eſt[10] quadringentis ſiclis argenti:[11] ſi vis ſepelire tanti. *A*. Accipio tanti.[12] Et iam appendam tibi præſentem pecuniam.[13] Vos Hettæi eſtote teſtes, ut Ephron addicat[14] mihi in poſſeſſionem quadringentis his ſiclis argenti, agrum ſuum duplici caverna, qui ager eſt e regione Mambræ,[15] id

1) aus dem Geſicht ſchaffe. 2) ſo thut mir auch noch dieſes zu Gefallen, daß ihr ꝛc. agere cum aliquo, mit einem handeln. 3) det ſc. mihi. 4) um einen billigen Preiß. det mihi pro pecunia iuſta & pleni ponderis moneta; quia olim ſolebant eam appendere. 5) in hæreditarium ſepulchrum. 6) locum, in terra cavum, antrum, ſpeluncam, Höle. C. *Magna eſt interdum etiam in barbaris humanitas.* 7) civium. 8) C. *Non accipiendum ſemper eſt, quidquid donatur.* 9) tractatur. 10) es koſtet, kommt zu ſtehen. 11) das macht nach dem Seckel des Heiligthums 200. Thaler; oder nach dem gemeinen Seckel 100. Thaler. Siclus erat Hebræorum numiſma, pondus habens quatuor drachmarum, eine ſilberne Münze, eines Loths ſchwer, ein Loth Silber. Auctore Joſepho, lib. 3. Antiq. Iud. c. 10. Hieronymus Siclum idem eſſe, quod ſtateram, einen halben Thaler. Siclus Iudæorum habuit in altero latere caliculum thuris, in altero virgam Aaronis. Siclus autem vel ſacer, vel profanus erat, der gemeine Seckel, und der Seckel des Heiligthums. Fabr. Lex. Antiq. 12) Ich nehme ihn dafür. 13) Appendere alicui præſentem pecuniam, einem baares Geld darwägen. 14) i. e. vendat, überlaſſe, zuſchlage, verkaufe. 15) Mam-

eſt, Hebrónis, una cum ipſa caverna, & omnibus arboribus, quæ ſunt undique in toto ſpatio[1] eius. *E.* Addico. *H.* Teſtes erimus.

SENTENTIA. *Juſtitia commendat*[2] *hominem apud eos, qui non ſunt omnino perditi.*[3]

re, i. e. bitter, ungehorſam. 1) Bezirk. 2) commendare, beliebt machen. 3) welche nicht eben von den ſchlimmſten ſind. perditus ac diſſolutus homo, ein verdorbener und liederlicher Menſch.

LECTIONES VARIANTES. (a) B. hic & poſtea: *receſſum.* (b) B. F. *quo de.*

OBSERVATIONES.

Fundus. Differt ager a fundo; quod *ager* colatur, & fructuum habeatur cauſa: *fundus* vero ſit quælibet ſoli ſpecies, enim inculta, & nulli uſui deſtinata, in qua aliquid fundari poteſt. Etenim continet fundus villam & agrum.

Ad ſepulturam Die alten Hebräer pflegten ihre Todten nicht zu verbrennen, ſondern zu begraben, weil ſie dadurch der uralten Verordnung GOttes am allernäheſten zu kommen vermeynten, Gen. 3, 19. Sie wurden aber, ehe man ſie hinaus trug, einbalſamiret, welches nur Königen und Vornehmen geſchahe, und von denen Egyptiern hergenommen war. Man legte ſie auch zurecht, und ließ ſie erſt eine Zeitlang ſehen, worauf ſie hernach in Tücher eingehüllet und hinaus getragen wurden. Es ward niemand leicht in der Stadt begraben, wie man dann von keinem dergleichen findet, als von David; ſondern ein jeder hatte ſein Grab in ſeinem Garten, Forwerk oder Acker, dazu er gehen konte, wann er wolte. Derer Vornehmen ihre Gräber waren gemeiniglich in Felſen gehauen, und ſtieg man etliche Stuffen hinein; vorn aber war ein groſſer Stein vorgelegt, daß nicht ein jeder ſogleich hinein gehen konte. Die Juden hielten viel davon, wann ſie in ihrer Väter Grab gelegt werden konten; daher ſteht offt in der Schrifft: er ward verſammlet zu ſeinem Volk. Sie beſuchten auch die Gräber gar offt, ſich dadurch ihrer Sterblichkeit, wie auch der Auferſtehung, zu erinnern. Man lieſet auch von einigen Königen und Vornehmen, daß bey ihren Leichen ein groſſes Brennen gemacht worden ſey. 2. Chr. 16, 14.

welches ſo zu verſtehen, daß man ihnen zu Ehren, und der Sache ein beſſer Anſehen zu machen, allerhand köſtliches Gewürz und Spezereyen verbrannt habe. Plura vid. in Fabr. Lex. Antiq. c. m. 200.

DIALOGUS VI.

REBECCA. Geneſ. XXIV.

ARGUMENTUM. *Diſpenſator Abrahami ducit*[1] *Rebeccam, filiam Labánis Meſopotamii, in matrimonium Iſaaco, herili filio.*[2]

a) DISPENSATOR ABRAHAMI. REBECCA. LABAN. BATHUEL. *b*)

Heus, heus, puella! *c*) da mihi bibere[3] paulum aquæ ex tua urna.[4] *R.* Immo vero perlibet, vir optime.[5] Hem, bibe, quin etiam *d*) adaquabo tuos camelos, quantum ſat erit.[6] *D.* At ego *e*) te pro iſto beneficio, dono hac inaure,[7] atque his duabus armillis. Sed age fac ſciam,[8] cuius ſis filia: *f*) & an ſit in ædibus tui patris locus, ubi poſſimus pernoctare. *R.* Equidem ſum filia Bathuëlis,[9] quem Melca peperit ex Nachóre. Straminis *g*) autem & pabuli apud nos affátim eſt, nec non[10] locus ad pernoctandum. Sed ego curro in *h*) oppidum, ut nunciem hæc omnia domi ita, ut habent.[11] *D.* Ago tibi gratias, *i*) Iova, quod non deſtituiſti[12] tua bonitate & fide Abraha-

1) *Ducere*, hoc ſenſu, proprie de viris dicitur, & *nubere* de mulieribus. 2) filius herilis, der Sohn im Haus. 3) gib mir zu trinken! latine dicitur. Vid. Fabr. Theſ. in Bibo. 4) Vaſe, quo aqua è puteis, fluminibusve hauritur. 5) Ja gar gern, mein allerliebſter Mann. 6) bis ſie genug haben. C. *Humani homines ultro plus etiam beneficiorum conferunt, quam orantur.* 7) inauris eſt ornamentum, quod ab aure dependet, ein Ohr-Ring. 8) fac ſciam, laß mich wiſſen. 9) Bethuel heiſt, wie Ioh. Leiden in ſeinem bibliſchen Namen-Buch es ausleget, GOttes-Tochter, GOttes-Jungfrau. 10) wie auch. 11) wie ſichs verhält. 12) deſtituere.

mum

mum herum meum tui[1] cultorem: qui me deduxeris per eam viam, quâ venirem domum cognatorum domini mei. *L.* Ain tu?[2] *R.* Ita eſt. *L.* Et dono dedit tibi iſtam inaurem, & armillas? *R.* Etiam.[3] *L.* Ubi reliquiſti?[4] *R.* Ad fontem,[5] *k)* & ecce eum tibi apud camelos. *L. l)* Precor tibi Iovam propitium, homo. *D. m)* Et ego tibi viciſſim,[6] vir humaniſſime. *L. n)* Narravit nobis hæc ſoror mea Rebecca, quinam ſis, & unde venias. Quod cum primum audivi, ſtatim curavi parari[7] tibi diverſorium, & tuis camelis ſtabulum, ne foris maneas. Quamobrem ſequĕre me. *o) D.* Ago tibi gratias pro tanta comitate & diligentia. Sequor. *L.* Eamus hâc.[8] Hîc ſunt ædes noſtræ.[9] Vos curate hos camelos ſtramine & pabulo. Vos afferte aquam lavandis pedibus hujus, & comitum. Bene eſt, accumbite. *D.* Dabitis[10] mihi veniam.[11] Non capiam cibum, quin prius dixero, cuius cauſa huc venerim. *L.* Dic ergo.[12] *D.* Ego ſum ſervus Abrahami, hominis, quem Deus ditavit[13] mirum in modum,[14] ove, capra,

---

verlaſſen. C. *Pii Dei erga ſe beneficia agnoſcunt atque prædicant.* 1) ſubſtantiva affectuum ſignificant paſſionem, cum regunt genitivos primitivorum, mei, tui, ſui, veſtri: ſed poſſeſſiva, meus, tuus, ſuus, noſter, veſter, active explicantur. e. gr. Amor tui, i. e. quo tu amaris, die Liebe gegen dich. Amor tuus, i. e. quo tu amas, deine Liebe. 2) iſt es alſo? was ſagſt du? Ain tu? &, Ain tandem? dicere conſuevimus ea de re interrogantes, quæ ab alio dicta, admiratione nos afficit. Vid. Pont. Vol. I. Progymn. 4. 3) Ja. 4) eum. 5) ſc. reliqui eum, beym Brunnen. 6) wiederum. 7) i. e. ut paretur. 8) ſc. via, 9) hier iſt unſer Haus. 10) ſecunda und tertia perſona Fut. Imperativi bedeuten oft eine Zulaſſung: als, ubi nos laverimus, ſi voles, lavato, ſo magſt du auch baden; ſi placuerit, facitote, ſo möget ihrs thun. 11) permiſſionem. C. *Bonus procurator magis memor eſt officii ſui, quam voluptatis.* 12) ſag es dann. 13) divitem fecit. 14) daß es zu verwundern, ungemein.

bove, argento, auro, ſervis, ancillis, camelis atque aſinis: cui etiam iam ſeni Sara,[1] *p*)) ſua uxor, peperit filium, *q*) quem ipſe conſtituit hæredem ex aſſe,[2] meque etiam iureiurando aſtrinxit,[3] ne locarem ei nuptum,[4] quæ eſſet ex Cananéis, in quorum terra habitaret ipſe: ſed irem domum paternam, eique eligerem uxorem gentilem.[5] Cui[6] cum ego dicerem: Quid ſi[7] mulier *r*) nollet me ſequi? Deus, inquit *s*) ille, cui ego per omnem vitam parui, tecum mittet nuncium ſuum,[8] qui tibi ſecundabit hoc iter.[9] Ita *t*) ſumes filio meo uxorem mihi gentilem,[10] ortamque ex domo paterna:[11] hac re exſolveris[12] te religione *u*) iurisiurandi, quo te aſtringo:[13] ſi forte non impetraveris, ut mulier te ſequatur. *v*) Ita perſuaſum eſt mihi, ut venirem.[14] Cumque hodie veniſſem ad fontem, ita cogitabam mecum:[15] *x*) Iova, Deus heri

---

1) præter naturæ ordinem, ex ſingulari Dei promiſſione, in ſeinem Alter. 2) Bey den Römern ward As alles genennt, was ganz war; daher ſagt man, ex aſſe hæres, einer, der die ganze Erbſchafft bekommt. Ad quem tota hæreditas tranſeat, auf den das ganze Erbe falle. Conſtituere aliquem hæredem ex aſſe, einem alles vermachen. 3) Aſtringere aliquem iureiurando, einen mit einem Eid verbinden. 4) locare alicui filiam ſuam nuptum, einem ſeine Tochter verheurathen. 5) gentilis eſt, quæ ex eadem orta eſt gente ſive familia, eine Frau von meinem Geſchlecht. 6) i.e. cum ego illi dicerem. 7) wie man. 8) Angelum, den unerſchaffenen Engel des Bundes, der mir ſo oft erſchienen. conf. etiam Exod. 23, 20. C. *Pii Deum ſibi adfuturum certo ſperant.* 9) er wird Glück zu dieſer Reiſe geben; er wird ſie glücklich gerathen laſſen. 10) ex familia mea. 11) vid. not. 5. 12) tibi iurisiurandi ſcrupulum adimes, & omni prorſus religione te liberabis, du wirſt hierdurch deines Eids quitt und los werden. 13) mit welchem ich dich verpflichte. 14) alſo habe ich mich entſchloſſen zu kommen. 15) bey mir. C. *Deus piis mentem iniicit ad ea petenda, quæ*

mei Abrahami, ſi tu mihi ades[1] in hoc itinere, da mihi, ut, me nunc hîc ſtante[2] ad fontem, veniat puella hauſtura, quæ mihi roganti[3] det aquam ex urna bibendam: *y*) atque etiam aquetur meos camelos, ut intelligam eam eſſe, quam deſtinaſti[4] hero meo. *z*) Vix hæc mecum tacitus cogitaram,[5] cum ſubitò ecce egreſſa Rebecca, ferens urnam in humeris, deſcendit ad fontem, atque haurit.[6] Et cum petiviſſem potum ex ea,[7] confeſtim[8] depoſita urna,[9] offert[10] & dicit, etiam ſeſe adaquaturam camelos:[11] quod & fecit,[12] adaquavitque me & meos camelos. Ego quæſivi ex ea,[13] cuius eſſet filia? Reſpondit: Batuélis,[14] filii Nachóris, ex Melca. Tum ego accommodavi[15] fronti eius inaurem, & manibus armillas: & ſummiſsè[16] adorans[17] Iovam, Deum heri mei Abrahami, gratias egi, quod deduxiſſet me in rectam viam, ad conciliandam[18] filiam herilis cognati filio herili,[19] quam ex his argumentis[20] intellexi eam eſſe. Nunc ergo, ſi certum eſt vobis[21] facere[22] hoc beneficium domino meo, facite, ut ſciam:[23] ſin minus, nihilo ſeciùs,[24] ut inſiſtam

---

ipſe eis præparavit. 1) adeſſe alicui, einem beyſtehen. 2) dum hîc nunc ſto. 3) dum rogo. 4) deſtinare, verordnen. 5) als ich kaum dieſes bey mir gedachte. 6) ſc. aquam. 7) a Rebecca. 8) ſtatim. 9) poſtquam urnam depoſuit. deponere, hinſtellen, abſetzen. 10) ſc. mihi potum. 11) quod velit etiam camelos meos adaquare, tränken. 12) welches ſie auch gethan. 13) quæro abs te, ex te, ich frage dich. 14) ſc. filiam eſſe. 15) applicui. 16) demüthig, leis. ſubmiſſa voce dicere, mit halber Stimme reden. 17) angeruffen, quod ab *ad* & *oro*: Hîc enim habitus adorantium erat, ut dextram ad os referrent, & totum corpus circumagerent 18) zu werben, oder zu freyen, die Tochter eines Verwandten von meinem Herrn. 19) dem Sohn meines Herrn. 20) indiciis, Kennzeichen, 21) wenn es bey euch beſchloſſen iſt. 22) præſtare. 23) ſo laßt michs wiſſen. 24) ni-

aliam viam.[1] *L.* Hæc res planè ex Deo orta eſt[2] *a*) neque nos omnino poſſumus repugnare tibi.[3] *B.* Ita habet.[4] Proinde habe tibi Rebeccam tuo arbitratu,[5] eamque ducito, nupturam hero tuo, *b*) ſicut viſum eſt Iovæ. *D.* Gratiam habeo Deo primum, qui ita voluerit: deinde vobis, qui non repugnaveritis.[6] Tu vero Rebecca, & vos, non recuſabitis hæc quantulacunque dona,[7] quæ attuli iuſſu[8] mei domini.

SENTENTIA. *Deus dirigit pios in viam, eorumque actiones 9 ſecundat.*

---

hilominus. wo nicht, ſo ſagt mirs auch. 1) inſiſtere aliam viam, einen andern Weg einſchlagen. 2) dieſe ganze Sache kommt von GOtt. C. *Ex felici negociorum progreſſu ſæpe animadvertere licet, adeſſe Deum.* 3) wir können gar nichts darwider reden. Es iſt gar artig, daß dieſe Leute hier ſo mit Bedacht reden. Sie ſagen nicht; wir wollen nichts darwider reden; ſondern nur: wir können nicht. 4) dem iſt alſo. 5) arbitrio, voluntate. nimm hin die Rebecca nach deinem Gefallen. 6) repugnare, zuwider ſeyn, widerſprechen. 7) ihr wollet meine Geſchenke nicht verſchmähen, ſo gering ſie auch ſind. 8) aus Befehl. 9) Verrichtungen.

LECT. VARIANT. (a) A. *Oeconomus.* (b) A. additur: *Nahor, qui tamen nusquam loquitur.* (c) A. *quaeſo ut liceat mihi bibere.* (d) A. *aquabor tuas.* (e) A. *pol pro iſto beneficio te hac inaure atque his duabus armillis dono.* (f) A. *atque ſitne.* (g) A. *vero.* (h) A. *urbem.* (i) A. *Deus O. M.* (k) A. *atque eccum.* (l) A. *Salve vir, chare Deo.* (m) A. *Salve & tu.* (n) A. pro: *Narravit -- ſequere me.* ſic: *Non eſt tibi manendum hic foris, cum tibi paraverim domum, tuisque camelis ſtabulum. Age eamus.* (o) A. *Oecon. Ut libet. Lab. Vos curate has camelos -- accumbite. Oec. Non edam, prius dixero, cuius cet.* (p) A. *Sarra.* (q) A. *cui ipſe dedit, quicquid habet, meque adeo iur. cet.* (r) A. *nolet.* (s) A. B. abeſt: *ille.* (t) A. B. *ſumes ei uxorem.* (u) A. B. *iuramenti,* (v) A. B. *Ita perſuaſus ſum, ut.* (x) A. *Deus omnipotens, quem meus herus Abr. colit.* (y) A. *atque adeo aquetur meas.* (z) A. *Vix hæc mecum cogitabam, cum ſubito adeſt Rebecca, quam ex his argumentis intellexi eam eſſe. Nunc, ſi certum eſt, -- facite me, ut ſciam; cet.* (a) A. *nec eſt, quod hic conemur immutare quidquam.* (b) A. *poſtquam ita viſum eſt Deo.*

OBSERVATIONES.

Puella, da mihi bibere. In Orient muſten die Jungfern unter andern auch das Waſſer aus den Brunnen holen,

wie Gen. 24, 11. Exod. 2, 16. 1. Sam. 9, 11. zu ſehen. l. 2. dial. 2. Die Urſach deſſen war: 1. die Brunnen lagen meiſt an abgelegenen Orten: 2. ſie hatten ihre gewiſſe Zeit, und giengen mehrere mit einander dahin. Wer ſich ein Frauenzimmer ausſuchen wolte, der muſte bey den Brunnen gehen, wie aus dieſer Hiſtorie von Abrahams Knecht zu ſehen. 3. Weil der Brunnen eben nicht viel waren, ſo konten die Jungfern dieſes verrichten, welches ſonſt den Mannsleuten viele Zeit weggenommen hätte.

Camelos. Camele wurden in alten Zeiten vor die Wagen geſpannt, und auch im Krieg gebraucht, ſo wohl die Kriegs-Nothwendigkeiten zu tragen, als auch in der Schlacht ſelbſt mit zu ſeyn. Man pflegte aber zuvor die Camelinnen zu caſtriren: dann davon bekamen ſie mehr Muth. Aus den Füſſen der Camelen machten die alten Römer ein Leckerbißgen. Kayſer Iuſtinianus ließ einen Verräther auf ein Camel ſetzen und zu Conſtantinopel zur Schau herumführen. Fabr. Antiq. Lex. Camel iſt ein Syriſches Wort, welches die Lateiner in ihre Sprache aufgenommen haben; dergleichen Wörter ſind auch ambubaia, oder ambubaiæ, liederliche Weiber. In oriente duo ſunt genera, Bactriæ & Arabiæ; differunt, quod illa bina habent tubera in dorſo, quos vulgo dromedarios vocant.

Armilla, brachii eſt ornamentum, ein Armband. Sie waren von Gold, oder auch geſponnen Gold, Silber oder Helffenbein. Man that ſie an beyde Arme: an den rechten, daher ſie Dextralia oder Dextrocheria genennt wurden; und an den linken, dergleichen bey den Sabinern im Gebrauch war. Daher in unſerm Dialogo, und Ezech. 16, 11. 23, 42. von beyden Armen die Rede. Jedoch machten ſie an dem rechten einen gröſſern Staat. Syr. 21, 23. Diejenigen, ſo ſich im Krieg tapfer hielten, wurden damit beſchenket, l. c.

DIALOGUS VII.
IDUMUS. Geneſ. XXV.

ARGUMENTUM. *Eſaus vendit Iacobo fratri prærogativam ætatis.* [1]

ESAUS. IACOBUS.

Imperti mihi [2] de rufo, de rufo iſto: [3] nam redeo

1) Den Vorzug ſeines Alters, ius primogenituræ. 2) da

rure, exanimatus laſſitudine[4] *I.* Vende mihi in præſentia[5] prærogativam tuæ ætatis. *E.* En ego iamiamque[6] emorior: quo mihi iſtam prærogativam?[7] *I.* Ergo confirma[8] mihi iam nunc[9] venditionem *a*) iureiurando. *E.* Confirmo, quid vis? iuro, addico: Nihili facio[10] ius iſtud ætatis præ edulio.[11]

SENTENTIA *Breviſſima voluptas privat hominem perpetuis bonis Idem uſu veniet* 12 *impiis, qui amore carnalium voluptatum prodigunt bona cœleſtia.*

---

mihi comedere. 3) ſc. de pulte e lentibus, quam Iacobus coxerat. 4) vor Müdigkeit ganz ohnmächtig. 5) alleweil. 6) bald. *Iam* nonnunquam geminatur celeritatis exprimendæ cauſa. 7) wozu ſoll mir nutzen. 8) confirmare aliquanto plus eſt, quam promittere. 9) pleonaſmus. 10) nihili facere, nichts achten. 11) edulium, Speiſe, ein Eſſen. 12) uſu venire, begegnen, wiederfahren.

LECT. VAR. (a) A. *iuramento.* ut in dial. præced. (u).

OBSERVATIONES.

Eſau oder Edom, mit welchem Namen die vergallte Juden noch heutiges Tags die Chriſten ſchmähen, ein Sohn Iſaac und Rebecca, gebohren A. M. 2106. vor Chr. G. 1833. da ſein Vater 60 Jahr alt war, und bereits 20 Jahr mit Rebecca in unfruchtbarer Ehe gelebet hatte. Sein Zwillingbruder, Jacob, hielt ihn, da er zur Welt kam, bey den Ferſen feſt, als ob er ihn untertreten wolte; welches auch hernach wirklich geſchah, als er dieſem Jäger das Recht der Erſtgeburt abhandelte. Der erſtgeborne Sohn hatte 1. ein doppeltes Theil der väterlichen Erbſchaft, 2. die Herrſchaft über ſeine Brüder, 3. die Oberaufſicht über den Gottesdienſt, 4. den edelſten Theil des väterlichen Segens, deſſen Kern der Meßias war, 5. die Ehre, ein Vorbild des Meßiä ſelbſt zu ſeyn, ſ. Röm. 8, 29. Col. 1, 15. 18. Solche herrliche Vorrechte für ein Maul voll Suppe hinzugeben, iſt ein Zeichen eines ungöttlichen Gemüths, Ebr. 12, 16. das zum Wahlſpruch hat: Laſſet uns eſſen und trinken, wir ſterben doch morgen. Eſa. 22, 13. Einige ſehen Eſau an, als ein Bild der fleiſchlichen Juden, welche die irdiſche Glückſeligkeiten Canaans höher ſchätzten, als die geiſtliche Güter des Reichs Chriſti,

ſo durch die Vorzüge der Erſtgebornen abgebildet wurden. Welche Meynung dem Zweck Pauli Ebr. 12, 16. ſehr gemäs iſt. Patrik in Gen. 25. Ramb. K. H. h. l. Zur Rechtfertigung Jacobs, und beſſern Beurtheilung der ganzen Sache, iſt ſonſt noch zu merken: daß 1. Moſis ganze Erzählung hier ſehr kurz ſey, 2. Eſau ſeine Erſtgeburt ſelbſt verachtet, und ſie 3. gar nicht aus Hungersnoth verkauft habe, ſondern aus herſchender Lüſternheit, und aus Geringſchäzung ſolcher Vortheile, die er nicht erleben würde; v. 30. 32. 34. daß 4. Jacob die göttliche Weiſſagung vor ſich gehabt, v. 23. ſo die Rebecca v. 28. ihm wohl wird bekannt gemacht haben, deren Erfüllung er lieber durch einen Vertrag und Abtritt ſeines Bruders, als auf andere Weiſe, ohne und wider deſſelben Willen, hat bewerkſtelligen wollen. A. W. Hiſt. 2. Th. (38. B.) In der folgenden Zeit verlor zwar Ruben, der erſtgeborne Sohn Jacobs, um ſeiner Verſündigung willen, Scepter und Prieſterthum; jenes bekam Juda, dieſes aber Levi: allein die Erbfolge in die vornehmſte Stammgüter blieb immer bey dem erſtgebornen Sohn, der den Meßiam vorbildete, damit das Vermögen nicht zu ſehr getrennet würde. Ubrigens muſte alle männliche Erſtgeburt der Iſraeliten nach 4. B. M. 18, 20. mit 5 Seckel Silbers, oder von armen Eltern, Luc. 2, 23. mit einem paar Turtel- oder jungen Tauben gelöſet werden, zum dankbaren Gedächtnus, daß Iſrael bey Erwürgung der egyptiſchen Erſtgeburt verſchont geblieben. A. W. H. 2. Th. §. 441.

Edulium, fuit lenticula ægyptiaca, quæ ſuavis eſt ac ſapida. v. Gell. l. 17. Noct. Att. c. 8. p. 700. *Lenticulam, quam minor paraverat, maior immoderatius concupiverat.* Auguſtin. l. 16. de C. D. c. 37.

DIALOGUS VIII.

VENATOR. Geneſ. XXVII.

ARGUMENTUM. *Iacobus arte materna* 1 *prævertit* 2 *a patre felicitatem Eſai. Eſaus ſerius veniens,* 3 *fruſtra lacrymatur.*

REBECCA. IACOBUS. ISAACUS. ESAUS.

Pater tuus miſit venatum 4 fratrem tuum *a*) Eſaum,

1) Durch Mutter-Liſt, Iacobus, quia peculiariter Gen.

me audiente, ut afferat ferinam, ex qua[5] confectum pulpamentum[6] ipſe edat, eique bene[7] precetur a Iova, *b*) antequam moriatur. *c*) Nunc audi, fili mi, quid velim a te fieri.[8] Adi pecus, *d*) & inde afferto mihi duos hædos opimos,[9] ex quibus conficiam patri tuo edulium, quali maxime delectatur?[10] quod offeres ei, ut tibi bene precetur, priusquam excedat vita.[11] *Iac.* Sed frater villoſus eſt, ego depilis.[12] Quod ſi forte[13] pater me *e*) attrectaverit,[14] putabit, ſe mihi eſſe ludibrio.[15] Itaque mihi male,[16] non bene precabitur. *R.* Iſtam imprecationem ego præſtabo,[17] nate: [18] tu modo gere mihi morem.[19] *Iac.* Si ita iubes, certum eſt[20] obſequi. Eo. *f*) *R.* Mihi

---

25, 28. matri Rebeccæ erat dilectus. Rebeccæ filius dicitur, Gen. 27, 6. 2) prævertere eſt prævenire, zuvor kommen; hîc autem entwenden, hinwegnehmen, e. gr. poculum alicui prævertere, das Trinken vor dem Maul hinweg nehmen. 3) qui venit 4) mittere venatum, auf die Jagd ſchicken. Supina in um, auf die Frage, Wohin? oder Worzu? haben ſignificationem Activam. e. gr. ſpectatum veniunt, i. e. ad ſpectandum; queſtum ſc. propter iniurias. Venimus coctum, i. e ad coquendum, ſive ut coquamus, ſive coquendi gratia. 5) cibum delectabilem, & ſuavem guſtatu ſibi paret. Nam Iſaacus ferinæ eſu peculiariter delectabatur. Gen. 25, 28 6) pulpamentum, pars carnoſa ſupra armos leporis, das fleiſchichte am Hintertheil des Haaſens. cibi lautiores. 7) bene precari alicui, einem den Segen geben. 8) was ich will von dir gethan haben. 9) ſc. caprarum lactantium. Ziegen-Fleiſch war vorzeiten ſehr hoch und für ein nieblich Eſſen bey den Hebräern gehalten. 10) welches er ſonderlich gern iſſet. 11) excedere vitâ, ſterben. 12) ohne Haar. 13) vielleicht, etwa. 14) attrectare, angreifen, antaſten. 15) ich wolte ihn ſpotten, für einen Narren halten. 16) precari alicui bene, male, einem gutes, böſes wünſchen. 17) Dieſer Fluch komme über mich. C. *Obedendum eſt ſapientiæ, quamvis periculoſa præcipere videatur.* 18) fili. 19) obedi. 20) certum mihi eſt, ich habe

magnopere curandum eſt,[1] ut agam hanc rem callide & prudenter,[2] ne meus maritus[3] deprehendat[4] fallaciam. Nam ut[5] amat ruſticum *g)* illum Eſaum, nunquam eum poſtponet Iacobo, niſi fraude inductus:[6] Ego vero Iacobum plus amo, & ſtudeo eum obrepĕre[7] in felicitatem, quam conciliabunt[8] patris preces ei, cui bene ominatus fuerit.[9] *Iac.* Redeo, mater, affero hædos. *R.* factum bene, agedum parem cupediam[10] patri tuo, cuiusmodi ſcio ſuavem eſſe eius palato. Recte eſt, parata ſunt omnia. Nunc age, induam *h)* te veſtimenta precioſa Eſai, quæ habeo penes me. Hic ornatus te condecet.[11] *Iac.* Quid manus & collum,[12] quod pilis caret?[13] *R.* Veſtientur pelle hædorum. Bene habet: accipe nunc hanc eſcam, atque hunc panem, quem confeci.[14] Abi, vide ut agas prudenter. *Iac.* Dabo operam. Pater! *Iſ.* Quis tu es, fili? *Iac.* Eſaus,

---

mir gänzlich fürgenommen. 1) ich muß ſonderlich Sorge tragen. 2) daß ich dieſe Sache mit Liſt und Verſtand verrichte. 3) tuus nempe pater. 4) deprehendere fallaciam, den Betrug merken. 5) ut, weil. 6) er ſey dann mit Liſt hintergangen. Quando ſancti fraudem faciunt, & habent de ea mandatum Dei, tum eſt quidem fraus in conſpectu hominum, ſed eſt ſancta, iuſta & religioſa fraus. Luth. 7) obrepere, eſt latenter & fallaciter adire, heimlich überſchleichen. ut, ad magiſtratum obrepere, ſich heimlich in die Regierung einſchleichen. 8) conciliare, zuwege bringen, ſtiften, ut, amorem. amicitiam, nuptias, &c. 9) dem er gutes vorher ſagen wird. 10) cibos lautiores, Leckerbißlein. Dicitur Cupedia ſingulari apud Cic. Cudepiæ, apud Ammian. & Cupedia, neutro, apud Plaut. 11) ſtehet dir gar wohl an. e. gr. vide, an ornatus hic me ſatis condecet, ſiehe, ob mir dieſer Schmuck genugſam anſtehe. 12) Was aber mit den Händen und Hals zu thun. 13) woran keine Haare ſind? 14) conficere panem, Brod backen.

primogenitus tuus. Exequutus ſum mandatum tuum.[1] Surge, age, veſcere ferinâ, ut mihi bene preceris. *i*) *Iſ.* Quid ſibi vult,[2] quod tam cito nactus es, fili? *Iac.* *k*) Iova, Deus ille, quem colis, obiecit mihi.[3] *Iſ.* Accede huc, ut te attrectem, fili, ſciamque, utrum ſis ipſe Eſaus, nec ne.[4] Quid hoc? vox quidem Iacobi eſt, ſed manus Eſai. *l*) Tune ergo reipſa natus meus Eſaus?[5] *Iac.* *m*) Planiſſime.[6] *Iſ.* Accede ad me, ut veſcar tua ferina, fili, tibique bene precer. *n*) Sauvis eſca ſane: funde vinum.[7] *Iac.* *o*) Hem tibi.[8] *Iſ.* Nunc age, amplectere me. Quam ſuavis odor venit ad nares meas! Fragras,[9] fili mi, non aliter, quam ſolet ager lætus munere Iovæ.[10] Faxit Deus, ut terra pinguis, irrigata rore cœleſti,[11] effundat tibi[12] magnâ copiâ ſegetes & uvas.[13] Tibi ſerviant nationes,[14] te colant populi, dominus ſis fratrum tuorum, teque revereantur ex eâdem matre nati. Qui tibi imprecabitur, eſto execrabilis, & infelix: qui tibi bene volet & optabit,[15] eſto fortunatus. *p*) *Iac.* Bene geſſi meum negotium,[16] mater. Non agnovit me, & ex attrectatione putavit eſſe Eſaum. *R.* Bene eſt. Sed Eſaus iam reverſus[17] parat feri-

1) exequi mandatum, den Befehl ausrichten. 2) was bedeutet das? 3) hat mirs entgegen kommen laſſen. 4) oder nicht. 5) biſt du dann vor gewiß mein Sohn Eſau? 6) ganz gewiß. 7) ſchenke Wein ein. 8) hier haſt du. 9) fragrare, ſtark riechen. 10) ager lætus munere Iovæ, das Feld, ſo der HErr geſegnet hat. Læta ſeges, die Saat, ſo wohl ſtehet. 11) GOtt gebe dir vom Thau des Himmels, und Fettigkeit der Erden. 12) effundere, ausgieſen, häuffig von ſich geben. 13) er gebe dir Früchte und Wein die Fülle. 14) Völker ſollen dir dienen: nemlich in dem Geſchlecht der Nachkömmlinge. 15) ſc. bene. der dich ſegnet, der müſſe geſegnet ſeyn. C. *Piorum amicis Deus eſt propitius: inimicis autem adverſus.* 16) ich habe meine Sache wohl ausgerichtet. 17) reverſus eſt & parat.

nam, quam offerat patri.[1] Videamus quid agat: nam multum fallet eum ſpes.[2] *E.* Attolle te,[3] mi pater, & veſcere meâ ferinâ, ut mihi bene preceris. *q*) *Iſ.* Nam quis tu es?[4] *E.* Rogas?[5] primogenitus tuus Eſaus.[6] *Iſ.* Totus obſtupeſco, horreoque. Quis ergo is eſt, qui modo attulit mihi *r*) ferinam? Nam ex ea prorſus comedi ante tuum adventum,[7] eique fauſta omnia ſum precatus:[8] quæ res rata erit.[9] *E.* Hei mihi! num quid cauſæ eſt, quin ego perpetuo perierim?[10] Attamen mihi quoque bene precare, pater. *Iſ.* Frater tuus rem aſtu[11] tractavit, abſtulitque fauſtitatem tuam.[12] *E.* Næ ille probe reſpondet ſuo nomini,[13] qui me iam bis circumvenerit.[14] Primum *s*) enim fraudavit me[15] *t*) prærogativâ ætatis: deinde nunc intercepit bonam precationem[16] mihi debi-

---

1) offerre, darbringen. 2) er wird ſich heßlich betrügen. 3) ſtehe, richte dich auf. 4) *Nam*, interdum ſubjicitur in interrogatione: Veteres etiam præponebant; quod poſtea remanſit apud Poëtas. e. gr. Nam quis te iuvenem noſtras iuſſit adire domos? pro, *quisnam*. Nam quæ eſt hæc anus? pro *quanam*. Nam quis tu es; wer biſt du dann? 5) ſc. quis ſim? 6) filius. 7) ich habe von allem gegeſſen, ehe du kameſt. 8) omnia fauſta alicui precari, einem alles Gute anwünſchen. 9) dabey es bleiben ſoll. 10) perpetuo perii, ich bin vor allzeit verloren. 11) mit Liſt, Betrug. 12) benedictionem paternam tibi præripuit. *Fauſtitas*, wann alles wohl trägt, nutrit rura. 13) reſpondere, übereinkommen. Omnia reſpondent, es trift alles ein. Der Name Jacob heißt ein Untertreter. Hier will Eſau klagen, daß ihn ſein Bruder mit Liſt hintergangen habe. Es iſt wahr, daß Jacob die Oberhand bekommt. Es geſchiehet aber mit Recht, weils ihm um vieler Vorrechte willen gebühret. 14) circumvenire, untertreten, hintergehen. quod eſt ſupplantator, deceptor. 15) fraudare aliquem aliqua re, in aliqua re, per aliquam rem, in einer Sache einen anführen, vervortheilen. 16) & ad ſe tranſtulit. Intercipere,

primogenitus tuus. Exequutus ſum mandatum tuum.[1] Surge, age, veſcere ferinâ, ut mihi bene preceris. *i*) *Iſ.* Quid ſibi vult,[2] quod tam cito nactus es, fili? *Iac. k*) Iova, Deus ille, quem colis, obiecit mihi.[3] *Iſ.* Accede huc, ut te attrectem, fili, ſciamque, utrum ſis ipſe Eſaus, nec ne.[4] Quid hoc? vox quidem Iacobi eſt, ſed manus Eſai. *l*) Tune ergo reipſa natus meus Eſaus?[5] *Iac. m*) Planiſſime.[6] *Iſ.* Accede ad me, ut veſcar tua ferina, fili, tibique bene precer. *n*) Sauvis eſca ſane: funde vinum.[7] *Iac. o*) Hem tibi.[8] *Iſ.* Nunc age, amplectere me. Quam ſuavis odor venit ad nares meas! Fragras,[9] fili mi, non aliter, quam ſolet ager lætus munere Iovæ.[10] Faxit Deus, ut terra pinguis, irrigata rore cœleſti,[11] effundat tibi[12] magnâ copiâ ſegetes & uvas.[13] Tibi ſerviant nationes,[14] te colant populi, dominus ſis fratrum tuorum; teque revereantur ex eâdem matre nati. Qui tibi imprecabitur, eſto execrabilis, & infelix: qui tibi bene volet & optabit,[15] eſto fortunatus. *p*) *Iac.* Bene geſſi meum negotium,[16] mater. Non agnovit me; & ex attrectatione putavit eſſe Eſaum. *R.* Bene eſt. Sed Eſaus iam reverſus[17] parat feri-

1) exequi mandatum, den Befehl ausrichten. 2) was bedeutet das? 3) hat mirs entgegen kommen laſſen. 4) oder nicht. 5) biſt du dann vor gewis mein Sohn Eſau? 6) ganz gewiß. 7) ſchenke Wein ein. 8) hier haſt du. 9) fragrare, ſtark riechen. 10) ager lætus munere Iovæ, das Feld, ſo der HErr geſegnet hat. Læta ſeges, die Saat, ſo wohl ſtehet. 11) GOtt gebe dir vom Thau des Himmels, und Fettigkeit der Erden. 12) effundere, ausgieſen, häuffig von ſich geben. 13) er gebe dir Früchte und Wein die Fülle. 14) Völker ſollen dir dienen: nemlich in dem Geſchlecht der Nachkömmlinge. 15) ſc. bene. der dich ſegnet, der müſſe geſegnet ſeyn. C. *Piorum amicis Deus eſt propitius: inimicis autem adverſus.* 16) ich habe meine Sache wohl ausgerichtet. 17) reverſus eſt & parat.

nam, quam offerat patri.[1] Videamus quid agat: nam multum fallet eum ſpes.[2] *E.* Attolle te,[3] mi pater, & veſcere meâ ferinâ, ut mihi bene preceris. *q*) *Iſ.* Nam quis tu es?[4] *E.* Rogas?[5] primogenitus tuus Eſaus.[6] *Iſ.* Totus obſtupeſco, horreoque. Quis ergo is eſt, qui modo attulit mihi *r*) ferinam? Nam ex ea prorſus comedi ante tuum adventum,[7] eique fauſta omnia ſum precatus:[8] quæ res rata erit.[9] *E.* Hei mihi! num quid cauſæ eſt, quin ego perpetuo perierim?[10] Attamen mihi quoque bene precare, pater. *Iſ.* Frater tuus rem aſtu[11] tractavit, abſtulitque fauſtitatem tuam.[12] *E.* Næ ille probe reſpondet ſuo nomini,[13] qui me iam bis circumvenerit.[14] Primum *s*) enim fraudavit me[15] *t*) prærogativâ ætatis: deinde nunc intercepit bonam precationem[16] mihi debi-

---

1) offerre, darbringen. 2) er wird ſich heßlich betrügen. 3) ſtehe, richte dich auf. 4) *Nam*, interdum ſubjicitur in interrogatione: Veteres etiam præponebant; quod poſtea remanſit apud Poëtas. e. gr. Nam quis te iuvenem noſtras iuſſit adire domos? pro, *quisnam.* Nam quæ eſt hæc anus? pro *quænam.* Nam quis tu es; wer biſt du dann? 5) ſc. quis ſim? 6) filius. 7) ich habe von allem gegeſſen, ehe du kameſt. 8) omnia fauſta alicui precari, einem alles Gute anwünſchen. 9) dabey es bleiben ſoll. 10) perpetuo perii, ich bin vor allzeit verloren. 11) mit Liſt, Betrug. 12) benedictionem paternam tibi præripuit. *Fauſtitas*, wann alles wohl trägt, nutrit rura. 13) reſpondere, übereinkommen. Omnia reſpondent, es trift alles ein. Der Name Jacob heißt ein Untertreter. Hier will Eſau klagen, daß ihn ſein Bruder mit Liſt hintergangen habe. Es iſt wahr, daß Jacob die Oberhand bekommt. Es geſchiehet aber mit Recht, weils ihm um vieler Vorrechte willen gebühret. 14) circumvenire, untertreten, hintergehen. quod eſt ſupplantator, deceptor. 15) fraudare aliquem aliqua re, in aliqua re, per aliquam rem, in einer Sache einen anführen, vervortheilen. 16) & ad ſe tranſtulit. Intercipere,

tam.[1] Sed nihilne tibi reliquum feciſti, quo mihi fauſtum aliquid precére?[2] *Iſ.* Profecto, feci *u*) eum dominum tuum, ſtatuique, ut fratres ei[3] ſervirent, cumque munivi frumento & vino.[4] Quid vis tibi iam faciam,[5] fili? *E.* Solumne id *x*) habebas? imperti etiam me aliqua felicitate. Heu quid agam miſer?[6] *Iſ.* Habebis quidem domicilium minus bonum, & a *y*) pinguitudine ſoli, & a ſupero rore cœli, & vivens gladio ſervies fratri. Veruntamen erit tempus illud, cum tu viciſſim vinces, excutiesque iugum eius de collo tuo.[7] *E.* Non procul *z*) abeſt luctus a patre meo:[8] Nam certum eſt mihi interficere Iacobum fratrem.

SENTENTIA. *Properandum eſt, & arripienda occaſio.*9 *Sero plorat Eſaus: ſero veniunt* 10 *ad colligendum Manna, poſt ortum ſolem, aut die Sabbathi: ſero afferuntur falces poſt meſſem, cum iam nihil ſupereſt, niſi ſpicilegium.* 11 *Sero pulſant fores fatuæ virgines. Sero conabuntur intrare pigri per portam iam clauſam.* 12

für dem Maul hinweg nehmen. 1) der mir gebührte. 2) Haſt du dann keinen Segen vor mich übrig behalten? 3) i. e. cognati & conſanguinei, videlicet non ſolum Eſavi, ſed etiam Iſmaelis, Moabi, Ammonis & filiorum Keturæ poſteri: Iacobo enim unicus tantum fuit frater Eſavus. 4) munire aliquem frumento & vino, einen mit Früchten und Wein verſehen. 5) was wilt du, daß ich dir jetzt thun ſoll? 6) ſc. ego. 7) du wirſt ſein Joch von deinem Hals ſchütteln. Welches zum Theil geſchahe 1. Reg. 11, 14. aber noch völliger 2. Reg. 8, 20. 22. Die beyderſeitige Segen der Brüder zielten nicht auf ihre Perſonen, ſondern auf ihre Nachkommen. Und darum ſpricht der Apoſtel, Hebr. 11, 20. daß Iſaac ſie von zukünftigen Dingen geſegnet habe. Gell. h. l. Excutere iugum de collo, das Joch vom Hals ſchütteln. 8) mein Vater wird bald gros Herzenleid erleben. C. *Impii piis mortem moliuntur, propter bona cœleſtia, quæ impii ipſi prodegerunt, pii conſequuti ſunt.* 9) arripi debet. 10) man kommt zu ſpat. 11) das Stoppeln nach der Erndte. 12) quæ iam clauſa eſt.

LECT. VAR. (a) A. *Eſaum, qui afferat ferinam, ex q.* (b) A. *Deo.* & ſic ſemper, pro *Iova.* (c) A. C. D. E. *moritur.* B. F. *moriatur.* (d) A. *capturus inde duos hœdos optimos.* (e) A. *attractaverit -- ita mihi* (f) A. *Reb. Mihi magnopere -- ominatus fuerit.* abſunt omnia. (g) B. *illum.* abeſt. (h) B. *tibi.* (i) A. addit: *ex animo.* (k) A. abeſt *Iova.* (l) A. B. *Tune ergo es ipſe natus meus Eſaus?* (m) A. *ipſiſſimus.* (n). vide (i). (o) B. *En tibi.* (p) A. *Iac. Bene geſſi -- eum ſpes.* abſunt omnia. (q) vide (i). (r) A. *ferinam? ex qua prorſus.* (s) A. B. abeſt: *enim.* (t) A. *iure primogeniti.* (u) Iſel. *enim.* A. E. F. *eum.* (x) A. *habes? Eheu! quid a. m. Iſaac. Ne te crucia: coles terram pinguem, pluviaque cœleſti irriguam. Et cogeris quidem, poſito gladio, ſervire fratri. Verumtamen cet.* (y) B. *pinguedine.* (z) A. B. *aberit.*

OBSERVATIONES.

Arte materna. Iſaac ſelbſt muß dis Verhalten der Rebecca und des Jacobs ganz anders beurtheilt haben, als insgemein geſchiehet: indem er ſonſt verbunden geweſen wäre, ſeinen dem Jacob ertheilten Segen zu wiederrufen und dem Eſau zuzuwenden. Wenigſtens muß er erkannt haben, 1) daß die ganze Abſicht dem Willen GOttes gemäs, und in der deutlichen Weiſſagung 1 Moſ. 25, 23. gegründet geweſen: 2) daß der Gebrauch dieſer auſſerordentlichen Mittel nicht laſterhaft geweſen, den Jacob ſtraffällig zu machen: 3) daß die Hand und Schickung GOttes dabey merklich gewaltet und ſich offenbaret habe. Welche Einſichten allein im Stande geweſen, ſo wohl der Zärtlichkeit Iſaacs gegen den Eſau, als auch ſeinem Unwillen gegen den Jacob, Einhalt zu thun. A. W. Hiſt. 2. Th. (39. B.)

Venator. Das Jagdweſen iſt an ſich nicht zu verwerfen. Denn da GOtt dem Menſchen eine Herrſchaft über die wilde Thiere gegeben, ſo müſſen ſie freylich gefangen werden, wenn ſie zum menſchlichen Gebrauch dienen ſollen. Hieronymus ſchreibt, man finde zwar in der Schrift ſanctos piſcatores, aber keine ſanctos venatores &c. Ramb. K. H 1. Th. p. 389. Was ſonſt eigentliche Jäger, ſo bey dem hohen Jagen dienen, Falconirer, ſo zu der Beitz beſtellt ſind, und Federſchützen, die allerhand klein Wildwerk fangen, vor Mühe, Werkzeuge, und Eigenſchaften haben müſſen, das beſchreibt unter andern Hohberg, Tänger u. a. m.

Jagen zur Luſt, und armen Leuten zu Leid; Wild hegen

und den Menſchen ſchaden: daran hat der Teufel Freud. Wer das Wild ſo ſehr liebt, der wird auch gemeiniglich wild. Jäger werden weder in der Schrift, noch in weltlichen Geſchichten viel gelobt. Wer einen Menſchen tödtet, der tödtet ein Bild GOttes und ein Glied Chriſti: wer aber ein Wild ſchießt, tödtet ein Bild des Jägers. Schuppius.

Venitur. Imperſonalia paſſiva formantur ab activis & neutris quibuscunque: ut, amatur, amabatur, amatum eſt vel fuit, amatum erat, amabitur, amator, ametur, &c. Sedetur, ſedebatur, ſeſſum eſt, curſum eſt, amandum, ſperandum, moriendum eſt omnibus. Utendum eſt ætate.

Manna, in genere maſc. & fœm. legitur. Manna etſi apud Eccleſiaſticos ſcriptores neutrius ſit generis, τὸ μάννα, Joh. 6. Exod. 16. *Filii Iſraël Manna comederunt*: ſicut & apud Scal. exerc. 164. *Liquidius Manna colligitur, quam priſca voce etiam nunc vocant Teneriabin.* ubi *quam* convenit cum accuſ. fœm. Teneriabin, quod elegantiæ eſt: tamen Galenus l. 4. κατὰ τόπυς utitur genere fœm. καλῦσιν ἰδίως Μάνναν, et Plin. l. 12, 14. *Micas concuſſu eliſas Mannam vocamus*: de thure loquitur.

DIALOGUS IX.

IACOBUS PROFUGUS. Geneſ. XXIX.

ARGUMENTUM. *Iacobi profugi congreſſio* 1 *cum* a) *Rachéle, ſobrina* 2 *ſua.*

IACOBUS. PASTORES. RACHEL.

Fratres, [3] unde eſtis? *P.* Ex *b*). Chara. [4] *I.* Ecquid [5] noſtis Labánem, filium Nachóris? *P.* Ma-

1) Zuſammenkunft. 2) *Sobrini* duarum pluriumve dicuntur ſororum filii, quaſi ſororini, Geſchwiſter-Kinder. Iuſtinianus etiam ex fratribus, patruelibus, conſobrinis vel amitinis natos ſobrinos dici poſſe putat, Inſtit. de grad. Cognat. Verum quia hoc non notum omnibus, melius eſt, Patruelis vocabulo, pro familiari conſuetaque ſignificatione uti, iudice Cl. Buchnero, Epiſt. 153. 3) ſc. mei, i. e. ſocii, amici. Paſtor enim Paſtores alloquitur. 4) ſc. ſumus. lib. 4. dial. 37. maluit *Charra*. 5) *Ecquid* pro *num*. e. gr. Ecquid nos

xime. *I.* Valetne?[1] *P.* Valet: atque[2] *c*) ecce tibi Rachélem, filiam eius, huc venientem cum pecudibus. *I.* Hem, diei multum[3] adhuc eſt,[4] nec dum[5] tempus eſt cogendi[6] pecoris,[7] quin *d*) adaquatis pecudes,[8] deinde ituri paſtum?[9] *P.* Non poſſumus, donec convenerint omnes greges,[10] *e*) quo avolvamus[11] ſaxum ab ore putei,[12] atque ita *f*) adaquemus. *I.* Sed venit Rachel agens pecus.[13] Quid ceſſo avolvere ſaxum, ut hauriam ei aquam, atque hanc primam ab ea ineam gratiam?[14] O mea Rachel, ampleĉtěre me. *R.* Abſtine tu *g*) manum,[15] quis tu es? *I.* Ego ſum Iacobus, patruelis[16] tuus, filius Re-

---

eodem modo rerum naturas deſcribere, aperire, dividere poſſumus? können wir auf eben dieſe Weiſe die eigentliche Beſchaffenheit der Geſchöpfe beſchreiben, entdecken? Cic. 1) an adhuc vivus & ſanus eſt? an proſpere illi adhuc omnia cedunt? ſicut nos dicimus; gehts ihm noch wohl? 2) *atque* uſurpatur inſequente vocali. 3) Der Lateiner braucht gewiſſe Adiectiva, Pronomina, Participia und Adverbia wie Subſtantiva, hingegen wird das Subſtantivum im Genitivo geſetzt. als: multum pecuniæ, pro: multa pecunia, viel Geld. 4) es iſt noch lang Tag. 5) nec dum, neque dum, pro: & nondum. 6) participium pro gerundio; hinc Gerundivum hæc converſio vocatur. e. gr. es hat mir niemals an dem Willen gefehlt, dich zu lieben und zu ehren, nunquam mihi defuit voluntas tui colendi & ornandi, pro: te colendi. 7) cogere pecus. die Schaafe zuſammen treiben. 8) quin, i. e. cur non 9) ſupine poſitum verbum cum ire, elegans eſt; ut: contumelias ultum ibat, pro: ulciſcebatur. 10) convenire, zuſammen kommen. 11) minus probatum verbum, antiquius: *amoveamus* melius. 12) ora, oſtia ſunt maris, aut fluminum, Ein- und Ausflüße. 13) & agit pecus. 14) reſpice pag. 21. n. 12. C. *Quos amamus, iis libenter benefacimus* 15) nam oſculatus eſt Iacobus Rachélem, tanquam cognatam ſuam proximam, pro more illius temporis & regionis. 16) patrueles ſunt

beccæ. *h*) Non contineo lachrymas[1] præ gaudio.[2] *R.* O felicem adventum! Sed[3] ego ceſſo ire in urbem, ut nunciem hæc meo patri?

SENTENTIA. *Gaudent mutuo 4 congreſſu conſanguinei. Sunt autem pii omnes inter ſeſe divinâ conſanguinitate conjuncti.*

fratrum duorum filii & filiæ. 1) ich muß vor Freuden weinen. 2) *Præ gaudio non teneo lacrimas.* Terent. ſine præp. *lacrumo gaudio, lacrimæ caduns gaudio.* 3) conf. l. 4. dial. 5. circa finem: Sed ego *quid* cunctor i. i. u. 4) die Bluts-Freunde freuen ſich, wann einer zum andern kommt.

LECT. VAR. (a) C. D. E. F. *Rebecca.* errore vetuſto. (b) A. *Harana.* (c) A. *hem.* (d) A. *aquamini.* (e) A. *qui.* (f) A. *aquemur.* (g) A. *tu* abeſt. (h) A. *Ab non.*

OBSERVATIONES.

Jacob, der Patriarch, erhielt von ſeinem Vater Iſaac den Segen vor Eſau; weil er aber ſich vor ſeinem Bruder furchte, flohe er zu ſeinem Vetter Laban. Unterwegs ſahe er im Traum die Leiter GOttes, und die Engel auf derſelben auf- und niederſteigen, und erhielt die Verheiſſung von GOtt, daß ſein Saame ſolte vermehrt werden, wie der Staub auf Erden. Er muſte dem Laban um ſeine Tochter Rahel zweymal 7. Jahre dienen. Baſ. Lex. hiſt. A. W. H. 2. Th. §. 327-389.

DIALOGUS. X.

LABAN. Geneſ. XXXI.

ARGUMENTUM. *Laban fugientem Iacobum aſſequutus, cum eo jurgatur.* 1 *Deinde fit inter eos fœdus.* 2

LABAN. IACOBUS. RACHEL.

Quæ ratio impulit te,[3] ut inſcio me,[4] abduce-

1) Aſſequi, einholen. iurgo, iurgor, quod poſterius uſitatius eſt; iurgari, contendere quaſi de iure, zanken. 2) ſie machen unter ſich einen Bund. 3) Was hat dich bewogen? 4) hinter mir. Der Lateiner braucht gewiſſe Adiectiva, als, conſcius, inſcius, neſcius, invitus, &c. wie participia. e. gr. Rachel nahm ohne Vorbewuſt, wider

res

res[1] meas filias, tanquam ferro partas? [2] cur clam & neſciente me [3] aufugiſti, neque feciſti me certiorem, ut proſequerer te voluptate carminum, [4] tympanorum, cithararum? neque permiſiſti mihi, ut oſcularer meos natos [5] & natas? [6] Stulte ſane feciſti. Et erat mihi in manu, [7] nocere vobis, ſed Deus veſter patrius [8] heri monuit me, [9] ut caverem, ne te offenderem ulla re. Verum eſto; profectus ſis ſane præ deſiderio, [10] quod capiebas e domo paterna: deos [11] vero meos [12] cur furatus es? *I. a)* Illud feci adductus metu, [13] veritus, ne tu eriperes mihi tuas filias. Quod autem attinet ad tuos deos, ſi quem [14] penes inveneris eos, per me quidem plectatur capite. [15] Noſcita præſentibus [16] neceſſariis noſtris, ſi quid tui eſt apud me. [17] *L.* Recte dicis. Perſcrutabor veſtra tabernacu-

---

Willen ihres Vaters, die Haus-Götter mit weg; Rachel, inſcio, invito patre, penates aſportavit. 1) abducere, entführen. 2) als hätteſt du ſie mit dem Schwerdt erworben. 3) inſcio me. 4) proſequi aliquem voluptate carminum, einen mit Singen geleiten. Er hatte eine Mahlzeit geben wollen, daß es fein anſehnlich gelaſſen hätte, und nicht ſo armſelig. 5) C. *natos vocant nepotes; more hebraico.* 6) uxores tuas, Rachelem & Liam, ac neptem Dinam. 7) ich hatte die Macht, es ſtunde in meiner Gewalt. 8) veſtri patris, ſc. Abrahami & Iſaaci: quia Laban idola colebat. 9) ſc. in ſomnio nocturno. *Deus iniuſtos monet, ne noceant iuſtis.* C. 10) deſiderium capere e domo paterna, ein Verlangen nach des Vaters Haus haben. 11) idola. 12) mea. 13) quia timui. adductus metu, einer, der ſich fürchtet. 14) pro: ſi penes aliquem. Anaſtrophe elegans. 15) plecti capite, am Leben geſtraft werden. *Periculoſa ſane conditio. Sed Deus, quæ pericula inſcienter adeunt pii, ab iis mirifica ſapientia eos tuetur.* C. 16) erkenne wohl; oder, unterſuche für unſern Augen, was bey uns iſt. 17) & recipe illud. Non enim ſciebat Iacobus, quod Rachel furata eſſet eos, v. 32. ideo tam confidenter negabat idolorum ſurreptionem.

la. *I.* Non recuſo, quo minus [1] veſtíges omnia. *R.* Video me eſſe in magno periculo: nam Laban, pater meus, conquírit pet omnia tentoria ſuos deos penates, [2] quos ego furata ſum, meo viro neſciente. Quod ſi factum deprehendetur, concitavero magnas turbas. [3] Comminiſcenda [4] aliqua fallacia eſt, & quidem ſubito: Nam meus pater iam aderit hîc. Probe; inveni viam: obruam eos [5] in hoc ſtercore camelíno, deinde ſedebo ſuper: [6] facile eum fallam, [7] *L.* Rimatus ſum [8] acerrime tabernaculum Iacobi, tum Liæ, tum duarum ancillarum: nusquam inveni. Reſtat tabernaculum Rachélis: in quo [9] ſi non erunt, mirabor. Hæc omnia mihi ſunt perſcrutanda. [10] Hîc quidem non ſunt, neque hîc. Quid ſub hac culcitra? [11] tantundem. [12] At in hoc angulo erunt; at non ſunt. [13] *R.* Noli ægre ferre, domine, quod non poſſum aſſurgere tibi: [14] nam ſum in menſtruis. [15] *L.* Perquiſivi omnia diligentiſſime: ſed nusquam compěri meos deos penetrales. [16] *I.* Quodnam concepi [17] tantum ſcelus, aut quod facinus admiſi [18] in te, ut tu me ſic perſequerére? Scrutatus es omnia mea uten-

1) daß. 2) Penates ſunt dii domeſtici; omnes dii, qui domi coluntur, teſte Servio. 3) concitare magnas turbas, groſſen Lermen verurſachen. turbas conciere, dare, facere. 4) comminiſci, erdenken. 5) deos. 6) eo. 7) ſc. patrem meum. 8) acerrime rimari, ganz genau durchſuchen. 9) in hoc. 10) perſcrutari debeo. 11) hîc ſignificat ſellam dorſuariam cameli ad onera commodius geſtanda. 12) eben ſo wenig. 13) aber ſie werden in dieſem Winkel ſteken; doch, ſie ſind nicht da. 14) aſſurgere alicui, für einem aufſtehen. 15) conſuetudo mulierum mihi eſt, ich habe der Weiber Zeit. Gen. 18, 11. *Periculum facit interdum mendaces. C.* 16) penates, ſacrificium penetrale, ein Opfer, ſo zu innerſt im Hauſe geſchiehet. 17) commiſi. 18) admittere, begehen.

ſilia:[1] Ecquid inveniſti de ulla ſupellectile[2] tuæ domus? Prome huc coram neceſſariis utriusque noſtrum, ut ipſi iudicent de utroque noſtrûm.[3] Iam viginti annos egi[4] apud te: tuæ oves & capræ nunquam fuerunt infœcundæ: non comédi arietes tuæ oviariæ:[5] nihil ad te retuli ereptum feris:[6] ipſe ſemper præſtiti damnum:[7] tu mihi ſemper imputaſti:[8] ſi quid per furtum amiſſum eſt, tam interdiu[9] quam noctu,[10] meo periculo amiſſum eſt.[11] Denique ea fuit mea conditio,[12] ut & de die conficerer æſtu,[13] &[14] de nocte gelu, & interea ſomnus abeſſet ab oculis meis.[15] Iam hic mihi viceſimus annus agitur, cum ſum domi tuæ.[16] Servivi tibi quatuordecim annos pro tuis duabus filiabus: Sex autem pro ovibus & capris: cum tu interea mutaviſti mihi mercedem decies.[17] Quod niſi Deus patrius, videlicet Deus Abrahami, & terror Iſaaci,[18] affuiſſet mihi,[19]

---

1) omnem meam ſupellectilem. ab utenſilis, i. e. quod uſui quotidiano ſervit. 2) heterogenea, ſc nomina, werden genennt, welche ihr genus in plurali verlaſſen, als: tartarus, tartara; ſupellex, ſupellectilia. 3) lege das dar für meiner und deiner Freundſchaft, daß ſie zwiſchen uns beyden Richter ſeyn. 4) tui. 5) *Oviaria*, eſt ovium multitudo, grex ovium. eine Schaaf-Heerde. Varro. 6) q. d. ich habe dich nicht mit Fellen der zerriſſenen Schaafe bezahlet; oder, was zerriſſen wurde, brachte ich dir nicht. 7) præſtare damnum, den Schaden erſetzen. 8) du forderteſt es allezeit von meiner Hand. 9) die. 10) nocte. tam, quam, ſowohl, als. 11) war in meiner Gefahr. 12) es iſt mir ſo (übel) gegangen. 13) de die æſtu confici, des Tags vor Hitze verſchmachten. 14) &, &, beydes, als. 15) mir kam kein Schlaf in meine Augen. 16) Ich bin allbereit 20. Jahr in deinem Haus. 17) C. *hoc eſt, ſæpe*. poſito numero certo pro incerto, ſynecdochice. confer Dial. XX. not. ad voc, *decies*. 18) pavor, die Furcht. i. e. verus ille Deus, quem pater meus Iſaacus timet & colit. 19) adeſſe alicui, einem bey-

tu quidem dimiſiſſes me vacuum.[1] Sed reſpexit ille miſerias[2] & labores, quibus ſum perfunctus:[3] id quod heri ſatis oſtendit. *L.* Meæ ſunt hæ filiæ, mei filii, meum pecus: denique quicquid hîc vides, meum eſt. Et nunc quo pacto[4] optime conſulam[5] meis his filiabus & filiis, quos peperérunt? Opínor, ſi ego & tu feriemus fœdus,[6] quod ſit teſtimonio utrique noſtrûm. *I.* Optime. Ego hîc érigam cippum[7] ex hoc ſaxo: vos mei propinqui[8] accumulate[9] lapides. Capiamus cibum ſuper hoc tumulo.[10] *L.* Hic hodie tumulus erit medius teſtis[11] inter me & te *I.* Perplăcet.[12] Atque ex hac re[13] vocetur Galaádus.[14] *L.* Aut etiam *b*) Maſpha, ut ſignificet, Deum aſpecturum,[15] quid fiat à me & te, cum diſceſſerimus alter ab altero.[16] Quod ſi tu eris durus[17] meis filiabus, aut ſi ducas alias in matrimonium præter[18] eas, tum hæc pacta perinde ſunto,[19] atque[20]

ſtehen. 1) dimittere aliquem vacuum, einen mit leerer Hand gehen laſſen. 2) dieſer GOtt hat mein Elend angeſehen. *Deus reſpicit miſerias ſuorum.* C. 3) ausgeſtanden. 4) wie, welchergeſtalt. 5) optime conſulere alicui, gar wohl für einen ſorgen. 6) ferire fœdus, einen Bund machen. 7) ſtatuam, ein Maal, Denkmal, Säule. 8) i. e. cognati & affines. 9) colligite. 10) *Tumulus*, terra cumulata, & quaſi tumens, aufgeworfene Erde, ein Hügel. 11) medius amicus, ein unpartheyiſcher Freund. *Etiam res inanimatæ teſtes ſunt; non illæ quidem verbis, ſed re.* C. 12) es gefällt mir ſehr wohl. 13) deßwegen, 14) Gilead, vel Galed, i. e. cumulus teſtimonii, Hauffen Zeugen. Eſt vox hebræa; nam *gal* eſt acervus, *ed* teſtimonium. 15) & iudicaturum. *vox hebr.* Mitzpah, *ſpecula*, a Tzaphah, *ſpeculari.* 16) quando locorum intervallis ſeiuncti aberimus alter ab alterius aſpectu, wann wir von einander werden getrennet ſeyn. 17) unfreundlich. 18) neben. 19) eben ſo. flagitat fere poſt ſe has particulas, at, atque, ac ſi, ut, quam &c. e. gr. perinde, ac ſi uſus eſſem, eben als hätte ich deſſen gebraucht. 20) als.

Digitized by Google

ſi nulla facta ſint. Atque huius quidem rei teſtis eſto Deus utrique. Vides hunc tumulum, vides &[1] hunc cippum, quem extruxi inter me & te? Hic tumulus, & hic cippus, teſtes ſunto, neque me adverſum te, neque te adverſum me tranſiturum[2] eos, ad nocendum. Deus Abrahami & Deus Nachoris, utriusque c) patrius, ſunto noſtri vindices. *I.* Ego coniuro per terrorem mei patris Iſaaci.[3] Atque ut hæc ſint ſanctiſſima, faciam hodie ſacrificium[4] in hoc monte, ad cuius epulas vos omnes invito. *L.* Condicimus.[5]

SENTENTIA. *Deus tuetur ſuos ab adverſariis.*

1) auch. 2) ſcilicet tumulum & cippum. 3) iurare per Deum, bey GOtt ſchwören. 4) facere ſacrificium, opfern. 5) *condicere*, eſt in ſe recipere, zuſagen.

LECT. VAR. (a) B. abeſt: *illud.* (b) B. *Miſpa.* (c) B. *patris.*

OBSERVATIONES.

[1] **Laban**, ein Sohn Bethuels und Bruder Rebeccä, hatte ſich in Meſopotamien durch Vieh-Zucht groß Gut erworben, welches ihm durch den unverdroßnen Fleiß Jacobs noch mehr vergröſert ward; als dieſer, auf Befehl ſeiner Eltern, dahin zog, eine von den Töchtern des Landes zu heurathen. Baſ. Lex. hiſt. A. W. H. 2. Th. §. 335-340.

[2] *Ferire fœdus.* Wann die Alten einen Bund machten, ſo ward ein Stück Vieh darbey geſchlachtet, oder auch mit einem Stein todt geſchlagen. Daher die Redens-Art ferire fœdus hergekommen; anzudeuten, daß derjenige, der ihn brechen würde, dergleichen Todes-Strafe würdig wäre. Die Orientaliſchen Völker zerſtückten das Vieh, und giengen hernach zwiſchen denen Stücken hin. Eben dergleichen that GOtt ſelbſt mit dem Abraham, da er in Geſtalt einer Feuer-Flamme zwiſchen denen Stücken hinfuhr: bey den Römern aber ſchlug man das Schwein nicht allzeit todt, ſondern man nahm nur den Stein, und warff ihn weg. Hiernächſt gaben ſie einander die Hände, beſchworen es, und lieſſen es auf Säulen oder in Erz eingraben, welches ſie hernach in den Tempel, oder an andere öffentliche Orte hinſetzten. Antiq. Lex.

Cippus, heißt 1) ein langer ſpitziger Pfahl, dergleichen man auf die Grenzen ſetzte, und zur Befeſtigung eines Orts, ſtatt der Palliſaden, brauchte. 2) eine Grab-Säule, die gemeiniglich ſpitz zugieng, und darauf eine Schrift zu leſen war. Die Columnæ waren rund, dieſe aber eckigt. 3) ein Stock, die Gefangene feſt zu machen, indem ſie die Füſſe durchſtecken muſten. l. c.

DIALOGUS XI.

IACOBUS REDUX. Geneſ. XXXIII.

ARGUMENTUM. *Iacobus ex Meſopotamia rediens, Eſaum fratrem donis pacat.*

ESAUS, IACOBUS.

O Salve multum,[1] mi frater chariſſime! *I.* Salve & tu plurimum, germane mihi optatiſſime![2] *E.* Ut te libenter amplector poſt longum ſpatium temporis? *I.* Et mihi profecto iam diu nihil fuit iucundius, quam nunc videre te incolumem. Itaque præ gaudio non teneo lachrymas.[3] *E.* Nec ego poſſum non[4] flere, ita totus lætitiâ geſtio.[5] Sed quid ſibi vult iſte grex mulierum & puerorum, quos tecum ducis? *I.* Uxores ſunt, & liberi,[6] quibus me Deus, quæ ſua eſt liberalitas,[7] ditavit. *E.* Quid autem tibi a) vult totus ille grex,[8] quem offendi ve-

1) Sey freundlich gegrüſſet, mein allerliebſter Bruder! 2) Sey du auch ganz freundlich gegrüſſet, mein allerliebſter leiblicher Bruder! germane ſc. frater: interdum enim coniunguntur Germanus frater, Germana ſoror. Dicuntur Germani, qui eodem ſtirpe geniti. Feſtus 3) tenere ſe, i.e. continere. Ich kan mich der Thränen nicht enthalten. 4) neceſſe eſt, oder oportet, es muß, es kan nicht anders ꝛc. wird zierlich durch non poteſt non ausgeſprochen. 5) mein ganzer Leib hüpfet für Freuden. 6) mei. 7) an ſtatt ſecundum, pro, nach, wird qui eſt, geſetzt. 8) ſc. caprarum & ovium, atque iſta armenta camelorum, vaccarum & aſinarum, quæ mihi obviam venerunt; was be-

niens?[1] *I.* Volui te eo dono mihi placare.[2] *E.* Satis multa habeo, frater, habe tibi tua.[3] *I.* Ne repudia me,[4] quæſo:[5] Si te mihi propitium habeo, accipies a me munuſculum.[6] Nam quod vidi faciem tuam, videor mihi vidiſſe numen *b*) quoddam:[7] nec mirum, qui mihi tam facilis[8] fueris. Itaque quæſo, ut accipias à me munuſculum, quod ad te adductum eſt: poſtquam DEUS pro ſua benignitate tam multis bonis me cumulavit, ut nulla re caream.[9] *E.* Quando urges tantopere,[10] accipio,[11] etſi nihil opus erat. Age eamus; ego ibo una tecum.[12] *I.* Scis pueros eſſe *c*) teneros,[13] ovesque & capras & boves prægnantes:[14] quod ſi fatigentur[15] vel unum

deuten ꝛc. Correxerant recentiores: *Quid autem* ſibi *vult*: ſed haud erat opus. Quid *tibi* volunt iſta ſuſpiria? *lib.* 2. *Dial.* 31. *n.* 3. conf. etiam Lect. Var. 1) die mir begegnet. 2) ich habe dich mit dieſem Geſchenke mir wollen zum guten Freunde machen. 3) *Vincitur interdum feritas officiis.* C. Ich habe ſehr viel. Eſau mag dieſe Worte aus Hoffart geredet haben, wie Pharao und Nebucadnezar. In ſeiner ganzen Hiſtorie hat er niemals GOtt genennt oder erkennt. Rob. Gell. h. l. 4) verſchmähe mich nicht. 5) in plur. quæſumus. 6) habe ich Gnade für dir, ſo nimm dieſes kleine Geſchenke von mir. 7) mir kam vor, als ſähe ich einen Engel. *Prudens & adverſario non noxia, ſed potius utilis ſimulatio.* C. 8) benignus. 9) der Talmud ſagt: Dreyen Männern gab der geſegnete GOtt in dieſer Welt den Brunquell der zukünfftigen Welt zu ſchmecken. α) Abraham: weil geſchrieben ſtehet Gen. 24, 1. Und der HErr hatte Abraham *Baccol* in allen Dingen geſegnet. β) Iſaac: weil Geneſ. 27, 33. bezeuget iſt. Und ich habe *Miccol* von allen geſſen. γ) Jacob: weil Gen. 33, 11. geſagt iſt: Ich habe *Col* alles genug. Rob. Gell h. l. 10) urgere, nöthigen. 11) tua dona. 12) ich will dich begleiten. 13) zart, jung: nam natu maior inter omnes Jacobi filios, Ruben, erat annorum tredecim. 14) trächtig. 15) wann

diem,[1] actum eſt *d)* de ovibus[2] & capris omnibus, interibunt.[3] Sed amabô[4] i præ: ego pergam clementer & placide,[5] prout poſtulant ea, quæ præ me duco,[6] ipſique pueri, donec veniam ad te *e)* in Seir. *E.* Saltem relinquam tibi *f)* aliquot ex meis comitibus. *I.* Quid opus? gere, obſecro, mihi morem.[7]

SENTENTIA. *Potentiorum ira comitate & ſubmiſſione eſt lenienda.* 8

ſie übertrieben und abgemattet werden. 1) auch nur einen Tag, 2) ſo iſts um die Schaafe geſchehen. 3) interire, crepiren. 4) Amabô, interiectio blandientis. modo præcedit, modo ſententiæ interiicitur; pro, ey lieber! Amabo te, da mihi hoc. 5) ſachte, langſam. 6) præ ſe ducere, für ſich herführen, treiben. 7) gerere alicui morem, einem gehorchen 8) lenire alicuius iram comitate & ſubmiſſione, eines Zorn durch Freundlich- und Unterthänigkeit beſänftigen.

LECT. VAR. (a) A. E. F. *tibi*, (b) A. *aliquod*. (c) A. *teneros, pecudesque & boves pr.* (d) A. *de pecudibus omnibus*, E. (e) A. *Seiram*. (f) A. *ex his, qui ſunt mecum.*

OBSERVATIONES.

Donec veniam ad te in Seir. Man muß mit überwundenen und verſöhnten Feinden klüglich umgehen, daß nicht jener ihre Macht, und dieſer ihr alter Haß, ſich wieder erhole. Wie man jenen, dem Sprichwort nach, eine goldene Brücke bauen ſoll, ſo ſoll man dieſer ihren langen Umgang auf eine fürſichtige Weiſe meiden. Jacob mag ſeinem Bruder aufrichtig verſprochen haben, ihn in Seir zu beſuchen, allein die Vorſehung hat es abgewandt: weil denen Glaubigen der gar zu genaue Umgang mit irdiſchen Menſchen gefährlich iſt. Pſ. 1, 1.

DIALOGUS XII.

IOSEPHUS VENDITUS. Gen. XXXVII.

ARGUMENTUM. *Ioſephum ob invidiam vendunt fratres mercatoribus Iſmaëlitis.*

SIMEON. *a)* LEVIS. RUBEN. IOSEPHUS. IUDAS. MERCATORES.

Ecce vobis *b)* ſomniator ille, Agite, *c)* occidamus

eum, deiiciamusque corpus eius in aliquam ſpecum. *L.* Sed quid renunciabimus patri de eo? *S.* Devoratum eſſe *d*)ab aliqua fera. Videbimus, quorſum *e*)evadant eius ſomnia.[1] *R.* Impium ſit, maculare manus ſanguine pueri, idque[2] fratris: deducimini[3] ab iſta mente: nihil poteſtis gravius conſulere in nos,[4] aut in patrem noſtrum. *S.* Unde tibi inceſſit iſta nova religio?[5] *f*) Vis ergo ſinamus eum vivere,[6] qui ſuis inſomniis portendit,[7] nos omnes, ipſosque adeo parentes,[8] fore ſibi ſupplices?[9] Annon dignus eſt, qui eat ſomniatum apud inferos?[10] *R.* Frater, ſi ita futurum eſt,[11] qui caveas?[12] ſin minus,[13] quid times? usque adeone indignum tibi videtur,[14] ſi puer imperitus ſomniavit? quid poteſt eſſe culpæ in ſomniis?[15] Poſtremo ſi adeo obfirmaſtis animum,[16] neque poteſtis avocari ab iſto conſilio,[17] eſt hic pu-

---

1) C. ***Peccatum parit mendacium.*** quem eventum habitura ſint eius ſomnia, wo es mit ſeinen Träumen hinaus will. 2) und zwar, und ſogar. 3) non deduci poteſt ab iſta mente, er läßt ſich von dem Vorhaben nicht abhalten. 4) conſulere in aliquem acerbe, etwas übels wider einen vorhaben. 5) inceſſo, ceſſivi, ceſſi, ceſſitum, 3. ankommen, fallen. quæ te inceſſit religio, was iſt dich für eine Frömmigkeit ankommen? 6) Wilt du, daß wir ihn leben laſſen. 7) prædicit, præmonſtrat. *portendere,* quaſi porro, vel ante tendere. 8) auch ſogar die Eltern. 9) alicui ſupplicem eſſe, einem zu Fuß fallen. 10) mortuos. 11) wann es alſo verſehen iſt. 12) wie kanſt du es verhüten? 13) wo aber nicht. 14) hältſt du denn das vor ein ſo groſſes Verbrechen. Puer, à *puritate,* ſagt Bernhardus: ſollen alſo ſchamhaftig, verſchwiegen, gehorſam, aufrichtig, keuſch in Worten und Werken ſeyn. 15) nihil poteſt eſſe culpæ in ſomniis, nichts ſtrafbares kan in den Träumen ſeyn. 16) wann ihr euch dieſes habt ernſtlich fürgenommen, und feſt darauf beharret, ihn umzubringen. 17) avocare aliquem a ſuo conſilio, jemand von ſeinem Anſchlag abhalten.

teus[1] *g*) ſine aqua. Saltem abſtinete manus,[2] demittite in puteum: culpa erit aliquanto minor. *S.* Ruben, tu víderis.[3] Nobis certum eſt,[4] perdere[5] puerum. *Io.* Plurima ſalute vos impertio,[6] fratres amantiſſimi. *S.* At nos te malo maximo impertimus,[7] qui[8] ſomnias, te coli a fratribus,[9] *h*) quos nunc ſalutas tam blande.[10] Agite, diſcindamus veſtem hanc verſicolórem,[11] quá pater eum ornavit delicatulum puellum.[12] *Io.* Hei mihi, quid cogitatis mihi facere?[13] *L.* Necabimus.[14] *Io.* Ah ne facite! *S.* Stat ſententia.[15] *Io.* O fratres chariſſimi! per Deum optimum maximum, per communem noſtrum parentem,[16] qui conficietur moerore,[17] obſecro,[18] obteſtor;[19] *i*) quid feci? quod eſt meum ſcelus?[20] quæ mala mens vos agit?[21] *S.* Fruſtra rogas. *Io.* Fratrem veſtrum?[22] *S.* Certum eſt. *Io.* Ah! veſter ſum, veſter ſum frater. *S.* Surdo canis:[23] demit-

---

1) ciſterna, i. e. puteus, in quem aqua pluvialis colligitur. 2) abſtinere manus ab aliquo, die Hände nicht an einen legen. *Probi improbos a peccando avocare ſi non poſſunt, ſaltem ut levius peccent, ſuadent.* C. 3) du haſt recht; ironice. Dieſes ſprach er ſpottsweiſe. 4) bey uns iſt beſchloſſen. 5) occidere. 6) ich grüſſe euch ganz freundlich. 7) wir aber wünſchen dir alles Unglück. 8) weil. 9) coli ab aliquo, von einem geehret werden. 10) blande aliquem ſalutare, einen freundlich grüſſen. 11) veſtis verſicolor, ein buntes Kleid. 12) puellus delicatus, ein Zärtling. 13) was habt ihr im Sinn mir zu thun? 14) ſc. te. 15) dabey ſoll es bleiben. 16) um GOttes und unſers Vaters willen. 17) mœrore confici, vor Trauren ſterben. 18) obſecrare, quod ab *ob* & *ſacrum* componi volunt. Eſt enim per ſacra vel Deos orare, um GOttes willen bitten 19) Obteſtari, hoch, demüthig bitten, ſchwören. precari cum adiuratione; hoc verbo veteres quaſi ſupplices obſecrabant, & implorabant alicuius auxilium. Ant. Schor. 20) was iſt mein Verbrechen? 21) welch böſer Geiſt treibt euch? 22) ſc. vultisne occidere? 23) C. *Surda eſt ad miſerorum preces crudelitas.*

tite.[1] *R.* At ego ſubduco[2] me hinc, non ſuſtineo[3] adeſſe in tam triſti ſpectaculo. *Io.* Heu me miſerum! quo detrudor? nimirum[4] ad manes.[5] O pater, pater! quam triſtem nuncium accipies de filio? in quanto luctu trahes[6] vitam? Iuda, obſecro tuam fidem,[7] miſerere mei, miſerere parentum. *L.* Sedeamus hîc meridiaturi.[8] *Iu.* Video mercatores[9] quosdam venientes, Vultis auſcultare mihi?[10] *k*) Quid profuerit nobis cruenta cædes fratris noſtri?[11] Vendamus eum potius Iſmaelitis,[12] quos videtis venientes. Ne afferamus hoſtiles manus fratri:[13] abſtineamus *l*) à ſanguine. *m*) Nam certe frater noſter eſt, procreatus eodem ſemine.[14] Agite, ſinite vos exorari. *n*) *L.* Recte ait.[15] *S.* Sed ne forte.[16] *Iu.* Frater, ne me-

---

du findeſt kein Gehör. Surdo canere, vel fabulam narrare, einem umſonſt zuſprechen. conf. dial. 27. l. 2. ad voc. *ſurdo canitis.* Prov. ortum videtur à ridiculo caſu: quo ſæpe fit, ut hoſpes incidat in ſurdum, quem percontetur multa, ridentibus iis, qui ſurdum noverunt. 1) demittere, herab laſſen. 2) ich will mich auf ſeit machen, von hier weg begeben. Rubenus etiam non potuit ferre eiulatus & deprecationem Ioſephi fratris, Gen. 42, 21. 3) poſſum. 4) certe, ſine dubio. 5) manes, ium, plur. animæ corporibus ſunt exutæ Poëtis, quæ in corpore dicuntur genii, Geiſter, die Seelen der Verſtorbenen, ab antiquo *manis* vel *manus*, quod bonum ſignificat. Feſtus. 6) vitam, animam trahere, (müh-ſam) leben. trahere vitam in luctu, ſein Leben mit Trauren zubringen. 7) fides, h. l. Schutz. 8) meridiare & meridiari, eſt, in meridie dormire, Mittags-Ruhe halten. 9) de Gilead, ubi erat celebre mercatorum emporium. Ier. 8, 22. & cap 22, 6. eine reiſende Geſellſchaft. Heutzutage nennt mans eine Caravane. 10) wolt ihr mich anhören? 11) cædes, is, f. Mord, Todſchlag. cruentus, a, um, blutig. 12) quales erant hi mercatores advenientes. 13) afferre manus alicui, Hand an einen legen. 14) caro noſtra eſt, ex eadem nobiscum carne, ratione parentis, ortus. 15) paruerunt ei fratres eius. v. 27. 16) ob commotionem animi abrupta ſententia:

tue: amittes eum venditione, non minus quàm nece.[1] *L.* Ita eſt. Accedit etiam queſtus *o)* ex venditione: quem queſtum amittemus, ſi eum necaverimus. *Si.* Sino,[2] fiat. *Iu.* Heus mercatores! vultisne emere puerum quendam elegantem? *M.* Fortaſſe: fac videamus.[3] *Iu.* Extrahite eum è puteo:[4] empturi ſunt.[5] *Io.* Nunc quidem mihi pereundum eſt,[6] video: extrahor ad cædem. *Iu.* Ne trepida, non necaberis, ſed vendéris.[7] En vobis puerum lepidâ formâ![8] *M.* Hercle[9] bellum, & ingenuum.[10] Quanti eum indicatis?[11] *Iu.* Triginta argenteis.[12] *M.* Accipimus.[13] Accipe pecuniam.

SENTENTIA. *Invidia impellit homines ad quodvis facinus. Et Deus ſuos non equidem deſerit, ſed ut exploret, in extremos angores venire patitur.*

---

ne forte, ſcil. liber fiat, & malam nobis vicem rependat; accuſando noſtrum factum apud patrem. *ed. Brem.* 1) du wirſt ſeiner los werden, eben ſowohl durchs Verkaufen, als wann du ihn tödteſt. 2) ſc. ut. 3) ſc. ut. 4) ſine aqua, è ciſterna, in qua eum fame & ſiti enecare voluiſtis. Iſt nachgehends Josephs Herberge, wie Quaresmius berichtet, genennt worden, und ſoll, nach R. Salomonis bey Quaresmio befindlicher Meynung, voller Schlangen und Scorpionen geweſen ſeyn. A. B. h. l. 5) eum volunt, cupiunt emere. 6) jetzt muß ich ſterben. 7) his mercatoribus. 8) ſehet hier einen wohlgeſtalten Knaben! 9) profecto. 10) ſc. puerum videmus. puer ingenuus, ein aufrichtiger Knab. 11) *indicare* venditoris eſt, ſignificat *pretium rei venalis ſtatuere.* wie theuer haltet ihr ihn? 12) um dreyßig Silberling oder 15. Thaler. *ἀργύριον*, iſt ſo viel, als ein ſilberner Seckel des Heiligthums. 13) dafür wollen wir ihn behalten.

LECT. VAR. (a) A. *Levæus.* (b) A. *ſomnioſus.* (c) A. *dedamus eum neci.* (d) A. *a fera agreſti.* (e) A. B. *evadent.* (f) A. *Vin'.* (g) A. *expers aquæ.* (h) A. *quos — blande.* abſunt. (i) A. *quid — agit?* abſunt. (k) A. *Quem fructum utilitatis præbebit nobis cr. e.* (l) A. B. abeſt; *n.* (m) A. *Nam, ut nihil aliud, certe fr. n. e.* (n) A. F. *Lev.* E. & Iſd. *Iu.* (o) A. *ex venditione — necaverimus.* abſunt.

OBSERVATIONES.

Somniator. Wie Joſeph hier ein Träumer heiſſen muſte, alſo müſſen des wahren Joſephs Glieder und Nachfolger nach der heutigen Sprache Sonderlinge, Schwärmer, Phantaſten und Enthuſiaſten ſich ſchelten laſſen. Annot. B. h. l. Ita per Sarcaſmum vocant Ioſephum (verbum Tertulliani) vel exprobrantes ei, quod ipſemet ſomnia iſta confinxerit, propter quæ odio ipſum proſequebantur. Vid. omnino Triers Anmerkungen; p. m. 164.

Somnia ſunt 1. *Naturalia*, (da dem Menſchen im Schlaf vorkommt, was er gethan, oder noch vorhat.) 2. *Fatalis*, 3. *Vana* ſive phyſica; vulgaria illa nimirum & communia, de quibus Claudianus, præf. de 6. conſ. Honorii: Iudicibus lites, aurigæ ſomnia curſus. 4. *Præſagientia*, non tamen divina, pingentia quibusdam quaſi allegoriis futuros eventus. 5. *Divina*, (da GOtt den Menſchen worüber beſtrafet oder erinnert, und belehrt, wie ſowohl den Gottloſen, als den Glaubigen wiederfahren. Vid. Dan. 2. und 4. Moſ. 12, 6. Hiob 33, 15. 16. und ſolches thut GOtt, weil des Nachts die Seele des Menſchen ruhiger, und alſo tüchtiger iſt auf die Offenbarungen GOttes zu merken, als bey der Unruhe des Tages; und darinn zeiget GOtt auch ſeine ſonderbare Macht, daß er zu uns im Traum reden kan, welches kein Menſch vermag. Es iſt auch hierinn eine Probe, wie ein Geiſt in den andern einflieſſen, und ſich ohne Rede offenbaren kan. Wie in der Ewigkeit auch GOtt mit der Offenbarung ſeiner Herrlichkeit in alle Seelen der Glaubigen einflieſſen wird.) 6. *Diabolica*, da die böſen Geiſter Macht bekommen, allerley ſchreckhafte und ſchädliche Dinge vorzuſtellen Conſule phyſicos, & a Fabro in h. v. Theſ. Auctores laudatos, nec non A. B. h. l.

Devoratum eſſe ab aliqua fera. Ihr ſagt die Wahrheit, ihr böſen Brüder! dann ihr ſeyd das böſe Thier, das Joſeph gefreſſen hat! Ihr ſeyds, die ihr euch noch gefreuet, und euch niedergeſetzt habt zu eſſen, als ihr ihn in die Grube geworfen habt! kan euch bey ſolcher That das Eſſen noch wohl ſchmecken, ſo muß ein ſchröcklicher Grimm, bey groſſer Verſtockung des Herzens, in euch geweſen ſeyn. A. B. h. l.

Triginta argenteis, vel potius, viginti argenteis, ut in Hebr. Quantam vero ſummam confecerint 20. argentei, de eo

diſputatum fuit in Harmon. Evang. V. Bernh. c. 168. Quod autem Caſtellio triginta eum argenteis venditum ſcribit, Origenem, Auguſtinum & Bezam ſecutus eſt, qui ideo factum æſtimant, quod Chriſtus, Ioſephi antitypus, totidem argenteis fuerit venditus. Sed textus hebræus, LXX. Interpretes, vulgata translatio & Ioſephus conſtanter legunt 20. argenteis: quod Hieronymus ea ratione ad Chriſtum Dominum accommodat, quia non fuerit decens, *ſervum tanti vendere, quanti Dominum.* Ioh. Gerh. h. l.

DIALOGUS XIII.

IOSEPHUS CAPTIVUS. Geneſ. XL.

ARGUMENTUM. *Ioſephus captivus* 1 *interpretatur* 2 *ſomnia prægustatoris* 3 *& piſtoris Pharaonis.* 4

IOSEPHUS. PRÆGUSTATOR PHARAONIS. PISTOR.

Quid accidit,[5] ut *a*) hodie vultu ſitis adeo mœſto?[6] *P.* Somniavimus[7] uterque,[8] & caremus conjectore.[9] *I. b*) At habet Deus conjectores. Agite, narrate mihi. *Pr.* Videbar mihi in *c*) ſomniis videre ob oculos vitem,[10] ex qua tres palmites orirentur,[11] quæ deinde, quaſi germinaret,[12] produxit florem,[13] unde uvæ plenæ racemis matureſcebant.[14] Erat au-

1) Ætatis ſuæ XXVIII. 2) ſc. ex revelatione Spiritus Sancti. 3) Pincernæ, i. e. perſonæ miniſtrantis poculis, Mundſchenk, Credenzer. 4) Regis Ægyptii. 5) wie kommts? was hat ſich zugetragen, 6) daß ihr heut ſo traurig ausſehet? 7) cauſa triſtitiæ, quod interpretationem ſomnii non intelligebant. 8) in una nocte. Iungitur *uterq:* e omnibus perſonis in plurali. 9) carere conjectore, keinen Ausleger haben. *Nimirum intelligebant, ſomnia interdum divinitus immitti. Id quod verum eſt; & hodie etiam vulgo perſuaſum.* C. 10) mich deuchte, als ſähe ich im Traum vor meinen Augen einen Weinſtock, 11) woraus drey Reben ſproſſen. 12) germinare, ausſchlagen. 13) producere florem, blühen. 14) die Trauben bekamen reiſe Beeren. racemus, i. m. eine ganze Weintraube; aliis, der Kamm, daran die Bee-

tem mihi in manu poculum[1] Pharaonis: Itaque cepi uvas, easque in id expreſſi, deinde tradidi ei in manum. *I.* Hæc eſt interpretatio: Tres palmites tres dies ſunt:[2] hinc ad triduum[3] Pharao *d*) iubebit te produci e carcere, reſtituetque[4] in locum muneris priſtinum, ſtabisque ei ad cyathos,[5] ut ante. Quamobrem ubi adeptus fueris hoc tantum bonum, facito, quæſo, ut memineris mei,[6] præſtesque mihi hoc beneficium, ut facias mentionem mei apud Pharaonem,[7] meque *e*) extrahas ex hac domo.[8] Nam ſurreptus ſum[9] clam ex terra Hebræorum: neque *f*) quicquam feci, quamobrem compingerer[10] in carcerem. *P.* Recte ſane interpretatus es.[11] Sed audi meum quoque ſomnium: Tria alba caniſtra erant ſuper capite meo, in quorum ſummo[12] inerant Pharaonis omnis generis cibi piſtorii, quos inde aves comedebant. *I* Accipe coniecturam: Tria caniſtra tres dies ſunt. Abhinc tres dies[13] iuſſu Pharaonis

---

ren hangen, quod ultimum hîc valet. 1) ich hatte in der Hand. 2) *hoc eſt, tres dies ſignificant.* C. 3) tribus diebus. 4) ſc. te. reſtituere in locum muneris priſtinum, in den alten Dienſt wieder einſetzen. 5) ſtare à cyathis, einſchenken. 6) Ich bitte dich, ſey meiner alsdann eingedenk. Erſt nach zweyen Jahren gedachte der Schenke an Joſeph, ſeit dem er wieder von dem König zu Gnaden angenommen worden. 7) facere alicuius mentionem, von jemand Meldung thun. 8) hoc carcere. 9) *hoc dicit, ut oſtendat, ſe dignum eſſe, qui liberetur.* C. Surripere, heimlich entführen, entziehen. ſe mihi ſurripuit, er iſt mir aus den Augen kommen. 10) compingere in vincula, in Ketten und Banden legen. ſurripi clam ex terra Hebræorum, diebiſcher Weiſe aus der Ebräer Land geſtohlen werden. 11) C. *Et tamen nondum ex eventu cognoverat. Sed dum ſic apte quadrat interpretatio, fidem facit. Idem in proximo dialogo fit in Pharaone.* 12) im oberſten Korb waren allerley gebackene Speiſen. 13) in die tertio.

ſecuri feriéris,[1] atque in crucem tolléris,[2] ubi alites[3] vorabunt tuum cadaver.[4]

SENTENTIA. *Deus piis arcana dêtegit: ideoque viam ad eorum ſalutem ſæpe longe ante præparat.*

1) non decollaberis, ut Philo ſtatuit, ſed vita tibi auferetur, videlicet per laqueum. ſecuri ferire, mit der Axt hauen; enthaupten. In einem alten Griechiſchen Buch, ſo das erſte Buch Moſis in ſich hält, und zu Wien in der Bibliothec befindlich, ſoll die Hinrichtung des Oberſten der Becker alſo gemahlt ſtehen, daß ſein Kopff durch ein Stück Holz, wie eine Gabel, geſteckt, und die Hände auf den Rücken gebunden ſind. A. B. h. l. 2) tollere in crucem, an den Galgen henken. 3) die Vögel werden dein Fleiſch von dir freſſen. Ales, itis. ab *ala*. adject. alatus, volucris, geflügelt. Subſtantive avis eſt. 4) Leichnam.

LECT. VAR. (a) A. abeſt: *hodie*. (b) A. *Quaſi Deus non habeat, qui interpretetur. A. n. m.* (c) A. C. D. E. F. *ſomnis*. B. *ſomniis*. (d) A. *evehet te reſtituetque cet.* (e) A. *liberes ex hoc loco*. (f) A. B. *neque hic quicquam*. (g) A. *omne genus*. (h) A. *avis comedit*.

OBSERVATIONES.

Joſeph, Jacobs und der Rahel Sohn, wurde A. M. 2197. gebohren. Er war der frömmſte und liebſte Sohn ſeines Vaters, und ein herrliches Fürbild des von ſeinen Brüdern tödtlich gehaſſeten, erniedrigten und erhöheten Meßiä. A. W. H. 2. Th. §. 348-365. f.

Somniavimus uterque. Joſephs 2. eigene Träume brachten ihn ins Elend. 2. Träume, die er zween Bedienten im Gefängnüß auslegt, machen ihn 2. Jahre hernach dem König bekannt. 2. Träume des Königs ſelbſt brachten ihn zum höchſten Gipfel der Ehre. Wunderbare Führung GOttes!

Tres palmites. Die, wie das Gleichnüß Marc. 4, 28. die 3. Grade des Wachsthums im geiſtlichen Alter (1. Ioh. 2, 12. 13.) abbilden. Ein ſchoſſender Rebe ſtellet die kleinen Kinder in Chriſto vor: ein blühender die Jünglinge in der beſten Blüte ihres geiſtlichen Alters. Der dritte mit den reiffen Beeren bedeutet alle Leute, die eines reiffen und vollkommenen Alters in Chriſto ſind. A. B. h. l.

DIA-

DIALOGUS XIV.

IOSEPHUS CONIECTOR.[1] Geneſ. XLI.

ARGUMENTUM. *Ioſephus interpretatur Pharaoni duo ſomnia,* 2 *ob eamque cauſam Pharao præficit eum toti Ægypto.* 3

PHARAO. IOSEPHUS.

Somniavi quiddam, *a*) quod nemo mihi poteſt interpretatione explicare.[4] Te autem[5] audio eſſe conjectorem ſomniorum, ideoque te arceſſivi. *b*) *I.* Equidem is ſum, per quem Deus interpretetur ſomnium tuum Pharao.[6] Itaque narra. *P.* Videbar mihi aſtare ripæ fluminis:[7] atque ex eo exierunt ſeptem vaccæ bene habitæ,[8] & pulchræ viſu, quæ paſcebantur in *c*) carecto.[9] Ecce autem deinde ſeptem aliæ graciles & deformes ſupra modum,[10] & tenui corpore,[11] quales nunquam vidi in Ægypto,[12] quæ devoraverunt priores.[13] Quas cum demiſiſſent in ſua viſcera,[14] tamen id non apparebat:[15] adeo ſemper macie deformes erant,[16] ut prius. Ego ſomno ſolutus ſum.[17] Deinde rurſum oppreſſus ſomno,[18] vi-

1) Coniector, Ausleger. 2) ſc. exacto biennii tempore, ex quo ſomnia captivis interpretatus erat Ioſephus, Geneſ. 40. 3) præficere aliquem toti Ægypto, jemand über ganz Egypten ſetzen. 4) auslegen. 5) à principe pincernarum. 6 C. *Recte Deo fert acceptum, quod acceperat a Deo.* 7) mich deuchte, als ſtünde ich am Ufer des Fluſſes Nili. 8) wohl bey Leib. 9) carectum dicitur locus, carice plenus, ein Ort, da viel Rid-Gras iſt; eſtque pabulum aſperum & ingratum, hebr. pratum. 10) dörr und überaus heßlich geſtaltet. 11) dünn von Leib. 12) ſicut illas, i. e. æque macilentas ac deformes. 13) vaccas aſpectu pulchras & pingues. 14) demittere in ſua viſcera, verſchlingen. 15) man merite doch nicht an ihnen, daß ſie ſie gefreſſen. id non apparet, das ſiehet man nicht. 16) macie deformem eſſe, ſchändlich mager ſeyn. 17) ich bin erwacht. 18) opprimi ſomno, vom

debar videre[1] ſeptem ſpicas creſcentes in uno calamo, opímas & formoſas:[2] ſecundum[3] quas ſuccreſcebant[4] totidem aliæ graciles & tenues.[5] & exéſæ uredine,[6] quæ devoraverunt ſeptem illas generoſas.[7] Hæc ego indicavi conjectoribus: ſed nemo eſt, qui poſſit mihi explicare. *I.* Somnium tuum unum eſt,[8] Pharao. Deus *d*) præmŏnet te eorum, quæ facturus eſt. Septem vaccæ generoſæ ſunt ſeptem anni. *e*) Septem ſpicæ item, idem volunt, unum idemque ſomnium eſt.[9] Septem vero vaccæ & ſpicæ tenues,[10] ſeptem alii ſunt anni, quibus fames vigebit.[11] Hoc id ipſum eſt, quod dixi: Deus, quod facturus eſt, tibi indicat.[12] Sic habeto:[13] ſeptem annos proximos futuros eſſe fertiliſſimos frugum terræ,[14] præſertim in Ægypto, quos ſequentur alteri, ita infeſti penuriâ omnis cibi, ut læta illa ubertas priorum ſit omnino conſumenda fame.[15] Tantâ, inquam, laborabitur penuriâ,[16] ut tantæ[17] rerum abundantiæ[18] ne veſtigium[19] quidem ullum ſuper-

Schlaf überfallen werden. 1) i. e. oppreſſus ſum & videbar 2) fette und ſchöne. 3) neben. 4) ſuccreſcere, mit unterwachſen. 5) dünn, mager. 6) ab uredo, der Brenner, Röthe der Früchte. Tremellius vertit: aduſtæ, arefactæ Euro. Hebr. קָדִים ſignificat ventum orientalem calidiſſimum, ſubſolanum, qui vim exſiccandi habet. Unde in exſiccando mari rubro & Iordane hic ventus adeo fuit ad flandum excitatus, dörr und verſenget. 7) generoſus, fett. 8) *h. e. idem indicat.* C. hat einerley Bedeutung. 9) bedeuten eben das, und iſt einerley Traum.. 10) tenuis, e, dörr. 11) allwo eine Theurung entſtehen wird. 12) er ſagt dir zuvor. 13) dieſes ſolt du wiſſen. 14) ſehr viel Früchte wachſen werden. 15) denen andere folgen werden, worinn ein ſolcher Mangel von Speiſen ſeyn wird, daß die erfreuliche Fruchtbarkeit von den vorigen gänzlich werde verzehret werden. 16) Es wird ein ſo groſſer Mangel an Lebens-Mitteln ſeyn. 17) præcedentis. 18) i. e. annorum fertilium. 19) veſtigium impreſſi pedis ſignum, ἴχνος. hîc

ſit.[1] Nam quod bis ſomniaſti,[2] id ideo factum eſt, ut intelligas omnino decretum eſſe Deo ira facere, idque brevi. Quare diſpice, Pharao, virum aliquem ſcientem[3] & peritum,[4] quem præficias Ægypto. Præterea curatores & ædiles annonæ,[5] qui legant[6] quintas[7] in Ægypto, cogantque[8] quam maximum numerum frumenti, his proximis ſeptem annis uberibus,[9] quod condant[10] nomine tuo in urbes.[11] Ita fiet, ut proximo ſeptennio duplas conſequaris annonas,[12] quibus Ægyptus[13] defendatur a fame & pernicie[14] altero ſeptennio. *P.* O ſalutare conſilium, & dignum[15] homine ſapientiſſimo! An quiſquam hodie eſt,[16] qui æque ſpiret numen, atque hic?[17] Ergo cum Deus indicet tibi Ioſephe tantas res,[18] non eſt dubium, quin tu ſis prudentiſſimus & ſapientiſſimus omnium. Itaque iam nunc[19] volo, ut ſis guberna-

---

autem pro ſigno vel indicio ſumitur. 1) kein einziges Merkmal übrig bleiben ſoll. 2) ex repetitione duo colligit, certitudinem & celeritatem rei futuræ. *Quæ ſæpius inculcat Deus, ea certo decrevit.* C. 3) ſehe dich um nach einem klugen und verſtändigen Mann. C. *Etiam divinitus immiſſa mala declinari interdum poſſunt.* 4) requirit in Præfecto rei frumentariæ eligendo ſapientiam theoreticam & prudentiam practicam. 5) Ædilium Romæ officium erat, ædes ſacras procurare, urbi annonâ proſpicere, ludos exhibere. Ædiles, Vorſteher, Bauherren. Ædiles cereales, die Korn-Herren, qui annonam curabant & menſuras. 6) colligant. 7) quintam partem fr gum. 8) cogere, h. l. zuſammen bringen. 9) uber, adj. gen omnis, fruchtbar, reichlich. 10) condere frumentum, Geträid aufſchütten. 11) in Regis horreo. 12) proximo ſeptennio, in den nachfolgenden ſieben Jahren. 13) incolæ. 14) defendi, h. l. errettet werden. 15) dignus, h. l. anſtändig. 16) iſt auch jemand zu finden? 17 in dem der Geiſt eben ſo ſey, quam in hoc, als bey dieſem? Dieſes ſprach er zu ſeinen Knechten. 18) ſo wichtige Sachen offenbaret. 19) i. e. iam ab hoc tempore.

tor[1] domus meæ, utque omnis meus populus pareat imperio tuo:[2] maior ero te ſolio tantum. En trado tibi curam & gubernationem totius Ægypti: atque ad confirmationem huius rei, hunc annulum detractum[3] meis digitis induo[4] tuis: teque dono hac veſte byſsĭna,[5] & hoc torque aureo. iubeoque te vehi curru primo ſecundum meum:[6] & volo proclamari[7] ante te: Congenulate.[8] Ne vivam Pharao, niſi tu unus eris in tota Ægypto, cuius iuſſu non audebit quisquam vel mutire.[9] Deinceps iam non vocaberis Ioſephus, ſed Saphnatopanĕas,[10] ut nomine ipſo pollicearis interpretationem obſcurorum.[11] Atque ego tibi deſpondeo[12] Aſnătam, filiam *f*) Potiphăræ, Pontificis[13] Heliopolita-

1) Verwalter. 2) parére imperio, dem Befehl folgen. 3) detraho manu mea. 4) induere annulum digitis, den Ring an den Finger ſtecken. 5) veſtis byſſina, ein Kleid von weiſſer Seiden, oder köſtlichem Leinwand. 6) auf dem nächſten Wagen nach dem meinigen. 7) ut clametur. 8) genua flectite. in genua procumbite. 9) ohne dich ſoll ſich niemand erkühnen, nur einmal zu mucken, d. i. in Regierungs-Sachen das geringſte vorzunehmen. non audet mutire, er darf nicht mucken, ſich nicht merken laſſen. 10) Onkelos *Tzophnath Paneach* vertit: *arcanorum revelatorem ſeu interpretem.* Eodem modo Ioſephus κρυπτῶν εὑρέτην καὶ ἀπορρήτων ἑρμηνευτήν. צָפַן Hebræis ſignificat *abſcondere.* Luth. heimlicher Rath; qui Regi eſt ab arcanis conſiliis. Ausleger verborgener Dinge, in Egyptiſcher Sprache. Bewahrer, oder Heyland der Welt. Hieronymus. 11) nomine ipſo pollicetur interpretationem obſcurorum, ſein Name bringts mit ſich, daß er dunkele Sachen auslegen kan. 12) ich gebe dir zum Weibe. 13) Principis, Præſidis, Befehlhabers. Vox enim כֹּהֵן in hebræo non ſolum ſacerdotem, ſed in genere virum primarium ſignificat, ſive Eccleſiaſtico, ſive Politico fungatur officio. vid D. Bernh. h. l, quæſt. 6, eines heydniſchen Pfaffen Tochter.

ni,[1] *f*. At ego tibi, Rex, pro tantis beneficiis habeo gratiam, quantam maximam poſſum,[2] daboque operam, Deo volente,[3] ut nec te mandati, nec me *g*) recepti muneris pœniteat.[4]

SENTENTIA. *Deus pios poſt dolores & infamiam mira arte evebit ad voluptates & honores. Quod ſi non omnibus piis accidit in hac vita: at in futura accidet. Nam prima pars vitæ Ioſephi, quæ calamitoſa fuit,*[5] *umbra*[6] *eſt huius vitæ piorum; altera vero futuræ. Atque idem dico de Iacobo & Davide. Ad gaudia venitur per dolores: ad honores per infamiam: ad dulcedinem per amaritudinem: ad altitudinem per humilitatem: per mortem ad vitam.*

---

1) On, jetzo Damiata, vor dieſem Heliopolis, oder Sonnen-Stadt geheiſſen. Eſa. 19, 18. Exod. 1, 11. 2) ich ſage verbündlichſt Dank. 3) wann GOtt will. 4) recipere munus, ein Amt auf ſich nehmen. 5) unglücklich. 6) umbra, h. l. Abbildung.

LECT. VAR. (a) A. addit: *Ioſephe*. (b) A. *accerſi*. (c) A. *paſcuis*. (d) A. *admonet*. (e) addunt quidam: *fertiles*. quod A. B. C. D. E. F. non habent. (f) A. E. F. *Potiphræ*. A. B. *Heliopolis*. (g) A. *ſuſcepti*.

OBSERVATIONES.

Pharao, war ein allgemeiner Titul eines Königs in Egypten, als wie Abimelech bey den Philiſtern, und heutzutag im Röm. Reich der Name Kayſer, in der Türkey Sultan, und in Perſien Sophi, gebräuchlich iſt, und heiſſet einen ganz freyen Herrn: von welchem Wort der Spaniſche Jeſuit Pineda den Namen Baron herführen will. Nach dem Bericht Ioſephi l. 8. ant. c. 6. ſollen die Könige in Egypten ſo genennet worden ſeyn, von Minæan, der vor Abraham regieret, bis die Zeiten Salomo durch, über 1300. Jahr. conf. Beng. ord. temp. p. 167. Derer, ſo in der H. Schrifft vorkommen, und mit den Kindern Iſrael zu thun gehabt haben, ſind 12. Gen. 12, 15. der erſte: des zweyten wird gedacht cap. 41. ſ. des dritten cap. 45. ſ. des vierten Exod. 1. des fünften cap. 2, 15. des ſechſten cap. 14; des ſiebenden 1. Reg. 3, 1. cap. 9, 16. welcher Salomons Schwieger-Vater geweſen ſeyn ſoll: des achten cap. 11, 18. des neunten, 2. Reg. 17, 4. des

zehenden Eſa. 37, 9. des eilften 2. Reg. 23, 29. des zwölften Ier. 44, 30.

An quiſquam hodie eſt. qui &c. Auguſtinus quæſt. 134. in Geneſin, ſagt, daß diß das dritte Zeugniß von dem H. Geiſt im erſten Buch Moſe ſey. Das erſte ſtehet cap. 1, 2. das andere cap. 6, 3.

Byſſus, genus lini candidiſſimi, tenuiſſimi & pretioſiſſimi, quod in Ægypto naſcitur, & inde in alias regiones deportatur. Ezech. 27, 7. fuit autem veſtis byſſina auctoritatis & principatus ſymbolum. Eine Art von ſehr ſubtiler und zarter Leinwand, welche an verſchiedenen Orten, ſonderlich aber um die Stadt Elis in Achaia, wie auch in Indien und Egypten aus der Erden gewachſen. Sie iſt von dem Serico oder Seiden wohl zu unterſcheiden, indem dieſe von den Würmern geſponnen wird; jene aber, wie etwan der Hanf oder Flachs aus der Erde gewachſen. Es trugen dergleichen Zeug, weil er ſehr koſtbar, nur die vornehmen Leute. Man hat aber nachgehends die Art ſolchen zu verfertigen verloren, daher er heutigestags nicht mehr gemacht wird. Antiq. Lex.

Poſt dolores - - ad honores. Expende largiſſimam remunerationem, Ioſepho pro calamitatibus patienter toleratis factam. 1. pro odio fratrum datur ipſi Regis favor: 2. pro compedibus ferreis torques aureus: 3. pro labore manuum annulus aureus: 4. pro exilio Regnum 5. pro pallio, ab adultera detracto, veſtis byſſina: 6. pro miniſterio, vinctis exhibito, Principatus: 7. pro carceris ſqualore, currus regius: 8. pro contemtu, genuflexio, &c. Si Deus tanta præſtat ſervis ſuis in huius mundi ergaſtulo, quanta illis præſtabit in Paradiſi palatio? Gerh. h. l.

GOTT verhieng ſein Creutz über ihn in ſeiner Jugend, und ließ ihn darinn ſtecken 13. Jahr, bis GOtt ſein Wort ſandte, und ihn dadurch läuterte und erlöſete. Da wir ſehen, wie ihm dieſer Vorzug hat zu groſſem Nutzen und Ehren dienen müſſen. Denn, da er verkauft ward, iſt er 17. Jahr alt geweſen; und da ihn GOtt aus dem Gefängniß erlöſete, war er 30. Jahr alt; tüchtig zum Regiment, und durch das Creutz wohl bewährt, und herrlich gemacht. In dieſer ſeiner Herrlichkeit hat er 80. Jahr gelebt. Und iſt ihm das 13jährige Creutz wohl belohnt worden, daß

er hernach ſiebenmal 13. Jahre in groſſer Herrlichkeit gelebt hat. Denn er iſt 120. Jahr alt worden. Alſo, obwohl mancher frommer Chriſt im Kerker der Verfolgung, Schmach und Krankheit leidet, ſo ſoll er doch wiſſen, daß ihm von der ewigen Weisheit GOttes eine Stunde der Erlöſung verordnet iſt, gleichwie ihm die Zeit der Trübſal von dem allein weiſen GOtt verſehen iſt. Vid. Arnd. Ver. Chriſtian. l. 2. c. 55.

DIALOGUS XV.

IOSEPHUS AGNITUS. Geneſ. XLIV. XLV.

ARGUMENTUM. *Filii Iſraelis revocati* 1 *de via, iuſſu Ioſephi, furti ſimulatè accuſantur,* 2 *Tandem Ioſephus ſeſe eis aperit.*

PRÆFECTUS DOMUS IOSEPHI. FILII ISRAELIS. *a*) IUDAS. IOSEPHUS.

Reſtate viri.[3] Heus vos appello,[4] ſiſtite greſſum![5] Hoccine eſt humanum[6] factum aut dignum hoſpitibus, penſare bonum malo?[7] An neſciebatis eam[8] eſſe, quâ herus[9] eſt ſolitus potare? At etiam ſperabatis eum ignoraturum, qui eſt divinus?[10] male omnino à vobis factum.[11] *F.* Quid tibi vis homo cum tua iſta iracundia? aut quid nos accuſas?[12] *P.* Ita vos Deus amet,[13] ut neſcitis.[14] *F.* Nam quî ſciamus?[15] *P.* Suffurati eſtis patĕram heri mei. Scitis nunc?[16] At etiam ut fingunt vultum?[17] *Iu.* Pace

1) Cum revocati eſſent. 2) accuſare aliquem furti ſimulate, jemand des Diebſtahls wegen auf eine verſtellte Weiſe anklagen. 3) reſiſtite, halt, ſtehet ſtill! 4) appellare aliquem nomine, einen bey ſeinem Namen nennen. 5) bleibt ſtehen. 6) heißt das höflich gethan? 7) gutes mit böſem vergelten. 8) pateram. 9) meus. 10) der den Geiſt der Weiſſagung hat. 11) male feciſtis. 12) ſc. furti. 13) ſo wahr euch GOtt helfe. 14) admirantis ſive exclamantis particula pro *quam.* als wüſtet ihrs nicht. 15) wie ſollen wir das wiſſen? 16) ſc. cur vos accuſem. 17) wie verſtellen ſie das

tua dixerimus,[1] vir optime:[2] abſit procul a nobis iſtud facinus:[3] Tute[4] ſcis, ut reportaverimus ad te usque e finibus Cananæorum, argentum repertum[5] in ore ſaccorum noſtrorum:[6] *b*) tantum abeſt,[7] ut ſuſtulerimus[8] è domo domini tui aurum, aut argentum. Ita tecum agemus.[9] Si quem[10] penes deprehenſa[11] fuerit patĕra, ipſe *c*) moriatur, nos omnes[12] perpetuæ ſervituti *d*) addicamur.[13] *P*. immo agemus mitiùs.[14] Qui fuerit convictus furti,[15] mihi ſervus eſto: cæteri liberi[16] diſcedunto. *F*. Placet: deponamus ſarcĭnas ocyus;[17] hem, ſcrutare ut libet.[18] *P*. Placet conquirere *e*) a maximi ſarcinâ ad minimi.[19] Hîc quidem non eſt,[20] neque hic: ſed profecto invenietur. Ubi ubi eſt,[21] diu celari non poteſt. Euge[22] manifeſtum furtum. Hîc eſt in ſacco minimi[23] natu.[24] An etiam nunc poteſtis negare?[25] deprehendine ego furem manifeſtarium?[26] *F*. Aperta res eſt,[27] periĭmus funditus.[28] Heu rem miſeram & luctuoſam![29] An ulli unquam mortales[30] fuerunt

Geſicht? 1) erlaube uns etwas zu reden. 2) mein theurer Mann. 3) ferne ſey von uns dieſe That. 4) tu ipſe. 5) quod reperimus. 6) oben in unſern Säcken. 7) zu geſchweigen. 8) ſuffero, ſuſtuli, ſublatum, ſufferre aliquid, h.l. etwas ſtehlen. 9) agere cum aliquo, eſt colloqui, vel etiam tractare, handeln. 10) vid. dial. 10. n. 14. p. 49. 11) deprehendere, finden. 12) ut furti (ſi deprehendatur) conſcii. 13) wir wollen auf ewig deine Knechte ſeyn. 14) wir wollen gelinder verfahren. 15) convictus furti, des Diebſtahls überwieſen. 16) libere diſcedere, frey weggehen. 17) laßt uns unſere Bündel eilend niederſtellen. 18) durchſuche nach deinem Gefallen. 19) ſc. ſarcinam. 20) ſc. patera. 21) er ſey, wo er will. 22) Euge, interiectio exſultantis. Nun wohlan. Siehe da. der Diebſtahl iſt offenbar. 23) Beniaminis. 24) fratris. 25) furtum. 26) manifeſtarius fur, ein offenbarer Dieb. 27) die Sache iſt klar am Tag. 28) es iſt gar mit uns aus; wir ſind in den Grund verdorben. 29) ach! welch betrübte und elende Sache iſt das! 30) ich

æque[1] infortunati, atque nos ſumus? *Iu.* Equidem nequeo ſatis mirari. Atat,[2] data nobis ſunt verba,[3] redeamus propere[4] omnes ad Saphnatopáneam,[5] ſi ulla ſupereſt ſpes ſalutis. Ah pater, pater, quam metuo male,[6] ne tibi accidat, quod metuebas tantopere. *Io.* Quod facinus feciſtis hoſpites?[7] An ignoratis, me unum *f*) eorum eſſe, qui divinant?[8] *Iu.* Quid dicemus, Domine? quid loquemur? quam cauſam afferemus?[9] Deus patefécit peccatum noſtrum: ecce nos tibi ſervos,[10] una cum eo,[11] apud quem inventa eſt patĕra. *Io.* Bona verba.[12] Immo ipſe unus mihi ſerviet, vos redite ſalvi[13] ad patrem veſtrum. *Iu.* Quæſo, ut liceat mihi pauca loqui apud te, cum bona venia. *g*) Nam tu quidem es alter Pharao.[14] Cum primum huc vénimus, ut tute ſcis, frumentandi gratiâ,[15] rogaſti,[16] num nam eſſet no-

glaube nicht, daß jemand in der Welt ſo unglücklich iſt, als wir ſind. mortales, i. e. homines. Mortalium appellationem omnibus animantibus communem, Latinorum uſus ad hominem tantum ſignificandum aſtrinxit. Barbari voce mortalis abutuntur, pro, mortem afferens, ſive funeſtus, tödtlich. Latini non dicunt: poculum mortale, ſed *mortiferum:* non crimen mortale, ſed *crimen capitale*, i. e. quod capite lui meritum eſt. Scalig. apud Goclen. 1) æque ab æquo dictum eſt. Sæpe cum ac, vel atque, vel ac ſi iungitur. vid. Turſel. de partic. 2) Ach ſiehe. Interiectio in re ſubita ac timida. 3) decepti ſumus. 4) eilend. 5) reſpice dial. 14. in fine. 6) wie ſehr beſorge ich. 7) peregrini. 8) *divinum eſſe, ideoque potuiſſe divinare furtum veſtrum?* C. 9) was wollen wir für eine Urſach vorbringen? *Submiſſione conatur Iudas lenire Ioſephum.* C. 10) wir wollen dir dienen. *Atqui ſciebat Iudas, ſe eſſe innocentem. Sed quia erat particeps cœtus, peccati quoque participem ſe facit.* C. 11) Beniamine. 12) nicht alſo. 13) ſine ullo damno. 14) ſecundus à Rege Pharaone, Gen. 41. tu es perinde ac Pharao. Rationem reddit, cur eius iram deprecetur, quia auctoritate eum agnoſcit Pharaoni parem. 15) frumenti emendi, um Früchte zu kaufen. 16) Narratio, cuius finis eſt, ut Ioſephum

bis pater,[1] aut frater. *h*) Nos reſpondimus,[2] patrem eſſe nobis ſenem, fratremque natum[3] iam annoſo[4] patri, cuius item germanus alter exceſſiſſet vitâ.[5] Illum tum ſolum reſtare[6] domi *i*) cum matre, patrique[7] eſſe chariſſimum, *k*) & tu iuſſiſti fratrem illum adduci ad te,[8] quod diceres velle te videre.[9] Nos reſpondimus, patrem non poſſe carere eo,[10] quin[11] moreretur præ mœrore. Tum[12] tu interdixiſti nobis aditu ad te, niſi minimus natu frater comparéret nobiſcum. Nos retulimus[13] omnem rem patri.[14] Cumque iuberet nos redire huc eâdem de causâ,[15] negavimus[16] venturos ſine fratre. Pater dicere,[17] ex duobus filiis, quos ſuſtuliſſet ex uxore,[18] alterum a feris[19] devoratum eſſe, nec poſtea viſum ſibi:[20] alterum[21] ſupereſſe,[22] qui ſi abduceretur à ſe, & aliquid humanitus accideret ei,[23] nos fore in cauſa, ut ſenex miſere interiret.[24] Nunc ſi revertar

---

ad miſericordiam de patre capiendam flectat. 1) ob wir noch einen Vater hätten? 2) tibi. 3) ſc. eſſe. 4) da der Vater ſchon alt war. 5) excedere vita, ſterben. 6) übrig, bey Leben ſeyn. 7) ſc ideo. 8) daß man den Bruder ſoll zu dir bringen. 9) ſc eum, fratrem noſtrum. 10) der Vater könne ohne ihn nicht ſeyn. 11) quin, daß nicht. Nach non dubito: non prætermitto: facere non poſſum: parum abeſt: non cóntineo, &c. folgt *quin*, daß nicht. 12) tunc. da haſt du uns verboten vor dich zu kommen. 13) referre, erzehlen. 14) noſtro. 15) frumentandi gratiâ. 16) diximus, nos non venturos eſſe ſine fratre. *Nego* ponitur pro *dico non.* 17) dicebat. *Enallage infinitivi*, pro quocumque tempore indicativi præter futurum, *figura hiſtoricis propria* Hein. fund. ſtili P. I. c 2. §. 57. 18) die er mit der Mutter gezeuget. 19) ſic intelligit Ioſephus, patrem de ſui amittendi ratione & facinore fratrum ignórare. 20) à ſe. 21) alter, der eine; alter, der andere. 22) am Leben ſeyn. 23) *moreretur.* C. humanitus, i. e. humano more, quod hominibus ſolet accidere. 24) miſere interire, elendig ſterben.

ad eum,[1] neque reducam puerum, quem unice amat, ſimulatque viderit me, morietur: atque ita fuerimus auctores[2] miſerrimæ mortis patris noſtri, eiusque ſenis. Atqui ego vas factus[3] pueri ſiſtendi.[4] Quare obſecro, ut ego potius ſerviam ſervitutem apud te, pro puero:[5] ipſe redeat domum cum fratribus. Neque enim ſuſtineo[6] redire ad patrem ſine puero; ne videam mala, quibus affligtabitur.[7] *Io.* Enim vero[8] iam non contineo[9] me, nec poſſum amplius diſſimulare. Vos exite omnes foras.[10] O fratres mei, ego *l)* ſum Ioſephus. Obſecro, eſtne ſuperſtes pater?[11] Quid obſtupuiſtis?[12] amplectimini me?[13] Oh, non contineo lachrymas. Ego ſum Ioſephus germanus veſter,[14] quem vendidiſtis mercatoribus euntibus[15] in Ægyptum. Proinde ne angimini,[16] neve dolete,[17] quod me vendideritis. Nam hoc totum profectum[18] eſt a providentia DEI, qui voluit, ut huc anteveniirem. Etenim duo anni fame infeſti[19] elapſi ſunt: ſupereſt adhuc quinquennium,[20] quo neque ſementis

---

1) patrem. 2) alſo wären wir ſchuld an dem erbärmlichſten Tode unſers Vaters, der noch dazu ein alter Mann iſt. 3) ich bin Bürge worden, den Knaben zu ſtellen. 4) puerum ſiſtendi. 5) ſervire ſervitutem apud aliquem, ein Sclav bey einem ſeyn. *Magna Iudæ pietas. qui ipſe ſervire malit, quam patrem angi Beniaminis deſiderio.* C. 6) i. e. non poſſum, neque audeo. 7) damit ich nicht das Elend ſehen darf, womit er gequälet werden wird. 8) profecto. 9) continere poſſum, quin me lachrymis fratribus & verbis declarem. 10) omnes iubet, ne quid de ſui venditione reſciſceretur. Fratrum honori conſulebat. 11) meus, ach! ſaget mir doch, lebt mein Vater noch? 12) warum entſetzt ihr euch? 13) ita iubet erecturus eos. 14) frater. 15) qui ibant. 16) beängſtiget euch nicht. 17) dolere, ſich bekümmern. 18) herkommen. *Dei ſapientia hominum peccata vertit in bonum.* C. 19) vom Hunger gedruckt. 20) es

fiet, neque meſſis.[1] Quamobrem Deus præmiſit me in hæc loca,[2] quò[3] ſciebat vos eſſe venturos, ut eſſet,[4] qui ſervaret vos, paternamque domum. Itaque non vos, ſed Deus miſit me, qui effecit, ut eſſem Pharaoni pater,[5] toti eius familiæ dominus, univerſis Ægyptiis princeps.[6] Quocirca proficiſcimini[7] continuo ad patrem, & narratore ei, me eſſe & vivum,[8] & magnum,[9] atque gratioſum:[10] proinde ne cunctetur commigrare ad me[11] una cum tota domo, & pecoribus. Supellectilem ne moretur:[12] plurimam[13] enim hîc eſſe. Nam alam[14] vos in terra quadam feraci, non procul hinc.[15] Ecce vos videtis oculis veſtris,[16] videt chariſſimus fratér Beniamin, *m*) ut colloquar vobiſcum meo ipſius ore:[17] liceat agnoſcatis,[18] & omnia renuncietis patri. O mi Beniamin,

---

ſind noch fünf Jahre übrig. 1) worinnen man weder ſäen, noch erndten wird 2) Ægyptum. 3) in quæ. 4) ſc. aliquis. 5) i. e. præcipuus & ſuavis doctor. Es will zwar jeder, der nur was zu befehlen hat, ſo ſagen, und GOtt ſeinen Stand zuſchreiben; aber wo iſt Josephs Herz und Gemüth? wo ſind die Proben ſeiner Treu und Gottesfurcht? darum iſts der Welt-Geiſt, der den meiſten dazu hilft, weil ſie ihn anbeten. 6) der fürnehmſte in ganz Egypten. 7) ſc. ut α) patri ſolicitudo de vobis adimatur; β) læto de me nuncio exhilaretur; γ) vobis omnibus proſpiciatur, δ) meumque deſiderium videndi patris expleatur. 8) daß ich nicht nur noch bey Leben, 9) ſondern auch vornehm, 10) und angenehm ſey. Joſeph ſagt das nicht, um ſich zu erheben, ſondern, daß ſein Vater zum Preis des groſſen GOttes dadurch erwecket werde, und demſelben mit ihm herzlich danke. 11) in Ægyptum. 12) (ſagt ihm) er ſoll ſich den Hausrath nicht aufhalten laſſen. 13) ſupellectilem. 14) alere, h. l. erhalten. 15) nicht weit von hier. 16) non audita, ſed viſa refereretis. 17) & non interpretis, ut cum nondum a vobis cognoſci vellem. 18) erkennets

teneone ego te?[1] ut libenter amplector chariſſimum mihi capitulum?[2] Agite, amplector vos omnes. Salvete fratres, redditi mihi poſt longum tempus. *F.* Salve & tu frater mitiſſime.[3]

SENTENTIA. *Deus eſt mirificus, etiam peccata ſuorum convertit ad ipſorum ſalutem.*

doch. 1) habe ich dich nun? 2) *i. e.* fratrem meum. Non raro blanditiis inſervit, wie ſoll ich dich nun liebreich gnug umfaſſen, mein allerliebſtes Herzgen? 3) ſanftmüthigſter.

LECT. VAR. (a) A. abeſt: *Ruben.* Recte. Nusquam enim in dial. loquitur. (b) A. *Quî igitur ſuſtul.* (c) A. *dedatur morti.* (d) A. abeſt: *addicamur.* (e) A. *a maxima ad minimam.* (f) A. *me eum eſſe, qui facile divinem?* (g) A. *quandoquidem nihil intereſt inter te & Pharaonem.* (h) A. B. *cumque reſpondiſſemus.* (i) *cum matre.* ſic omnes edit. contra hiſtoriæ fidem. (k) A. B. abeſt: *& tu.* (l) A. *ego inquam ſum.* (m) A. *Beniaminus.* & mox: *o mi Beniamine, teneon' ego te?*

OBSERVATIONES.

Patera, eſt poculum amplum ac patens. A patula enim forma dictum. Gallis: une taſſe. Man hatte dergleichen ehemals von Erz, Horn, Buchen-Holz, Thon; welche aus der Spaniſchen Stadt Saguntus nach Rom gebracht worden, ingleichen von Glas, auch von Gold und Silber, welche mit Edelgeſteinen beſetzt waren, darauf lieſſen ſie ihrer Vorfahren Helden-Thaten, und ihr Geſchlechts-Wappen künſtlich arbeiten. Die von Epheu wurden ſonderlich geſchätzt, weil ſie verhinderten, daß man nicht trunken ward, und gleich ſehen konte, ob der Wein gewäſſert war. Denn, wann in einen ſolchen Becher gemiſchter Wein kam, ſo trat der Wein durch das Holz, und das Waſſer blieb im Becher. Man hatte Becher von allerhand Figuren, auch mit ein oder zwey Handhabeu. So pflegte man auch, bey der Luſt Kränze um ſolche herum zu winden, oder wohl gar hinein zu werfen. Antiq. Lex.

Lacrimæ, Thränen finden ſich 1. natürliche. Weinen iſt unſere erſte Stimme. Sap. 7, 3. Auguſtinus lib. 21. de Civ. Dei, c. 14. Infantia à fletu orditur, quô, quid malorum ingreſſa ſit neſciens, prophetat quodammodo. i. e. Ein Kind fängt das Leben mit Weinen an, und indem es noch nicht

verſtehet, in was unglückſeliges Weſen es komme, iſt es gleichſam mit den Thränen ſein eigener Prophet, und weiſſaget von ſeinem künftigen Elend. 2) Mitleidens-Thränen, wenn wir mit den Weinenden weinen, wie Paulus erfordert, Röm. 12, 15. 3) Buß-Thränen. 4) Andachts-Thränen, welche öfters im Gebet durch des H. Geiſtes Kraft ausgedruckt werden; von denen Auguſtinus ſagt im Pſal. 127. Dulciores ſunt lacrimæ orantium, quam gaudia theatrorum, die Thränen der andächtigen Beter ſind ſüſſer, als alle Freuden-Spiele dieſer Welt. 5) rechtmäſſige Zorn- und Eifer-Thränen über die äuſſerſte Bosheit der Welt, und daß ſich dieſelbe nicht will rathen laſſen, Ezech. 9, 4. 6) innigliche Freuden-Thränen, nicht nur in leiblichen erfreulichen Dingen, wie beym Erz-Vater Jacob über ſeinen lebend-gefundenen Sohn Joſeph, Gen. 45. ſondern am allermeiſten über die geiſtliche Gutthaten, die uns GOtt durch Chriſtum erzeiget. Olearii explic. über Auguſt. Man.

DIALOGUS. XVI.

MOSES EXPOSITUS. Exod. II.

ARGUMENTUM. *Moſes infans, a matre expoſitus,*[1] *reperitur à filia Pharaonis, & matri ignoranter*[2] *traditur alendus.*[3]

IOCABEDA, MATER MOSIS.[4] MARIA SOROR.[5]
TERMUTHIS,[6] FILIA PHARAONIS.
ANCILLA.

Hucusque evaſimus clanculum,[7] & iam pervénimus ad flumen. Nunc exponendus eſt[8] hic in-

1) Exponere infantem, pueros. Kinder hinweg legen, daß ſie finde und aufhebe, wer ſie will; oder daß ſie allda verderben. 2) Providentia Dei hîc apparet. 3) ut alatur. Infantem alicui tradere alendum, jemand ein Kind zum Auferziehen geben. 4) Amram, Levi Enkel, hatte ſeines Vaters Schweſter, die Jochebed, zum Weibe, cap. 6, 20. 4. Moſ. 26, 59. von welcher zuvor die Mirjam und der Aharon waren gebohren worden, und hernach Moſes: deſſen Schönheit des Leibes ſowohl, als des Gemüths, mit dem

ſans puer, ne Pharao reſciſcat, eum eſſe ſervatum a nobis, contra ſuum mandatum atque voluntatem. Nam quod ſervavimus eum iam tres menſes, fecimus cum magno periculo.[9] Sed melius erat venire in diſcrimen.[10] etiam[11] de vita,[12] quam ſinere necari tam formoſum puerum. O crudelem regem, qui iuſſerit interfici[13] omnes partus mares![14] Quam multi[15] ſunt peremti[16] iuſſu eius,[17] in ipſo ingreſſu vitæ?[18] Quæ eſt unquam andita tanta immanitas: infantes iugulari in ipſo limine & ingreſſu vitæ?[19] O mi filiole! ego mater miſera cogor exponere te hîc in papyro:[20] te, quem tuli utero,[21] quem peperi, quem per tres menſes occultavi, & occultarem adhuc, ſi poſſem. O rem acerbam! mene ſeparari à te,[22] ſine ulla ſpe tui[23] unquam videndi? Quid

---

nachdrücklichen Wort gut angezeigt wird. 5) die Mirjam, ſo bis 10. oder 12. Jahr alt mag geweſen ſeyn. Daher ſie im folgenden Vers eine Jungfrau oder junges Mägdlein genennt wird. 6) So heiſt dieſe Prinzeſſin beym Ioſepho. Artaphanes nennt ſie Meris. 7) bis hieher ſind wir heimlich entrunnen. 8) exponi debet: an den geheimen ſchilffigten Ort, wo die Prinzeſſin zu baden pflegte, und wohin Moſis Mutter kommen konte, weil die Ebräer und Egypter unter einander wohnten. c. 11, 2. 9) ſc. noſtro; tum propter diligentem inquiſitionem a Rege inſtitutam; tum propter vicinos Ægyptios: mixti enim habitabant. Exod. 3, 22. 10) periculum. 11) *etiam*, pro *inſuper*, gar, noch darzu. 12) noch darzu in Lebens-Gefahr. 13) ut interficiantur. 14) alle Knàblein. 15) wie viele. 16) occiſi. 17) Regis. 18) ſo bald ſie auf die Welt kommen ſind. 19) die Kinder im erſten Eingang zum Leben erwürgen. 20) papyrus, planta Ægyptia duos cubitos non excedens, quæ eſt βίβλος ſive βύβλος dicta, ex qua chartæ olim fieri conſueverant, Egyptiſch Schilff, das man zum Schreiben zugerichtet. A papyro igitur nomen chartis inhæſit ætatem. 21) den ich unterm Herzen getragen. 22) Muß ich nun von dir geſchieden ſeyn? 23) te.

me futurum eſt?[1] quid te autem, fili, quem hic déſero? Verum, cum non poſſimus, quod volumus, velimus, quod poſſumus. Quod meum[2] fuit, feci, ut te occultum haberem. Nunc commendo te clementiæ & providentiæ divinæ. Vale, meæ deliciæ;[3] vale, mi filiole. *M.* Mater, ego hîc manebo in occulto,[4] ſi tu permittes,[5] ut videam, quid futurum ſit.[6] *I.* Permitto, & domum tedeo. *T.* Hîc eſt flumen, quò venimus ad lavandum. Vos pediſsĕquæ hîc inambulabitis[7] ſecundum flŭmen.[8] ego cum ancilla concedam in hunc receſſum amœnum & occultum.[9] Sed quid video in papyro, ancilla? viſe,[10] quid ſit. Videtur mihi eſſe ciſta.[11] *A.* Et rectè videtur,[12] hera: & quidem eſt oblĭta bitumine[13] & pice. *T.* Adfer eam huc: aperiamus:[14] Ah miſelle! puer eſt vagiens:[15] miſeret me eius: ex pueris Hebræorum eſt. *M.* Venio in ſummam ſpem conſervandi pueri. Accedam. Salve, domina.[16] *T.* Quid tu ais? *M.* Visne ut arceſſam tibi nutrícem ex Hebræis, quæ nutriat tibi puerum? *T.* Bene dicis, arceſſe.[17] *M.* Iam hîc aderit.[18] *T.* Bonis auſpiciis[19] huc

1) wie wird mirs gehen? 2) officium. 3) mein einzig Vergnügen. 4) i. e. occultabo me. 5) mihi. 6) wo es hinaus wolle. 7) inambulate. 8) dem Fluß nach. 9) amœnus, adj. luſtig und verborgenen Ort. 10) gehe hin, und ſehe. 11) arca ſcirpea: in ea enim mater Moſis puerulum expoſuerat iuxta ripam rivi. 12) du haſt recht. 13) Berg-Harz, Juden-Leim. 14) ciſtam. 15) vagire, weinen, infantum eſt. Cic. Vagire in cunis. Factum verbum a ſono, quem primum pueri edunt. Vid. Gell. lib. 16. c. 17. 16) ita dicebat ſoror Moſis ad filiam Pharaonis. 17) mihi nutricem. 18) nutrix. 19) zur guten Stunde. Auſpicium vox eſt ethnica theologia: ab avium ſpectione. oratio gentili perſonæ quidem convenit; at nos diceremus: *commodum huc deſcenaı*, vel *ductu Dei. Deus in conſervandis ſuis utitur interdum opera hominum longe aliud cogitantium, quam ipſe*

deſcendi

deſcendi. Habeo puerum, quem curabo educandum[1] pro meo. Nihil potuit accidere mihi optatius.[2] Neque vereor offendere meum patrem in re tam pia & humana. Ah ſcelus[3] eſt, iugulare partus recentes.[4] At[5] quam[6] elegans eſt, quam bene natus?[7] Nonne flagitium eſt, necare tales pueros? *M.* Hic tibi adduco nutricem, domina. *T.* Mulier, tu educabis mihi, & enutries hunc puerum, Ego tibi ſolvam mercedem. *I.* faciam.

SENTENTIA. *Quos Deus ſervare vult, eos equidem in ſumma pericula venire patitur,*[8] *ac non perire.*

---

cogitat. C. 1) educari, ut educetur. 2) es hätte mir nichts erwünſchters begegnen können. 3) peccatum. 4) junge, neugebohrne Kindlein. recens a partu, unlängſt gebohren. 5) *At* in principio ſæpe continuat orationem. 6) quam, wie. 7) von edelem Geſchlecht. fort. h. l. wohlgebildet. 8) die läßt er zwar in die gröſte Gefahr kommen.

OBSERVATIONES.

Moſes, der Canzler GOttes, wie ihn Lanſius nennt, orat. 1. p. 6. ward in Egypten, A. M. 2366. zur Zeit der gröſten Verfolgung, aus dem Geſchlecht Levi gebohren, da der König den Wehemüttern der Ebräer befohlen hatte, alle Knäblein in der Geburt umzubringen: wogegen in der zehnten Plage, nach dem göttlichen Vergeltungs-Recht, des Königs eigner Cronprinz, ſamt aller egyptiſchen Erſtgeburt, ſterben muſte, und er hernach ſelbſt, ſamt ſeiner ganzen Armee, im rothen Meer erſoff. Moſes ward wunderbar von GOtt erhalten, am Hof erzogen, vom König verjagt, von GOtt aber wieder in Egypten geſendet, ſein Volk herauszuführen. Er war, nach Euſebii Ausdruck, der gröſte Gottesgelehrte: zugleich auch ein trefflicher Philoſoph, der in aller Weisheit der Egypter unterrichtet war, Ap. Geſch. 7, 22. Ferner iſt er der älteſte und vollkommenſte Geſchichtſchreiber, der den erſten Anfang der Welt und Kirche erzehlt, auch von GOtt ſelbſt zum öftern Befehl zu ſchreiben empfangen. 2. Moſ. 17, 14.

c. 24, 4-7. c. 34, 27. 5. B. M. 31, 9. ſ. das Baſ. Lex. und A. W. Hiſt. 2. Th. §. 398. f.

Exodus, Ausgang. So nennen die Griechen, und wir mit ihnen, das andere Buch Moſis; weil es den Auszug der Iſraeliten, aus Egypten in Canaan, beſchreibt; welchen Moſes ſelbſt ein Ausgeben nennet, 2. B. M. 12, 41. Es kommt dariun vor die Vermehrung, Verfolgung, und Errettung Iſraels, die 10. Plagen über Egypten, der Durchgang durchs rothe Meer, die Geſchichte in der Wüſten, u. ſ. f. und iſt voller Exempel der Güte GOttes gegen die Frommen, und ſeines Ernſtes gegen die Feinde: iſt alſo eine rechte Creutz- und Troſtſchule. Heidegg. enchir. Zeitſ.

Moſes infans. Die Juden dichten, er ſey einer von den 13. Heiligen geweſen, die ohne Vorhaut geboren ſeyn ſollen, als: Adam, Seth, Enoch, Noah, Sem, Tharah, Jacob, Joſeph, Moſes, Samuel, David, Eſaia, Jeremia: und ſey alſo nicht beſchnitten worden, Medraſch Tillim. fol. 10. b. cit. Eiſenm. I. p. 680. ſ. Seine Eltern aber hätten ihn Joachim genennt, d. i. der HErr wird aufhelfen! zur guten Vorbedeutung, daß GOtt ſein Volk durch dieſes Kind erlöſen würde. Merkwürdig iſt, daß er in dem 4ten Geſchlecht geboren war, darinn GOtt 1. Moſ. 15, 16. die Erlöſung verſprochen hatte.

Infantes iugulari, (ſc. mares.) Der König dachte, die Mannsbilder könten einmal zu den Waffen greifen, und ſeinem Reich den gröſten Schaden thun: die Weibsbilder aber ſeyen zum Aufruhr und Krieg untüchtig, hingegen zur Dienſtbarkeit, Bevölkerung, Hausweſen und Wolluſt, bequem; darum ließ er die Töchter leben. Doch es ſoll ihm auch von einer Waage geträumt haben, da in der einen Schale ein ebräiſches Knäblein geſeſſen, und das ganze Reich Egypten aufgewogen. Ein egyptiſcher Prieſter habe daraus geweiſſagt, es würde einer aus den Iſraeliten gebohren werden, der die Egypter ſehr ängſtigen und Iſrael erhöhen würde. Darauf ſey der grauſame Befehl von Ermordung männlicher ebräiſcher Kinder ergangen. Allein es muß doch derſelbe durch GOttes gnädige Regierung, vielleicht wegen beſorgten Aufruhrs, bald wieder aufgehoben worden ſeyn, weil Moſes ſonſt in ſeinem 80. Jahr nicht ſo viele Iſraeliten, die unter 80. und 20. Jahren waren, hätte ausführen können.

DIALOGUS XVII.

DUMUS. *a*) Exodi III.

ARGUMENTUM. *Iova in dumo ardente alloquitur Moſen, eumque mittit in Ægyptum ad liberandos Iſraëlitas ex ſervitute.*

MOSES. *b*) IOVA.

Deum immortalem! [1] quid monſtri video? dumum ita ardentem, [2] ut tamen non conſumatur. *c*) Libet videre, quid hoc ſit rei. *I.* Moſes, Moſes! *M. d*) Quid eſt? *I.* Locus hic ſacer eſt, noli [3] accedere huc: detrahe tibi calceos [4] de pedibus. Ego [5] ſum Deus patrum tuorum, Deus Abrahami, Deus Iſaaci, Deus Iacobi. *e*) Vidi anguſtias [6] populi mei, qui eſt in Ægypto, gemitumque audivi, quem exprimit [7] violentia exactorum operis. [8] Novi labores meorum. Itaque

1) Ellipſis; pro: O Deum immortalem! Cavendum eſt, ne per hanc admirandi ſententiam Dei nomen temeremus. Quare tutius eſt ab ea abſtinere. 2) *imis.* amo amicum mihi benefacientem. i. e. qui benefacit, der mir guts thut. 3) Die Redens-Art: beyleib ſags, thue es nicht, wird mit dem Adv. prohibendi Ne, als, ne dicas, facias; oder durch das Verbum nolo gegeben; als: noli dicere, facere; oder durch Caveo. 4) Idem mandatur Ioſuæ, c. 5, 15. ſimpliciſſima huius ceremoniæ ratio videtur eſſe, ut pedum nuditas religionem animo incuteret, & foris teſtatam faceret. conf. Exodi 30, 19. 20. Lev. 16, 2. Der Ort war heilig, wegen der auſſerordentlichen Gegenwart GOttes; nicht an ſich. Schuhe, ein Sinnbild der Unreinigkeit. Sclaven müſſen vor ihren Herren mit bloſen Füſſen erſcheinen. Starck ex Burmanno & al. 5) ita ſe a fictitiis diis diſcernit. 6) anguſtia, groſſe Noth. In anguſtias adduci, geängſtigt werden C. *Reſpicit Deus miſerias ſuorum.* 7) exprimere gemitum, riſum, lacrymas, machen, daß einer ſeufzen, lachen, weinen muß. 8) Exactor, ein Antreiber, Anſchanzer. qui ad certas diurnas operas, ſeu penſa quadam, populum cogebant. Operis h. l. eſt dat. pluralis; ponuntur *operæ* more antiquorum; pro: operariis. Senſus eſt;

deſcendi,[1] ut eripiam eos è manibus Ægyptiorum, abducamque ex illa terra in terram bonam & amplam,[2] abundantem lacte & melle,[3] quam incolunt Cananæi, Hettæi, Amorrhæi, Pherezæi, Hevæi, Iebuſæi. Et nunc volo mittere te ad Pharaonem, *f*) quò[4] educas populum meum, poſteros Iſraelis, ex Ægypto. *M.* Nam[5] quis ego ſum, ut adeam Pharaonem, educamque Iſraelitas ex Ægypto? *I.* Adero ego tibi *g*) atque hoc ſigno intelliges, te eſſe a me miſſum. Cum eduxeris *h*) eos ex Ægypto, coletis Deum in hoc monte. *M.* Age ſane, adivero Iſraelitas, *i*) dixero me miſſum a Deo patrum ipſorum. Quod eſt, *k*) dicent, nomen eius? Hîc *l*) ego quid reſpondeam? *I. m*) Ero, qui ero. Dices Iſraelitis: Ero miſit me ad vos: dices, inquam, miſſum te a Iova,[6] Deo patrum ipſorum, Abrahami, Iſaaci & Iacobi: atque hoc eſſe nomen meum immortale, quo nomine volo notus eſſe in ſempiternum. I modo,

---

quem gemitum violenti exactores exprimunt operariis. 1) i. e. iam adſum: humanitus dictum. Gen. 11, 7. 2) amplum, proprie quod late patet. ut, amplæ ædes, weit umfangen. Ampla atque potens civitas, eine groſſe und mächtige Stadt. Obzwar das Land Canaan nur bis 160 Meilen in die Länge, von Dan bis gen Berſaba, und 60. Meilen in die Breite, von Ioppe bis an den Iordan, ſoll gehabt haben, Relandi Pat. p. 423. ſo war es doch weit und breit genug in Anſehung Goſens, und auch von einer beſondern Gütigkeit, weil es alles zur Nahrung und Erquickung des Lebens überflüßig hatte; welches unter der Redens-Art von dem Uberfluß an Milch und Honig zu verſtehen iſt. Und das war vor ſo ein Volk genug, das ſich ſonderlich vor der Vermiſchung mit andern Völkern hüten ſolte, und daher auch keine Fremde in ihr Land einzuladen nöthig hatte. 3) i. e. commendabilem copia præſtantiaque proventuum: hyperbolica ſynecdoche. 4) ut. 5) *Pii ſunt ſibi conſcii infirmitatis ſuæ.* C. 6) *Iova hebraicum Dei nomen ductum eſt a futuro verbi, quod ſignificat Eſſe.* C.

convocatiſque[1] ſenioribus Iſraelitis dicito, te a me eſſe miſſum, qui[2] tibi apparuerim, quique ſtatuerim eos reſpicere,[3] liberareque calamitate, quâ opprimuntur per Ægyptios, atque avehĕre in regionem longe[4] omnium feraciſſimam. Ubi[5] te audierint, (audient enim) adibis tu unà cum ſenioribus Regem Ægypti, quem admonebitis nomine Dei Hebræorum, ut ſinat vos procedere iter tridui per *n*) deſerta,[6] veſtro Deo ſacrificare. Nec vero me latet,[7] non permiſſurum, niſi vi coactum. Quare affligabo Ægyptum miris modis, ut tandem amittat[8] vos libens. Quin etiam ne abeatis vacui, ponam populum in gratiam cum Ægyptiis,[9] perficiamque, ut mulieres egreſſuræ exórent[10] vicínas & hoſpites vaſa aurea & argentea, & veſtem: quæ deinde impoſita veſtris *o*) liberis exportabitis,[11] atque ita compilabitis[12] Ægyptum. *M.* At enim non habebunt fidem dictis meis, negabuntque viſum[13] mihi Iovam. *I.* Quid iſtud eſt,

1) vocatum inſtruit, quâ ratione obiturus ſit legationem: gehe nur hin, und verſammle die Aelteſten in Iſrael, und ſprich zu ihnen. 2) qui, quæ, quod, interdum uſurpatur pro ut. reſpice dial. 3. n. 5. p. 17. 3) decreverim. reſpicere aliquem, ſich über jemand erbarmen. 4) pleonaſmus per adv. 5) poſtquam 6) ſic elegantius quam *per deſertum.* 7) und ich weiß auch gar wohl. 8) amittere, weglaſſen. *Deus occaſionem quærit affligandi iniuſtos.* C. 9) ich will den Kindern Iſrael bey den Egyptiern Gunſt und Freundſchaft machen. *Deus ſuis etiam inimicorum benevolentiam conciliat.* C. 10) petant ab iis vaſa aurea &c. 11) das ſolt ihr auf eure Söhne und Töchter legen, und den Egyptern entwenden. 12) *compilare* eſt ſpoliare. Diß Gebot hat keine andere Abſicht gehabt, als den unbarmherzigen Geitz und Ungerechtigkeit der Egypter zu beſtrafen. Die Iſraeliten konten ihren ſauer verdienten Lohn nicht bekommen: ſo kommt nun GOtt der Gerechte, und belohnt ſie mit der Egypter Gütern. 13) non credent mihi, i. e. ſie wer-

quod tenes in *p*) manu? *M.* Virga eſt. *I.* Abjice humi:[1] Quid nunc, quid eſt? *M.* Perii, ſerpens eſt.[2] *I.* Ne fuge, ſed prehende manu caudam eius.[3] Vides rurſum virgam factam: ut credant tibi viſum eſſe Iovam. Age, rurſum immitte manum in ſinum tuum. Educ:[4] vides tam albam[5] leprâ, quam eſt nix? Nunc refer in ſinum.[6] Educ:[7] vides ſanam[8] eſſe iterum, ut eſt cæterum corpus? Quod ſi primo ſigno non adducentur,[9] ut fidem habeant tibi:[10] at[11] altero.[12] Sin ne duobus quidem prodigiis *q*) perſuaſum eis fuerit,[13] ſumes de aqua fluvii: quam ubi[14] fudĕris in terram, fiet ſanguis. *M.* *r*) Quæſo te Domine: neque antea eram diſertus,[15] neque nunc ſum poſt tuum colloquium: Nam laboro titubantiâ oris, & tarditate linguæ.[16] *I.* Ecquis dedit os homini?[17] aut quis facit mutum, aut ſurdum? quis videntem, aut cæcum? Annon ego is ſum? I modo: ego moderabor[18] tuæ linguæ, tibique ſuggeram,[19] quid ſis dicturus.[20] *M.* Obſecro, mitte idoneum aliquem. *I.* Enimvero[21] odioſus es.[22] Eſt *s*) tibi frater[23] Aharon Levíta, is bene diſertus eſt, *t*) ſcio: quin procedet tibi obviam, teque viſô,[24] lætabitur animo.

---

den meiner Stimme nicht gehorchen, und ſagen: der HErr iſt dir nicht erſchienen. 1) ſc. virgam. 2) ſc. virga. 3) ſerpentis. 4) manum. 5) ſc. manum eſſe. 6) manum. 7) manum. 8) manum. 9) adducere, überreden. 10) credant. 11) *at* pro *ſaltem*. 12) ſc. adducentur, ut fidem tibi habeant. 13) wann ſie auch dieſen zweyen Zeichen nicht glauben werden. 14) *ubi* pro *poſtquam*. 15) diſertus, beredt, non eſt Participium præteriti temporis, ſed nomen. 16) ich habe eine ſtammlende und ſchwere Zunge. 17) C. *Quibus mandat aliquid Deus, iis dat vires ad illud exequendum.* 18) gubernabo. 19) in den Mund legen. 20) quid debeas dicere. 21) gewißlich. 22) i. e. moleſtus, biſt mir verdrüßlich, macheſt zu viele Schwierigkeiten. 23) du haſt einen Bruder. 24) poſtquam te viderit.

Ei tu præibis verbis, quod voles: Ego vero moderabor tuo ori, & eius: præmonſtraboque, quid ſit vobis faciendum. Ipſe alloquetur populum pro te, eritque tibi pro ore, tu ei pro Deo.[1] Feres etiam manu iſtam virgam, quâ edes portenta.[2] Abi ſane.

SENTENTIA. *Deus voce balborum deiicit 3 hoſtes ſuos. Debet eloquentia ſervire pietati. 4*

---

1) anſtatt des Mundes, und du ſolt ihm an GOttes ſtatt ſeyn. 2) edere portenta, Wunder thun. 3) deiicere, ſtürzen. 4) die Beredſamkeit muß zum Dienſt der Frömmigkeit angewendet werden.

LECT. VARIANT. (a) A. Inſcriptio eſt: *Moſes Paſtor.* (b) A. *Deus.* ut ſemper. (c) A. *Age videam, quid.* (d) A. *Eccum me. Deus: noli accedere* cet. (e) A. *Vidi, vidi ipſe.* B. *Vidi, vidi.* (f) A. B. *qui.* (g) A. *itaque.* (h) A. *populum.* (i) A. *dicam.* (k) A. *inquiens.* (l) A. abeſt: *ego.* (m) A. B. *Sum qui ſum. Dices miſſum te ab eo, qui eſt: dices, inquam, miſſum te a Deo* (B. *Iova Deo*) *patr. ipſor.* (n) A. B. *deſertum.* (o) A. abeſt: *liberis.* (p) A. B. abeſt: *in.* (q) A. B. *perſuaſi fuerint,* (r) A. *Quæſo te, nunquam fui homo diſertus, nunc vero, poſtquam affatus es me, multo minus,* A. B. *quin laboro cet.* (s) A. *Eho, nonne frater eſt tibi.* (t) A. B. *ſat ſcio.*

OBSERVATIONES.

Tarditate linguæ. Die Rabbinen erzehlen, Moſes habe gleich nach ſeiner Geburt geredet, und in ſeinem 3ten Jahr einsmals dem König die güldene Krone vom Haupt geriſſen. Da nun der König probiren wollen, ob er aus kindiſcher Einfalt, oder Bosheit, ſolches gethan; habe er nebſt einem Gefäß voll Golds auch eines mit Kohlen bringen laſſen, um zu ſehen, nach welchem er greifen würde; er habe aber in die Kohlen gegriffen; ſey damit nach dem Mund gefahren, und habe die Zunge ſo verbrannt, daß er ſein Lebtag eine unförmliche Rede behalten.

DIALOGUS XVIII.

VITULUS. Exod. XXXII.

ARGUMENTUM. *Moſes pacat Iovam iratum Iſraelitis ob aureum vitulum, ipſe pœnas illis irrogat.* 1

IOVA. MOSES. IOSUA. AHARON. LEVITÆ.

Abi, deſcende. Iam enim *a*) depravati[2] ſunt populares tui, quos eduxiſti ex Ægypto. Deflexe-

---

1) Irrogare pœnam, Strafe auflegen. 2) depravatus,

runt cito de via, quam docueram:[1] duxeruntque[2] ſibi ex auro vitulum, quem adorant, cui ſacrificant: dicuntque Deum eſſe, a quo ſint educti ex Ægypto. Video ſane populum eſſe intractabilem,[3] & refractarium.[4] Quamobrem ſine me,[5] ut iraſcar, conficiamque[6] eos, deducamque ex te gentem magnam. *M.* Cur *b*) exardeas ira in tuos,[7] quos eduxiſti ex Ægypto magna vi, manuque valida.[8] an, ut iactent[9] Ægyptii, eductos[10] a te malitioſe, *c*) ut deleres[11] eos in montibus ad internecionem, prorſusque tolleres e medio?[12] Quin[13] omitte iſtam tuam iracundiam: atque ita, ut decet, remitte hanc noxam populo.[14] Meminĕris Abrahami, Iſaaci & Iſraelis, cultorum tuorum, quorum poſteritatem iuraſti te multiplicaturum ad numerum ſtellarum,[15] datuſumque ei terram illam, quam poſſideat in æternum. *Io.* Ius oras:[16] hem remitto.[17] *M.* Facis, ut te dignum eſt.[18] Ego vero deſcendo de monte, cum his duabus tabulis.[19] *Ioſ.* Quem clamorem audio? pugnatur in caſtris. *M.* Non eſt iſte clamor urgentium vi, aut terga vertentium:[20] ſonum audio cantantium.

---

adi. arg, bös, verkehrt. 1) eos. 2) fecerunt. 3) unbändig. 4) widerſpenſtig, hartnäckig. 5) laß mich, 6) conficere, vertilgen. 7) exardere irâ in aliquem, ſich über einen erzörnen. *Pii orant pro ſontibus.* C. 8) validus, adi. ſtark. 9) iactare, prahlen. *Vult Deus etiam apud alienos non male audire.* C. 10) eſſe. 11) ad internecionem delere, gänzlich mit Stumpf und Stiel ausrotten. 12) tollere e medio, aus dem Weg räumen. 13) immo. 14) remittere noxam, die Schuld, Sünde verzeihen. 15) tanquam ſtellas. 16) ſive petis, i. e rem iuſtam petis. 17) ſc. eis noxam. 18) du thuſt, was dir wohl anſtehet, dir rühmlich iſt. 19) decalogi 20) i. e. fugientium, quæ phraſis eſt Livii, l. 2. c. 30. Terga dare, Virgilius dixit, l. 4. Georg. v. 85. præſtare terga, Tacitus Agricola, c. 37. es iſt kein Geſchrey, wie man anhebt bey dem Sieg oder bey der Niederlage.

Sed accedamus. Hei mihi, quod flagitium video? totus[1] totus iracundiâ ardeo; valeant tabulæ.[2] Ah, frater, frater, quid tibi fecit hic populus, *d*) ut eum obligares[3] tanto ſcelere? *A.* Ne iraſcere, *e*) domine: Tute noſti hunc populum, quam[4] ſit perverſus. *f*) Cum flagitarent[5] a me, ut facerem ſibi Deos, qui præirent eis, (ſeſe enim neſcire, quid accidiſſet iſti Moſi, a quo eſſent educti ex Ægypto) iuſſi, ut quod quisque haberet ornamenti aurei, detraheret ſibi, & afferret ad me: quod etiam fecerunt: id ego immiſi in ignem,[6] unde effectus eſt hic vitulus.[7] Itaque vides eos nudatos ornamentis: id quod ideo feci, ut eos notarem ignominiâ[8] apud hoſtes. *M.* Video. Nunc ſi quis a Iova ſtat,[9] huc ad me.[10] Bene habet, convenerunt omnes Levitæ. Agite nunc viri fortes, accommodate ſuum quisque enſem[11] lateri, ite per tota caſtra: perimite ſuum quisque fratrem, amicum,

---

1) ex adfectu repetitur *totus.* Sic geminatur: *quantus, quantus. Pii peccatis graviſſime offenduntur.* C. 2) fahrt hin, ihr Tafeln; i. e. abeant. Verba indignantis & præ ira tabulas proiicientis. proſpice obſerv. lib II. Dial. VII. 3) obligare ſe ſcelere, ſich einer Miſſethat ſchuldig machen. 4) quam, wie. 5) *flagitare* plus eſt quam *poſtulare.* Eſt enim vehementer & veluti inflammatione quadam animi petere, quod Plauto *poſcere durius* vel *clarius*, mit Gewalt und Ernſt von einem fordern. Milites ſtipendium flagitant, die Soldaten wollen kurzum bezahlt ſeyn. 6) immittere in ignem, ins Feuer werfen. 7) woraus dieſes Kalb worden iſt. 8) notare aliquem ignominiâ, einem eine Schande anhängen. 9) ab aliquo eſſe; cum aliquo eſſe; pro aliquo, eſſe; ab aliquo ſtare; facere ab aliquo, cum aliquo, es mit einem halten. 10) wanns einer mit GOtt hält, auf GOttes Seite ſtehet; oder, wer dem HErrn angehöret, der komme zu mir. 11) accommodare enſem ſuum lateri, ſein Schwerd umgürten. Enſis & gladius idem ſignificant. Auct. Quinctil. Inſt. Orat. lib. 10. c. 1. Gladio cingite,

proximum: nemini parcite.[1] Nam ita iubet Iova, Deus Iſraelitarum. *L.* Ita fiet.

SENTENTIA. *Populus, ſi abſunt boni magiſtri, 2 facillime labitur in graviſſimos errores. Deus piorum precibus pacari ſe ſinit.*

ſuccingite vos gladio, latus ferro cingite, accingite lateri enſem 1) *Sontes puniendi ſunt, nulla habita perſonarum ratione.* C. 2) magiſter, h. l. Regent.

LECT. VAR. (a) A. *depravatus eſt tuus populus, quem.* (b) A. *ardeat ira tua.* (c) A. *ut eos in montibus deleres ad internecionem, prorſusque e medio tolleres.* (d) A. *ut ei importares tantum errorem?* (e) A. B. abeſt: *Domine.* (f) A. *Ingeminabant mihi, fac nobis Deos, qui nobis præeant. Nam iſti Moſi neſcimus quid acciderit. Quibus ego, ſi quis habet aurum, inquam, detrahat ſibi, diſſolutumque ad me adferat: quod etiam fecerunt.* cet.

OBSERVATIONES.

Aharon war der erſte Hoheprieſter des Volks GOttes aus dem Stamm Levi, der erſtgebohrne Sohn Amrams und der Jochebed, gebohren A M. 2363. vor Chriſti Geburt 1576. ein Bruder der Mirjam und Moſis, vor welchen er, wegen ſeiner Beredſamkeit, bey dem König Pharao in Egypten das Wort führen muſte. Baſil. Lex. hiſt. A. W. H. 2. Th. §. 467. 472.

DIALOGUS XIX.

CONQUERENTES. Num. XI.

ARGUMENTUM. *Populus voluptates ægyptias deſiderat, faſtidiens cæleſtem cibum. Et Iova conquerenti Moſi pollicetur, ſeſe illis ſuppeditaturum carnem, ſed ad pœnam.*

POPULUS. MOSES. IOVA.

Utinam nunquam emigraſſemus ex Ægypto! Quid enim agimus in hac vaſta ſolitudine? quis dabit hic nobis carnem, quâ veſcamur? Nam cum venit in mentem[1] piſcium, quibus immunes[2] veſce-

---

1) cum venit *nobis* in mentem *recordatio* piſcium. 2) C. *hoc eſt, ſine ullo negotio.* Ἀδαπάνως, ſine ſumtu noſtro.

bamur in Ægypto, tum autem cucumerum,[1] pepŏnum,[2] porrorum,[3] ceparum, alliorum: conſeneſcimus,[4] nihil ante oculos habentes, præter neſcio quod Manna.[5] *M.* Hei mihi, quas querimonias audio? O Iova, cur ita mihi adverſus, ita a me voluntate alienus es,[6] ut mihi impoſueris onus totius huius populi?[7] Nunquid[8] ego populum hunc *a*) concepi? Nunquid peperi? ut mihi iubeas[9] eum ferre in ſinu meo, quomodo fert nutrix alumnum,[10] in terram, quam iuraſti maioribus eius? Unde mihi carnes ad tantum populum,[11] qui eas a me cum fletu flagitat?[12] Non poſſum ego ſolus eum ſuſtinere: eſt enim gravior, quam pro me.[13] Quod ſi iſto modo agis mecum,[14] interfice me potius, ſi quid apud te au-

---

ebr. חִנָּם LXX. *δωρεάν. gratis*, ob ingentem multi udinem. 1) cucumis & cucumer, kleine Kürbſe oder Gurken, macerantur (werden eingeweicht, gewäſſert) & condiuntur, ut ad carnes aſſas eſui eſſe poſſint. 2) pepon & pepo, Pfeben, Melone: melop-pones, Melonen. 3) porrum & porrus, Lauch. 4) C. *mœrore contabeſcimus*, an Kräften abnehmen. 5) panem cœleſtem. reſpice Dial. VIII. obſ. ult. 6) und biſt mir ſo abgeneigt, ungnädig. 7) die Laſt von dieſem ganzen Volk auf mich legeſt. imponere alicui onus (in aliquem) einem eine Bürde auflegen. Imponere alicui, einen betrügen. 8) Habe ich denn ꝛc. nunquis, quæ, quid, ex *num* & *quis*: Nunquis hîc eſt? Iſt jemand da? 9) Iubeo *tibi*, eſt inter nævos Caſtellionis. Cel. Geſnerus in notis ad Heineccii fund. ſtili P. I. c. 1. §. XVI. obſ. 5, Idem nævus eſt dial. 28. n. ad voc. *omnibus*; l. 3. dial. XI. argum. l. 4. d. XXVI. in fine. 10) *alumnus* non ſolum ſignificat, qui *alitur* vel altus eſt, Säugling; ſed & qui *alit*. ut docent Nonius, Servius, aliique citati a Fabr. Theſ. 11) *elegantius quam:* pro tanto populo. 12) *flagitare* longe gravius verbum, quam *deſiderare, poſcere, poſtulare*. v. dial. 18. n. 5. p. 89. 13) ich vermag nicht allein diß ganze Volk zu tragen, es iſt vor mich zu ſchwer. 14) hoc modo agit

ctoritatis habeo,[1] quam ut *b*) feram hoc malum. *I*. Congrega mihi ſeptuaginta viros de ſenioribus Iſraelitis, quos ſcis eſſe *c*) Senatores & Primarios populi: eosque adducito ad oraculare tabernaculum,[2] ibi adfuturos tecum.[3] Ego deſcendam,[4] & ibi colloquar tecum: demamque de ſpiritu,[5] quo *d*) tu præditus es, quo eos afflabo, ut ipſi tecum ferant partem oneris populi, ne tu ſolus ſuſtineas. Populo autem ſic dicito: Luſtramini in craſtinum, & veſcimini carne.[6] Fletus enim veſter pervenit ad aures Iovæ, dum flagitatis carnem, & deſideratis Ægyptum. Dabit vobis Iova carnem, quam comedatis, & comedatis non uno die, non duobus, non quinque, non decem, non viginti: ſed ad menſtruam diem,[7] dum vobis exeat per nares, & faciat nauſeam: quoniam contemto Iova, qui verſatur[8] inter vos, plorantes apud eum conquerimini vos exiiſſe ex Ægypto. *M*. Sexcenta ſunt millia peditum huius populi, qui adeſt mecum: & tu dicis, te daturum eis carnes, quibus veſcantur per menſem? Nunquid[9] eis mactabuntur oves & capræ, & boves, quæ ſatis ſint? Nunquid univerſi piſces maris congerentur,[10] qui eis ſuppetant?[11] *I*. Nunquid debilitata eſt Iovæ manus?

---

mecum, auf dieſe Weiſe verfährt er mit mir. 1) wann ich noch etwas bey dir gelte. 2) nimm ſie vor die Hütte der Zuſammenkunft. 3) ut tibi tecum adſint. 4) de cœlo. 5) und will nehmen ꝛc. *Deus ſpiritualia quoque bona, non minus quam carnalia, ſuis per ſuos, tanquam flammam de flamma, impertit.* C. 6) heiliget euch auf morgen, daß ihr Fleiſch eſſet. luſtrare etiam ſignificat reinigen. 7) *ſpatium menſis*, einen ganzen Monat. 8) verſari, wandeln. 9) nunquis, nunquid, i. e. num aliquis, aliquid, interrogativum eſt. ſollen für ſie geſchlachtet werden Schaafe ꝛc. 10) congerere, ſammlen. 11) ſuppetere, genug ſeyn, a quo compoſito tertiæ tantum perſonæ in locutionibus Aucto-

Iam *e*) videbitis, eventurane [1] promiſerim, nec ne. [2]

SENTENTIA. *Cupiditas rerum carnalium parit faſtidium ſpiritualium. Et Deus carnalia petentibus 3 interdum largitur: ſed illa brevis voluptas parit longos dolores. Cum maxime explebuntur carnales voluptatibus, aderit pœna.* 4

---

rum latinorum reperiuntur; ut: Abunde ei ſuppetunt facultates, i. e. in promtu ſunt, er hat Gutes vollauf. 1) C. *h. e. eventurane ſint, quæ promiſi.* ob es geſchehen werde, was ich ꝛc. 2) oder nicht. 3) qui petunt. 4) wann fleiſchliche Menſchen ſich ſonderlich mit Wollüſten geſättiget haben, ſo kommt darauf die Strafe.

LECT. VAR. (a) B. *ſum enixus?* (b) B. F. *videam perniciem meam.* (c) B. *ſenatorios.* (d) B. F. abeſt: *tu.* (e) B. F. *videbis.*

OBSERVATIONES.

Congrega mihi ſeptuaginta viros, &c. Die Hebräer, und viele Gelehrte unter den Chriſten ſuchen hier den Urſprung des groſſen Sanhedrins oder Synedrii zu Jeruſalem, des groſſen Raths der Juden, welcher noch zu Chriſti Zeiten über allerley wichtige Sachen urtheilte: Chriſtus ſelbſt hat 70. Jünger ſeinen Apoſteln in der Verkündigung des Evangelii zugeordnet. In der Gemara Sanhedrin fol. 17. col. 1. wird erzehlt, als Moſes die 70. Aelteſten wehlen wollen, habe er bey ſich gedacht: ſoll ich aus jedem Stamm 6. wählen, ſo ſind 2. zu viel: wähle ich 5. aus jedem Stamm, ſo fehlen mir 10. Nehme ich aus etlichen Stämmen 5. aus etlichen 6. ſo werde ich Mißgunſt erwecken. Er wählte alſo 6. aus jedem Stamm; hernach nahm er 72. Zedel. Auf 70. ſtund: Aelteſter; zwey aber blieben leer. Hierauf hieß er ſie die Looſe ziehen; wer eins kriegte mit dem Wort **Aelteſter**, zu dem ſagte Moſes: **GOtt hat dich ſchon längſt geheiliget.** Der aber einen leeren Zedel bekam, zu dem ſagte er: **GOtt begehret dich nicht.** A. B. h. l. A. W. H. 2. Th. S. 474.

DIALOGUS XX.

CALEBUS. Num. XIII. XIV.

ARGUMENTUM. *Populus deterrentibus* 1 *exploratoribus deſpérat de expugnanda* 2 *promiſſa terra. Quare iratus Iova, iurat non perventuros, exceptis duobus,* 3 *qui confiderant;* 4 *videlicet Ioſuâ & Calebo.*

EXPLORATORES. CALEBUS. POPULUS. IOSUA. MOSES. IOVA.

Vénimus in eam terram, Moſes & Aaron, & Iſraelitæ, ad cuius explorationem miſſi ſumus a vobis: & quidem abundat lacte & melle.[5] Atque ecce vobis fructus illius terræ. Videtis, quanta[6] ſit hæc uva, quæ in palo[7] portetur a duobus: Videtis & hæc malogranata,[8] & ficus: Sed incolas habet fortes, & urbes maximas, easque munitiſſimas. *a*) Enaci quoque prognatos[9] illic vidimus: Amalechitæ ad auſtrum[10] incolunt: Hettæi, & Iebuſæi, & Amor-

---

1) cum exploratores deterrerent. deterreo, ui, itum, 2. abſchrecken. Explorator, Kundſchaffter. 2) deſperare de re aliqua, an etwas verzweifeln. expugnanda, i. e. quæ expugnari debet. Expugnare terram, ein Land einnehmen, erobern. 3) zween ausgenommen. 4) confido, fidi & fiſus ſum, 3. glauben, vertrauen. confiderant, ſc. illi. 5) abundare lacte & melle, an Milch und Honig Uberfluß haben. 6) quam magna. 7) pertica. Palus eſt lignum, quod in terram defigitur. Pfal. Die Juden wollen, Gemara Sota c. 7. daß 8. Männer daran getragen, und ziehen das Wort בְּשְׁנַיִם auf 4. Stangen. Alſo auch die Griechiſche Uberſetzung der 70. gibt es, an Stangen, als von vielen, und gedenkt nicht zweyer Träger. 8) malum punicum; quod Plinius granatum vocat; & aliquibus etiam Citreum eſt, ein Granat-Apfel. 9) natos. pregnati Enaci, Enacks-Kinder. *Infidentes difficultate operis terrentur, non conſiderantes, quid Deus, qui promiſit, poſſit, ſed quid ipſi non poſſint. At fidentes, (ut mox Ioſua) contra.* C. 10) ad auſtrum incolere, gegen Mittag wohnen.

tæi in montanis: Chananæi autem accolunt mari[1] & Iordáno. *C.* Ne dubitemus eo proficiſci, & invadere illos fines:[2] nam ſumus futuri[3] victores. *E.* Minime verò:[4] eſt enim populus ille fortior, quam nos: terra infauſta, ſuorum habitatorum conſumtrix: in qua nonniſi immani ſtaturâ[5] homines vidimus. Quid quod[6] vidimus Enacínos, de genere gigantum? cum quibus comparati videbamur nobis eſſe locuſtæ. *P.* Utinam aut in Ægypto mortui eſſemus, aut in hac ſolitudine moriamur![7] Cur enim adduxit nos Iova in hanc terram ferro trucidandos?[8] mulieribus noſtris & parvulis[9] prædæ futuris?[10] Nonne ſatius eſt nobis repetere Ægyptum.[11] Creemus[12] nobis Imperatorem, quo duce[13] revertamur. *Ioſ.* Cavete Iſraelitæ, ne quid faciatis, cuius vos poſthac pœniteat. Terra, quam explorantes luſtravimus,[14] terra eſt bona in primis.[15] Si nobis faverit Iova, intromittet[16] nos in eam, eamque nobis dabit, terram ſcatentem[17] lacte & melle. Cæterum ne rebellate[18] contra Iovam, & ne illius terræ incolas timete;

1) accolere mari, am Meer wohnen. 2) fines, ium, m. pl. 3. die Grenze, Land. 3) erimus. 4) erimus. 5) nichts als Leute von ungeheuerer Gröſſe. 6) quid? quod, dienet zur Connexion, und heißt: ja was noch mehr iſt, was wollen wir ſagen? 7) pro Imperfecto, moreremur. 8) ut gladio & ferreis armis crudeliter necari deberemus. 9) parvuli, die Kinder. 10) über das noch unſere Kinder zum Raub dienen werden, i. e. cum mulieres noſtræ & parvuli prædæ futuri ſint. parvulus, adj. etwas klein. h. l. ein Kind. 11) repetere Ægyptum, wieder in Egypten ziehen. 12) creare, ſchaffen, h. l. erwehlen. creare Regem, einen König erwehlen. 13) ducente. quo duce, unter deſſen Commando. 14) exploravimus & luſtravimus. luſtrare, beſichtigen. 15) vor andern. perquam bona. 16) intromittere, einführen. 17) ſcateo, ui, 2. voll ſeyn. 18) *non ſperare, quæ promiſit*

quos præſidiis deſtitutos,[1] adiuvante Iovâ,[2] conficiemus.[3] Deponite metum.[4] *P.* Lapidentur, lapidentur![5] *Iova.* Quousque[6] tandem irritabit me iſte populus?[7] Moſes! Quousque mihi fidem non habebit,[8] tot miraculis per me editis[9] apud eum? Quin[10] eum peſte illatâ excindo,[11] ducturus[12] ex te gentem[13] maiorem, potentioremque, quam iſta eſt. *M.* Ergo cum audient Ægyptii, (quibus de medio vi tua eripueris[14] hunc populum, cumque audient incolæ iſtius terræ, te, Iova, qui in hoc populo verſatus,[15] ab eo conſpectus ſis præſens,[16] *b*) ipſius oculis: te, cuius nubes ſupra eum ſteterit: qui præiveris ei interdiu[17] in columna nubis, noctu in columna ignis:) qui (inquam) audierint hunc populum a te funditus eſſe deletum,[18] dicent, te, quia nequiveris intromittere[19] eos in terram, quam eis

---

Deus, rebellare eſt. C. 1) præſidiis deſtitutum eſſe, ohne Hülfe, Schutz ſeyn. i. e. quia præſidiis deſtituti ſunt. 2) cum Iova adiuvante. 3) conficere, aufreiben. 4) deponere metum, die Furcht fahren laſſen. 5) C. *Qui ſperanda docent, quæ promiſit Deus, in eos bacchatur vulgus.* Lapidentur! man ſteinige ſie! melius, *lapidibus obruantur.* 6) quamdiu. quousque tandem, bis wie lang doch. 7) irritare aliquem, jemand zum Zorn reizen. 8) fidem alicui habere, einem glauben. 9) i. e. cum tamen tot miracula per me edita ſunt. edere miracula, Wunder thun. 10) quin, adv. ja! 11) inferre, hineinbringen, hineintragen, zufügen, h. l. zuſchicken. ich will eine Peſt unter ſie ſchicken, und ſie vertilgen. excindo, ſcidi, ſſum, 3. ausrotten. 12) & ducam. 13) ducere gentem ex aliquo, jemand zum Volk machen; ein Volk aus einem herleiten. 14) eripere aliquem alicui de medio, jemand einem aus dem Rachen reiſſen. 15) verſari, wandeln. 16) conſpectus es præſens ab eo, du biſt von ihm gegenwärtig geſehen worden. 17) per diem, des Tags. 18) funditus delere aliquem, einen mit Stumpf und Stiel ausrotten. 19) intromittere aliquem in terram, einen

iura-

iuraveris, trucidâſſe eos[1] in deſertis. Quare utĕre[2] excellente iſta virtute, Domine, de qua loquens ita dicebas: *Iova ad iram tardus, ad clementiam propenſus, culpam & peccata condonans:*[3] *In pœna autem irroganda,*[4] *parentum culpam in natos c) ad tertiam & quartam ſtirpem perſequens.*[5] Remitte, quæſo, culpam huic populo, ut tua benignitas poſtulat, utque *d)* ei ab Ægypto hucusque remiſiſti. *Io.* Remitto,[6] ut poſtulas. Verùntamen ne vivam, niſi Iovæ gloria[7] replebit totum orbem terrarum. Nam eorum, qui viderunt meam gloriam, & miracula, quæ feci, tum in Ægypto, tum[8] in ſolitudine, & me tamen tentarunt iam *e)* vel decies,[9] neque mihi obtemperaverunt: eorum, inquam, qui me irritaverunt, nemo videbit terram, quam iuravi maioribus[10] eorum. Sed Calébum meum (quoniam alio animo præditus, quam cæteri, mihi obſequutus eſt) introducam in terram, quam adibit,[11] eamque poſſidebit eius progenies.[12] Cras revertimini in ſolitudinem, verſus mare rubrum. Etenim quem ad finem tandem audiam iſtius in me *f)* ſceleratæ multitudinis Iſraelitarum[13]

in ein Land bringen, führen. 1) crûdeliter necâſſe. 2) uti aliqua virtute, eine Tugend ausüben. 3) condonare alicui culpam & peccata, einem ſeine Sünden vergeben. 4) pœnam irrogare, Strafen auflegen. 5) perſequi parentum culpam in natos ad tertiam & quartam ſtirpem, der Eltern Miſſethat an den Kindern rächen bis ins dritte und vierte Glied 6) culpam. 7) C. *glorioſum quiddam & toto orbe celebrandum faciam.* 8) tum, tum, ſowohl, als. C *Quos Dei miracula non adducunt ad ſperanda quæ ipſe promiſit ea non aſſequentur, quæ promiſit* 9) oftmal. reſpice Dial. X. not. 17. p 51. 10) maiores, orum, pl. die Vor-Eltern. 11) adire aliquem, zu einem gehen. terram, h. l. einnehmen, beziehen. 12) familia, ſtirps, Geſchlecht *Fidentes Dei promiſſa conſequentur.* C. 13) *Deum negare, promiſſa præſtiturum, de Deo*

maledicta? Renuncia hæc eis: Ne vivam,[1] inquit Iova, niſi, quemadmodum locuti eſtis, audiente mé,[2] ſic faciam vobis. g) In iſtis deſertis cadent cadavera[3] veſtra, & omnis veſtrûm numerus, quotquot recenſiti ſupra viceſimum annum,[4] murmuraſtis in me.[5] Non intrabitis, inquam, in terram, in qua promiſi[6] me collocaturum vos. Excipio Calebum Iephónis, & Ioſuam Nunis filium. Parvulos quoque veſtros, quos dixiſtis prædæ futuros,[7] introducam in terram, quam vos renuiſtis,[8] eâque[9] potientur. Atque interea, dum veſtra cadavera per deſerta labuntur,[10] & conſumuntur, liberi veſtri[11] ibidem pœnas dabunt[12] veſtri meretricii, per quadraginta annos, quibus vos ſupplicio afficiemini:[13] pro[14] numero dierum, per quos dies exploraviſtis terram, totidem annis ductis[15] pro totidem diebus: ſentietisque quid ſit, in me eſſe contumacem. Ego Iova & dico, &[16] ſine dubio efficiam, ut huius perverſæ multitudinis homines, qui contra me coiérunt,[17] conſumantur,[18] & intereant in hac ſolitudine.

---

male dicere eſt. C. 1) ſo wahr ich lebe. 2) vor meinen Ohren. 3) h. l. Leichnam. cadent, i. e. moriemini. 4) über zwanzig Jahr gezehlt. 5) in me, gegen mich. 6) *Qui Deo non credunt, ii promiſſam felicitatem non conſequentur, quamvis a Deo iam promoti.* C. 7) dem Raub zu Theil werden. 8) renuere, verwerfen. 9) ſc. terrâ. 10) *Cadavera.* Sic more latino iam bis vocat *corpora mortuorum.* Labi per deſerta, in der Wüſten umkommen. 11) C. *Nati luunt peccata parentum, ſed non æternis pœnis.* 12) pœnas dare *meretricii*, der Hurerey wegen Strafe leiden. ut *lenocinium*, ſtudium ſcortandi. Intelligitur defectio a caſta religione per idololatriam & rebellionem. 13) afficere aliquem ſupplicio, einen am Leben ſtrafen. 14) pro numero, nach der Zahl. 15) totidem annos ducere pro totidem diebus, ſo viel Jahr vor ſo viel Tage rechnen. 16) ich, der HErr, ſage es nicht nur, ſondern ꝛc. 17) coire contra aliquem, ſich gegen jemand empören. 18) ſterben und umkommen.

SENTENTIA. *Nihil eſt pernicioſius illis,* 1 *qui docent minora ſperare, quam ferunt promiſſa Dei;* 2 *quibus tamen maxima pars hominum credit. Deus ignavos & diffidentes averſatur,* 3 *atque deſerit: confidentes* 4 *vero iuvat. Tantum quisque poteſt, quantum ſe divinâ ope poſſe credit: ſi modo eſt eius fides fundata in Dei promiſſis.*

---

1) quam illi. 2) minora ſperare, quam ferunt promiſſa Dei, geringere Dinge hoffen, als GOttes Verheiſſungen mit ſich bringen. 3) averſari diffidentes, die Mißtrauiſche haſſen. 4) iuvare confidentes, denen Glaubigen zu Hülſe kommen.

LECT. VAR. (a) B. *Anaci,* & paullo poſt: *Anacinos.* (b) B. *ipſis.* (c) B. addit: *& nepotes.* (d) B. abeſt: *ei.* (e) B. abeſt: *vel.* (f) B. abeſt: *ſceleratæ.* (g) B. F. *in iſto deſerto cadent.* E. *in iſtis deſertis cadant.*

OBSERVATIONES.

Caleb, der Sohn Jephuneh, war A. M. 2406. A. C. 1533. gebohren. Er befand ſich unter der Zahl derjenigen, die aus den Stämmen Iſrael A. M. 2446. A. C. 1493. erwehlet wurden, das Land Canaan zu beſichtigen, wovon er und Joſua allein einen wahrhaftigen Bericht gaben. Er widerſetzte ſich auch mit Joſua denjenigen, die das Volk verzagt machten, worüber er bald wäre geſteiniget worden. Bey Einnehmung des gelobten Landes erhielt er die Gegend Hebron zu ſeinem Erbtheil, und verſprach, daß derjenige ſeine Tochter Achſa ſolte zum Weibe haben, der die Stadt Kiriath-Sepher erobern würde, welches Athniel verrichtete. Endlich ſtarb Caleb, als er 113. Jahr alt war, A. M. 2519. Num. c. 13. & 14.

Steinigung. Dieſe Strafe traf den, 1) der bey ſeiner Mutter, Levit. 18, 7. 2) Stief-Mutter, ibid. v. 8. 3) Schwieger-Tochter, ibid. v. 17. 4) bey einer Manns-Perſon, ibid. v. 22. 5) bey einem Vieh geſchlafen hatte, ibid. v. 23. 6) ein Weib, das mit einem Vieh zu ſchaffen gehabt, ibid. 7) wer GOtt geläſtert hatte. Levit. 24, 16. 8) die Abgötter. 9) wer dem Moloch von ſeinem Saamen geopfert. 10) die Wahrſager und Zeichendeuter, Lev. 20, 27. 11) die Sabbaths-Schänder, Num. 15, 32. ſs. 12) wer ſeinem Vater oder Mutter geflucht, Lev. 20, 9. 13) wer eine Jungfrau, die ſchon verſprochen war, genothzüchti-

get, Deut. 22, 23. ſ. 14) wer andere zum Abfall verleiten wollen, Deut. 13, 6. ſs. 15) die Zauberer, 16) die ungerathenen Kinder, Deut. 21, 18. ſs. Stockius de pœnis Wie es mit der Steinigung zugieng, v. Antiq. Lex.

Ca-leb, ſecundum cor, nach dem Herzen, Gemüth und Willen GOttes. Wolte GOtt! daß wir alle ſolche Knechte wären; und daß wir das hätten, was der HErr von Caleb ſagt, er habe einen andern Geiſt in ihm. A. B. h. l.

DIALOGUS. XXI.

a) BALAAMUS. Num. XXII.

ARGUMENTUM. *Aſina Balaami ab ipſo, quia reſtiterat,*[1] *verberata*[2] *loquitur: & Genius, qui ei in via obſtabat,*[3] *Balaamum alloquitur.*

b) BALAAMUS. ASINUS. GENIUS.

Ut te Deus male perdat[4] aſina, quæ me invítum[5] de via ávehis[6] in agrum. At ego te pro iſthoc maleficio onerabo ictibus,[7] imprŏba.[8] Ary, ary:[9] quin[10] ergo redis in viam? Nunc ſumus inter duas macerias,[11] non licebit tibi amplius declinare.[12] Hei mihi! attrivit mihi pedem ad maceriam![13]

---

1) Reſiſto, ſtiti, ſtitum, 3. ſtill ſtehen. Celeb. Bunemannus: *reſtitaret*, ex primis edd. Verbum uſitatum Plauto, Terentio, Livio. 2) i. e. poſtquam ab ipſo verberabatur. 3) der ihm im Weg ſtunde. 4) Ellipſis per Verbum: velim, ut te. daß dich alles Unglück ankomme! 5) wider meinen Willen. 6) avehere, hinweg-abführen. 7) onerare aliquem ictibus, einen prav abſchmieren. 8) maligna, du bös Thier! 9) fort, fort. Vox incondita regentis aſinum, quales ſunt interiectiones paſtorum cynegorum &c. Ita Galli, dum aſinos in via regunt, *ary* clamant. Apud Heſychium ἄρρα eſt ἐπίφθεγμα κοπηλατικὸν, i. e. *acclamatio impellentium remos, ut* σίττα *paſt. rum.* 10) cur non. warum geheſt du nicht in den Weg? 11) maceria, æ, & maceries, ei, eine Wand, Garten-Mauer. 12) ausweichen. 13) ſie hat mir den Fuß an die Wand geklemmt, gequetſcht.

At diſpeream,[1] niſi te male mulcto plagis.[2] Ary, ary: quid hoc monſtri eſt? ſuccumbit:[3] *c*) at iam faxo[4] te attolles: alioqui hîc te contundam usque fuſte.[5] Hem.[6] *A*. Quid in te commiſi,[7] ut me iam tertium cæderes?[8] *B*. Rogitas,[9] improba, quæ me hîc ludificaris[10] indigne?[11] atque utinam *d*) mihi eſſet gladius præ manu![12] nam te hîc iam confoderem.[13] *A*. Nonne ego ſum aſina tua, cui tu ſemper hactenus inequitaſti? Num quid tale ſolita ſum facere tibi?[14] *B*. Nihil. *G* Balaame, cur cecidiſti aſinam tuam iam tertium?[15] *e*) Ecce ego ipſe veni tibi adverſatum,[16] quia hoc iter ſuſceptum eſt[17] *f*) contra meam ſententiam.[18] Aſina vero

---

1) diſpereo, ii, ivi, itum. verderben. dispeream. vid Dial. 26 n. 13. p. 117. *Impia iurantis vox, ſeu imprecantis.* 2) male aliquem (mulctare) mulcare plagis, malis modis, einen übel ſchlagen. *mulco* pro *mulcto*, conf. Dial 3. not. 8 p. 20. l. 4. d. 26. n. ad voc. *mulctatum* 3) was iſt das für eine Beſtie? ſie legt ſich nieder. 4) pro, *fecerim* vel *faciam*, ich will dich bald aufſtehen machen. 5) usque. i. e. pene, vel propemodum. aſſidue, ohne Unterlaß. conf. l. 2. Dial 6 n a d voc *usque*. contundo, tudi, túſum, 3. zerſtoſſen. contundere aliquem fuſte, einen in Stücker ſchlagen. 6) da haſt du deinen Theil. 7) was habe ich dir gethan? 8) tertium cædere, zum dritten mal Streiche geben. cædo, cecidi, cæſum 3. ſchlagen. *tertium* elegantius, quam *tertia vice*. 9) frageſt du noch? 10) ludificor, atus ſum, 1. verſpotten, narren; etiam: ludificare aliquem, eines ſpotten. 11) ſchändlich, ohnverdient. 12) ach! hätte ich doch ein Schwerd bey der Hand. *Ira furor brevis eſt*. C. 13) ich wolte dich auf dem Platz durchbohren. 14) Habe ich dann dergleichen noch mehr gethan? *Cum inſolitum aliquid accidit, cogitandum eſt, inſolitam aliquam eſſe cauſſam, eaque cognoſcenda eſt, antequam quicquam ſtatuas.* C 15) zum dritten mal. 16) ſup. in Um, auf die Frage, worzu? habet ſignificationem Activam. Adverſari alicui, einem Widerſtand thun. 17) ſuſcepiſti. ſuſcipere iter, eine Reiſe vornehmen. 18) wider meinen

ubi[1] me vidit, declinavit me iam ter:[2] quod niſi feciſſet, profecto iam te interfeciſſem, eam vero ſiviſſem vivere. *B.* Peccavi, fateor: ſed non videram te mihi obvium in via.[3] Itaque ſi hoc iter tibi diſplicet, revertar. *G.* Immo eas licet[4] cum iſtis: veruntamen vide, ut ea demum dicas, quæ tibi ſuggeſſero.[5]

SENTENTIA. *Falſi vates minus interdum vident, quam iumenta.*

Willen. 1) ubi, als. 2) iſt ſie mir ſchon dreymal ausgewichen. 3) daß du mir im Weg ſtundeſt. 4) ſi placet, ſi videtur. Licet ut eas. Turſel. du magſt hingehen. 5) ſuggero, geſſi, geſtum, 3. in den Sinn geben.

LECT. VAR. (a) A. *Balamus.* (b) A. *Balamus. Aſina. Angelus.* (c) A. *at ego.* (d) A. *eſſet mihi.* (e) A. *Eccum me hic, qui veni t. a.* (f) A. *in me.*

OBSERVATIONES.

Bileam, oder **Balaam**, ein Sohn Beor, ein Prophet, oder, wie andere dafür halten, ein Schwarzkünſtler, lebte A. M. 2484. und wurde von Balack; dem König der Moabiter, verlanget, daß er dem Volk Iſrael fluchen ſolte: Allein GOtt, der ſeine Eſelin redend machte, regierte auch ſeinen Mund, daß er das Iſraelitiſche Volk ſegnete. Damit aber Bileam die verſprochene Belohnung bekommen möchte, rieth er dem Balack, Moabitiſche Weiber in das Iſraelitiſche Lager zu ſenden, ſo dieſes Volk zum Dienſt des Baal-Peors verleiten möchten, welches auch geſchehen; er wurde aber hernach zur Strafe unter den von Joſua Erſchlagenen todt gefunden. Num. 22. ſeq. A. W. H. 2. Th. §. 12. f 499. 501.

Frequens etiam in prodigiis priſcorum *bovem locutum*, Auctore Plinio, lib. 8. c. 45. & *ſepties* factum ſe apud Livium notaſſe, ſcribit Taubm. ad Virgil. lib. 1. Georg. Et Eutropius l. 6. notat, bovem in ſuburbano Romæ ad arantes dixiſſe: *Fruſtra ſe urgeri: non enim frumenta, ſed homines brevi defuturos.* Itaque alius dixit: *Roma, cave tibi.* Liv. l. 35. & quidem Cn. Domitio, not. Val. Max. l. 1. c. 6. Liv. l. 27. c. 11.

DIALOGUS XXII.

TRANSIORDANINI. Num. XXXII.

ARGUMENTUM. *Rubenenſes & Gadini impetrant a Moſe ſedem trans Iordanem.*

a) RUBENENSES ET GADINI. MOSES.

Hæc regio, quam Iſraelitæ ceperunt,[1] cæſis,[2] Iova duce,[3] incolis, regio apta pecori alendo.[4] Nos autem habemus pecus: quod niſi tibi moleſtum eſt, Moſes, liceat nobis poſſidére hanc terram, ut *b*) non traiiciamus Iordanem.[5] *M.* Scilicet[6] fratres veſtri ibunt in bellum, vos hîc manebitis otioſi? Cur deterretis animos Iſraelitarum, ne *c*) perveniant in regionem, quam ipſis Iova dedit? Ita nimirum fecére patres veſtri, quando eos *d*) ego miſi à Cadebarne ſpeculatum regionem. Cum enim perveniſſent *e*) ad fluvium Eſcólem, vidiſſentque terram, fregerunt[7] *f*) deinde animos Iſraelitarum, ne irent in terram ſibi a Deo datam. Quare iratus Deus, eodem die iuravit, nullum eorum, qui egreſſi eſſent Ægyptum, qui modo exceſſiſſent viceſimum annum,[8] viſurum terram, quam ipſe promiſerat Abrahamo, Iſaaco & Iacobo: eò[9] quod non paruiſſent ſibi:[10] exceptis Calebo & Ioſua, qui *g*) paruerant.[11] Ergo iratus, eos ductavit ultro citroque errantes[12] per *h*) deſerta[13] quadraginta ànnos, donec tandem deſiit[14]

1) capere regionem, ein Land einnehmen. 2) cæſis incolis, i. e. poſtquam incolæ cæſi ſunt. 3) ſc. exiſtente, unter GOttes Anführung. 4) ad pecus alendum, dieſes Land iſt gut zur Viehzucht. 5) traiicere flumen, über den Fluß gehen. 6) *ſcilicet*, gewißlich, adv. confirmandi. *ſcilicet*, nemlich, adv. irridendi. *Æquum eſt, fratres eſſe ſocios laborum.* C. 7) frangere alicuius animum, eines Herz muthlos, verzagt machen. 8) excedere decimum annum, über zehn Jahr alt ſeyn. 9) ideo. 10) Deo. 11) Deo. 12) ductare aliquem ultro citroque errantem, einen hin und wieder in der Irre herum führen. 13) loca. 14) interiit.

totum illud genus hominum, qui *i*) offenderant[1] Iovam. Ecce autem, vos extitiſtis pro patribus veſtris,[2] qui augeatis numerum nocentum,[3] ut ira Iovæ in Iſraelitas incremento augeatur.[4] Nam ſi *k*) deſeretis eos,[5] ducta bit eos adhuc per deſerta, atque perdideritis hunc populum. *R.* Ædificabimus hic caulas pecudibus noſtris, & urbes parvulis & imbellibus:[6] nos vero in armis erimus parati[7] ante Iſraelitas, *l*) donec collocaverimus eos ſuo loco. Noſtri autem liberi, & cætera turba ad bellum inepta,[8] manebunt in urbibus muratis,[9] ut ſint tuti ab incolis[10] terræ. Nec revertemur domum, quin prius Iſraelitæ venerint ſuæ quisque in hæreditatis poſſeſſionem. Neque enim cernemus hæreditatem cum eis[11] trans Iordanem, quibus obvenerit[12] cis Iordanem, orientem verſus.[13] *M.* Si quidem re præſtabitis,[14] quod pollicemini verbis, armatique ad bellum, quotquot[15] poteſtis ferre arma, Iovâ ſpectante,[16] Iordanem transmittetis, non redituri, niſi deturbatis a Iova hoſtibus,[17] terrâque ſubditâ Iovæ impe-

1) offendere aliquem, einen erzörnen. 2) exiſtere pro aliquo, an eines Statt kommen. 3) Uelbelthäter. 4) daß ihr den HErrn nur noch mehr wider Jſrael zornig macht. incrementum, i, Zunehmung. 5) *Similia peccata ſequitur poena ſimilis.* C. 6) imbellis, e, ſchwach. Reſtituit cel. Bunem: ex antiquis, pro Lipſ. 1726. *imbecillibus*. Opponuntur *imbelles* armatis. Poſt: *imbelles* dicuntur *turba ad bellum inepta.* 7) wir wollen im Gewehr ſtehen. 8) das übrige Volk, das zum Krieg untauglich. 9) muro circúmdatis, mit Mauer umgeben. 10) tutum eſſe ab aliquo, ſicher für einem ſeyn. 11) cernere hæreditatem cum aliquo, mit einem erben. 12) C. *videlicet vobis*, hæreditas mihi obvénit, es iſt mir eine Erbſchaft zugefallen. 13) gegen Aufgang der Sonnen. 14) præſtare aliquid re, etwas in der That halten. 15) ſo viel nur. 16) me ſpectante, vor meinen Augen. 17) non redibo, niſi deturbatis a me hoſti-

tio:[1] ſi, inquam, ita agetis, revenietis poſtea, purgati,[2] & Iovæ & Iſraelitis: atque hac quidem lege[3] poſſidetote terram, Iovâ volente. Sin hæc non feceritis, ſic habetote, vos peccare in Iovam,[4] veſtrumque peccatum in vos recaſurum.[5]

SENTENTIA. *Quibus iam proſpectum eſt, 6 ii debent ceteros, quibus nondum proſpectum, adiuvare.*

---

bus, ich will nicht zurück kehren, bis ich die Feinde vertilget. 1) terram ſubdere alicuius imperio, das Land unter eines Herrſchaft bringen. 2) revenietis, i. e. redibitis. purgare ſe alicui, vel apud aliquem de aliqua re, eſt excuſare, ſich entſchuldigen. 3) hac lege, mit dem Beding. 4) ihr könnet verſichert ſeyn, daß ihr euch gegen ꝛc. 5) daß euere Sünden euch finden werden. *Qui in Deum peccat, ſuo malo peccat.* C. 6) mihi proſpectum eſt, ich bin verſorgt.

LECT. VAR. (a) A. *Rubenæi.* (b) A. *ne.* (c) A. *proficiſcantur.* (d) A. B. F. abeſt: *ego.* (e) A. *usque in vallem Eſcolam.* (f) A. *inde.* (g) A. *paruerunt.* (h) A. B. *deſertum.* (i) A. *offenderunt Deum. Ecce* B. *enim vos.* (k) A. B. *deſeratis eos*, A. *errabunt adhuc per* A. B. C. D. E. F. *deſerta, atque* A. E. F. *ita p. h. p.* (l) A. *donec ſuo eos loco colloc.*

OBSERVATIONES.

Jordan, der Haupt-Fluß in dem gelobten Land, ſoll nach Plinii Bericht, aus einer Quelle, Panion genannt, entſpringen; allein Joſephus verſichert, daß, ob er wohl aus der Höle Panion zu kommen ſcheine, er doch aus einer andern Quelle, Phiale genannt, entſpringe, welche 26. Feldwegs von Cäſareen entfernet ſey; von dannen fließe er 15. Meilen unter der Erde fort, bis er endlich bey Panion zum Vorſchein komme. Dieſes hat man nicht eher erfahren, als zu des Vierfürſten Herodis Zeiten, welcher ein Bund Stroh in die Quelle Phiale hinein warf, ſo hernach bey Panion wieder heraus kommen. Daher der gemeine Irrthum billig zu verwerfen, als wenn er aus 2. Quellen entſtanden, deren die eine Jor, die andere Dan genennt würde. Baſil. Lex. hiſt. Relandi Pal. p. 265. ſ. A. W. H. 2. Th. §. 588.

DIALOGUS XXIII.

a) RACHABA. Ioſuæ II.

ARGUMENTUM. *Rachaba meretrix abditos* 1 *apud ſe exploratores* 2 *Iſraelitarum clam dimittit* 3 *per feneſtram, pacta cum eis de ſalute ſua & ſuorum.* 4

MINISTRI REGIS *b*) HIERICHUNTIS. RACHABA. EXPLORATORES HEBRÆI.

Rachaba, nos ſumus huc miſſi a rege, ut abducamus homines eos, qui diverterunt ad te[5] Venerunt enim *c*) gratiâ explorandæ totius regionis:[6] proinde vide, ut eos *d*) nobis producas.[7] *R.* Ad me quidem venerunt homines quidam, qui cuiàtes ſint,[8] me latet:[9] *e*) ii, cum veſpere[10] clauderetur porta, exierunt: nec ſcio, quo ſe receperint.[11] Si voletis conſequi[12] velociter, *f*) aſſequemini.[13] Salva res eſt,[14] abierunt.[15] Nunc adeo hoſpites, quos occului[16] *g*) in tecto ſub faſcibus lini,[17] ut eos

---

1) Abditus, verſteckt. 2) i. e. exploratores, qui apud ipſam abditi erant. 3) dimittere, herab laſſen. 4) paciſci cum aliquo de ſalute alicuius, mit einem einen Bund machen wegen eines Erhaltung. 5) divertere ad aliquem, bey einem einkehren. 6) explorandi totam regionem; ad perveſtigandam hanc terram. Sonſten iſt es nicht erlaubt, unſers Nächſten Zuſtand auszukundſchaften; hier aber war ein göttlicher Beruf dazu. 7) i. e. cura, ut &c. producere, heraus führen. 8) cuias, átis, omn. wes Lands, woher? 9) latet me, ich weiß nicht. 10) C. *pia fraus.* veſpere & veſperi, adv. am Abend. 11) ich weiß auch nicht, wo ſie hingegangen ſind. 12) nachjagen, verfolgen. 13) eos. 14) die Sache ſtehet wohl, es hat keine Noth. 15) ſc. legati & miniſtri Regis Hierichuntis. 16) abſcondidi. 17) unter die Flachs-Stengel. Nach der gewöhnlichen Bau-Art in Orient waren die Dächer flach. Boten, die von JEſu geſandt werden, muß man hochhalten, und nicht auf die Erde legen. Die Flachs-Stengel waren eine Art Holz, das dem Flachs gleich kam, und gern brannte

ſervem beneficio meo. Heus, heus, hoſpites! dormitis? *Ex.* Nondum. *R* Attendite,[1] quæ dicam. Non ignoro,[2] Iovam dediſſe vobis hanc terram: nosque omnes incolas huius terræ perculſos veſtri terrore abieciſſe animos.[3] Nimirum audivimus,[4] ut exſiccaverit Iova mare rubrum, quo vobis pateret iter[5] abeuntibus ex Ægypto: utque tractaveritis duos Reges Amorræorum, qui trans Iordanem habitant: *h*) Schónem dico, & Oggum, quos deleviſtis funditus.[6] Quæ res ubi audita eſt, concidimus animis,[7] nec iam quisquam eſt, qui audeat vel mutire in vos.[8] Propterea quod Iova, Deus veſter, Deus eſt *i*) tam ſupra in cœlo, quam infra in terra. Quocirca iurate nunc mihi per[9] *k*) Iovam, ſi ego vos demerita[10] fuero meo beneficio, vos quoque parem gratiam relaturos;[11] *l*) domui meæ paternæ: & mihi date certum ſignum, quo conſuletis ſaluti mei[12] patris & matris, & fratrum, & ſororum, & omnium, quæ habent, *m*) aſſeretisque vitam[13] noſtram a morte,

oder eine Materie von ſolchen Bäumen geſammlet, zum Brand, die dem Flachs nicht ungleich ſahe. 1) ſc. animum ad ea. 2) ich weiß gar wohl. 3) percelli terrore alicuius, durch einen in Schrecken gejaget werden. abiicere animum, kleinmüthig werden. 4) *Ex præteritis coniiciendum eſt de futuris*, C. 5) iter vobis patet, ihr habt einen freyen Durch-Marſch. 6) funditus delere, von grundaus vertilgen. 7) unſer Herz iſt verzagt worden. 8) nihil mutire iam audeo, ich erkühne mich nicht einmal zu mucken. 9) bey. 10) wann ich euch durch meine Wohlthat werde verbunden haben. demereri, cum merito aliquo ſibi obligare ſive conſtringere, ut Valla exponit. Demereri aliquem beneficio, jemand durch Wohlthaten verpflichten. 11) referre alicui parem gratiam, einem gleiche Gunſt erzeigen. 12) conſulere ſaluti alicuius, einen beym Leben erhalten. 13) eripietis. aſſerere alicuius vitam a morte, jemand vom Tode erretten, beym Leben erhalten.

Ex. Fidem damus:[1] nec recuſamus mortem, (modo ne indicetis nos)[2] cum Iova tradiderit nobis hanc regionem, ni vos bona fide[3] conſervaverimus. *R. n*) Ergo hac lege demittam vos per funem per hanc feneſtram, quæ proſpicit rus.[4] Recte eſt, evaſiſtis. Nunc contendite[5] in montes,[6] ne incidatis in eos,[7] qui vos *o*) perſequuntur: & ibi, dum[8] redeunt, latetote triduum, poſt ituri. *Ex. p*) Attende diligenter, quæ dicemus. Cum ingreſſi fuerimus hos fines, tu appendes[9] funiculum iſtum *q*) rubrum de hac feneſtra, per quam nos demiſiſti: convocabisque ad te[10] totam veſtram familiam. Quod ſi quis e domo tua foràs exierit, ſuo id periculo fecerit:[11] nos aberimus a culpa.[12] Quæ vero erunt apud te, ea ſi quis attigerit, nos præſtabimus damnum.[13] Quod ſi hanc rem palam feceris,[14] erimus liberi a iureiurando, quo tu *r*) nos obſtrinxiſti. *R.* Placet conditio.[15] Valete. *Ex.* Et tu.

SENTENTIA. *Pios adverſus impiorum iniuriam abſcondere, pium eſt: & Deus huiusmodi officia* [16] *remuneratur.*

---

1) wir ſagen es auf Treu und Glauben zu. 2) wann ihr uns nur nicht verrathet. 3) treulich. 4) welches aufs Feld gehet. 5) ite, proficiſcimini. 6) contendere in montes, aufs Gebürge eilen. Auf den Bergen ſoll man ſich verbergen. Die Worte kommen faſt überein, eben als ob das Verbergen von denen Bergen den Namen hätte, und die Berge zum Verbergen gemacht wären. 7) incidere in aliquem, einem begegnen. 8) donec. 9) appendo, di, ſum, 3. h. l. anbinden. 10) in hanc domum. 11) der wirds auf ſeine Gefahr gethan haben. 12) wir wollen keine Schuld haben. 13) præſtare damnum, den Schaden gut thun. 14) palam aliquid facere, etwas offenbaren. 15) Bedingung, Abrede. 16) officium, ein Dienſt.

LECT. VAR. (a) A. *Rachabba.* (b) A. *Ierichonis, Rachabba.* (c) A. *explor. tot. reg. gr.* (d) A. *nobis produeas.* aliæ edd. *producas nobis.* (e) B. abeſt: *ii.* (f) E. F. *aſſequimini.* A. *ſcio.* (g) B. *ad tectum.* (h)

A. *Sibonem -- quos interemiſtis. Quæ res.* (i) A. *tam ſublimis illius cæli, quam depreſſæ huius terræ.* (k) A. *Deum immortalem.* (l) A. *mihi, omnique* (forte: domuique) *paternæ ſalutique conſulturos meæ patris & matris,* cet. (m) A. *aſſerturosque.* (n) A. *Agedum.* (o) A. B. *ſequuntur.* (p) A. *attendite.* (q) A. B. *rubeum.* (r) A. B. abeſt: *tu.*

OBSERVATIONES.

Rachaba meretrix. Viele meynen zwar, daß ſie keine Hure geweſen; weil das Wort im Hebräiſchen nicht eben ſolches bedeuten müſſe, auch die Männer ſonſt da nicht würden eingekehret haben, ſowohl um Verdachts, als der Furcht willen vor dahin kommenden liederlichen Leuten. Allein die Männer können ja deſſen unwiſſend geweſen ſeyn, und haben vornemlich auf die Gelegenheit des Hauſes an der Mauer geſehen. Es war ihnen um ihre Geſchäffte zu thun, und ſie werdens der Frau nicht angeſehen haben. Und da ſie in dem Griechiſchen des N. T. etliche mal eine Hure genennet wird, auch das Huren-Volk gern in den Wirthshäuſern ſich aufhält, ſo iſt ohne Noth von dem eigentlichen Verſtand des Worts nicht abzugehen, daß es alſo wohl eine Huren-Wirthin möchte gegeben werden. GOtt aber hat ſie wieder ehrlich gemacht, und, nachdem ſie in wahrer Bußfertigkeit und rechtſchaffenen Glauben an ihn ſich bewährt erfinden laſſen, ſie zu ſolcher Ehre erhoben, daß ſie als eine Groß-Mutter in das Geſchlecht-Regiſter Chriſti gekommen, nachdem Salmon, ein Sohn des Fürſtens Nahaſſons, Num. 7, 12. kein Bedenken getragen, ſie zur Ehe zu nehmen, aus welcher hernach Boas, der die Ruth geheurathet, gezeuget worden. A.B.h.l. A.W.H. 2.Th. §. 530. 542.

DIALOGUS XXIV.

GABAONITÆ. Ioſ. IX.

ARGUMENTUM. *Ioſua deceptus 1 a Gabaonitis, fœdus paciſcitur cum eis.*

GABAONITARUM LEGATI, IOSUA.

Adſumus huc e finibus remotis,[2] Ioſua & Iſraëlitæ, miſſi ad faciendum fœdus vobiſcum, ſi

1) Deceptus eſt, & &c. 2) remotus, ior, iſſimus, eus

vobis ita videtur. *I.* Fortaſſis habitatis in finibus his: quod ſi eſt, non eſt nobis fas inire fœdus vobiſcum.[1] *L.* Nos quidem parati ſumus dédere nos in tuam poteſtatem.[2] *I.* Cuiates eſtis? & unde adeſtis?[3] *L.* Adſumus ex terra admodum remota hinc, moti[4] nomine Iovæ Dei veſtri. Audivimus enim famam eius, & quanta facinora ediderit in Ægypto,[5] utque acceperit[6] duos Amorræos reges transiordaninos, Sehonem Heſeboniorum, & Oggum Baſſanæ apud Aſtaróta. Hac de cauſa mandaverunt nobis noſtri Senatores, & univerſi noſtrates, ut, ſumto viatico, veniremus obviam vobis, oblaturi vobis ſervitium noſtrum, & pacturi fœdus vobiſcum. Atque ecce panes,[7] quos domi ſumſimus in commeatum,[8] cum ſumus profecti ad vos: qui iam marcuerunt,[9] mucueruntque, ut videtis. Hæ quoque lagenæ,[10] quas replevimus novas, videtis ut ſint lacěræ. Veſtimenta etiam, & calcei noſtri, iam detríta ſunt longitudine itineris.[11] Quare nolíte putare, nos meditari dolum[12] ullum: bonâ fide agimus,[13] & ut res eſt, ſicloquimur. *I.* Ergo componemus pacem vobiſcum,[14] voſque conſervabimus, & id iureiurando confirmabimus.[15]

---

legen. 1) non eſt mihi fas tecum inire fœdus, es iſt mir nicht erlaubt, einen Bund mit dir zu machen. 2) dédere ſe in alicuius poteſtatem, ſich in eines Gewalt ergeben. 3) wo ſeyd ihr her? 4) motus, getrieben. 5) magna facinora edere, groſſe Thaten thun. 6) C. *tractaverit*, wie er umgangen ſey mit ꝛc. 7) *ſolebant nimirum illo tempore viatores circumferre cibaria.* C. 8) zum Proviant, zur Zehrung. 9) marceſco, ui, 3. hart, trocken werden, muceſcere, ſchimmligt werden. 10) Wein-Schläuche, die wir neu fülleten. 11) durch die Länge der Reiſe zerrieben. 12) meditari dolum, auf Betrug bedacht ſeyn. 13) bona fide agere, aufrichtig handeln. 14) componere pacem, Friede machen. 15) confirmare

SENTENTIA. *Et pii 1 interdum falluntur. Nam quò 2 minus ſunt ipſi malitioſi, eò facilius credant aliis, eos exiſtimantes ex ſuo ingenio. 3 Itaque cavenda piis eſt credulitas, 4 & cum columbinâ ſimplicitate coniungenda eſt ſerpentina aſtutia. 5*

---

iureiurando, mit einem Eid bekräftigen. 1) auch die Frommen. 2) quò, je: eò, deſto. 3) eos exiſtimantes, i. e. quia eos exiſtimant. exiſtimare aliquem ex ſuo ingenio, einen nach ſeiner eigenen Gemüths=Beſchaffenheit beurtheilen; oder von einem glauben, daß er eben ſo geſinnet ſey, wie man ſelbſt iſt. 4) cavenda eſt tibi credulitas, du muſt nicht leichtglaubig ſeyn. 5) die Tauben=Einfalt muß mit der Schlangen=Liſt verpaaret ſeyn. i. e. wir ſollen klug ſeyn wie die Schlangen, und einfältig wie die Tauben. Matth. 10, 16.

OBSERVATIONES.

Aſtaroth, eine Stadt in dem gelobten Lande, in dem halben Stamm Manaſſe. Ehe ſie die Kinder Iſrael einnahmen, wohneten Rieſen daſelbſt, und hatte Og, der König zu Baſan, ſeine Reſidenz allda. Gen. 14. Ioſ. 9.

In commeatum. Zu alten Zeiten hatte man noch keine Gaſthöfe, wie ſie jetzt ſind. Daher wurden die Leute genöthiget, untereinander einen Vergleich zu machen, daß ſie einander aufnehmen wolten, und das hieß hoſpitium cum aliquo facere. Plura videſis in Lex. Antiq. conf. l. 2. Dial. 9. n. ad voc. *panes.*

DIALOGUS XXV.
IOSUA. Ioſ. XXIV.

ARGUMENTUM. *Ioſuæ concio ad populum, in qua commemorat Iovæ erga ipſos beneficia; & populus ſeſe Iovæ ſerviturum promittit.*

IOSUA. POPULUS.

Audite univerſi Iſraelitæ, quamobrem iuſſerim vos huc convocari, & quid Iova, Deus Iſraelitarum, iuſſerit me vobis effari.[1] Maiores veſtri olim inco-

---

1) Effari alicui aliquid, einem etwas vortragen.

luerunt trans flumen, videlicet Thara, pater Abrahami & Nachoris, coluerunteque Deos peregrinos.[2] Iova autem illinc evocavit Abrahamum, autorem generis veſtri,[3] eumque perduxit per omnes fines Chananæorum,[4] & auxit progeniem[5] eius: deditque ei Iſaacum, Iſaaco autem Iacobum & Eſaum. Eſao aſſignavit Seir montem poſſidendum. Iacobus, eiusque liberi *a*) deſcenderunt in Ægyptum. Ibi cum excreviſſent in gentem magnam,[6] numeroſamque & potentem, divexabantur ab Ægyptiis.[7] Sed Deus Ægyptios mire infeſtavit,[8] tandemque eductos[9] ex Ægypto Iſraelitas deduxit ad mare rubrum. Quo Ægyptiis & quadrigariis[10] & equitibus perſequentibus eos, invocaverunt Iovam, qui illos arcuit[11] a vobis, denſa quadam caligine: immiſſoque mari,[12] eos demerſit,[13] ſpectantibus[14] oculis veſtris tam inaudita facinora. Cum autem diu manſiſſetis in ſolitudine, introduxit vos in fines Amorræorum transiordaninorum,[15] eosque bellum vobis inferentes[16] ſubegit vobis: eisque conciſis, dedit vobis poſſeſſio-

2) colere deos peregrinos, fremden Göttern dienen. 3) Autor generis veſtri, der Stamm-Vater von eurem Geſchlecht. 4) perducere per omnes fines, durch das ganze Land führen. 5) progenies, ei, f. 5. Geſchlecht. 6) excreſcere in gentem magnam, zu einem groſſen Volk werden. 7) divexare, plagen. 8) mire aliquem infeſtare, einen überaus ſehr plagen. 9) i. e. eduxit Iſraëlitas &. 10) cum Ægyptii eò (bis dorthin) perſequerentur eos, & - & - ſowohl mit Streitwagen, als auch Reutern, oder, cum & quadrigarii & equites Ægyptii cet. quadrigarius, ii, ein Fuhrmann mit 4. Pferden. 11) arceo, ui, 2. abhalten. 12) immiſſoque mari, i. e. poſtquam mare immiſit, als er das Meer hat über ſie gehen laſſen. 13) demergo, ſi, ſum, 3. erſäuffen. 14) i. e. & oculi veſtri ſpectaverunt. 15) transiordaninus, a, um, der, die, das jenſeit des Jordans wohnt. 16, und da ſie wider mich ſtritten, gab er ſie in eure Hännern

ſtem eorum agri.[1] Extitit deinde[2] Balácus, Sephóris filius, Moabitarum Rex, qui vos bello laceſſeret:[3] arceſſivitque Balaámum, filium Phegóris, qui vobis imprecaretur diras.[4] Sed noluit Deus audire Balaamum,[5] convertitque imprecationem eius in fauſtam precationem,[6] & vos tutatus eſt a manu illius. Ita traiecto Iordane,[7] perveniſtis ad Hierichuntem: & bello reſiſtentes Hierichuntios,[8] & reliquos populos ſuperaviſtis auxilio Dei: qui quaſi miſſis ante vos veſpis,[9] egit vobis in fugam[10] duos Reges Amorræorum, nullo veſtro vel enſe vel arcu:[11] vobisque dedit & agrum non veſtro labore cultum,[12] & urbes ab aliis, quam a vobis, ædificatas, quas incolitis: vineisque[13] & olivétis, quæ non ſeviſtis,[14] vivitis. Quibus de cauſis[15] veremini Iovam, eumque vere & ſincere colite, & auferte deos,[16] quos maiores veſtri coluerunt trans fluvium, & in Ægypto: Quod ſi non placet vobis ſervire Iovæ, diſpicite[17] ho-

de, daß ihr ihr Land erbetet. bellum alicui inferre, einen bekriegen. ſubigere aliquem alicui, einen unter eines Joch bringen. 1) concidere, h. l. umbringen. als ſie umkommen, gab er euch ihr Land zu beſitzen. 2) da machte ſich auf. 3) laceſſere aliquem bello, einen zum Krieg ausfordern. 4) der euch fluchen ſolte. 5) *hinc adparet, Balaamum voluiſſe imprecari Iſraelitis.* C. 6) und hat ſeinen Fluch in lauter Segen verwandelt. 7) ita traieciſtis Iordanem, alſo ſeyd ihr über den Fluß Jordan gegangen. 8) qui bello reſiſtebant. Hierichuntii, die Bürger aus Jericho. 9) quaſi miſſis veſpis, i. e. quaſi miſiſſet veſpas. 10) er hat für euch her in die Flucht gejagt. 11) ohne daß ihr ein Schwerd oder Bogen darzu gebraucht haben ſoltet. 12) daran ihr nicht gearbeitet habt. 13) ſerere, h. l. pflanzen. vivere vineis & olivetis, von den Weinbergen und Oelgärten leben. 14) ſero, ſevi, ſatum, 3. ſäen, pflanzen. 15) deswegen. C. *Æquum eſt eum coli, a quo tot beneficia accepimus,* 16) auferre, hinwegſchaffen. 17) diſpicio, ſpexi, ſpectum, 3. beſehen,

die, utrum ſerrituri ſitis diis, quibus ſervierunt conditores[1] veſtri trans flumen: an diis Amorræorum, quorum fines habitatis. Nam ego quidem, & domus mea, ſerviemus Iovæ. *P.* Abſit, ut, omiſſo Iovâ,[2] ſerviamus aliis diis. Nam Iova Deus noſter eſt. Hic eduxit nos, maioresque noſtros, ex Ægyptia ſervitute. Idem fecit in oculis[3] noſtris mira illa miracula, & nos cuſtodivit in omni itinere, quod confecimus,[4] & inter omnes nationes, per quas iter fecimus, fugavitque nobis omnes gentes, & Amorræos incolas. Nos quoque colemus eum: eſt enim Deus noſter. *I.* Non poteritis colere Iovam: eſt enim Deus Sacroſanctus,[5] Deus rivalis,[6] impatiens:[7] non feret veſtra delicta[8] & peccata. Quod ſi eo relicto[9] coletis deos peregrinos, avertetur:[10] & vos non minus multis malis conficiet, quam ante bonis[11] affecit. *P.* At eum colemus. *I.* Ergo teſtamini, vos deligere vobis Iovam ad colendum? *P.* Teſtamur. *I.* Itaque tollite[12] deos iſtos peregrinos, & expiate[13] animos veſtros Iovæ, Deo Iſraelitarum. *P.* Iovam, Deum noſtrum, colemus, & ei dicto audientes erimus.[14] *I.* Igitur

---

h. l. erachten, oder erwählen. 1) conditor, oris, Stifter, h. l. Vater. 2) ut omittamus Iovam, & &c. daß wir den HErrn verlaſſen ſolten, und. 3) für unſeren Augen. 4) conficere iter, eine Reiſe thun. 5) i. e. maxime ſanctus, hochheilig. 6) ſc. deorum peregrinorum, ein eiferiger GOtt. 7) impatiens, der keinen andern neben ſich leidet. 8) ferre delicta & peccata, die Sünden vergeben. 9) i. e. ſi eum reliqueritis, wann ihr ihn ꝛc. 10) ſo wird er ſich wenden. 11) non minus multis malis te conficiam, quam ante bonis affeci, ich will dir eben ſo viel Uebels anthun, als ich dir zuvor Gutes erwieſen. 12) tollere, hinwegſchaffen. *Ut Iova colatur, abiiciendi ſunt peregrini dii. Nam duobus dominis ſervire non poſſis.* C. 13) reiniget euere Herzen. Luth. neiget. 14) dicto audientem eſſe alicui, einem

conſignabo hoc literis, [1] & érigam hoc ingens ſaxum ſub hac quercu, quod [2] teſtis erit, *b*) (utpote quod audiverit [3] omnia Iovæ ad vos dicta) ſi forte [4] fregeritis fidem [5] Deo veſtro.

SENTENTIA. *Deo ſervatori, bonorumque datori, ſervire debet.*

---

gehorchen. 1) conſignare aliquid litteris, etwas ſchrifftlich aufzeichnen. 2) ſc. ſaxum *præſens, ac quaſi teſtis adſit, perinde ac ſi audiverit.* C. 3) utpote, als. 4) wann etwa. 5) frangere fidem Deo, treulos gegen GOtt werden.

LECT. VAR. (a) B. *devenerunt.* (b) B. *ut quod.*

OBSERVATIONES.

Joſua, ein Sohn Nun, von dem Stamm Ephraim, wurde von GOtt noch bey Moſis Lebzeiten zum Heerführer und Regenten des Volks Iſraels erwählet. Er trat auch ſolches Amt alsbald nach Moſis Tode an im Jahr der Welt 2486 Seine erſte That war, daß er Kundſchaffter nach Jericho ſandte. Hierauf zog er mit einem Kriegs-Heer aus Sittim gegen den Jordan, da ſich dann der Jordan, indem die Leviten die Bundes-Lade vorantrugen, zertheilte, daß ſie trocknes Fuſes durchgehen konten. Er ſetzte auch mitten im Jordan ein Denckmal, dieſes Wunders, und als ſie gänzlich über dieſen Fluß gegangen waren, richtete er die 12. Steine, ſo ſie aus dieſem Fluß geholet hatten, zu Gilgal auf. Da nun alle Könige der Amoriter und Cananiter ſeinen Anzug vernahmen, wurden ſie ganz verzagt. GOtt aber befahl dem Joſua, daß er die Kinder Iſrael, die in der Wüſten gebohren worden, mit ſteinernen Meſſern beſchneiden ſolte. Vierzehen Tage hernach hielten ſie das Paſſah. Indeſſen ließ Joſua die Stadt Jericho belagern, deren Mauren von ſich ſelbſt einfielen, als die Bundes-Lade zum öfftern um ſelbige getragen worden, und die Prieſter die Poſaunen vorher geblaſen hatten. Baſil. Lex. hiſtor. A. W. H. 2. Th. §. 504. 528-540.

Servator, vel *Salvator*, *quam vocem*, inquit Rod. Goden. Obſ. lat. Ling. p. m. 5. *eruditiores tanquam parum*

probam, religioſe fugiunt, ut & verbum ſalvo, *quod nec ipſum ſatis latinum eſſe iudicant. Dicimus igitur* Servator, ſervare, *Theologis interim ſuam libertatem & uſum relinquentes.* Auguſtinus Chriſtianis primum inventum hoc vocabulum videtur aſſignare, cuius verba, lib. 3. de Trinitate, c. 10. iſta ſunt: *Qui eſt hebraice* Ieſus, græce Σωτὴϱ, *noſtra autem locutione* Salvator. *Quod verbum latina lingua antea non habebat; ſed habere poterat, ſicut potuit, quando voluit.* Vetus tamen & probum fuiſſe, videtur vetus inſcriptio adſtruere apud Gruterum, p. 19. IOVI CUSTODI QUIRINO SALVATORI, &c. Quin & optimum Stephani Gloſſarium id agnoſcit: *Salvator*, Σωτηϱ &c. *Quid eſt Salvator? utique qui ſalutem dat, aut dedit &c.* Quidni igitur Σωτὴϱ, Salvator, *commode dici queat?* Profecto cum de Chriſto ſermo eſt, malim *Salvatoris*, quam *Servatoris* vocabulo uti, (inquit doctiſſimus Cellarius ad Fabr. Theſ.) Et plus vocabulum *Salvatoris*, quam *Servatoris* infert; (quod egregie probatum dedit Clariſſimus Herbornenſium olim Philologus, Diſput. Philolog. de Nom. Ieſu Etymol. §. 22.) *Servare* militare verbum, & de eo dicitur, qui parcit in bello, quos cædere poterat. *Salvare* eius eſt, qui non vitam donat tantum, ſed & meliorem addit ſtatum, felicemque facit: quod & Dausqueius ad Baſilii Seleuc. Orat. 11. de Iona obſervat, & reprehendit eos, qui *Chriſtum Ieſum, Servatorem* malint, quam *Salvatorem* dicere. Quod & alii fecere, notante loco laudato Cellario.

DIALOGUS XXVI.

IAEL. Iudicum IV.

ARGUMENTUM. *Iael Siſaram, Cananæorum ducem, dolo occidit.*

IAEL. *a*) SISARA. BARACUS.

Diverte ad me, Síſara, quò fugis? diverte ad me tuto. *S.* Bene mones. Sed ubi abdes[1] me? *I.* Bono animo es:[2] ſub hoc centóne:[3] hîc latebis tutiſſime. *S.* Amabo, da mihi paululum aquæ, quod

1) Wo wilt du mich verbergen? 2) bekümmere dich nicht 3) cento, ōnis, *& mon*: ſtragula veſtis, zottige Decke

bibam: nam valde ſitio. *I.* Immo lac[1] dabo ex hoc ſinu,[2] quod melius eſt aquâ. Hem bibe. Nunc quieſcito, ubi texero te hac ſtragulâ veſte. *S.* Sed ſta ad ianuam caſæ,[3] ut, ſi quis me quæret,[4] neges hîc eſſe.[5] *I.* Fiet.[6] Nunc demum facinus edam maius fœmineâ manu.[7] Quid hoc?[8] geſtit animus, iubetque audere ulciſci hoſtem[9] Dei & bonorum. Periiſti[10] Siſara: fœmineâ vi, fœmineâ manu interimêris. *B.* Quis mihi nunc, quis demonſtret,[11] quò fugerit hoſtis?[12] Quem ego ſi aſſecutus fuero, diſperèam, niſi[13] ei animam eripio malis modis.[14] Sed quò ſe ſurripuit?[15] quò fugit? *I.* O Deum immortalem! *b)* quantum ego facinus feci! quantam laudem inveniet[16] Iael! Sed videone Baracum? Ipſe eſt;[17] ſectatur hoſtem, iam iacentem.[18] Barace, huc[19] ſis[20] ad me, ut tibi commonſtrem

---

Mantel, Bettel-Mantel. 1) honoris & humanitatis cauſa Iael Siſaræ pro aqua petita lac præbuit; da er ſonſt wohl denken konte, daß in einem reichen Hirten-Haus Milch vorhanden wäre. 2) ſinus, us, m. & ſinum, i, n. 4. & 2. vas ventricoſum, ein weit Geſchirr, Milch-Topff. Sinum lactis, ap. Virg. Eclog. 7. v. 33. 3) Hütte, tentorii. 4) mich ſuchen, nach mir fragen wird. 5) me. ſolt du ſagen, ich ſey nicht da. 6) ſtabo nempe ad ianuam caſæ. 7) edere facinus maius fœmineâ manu, eine mehr als weibliche That thun. 8) was iſt das? 9) mein Herz frolockt, und heiſſet mich an dem Feind getroſt Rache ausüben. 10) es iſt um dich geſchehen. 11) ſc. locum. 12) wohin der Feind geflohen. 13) ich wolte nicht leben, wann ich nicht. 14) animam eripere alicui malis modis, einen jämmerlich ums Leben bringen. 15) ſe mihi ſurripuit, er iſt mir aus den Augen kommen. ſurripere ſe, ſich heimlich wegſtehlen, wegſchleichen. 16) C. *ſibi pariet.* welch groſſes Lob wird Jael davon tragen! 17) er iſts perſönlich. 18) ſc. humi exanimem. i. e. qui iam iacet exanimis. 19) ito, veni mecum. 20) ſi vis, komm doch hieher.

hominem,[1] quem quæris.[2] *B.* Obſecro, eſtne is apud te? *I.* Videbis. *B.* Proh ſuperi![3] quid video? Siſaram iacentem humi exanimem?[4] quis hoc fecit? *I.* Mulieris factum vides.[5] *B.* At non muliebre tamen. Sed quæſo, tune hoc feciſti? *I.* Ipſa res indicat. *B.* Video: ſed narra, obſecro, quo pacto[6] egeris. *I.* Vidi fugientem,[7] iuſſi *c*) ut ad me veniret, eumque operui centone.[8] Deinde cum iam quieſceret,[9] cepi *d*) clavum,[10] quem malleo adegi in tempus eius.[11] *e*) Ille provolutus[12] ad pedes meos efflavit animam.[13] *B.* Utinam ſic pereant,[14] quotquot adverſantur Deo!

SENTENTIA. *Turpi morte digni ſunt, qui Deo aut eius populo adverſantur. Debilium manu vincit Deus fortes.*

1) Siſaram. 2) ſcio enim, quod Siſaram quæras. 3) indignantis interj. wann man unwillig wird. h. l. ſtupentis. O ihr Götter! 4) der geſtreckt aufm Boden liegt. 5) mulier fecit, i. e. ego feci. 6) quo modo, wie, auf welche Art? 7) Siſaram. 8) i. e. *ſtragulo quodam* craſſiore; quale ex diverſis panniculis fieri ſolebat, ad viliores lectos ſternendos. 9) ſomno obrutus eſſet, quem divinitus a Deo immiſſum fuiſſe credendum, da er ſchon ſchlief. 10) einen Nagel, womit die äuſſerſte Theile von den Teppichen der Zelten in die Erde feſt gemacht worden, die ziemlich groß zu ſeyn pflegen. 11) adigere clavum in tempus, einen Nagel in den Schlaf ſchlagen. 12) hat ſich vor meine Füſſe gewelzet, und. 13) animam efflare, den Geiſt aufgeben, ſterben. 14) ach! daß doch alle ſo umkämen!

LECT. VAR. (a) A. *Siſera.* (b) A. abſunt: *quantum -- feci!* B. omittit: *ego.* (c) A. abeſt: *ut.* (d) A. *clavum ferreum.* B. *palum.* (e) A. B. *Volvitur ante pedes, animamque efflavit in auras.*

OBSERVATIONES.

Jael, A. W. H. 2. Th. §. 120. Hebers des Keniters Weib, welche ums Jahr der Welt 2640. dem Siſſera, des Jabins General, einen Nagel in den Schlaf hineinſchlug, nachdem ſelbiger von den Iſraeliten eine Niederlage erlit-

ken, und darauf zu ihrer Hütte ſeine Zuflucht genommen hatte, um ein wenig darinn zu ruhen. Iud. 4. Es ſcheint zwar, Jael habe das Recht der Gaſt-Freyheit ſchändlich gebrochen, und gar nicht aufrichtig gehandelt, voraus an einem ſo groſſen Mann, über deſſen Leben ſie kein Recht noch Gewalt hatte. Weil ſie aber in der Schrift gleichwohl dieſes ihres Thuns halber ſehr hoch geprieſen wird, Richt. 4, 9 c. 5, 24. f. ſo iſt vielmehr zu glauben, daß ſie anfänglich nichts dergleichen im Sinn gehabt, ſondern erſt nachher durch GOttes Eingeben auf die Gedanken gekommen, da ſie ihn ſo tief im Schlaf liegen ſahe. Was ſie alſo an dieſem Feind GOttes, und ſeines Volks, gethan hat, iſt nicht einem tückiſchen Vorſatz, ſondern vielmehr einer Aenderung des Gemüths zuzuſchreiben, die GOtt bey ihr gewürket. A.B. h. l. Ramb. K. Hiſt. h. l.

DIALOGUS XXVII.

GEDEON TRITURANS, Iudicum VI.

ARGUMENTUM, *Genius Gedeonem mittit ad debellandos Madianitas,*

GENIUS, GEDEON,

Adſit tibi Iova,[1] Vir fortiſſime. *Ged.* Quæſo te Domine, ſi adeſt nobis Iova,[2] cur tam dira patimur?[3] Ubinam ſunt tot eius mira facinora,[4] quæ nobis narravêre maiores noſtri, nos ab eo[5] eſſe eductos ex Ægyptiis: cum nos nunc deſeruit, & addixit[6] Madianitis? *G.* Vade cum tua iſta virtute,[7] & defende[8] Iſraelitas a Madianitis. Ego ſum tibi auctor vadendi,[9] *Ged.* Amabo te[10] Domine,

1) tecum ſit. 2) nobiscum eſt. 3) warum müſſen wir das groſſe Uebel leiden? 4) mirum facinus, eine Wunder-That. 5) Iovâ. 6) addicere, h. l. unterwürfig machen. 7) virtus, h. l. Kraft. ſc. fidei, ſive firma fide. Ex hac fide ſequitur robur animi ſibi non timentis, ſed Deo confidentis. Conf. Hebr. 11, 32. 34. 8) defendere, befreyen. 9) ich heiſſe dich gehen. 10) Te etiam omittitur a noſtro Auct. Quomodo

qua[1] tandem re defendam Iſraelitas, qui ſim tenuiſſimus omnium Manaſſenſium,[2] & minimus totius paternæ familiæ? *G.* Adiuvante me [3] concídes Madianitas ad unum.[4] *Ged.* Quæſo te, niſi moleſtum eſt, ut ſigno aliquo mihi confirmes,[5] te eum eſſe, qui mecum loquare. Noli diſcedere hinc, donec redeam ad te, & expromam dapem,[6] quam faciam apud te.[7] *G.* Præſtolabor tibi.[8] *Ged.* Paravi omnia. *G.* Pone carnem & panes non fermentatos ſuper hoc ſaxo, & effunde ius.[9] *Ged.* Hei mihi! ignis [10] conſumſit omnia. Iovæ Genius eſt: me miſerum, qui viderim Genium Iovæ! *G.* Salvus es! [11] pone metum:[12] non ideo moriére.

SENTENTIA. *Dei ope quivis quidvis poteſt.* 13

---

iſtud amabo? ey lieber, wie iſt das zugangen? reſpice Dial. XI. n.4 p.56. 1) ſc. virtute, ſeu fortitudine. 2) der ich der geringſte aus dem Stamm Manaſſe bin. 3) mit meiner Hülfe. *Adiuvante Deo vel infimi maxima præſtant.* C. 4) wie einen Mann. hebr. quaſi virum unum. Ad unum, pro nullo excepto, præcedente ſeu ſequente univerſali ſigno Omnis. 5) confirmare. Verſicherung thun. 6) *dapale munus, Deo libandum.* C. Triptoton. dapis, dapem, pe, pl. dapes, niedliche Speiſe. Dapes feſtæ, Sonntags-Speiſe. 7) welche ich dir vorſetzen werde. 8) præſtolari aliquem, Ter. alicui, Cic. auf einen warten. 9) effundere ius, die Brühe aufſchütten. 10) *videlicet de cœlo delapſus.* C. 11) Friede ſey mit dir! 12) ponere metum, die Furcht fahren laſſen. 13) Ein jeder vermag alles durch GOttes Hülfe.

OBSERVATIONES.

Gideon, der Sohn Joas, des Eſriten, aus dem Stamm Manaſſe, draſch Weitzen, als ihn der Sohn GOttes aufmunterte, mit dem Titul eines ſtreitbaren Helden, das Volk Iſrael aus der Midianiter Händen zu erlöſen, und ſogleich mit einem Wunder deſſen göttlichen Beruf beſtätigte. Er zerbrach hierauf in der Nacht den Altar Baals, und hieb deſſen Hayn um, ward daher auch Jerubbaal

genennt. Bey dem neuen Einbruch der Midianiter und Amalekiter, brachte er eine groſſe Menge der Iſraeliten gegen ſie zuſammen; damit aber ſich dieſelben nicht rühmen möchten, ihre Hand habe ſie erlöſet, ſo ließ er auf göttlichen Befehl ausrufen, wer blöde und verzagt ſey, ſolte ſich nur wieder nach Haus begeben. Als nun 22000. weggelaufen waren, und er von den übrigen 10000. durch eine anbefohlne Tränk-Probe der Soldaten nur 300. Mann behielt, theilte er ſie in 3. Haufen, gab ihnen Poſaunen und ledige Krüge mit Fackeln in die Hände, griff alſo des Nachts das Midianitiſche Lager an, und brachte es glücklich in die gröſte Verwirrung und Flucht. 135000. Mann wurden erſchlagen, nebſt den 2. Fürſten der Midianiter, Oreb und Seb. Baſil. Lex. hiſtor. A. W. H. 2. Th.

Midian, urbs eſt circa rubrum mare ſita, nomen habens a quodam Abrahami filio, e Ketura prognato. Inde Midianitæ. Conf. Relandi Palæſt. p. 98-100.

DIALOGUS XXVIII.

GEDEON. Iudicum VII.

ARGUMENTUM. *Gedeon delectu habito,*[1] *dimiſſisque domum imbellibus,*[2] *caſtra Madianitarum noctu explorat: deinde cum trecentis militibus aggreſſus profligat.*

IOVA. GEDEON. PRÆCO. PHARA.[3] MADIANITA. ALTER MADIANITA. MILITES.

a) Gedeon, tu nimis multos habes milites.[4] Quod ſi cum iſtis copiis vinceretis hoſtes, Iſraelitæ iactarent, ſeſe victoriam adeptos eſſe ſuo Marte.[5] At-

1) i. e. cum Gedeon delectum habuiſſet & dimiſiſſet domum imbelles. delectus, us, m. 4. die Wahl. delectum habere, muſtern; oder, die beſten Soldaten ausleſen. 2) dimittere imbelles, die zum Krieg untauglich ſind, gehen laſſen. 3) PHARA, Iud. 7, 10. Gedeonis puer PURA dicitur. Vulgata verſio habet *Phara*; LXX. *Φαρὰ*. Sic פרה legerunt ſine punctis, quod eſt פֻּרָה. Olim fere *ph*, non *p*, Hebræi pronunciarunt: unde Pharao, Phaleg &c. *Brem.* Scut apud Arabes פ nunquam eſt *p*, ſed ſemper *ph*. 4) du haſt nur zu viel Soldaten. 5) *ſua ope*. C. durch ihre Tapfer-

que ita ego non laudarer, ſed ipſi:[1] id quod detraheret meæ gloriæ.[2] Proinde cura, ut proclametur in exercitu,[3] ut timidi[4] repetant domum,[5] & diſcedant ex monte Galaádo.[6] *G.* Præco, indíce[7] timidis & cæteris diceſſum,[8] ſecundum legem, ut noſti. *Pr.* Audite, audite milites. Si quis ædificavit novam domum, neque dedicavit,[9] is domum repedato:[10] ne ſi in prælio occubuerit,[11] alius eam dedícet.[12] Item, ſi quis vineam conſévit, neque profanavit,[13] domum repedato: ne ſi occubuerit in prælio, alius eam profánet. Item, ſi quis uxorem deſponſavit,[14] neque duxit,[15] domum repedato: ne ſi in prælio

feit. 1) Iſraëlitæ. 2) *Id* ſæpe eleganter abundat apud Cic. id detrahit meæ gloriæ, dieſes iſt mir ſchimpflich. 3) proclamare, ausrufen. 4) qui *ſemper timens*, ut Servius exponit in Virg. Eclog. 6. & *molli ſunt animo*, ut paulo infra. 5) repetere domum, wieder heimgehen. Verzagte ſind auf die Flucht bedacht, und ſchaden mehr den Freunden, als den Feinden. 6) von dem Gebirge Gilead. Darauf hatten ſie ihr Lager; nicht auf dem Berg Gilead, überm Jordan drüben: denn Gilead wird hier für Abieſer, den Sohn Gileads, genommen, der unter der Helfte des Stammes Manaſſe diſſeits ſein Erbtheil bekommen, welches zum Theil berg[illegible]t war, und den Namen von ſeinem Beſitzer führte. Daher iſt ein anders der Berg Gilead, jenſeit, ein anders das Gebirg Gileads, oder der Gileadiſchen Familie Abieſers, diſſeit, ſo eigentlich kein gewiſſer Berg war, wie jener berühmte Berg. A. B. h. l. 7) buccinæ cantu populum diverſis locis convoca, & alta voce proclama. Indico, xi, dictum, indicere, 3. anſagen. Perperam recentiores, e. g. Lipſ. 1726, correxerunt: INDICA. Vindicavit archaiſmum *indice* pro *indic* cel. Bunem. in indice ſuo ad verſ. S. C. 8) diſceſſus, us, 4. Abmarſch. 9) dedicare, einweihen. 10) répedo, avi, atum, 1. *inuſit* zurück kehren. 11) occumbo, cubui, bitum, 3. umkommen. 12) zuerſt beziehe. 13) C. *eius fructu uſus eſt, id quod fiebat quinto poſt eam ſatam anno, Lev.* 19. profanare, h. l. gemein machen. 14) deſponſare, verloben. 15) ducere uxorem,

accubuerit, alius eam ducat. Item, ſi quis timidus eſt, & molli animo,[1] domum repedato: ne animi ſui mollitie[2] effœminet animos aliorum.[3] *G.* Recte eſt, reſtant decem millia: diſceſſerunt viginti millia. *I.* Sed ne ſic quidem ſatis pauci[4] ſunt.[5] Nam quo[6] pauciores erunt, eo mihi glorioſior erit victoria. Deduc[7] iſta decem millia ad aquas: ego eos illic tibi probabo,[8] & oſtendam, quosnam velim ire tecum, quos item nolim.[9] *G.* Agite milites, deſcendite ad aquas. *I.* Da operam,[10] ut, quicunque lambent[11] aquam linguâ, more canum, hos ſecernas[12] ab eis, qui ad bibendum procubuerint in genua.[13] *G.* Ita factum eſt. Superſunt trecenti, qui ductâ ad os manu lamberunt aquam;[14] reliqui omnes proni in genua biberunt. *I.* Per iſtos trecentos dabo tibi victoriam, Gedeon; & Madianitas tibi dedam.[15] Quocirca iube reliquis omnibus,[16] ut domum repetant. *G.* Ite domum, Iſraelitæ, exceptis his trecentis;

---

heurathen. 1) molli animo eſſe, weichherzig, blöde ſeyn. 2) durch ſeine Weichlichkeit. 3) weibiſch machen. 4) des Volks iſt noch zuviel. 5) q. d. es ſind noch allzuviel darunter, die dem HErrn nicht alle Ehre und Ruhm zuzuſchreiben gelernet haben, ſondern ſich auch daraus ſchon, daß ihrer ſo wenige gegen ſo viele fechten ſolten, einen Ruhm machen wollen, und ſich mit Verachtung jener Furchtſamen und Unglaubigen in ihrer Standhaftigkeit und Vertrauen auf GOtt brüſten werden. 6) quò, eò, je, deſto. 7) ſc. ex monte Gileadis. 8) prüfen. 9) tecum ire. 10) obſerva. 11) *Lambunt ſtrenui, & ad pugnam ita alacres, ut ne ad procumbendum quidem capiant otium. Et tales adhibet Deus milites.* C. more canum, nach Art der Hunde. 12) abſondern. 13) procumbere in genua, auf die Knie fallen. 14) ductâ ad os manu lambere aquam, Waſſer aus ſeiner Hand trinken. 15) ſc. in manum tuam, ſicut tibi promiſi. 16) reſpice dial. 19 n. 9. p 91. an der Zahl 9700. die auf ihre Knie gefallen, i. e. die den Mund ſelbſt ans Waſſer gehal-

& nobis relinquite commeatum [1] & tubas. [2] *I.* Gedeon deſcende, [3] dum nox eſt, ad caſtra Madianitarum, ut intelligas, me ea tibi tradere. Quod ſi ſolus deſcendere veréris, deſcende una cum Phara, famulo tuo, ut audias, quæ dicentur, ut ita confirméris ad invadenda caſtra. *G.* Phara, [4] deſcendamus clanculum in vallem, ut exploremus, quid animi habeant [5] hoſtes. [6] *Ph.* Placet. *G.* Cave, ne ſtrepitum edas: [7] hîc eſt via. *Ph.* Tace, tace, here. *G.* Quid eſt? *Ph.* Iam non procul abſumus à caſtris. [8] *G.* Sic habet: audio ſterrentes: hîc ſunt extremi armatorum. [9] Sed tace, neſcio quis loquitur. *M.* Scin tu, quid ego ſomniaverim? *Al.* Sciam, ſi dixeris. *M.* Panis hordeaceus [10] videbatur mihi volvere ſe [11] cum ſtrepitu per caſtra *b*) Madianitarum, qui tandem delatus eſt ad tabernaculum: quod validâ vi [12] impulſum, & labefactatum, [13] a culmine deiecit. [14] *Al.* Vis tibi certo interpreter? [15] Enſis eſt procul dubio

ten, und alſo mit vollem Hals gezogen, nicht geleckt.

1) ſc. cados & hydrias, quas, quum ad caſtra Madianitarum accederent, fregerunt. 2) i. e. trecentas buccinas. 3) nam Madianitæ caſtramerati ſunt in valle Ieſreelis, c. 6, 33. c. 7, 1. 4) Phara נער (Náar) dicitur, quæ vox aliâs puerum denotat: ſignificat autem h. l. *miniſtrum*. reſpice dial. 3. not. 15. p. 13. Et hîc quidem ſatis apparet, quod non puer timidus, ſed vir fortis fuerit, qui Gideoni timorem non augebat, ſed potius diminuebat. 5) quem animum. 6) Midianitæ. 7) ſtrepitum edere, ein Geräuſch machen. 8) Midianitarum. 9) ultimi armatorum excubitorum, die letzte Schildwachten. 10) ein Gerſten-Brod. 11) ſc. per ſe ipſum. 12) mich deuchte, ein Gerſten-Brod wälzte ſich zum Heer-Lager der Midianiter: und da es kam an die (Haupt-) Gezelte, ſchlug es an dieſelbige, und warf ſie nieder, und kehrte ſie um, das oberſt zu unterſt, daß das Gezelt lag. 13) impellere, erſchüttern. labefactare, umſtoſſen. 14) deiicere aliquid a culmine, etwas umſtürzen, das unterſte zu oberſt kehren. 15) ſoll ich dir die rechte

Gedeonis, filii Ioæ Iſraelitæ, cui in manum dedit Deus Madianitas, unà cum univerſis caſtris. *G.* Audiſti? *P.* Atque equidem libenter. *G.* Satis habeo,[1] noſtra eſt victoria: redeamus ad noſtros. Habemus tibi gratiam, Deus immortalis, qui nobis bene fortunas[2] hoc conſilium. *P.* Non eſt dubium, quin perierint Madianitæ. O felicem noctem, & quovis etiam die clariorem! *G.* Adeſte viri, expergiſcimini, vicimus: Deus dat nobis caſtra hoſtium. Sed audite diligenter, quæ dicam. Diſtribuam[3] vos in tres claſſes:[4] feretis ſinguli ſingulas tubas manu,[5] teſtasque vacuas, & in teſtis *c*) tædas.[6] Sed videte, ut imitemini me. Cum venero ad extrema caſtra, facitote, ut videritis me facientem. Cumque audietis meam tubam, & eorum, qui erunt mecum, vos quoque repente colliditote teſtas:[7] ſumtisque manu lævâ tædis, dextrâ tubis,[8] clangitote, & magnum ſtrepitum circa caſtra editote, ſimulque proclamatote: *d*) *Iovæ & Gedeonis.* Auditisne? *M.* Audimus, & meminerimus. *G.* Vadamus. Iam fere media nox eſt, ventum[9] eſt ad ultimam partem caſtrorum: vos ambite[10] caſtra: ſed excitantur cuſtodes, clangamus propere. *M.* Gladius Iovæ & Gedeonis! Io Pæan![11] *G.* O Deum immortalem! quid video? Deus convertit ipſorum enſes in ipſos: confodiunt ſeſe mutuis

---

Auslegung machen? 1) *Hoſtis ſomnio magis credit, quam Dei apertæ promiſſioni: ea eſt humana imbecillitas.* C. 2) bene fortunare, ſegnen. 3) diſtribuere, zertheilen. 4) tria agmina, drey Haufen. 5) ein jeder ſoll ſeine Trompete in der Hand tragen. 6) brennende Fackeln. 7) collidere teſtas, die Töpfe zuſammen ſchmeiſſen. 8) clangere tubis, trompeten. 9) reſpice, dial. 8. obſ. ult. advenerunt Gedeon & centum viri, qui erant cum ipſo, ad extremitatem illorum caſtrorum. 10) ambire, umgehen. 11) Triumph!

vulneribus.[1] *M.* Ut cadunt crebri![2] iam bona pars interiit: cæteri mandant ſe fugæ.[3] *G.* Fugiunt: inſtate viri,[4] urgete, conſequimini, ſectamini, ut e tanto numero nullus evadat.

SENTENTIA. *Chriſtianum bellum. (quod in Gedeonico adumbratur,5) a voluntariis, non coactis. gerendum eſt: 6 & præſtat 7 eſſe paucos alacres, quam multos ignavos. Stulti duces milites numerant: ſapientes ponderant.* 8

---

1) es ſtöſſet einer den andern übern Haufen. *Dei hoſtes inteſtinis discordiis pereunt.* C. 2) cadunt crebri, ſie fallen häufig nieder. 3) mandare ſe fugæ, durchgehen. 4) haltet an, ihr tapfre Helden, geht ſcharf auf ſie los, verfolgt ſie, jagt nach ꝛc. inſto, ſtiti, ſtitum, ſtare, h. l. anhalten. conſequi, verfolgen. 5) adumbrare, vorbilden. 6) bellum gerere, Krieg führen. 7) es iſt beſſer. 8) ponderare aliquid ſecum, etwas bey ſich erwegen.

LECT. VARIANT. (a) A. B. deeſt dimidia pars dialogi, usque ad: *Phara, deſcendamus clanculum.* (b) A. *Madianorum.* & paullo poſt: *Madianos, & Madiani.* (c) A. B. *candelas.* ſic deinde: *candelis.* (d) A. E. *Gladius* A. *Dei* (E. *Iovæ*) & *Gedeonis.*

OBSERVATIONES.

Per iſtos trecentos. R. Levi h. l. putat, trecentos viros, qui aquam lamberint e manu ſtantes, fuiſſe homines induſtrios; reliquos fere omnes, qui in genua procubuerint, pigros & ſenes: Induſtrios namque viros ſtare ſolere, pigros autem ſedere.

Panis hordeaceus. Im Hebr. ſteht mehrmal ein ſichtbares obiectum, loco nominis ſui. alio ſignificatu accipiendi. ſ. Jer. 1, 11. 12. Jer. 19, 1. 7. Amos 8, 2. Richt. 7, 13. geröſtet Gerſtenbrod, צליל לחם שערים *tinnitus belli horribilis*, das Tönen eines erſchröcklichen Krieges. Beng. kleine Schriften, p. 51. Calebs Ausdruck 4. Moſ. 14, 9. Wir wollen die Cananiter wie Brod freſſen, hat die Heiden hart verdroſſen, wie leicht zu denken iſt: und ſie werden von Gideon und ſeiner Hand voll Leute nun wieder ſo verächtlich geſprochen haben, als wär er ihnen nur wie ein biſſen Commiß-Brod auf einen Zahn: dergleichen geringes Brod von Gerſten 2. Kön. 4, 42. man um

der Dauer willen geröſtet mit zu Felde nahm. GOtt zeigte daher dem einen ein ſolches Brod im Traum; und der andere wuſte gleich die Deutung auf den verſpotteten Gideon zu machen. Starkii Bibl. h. l.

Tabernaculum. עַד הָאֹהֶל ad tentorium, ſc. tentorium Prætorium, i. e. tentorium imperatoris totius exercitus, unde ſignum belli aut itineris, & alia dabantur exercitui, ſed ubi tum duces ad conſultandum, tum milites ad accipienda mandata conveniebant. Eiusmodi autem tentoria in medio fere caſtrorum, & loco tutiſſimo poni ſolent: ut, qui eo penetrat, totum exercitum deviceris.

a) DIALOGUS XXIX.
IEPHTHA. Iudicum XI.

ARGUMENTUM. *Iephthæ perſuadent 1 Senatores Iſraelitarum, ut ſe militiæ ducem præbeat 2 adverſus Ammonitas. b)*

SENATORES ISRAELITARUM. IEPHTHA.

Miſſi ſumus ad te, Iephtha, ab Iſraelitis, ut a te poſtulemus,[3] ut præbeas te nobis ducem ad gerendum bellum contra Ammonitas. Scimus enim, te eſſe eo corporis & animi robore[4] præditum, eâque peritiâ belli,[5] ut nemo hodie poſſit id præſtare melius.[6] *I.* Enim vero vos exegiſtis[7] me domo paternâ, præ odio: cur nunc venitis ad me rebus adverſis?[8] Cur non potius retinuiſtis me,[9] cum non egeretis, ut eſſet vobis copia mei, cum egeretis?[10] *S.* Noli quæſo, Iephtha, meminiſſe iniuriæ. Si nos

---

1) Perſuadere alicui, einen überreden. 2) præbere ſe ducem militiæ, ſich zum General brauchen laſſen. 3) poſtulare, heftig begehren. 4) fortitudine; 5) peritiâ belli præditum eſſe, Erfahrung im Kriegsweſen haben, Kriegs-Wiſſenſchaften beſitzen. 6) ſc. quam tu. præſtare aliquid, etwas verrichten. 7) exigere, verſtoſſen. præ odio, aus Haß. 8) q. d. neceſſitate vos compellente, da euch die Noth druckt, bin ich euch gut genug. 9) ſc. in caſus futuros. retinere, beybehalten. 10) eſt vobis copia mei, cum egetis,

non recte fecimus, qui te expulerimus: [1] tu recte facies, ſi maleficium penſabis beneficio, [2] & innocentiam tuam magis commendabis. [3] Quod ſi nobiſcum profectus fueris, [4] & debellaveris Ammonitas, [5] conſtituemus te principem omnium [6] Galaaditarum. Atque ita fiet, ut tibi longe plus ſit boni, quam quanta fuit iniuria. [7] *I.* Ergo ſi revocatis me [8] ad debellandos Ammonitas, & Iova ſubegerit eos mihi, [9] obtinebo principatum in vos? [10] *S.* Conteſtamur Iovam, [11] nos eſſe facturos iſto modo. [12] *I.* Perſuaſiſtis. [13] Eamus.

SENTENTIA. *Præſtantes viri, licet eis in præſentia* 14 *non egeas,* 15 *retineri debent* 16 *in caſus futuros.*

---

ihr könnt mich haben, wann ihr meiner bedürffet. 1) ſc. e domo paterna *Iniuriæ obliviſci decet.* C. 2) compenſabis. maleficium penſare beneficio, Böſes mit Gutem vergelten. 3) es wird deiner Unſchuld deſto gröſſere Ehre bringen. (wenn du die Privat-Beleidigungen um des gemeinen Beſtens willen verſchmerzeſt.) commendare ſuam innocentiam, ſeine Unſchuld darthun. 4) domum. 5) viceris in bello. 6) conſtituere aliquem principem omnium, einen zum Fürſten über alle machen. 7) longe plus eſt mihi boni, quam quanta fuit iniuria, ich genieſſe weit mehr Gutes, als mir Unrecht iſt angethan worden. 8) domum. 9) dederit eos Dominus coram me in fugam. Sed Hebræus non dicit, in fugam dare. 10) obtinere in aliquem principatum, die Herrſchafft über einen bekommen. 11) Wir nehmen GOtt zum Zeugen. 12) ſc. te noſtrum caput. 13) ſc. mihi. 14) in præſentia, vor dißmal. 15) egere, nöthig haben. 16) retinere aliquem, einen beybehalten.

LECT. VAR. (a) B. abeſt totus dialogus. (b) C. D. E. F. *Madianitas.* error.

OBSERVATIONES.

Jephtha, der achte Richter in Iſrael, nach Thola und Jair, war ein Sohn Gileads, von einem Kebsweibe. Weil ihn ſeine Brüder nicht leiden wolten, ſoll er in einem gewiſſen Lande, welches in der Schrift Tob genannt

wird,

wird, das Haupt einer räuberiſchen Rotte worden ſeyn. Als ſich die Juden von den Ammonitern unterdrückt ſahen, nahmen ſie ihre Zuflucht zu ihm; worauf er mit einem groſſen Heer A. M. 2750. wider die Feinde zu Felde zog, und ein Gelübde that, das erſte, was ihm bey ſeiner glücklichen Zurückkunfft in den Weg kommen würde, dem HErrn zu opfern. Es kam ihm aber ſeine eigene Tochter (welche von Philone Sela genannt wird) mit groſſer Freude entgegen. Dieſes kränkte den Jephtha heftig. Er offenbarte ihr mit groſſer Betrübniß das gethane Gelübde. Die Jungfrau aber bat den Vater inſtändigſt, ſelbiges zu erfüllen; welches denn auch nach 2. Monaten, die ſie ſich zu Beweinung ihrer Jungfrauſchaft ausbedungen hatte, würklich geſchahe. Immittelſt ſtund der ganze Stamm Ephraim wider den Jephtha auf, weil er ſie nicht mit in den Krieg genommen. Allein Jephtha ſchlug ihrer 42000. Ueber ſein Gelübde giebts unterſchiedliche Meynungen. Einige halten es vor unbeſonnen, und deſſen Vollziehung vor ſündlich. Andere behaupten, es ſey GOtt dem HErrn gefällig geweſen, und durch Regierung des H. Geiſtes geſchehen, womit, nach dem Zeugniß Heil. Schrift, dieſer Richter erfüllt geweſen. Viele glauben, die Tochter Jephtha ſey nicht geopfert, ſondern nur zum Dienſt GOttes gewiedmet worden, und habe ihr Leben in ſtetiger Jungfrauſchaft zubringen ſollen; vermeynen auch, daß das Gegentheil aus dem Grund-Text nicht zu beweiſen ſey. Plura vid. in Baſil. Lex. hiſt. Allg. Welt-Hiſt. 3. B. §. 305-308.

DIALOGUS XXX.

RUTHA. Ruth. I.

ARGUMENTUM. *Noemim ex Moabitica* 1 *diſcedentem in Iſraeliticam terram, quamvis diſſuadentem, comitatur* 2 *præ eius amore Rutha, eius quondam nurus.*

NOEMIS, RUTHA. ORPHA, EIUS NURUS.

Poſtquam Deus cepit miſericordiam [3] ſui populi, (ut accepimus [4]) eumque levavit fame, [5] quæ

1) Terra Moabitica, der Moabiter Land. 2) dicimus comito, comitor; fabrico, fabricor: mereo, mereor. 3) cepi miſericordiâ, Mitleiden haben. Voluit imitari Cic. Cor-

coëgerat me & meum virum & liberos, confugere huc ad Moabitas, iam nihil eſt, quod velim diutius agere[6] in regione aliena. Sed vobis, meæ nurus chariſſimæ, cenſeo[7] redeundum[8] ſuam cuique in domum patriam, poſtquam eſtis privatæ viris. Iam ſatis me comitatæ eſtis. Ite ſane ſecundo Deo,[9] quem precor, ut vobis rependat pietatem,[10] quâ uſæ eſtis[11] in mortuos, & in me. Det, inquam, vobis Iova, ut nanciſcamini quietem ſuum utraque apud maritum. Amplectimini me, chariſſimæ coniuges meorum olim filiorum! *R.* Heu nos miſeras! ſiccine disiungimur a te?[12] Ah non fiet, ſuaviſſima ſocrus! quin[13] ibimus tecum ad tuos populares. *Noëm.* Nihil opus eſt, meæ filiolæ: an putatis, me adhuc utero edituram filios,[14] qui futuri vobis ſint viri?[15] Revertimini potius meæ filiolæ, abite. Nam ego quidem grandior[16] ſum, quam ut ſim apta viro.[17] Sed fingite,[18] non abeſſe ſpem,[19] meque tradi viro, vel in proximam noctem, filiosque gignere:[20] an

---

rius diceres: Poſtquam Deus captus eſt (*motus*) miſericordia. 4) audivimus. 5) levare fame, vom Hunger erretten, befreyen. 6) agere, i. e. vivere, h. l. ſich aufhalten. 7) cenſeo, ui, ſum, 2. der Meynung ſeyn. 8) eſſe. 9) ire ſecundo Deo, unter GOttes Schutz fortgehen. 10) rependere pietatem, die Liebes-Pflicht vergelten. 11) *videlicet mihi benefaciendo, propter mortuos filios meos, maritos veſtros.* C. die ihr meinen Verſtorbenen und mir erwieſen habt. 12) disiungi ab aliquo, von einem ſich trennen laſſen. 13) quin, i. e. immo. 14) per quos ſuſcitetur mortuis ſemen ex lege, Deut. 25, 2. edere filios utero, Söhne gebähren. 15) die eure Männer ſeyn möchten. 16) ſc. natu, i. e. provecta ætate, & iam ſenex, ich bin zu alt. 17) daß ich einen Mann nehme. 18) geſetzt; bildet euch ein. 19) elegantius quam hodie: *poſito.* ich hätte Hoffnung. 20) ich wolte auch dieſe Nacht einen Mann nehmen, und Söhne gebähren.

eſtis expectaturæ,[1] donec adoleverint:[2] poteritisne tamdiu durare[3] ſine viris? Non ita, filiolæ: parendum eſt neceſſitati.[4] Equidem valde angor veſtro diſceſſu,[5] ſed nolo repugnare urgenti Deo.[6] *O.* Vera *a*) prædicas: melius eſt reverti. *N.* Sapis,[7] amplectere me. Vale, mea quondam[8] nurus. *Orph.* Vale, & tu, mea quondam ſocrus. *N.* Vides Rutha, ut tua fratria[9] repetat patriam,[10] & deos penates?[11] Quid apud me hæres?[12] revertere unà cum ea. *R.* Ne me urge de te relinquendâ.[13] Nam quo tu cunque[14] ibis, *b*) ego ibo: ubi tu commoraberis,[15] ego commorabor: communis mihi tecum erit populus,[16] communis Deus:[17] tecum unà moriar, tecum unà humabor: ita omnino ſtatui. Atque ita mihi habeam Iovam[18] propitium, ut una mors eſt me a te ſeparatura.[19] *N.* Poſtquam ita animum obfirmaſti,[20] nolo improbius obſiſtere tuo ſtudio.[21] Eamus ſane, Deo bene fortunante.[22]

---

1) woltet ihr auf ſie warten? 2) bis ſie gros würden. 3) harren. 4) man muß ſich in die Noth ſchicken. 5) angi alicuius diſceſſu, wegen eines Abſchied ſich bekümmern. 6) repugnare urgenti Deo, dem Trieb GOttes widerſtehen. 7) du redeſt recht. 8) meine geweſene. 9) fratria, i. e. uxor fratris, ut Feſtus docet. Contra Nonius fratrias dici vult fratrum inter ſe uxores, Geſchwey. 10) repetere patriam, wieder in ſein Vaterland gehen. 11) dictum ethnico more, qui nobis fugiendus eſt. Nobis convenit dicere: *Deum patrium.* 12) hærere apud aliquem, immer bey einem bleiben. 13) halt nicht bey mir an, daß ich dich verlaſſen ſoll. 14) tmeſis elegans ſæpe apud veteres obvia. 15) commorari, übernachten. 16) dein Volk ſoll mein Volk ſeyn 17) dein GOtt ſoll mein GOtt ſeyn. 18) ſo wahr mir der HErr gnädig iſt. 19) *nihil niſi mors.* C. nichts als der Tod ſoll mich von dir ſcheiden. 20) dir ſtark fürgenommen; feſt darauf beharreſt, ſteif anhältſt. 21) improbius obſiſtere ſtudio alicuius, eines Willen alle

SENTENTIA. *Beati, qui Deum, Deique populum antepo-nunt & parentibus & patriæ: 23 Eos Deus large remunerabitur.*

---

zuſehr ſich widerſetzen. q. d. ich will ablaſſen mit dir zu reden. 22) unter GOttes Obhut. Deo nos ſecundante, nobis adſpirante. 23) anteponere Deum & parentibus & patriæ, GOtt ſowohl denen Eltern, als dem Vaterland vorziehen.

LECT. VAR. (a) B. F. *prædicat.* (b) B. omittit pronomina: *ego* – *tu* – *ego.*

OBSERVATIONES.

Ruth, eine gottsfürchtige Weibs-Perſon unter den Iſraeliten, aus den Moabitern entſproſſen. Als zur Zeit der Richter eine groſſe Hungers-Noth in dem Lande Iſrael entſtund, zog ein gewiſſer Mann von Bethlehem, mit Namen Elimelech, nebſt ſeinem Weibe Naemi und ſeinen 2. Söhnen, in das Land Moab, um daſelbſt ſeine Nahrung zu ſuchen. Nach ſeinem Tode verheurathete Naemi die beyde Söhne an 2. Moabitiſche Jungfrauen, worunter eine Ruth hieſſe, welche den jüngſten nahm. Zwey Jahr hernach ſtarben ſie; worauf Naemi wieder in ihr Land zog, und ihre 2. Schwieger-Töchter ermahnte, bey den Ihrigen zu bleiben. Die Aelteſte that es; Ruth aber wolte ſie nicht verlaſſen, ſondern zog mit ihr nach Bethlehem, und heurathete den Boas, welchem ſie Obed, einen Vater des Jeſſe, und Groß-Vater Davids, gebahr. Ohne das Buch Ruth hätten wohl 10. Glieder in dem Geſchlecht-Regiſter Chriſti gefehlet, welche 1. Chron. 2, 4-12. wiederholet, und Matth. 1, 3-6. Luc. 3, 31-33. faſt mit eben den Worten eingerückt werden, wie ſie Ruth 4, 17-22. ſtehen. Ihre Begebenheiten fallen am wahrſcheinlichſten in die Zeit Ehuds. A. Welt-Hiſt. 3. Th. (90.) (165.)

Noëmi, h. e. meine Annehmlichkeit, meine Herzens-Luſt. Dieſe ſoll, nach der Juden Vorgeben, eine Enkelin des Fürſten Nahaſſons geweſen ſeyn.

Penates dii ſunt, quos unaquæque familia & paterfamilias ſibi conſtituebat colendos, parvæ plerumque icunculæ.

DIALOGUS XXXI.

BOOZUS. Ruth. II.

ARGUMENTUM. *Boozus comiter alloquitur Rutham, ſpicas legentem,[1] eiusque pietatem collaudat.*

BOOZUS. MESSORES. CURATOR MESSIS. RUTHA.

Adſit vobis Deus,[2] meſſores! *M.* Et tibi bene[3] omnia ſecundet! *B.* Quæ eſt iſta puella, Curator,[4] quam hîc video ſpicas legere? *Cu.* Moabítis eſt, quæ huc ſequuta eſt Noëmem, remigrantem[5] ex agro Moabitarum.[6] Ea rogavit, ut licéret ſibi legere ſpicas poſt[7] meſſores: id quod adhuc fecit a mane, tam paulum manet domi. *B.* Audi filia,[8] ne iveris in agrum alium ad colligendas ſpicas, neve hinc[9] abieris: ſed hæreto apud[10] meas ancillas, & videto, ut ſequarís eas,[11] in quemcunque agrum ibunt meſſum.[12] Ego vetabo, ne famuli[13] ſint tibi moleſti. Quod ſi ſities, petes potum ex iisdem vaſis, quibus ipſi hauriunt. *R.* Quidnam eſt in me,[14] quamobrem dignéris ita reſpicere me,[15] cum ſim peregrina? [16] *B.* Perlatum eſt ad me,[17] qualem *a*) tu te præſtiteris erga tuam ſocrum[18] poſt obitum viri

---

1) Spicas legere, Aehren leſen. 2) der HErr ſey mit euch! 3) pleonaſmus. e. gr. oratio bene longa, eine ziemlich lange Rede. Deus tibi bene omnia ſecundet, GOtt gebe dir zu allen Dingen Glück und Segen! 4) Schaffner. 5) remigrare, wiederkommen. 6) ager Moabitarum, der Moabiter Land. 7) hinter denen Schnittern her. 8) C. *Animadvertenda imitandaque Boozi humanitas; & mox Ruthæ ſubmiſſio.* 9) von hier. 10) halte dich zu. 11) und gehe ihnen nach. 12) ut metant, wo ſie im Feld ſchneiden. 13) ſervi. 14) quæ ego ſum? wer bin ich dann? 15) Deus nos reſpicit, GOtt ſiehet uns in Gnaden an. 16) die ich doch. 17) es iſt mir angeſagt worden. 18) wie du dich gegen

tui: utque relicto utroque parente,[1] terrâque patriâ,[2] contuleris te ad populum tibi antea ignotum.[3] Quod factum Iova Deus Iſraelitarum rependet tibi cumulatiſſimo præmio,[4] ſub cuius quaſi alarum præſidium *b)* tu te receperis.[5] *R.* Agnoſco tuam gratuitam benignitatem & miſericordiam, qui tam comiter confirmes animum meum conſolando:[6] cum tamen indigna ſim, quæ[7] vel[8] in ancillarum tuarum numerum veniam.[9]

SENTENTIA. *Pii favent piis, eisque benefaciunt.*

---

deine Schwieger aufgeführet haſt. 1) i. e & ut reliqueris utrumque parentem. h. e. Vater und Mutter. 2) Vaterland. 3) contuli me ad populum mihi antea ignotum, ich habe mich zu einem Volk begeben, das ich vorher nicht kannte. 4) rependere aliquid cumulatiſſime, etwas ſehr reichlich belohnen. 5) zu welchem du, unter ſeinen Flügeln Zuflucht zu nehmen, kommen biſt. 6) animum alicuius comiter conſolando confirmare, einen freundlich tröſten. 7) indignus ſum, qui, ich bin nicht werth, daß ꝛc. nach dignus, indignus, heißt qui, quæ, quod, daß. 8) auch nur. 9) in ancillarum numerum venire, unter die Mägde gerechnet werden.

LECT. VAR. (a) & (b) B. abeſt: m.

OBSERVATIONES.

Boas, der Sohn Rahab, Matth. 1, 5. einer von den Vor-Eltern des Meßiä nach dem Fleiſch, heurathete die Moabitin Ruth, und zeugte mit ihr Obed, den Groß-Vater Davids. Ruth |c. 4. Sein Name heißt Stark. So ſolt auch du und ich ſeyn, in dem HErrn, nach Eph. 6, 10. Boas hieß auch eine Säule vor dem Tempel Salomons, 1. Kön. 7, 21. Und wer überwindet, den will JEſus machen zu einem Pfeiler in dem Tempel ſeines GOttes, Off. 3, 12.

DIALOGUS XXXII.

DISCALCEATUS. Ruth. IV.

ARGUMENTUM. *Boozus, recuſante altero propinquo,* [1] *emit bona Noëmis, Ruthamque ducit uxorem.*

BOOZUS. PROPINQUUS RUTHÆ. SENATORES.

Heus tu, qui hâc [2] tranſis, adesdum! [3] paucis te volo. *P.* Quidnam id eſt? *B.* Conſiſte hîc pauliſper, [4] dum évoco aliquot de Senatoribus civitatis, qui tranſeunt per hanc portam, [5] ut adſint nobis [6] in hoc negotio: nam ſeria res eſt, egetque teſtibus. [7] Heus vos Senatores! quæſo vos, ut accommodetis huc nobis aliquantiſper [8] veſtram operam. [9] Non faciemus longius. *S.* Adſûmus, dic, quid velis? *B.* Partem fundi, [10] qui fuit cognati noſtri Elimeléchi, venundat [11] Noëmis, reverſa ex agro Moabitarum. Hanc rem, viſum eſt mihi, [12] ut tibi ſignificarem, [13] ut, ſi empturus es, emas in præſentia Senatus noſtri: ſin minus, [14] indíces mihi. Nemo eſt enim cognatus propinquior te, [15] ſecundum quem ego ſum. *P.* Ego vero emam. [16] *B.* Sed cum fundum emes a Noëmi,

1) i. e. cum alter propinquus recuſaret. propinquus, a, um, nahe, ſubſt. ein Verwandter. 2) ſc. viâ. 3) *Ades,* imperantis eſt. *Dum* autem eſt παρέλκον. Adesdum (huc ades) paucis te volo ſc. alloqui, komm her, ich muß dir etwas (ein paar Worte) ſagen. 4) bleib hier ein wenig ſtehen. 5) C. *in portis urbium erant curiæ.* 6) adeſſe alicui, einem beyſtehen. 7) hæc res eget teſtibus, hierzu ſind Zeugen nöthig. 8) eine kurze Zeit. 9) accommoda huc mihi operam tuam, erweiſe mir hierinn einen Gefallen. 10) ein Stück Felds. 11) venúndare, zu Kauff geben. 12) ich habe für gut befunden. 13) traiectio commatum in una periodo. e. gr. quos tibi commendavit libros Præceptor, eos diligenter legas. pro: legas diligenter eos libros, quos tibi Præceptor commendavit. 14) wo aber nicht. 15) quam tu. 16) partem fundi.

& a Rutha Moabítide, uxore demortui, emes eâ conditione, ut ipſam Rutham ducas in matrimonium, ut ſuſcites nomen illius in eius hæreditate.[1] *P.* Non licet mihi hâc lege[2] emere, ne corrumpam patrimonium meum.[3] Eme tu, ſi vis, meo loco: mihi quidem emere non licet. Atque in huius rei teſtimonium accipe calceum meum de manu mea. Ego quemadmodum exui me hoc[4] calceo, ita teſtor, me cedere tibi meum ius in hac re.[5] *B.* Vos ſenes, & populares, hodie mihi teſtes eritis, ut ego emam omnia bona Elimeléchi, & Ciliónis, & Machlónis, a Noëmi: utque mihi vindicem[6] in matrimonium Rutham Moabitidem, coniugem Machlonis, ut conſulam[7] nomini demortui in eius hæreditate, & ne eius nomen tollatur[8] ex eius conſanguinitate & patriâ. Vos hodie teſtes nuncupo.[9] *S.* Teſtabimur. Faxit Iova, ut mulier illa, quæ eſt intratura[10] tuam domum, tam ſit fœcunda, quam fuerunt Rachel & Lia, quæ duæ prole inſtruxerunt[11] domum Iſraelitarum: utque egregium quid[12] facias in Ephratâ,[13] & tibi nominis famam compares[14] Bethlehemæ, fiatque domus tua ſimilis domui Pharis,[15] quem Iudas

---

1) mit der Bedingung, *ut prolem ex Rutha ſuſcipias, quæ demortui dicatur, ſecundum legem.* C. 2) mit dem Beding. 3) damit ich nicht mein Erb-Gut verderbe, al. verliere. 4) exuere ſe calceo, einen Schuh ausziehen. 5) cedere alicui ius, einem ſein Recht abtreten, überlaſſen. 6) ducam. vindicare ſibi aliquam in matrimonium, eine heurathen. 7) conſulere nomini alicuius, einem einen Namen erwecken. 8) tollere, ausrotten. 9) nuncupare aliquem teſtem, einen zum Zeugen ernennen. 10) intrabit. 11) domum prole inſtruere, ein Haus mit Kindern vermehren. 12) etwas herrliches. 13) C. *i. e. Bethlehemæ, ut mox declarat.* 14) comparare ſibi nominis famam. ſich berühmt machen. 15) Peretz war das Haupt und der Stamm-Vater dieſer

ſuſtulit ex Thamare,[1] progenie tibi a Iova datâ ex puella.[2]

SENTENTIA. *Qui vult defuncti*[3] *poſſeſſionem, babeat & viduum.*[4] *Qui vult quod placet, babeat & quod diſplicet.*

Familie und der Bethlehemiter, und ſeine Familie die vornehmſte unter den Fürſten Judä. 1) den Thamar Judä gebahr. tollere filium ex uxore, einen Sohn mit ſeiner Frau zeugen. 2) progenie tibi data, i. e. dum progenies tibi dabitur. progenie, h. e. genere, ſtirpe; von dem Saamen, den dir der HErr von dieſer Dirne geben wird. 3) defunctus, a, um, verſtorben. 4) der mag auch die Witwe haben.

OBSERVATIONES.

Eget teſtibus. Wann die Iſraeliten Gericht hielten, war allen, die vorbey giengen, erlaubt, ſich dabey niederzuſetzen, und zuzuhören; ſie hatten aber keine Stimme, wie die Aelteſten; doch konten ſie Zeugen davon ſeyn, ja ſie waren es ſchuldig, wann mans verlangte.

Accipe calceum. Wann bey den Hebräern der Goel oder rechte Bluts-Freund ein Stück Gut nicht beerben, oder kaufen wolte, ſo zog er ſeinen Schuh aus, und gab ihn dem, an den er das Gut überließ. Fabr. Lex. Antiquit. ſub artic. Schuh.

DIALOGUS XXXIII.

a) SAMSON. Iudicum XV.

ARGUMENTUM. *Samſon vinctus ad Palæſtinos deductus, abruptis vinculis*[1] *occidit maxillâ aſini mille viros.*

IUDÆI. SAMSON. PALÆSTINI.

An neſcis, Palæſtinos habere imperium in nos?[2] *S.* Scio. *I.* Cur ergo incendiſti ſegetes eorum, magno noſtro malo?[3] *S.* Par pari retuli.[4] *I.* Atqui

1) h. e. abrumpit vincula &. 2) Palæſtini imperium in nos habent. die Philiſter herrſchen über uns. 3) zu unſerm groſſen Schaden. C. *Dominos irritare detrimentoſum.* 4) ich

huc venimus, ut te vinctum dedamus eis.[5] *S.* Siquidem iureiurando confirmatis,[6] vos non *b*) illaturos mihi manus violentas,[7] vinciatis licet.[8] *I.* Fidem damus.[9] *S.* Agite, colligate,[10] *c*) ducite, abducite, quantum poteſtis. *P.* *d*) Euge,[11] adducitur[12] ille hoſtis noſter capitalis,[13] qui immiſit ſceleratas[14] faces in ſegetes noſtras,[15] nunc, nunc ulciſcemur. Nunquam hodie effugies,[16] Samſon, hîc tibi finis adeſt vitæ.[17] *S.* Agite vero, ſi quid animi habetis,[18] aggredimini[19] vinctum:[20] experiar tamen, ſi quid habeo ſolitarum[21] virium. Euge. *P.* Periimus, abrupit vincula, ſed invadamus[22] undique,[23] non evadet,[24] præſtemus nos viros.[25] *S.* Sed unde mihi telum?[26] Ecce autem commodum ſeſe offert hæc maxilla aſini:[27] hæc præbebit vicem clavæ.[28] Pugnate viri pro virili:[29] Sentietis,[30] qui vir ſim.[31]

---

habe gleiches mit gleichem vergolten. 5) dedere, überliefern. 6) confirmare iureiurando, mit einem Eid verſichern. 7) quod mihi nolitis inferre manus violentas. 8) ſi placet, ſi videtur. ſo mögt ihr mich binden. 9) wir verſprechen es. 10) me 11) Interiect. exultantis, nun wohlan; das iſt gut. 12) ad nos. 13) hoſtis capitalis, ein Haupt-Feind. 14) welcher unſere Früchte als ein Schelm angeſtecket hat. 15) ſeges, etis, 3. f. die Saat, Korn auf dem Feld. 16) e manibus noſtris. 17) tuæ, hier muſt du ſterben. 18) wann ihr das Herz habt. 19) me. 20) qui vinctus ſum. 21) quas antea habui. ſolitus, adi. gewöhnlich. 22) invadere, angreiffen. 23) von allen Seiten her. 24) e manibus hoſtris. 25) præſtare ſe virum, ſich tapfer halten. 26) aber wer giebt mir Gewehr? 27) commodum ſeſe offert hæc maxilla aſini. ich finde zu allem Glück dieſen Eſels-Kinnbacken. maxilla aſini ſc. recens occiſi, cuius oſſa adhuc ſuccida non tam facile franguntur, quam cum exhauſto humore, penitus exaruerunt. 28) præbere vicem clavæ, anſtatt einer Keule dienen. 29) ſc. parte, i. e. viribus. pugnare pro virili, ſich als die Helden wehren. 30) ihr ſolt gewahr werden. 31) qua-

e) Hem tibi, [1] qui primus me laceſſis,[2] primus períto! Et vos, qui hîc tam denſe conglobati eſtis, [3] ſentíte, quæ vires ſint Samſonis, [4] qui vincit inermis [5] armatos. Heus cogitatis pugnare pedibus? quo fugitis? Hic adeſt hoſtis, [6] ne pródite victoriam. [7] Tu quidem hîc iacebis, tu quoque adiungéris ei comes: [8] dormíte. Euge Samſon, quantam cædem [9] feciſti? *f*) Maxillâ aſini quantam ſtragem edidi? [10] maxillâ aſini proſtravi [11] mille viros.

SENTENTIA. *Qui Dei ſpiritu præditus eſt, invictus eſt, fruſtraque conſtringitur.* 12 *Deus ſæpe viliſſimis telis ulciſcitur hoſtes ſuos.* 13

---

lis. 1) ſiehe da, primus perito! du ſolſt zuerſt ſterben. 2) laceſſere, herausfordern. 3) denſe conglobati ſunt, ſie ſtehen dicht aneinander. 4) was Simſon vermöge. 5) ſine armis. 6) veſter. 7) prodere victoriam, den Sieg aus denen Händen laſſen. 8) du ſolt ihm Geſellſchaft leiſten. 9) cædes, trucidatio ſive mors ferro, aut alia vi illata, a *cædo*. Mord, Todtſchlag. h. l. eine Schlacht. 10) wie viel Volk hab ich erlegt? *ſtrages*, quicquid ſine ordine ſparſum iacet. Proprie eſt *damnum arborum tempeſtate ſtratarum*; ut Scaliger in coniectaneis Varronian. notavit, inde ad cædes & proſtratorum hominum multitudinem vox translata eſt. 11) proſternere, darnieder ſchlagen. 12) conſtringere, binden. 13) ut h. l. maxillâ aſini mille viros.

LECT. VAR. (a) A. Inſcriptio: *Iudæi.* (b) A. B. *allaturos.* (c) B. *diducite.* (d) A. *Eccum illum hoſtem noſtrum capitalem.* (e) A. *Hem tibi - - armatos.* abſunt hæc omnia. (f) A. additur: *Nimirum hoc totum Dei eſt.*

OBSERVATIONES.

Simſon, A. W. H. 2. Th. §. 138. f. ein Richter in Iſrael, ums Jahr 2800. der durch ſeine Stärke und tapfere Thaten ein groſſes Anſehen erlanget hat. Sein Vater hieß Manoah, welchem er durch einen Engel verſprochen wurde. Er verſäumte keine Gelegenheit, den Philiſtern Abbruch zu thun, deren abgeſagter Feind er war. Gleichwie auch dieſe alle Mühe anwandten, ſeinen

Untergang zu befördern. Endlich gelung es ihnen, daß ſie durch Liſt der Delila ſeiner mächtig wurden; da ſie ihm dann die Augen ausſtachen. Er fand aber dennoch Mittel, auch bey ſeinem Tode ſich an ſeinen Feinden zu rächen. Iud. 13, 14. Er ſoll den Namen von der Sonnen haben, und mag ſo viel heiſſen als ein Sonnen-Kind: zum Gedächtniß des Engels, der in einer Flamme, gleich dem Sonnen-Glanz, erſchienen: im übrigen war er ein durchleuchtiges Fürbild der wahren Sonne. Mal. 3, 20. conf. A. W. Hiſt. 3. Th. 314. Simon. onom. V.T. p. 349.

Sceleratas faces. Simſon, ein ſtarker und kluger Jäger, hat mit Beyhülfe ſeiner Leute die 300. Füchſe bald fangen können, die im jüdiſchen Land ſehr häufig waren, Pſ. 63. 11. Klagl. 5, 18. Nehem. 4, 3. Matth. 8, 20. daß auch ganze Gegenden davon den Namen hatten, 1 Sam. 13, 17. Joſ 15, 28. 19, 3. 22. und die man wohl zu fangen wuſte, Hohel 2, 15. deren es, nach dem Bericht der Augenzeugen, bey Mich. h. l. noch jetzt ſo viele dort gibt, daß oft, von der Art Thoes, 200. beyſammen gehen. Hat man doch, als König William aus Engeland zu Hannover geweſen, 300. lebendige Füchſe zu einer Jagdluſt zuſammen gebracht und geprellet, Ramb. K. H. 2. Th. p. 136. da in Teutſchland dieſe Thiere ſo häufig nicht ſind. Simſons Gehülfen haben dieſes ohne dem ſchädliche Vieh deſto williger aus dem Lande geſchafft, weil es zum Schaden ihrer Feinde gebraucht werden ſolte. Füchſe aber nahm Simſon, ſich an den liſtigen Philiſtern zu rächen, weil er ihnen durch ſchnelle Verwüſtung ihres reichen Kornbaues, 1. Moſ. 26, 12. edlen Weinwachſes zwiſchen den Früchten, 4. Moſ. 13, 24. 5. M. 22, 9. und vortrefflichen Oelbäume, Hiller in Hierophyt. P. I. die auch grün brannten, und davon ſie leben muſten, viel weher that, als durch Anzündung etlicher Dörfer, die man löſchen kan, und dabey mancher nicht ſo viel verloren hätte, als an der Nahrung im Felde; wo die Füchſe, die keinen graden Lauf halten, und das Feuer ſcheuen, immer weiter liefen, und in einer Stunde das Unglück allgemein machen konten: da Simſons Leute ſich nicht ſo weit ins Land würden gewagt haben.

Maxilla aſini. Er hätte einem Iſraeliten ſein Gewehr abnehmen können; aber der Sieg ſolte nicht Spieß und Schwerd zugeſchrieben werden: und die Philiſter waren nicht werth, als Soldaten zu ſterben, ſondern muſten als Hunde niedergeſchlagen werden, wozu GOtt Simſons Arm regierte. Pſ. 60, 14.

Philiſter heiſſen, ihrem Namen nach, ſo viel als Fremdlinge, Vertriebene, und Wanderer. Daher ſie auch 1. Sam. 30, 14. und anderswo, Chreti, i. e. Ausgetriebene aus ihrem Vaterland, genennt werden. Jerem. 47, 4. A. W. H. 2. Th. §. 133. 3. Th. §. 363. (U.) conf. Lakemach. obſ. II, 2.

DIALOGORUM SACRORUM

LIBER II. DIALOGUS I.

DIALOGUS. I.

ELIS. 1. Sam. III.

ARGUMENTUM. *Iova Samueli prædicit,* 1) *ſeſe animadverſurum* 2 *in domum Elis* 3 *ſacerdotis, qui in filios ſuos non animadverterit.*

IOVA. SAMUEL. ELIS.

Samuel![4] *S.* Quid me vis? Accurram. Adſum vocatus a te.[5] *E.* Non vocavi:[6] Redi cubitum.[7] *S.* Fiet. *I.* Samuel! *S.* Adſum Eli: nam vocaſti me. *E.* Non te vocavi, fili: Redi cubitum. *S.* Faciam.[8] *I.* Samuel![9] *S.* Adſum: nam vocaſti me. *E.* At, at,[10] nunc demum intelligo, quid ſit.[11] Diſcedo

1) prædicere, vorherſagen. 2) animadvertere in aliquem, einen ſtrafen. 3) das Haus Eli. 4) Samuel heißt ein Erhörter des HErrn; oder ein durch die Erhörung vom HErrn Erlangter. 5) qui me vocaſti; putabat enim, Eli eum vocâſſe, ad quem accurrebat. 6) te. 7) redire cubitum, ſich wieder ſchlafen legen. 8) redibo cubitum. 9) Nam Iova tertio vocavit Samuelem, antequam Eli non audivit per miraculum. 10) ach ſiehe da, ſiehe doch. Interi. ubi ex

cubitum. Quod ſi te vocaverit, reſpondeto: Loquere, Iova, audio.[12] *S.* Faciam. *I.* Samuel, Samuel! *S.* Loquere, Domine, audio. *I.* Ego ſum quiddam facturus in Iſraelitis, quod quisquis[13] audiverit, prorſus obſtupeſcet. Sum enim aliquando importaturus[14] in domum Elis omnia, quæ decrevi,[15] & rem ad exitum perducturus,[16] eique oſtenſurus, me perſequuturum culpam eius in eius domum in perpetuum: qui cum[17] ſciret filios ſuos male audire,[18] non animadverterit in eos. Quam ob cauſam iuro, hanc noxam[19] nullo unquam vel ſacrificio, vel libamine[20] Elis poſteritati remiſſum iri.

SENTENTIA. *Qui divinæ voci non eſt aſſuetus, eam interdum eſſe putat hominis. Peccantes natos non punire, grave peccatum eſt. Parentum, quamvis bonorum, indulgentia perdit natos. Natos qui vere & ſapienter amat, caſtigat. Sed ne quid iniuſte immodiceve fiat.* 21

---

improviſo deprehenſum aliquid ſignificatur. conf. dial. 4. n. ad verb. *At, at, nos petit ſors.* 11) Iovam eſſe, qui te vocaverit. 12) quia audivit ſervus tuus. 13) wer nur. C. *Deus ſuis patefacit conſilia ſua.* 14) importare malum in domum alicuius, über eines Haus ein Unglück kommen laſſen. 15) vid. 1. Sam. 2, 30. ſeq. 16) alles vollenden, es ſollen keine bloſſe Drohungen bleiben. perſequi culpam parentum in filios, der Eltern Sünde an den Kindern ſtrafen 17) obſchon. 18) male audire, einen böſen Namen haben. *Bene* is *audiebat*, qui laudabatur: *male*, qui vituperabatur, aut obiurgabatur. Ant. Schor. de phraſibus Ling. lat. p. m. 142. Sic Græci verbum ἀκούειν adhibent interdum pro *vocor, dicor, nominor.* 19) noxa & noxia, æ, h. l. das Verbrechen. Daß die Miſſethat des Hauſes Eli nicht ſoll verſöhnt werden, weder mit Opfer, noch mit Speis-Opfer, ewiglich. i. e. in dieſem Leben niemals. Und ſo ſind auch die Nachkommen Eli, nachdem ſie einmal von dem Hohenprieſterthum abgeriſſen waren, niemals wieder daran gekommen. 20) Schlacht-Opfer war von lebendigen Thieren: Speis-Opfer von Früchten. 21) Es ſoll aber nicht auf eine ungerechte und unmäßige Weiſe geſchehen.

OBSERVATIONES.

Eli, ein Hoherprieſter, A. M. 2822. A. C. 1117. der nach des Simſons Tode das Volk Iſrael 40. Jahr regierte, ſtammete von Ithamar, dem andern Sohn Aarons, her. Seine Regierung fieng ein Jahr vorher an, ehe Samuel gebohren wurde; er verſündigte ſich aber an dem HErrn, indem er der groſſen Bosheit ſeiner Söhne zuſahe, und dieſelbige nicht nachdrücklich beſtrafte. Daher GOtt ihm ſeinen Zorn ankündigen ließ, und unter andern Strafen ſeine beyden Söhne, Hophni und Pinehas, auf einen Tag tödtete; Eli ſelbſt aber, da er vernahm, daß die Bundes-Lade von den Philiſtern genommen worden, fiel zurück von dem Stul am Thore, brach den Hals entzwey, und ſtarb, da er 98. Jahr alt war. 1. Sam. 1-4. A. W. Hiſt. 3. Th. §. 313. f.

DIALOGUS II.

SAULUS.[1] 1. Sam. IX.

ARGUMENTUM. *Saulus quærens aſinas patris, ait conſultum Samuelem vatem, & ab eo diſcit,*[2] *ſe futurum Regem.*

SAULUS. PUER. PUELLÆ. SAMUEL.

Enimvero[3] ſatis iam diu conquiſivimus aſinas,[4] neque invenimus:[5] revertamur domum, puer, ne pater meus, omiſſis aſellis,[6] ſit ſolicitus de nobis.[7] *P.* Non cenſeo redeundum eſſe re infectâ.[8] Aiunt eſſe divinum[9] quendam & gravem[10] virum in proximo oppido, qui quicquid *a*) dicat futurum, eveniat.[11] Conveniamus eum,[12] ſi forte in-

---

1) Saulus, ein Begehrter oder Verlangter. 2) diſcere, h. l. erfahren. 3) certe. 4) ſc. amiſſas. conquiſivimus h. l. non eſt zuſammenſuchen, non enim invenerant; ſed *ſtudioſe quæſivimus.* 5) und wir haben ſie nicht gefunden. 6) i. e. ne pater omittat aſellas, &c. 7) ſolicitum eſſe de aliquo, über jemand bekümmert ſeyn. 8) meine Meynung iſt, man ſolte nicht unverrichteter Sache zurückkehren. 9) aiunt ſc. homines, man ſagt; divinum, i. e. virum Dei. 10) anſehnlich. 11) was er prophezeye, das geſchehe. 12) con-

dicet nobis id,[1] cuius cauſa venimus. *S.* Sed quid offeremus homini?[2] nam' etiam *b*) pane exhauſtæ ſunt[3] peræ noſtræ, nec habemus,[4] quod dono demus ei: & ire vacuos religio eſt.[5] *P.* Tace: *c*) eſt mihi in præſentia[6] quadrans ſicli argentei,[7] quem dabo ei,[8] ut indicet nobis, quam viam inſiſtamus.[9] Olim inter Iſraelitas, qui ibant conſultum Deum,[10] dicebant, ſe ire ad Videntem:[11] nam qui hodie dicitur Vates, olim vocabatur Videns. *S.* Recte mones, *d*) eamus.[12] Ingrediendum eſt[13] hoc aſcenſu arduo.[14] Sed video puellas, quæ exeunt aquatum,[15] adeamus eas. Heus puellæ! annon hîc eſt Vates[16] quidam? *P.* Eſt: & quidem incidetis[17] in eum, ſi pergetis:[18] properate modo. Nam hodie venit in oppidum, quia populus facturus eſt rem divinam[19] in *e*) ſacello.[20] Simulac introieritis in oppidum, offendetis eum,[21] antequam *f*) aſcendat

venire aliquem, zu einem gehen. 1) nimirum viam, quæ nobis eundum ſit, ut aſinas iſtas inveniamus. 2) Viro Dei. 3) wir haben kein Brod mehr in unſern Taſchen. 4) ſc. aliud munus. q. d. Prophetis non licet, nec eos decet accipere alia munera, quam ſacra, quæ Sacerdotibus & Levitis pro ſuſtentatione alias iuxta legem divinam dentur, ut eſt panis, & ſimilia. 5) man hat ſich ein Gewiſſen zu machen. 6) ich habe bey mir. 7) intellige de ſiclo ſacro, quem accipere quoque licebat, quippe qui ipſe in ſanctuarium quoque inferebatur. reſpice dial. 5. Libr. I. 8) Viro Dei. 9) quam viam inſiſtam? welchen Weg ſoll ich gehen? 10) um GOtt zu fragen. 11) Videns, ein Seher, Prophet. C. *Videntes vocabantur Vates, quia videbant, quæ cæteri non videbant.* 12) du redeſt recht, eamus, ſc. ad Virum Dei. 13) nobis. 14) aſcenſus, us, m. der Weg hinauf. arduus, a, um, hoch, gros. Oppidum arduo aſcenſu, eine Stadt, ſo hoch liegt. 15) Waſſer zu ſchöpffen. 16) Propheta. 17) incidere in aliquem, einem begegnen. 18) pergere, h. l. fortgehen. 19) facere rem divinam, opfern. 20) Capell. 21) offendere, antreffen.

in

in ſacellum[1] epulaturus. Populus enim non inibit epulas[2] ante adventum eius, quoniam eius eſt[3] conſecrare[4] ſacrificium: poſtea epulabuntur invitati. Itaque aſcendite: non eſt dubium, quin *g*) inventuri ſitis eum. *S.* Habemus gratiam:[5] aſcendamus in oppidum. *Sam.* Video adoleſcentem huc venientem unà cum puero. Nimirum hic eſt, quem heri prædixit mihi Deus venturum ex regione *h*) Beniamitarum, ut eum unctione creem[6] Imperatorem Hebræorum, *i*) ut eos vindicet[7] ab iniuria Palæſtinorum. *Saul.* Amabo te, *k*) indica nobis domum Vatis. *Sam.* Ego ſum ille:[8] conſcendite[9] *l*) ante me hunc collem: hodie epulabìmini mecum: deinde dimittam[10] vos mane, & indicabo vobis, quicquid cogitatis[11] cum[12] animis veſtris. Quod *m*) attinet ad aſinas perditas tertio abhinc die,[13] tu ne eſto anxius de eis,[14] repertæ ſunt. Sed quorſum[15] de aſellis? Ad te veniamus. Debes exiſtimare, te eſſe columen totius noſtræ nationis, omniumque ſalutem poſitam eſſe in te,[16] tuaque domo paterna. *S.* *n*) Quid ais? in mene,[17] qui genus refero[18] ad Ieminem, ortus ex obſcuriſſima

1) ad comedendum. 2) inire epulas, an die Mahlzeit gehen. 3) eius eſt officium, ihm kommt zu. 4) die Opferſpeiſen zu ſegnen, durch Gebet und Dankſagung zu GOtt. ex lege Deut. 8, 10. 5) wir bedanken uns. 6) creare aliquem Imperatorem, einen zum Regenten machen. 7) vindicare aliquem ab iniuria alicuius, einen von eines Tyranney befreyen. 8) quem quæris. 9) aſcendite ante me in hunc collem, den Hügel hinauf. 10) dimittere, gehen laſſen. 11) ich will dir ſagen, was dein Herz begehren und wünſchen mag. 12) cum animo ſuo cogitare, in ſeinem Herzen gedenken. 13) vor dreyen Tagen. 14) ſey nicht bekümmert um ſie. 15) was reden wir lange von ꝛc. Laßt uns auf dich zu ſprechen kommen. 16) omnium ſalus poſita eſt in te aller Wohlfahrt kommt auf dich an. 17) auf mich? 18) qui filius ſum Ieminitæ. Ben (Iſch) Iemini. Simpliciter

ſamilia Beniamitarum,[1] quæ tribus[2] eſt minima Iſraelitarum? *Sam.* Concedamus[3] modo in hoſpitium: Deus providebit cætera.

SENTENTIA. *Deus opera ſua inopinabilibus 4 occaſionibus ad exitum perducit. 5*

---

pro Beniaminita accipiendus. conf. dial. 19. not. 13. genus referre ad aliquem, von einem herſtammen. 1) von der unbekannteſten Familie. obſcurus, dunkel, h. l. gering, ſchlecht. 2) tribus, Stamm. 3) concedere, h. l. gehen. 4) unvermeynt, unverſehens. Adiect. Gellii & Aurel. Victoris, pro quo Cicero: *inopinatus*, Virg. *inopinus.* 5) perducere opus ad exitum, ein Werk ausführen, zu Ende bringen.

LECT. VAR. (a) A. B. *dicit.* & mox: *evenit!* (b) A. *panis deſit nobis, ut vides.* (c) A. *eſt mihi nummulus argenteus, quem.* (d) A. *age, eamus.* (e) A. *colle.* (f) *conſcendat collem.* (g) A. B. *inveniatis.* (h) A. *Beniaminorum.* (i) A. *quos.* (k) A. addit: *bone vir.* (l) A. *præ.* (m) A. B. *pertinet.* (n) A. *Scilicet ego ſervem populares meos, qui ſum natus obſcuriſſimo loco, ortusque contemtiſſima familia minimæ tribus Iſraelitarum.* Sam. *Omitte iſtam dubitationem. Iudicium Dei eſt longe aliud, atque hominum. Homines exiſtimant de rebus, prout vident ſpeciem; Deus videt ea, quæ ſunt in obſcuro. Concedamus modo in hosp. D. prævidebit cætera.*

OBSERVATIONES.

Saul, der erſte König in Iſrael, war ein Sohn Kis, aus dem Stamm Benjamin. Er ſtarb A. M. 2882. nachdem er 20. Jahr regieret hatte. Paulus ſagt in der Apoſtel-Geſchichte, daß er 40. Jahr regieret habe; Allein er begreift darunter zugleich die 20. Jahr der Regierung Samuels. 1. Sam. 7. ſeq. Act. 13. Ioſeph. lib. 6. antiq. A. W. Hiſt. 3. Th. (175. B.) Beng. ordo temp. p. 98. ſs.

DIALOGUS III.

SAMUEL. 1. Sam. XII.

ARGUMENTUM. *Samuel iam ſenex 1 innocentiam ſuam, & Dei in 2 Iſraelitas beneficia commemorat: eorumque peccatum reprehendit, 3 qui Regem ſibi depopoſcerint: 4 & impetrato divinitus tonitru, 5 eos ad obedientiam cohortatur.*

SAMUEL. ISRAELITÆ.

En ego vobis in omnibus obſequutus, Regem

---

1) cum iam ſenex eſſet. 2) erga. 3) reprehendere. 3. be-

creavi, deinceps[6] iam vobis præfuturum.[7] Nam me quidem iam ſenem eſſe, indicio eſt canities.[8] Mei liberi inter vos degunt,[9] & ego vobis iam ab ineunte ætate[10] præfui. Hîc adſum, reſpondete mihi coram Iova, & coram eius uncto:[11] ſi cuius bovem, aut aſinum ſuſtuli: ſi cui iniurius,[12] aut violentus fui:[13] ſi a quoquam præmium accepi, ut in eius culpa connivérem, paratus ſum vobis reddere.[14] *I.* Neque iniurius in nos, aut importunus fuiſti,[15] neque quicquam ab ullo accepiſti. *S.* Teſtis eſt hodie apud vos & Iova, & Iovæ unctus, nihil habere vos, quod[16] me accuſetis.[17] *I.* Plane. *S.* Adeſte igitur: placet vobiſcum diſputare, quanta Iova & Moſis & Aharonis creator,[18] & maiorum[19] veſtrorum ex Ægypto reditus auctor,[20] tum in vos, tum in maiores veſtros beneficia contulerit.[21] Cum migraſſet Iaco-

ſtrafen. 4) depoſco, popoſci, poſcitum, 3. mit Ernſt begehren. 5) divinitus, von GOtt. impetrato tonitru, i. e. poſtquam impetraverat. 6) deinceps, h. l. ins künfftige. 7) præeſſe alicui, über einen herrſchen. 8) zeigen meine graue Haare an. hoc indicio eſt, dieſes zeigt an. 9) dego, degi, 3. (das Leben) zubringen, wohnen. 10) von Jugend auf. 11) rege. *Innocentiam ſuam ideo commemorare videtur, ut oſtendat, eos cauſſam iuſtam non habuiſſe, cur alium gubernatorem poſtularent.* C. 12) iniurius, & iniurioſus, der einem andern Unrecht und Gewalt thut. iniurium eſt, es iſt ein unbillig Ding. 13) violentus, gewaltſam. 14) videtur reſpicere ad legem Moſaicam de furto reſtituendo. 15) noch uns unterdruckt. importunus, adi. unruhig, ungeſtüm. homo importunus, ein grober, verdrüßlicher, ungeſtümer Menſch. 16) ob quod, warum. 17) nihil habes, quod me accuſes, du kanſt mich nicht beſchuldigen. 18) qui Moſen & Aharonem creavit, & per eos ex Ægypto patres veſtros eduxit. 19) maiores, um, pl. die Vor-Eltern. 20) Deus auctor fuit reditus Iſraelitarum ex Ægypto, GOtt hat die Iſraeliten aus Egypten geführet. 21) conferre alicui, in aliquem beneficia, einem Wohlthaten er-

bus in Ægyptum, invocatus[1] a maioribus veſtris Iova, Moſen miſit, & Aharonem, qui illos ex Ægypto eductos,[2] in hoc loco collocarunt.[3] Poſtea ipſius[4] oblitos,[5] emancipavit[6] Siſaræ duci exercitus Hazóris,[7] tum Palæſtinis & Moabitarum Regi, a quibus bello vexati ſunt. Deinde invocantibus eis[8] Iovam, peccatumque confitentibus, quod eo relicto[9] Baales[10] & a) Aſtartam coluiſſent, & auxilium contra hoſtes orantibus, ſeque ei ſerviturós pollicentibus, miſit Ierobaálem, & Bedánem, & Iephtham, & Samuelem: per quos ita vos ab hoſtibus veſtris undique vindicavit, ut in tuto eſſetis.[11] Vos vero cum videretis, vos a Nahaſſo, Ammonitarum Rege, invádi, poſtulaſtis a me, ut mutato rerum ſtatu,[12] a Rege vobis regi licéret: cum Iovam, Deum veſtrum, Regem haberetis. Igitur ecce vobis Regem, quem delegiſtis, & efflagitaſtis:[13] Regem vobis præficit Iova.[14] Si Iovam, Deum veſtrum, reverebimini, eique ſervietis, & dicto audientes ſine contumacia[15] unà cum Rege veſtro parebitis, bene vobiſcum agetur.[16] Sin mi-

weiſen. 1) invocatus Iova, i. e. & Iova invocaretur. 2) eduxerunt, & in &c. 3) collocare, h. l. Wohnung geben. 4) Iovæ. 5) ipſius oblitos, i. e. cum ipſius obliti eſſent. 6) emancipare, zu eigen übergeben. 7) zu Hazor. 8) cum ii Iovam invocarent, &. 9) quod eum reliquiſſent, &. 10) C. *Baalem puto Iovem fuiſſe: Aſtartam vero Iunonem. Nam eam ſic a Syris (ſi memini) appellatam ſcribit Lucian.* 11) in tuto eſſe, ſicher ſeyn. 12) ut mutaretur rerum ſtatus. Mutare rerum ſtatum, die Regierungs-Form verändern. C. *Et hic oſtendit, eis nullam fuiſſe iuſtam cauſſam, cur regem poſtularent, cum hactenus a Iova ſine rege præclare defenſi fuiſſent.* 13) efflagitare, ernſtlich begehren. 14) præficere populo Regem, einen König übers Volk ſetzen. 15) williger Gehorſam leiſten. 16) es wird wohl um euch ſtehen. *Etiam in ea gubernationis forma, quæ contra Dei præceptum inſtituta eſt; tamen obedientibus adeſt Deus.* C.

nus,[1] & vos & Regem veſtrum Iovæ manus impetet.[2] Iam vero agite, videte, quantam rem Iova iam nunc in oculis veſtris faciat. Tritici meſſis nunc eſt, quo tempore tonare aut pluere in his finibus[3] non ſolet. Atqui ego iam Iovam exorabo, ut tonet atque pluat:[4] ut intelligatis, vos in Iovam gravem culpam commiſiſſe,[5] qui Regem vobis popoſceritis. Iova, cœli terrarumque Deus, emitte nunc tonitrua, & nimbum, ut hic populus ſuum peccatum agnoſcat! *I.* Ut tonat? ut pluit? hei nos miſeros! Supplica[6] pro nobis Iovæ, Deo tuo, ne pereamus: qui ad tot ſuperiora noſtra ſcelera hoc inſuper adiecimus, ut Regem nobis peteremus.[7] *S.* Bono animo *b)* eſte.[8] Vos quidem iſtâ te graviter peccaſtis:[9] veruntămen nolite a Iova deficere,[10] ſed eum toto pectore colite, neve deſciſcite[11] ad vana iſta, quæ neque iuvare poſſunt, neque defendere.[12] Sunt enim vaniſſima. Neque enim deſtituet[13] Iova populum ſuum propter ſui nominis celebritatem,[14] poſtquam ſemel cœpit vos ſibi populum habere.[15] Ego quoque abſit, ut Iovam offendam, aut pro vobis ſupplicare, vosque decente & recta via deducere[16] intermittam.

1) wo aber nicht. 2) impeto, ivi, itum, 3. anfallen. invadet, er wird wider euch ſeyn. 3) fines, ium, pl. die Grenzen, das Land. 4) ſc. cœlum, & aër, item ningit, grandinat, luceſcit, veſperaſcit, &c. ubi aqua, dies, lux, nox, &c. vel ſimile quid intelligitur. 5) gravem culpam in aliquem committere, ſich ſchwerlich wider einen verſündigen. 6) bitte GOtt demüthig, flehe zu GOtt für uns. 7) über alle unſere Sünden haben wir das Uebel hinzu gethan, daß wir um einen König für uns gebeten. 8) bekümmert euch nicht. 9 graviter peccare, ſich gröblich verſündigen. 10) deficere a Iova, vom HErrn abfallen. 11) deſciſco, ſcivi, ſcitum, 3. abweichen. 12) erretten. 13) deſtituere, verlaſſen. 14) celebritas, h. l. Ruhm. 15) euch ihm zum Volk zu machen. 16) euch auf den guten und richtigen Weg zu weiſen.

Tantum Iovam metuite, eumque vere & totâ mente colite: *c*) Videte enim, quantam rem apud vos fecerit. Quod ſi peccatis indulgebitis,[1] & vos & Rex veſter peribitis.

SENTENTIA. *Iuſti homines (qualis fuit Samuel) nemini faciunt iniuriam. Magna eſt hominum erga Deum ingratitudo,*2 *qui toties, tam fideliter a Deo defenſi, tot beneficiis cumulati, tamen hominem Regem ſibi depoſcant: digni ſane, qui inclementi Regi ſerviant, quando clementem repudiant. Immenſa eſt Dei clementia, qui ſic ingratos tamen non deſerat. Multum valent apud Deum preces iuſtorum,* 3 *qui etiam alieno tempore* 4 *vel pluviam poſſint impetrare.*

Charitas etiam ſontes non temere deſerit. Orare Deum, & docere populum, officium eſt Vatis. C. 1) indulgere peccatis. fort ſündigen. 2) ingratus animus. *ingratitudo* vox barbara. Poſſes ita elegantius efferre: admodum (vehementer) ſunt homines adverſus Deum ingrati. 3) das Gebet der Gerechten vermag viel. 4) zur ungewöhnlichen Zeit. vel, auch.

LECT. VAR. (a) B. *Aſtarotum.* (b) B. *eſtote.* (c) B. *videtis enim, quantum ſe vobis exhibeat.*

OBSERVATIONES.

Samuel, ein groſſer Prophet und Richter des Iſraelitiſchen Volks, war ein Sohn des Elkana, eines Leviten, und der Hannä, die dieſen Sohn durch ihr Gebet von GOtt erhalten hatte. Er muſte auf GOttes Befehl dem Hohenprieſter Eli den Zorn GOttes ankündigen, weil er ſeinen Söhnen zu gelinde war, und ihre Bosheit nicht gebührender maſſen ſtrafte. Hierauf wurde er ſelbſt ein Richter in Iſrael, und erlangte durch ſein Gebet dem Iſraelitiſchen Volk wider die Philiſter einen groſſen Sieg. Da die Kinder Iſrael einen König verlangten, muſte er auf göttlichen Befehl Saul ſalben, und, nachdem derſelbe wegen ſeiner Sünde und Bosheit verworfen wurde, ſalbte er David. 1. Sam. 1. ſeq. A. W. Hiſt. 3. Th. §. 318-344.

Pluere in his finibus non ſolet. Hebræi dicunt, in terra Iſrael tempore meſſis non pluiſſe, niſi ex ſingulari maledictione id factum. Ita R. Salomon. Et certe ipſa Scriptura hoc videtur indicare. V. D. Kimchi h. l. Accedit teſtis B.

Hieronymus in Amoſ. c. 4, 7. qui diu in iſtis terris vixit, & quid expertus ſit, refert.

DIALOGUS IV.
SORTILEGIUM. 1. Sam. XIV.

ARGUMENTUM. *Saulus Ionathanem, filium ſuum, vult occidi,*[1] *propter guſtatum mel contra votum populi: ſed populus eum prohibet occidi.*[2]

SAULUS. POPULUS. IONATHAN.

Huc adeſte omnes populi primátes,[3] diſpicite[4] & conquirite, cuius hodie culpâ fiat,[5] ut Deus roganti mihi[6] oraculum non reddat.[7] Nam Iovam ego opt. max. Iſraelitarum conſervatorem iuro,[8] ſi etiam Ionathan filius meus is fuerit, eum eſſe capite pœnas daturum.[9] Vos totus populus conſiſtite[10] iſthinc, ego & Ionathan conſiſtemus altrinſecus.[11] *P.* Ut libet, facito. *S.* Iova, Deus Iſraelitarum, *a*) age ſevere.[12] Ducantur ſortes. At, at, nos petit ſors:[13] alter noſtrûm ſit oportet.[14] Sortiamur. Oho Ionathan, ſors indicat te. Indica mihi, quidnam feceris. *I.* Guſtavi paululum mellis de capite[15] huius *b*) ba-

1) ut occidatur. 2) ne occidatur. 3) primas, atis, der Fürnehmſte. 4) diſpicio, ſpexi, ſpectum, 3. beſehen. 5) cuius culpa fit, ut, &c. wer iſt ſchuld daran, daß. 6) anſtatt verbi finiti, ein participium. e. gr. Mihi ſcribenti hanc epiſtolam (cum ſcriberem) varia incidebant. 7) non reſpondeat. Deus roganti mihi oraculum non reddidit, GOtt hat mir auf meine Anfrage nicht geantwortet. *Deus iratus hominum peccatis, eis interdum reſponſa denegat: quo minus mirandum eſt, ſi eſt hodie fames, hoc eſt, penuria oraculorum, in tanta multitudine peccatorum,* C. 8) iuro Deum, ich ſchwöre bey GOtt. 9) capite pœnas dare. am Leben geſtraft werden. 10) bleibt dort ſtill ſtehen. 11) auf der andern Seite. 12) Luth. ſchaffe Recht! Ducantur ſortes, man looſe! 13) at at, ſiehe da! conf. dial. XI. n. 5. ſors te petit, das Looß trifft dich. 14) einer von uns muß es ſeyn. 15) mit

culi, quem in manu habebam: quod tu, inſciente me,[1] fieri vetueras.[2] Hoccine mihi capitale eſſe æquum eſt?[3] *S.* Deum ego iuro, te moriturum, Ionathan. *P.* Ergo[4] morietur Ionathan, qui tam præclaram victoriam pepererit Iſraëlitis? Nequaquam:[5] per Iovam immortalem, ne pilum quidem amittet, qui hodie Deum ſui facti adiutorem habuerit.[6]

SENTENTIA. *In hac vita unius peccatum 7 luunt interdum multi: quia ſunt unum quaſi corpus; cuius membrorum omnium eſt 8 tanta coniunctio atque cognatio, ut ſit eorum conſenſus 9 tum dolorum, tum voluptatum. Sed in altera vita, in qua punientur animæ, ſui quisque, non alieni peccati pœnas dabit.* 10

---

dem Knopf, Spitze. 1) ohne mein Wiſſen. 2) hoc fieri veto, dieſes will ich nicht. 3) ſoll ich deßwegen ſterben müſſen? 4) ſoll dann Jonathan ſterben? 5) moriatur Ionathan. 6) Deum adiutorem ſui facti habere, GOtt zum Beyſtand in ſeiner Sache haben. 7) unius peccatum, i. e ob, propter. 8) magna omnium membrorum coniunctio atque cognatio eſt, alle Glieder ſind genau mit einander verbunden. 9) Eſt membrorum conſenſus tum dolorum, tum voluptatum, ein Glied empfindet des andern Weh und Wohl. Conf. Rom. 12, 5. Epheſ. 4, 16. 10) ein jeder muß für ſeine eigene Sünde büſſen.

LECT. VAR. (a) B. *iniice certum.* (b) B. *virgæ.*

OBSERVATIONES.

Loos. Eine Handlung, da die Wahrheit oder Entſcheidung eines Dinges, ſo durch menſchlichen Verſtand nicht mag erhalten werden, einem zufälligen Ausſchlag anheim geſtellt wird; oder ein Zufall, welcher den menſchlichen Zweifel durch Offenbarung des göttlichen Willens entſcheidet. S. das allgem. Lexicon der Künſte und Wiſſenſch.

Jonathan iſt nicht durch Gewalt, ſondern durch Bitte und durch ein Löſe-Geld vom Tod befreyet worden. Welches geſchehen konte, weil die Uebertretung nicht gegen das Geſetz Moſis lief, da keine Gnade Platz fand, auch vom König nicht gegeben werden konte. Hebr. 10, 28.

Aber Sauls Eid war von der Erheblichkeit nicht, daß man ihm auf eine ſo ungebührliche Weiſe nachzukommen wäre verbunden geweſen. Ja, Saul war vielmehr ſelbſt in der Schuld, wegen ſeines Frevel-Eids, wovor ein gewiſſes Opfer zu thun im Geſetz verordnet war. 3. Moſ. 5, 4. ꝛc. l. c. Michaelis in B. H. e Guſſetio.

DIALOGUS V.

OBEDIENTIA. 1. Sam. XV.

ARGUMENTUM. *Samuel Saulum reprehendit, qui Amalechitas clementius, quam Iova praeceperat, ultus fuerit.*

SAULUS. SAMUEL.

Iovam tibi propitium precor.[1] Feci iuſſum Iovæ. *Sam.* Quem ergo balatum & mugitum audio? *S.* Oves ſunt & capræ, & boves, *a*) quæ ex Amalechitis abegimus. Nam ab horum pecorum optimis quibusque necandis abſtinuere[2] milites, ut Iovæ, Deo tuo, ſacrificium fieret.[3] Reliqua funditus excidimus.[4] *Sam.* Licetne mihi, quod bonâ tuâ veniâ fiat,[5] tibi ſignificare, quid mihi Iova hac nocte dixerit? *S.* Licet. *Sam.* Nonne, cum, vel te iudice,[6] parvus fueris, nunc princeps es tribuum Iſraelitarum, unctus a Iova Rex eorum? a quo cum in hanc expeditionem[7] miſſus ſis, iuſſusque ſceleratos Amalechitas excindere, & bello ad internecionem perſequi,[8] cur ei dicto audiens non fuiſti? teque ad prædam, vetante Iovâ,[9] convertiſti? *S.* Immo Iovæ parui: expeditionemque,

1) GOtt wolle dir gnädig ſeyn. 2) C. *Ex parte obedire non obedire eſt. Fecerat ille quidem partem, ſed non omnia.* Abſtinere a necandis optimis quibusque pecorum, das beſte vom Vieh leben laſſen. 3) ſacrificium facere, opfern. 4) funditus excindere, von Grund aus vertilgen. 5) mit deiner Erlaubnüß. 6) nach deinem eigenen Urtheil. 7) expeditio, Feldzug, Campagne. 8) bello ad internecionem aliquem perſequi, einen durch den Krieg von Grund aus vertilgen. 9) wider GOttes Gebot.

ad quam ab eo ſum miſſus, confeci: &, deletis[1] Amalechitis, Agagum, eorum Regem, abduxi. Tantum milites de manubiis[2] pecora, bovesque devotorum[3] primitias,[4] deſumſerunt, quæ Iovæ, Deo tuo, immolarentur apud Gálgala.[5] *Sam.* Quaſi vero[6] Iovæ tam placeant hoſtiæ & ſacrificia,[7] quam eius dicto audientem eſſe.[8] Scito,[9] obedientiam præſtantiorem eſſe ſacrificio, & obtemperationem[10] adipe arietum. Nam non parendi peccatum[11] perinde[12] eſt, ac magía:[13] & contumacem[14] eſſe eâdem in culpâ ponitur,[15] ac ſimulacricŏlam eſſe:[16] & quia Iovæ mandatum repudiaſti, ipſe te viciſſim regno exĭget.[17] *S.* Peccavi, qui contra Iovæ iuſſum,[18] contraque tua dicta *b*) vénerim,[19] milites verĭtus,[20] eisque obſe-

1) & poſtquam delevi Amalechitás. 2) manubiæ, arum, der Raub, Beute. manubias facere, Beute machen. 3) exſecrandoru, m verbannt, verflucht. Devotus, adi. 1. geweihet: Virgo, eine Nonne. 2. andächtig: preces, animus, mens. 3. verflucht: devotum caput, o du verfluchter Menſch. 4) primitiæ, arum, Erſtlinge. interverterunt, entwendet, entzogen, ſed mitius loqui voluit ad extenuandum peccatum. 5) zu Gilgal. 6) eben als ob. 7) Brand- und Schlacht-Opfer. 8) als deſſen Stimme zu gehorchen. 9) Scio, Imperat. ſci, pro ſcito, non eſt in uſu, wiſſe, oder, du ſolt wiſſen, daß Gehorſam beſſer ſey, als Opfer. 10) obtemperatio, das Aufmerken, Folge leiſten. 11) non parendi peccatum, die Sünde des Ungehorſams. ſtudioſe ita circumſcribit vocem barbaram: *inobedientiam.* 12) perinde ac, eben ſo viel als. 13) magia, Zauberey. 14) contumacem eſſe, widerſtreben, rebelliren. Deut. 31, 27. 15) iſt eben ein ſolches Verbrechen. 16) ſimulacricola, ein Götzendiener. 17) regno aliquem exigere, einen vom Thron ſtoſſen. h. e. berauben. *Qui Dei præcepta repudiant, hoc eſt, non exequuntur, ii a Deo viciſſim repudiantur.* C. 18) mandatum. 19) der ich den Befehl übergangen. 20) hypocriticum eſt: timuit enim quidem, ſed propter gloriam ſuam, ut laudaretur tanquam Rex ſapiens & gratioſus; gratiam-

quutus. Sed da mihi, quæſo, hanc veniam,[1] ut mecum revertare, ut Iovam adórem. *Sam.* Non revertar tecum, qui Iovæ mandatum aſpernatus ſis,[2] & idcirco ab eo abdicatus regno Iſraelitarum.[3] Vale. *S.* At non patiar te abire, ut non me comitéris. *Sam.* Quid[4] me retines? ah, rupiſti meum pallium: & Iova hodie Iſraelitarum regnum a te abrumpit,[5] idque alteri te meliori[6] tradit. Ne que vero fallet Iſraelitarum triumphator, neque factum mutabit:[7] non enim homo eſt, ut factum mutet. *Saul.* Fateor, peccatum a me eſſe. Sed concede mihi hunc honorem[8] apud Senatores meorum popularium, apudque Iſraelitas, ut mecum redeas, Iovam, Deum tuum, adoraturo.[9] *Sam.* Age, age, præi, ſequar.

SENTENTIA. *Nihil placet Deo, quod eius præcepto contrarium eſt,* 10 *etiamſi bono alioquin animo fiat.* 11 *Debet enim homo Deo (ſicut ſervus hero, aut filius patri) ſervire, non ſuo, ſed illius arbitrio.* 12

---

que eorum captavit in ſui gloriam, ich fürchtete das Volk, und gehorchte ihm. 1) thue mir dieſen Gefallen, und kehre mit mir um; ſc. nach Gilgal, um bey dem Opfer zu ſeyn, das ich dem HErrn thun will von dem Raub der Amalekiter, und durch dein Gebet die Verſöhnung zu ſuchen: dann er war ihm von Gilgal aus ein Stück entgegen gegangen. 2) aſpernari, verachten. 3) abdicari regno, die Regierung verlieren. 4) cur. 5) abrumpere regnum ab aliquo, einen vom Regiment verſtoſſen. 6) qui melior eſt, quam tu, nempe Davidi. 7) auch lügt der nicht, der das Vermögen (der Sieges-Fürſt) Iſraels iſt, und läßt ſich die That nicht gereuen. 8) gönne mir dieſe Ehre für den Aelteſten meines Volks. 9) qui Iovam, Deum tuum, adorare volo. 10) zuwider, entgegen. 11) bono animo hoc fit, das geſchiehet aus guter Meynung. 12) ſuo arbitrio, nach ſeinem Wohlgefallen.

LECT. VAR. (a) B. C. D. E. F. *quæ.* ſic nimirum de induſtria ſcripſerat Caſtellio. (b) *venerim.* ſic edd. vet. non fecerim.

OBSERVATIONES.

Gehorſam, iſt die Tugend, nach welcher man denen Befehlen ſeines Obern nachkommt. Sie hat ihre Stuffen. GOtt iſt man den gröſten Gehorſam ſchuldig, weil er die höchſte Gewalt über uns hat. Es iſt daher auch in weltlichen Gerichten ein Knecht, der auf ſeines HErrn Befehl ſündigt, nicht entſchuldiget. S. allgem. Lex. der Künſte und Wiſſenſch.

Etwas Gutes aus Zwang, aus Hofnung, oder aus eigenem Trieb verrichten, ohne Abſicht auf das Gebot, heißt nicht eigentlich gehorchen: weil der wahre Gehorſam nicht unſern eigenen, ſondern eines anderen Willen zu erfüllen ſucht. Plura in Rob. Gell. Pentat. p. m. 518.

Ungehorſam iſt eben ſo ſchwere Sünde, als die Abgötterey und Zauberey, weil man dabey mit ſeinem Herzen und Willen von GOtt abweichet. Gehorſam aber iſt beſſer, als alles Opfer, weil bey demſelben der vernünftige Wille des Menſchen GOtt aufgeopfert wird, welches ihm ja unendlich beſſer gefällt, als das Fleiſch unvernünftiger Thiere. D. Ramb. K. Hiſt. A. T. Th. 2. ſ. 211.

Gilgal, heiſſet Wälzung. Dieſer Name war vor den Saul bedenklich. In Gilgal ward er zum König gemacht, zum Zeichen, wie bald die Herrlichkeit könte umgewälzet und verändert werden. A. B. h. l.

DIALOGUS VI.

a) GOLIATHUS. 1. Sam. XVII.

ARGUMENTUM. *David a Saulo impetrat, ut liceat cum Goliatho pugnare, & illum cum funda & pedo aggreſſus* 1 *occidit.*

DAVID. ELIABUS. b) GOLIATHUS. ISRAELITA QUIDAM. ALIUS ISR. NUNCIUS. SAULUS.

Salvete mei fratres optimi. [2] *E.* Deus det, quæ velis, germane [3] lepidiſſime. Ut [4] valet pater?

1) aggredi aliquem pedo, jemand mit einem Hirtenſtab angreifen. 2) tres erant, Eliabus, Abinadab, & Samma. 3) GOtt gebe dir, was dein Herz wünſcht, du artiger, liebenswürdigſter. germanus, adi. leiblicher Bruder. 4) quo-

D. Optimè,[5] gratia[6] Deo: *c*) meque miſit, ut viſerem,[7] quid ageretis, vobisque afferrem placentam, & decem panes, *d*) & teſſeram veſtram[8] acciperem. Dedit etiam mihi decem caſeos ad[9] centurionem. Sed quam ego vocem audio? *G. e*) Quid opus eſt, vos exire ad prælium dimicandum[10] nobiscum? Ego ſum Palæſtinus, vos eſtis clientes[11] Sauli. Deligite ex vobis aliquem, qui conſerat manus[12] mecum: qui ſi *f*) ſuperaverit me prælio[13] & interemerit, *g*) nos ſerviemus vobis: ſin ego vícero,[14] *h*) nobis ſervietis.[15] Quantâ ego hodie ignominiâ afficio[16] inſtructos in aciem[17] Iſraelitas? Date mihi virum, quicum[18] contendam ſingulari certamine.[19] D. Quis eſt importunus[20] iſte, & turgidus[21] Gigas, qui tantopere deſpicit nos præ ſe?[22] *i*) cuius vocem

---

modo. 5) valet. 6) ſit. 7) vos. 8) i. e. præcepta ſive mandata veſtra perferenda. was ihr zu beſtellen habt. Vid. Fabr. Theſ. Teſſera etiam ſignum bellicum eſt, quod militibus, ut inter ſe agnoſcantur, datur ſymbolum, Loſung. 9) an den Hauptmann. 10) Ita primæ edd nec non Lipſ. 1726. *ad prælium dimicare* Latini: *dimicare prælio, pugna, acie,* & *pugnam pugnare*; at *prælium dimicare* non dicunt *Bün.* dimicare cum aliquo prælio, ein Treffen mit einem halten. 11) *clientes* dicuntur, qui ſeſe in fidem patrociniumque alicuius dederunt. Gell. l. 5. c. 13. ein Unterſaß, der ſich unter eines Schutz gegeben hat. Anhänger. 12) der ſich in ein Gefecht mit mir einlaſſe. conſerere manus cum aliquo, mit einem handgemein werden. 13) wann er mich im Streit wird überwunden und umgebracht haben. 14) vos in prælio. 15) ſo ſolt ihr uns dienſtbar ſeyn. 16) magna ignominia afficere aliquem, einem eine groſſe Schmach anthun. 17) inſtructum eſſe in aciem, in Schlacht-Ordnung ſtehen. 18) quocum. 19) contendere cum aliquo ſingulari certamine, einen Zwey-Kampf mit einem haben. Monomachia ſive duellum. 20) ungeſtüm. 21) aufgeblaſen. 22) deſpicere aliquem præ ſe, einen gegen, oder neben ſich verach-

& aſpectum contremiſcunt omnes, & refugiunt?[1] *Iſ.* Neſcio, quis eſt, natus in noſtram perniciem & dedecus: cum quo nemo audet conſerere manum: adeo ingens eſt, & terribilis. *D.* Quid ergo præmii feret,[2] qui ſuſtulerit eum de medio, & aboleverit[3] hoc tantum probrum[4] Iſraelitarum? Nam quis eſt iſte *k*) impurus Palæſtinus, qui inúrit tantam notam ignominiæ[5] *l*) caſtris Dei immortalis? *I.* Si quis eum deiecerit,[6] Rex eum valde ditabit, locabitque ei nuptum[7] filiam ſuam, donabitque immunitate[8] perpetuâ domum eius paternam. *E.* Cur veniſti huc, improbe puer? aut cur deſeruiſti pauculas illas oviculas in ſaltu?[9] Ego novi temeritatem, audaciamque tui ingenii.[10] *m*) Mirum,[11] ni veniſti ſpectatum[12] prælium. *D.* Quid ego commiſi?[13] annon erat cauſa, cur venirem?[14] Sed adibo alios. Heus tu,

---

ten. 1) aſpectum alicuius contremiſcere & refugere, vor eines Anblick erzittern, und durchgehen. 2) quid præmii feram? welche Belohnung ſoll ich bekommen? 3) tollere aliquem de medio, einen aus dem Weg räumen. aboleo, levi, letum & litum, ere, abſchaffen, austilgen. 4) probrum, i, Schand, Schmach. 5) inuro, uſſi, uſtum, 3. ein⸗ oder aubrennen. inurere alicui magnam ignominiæ notam, einem groſſen Schimpf und Schmach anthun. 6) deiicere, überwinden, ſtürzen. 7) locare alicui filiam ſuam nuptum, einem ſeine Tochter zur Ehe geben. 8) vacatione a muneribus & oneribus. h. e. dabit immunitatem perpetuam domui eius paternæ, die immerwährende Freyheit geben. 9) in der Wüſten. ſive ſylva, in qua paſci & æſtivare pecudes ſolent; ut ait Valla l. 4. c. 56. conf. l. 1. dial. 1. n. 2. p. 5. 10) ich kenne deines Herzens Verwegen⸗und Bosheit. 11) Was gilts, du biſt kommen, daß du den Streit ſeheſt? *Plerumque qui minus poſſunt, eos contemnunt & obiurgant, qui plus poſſunt.* C. 12) ut ſpectes. 13) Was hab ich böſes begangen? 14) annon habebam cauſam, quoniam pater me miſit? v. 17. 18. iſt mir nicht befohlen geweſen

quo præmio afficiet[1] Rex eum, qui *n*) occiderit immanem illum Palæſtinum? *Iſ.* Maximo.[2] *D.* Quonam?[3] *Iſ.* Ornabit eum maximis divitiis & opibus,[4] committetque ei natam ſuam uxorem,[5] & liberabit domum eius patriam in perpetuum.[6] *D.* Condignum[7] ſane præmium, & regale. Equidem auſim[8] aggredi hominem: neſcio, quomodo geſtit[9] animus, indignaturque[10] tantum licere cuiquam in populum Dei. Hæccine ut patiar?[11] Impúne ergo nefanda illa probra evomuerit[12] in ſacram gentem? *o*) Mori me malim.[13] *N.* Adoleſcentule, iubet Rex, ut venias ad ſe. *D.* Nihil eſt, quod faciam libentius.[14] Eamus. *p*) O ſi fiat mihi poteſtas[15] pugnandi cum eo,[16] quantum bellum confecero?[17] vel potius, quantum bellum confecerit Deus, uno occiſo?[18] *Nun.* Adduco tibi hîc adoleſcentulum, Rex, quem iuſſiſti arceſſi.[19] *Saul.* Quid audio David? tune dixiſti, te audere in Palæſtinum illum portentoſum,[20]

---

zu kommen? 1) donabit, i. e. quale præmium dabit? Præmium, quod loco iuſtæ mercedis, pro virtute datur, & proprie virorum fortium eſt. 2) ſc. præmio eum afficiet. 3) ſc. præmio eum afficiet? 4) ornare aliquem maximis divitiis & opibus, einen ſehr reich und mächtig machen. 5) committere alicui natam ſuam uxorem, einem ſeine Tochter zum Weibe geben. 6) vid. not. 8. p. 158. 7) condignus, a, um, anſtändig. 8) auſim, ſis, ſit, plur. auſint, defect. ich habe in der That das Herz, ich dörffte. 9) geſtire, frolocken, l. 1. dial. 26. n. 8. p. 117. 10) Indignor, tantum licere cuiquam in me, ich bin ganz ungehalten, daß ſich einer ſo viel gegen mich einbilden kan. 11) wie ſolte ich das leiden können? 12) nefanda probra in aliquem evomere, ſchändliche Schmäh-Worte gegen einen ausſtoſſen. 13) ich will lieber ſterben. 14) das thue ich gar gern. 15) fit mihi poteſtas, ich bekomme Erlaubnüß. 16) Goliatho. 17) welch groſſen Krieg werde ich alsdann zu Ende bringen. 18) dum, poſtquam unus hic Palæſtinus occiſus eſt. 19) den du haſt herbeyrufen laſſen. 20) immanem, ungeheuren.

qui perterréfacit totas noſtras acies? [1] *Dav.* Bono animo es, o Rex, ne deſpondeat quiſquam animum.[2] Vos ſpectabitis: ego ipſe ſubibo hoc certamen,[3] & congrediar cum Palæſtino. *S.* Vide, quid dicas, David. Non poſſis pugnare cum eo, adoleſcentulus,[4] & rudis belli,[5] cum viro robuſtiſſimo, & in armis exercitatiſſimo iam a puero. [6] *D.* Nihili facio, neque vires neque uſum armorum eius:[7] habeo longe aliam rationem[8] certandi. Audi, *q*) quid dicam. Cum aliquando paſcerem oves patris mei, *r*) leo unà cum urſo invaſit gregem, ovemque corripuit. Eum ego conſecutus[9] cecídi, eripuique ovem e faucibus[10] eius. Tum urſus in me irruere:[11] ego vero prehenſum roſtro,[12] ad terram affligere; & cædere, atque ita occídi & leonem & urſum.[13] Non dubito, quin idem exitus maneat nefarium hunc & teterrimum hoſtem,[14] qui audet proſcindere conviitiis[15] exercitum Dei immortalis. Iova, qui defendit[16] me a

ſe pugnare 1) perterrefacere totas acies, die ganze Armee in Schrecken bringen. 2) es entfalle keinem Menſchen das Herz. deſpondere animum, den Muth verlieren; verzweifeln, verzagen. 3) ſubire certamen, ſich in einen Streit wagen. 4) qui es adoleſcentulus. *Saulus humanas vires ſpectat: David divinas. Sic & in ſpirituali pugna adverſus peccatum ſpectant carnales, quid homo poſſit: ſpirituales, quid Deus poſſit in homine.* C. 5) im Krieg unerfahren. 6) von Jugend auf. 7) ich frage nichts weder nach ſeinen Kräften, noch Geſchicklichkeit in den Waffen. 8) ich habe eine weit andere Manier zu fechten. 9) conſecutus ſum & cecidi. 10) eripere e faucibus, aus dem Rachen reiſſen. 11) ein Modus vor den andern: irruebat: afflixi: cecidi, erlegt. reſpice l. 1. dial 15. not. 17. p. 74. 12) apprehendi eum barbâ, beym Bart ergreifen. 13) non diverſo, ut male quidam putant, ſed uno tempore. 14) idem exitus manet te. du wirſt ein gleiches Ende nehmen. nefarius, ſchändlich. teterrimus, ſehr abſcheulich. 15) proſcindere conviciis, läſtern. 16) defendere, erretten.

leone

leone & urſo, idem defendet me etiam a Palæſtino iſto. *S*, Quando tantâ fiduciâ es,[1] per me licet deſcendas in certamen.[2] Adſit tibi Deus![3] Veruntamen es armandus. *s*) Volo accommodare tibi mea ipſius arma.[4] *D*. Nunquam equidem arma tuli. Sed faciam periculum,[5] ſi poſſum uti. Hæc lorica valde me gravat, caſſis[6] quoque premit caput, etiam caligæ ſunt duplo[7] maiores, quam pro meis pedibus: nec enſis admodum decet meum latus,[8] *t*) videorque magis alligatus enſi,[9] quam enſis mihi. Vah! non poſſum ingredi[10] cum his impedimentis. Apage hæc arma, non ſum aſſuetus his ferendis,[11] malo ferre nota tela:[12] pedum dico,[13] & fundam, unà cum his quinque lævibus ſilicibus, quos geram in ſacculo. Bene ſpera *u*) Rex:[14] cernes me hodie victorem, redeuntem[15] cum exuviis[16] hominis[17] ferociſſimi. *S*, Ita faxit Deus![18] *G*. Videone *x*) ego hominem venire ad me? Tandem *y*) habebo, quicum[19]

1) magna fiducia eſſe, ein gros Vertrauen haben. 2) ſo kan ichs geſchehen laſſen, daß du mit ihm duellireſt. 3) GOtt wolle dir beyſtehen! 4) ich will dir meine eigene Waffen anlegen. 5) facere periculum, probiren. 6) caſſis, idis, f. de lamina eſt, ein Helm. C. *Spiritualia bella ſpiritualibus, non carnalibus armis gerenda ſunt.* 7) caligæ ſunt duplo maiores, quam pro meis pedibus, die Stiefeln ſind zweymal zu gros vor meine Füſſe; oder, ich könte 2. Füſſe in einen Stiefel ſtecken. 8) enſis non admodum decet meum latus, das Schwerd ſchicket ſich auch nicht wohl an meine Seite. 9) man ſolte eher glauben, ich ſey vielmehr ans Schwerd, als das Schwerd an mich gebunden. 10) ſic ire. 11) aſſuetum eſſe armis ferendis, gewohnt ſeyn, Waffen zu tragen. 12) ſive arma. 13) ich meyne den Hirten-Stab. 14) habe von mir gute Hofnung. 15) i.e. qui redeat. 16) ſpoliis hoſti detractis. *Vid. Fabr. Theſ.* Exuviæ, arum, dem Feind ausgezogene Kleider, Beute. 17) Goliathi. 18) GOtt gebe es! 19) aliquem, quocum.

certem. Sed quæ, malum![1] intemperiæ agitant Iſraelitas?[2] Quis miſit nobis hunc pulchellum puſionem[3] rubicundum? Heus puer, mene putas canem,[4] qui[5] cogites pugnare pedo? ut te dii deæque omnes, quantum eſt,[6] perdant. Accede ad me ſodes,[7] ut iam propínem te dilaniandum & comedendum volucribus & beſtiis.[8] *Dav.* Tu quidem adoriris me[9] fretus gladio,[10] & haſtíli, & ſcuto: ego vero aggredior te armatus ſolo nomine Iovæ armipotentis,[11] Dei copiarum Iſraelitarum, in quas tu hodie contuliſti[12] omnia maledicta. Hodie Deus concluſit[13] te in manum meam, z) ut te deiiciam,[14] abſcindamque tuum caput, & paſcam volucres[15] & feras[16] non tantum tuo cadavere,[17] ſed etiam omnium, qui militant in veſtro exercitu: ut ſciant omnes mortales,[18] a) eum demum eſſe Deum, quem Iſraelitæ agnoſcunt & reverentur:[19] diſcatque omnis hæc manus ſpectatrix,[20] Iovam non adhibére enſem, aut

---

1) malum! o Unglück! 2) intemperiæ, arum, Unſinnigkeit, i. e. furiæ. εὐμένιδες, wütende böſe Geiſter. 3) puſio rubicundus, ein röthlich Knáblein. C. *Sic mundani contemnunt ſpirituales, & pro pueris habent.* 4) ſc. eſſe. 5) quod. 6) *quantum eſt*, exponit ed. Brem. *quantum fieri poteſt, quam maxime.* Minus recte, ſignificat enim: *quam multum* deorum dearumque eſt, *quotquot ſunt*, ſo viel ihrer ſind. *Bün.* 7) ſi audes. 8) propinare aliquem comedendum volucribus, einen denen Vögeln zu freſſen geben. *propinare*, eſt dare, zutrinken, h. l. darreichen. 9) adoriri, angreifen. 10) der du dich auf dein Schwerd verláſſeſt. 11) qui potens eſt in armis. Verbum poëticum; quô uſus eſt Statius l. 3. Silv. 2. v. 20. im Namen des HErrn der Heerſcharen. 12) omnia maledicta in aliquem conferre, alle Schmäh-Worte gegen jemand ausſtoſſen. 13) dedit. 14) vincam. ſignificanter hoc verbum uſurpatur de iis, qui cadunt in pugna. Vid. Nep. in Thraſ. c. 3. Curt l. 7. c. 1. deiicere feram, dixit, ein Wild fállen, i. e. ſternere. 15) ſc. cœli. 16) ſc. agri. 17) Leichnam. 18) homines. 19) colunt. 20) exercitus, qui

haſtam in vincendo, *b*) cuius ſit unius gerere bella,[1] quique tradiderit vos nobis in manus.[2] *G.* Proh Iupiter! egone ut hodie hæc audiverim, idque[3] a puero? At me Deus perdat, niſi te iam diſcerpo his unguibus![4] *D.* Quin age,[5] ſi quid potes: interim excipe[6] hunc lapidem rectà in frontem.[7] Ohe *c*) Goliathe, corruis,[8] qui modo ſtabas tam firme? At ego te contundam[9] usque[10] hoc pedo. Hem tibi![11] Nunc iſtic iace, proſtratus[12] manu[13] pueri, qui modo ſolo aſpectu viros & cœlum armis territabas. Hîc te puer iugulat tuo ipſius gladio, caputque tuum horrendum præfigit[14] tuæ haſtæ, quod oſtendet exercitui. *d*)

SENTENTIA. *Nemo vel tam vir eſt,* 15 *quin facile vincatur abs quovis, adverſo Deo:* 16 *vel tam puer, quin facile vincat quemvis, propitio Deo.* 17 *Dei eſt victoria,* 18 *& credenti nihil arduum.* 19

ſpectat, videt. 1) Iovæ unius eſt, gerere bella, der HErr allein kan Krieg führen. 2) noſtras. 3) und noch dazu. 4) wann ich dich nicht mit meinen Nägeln zerreiſſen will! 5) *Quin*, cum Imperat. hortantis eſt, q. d. So komm dann her, wann du das Herz haſt. 6) excipere, h. l auffangen. 7) gerad auf die Stirn. 8) corruere, zu Boden fallen. 9) contundo, tudi, tuſum, 3. zerprügeln, in Stücker ſchlagen. 10) ohne Aufhören. conf. l. 1. dial. 21. n. 5. p. 101. 11) da haſt du eins. 12) proſtratus, darnieder geſchlagen. 13) meâ, qui puer ſum. 14) caput præfigere haſtæ, den Kopf auf den Spies ſtecken. 15) vel tam vir eſt, er mag noch ſo ſtark ſeyn. 16) wann er GOtt zum Feind hat 17) wann er GOtt zum Freund hat. 18) der Sieg kommt von GOtt. 19) wer glaubt, dem iſt nichts zu ſchwer.

LECT. VARIANT. Hic dialogus ultimus eſt editionis A. 1545. (a) & (b) A. *Gonas* (c) A. *meque adeo miſit, qui.* (d) A. B. *& ſi quid oppignoraſtis, reluerem. Dedit* cet. (e) A. *Ubi nunc ſunt, qui venerunt bellatum nobiscum? Ego* cet. B. C. D. E. pro his hæc habent: *Quid opus eſt, vos exire ad prælium* (*F. prælio*) *dimicandum nobiscum? Ego* cet. (f) A. B. *ſuperet,* & mox: *interimat.* (g) A. B. abeſt: *nos.* (h) A. *abigemus vos mancipia. En ego nunc laceſſo caſtra Iſraelitarum.*

Non vos pudet? Date m. v. (i) A. *cuius -- refugiunt?* abſunt hæc. (k) A. *impius.* (l) A. *copiis.* (m) A. *Nimirum veniſti.* (n) B. *occidet.* (o) A. abeſt: *mori me malim.* (p) A. abeſt: *o ſi fiat -- occiſo?* (q) A. *quod.* (r) A. *leo aggreſſus gregem corripuit ovem. Ego continuo conſecutus cecidi eum, eripuique o. e. f. e. Bellua irritata irruere in me, ego prehenſam roſtro ad terram affligere, atque ita occidi immaniſſimam feram. Eodem ſucceſſu urſo extorſi & ovem, quam rapuerat, & vivam. Non dubito, q. i. e. m. n. b. & importunum hoſtem, q. a. pr. c. aciem Dei immortalis. Deus optimus maximus, qui defendit me leone & urſo, idem defendet etiam Palæſtino iſto.* (s) A. *Age tibi accommodem.* (t) A. *videorque -- mihi.* abſunt. (u) A. *Saule.* (x) A. abeſt: *ego.* (y) B. E. *habeo.* (z) A. *qui.* (a) A. abeſt: *eum.* (b) A. addit: *utpote.* (c) A. *Golias.* (d) B. addit: *Pæan. Eſte viri ſocii, Golias iacet horridus ille: horridus ille iacet: comites dant terga pavore.*

OBSERVATIONES.

Goliath, ein Rieſe unter den Philiſtern, ſprach 40. Tage lang den Iſraeliten von des Sauls Armee Hohn. David grif ihn mit einem Stab und Schleuder an, und traf ihn mit einem Stein an die Stirn, daß er zur Erde ſank, hieb ihm hernach mit ſeinem eigenen Schwerd den Kopf ab, und brachte ſolchen zum König. Man hält dafür, David habe bey dieſer Gelegenheit den 144 Pſalm gemacht, wie dann auch ſelbiger in der griechiſchen Ueberſetzung dieſe Ueberſchrift führet: **Ein Pſalm Davids wider Goliath.** Baſil. Lex. hiſtor. A. W. Hiſt. 2. Th. §. 147. 152.

Deligite ex vobis aliquem. Qui periculum amat, in periculo perit. Verum eſt proverbium. & vulgo notum. Cui alterum addi poteſt: ſtultus eſt, qui mortem provocat; ultro illa venit. Expertus hoc eſt Goliathus, Philiſtæus, qui, quoniam periculum amavit, in periculo periit.

Pedum, eſt baculus incurvus, quo utuntur paſtores ad compellendas oves aut capras, a pedibus, ein Hirtenſtab, Schäferſtock. Vid. Feſtum, Hæc Fab. in Theſ. qui a pede derivatum vult.

Excipe hunc lapidem. Agnoſcamus hîc, non fortunæ ludibrium, ſed ingens & ſtupendum Domini Dei noſtri miraculum, qui lapidem fundæ quidem impoſitum & iactatum, ſed dextra ſua acceptum, in frontem Goliathi ita impegit, ut mox omnes vires eum deſtituerent.

a) DIALOGUS VII.
IONATHAN. 1. Sam. XX.

ARGUMENTUM. *David & Ionathan inter ſeſe rationem ineunt,* 1 *quâ reſciſcere* 2 *David queat, quis ſit Sauli erga ipſum animus:* 3 *& fœdus inter ſeſe in perpetuum paciſcuntur.* 4

DAVID. IONATHAN.

Quodnam eſſe poteſt meum tantum in tuum patrem peccatum,[5] Ionathan, ut me quærat ad necem?[6] *I.* Ad necem vero?[7] non eſt credibile, nam tanta me res non laterer:[8] quippe cum meus pater nullam rem tantam, tantulamve faciat, quam non mecum communicet,[9] nedum ut hoc me celet.[10] Non eſt ita. *D.* At ſcit, ut me habeas intimum:[11] ideo hoc te fortaſſe celat, ne ægre feras.[12] Crede mihi, nihil tam certum eſt,[13] quam me in ſummo vitæ diſcrimine verſari.[14] *I.* Ecquid ergo me tibi hac in re commodare[15] poſſe arbitraris? *D.* Cras, ut tute ſcis, agitur primus dies menſis,[16] quo

1) verabreden mit einander. Rationem inire, auf Mittel und Wege eines Fürnehmens bedacht ſeyn. 2) reſciſco, & reſcio, ivi, itum, erfahren. 3) quis eſt tuus erga me animus? wie biſt du gegen mich geſinnt? 4) paciſci fœdus in perpetuum, einen ewigen Bund machen. 5) womit mag ich mich doch ſo ſehr wider deinen Vater verſündiget haben? 6) daß er mich zu tödten ſuche. 7) ſc. quæritne te? 8) eine ſo wichtige Sache bliebe mir nicht verborgen. 9) ſintemal mein Vater weder groſſes noch kleines thut, wovon er mir nicht Nachricht gäbe. 10) zugeſchweigen, daß er mir dieſes verhelen ſolte. 11) habeo te intimum, ich habe dich zum vertrauteſten Freund. 12) ægre ferre aliquid, ſich über etwas bekümmern. 13) es iſt nichts gewiſſers. 14) in ſummo vitæ diſcrimine verſari, in der gröſten Lebens-Gefahr ſchweben. 15) daß ich dir hierinn könne behülflich ſeyn. commodare, einen Dienſt thun. 16) morgen iſt der erſte Tag im Monat, (Neu-Mond) da ich mit

ego die ſoleo cum Rege accumbere. Ruri latebo, te ſciente,[1] usque ad veſperum[2] tertii abhinc diei.[3] Quod ſi me requiret,[4] dices, tuo permiſſu excurriſſe[5] Bethlehemam in meam patriam, ad ſacrificium gentilitium,[6] quod univerſi anniverſarium factitamus.[7] Si laudabit, ſalvus ſum:[8] ſin[9] ſuccenſebit, ſcito, eum nunquam ad ſaniorem mentem reverſurum.[10] Sed dabis hanc veniam[11] mihi, quem religioſiſſimo fœdere in familiaritatem recepiſti,[12] ut, ſi commerui, tu me interficias potius, quam tuo patri dedas.[13] *I.* Deus meliora![14] Immo ſi ſenſero, eum obſtinato animo in tuam ferri perniciem,[15] admonebo te.[16] *D.* Sed quis mihi referet,[17] utrum tibi aſperius reſponderit?[18] *I.* Exeamus[19] ſub dium:[20] Ita mihi benefaciat Iova, Deus Iſraelitarum, huius cœli, quod vides, conditor & habitator,[21] mi David, ut ego cras, aut perendie, ſcrutabor, quid animi habeat[22]

---

dem König zu ſpeiſen pflege. 1) mit deinem Wiſſen. 2) veſperus, i, h. l. der Abend. 3) abhinc, h. l. von heut an bis auf den Abend des zweyten Tags des neuen Monden. 4) wann er nach mir fragen wird. 5) daß ich mit deiner Erlaubnüß ausgangen ſey. 6) dem Familien-Opfer beyzuwohnen, welches unſere ganze Freundſchaft jährlich zu bringen pflegt. 7) ſacrificium anniverſarium facere, alle Jahr ein Opfer bringen. 8) ſo ſtehts wohl um mich. 9) wo aber. 10) ad ſaniorem mentem reverti, auf beſſere Gedanken gebracht werden. 11) erweiſe mir dieſe Gnade; thue mir den Gefallen. 12) recipere aliquem in familiaritatem religioſiſſimo fœdere, jemand durch einen Bund, im HErrn gemacht, in ſeine Freundſchaft aufnehmen. 13) dedere, überliefern. 14) ſc. det. *h. e. abſit.* C. da ſey GOtt für! 15) obſtinato animo ferri in perniciem alicuius, feſt beſchloſſen haben, jemand zu verderben. 16) admonere, warnen. 17) referre, anſagen. 18) aſpere alicui reſpondere, einem hart, unfreundlich antworten. 19) *videlicet, ut cœlum intuens Iovam teſtetur.* C. 20) unter freyem Himmel. 21) der Schöpfer und Bewohner. 22) quid animi habes?

meus pater: quem [1] ſi intellexero, bene eſſe in te animatum, [2] mittam, [3] qui faciat te certiorem: [4] ſin autem malum tibi cogitare, [5] id quoque tibi indicabo, ut me autore abeas ſalvus: [6] adſitque tibi Iova, ut adſuit meo patri. [7] Hæc ego me facturum, teſtor Deum. [8] Quod ſi fallam, tum Ionathani numen [9] iratum ſit. Quod ſi tum, cum [10] tui hoſtes omnes Dei nutu [11] fuerint e medio ſublati, ego iam non ero in vivis, [12] ut tuâ miſericordiâ ſalutem meam invicem [13] cuſtodire poſſis: [14] at certe [15] meæ in poſterum [16] familiæ & generi eam non denegabis. [17] Itaque nunc iterum ineo fœdus, [18] non ſolum tecum meo nomine, ſed etiam cum tua domo, nomine poſterorum: tibique iuro, mi David, quem amo ex animo, [19] facturum me, ut dixi. Sed accipe rationem. [20] Cras, quod novilunium celebratur, tu deſideraberis: [21] nam tua ſeſſio vacabit. [22] Deſcendes

---

was haſt du im Sinn? 1) quem, i. e. hunc. 2) bene in aliquem eſſe animatum, gegen einen Gutes im Sinn haben. 3) mittam ſc. aliquem. 4) facere aliquem certiorem, einem Nachricht bringen. 5) malum alicui cogitare, etwas böſes gegen einen vorhaben. 6) daß ich dir ſicher forthelfe. me auctore abi ſalvus, auf mein Geheiß kanſt du ſicher entkommen. 7) wie er mit meinem Vater geweſen. 8) ich rufe GOtt zum Zeugen an. 9) Halte ichs nicht, ſo ſoll Jonathan einen ungnädigen GOtt haben. Numen, inis, die Gottheit. 10) tum, cum, alsdann, wann. 11) nach GOttes Willen. 12) in vivis eſſe, noch am Leben ſeyn. 13) invicem, h. l. hinwieder. 14) ſalutem alicuius cuſtodire, vor eines Leben ſorgen. 15) doch zum wenigſten. 16) mea in poſterum familia & genus, meine ganze Freundſchaft, die nach mir kommt. 17) denegare miſericordiam familiæ, die Barmherzigkeit einem Haus entziehen. 18) iterum inire fœdus, von neuem einen Bund machen. 19) ex animo, von Herzen. 20) höre den Anſchlag an. 21) C. *quæretur, ubinam tu ſis.* man wird nach dir fragen. 22) dein

autem ad ſummum ter, tribus diebus, in locum, ubi commode lateas, quocunque die negotium hoc fiet: eriſque poſt ſaxum Azellum.[1] Ego, re facta, veniam eò, & ad lapidis latus tres ſagittas iaculabor, collineans ad ſcopum.[2] Deinde puerum ad eas petendas mittam: cui ſi[3] dixero, eas eſſe citra ipſum,[4] venias licebit;[5] tua res erit in tuto,[6] teſtor Deum immortalem: ſin autem ultra; abito ſanè Deo volente:[7] ac quos inter nos ſermones contulimus,[8] Iova eſto eorum teſtis certiſſimus.

SENTENTIA. *Bonorum indivulſa eſt amicitia*: 9 *eſtque arctior virtutis, quam ſanguinis coniunctio.* 10

Platz wird ledig ſtehen. 1) *Horeb.* Und wenn du drey Tage wirſt ausgeblieben ſeyn, ſo komm bald hernieder, und gehe an den Ort, da du dich verbargeſt am (heutigen) Tage, da dieſes Geſchäfte (unſere jetzt genommene Abrede) vorgegangen; und ſetze dich bey den Stein Aſel. non male. Sed Caſtellio aliter intell. ebr. 2) als ob ich aufs Ziel hielte. 3) ſi huic. 4) ſie liegen hinter ihm herwerts zu. 5) ſo magſt du kommen. 6) ſo wirds wohl um deine Sache ſtehen. 7) ſo gehe hin nach GOttes Willen. citra, diſſeits; ultra, jenſeits. 8) ſermones conferre inter ſeſe, ſich unter einander bereden. 9) der Frommen ihre Freundſchaft iſt unzertrennlich. comes indivulſus, ein ſteter Geſell. 10) eine Tugend-Freundſchaft iſt feſter, als Bluts-Freundſchaft.

LECT. VAR. (a) Dialogus hic primum fuit adiectus editioni C. 1562. *Iſelius.*

OBSERVATIONES.

Jonathan, König Sauls Sohn, wird auch oft Jehonathan genennet, welches im Ebr. aber einerley, und bey noch mehrern dergleichen Namen gar gewöhnlich iſt. Beydes heißt ſo viel, als: der HErr hat ihn gegeben. Er bewies groſſe Tapferkeit wider die Philiſter, die er zu zweyenmalen ſchlug, und eine unaufhörliche Treue gegen ſeinen Herzens-Freund David, mit welchem er einen Bund im HErrn gemacht hatte. Es ſchmerzte ihn ſehr, dieſen

Unſchuldigen, den er lieb hatte wie ſein eigen Herz, ſo hart verfolgt zu ſehen, und ſcheuete, um ſeines lieben Davids willen, weder die Königliche Ungnade, noch eigene Lebens-Gefahr. Er iſt in dieſem Stück ein Bild einer ſolchen Seele geweſen, die um Chriſti willen, Vater und Mutter, Ehre und Leben, verleugnet, und ihrem himmliſchen David mit unverrückter Liebe anhanget. Und das iſt gleichſam der Diamant in dem Ringe ſeiner Geſchichte, oder die Hauptſache, die wir daraus behalten und nachahmen ſollen. Baſil. Lex. Ramb. K. H. 2. Th. f. 236.

Lapis Azel. Ex nomine coniectant Lyra & alii, (qui Targum ſequuntur) lapidem fuiſſe ambulatorium, i e. quod viam oſtenderit iter agentibus; quales fortaſſe ſunt, qui lapides dicuntur Mercurii, aut qui viarum diſtinguunt ſpatia. Vid. Sanct. h. l. Sed parum hoc probabile ſit Seb. Schmidio h. l. Fuit namque hic lapis in loco, quo David latitare poterat: atqui iuxta lapides viis adeo propinquos, ut eas vel oſtendant vel diſtinguant, quis tuto latitaverit. Potius ergo dixeris, quod lapis fuerit terminalis, ultra quem non licuerit, ſed greſſus ibi finiendus. Optime forſan dici poteſt: lapis Ezel. Das ebr. Wort (אזל) bedeutet einen Abſchied, (Abreiſe) oder Abzug: und mag derſelbe Stein (den Namen vorher ſchon gehabt haben, oder) alſo ſeyn genennt worden, weil David und Jonathan bey demſelben von einander geſchieden ſind. Vid. Toſſani annot. in h. l.

Abeas licet. Modus permiſſivus ſeu conceſſivus, kan durch licet, eſto, fac, gegeben werden, und hat fürnemlich 2. tempora, præſens & perfectum. e. gr. habeat, valeat, vivat cum illa, i. e. licet, ut habeat, er mag ſie haben, und wohl mit ihr leben. Fuerint cupidi, fuerint irati, fuerint pertinaces, eſto, geſetzt, laß es ſeyn, daß ſie begierig, zornig und halsſtarrig ſeyn. viderit ille, da mag er zuſehen. NB. In Coniunctivo efferimus per contemtum reiiciendo: Valeas, gehe hin, wohin du wilt. Valeant, hinweg mit dieſen, ſie gehen zu Grund. Valeas, valeat, valeant, imprecativum, ab aliquo abeuntium, quemadmodum Valla exponit lib. VI. ut: Valeas, habeas illam, quæ placet, gehe hin, fahre hin, ꝛc. Valeant, qui inter nos diſcidium (a ſcindo, i. e. ſeparationem) volunt, die müſſe ein böſes Jahr ankommen ꝛc. Habet ſignificationem maledicti.

hinc effugiam. O rem indignam! actum eſt de Davide,[15] niſi aufugit.[16]

SENTENTIA. *Impii piorum amicitiam ferre non poſſunt. Iniuſtis nihil eſt intolerabilius iuſtitiâ.* 17

nequeunt impii, vim afferunt. C. 15) formula in deſperata re, es iſt um David geſchehen. 16) wo er nicht die Flucht ergreift. 17) i. e. quam iuſtitia.

LECT. VAR. (a) B. hic & in reliquo dial. *Ieſſai.*

OBSERVATIONES.

Novilunium, **Neu-Mond.** Die Juden muſten auf GOttes Befehl denjenigen Tag feyern, an welchem der neue Mond zu ſcheinen anfieng. So bald man denſelben zu Jeruſalem anſichtig ward, fieng man an mit Poſaunen zu blaſen, damit ſich das Volk darnach richten konte, und ſandte Boten aus in die umliegende Städte, daß ſie es ausrufen ſolten. Manchmal machten ſie auf einem hohen Berg ein Feuer, dergleichen die andern auf dem nächſten Berge auch thaten, bis es überall bekannt ward. Fabr. Lex. Antiq. tr. Talm. Roſch haſſchana.

DIALOGUS IX.

ACHIMELECHUS. 1. Sam. XXI.

ARGUMENTUM. *David fugiens* 1 *Saulum, ab Achimelecho ſacerdote panem enſemque impetrat, ſe ad regium quoddam negotium* 2 *ex ipſius Regis mandato proficiſci ſimulans.* 3

ACHIMELECHUS SACERDOS. DAVID.

Quid eſt, quod[4] ſolus ſis, nullo comitatu?[5] *D.* Rex mihi quoddam negotium mandavit, quod negotium ne quis omnino mortalium reſciſceret,

1) Fugere aliquem, vor einem fliehen. 2) negotium, Geſchäfte. 3) i. e. dum ſimulabat. 4) was iſt die Urſach, daß? ꝛc. 5) perturbatus erat ex improviſo adventu, quia aliàs dux tantus non erat ſine comitibus. Et cum ſæpius aliàs veniſſet cap. 22, 15. nunquam venerat ſolus. Inde admirabatur Achimelech. nullo comitatu, ohne jemand bey ſich zu

neve,[1] quo mitterer, præcepit. Eam ob rem famulis certum quendam locum aſſignavi.[2] Quare ſi habes quinque panes,[3] trade mihi: aut quot habes. *A*. Panem profanum[4] non habeo: ſed ſacrum habeo, ſi modo tui famuli a mulieribus abſtinuerunt. *D*. Cum mulieribus nihil nobis rei fuit[5] hunc iam tertium diem, ex quo[6] profectus ſum: ſuntque corpora[7] meorum famulorum caſta:[8] *a*) Quod ſi forte tum, cum profecti ſunt, fuerant cum uxoribus, atque ita corpora pura non habebant: at hodie quidem, antequam ſacris panibus veſcantur, puri erunt, quoniam hic dies tertius eſt, quod ſpatium luſtrationi[9] tribuitur in noſtra lege. *A*. Igitur accipe panem ſacrum. Nam nullum habeo, præter hos appoſititios panes, e conſpectu Iovæ ſublatos,[10] ſummiſſis ſtatim in eorum locum recentibus.[11] *D*. Habesne hîc præterea ullam haſtam aut enſem? Nam neque haſtam, neque enſem cepi:[12] adeo me Regis mandatum ur-

---

haben. 1) *neve reſciſceret, quo mitterer*. C. 2) in quo me exſpectent. confer. Matth. 12, 3. Aſſignare alicui certum quendam locum, einen an einen gewiſſen Ort beſcheiden. 3) Es gab damals keine Beckers-Läden oder Wirthshäuſer, ſondern wer reiſen wolte, muſte ſeine Koſt mit ſich führen. 1 Moſ. 42, 25. 4) profanus, unheilig, gemein. 5) cum mulieribus nihil mihi rei eſt, mit den Weibern hab ich nichts zu thun. 6) ſeit der Zeit. 7) Gefäſe. Der Knaben Gefäſe verſtehen einige von ihren Kleidern und Geräthen, worinn ſie das Brod tragen ſolten: andere von den Leibern ſelbſt, wie 2. Cor. 4, 7. 1. Theſſ. 4, 4. 8) munda, pura. 9) C. *purificationi*. Spatium trium dierum luſtrationi tribuitur, eine Zeit von drey Tagen wird zu der Reinigung erfordert. 10) i. e. qui ſublati ſunt. Appoſititii panes e conſpectu Iovæ ſublati, Schau-Brod, die vor dem HErrn weggethan. 11) daß man friſch Brod auflege des Tags, da jenes weggenommen worden. ſubmittere, h. l. an eines andern Stelle bringen. 12) capere enſem, ein

gebat.[1] *A.* Hic eſt enſis Goliathi Palæſtini, a te in valle quercus[2] occiſi,[3] involutus panno,[4] poſt ephódum.[5] Eum tu, ſi vis,[6] capias licet:[7] nam alius nullus eſt.[8] *D.* Nullus eſt iſto melior:[9] trade eum mihi.

SENTENTIA. *In periculis interdum ſimularunt ſancti homines. Lex eſt facta propter hominem: non homo propter legem. David urgente neceſſitate* 10 *panes ſacros inſons comedit, quamvis non eſſet ſacerdos, & ſolis ſacerdotibus veſci per legem* 11 *liceret.*

Schwerd mit ſich nehmen. 1) ſo ſehr lag mir des Königs Befehl an. 2) ein Eich-Thal. 3) quem occidiſti 4) involvere panno, in Tuch einwickeln. 5 hinter dem Leib-Rock. Ephod, eſt Sacerdotis magni, in quo Urim & Thummim: iuxta Rab. Salom. & Dav. Kimch. quod nemini præter ſacerdotem M. portare licebat. *Ephod* autem erat duplex, *vulgare* ex lino, ſacerdotum quorumvis, 1. Sam. 2, 18 2. Sam. 6, 14. & *ſingulare* ſummi ſacerdotis ex auro, hyacintho, purpura & coccino contextum. Exod. 25, 7. cap. 39. 2. conf. Antiq. Lex. 6) wilt du daſſelbe zu dir nehmen. 7) ſo nimms. vid. dial. 22. 8) es iſt kein anders hier, als das. 9) es iſt ſeines gleichen nicht. 10) i. e. cum neceſſitas eum urgeret. 11) hoc per legem licet, dieſes iſt nach dem Geſetz erlaubt.

LECT. VAR. (a) B. pro: *Quod -- lege.* habet: *Quod ſi ipſum iter eſſet profanum, hodie ſacrum fieret in corporibus.*

OBSERVATIONES.

Abimelech ſcheint der Aſia zu ſeyn, 1. Sam. 14, 3. c. 22, 11. 12. Sein Sohn Abjathar wird Marci 2, 26. darum genennet, weil er neben dem Vater im Amt ſtund, und in den Geſchichten des A. T. bekannter iſt: gleichwie nachher Zadok und Abjathar auch zugleich Hohepriester waren. Oder es kan der Name Abjathar dem Vater und Sohn gemein geweſen ſeyn ꝛc. A. W. Hiſt. 3. Th. (180. B.)

DIALOGUS X.

DOEGUS. 1. Sam. XXII.

ARGUMENTUM. *Saulus iniuſte curat occidendos 1 Iovæ ſacerdotes, quia ei Davidem non indicaverint.*

SAULUS. ACHIMELECHUS. DOEGUS.

Audi Achitobi nate.[2] *A.* Adſum, Domine. *S.* Cur in me coniuraſti[3] cum Iſæi nato:[4] cui & cibaria[5] & enſem[6] dediſti, & pro quo Deum conſuluiſti? quæ inſidiæ mihi manifeſto parantur.[7] *A.* Ecquis[8] autem eſt ex tuis omnibus æque fidus,[9] atque[10] David? *a*) Regis gener, tuo iuſſu profectus, & apud te maximâ dignitate habitus?[11] An nunc primum Dei oraculum eius nomine ſum percontatus?[12] Abſit a me omne ſcelus: cave, ne mihi, aut omnino meæ paternæ familiæ ullum in hac re crimen imponas:[13] nam iſtius totius negotii ſum plane ignarus.[14] *S.* Moriéris Achimeleche, unà cum tota tua paterna familia. Agite mei curſores, circumdăte, & occidite hos Iovæ ſacerdotes: nam Davidis partes tuentur:[15] Sciebantque, profŭgum eſſe, neque me

---

1) Curare aliquem iniuſte occidendum, einen unrechtsmäßiger Weiſe hinrichten laſſen. 2) fili. i. e Achimeleche. 3) coniurare cum aliquo in regem, ſich mit einem eidlich wider den König verbinden. *Temere iudicant tyranni, re incognita.* C. 4) filio, i. e. Davide. 5) cibaria, orum, Speiſe, Lebens-Mittel. h. l. quinque panes ſacros. 6) Goliathi. 7) hæ inſidiæ mihi manifeſto parantur, damit wird mir offenbarlich nachgeſtellt. 8) ex *ec*, & *quis*, dial. 14. n. 11. iſt auch jemand. 9) *Eſt hæc iuſtiſſima defenſio: Sed nihil agno prodeſt innocentia, iudice lupo.* C. 10) atque; als. 11) maxima dignitate haberi apud aliquem, bey einem in groſſem Anſehen ſtehen. 12) Hab ich dann heute erſt angefangen, GOtt für ihn zu fragen? 13) imponere alicui crimen, jemand eines Laſters beſchuldigen. 14) von dieſem Handel weiß ich gar nichts. 15) partes alicuius tueri, eines

certiorem fecerunt. Quid dubitatis? [1] quæ vos religio impedit? [2] Cur & vos mihi non parétis? Age Doëge, circumvěni [3] eos tu, & interfice. *D.* Fiet.

SENTENTIA *Impius Princeps ſanguinarius eſt, & ſuſpicioni iræque ſuæ magis credit & obſequitur, quam veritati. Miſerum eſt, cum iudice negotium habere, 4 qui veram cauſæ dictionem non admittit. 5*

Parten annehmen. 1) warum wolt ihr euch noch lange bedenken? *Interdum maior eſt tyrannorum crudelitas, quam, ut ei velint obſequi ſatellites.* C. 2) welcher Gewiſſens-Scrupel hält euch davon ab? 3) circumvenire, umringen. 4) es mit dem Richter zu thun haben. 5) der eine wahre Verantwortung nicht gelten läßt.

LECT. VAR. (a) B. *regius gener.*

OBSERVATIONES.

Doeg, ein Edomiter, ſuchte ſich bey dem Saul dadurch beliebt zu machen, daß er ihm vorbrachte, er hätte geſehen, daß David zu dem Prieſter Ahimelech nach Nob gekommen, welcher vor ihn den HErrn gefragt, und ihm Speiſe und das Schwerd Goliath des Philiſters gegeben. Welches Saul ſehr übel aufnahm, den Ahimelech nebſt andern Prieſtern zu ſich fordern ließ, und ihn umzubringen befahl. Weil aber ſeine Bedienten ſolches nicht thun wolten, gebot er dem Doeg, die Prieſter zu erſchlagen, welcher auch ſolches ins Werk richtete, denſelbigen Tag 85. Prieſter umbrachte, und die Stadt der Prieſter Nob mit der Schärfe des Schwerds ſchlug Baſil Lex. hiſtor. A. W. Hiſt. 3. Th. §. 339. f.

DIALOGUS XI.

DAVID LATITANS. 1. Sam. XXIV.

ARGUMENTUM. *David Saulum ſolum nactus 1 in antro, eius penulæ 2 oram 3 abſcindit. Deinde digreſſus alta voce 4 apud eum innocentiam ſuam teſtatus: & Saulus ſuam iniuſtitiam confitetur.*

COMITES DAVIDIS. DAVID. SAUL.

At at, [5] deflectit [6] Saulus in hoc antrum, [7] ad

1) David nactus, i. e. cum nactus eſſet. nanciſci, h. l.

parendum neceſſitati.[8] Dies advénit, David, quo die tibi Iova promiſit, ſe tibi traditurum tuum hoſtem in poteſtatem, ut eô utaris,[9] ad tuum arbitrium. *Dav.* Tacete, tacete: obrépam [10] ad eum pedetentim [11] a tergo, [12] dum ventrem exonerat. [13] *C.* Quid facit? non eum interficit? o hominem inſanum, qui tantam, tam ſubito oblatam occaſionem ulciſcendi hoſtis non arripiat! [14] *Dav.* Ah toto animo commoveor! [15] poſteaquam oram eius penulæ abſcidi. Avertat Iova, [16] ut hoc eius inuncto domino meo faciam, & ei manus afferam: [17] vel hoc ſolo nomine, [18] quod [19] Iovæ *a*) unctus eſt. *C.* Tu nimium religioſus es. [20] Nos ipſi faciemus non ita cunctantur. [21] *D.* Nolite Dei munus uſurpare: [22]

---

antreffen. 2) penula, æ, Regen-Mantel. 3) ora, der Rand, das äuſſerſte eines Dinges; veſtimenti, Saum an Kleidern, regionis, Gränzen eines Landes; ora vulneris, wo ſich die Wunde ſchleußt. 4) digredi, weggehen. alta voce, mit lauter Stimm. 5) ſiehe da. Interi. at at, geminata particula, admirationem oſtendit. conf dial. 1. n. 10. 6) deflectere, einen Abtritt nehmen. 7) ſpeluncam, latibulum. Vox Poëtis quam aliis uſitatior. 8) *exonerandum alvum*, C. um ſeine Nothdurft zu verrichten. melius. Sed an latine: *parere neceſſitati*, dubito hoc ſenſu; Ciceroni ſignificat, ſich in die Noth ſchicken. *Bün.* 9) uti aliquo ad ſuum arbitrium, nach ſeinem Gefallen mit einem umgehen. *Mundani ſummo iure utendum cenſent: at ſpirituales de ſummo iure multum remittunt.* C. 10) obrépo, repſi, reptum, 3. überfallen, hineinſchleichen. 11) ſachte. 12) von hinten. 13) exonerare ventrem. vid. not. 8. 14) arripere occaſionem oblatam ulciſcendi hoſtis, der Gelegenheit, ſich an ſeinem Feind zu rächen, ſich bedienen. 15) Es gehet mir ſehr zu Herzen. 16) Da ſey GOtt für! 17) manus afferre alicui, ſich an einem vergreifen. 18) ubi *nomen* pro *cauſa* ponitur, auch nur um deßwillen. 19) weil. 20) du biſt allzugewiſſenhaft. 21) cunctanter, langſam. 22) greif-

Regen

Regem non feciſtis, Regem ne delete. Eiusdem eſt [1] *b*) abolére, qui creavit. Sinite eum. Iam exit, ego eum ſubſequar. Heus, domine Rex! *S*. Ecquis me revocat? *D*. Cur fidem habes dictis eorum, [2] qui dicunt, Davidem tibi malum moliri? [3] Vides profecto oculis tuis, ut hodie Iova in ſpelunca tui mihi fecerit poteſtatem; [4] nec defuit, qui me in tuam necem cohortaretur, [5] ſed peperci tibi, [6] meque negavi manus allaturum domino meo, qui eſſet *c*) unctus Iovæ. Sed vide, pater, vide tuæ penulæ extremum [7] in manu mea: quod cum abſciderim, neque te interfecerim; cognoſce & intellige, nullum me ſcelus commiſiſſe, nullum contra te facinus admiſiſſe dignum, quamobrem [8] meæ vitæ inſidias tenderes. [9] Suſcipiat [10] hanc Iova cauſam, teque mihi ſine mea opera [11] ulciſcatur. Vetus eſt proverbium: *d*) A ſcelerato prodibit ſcelus. [12] Te quidem mea manu non ulciſcar. Cui tandem inſtat [13] Rex Iſraelitarum, quem tu *e*) perſequeris? canem mortuum, pulicem. [14] Iovam precor, ut huius ſibi cauſæ iudicium ſuſcipiat, [15] measque partes defendens, [16] tuas

---

ſet GOtt nicht in ſein Amt. 1) ihm kommt zu. 2) fidem habere alicuius dictis, eines Worten glauben. 3) moliri malum alicui, eines Unglück ſuchen. 4) dederit te in manum meam. 5) non deeſt, qui me in necem tuam cohortetur, es fehlet an ſolchen nicht, die mich antreiben, dich umzubringen. 6) ich habe deiner geſchonet. 7) oram. 8) facinus admittere dignum, quamobrem, &c. eine That verüben, die verdienet, daß ꝛc. 9) tendere inſidias vitæ alicuius, einem nach dem Leben ſtehen. 10) der HErr wolle Richter zwiſchen mir und dir ſeyn! C. *Pii vindictam Deo relinquunt.* 11) ohne mich. 12) vom Gottloſen kommt Gottloſigkeit her. 13) wem jaget, ſtellet doch der König nach? *Turpe eſt, tantos viros tantulis infeſtos eſſe.* C. 14) hominem vilem. 15) alicuius cauſæ iudicium ſibi ſuſcipere, Richter in einer Sache ſeyn wollen. 16) partes ali-

in me iniurias perſequatur. *S.* Tuamne ego vocem audio, fili David? hei mihi! tu æquum & bonum habes,[1] qui mihi bonum pro malo rependeris, id quod ſatis hodie oſtendiſti, cum mihi (quem in tuam manum Iova concluſerat)[2] mortem non intuleris.[3] Nam quotusquisque eſt,[4] qui hoſtem ſuum nactus, indemnem dimittat?[5] Sed te pro iſto tuo hodierno in me facto Iova condigno præmio remuneretur.[6] Ego quidem ſcio,[7] te Regem futurum, & regnum in Iſraelitas obtenturum. Quare iura mihi per Iovam,[8] te meam ſtirpem poſt meum interitum non eſſe exciſurum,[9] meive nominis memoriam de mea familia deleturum. *D.* Iuro.

SENTENTIA. *Iniuſti calumniatoribus facillime credunt. Iniuſti malum pro bono, iuſti contra bonum pro malo reddunt:* 10 *& Deus utrosque tandem pro meritis remuneratur.*

---

cuius defendere, jemand vertheidigen, ſeine Parten halten. 1) du haſt eine gerechte Sache. optimum ius. *Quibus oratione perſuaderi non potuit, iis re perſuadetur.* C. 2) dederat. 3) mortem alicui inferre, einen ums Leben bringen. 4) wie viel ſind derer, die ꝛc. 5) dimittere aliquem indemnem, einen unbeſchädigt gehen laſſen. 6) remunerari aliquem pro meritis, einen nach Verdienſt belohnen. 7) *Hinc Saulum perſpicitur peccaſſe ſcientem.* C. 8) bey GOtt. *Impii pios (quos pro impiis habent) tamen religioſos eſſe credunt, cum eos iureiurando obſtringunt: alioqui eorum iureiurando non crederent.* C. 9) excindere alicuius ſtirpem, eines Geſchlecht vertilgen. 10) bonum pro malo reddere, Gutes mit Böſem vergelten.

LECT. VAR. (a) B. *inunctus.* iterum (c). (b) B. *abditare.* (d) B. *Mali hominis malus exitus. Te quidem cet.* (e) B. *perſequaris.*

OBSERVATIONES.

David, König in Iſrael, geb. A. M. 2852. ante C. 1087. einer der allergröſten Fürſten in der ganzen Welt, der allen andern ein ſonderbares Exempel der Tugend und Heiligkeit hinterlaſſen hat. Er war der jüngſte unter den

8. Söhnen Iſai von Bethlehem; aber ſo angenehm in den Augen GOttes, daß, als Saul wegen ſeines Ungehorſams verworfen ward, er an deſſen Stelle von dem Propheten Samuel auf göttlichen Befehl zu einem König geſalbet wurde. Er hat 40 Jahr regiert. Baſ. Lex. Beng. O. T. p. 103. A. W. H. 3. Th. §. 332-392.

Unter den Patriarchen war David der geehrteſte, unter den Königen der gröſte, unter den Propheten der erleuchteſte, unter den Generalen der tapferſte, und unter allen Iſraeliten der holdſeligſte. Mit den gröſten Gaben war er von GOtt geziert, und aus den gröſten Gefahren ward er errettet. Er war König und Prophet zugleich, und was noch das gröſte war, ſo bekam er auch die Verheiſſung, daß der Heiland der Welt aus ſeinem Samen ſolte gebohren werden, und er war ſelber auch ein herrliches Fürbild Chriſti. David heißt dem Namen nach ein Geliebter. Plura vid. in annot. Berl. ad c. 47. Sir.

A ſcelerato prodibit ſcelus. Wie die Menſchen, ſo ſind ihre Handlungen. Wie der Baum, ſo iſt ſeine Frucht. Weß das Herz voll iſt, des gehet der Mund über, und das würken und vollbringen die Hände. Alſo machen ſich gottloſe Leute kein Gewiſſen, nach dem Leben ihrer Könige und Obrigkeiten zu ſtehen.

DIALOGUS XII.

ABIGAIL. 1. Sam. XXV.

ARGUMENTUM. *Miſſi ad Nabalem famuli Davidis, ad petenda cibaria, repudiantur 1 ab eo. Quo audito, 2 Nabalis uxor Abigáil munera Davidi obviam ferre 3 properat: & ei obviam facta, 4 eius in Nabalem iram pacat.*

FAMULI DAVIDIS. NABAL. PUER. ABIGAIL. DAVID.

David, *a*) Iſæi filius, te, Nabal, tuamque domum, tuaque omnia plurimâ ſalute impertit. 5 Is, quia

a. 1) repudiare, abweiſen, verwerfen. 2) cum audiret. 3) entgegenbringen. 4) obviam alicui fieri, einem begegnen. 5) impertio, ivi, itum, ire, & impertior, titus ſum, iri, 4.

audivit, ut tonſuram ovium facias:[6] miſit nos[7] ad te, rogatum, ut (ſi cum tuis paſtoribus non ſolum ſine ullo maleficio[8]) aut iniuria, verum etiam cum magno beneficio ſumus verſati,[9] ita ut eos ab omni iactura tutos præſtiterimus,[10] quamdiu fuerunt in Carmelo: cuius nobis rei tui famuli teſtes eſſe poſſunt,[11] benigne nobis facias[12] hoc præſertim tam fauſto die:[13] & quæ commode poteris, des cibaria ad ipſius Davidis, tui prope dicemus filii, eiusque comitum famem propellendam.[14] *N.* Quis eſt iſte David?[15] Quis eſt iſte Iſæi filius? iſne eſt, ad quem hodie ſervi paſſim a Dominis transfugiunt? ſcilicet[16] ego cibum, potionemque meam, & quæ mactavi ad alendos[17] meos tonſores, dem hominibus mihi prorſus ignotis?[18] *F.* Aliunde nobis proſpiciamus:[19] nam hinc quidem nihil auferemus,[20] ut eum affe-

mittheilen. plurima ſalute impertire aliquem, einen freundlich grüſſen. 6) tonſuram ovium facere, die Schaafe ſcheren laſſen. 7) ſc. decem v. 5. 8 Habitavit quidem Nabal in Maon, ſed negotiatio eius, quæ in pecoris cura conſiſtebat, erat in Carmelo, quippe ubi habebat paſcua ſua. Atque ita factum eſt, ut David abſentis pecora defenderet, v. 2. ſine ullo maleficio, ohne einzigen Schaden. 9) verſari cum aliquo, ſich bey einem aufhalten. verſatus eſt mecum cum magno beneficio, er hat bey ſeinem Aufenthalt mir viel Gutes erwieſen. 10) tutum aliquem præſtare ab omni iactura, einen vor allem Schaden bewahren. 11) huius rei tu mihi teſtis eſſe potes, hierinn kanſt du mein Zeuge ſeyn. 12) benigne alicui facere, einem Gutes thun. 13) dies fauſtus, ein frölicher Tag. Dies bonus, lætus, fauſtus. Hebræis eſt lætitiæ & convivii, quo etiam amicis partes mittuntur, & aliquid pauperibus datur. 14) propellere famem, den Hunger ſtillen. 15) probe ſcivit, quis eſſet: hoc per contemtum ita loquitur. q. d. Ja, David iſt ein Geſell darnach, daß ich ihm etwas ſchenken ſolte. 16) per Ironiam, ja hinter ſich hinaus. 17) alere, h. l. ſpeiſen. 18) *Stulti ignotis benefacere nolunt.* C. 19) proſpicere, h. l. verſorgen. 20) auferre aliquid hinc, etwas von hier wegs

ctum[1] video. Redeamus ad Davidem. *P.* Meus dominus conſuluit ſibi peſſime.[2] Eo narratum omnem rem heræ, ut caveat. Hera, nunc, ſi quando[3] tuâ eſt opus prudentiâ.[4] *A.* Num quod malum recens ortum eſt?[5] *P.* Et quidem maximum.[6] Miſſi[7] a Davide nuncii e *b*) deſertis ad herum[8] noſtrum, ut aliquid[9] hinc per humanitatem auferrent,[10] repudiati ab eo ſunt:[11] & tamen illos experti ſumus viros plane bonos:[12] nullâ unquam contumeliâ aut damno affecti,[13] quamdiu ſumus ruſticati inter eos.[14] Quin pro muro[15] nobis noctes diesque fuerunt, donec verſati cum eis ſumus, paſcendo pecudes. Proinde diſpice tu diligenter, quid agas: *c*) alioquin actum eſt de[16] domino noſtro & tota eius familia. Nam ipſum quidem convenire,[17] hominem profligatiſſimum,[18] ac perditiſſimum, ſtultitia ſit. *A.* Famuli, capite properè omnia hæc,[19] quæ vobis tradam, quæ impoſita aſinis[20] feretis ante. Ego iam ſubſequar. Huc mihi properè aſinum. Quam malè metuo, ne mei viri ſtultitiam luamus. O hominem

tragen. 1) affectus, a, um, h. l. geſinnt. 2) peſſime ſibi conſulere, ſich ſehr übel rathen. *Famuli ſunt interdum heris ſapientiores.* C. 3) aliquando. 4) war jemalen dein Verſtand nöthig, ſo iſts alleweil. 5) iſt dann wieder ein neu Uebel entſtanden? 6) ſc. malum. 7) miſſi nuncii, i. e. qui miſſi erant. 8) Nabalem. 9 cibi & potionis. 10) acciperent, 11) repudiavit eos 12) wir haben gefunden, daß ſie lauter gute Männer ſind, 13) contumelia aut damno afficere aliquem, einem Schmach oder Schaden zufügen. 14) ruſticari, auf dem Land wohnen. 15) *nos tutati ſunt.* C. ſie ſind anſtatt einer Mauer um uns geweſen, ſowohl bey Tag, als bey Nacht, ſo lang wir die Schaafe gehütet haben. 16) actum eſt de me, es iſt um mich geſchehen. 17) convenire aliquem, einen beſuchen, zu einem kommen. 18) Erz-Böſewicht. 19) nimirum ducentos panes, & duos utres vini. v. 18. 20) i. e. quæ imponetis aſinis, & &c.

inſanum! qui pro nihilo habuerit, eum hominem[1] in ſe irritare, a quo maxime poteſt & iuvari amico, & lædi infenſo.[2] Sed video ipſum Davidem adverſo colle deſcendentem.[3] Neſcio, quid iratus loquitur cum ſuis. *D*. Næ ego fruſtra conſervavi omnia, quæ habet iſte[4] *d*) in deſertis, ita ut nihil omnino de ſuo deperdiderit:[5] & reddidit[6] mihi malum pro bono? At ita perdat Deus hoſtes Davidis, ut ei ante craſtinum manè nihil prorſum reliqui faciam.[7] *A*. Obſecro te, *e*) Domine, tibi ante pedes ſuppliciter iacens,[8] ut bonâ me veniâ audias.[9] Vide, mi David, ne hominem deſpi:atiſſimum,[10] Nabalem, dignum iudices, in quem iras vertas:[11] qui ſicut nomine,[12] ita re ipſa, ſtultus eſt. Nam ego quidem, cuius eſt culpam præſtare,[13] miſſos a te iuvenes non videram; neque enim ſiviſſem abire vacuos. Sed vides profecto, vir clariſſime,[14] (neque enim dubitari poteſt) te a Deo immortali abſterreri a ſanguine

1) Davidem. 2) der ihm viel nutzen kan, wann er ſein Freund, und auch viel ſchaden, wann er ſein Feind iſt. 3) adverſo colle deſcendere, gegen über auf der andern Seite den H:igel hinabſteigen. 4) ſc. Nabal. 5) deperdere, verlieren. 6) *videlicet maledicta*. C. reddere, vergelten. 7) wo ich von allem, was er hat, das geringſte bis morgen übrig laſſe. Nihil prorſum reliqui facere alicui, einem gar nichts übrig laſſen. 8) iacens, i. e. quæ iaceo ſuppliciter tibi ante pedes, die ich dich fußfällig bitte. 9) du wolleſt mich gnädig anhören. 10) ſchlechter Geſell. 11) iram vertere in aliquem, auf einen zornig ſeyn. C. *Stulti indigni ſunt, in quos ſæviant viri magni.* 12) quod tamen p. d. in hac ſignificatione in infantia illi a parentibus datum non eſt. Forte eſt radix נבל decidere, ut notet caducitatem rerum humanarum, ut Habel. 13) culpam præſtare dicitur, ſicut præſtare dolum, vitium, für die Schuld ſtehen, oder, dafür ſtehen, daß es unſere Schuld nicht geweſen. 14) ſenſus conſuetudinarius, non grammaticus.

faciendo[1] in tuis inimicis, per temet ipſum perſequendis,[2] cum ipſius Nabalis inſania eiusmodi ſit ipſa per ſe ſupplicium,[3] ut non aliud tuis hoſtibus & invidis imprecandum eſſe videatur. Quare æquo animo[4] patere hoc munuſculum, quod tibi hîc affero, iuvenibus tibi merentibus[5] dari auferendum; & mihi hanc noxam remitte.[6] Sic tuas tibi fortunas, bella divina gerenti, in tuto conſtituat[7] Deus, & te in omni vita omni malo prohibeat.[8] Ac ſi quis tibi infeſtus, & tuæ necis cupidus[9] exiſtat; precor Deum, ut te ſemper incolumi, & fortiſſimè conſiſtente, tuus hoſtis variis iactatus procellis[10] diſpereat. Iam vero cum præclara Dei promiſſa conſequutus, Iſraelitarum dux fueris[11] conſtitutus, tanta tua felicitas nullâ quaſi labefactabitur labe conſcientiæ,[12] quâ neceſſe eſſet tuam lætitiam contaminari, recordatione effuſi ſanguinis, & ſupplicii, ob privatam iniuriam ſumti.[13] Deus faciet tibi meliora,[14] memineriſque aliquando[15] mei. *D.* Gratias ago Iovæ, Deo Iſraelitarum, qui te mihi hodie *f*) miſerit ob-

---

1) facere ſanguinem, Blut vergieſſen. 2) i. e. qui perſequendi ſunt. 3) iſt an und vor ſich ſelbſt Strafe genug. C. *Stultitia ſua magnum ſupplicium.* 4) laſſe es gutwillig geſchehen 5) mereo, ui, itum, & mereor, itus ſum, 2. verdienen, h. l. dienen. 6) remittere noxam, die Schuld vergeben. 7) fortuna, h. l. Haab und Gut. in tuto conſtituere, in Sicherheit bringen. 8) Deus me in omni vita omni malo prohibuit, GOtt hat mich mein Lebtelang vor allem Unglück bewahret. 9) und dich ſucht umzubringen. 10) ut tu .. conſiſtas, tuus autem hoſtis iactetur .. & diſpereat. variis procellis iactari, allerhand Unglück ausſtehen. 11) conſtituere aliquem ducem, einen zum General machen. 12) labes conſcientiæ, ein bös Gewiſſen. 13) ſumere ſupplicium ob privatam iniuriam, Privat-Rache ausüben. 14) da ſey GOtt für. 15) dermaleins.

viam; nec non tibi,[1] quæ me tua oratione[2] a cæde & vindictâ iniuriæ in me commiſſæ[3] avocâris. Nam Deum immortalem teſtor, qui me tibi malefacere prohibet, niſi tu mihi occurrere properaviſſes, Nabalem ante diluculum[4] fortunis omnibus funditus evertiſſem.[5] Verum eius culpam tibi[6] condono, tuaque munera grato animo accipio. Abi ſanè domum ſalva.[7]

SENTENTIA. *Irritare potentiorem, veſania eſt: bonum malo penſare,* 8 *ſcelus. Iratum potentiorem muneribus verbisque placare, ſapientia eſt.*

---

1) wie auch dir. *Quod bonum eſt, id Deo acceptum ferendum eſt. Et homines impellenti Deo obſequentes laude digni ſunt.* C. 2) deprecando. 3) i. e. quam in me Nabal commiſit. 4) vor Tag. 5) funditus evertere, von Grund aus vertilgen. 6) eius culpam tibi condono, dir zu Lieb ſchenke ich ihm die Schuld. 7) in pace. 8) penſare, vergelten.

LECT. VAR. (a) B. hic & paſſim; *Ieſſai.* (b) B. *deſerto.* (c) B. abeſt: *alioquin.* (d) vide (b) (e) B. *vir præſtantiſſime, tibi ad pedes.* (f) B. *miſit.* & mox: *avocaſti.*

OBSERVATIONES.

Nabal, ein reicher Mann, wohnte zu Maon, bey dem Berg Carmel in Judäa, welchen David, wegen ſeiner Unbarmherzigkeit, da er ſich weigerte, ihm mit einer Ritter-Zehrung beyzuſtehen, umbringen wolte, woran er aber durch deſſen kluges Eheweib, verhindert wurde. 1. Sam. 25.

Abigail, des wunderlichen Nabals kluge Ehefrau, nach deſſen Tod ſie der König David zu ſeiner Gemahlin nahm, 1. Sam. 25. Eine andere Abigail war Nabals Tochter, eine Schweſter der Zeruja, und Joabs Mutter, 2. Sam. 17.

DIALOGUS XIII.

ABISÆUS, 1. Sam. XXVI.

ARGUMENTUM. *David noctu ſclam in Sauli caſtra degreſſus,* 1 *eius dormientis* 2 *haſtam matellamque ſurripit.* 3 *Deinde digreſſus illinc procul, clamore eum excitat, ſuamque innocentiam iterum teſtatur; in calumniatores invehens,* 4 *& ille iniquitatem ſuam iterum confitetur.*

DAVID. ABISÆUS.[5] ABNER. SAULUS.

Uter veſtrûm deſcendet mecum in caſtra ad Saulum?[6] *AB.* Ego.[7] *D.* Eamus, ſenſim & pedetentim per noctem, dum dormiunt hoſtes. St![8] Omnes ſunt oppreſſi altiſſimo ſomno.[8] *AB.* David, David! *D.* Quid eſt? *AB.* Hic ſtertit Saulus in tentorio, haſtâ humi ad caput eius defixâ.[9] Abner & reliqui temere[10] circum eum iacent. Nimirum tibi Deus facit tui hoſtis poteſtatem.[11] *a*) Vis ergo, ut eum ego-

1) Degreſſus eſt, & &c. 2) cum dormiret. 3) ſurripere, heimlich hinweg nehmen. Matella, h. l. Waſſerkrug. 4) illveho, xi, ctum, 3. hereinfahren; paſſiv. ſchelten. invehere in aliquem mala, incommoda, Unglück über einen bringen. Invehi in aliquem aſpere, vehementer, acerbe, contumelioſe, graviter, einen mit harten und ſchmählIgen Worten anfahren. invehi in aliquem, auf einen ſchelten, losziehen. 5) Abiſai. 6) welcher von euch beyden will mit mir hinabgehen? Aus dieſer kühnen That muſte Saul, ja ganz Iſrael ſchlieſſen, daß ſich David im geringſten nicht zu der königlichen Würde eindringen wolle, ſondern die Vorſehung GOttes ſolche ihm zugedacht hätte. 7) ſc. tecum deſcendam in caſtra Sauli. Erat enim heros. 2. Sam. 23, 18. 8) St! ſtill! *Sibilus de ſilentio admonens*, italis, gallis, & germanis uſitatus. vid. Veneroni & Friſch. in ſuis Lexicis. oppreſſum eſſe altiſſimo ſomno, in einen ſehr tiefen Schlaf liegen. 9) defigere haſtam humi, den Spieß in die Erde ſtecken. 10) C. *confuſi & nullo ordine*, ganz ſicher, ohne ausgeſtellte Wachten, als die ſich auf ihre Menge verlieſſen. 11) tradit eum in poteſtatem tuam, aber nicht zu dem Ende, wie Abiſai gemeynt: ſondern damit

haſtâ configam ad terram uno ictu, non repetendo?[1] *D*. Noli eum perimere: quis enim adferat manum ei,[2] quem Deus unctione creavit[3] Regem, quin obliget ſe nefario ſcelere?[4] Aut Deus[5] eum perdat oportet,[6] aut dies ei fatalis veniat, aut in prælio cadat. Certe meam manum a Rege, creato divinitus, avertat[7] Deus! ſed cape haſtam eius,[8] & matellam:[9] abeamus. *AB*. Deus bone, ut alte ſopiti ſunt![10] nullus omnino expergiſcitur. *D*. Non ſine numine[11] hæc fiunt. Conſcendamus montem. Volo ego de ſummo cacumine[12] clamare Saulum, & ei oſtendere, me non minus fidum,[13] quam quemvis eorum, quibus ſtipatoribus utitur.[14] Satis iam procul abſumus ab eis,[15] ne repentino eorum adventu poſſimus opprimi. Heus Saule, heus ſtipatores Sauli! heus Abner, non mihi reſpondes? heus te appello Abner! *Abn*. Quis tu es? qui clamas Regem?[16] *D*.

---

ihn David noch weiter ſeiner Bosheit überweiſen, und hingegen ſeine Unſchuld darlegen könne. 1) wilt du dann, daß ich ihn mit einem einzigen Stoß an den Boden ſpieſſe? 2) adferre manum alicui, Hand an einen legen. *Singularis & imitanda bonitas Davidis, malum bono penſantis*. C. 3) Regem aliquem unctione creare, einen zum König ſalben. 4) und ungeſtraft bleiben. v. lib. 1. dial. 18. n. 3. p. 89. 5) der HErr wird ihn gewißlich ſtrafen, oder ſein Tag wird kommen, daß er ſterbe, oder im Treffen umkomme. 6) *ut* hîc omittitur. 7) da ſey GOtt für, daß ich meine Hand an einen von GOtt geſalbten König legen ſolte! 8) cape, nimm hin. Um zu zeigen, daß es an ihm gelegen, Saul zu tödten. 9) den Waſſer-Krug hatte Saul voll rein Waſſer mit dahin genommen, damit er nicht in der Wüſten Durſt leiden müſſe. 10) alte ſopitum eſſe, hart ſchlafen. 11) das kommt nicht ohne GOttes Schickung. 12) von der Spitze des Bergs. 13) daß ich eben ſo getreu ſey. 14) aliquo ſtipatore uti, einen zum Trabanten haben 15) procul ab aliquo abeſſe, weit von einem entfernt ſeyn. 16) daß du den König anſchreyeſt. q. d. im

Næ[1] tu es vir eximius, & dignus, qui inter Iſraeli-tas principatum teneas.[2] Itáne vero Regem domi-num cuſtodis, ut eum ad necandum miles quidam modo introierit tentorium? Haud egregium ſanè iſtud feciſti. Per Deum immortalem! Vos eſtis digni ſupplicio capitali,[3] qui tam male[4] cuſtodiatis do-minum veſtrum, Regem a Deo conſtitutum.[5] Quæſo vide, ubi ſit haſta, & matella Regis, quæ erat pro-pter[6] caput eius. *S*, Eſtne iſta tua vox, fili mi Da-vid? *D*, Mea,[7] ô mi Rex, & domine. Sed cur tandem perſequêris ſervum tuum? aut quid feci aut commiſi? *b*) Enimvero ne gravare, pauliſper audire me loquentem.[8] Si Deus te mihi infeſtum reddit,[9] precor eum tibi propitium;[10] ſin[11] homines ſunt, execrabiles ſunt in conſpectu Iovæ, de cuius me hodie patrimonio deturbant,[12] *c*) quantum[13] eſt in ipſis, & ad cultum deorum peregrinorum impellunt.[14] Sed non ſinet Iova terram meo ſanguine funeſtari:[15] quamvis Iſraelitarum Rex occupatus ſit in perſequen-do pulice, (ut ita dicam) ut ſi perdicem per[16] mon-

Schlaf verſtöhreſt? 1) Ja, fürwahr. accuſat eum ne-glectæ cuſtodiæ militaris. 2) principatum tenere, das Ober-Commando führen. 3) ſupplicium capitale, die Todes-Strafe. 4) ſchlecht, übel. 5) i. e. quem Deus Regem con-ſtituit. conſtituere aliquem Regem, einen zum König ma-chen. 6) C. *iuxta*, ad caput, neben. 7) ſc. vox eſt. 8) dum loquor. 9) wann GOtt dich mir zum Feind gemacht hat. 10) precari alicui Deum propitium, einem einen gnädigen GOtt wünſchen. 11) ſi. ſin, pro. ſed ſi. 12) de fortunis omnibus aliquem deturbare, einen um all ſein Vermögen bringen, verſtoſſen. patrimonium, das Erbtheil. 13) quan-tum in me eſt, ſo viel an mir iſt. 14) impellere, antrei-ben. *Impii pios ita acriter perſequuntur, ut pii ad profanæ religionis homines interdum ſe recipere cogantur.* C. 15) daß mein Blut auf die Erde falle. *Pii Dei præſidio nituntur.* C. 16) über. *Indignum eſt, a ſummis infimos infeſtari.* C.

tes, perſequatur. *Sa.* Peccavi, revertere David fili; iam enim tibi non male faciam, qui ita abſtinueris te meâ nece. Erravi nimis quam imprudenter,[1] fateor. *D.* Hîc depono haſtam tuam. Eam petito aliquis iuvenum;[2] cæterum Deus remuneretur quemque, ut dignus meritusque eſt. Te quidem hodie tradidit mihi in manum; ſed continui me a nece Regis. Ergo quemadmodum tuam ego ſalutem charam habui, ſic ille habiturus eſt[3] meam, meque hoſtili manu liberaturus. *S.* Macte[4] virtute David fili, haud dubie conata perficies.

SENTENTIA. *Et iuſti iuſte, & iniuſti iniuſte facere perſeverant. Calumniatores tametſi utrique nocent, tamen revera pernicioſiores ſunt iis, qui eorum calumniis credunt, quam iis, quos calumniantur.*

---

1) ich habe ſehr unweislich verfahren. *Impii piorum beneficiis interdum ſic vincuntur, ut peccatum fateantur: ſed paulo poſt redeunt ad ingenium.* C. 2) ſervorum. 3) habebit. *Pii vindictam Deo committunt. Deus bonis bona rependit.* C. 4) ſc. eſto, wachſe immer in der Tugend. Mactus (pro magis auctus) der zunimmt. hinc: macti virtute eſte, haltet euch tapfer.

LECT. VAR. (a) B. *Vis ergo eum configam.* (b) B. *Verumtamen* (c) B. abſunt: *quantum eſt in ipſis.*

OBSERVATIONES.

Abiſai, ein Sohn Zeruja, Joabs und Aſahels Bruder, einer von den Helden Davids, der allein mit ſeiner Hand 300. Mann erſchlug. Er erlegte auch, wie Joſephus meldet, in einer Schlacht 18000. Edomiter, und machte ihm daſſelbe Volk zinsbar. 2. Sam. 23, 18. f.

Matella eſt vas, quod urinam excipit. Sed an ad capue *matulæ* ponuntur? Melius itaque alii vertunt, ſcyphum vel ampullam aquæ. Fuit autem vas, in quo Sauli aqua afferebatur, aut ſervabatur in loco deſerto & ſiticuloſo, ſive ad bibendum, ſive ad abluendum manus Saul vas illud ſumſit ſecum, pura aqua plenum, ne deficeret ipſi aqua pura in deſerto, ubi parum aquæ.

DIALOGUS XIV.

PHOEBAS. 1. Sam. XXVIII.

ARGUMENTUM. *Phœbas*[1] *Saulo Samuelem elicit*[2] *ab inferis,*[3] *& ab eo Saulus futurum exitium ſuum cognoſcit.*

SAULUS. PHOEBAS. SAMUEL. FAMULI.

Phœbas, redde mihi oraculum![4] Phœbi, & excie,[5] quem dicam tibi. *P.* At tu ſcis, ut exterminaverit[6] Saulus ex hac terra Phœbădas & divinos?[7] cur me in tantum capitis periculum adducere vis?[8] *Sa.* Iovam Deum immortalem iuro,[9] hanc tibi rem fraudi[10] non futuram. *P.* Ecquem[11] vis tibi excitem?[12] *S.* Samuelem. *P* Fiet: hei[13] me miseram,[14]

1) Phœbas, adis, f, eine Wahrſagerin. 2) elicio, licui, licitum. 3. hervorbringen. 3) aus der Erde, oder dem Grab inferi, orum, m. pl. die Verſtorbenen. 4) divina mihi, quæſo, per Pythonem v. 8. Phœbus, i. der Apollo; wahrſage mir durch den Zauber-Geiſt. 5) excita a mortuis, aſcendere fac mihi eum, v. 8. Excitare eſt evocare. Plaut. Epid. act. 4. ſc. 2. v. 1. Excieo & excio, ivi, itum, ere, & ire, 2. & 4. herausfordern. 6) exterminare, ausrotten, verbannen. 7) divinus, h. l. Wahrſager. 8) adducere aliquem in capitis periculum, einen in Lebens-Gefahr bringen. 9) i. e. iuro tibi per Iovam. 10) damno & periculo, i. e. non nocituram, q. d. non imputabitur aut deferetur apud Saulum (nondum enim ſciebat mulier, eſſe Saulum) tanquam peccatum, multo minus punietur in te, es ſoll dir um dieſer Sache willen keine Strafe wiederfahren. 11) Ex *et*, & *quis*, t in c mutato. 12) i. e. ut excitem ſc. e mortuis; h. e. qualis eſſe debet, quem per artem meam evocare ſoleo; in quali forma debeo tibi ſiſtere? Blindheit wars, daß er meynte, durch Sataniſche Kräfte könten ſelbſt die Heiligen zu erſcheinen bewogen werden; Geſpenſter mögen wohl kommen, weil der Satan ſich in einen Engel des Lichts verſtellet. 2. Cor. 11, 14. 13) Heu (Hei) und Hem regunt Dat. Acc. und Vocativum. 14) Heu me miſerum! ach ich armer Menſch! ſc.

diſperii,[1] tu Saulus es, & me indignè[2] decepiſti! *S.* Ne formída.[3] Sed quid vides?[4] *P.* Video auguſtam[5] quandam, & plane divinam perſonam e terra aſcendentem. *Sa.* Qua eſt ſpecie?[6] *P.* Vir eſt ſenex, indutus pallium.[7] *S.* Samuel eſt, præbebo ei honorem.[8] *Sam.* Quamobrem me eliciendo inquiétas, Saule?[9] *Sau.* Magnis premor anguſtiis.[10] Palæſtini me bello petunt.[11] Deus a) averſatur, nec iam reſpondet, neque per Vates,[12] neque per ſomnia: hanc ob cauſam accívi te, ut me doceas,[13] quid mihi ſit faciendum. *Sam.* Cur ergo me conſulis,[14] ſi ipſe Iova tibi non modo non favet, ſed etiam adverſatur? Faciet ille quidem, quod elocutus eſt voce mea: tibique extorquebit[15] regnum de manu:[16] quod tradet[17] alteri, videlicet Dávidi: quia non obtem-

---

eſſe ſentis: Heu miſero mihi! wehe mir Elenden! Heu, fuge, nate Deâ. Etiam cum Nominat. Heu priſca fides! o der alten Treu! ſc. ubi eſt? 1) i. e. perii, es iſt aus mit mir. 2) ohnverdienter weiſe. 3) fürchte dich nicht. 4) fragte der König, weil er ſelbſt nichts ſahe. 5) auguſtus, a, um, majeſtätiſch, herrlich. Titulus Imperatorum Romanorum. 6) wie ſiehet ſie aus? 7) indutus eſt pallium, er hat einen Mantel um. 8) in honorem Samuelis incurvavit ſe in terram, ſive procidit in terram. præbere alicui honorem, einen verehren. 9) warum machſt du mich unruhig, daß du mich herausbringen läßt? 10) premi magnis anguſtiis, in groſſen Nöthen ſeyn. 11) petere aliquem bello, einen bekriegen. 12) Prophetas. Prophetæ ſunt h. l. qui habebant internam revelationem & inſtinctum divinum ad loquendum; qualis Samuel fuit. 13) daß du mir ſageſt. 14) *Qui viventi Samueli obſequi noluit, mortuum fruſtra conſulit: & quem Deus deſeruit, is ab homine nequicquam præſidium petit.* C. conſulo te, i. e. conſilium a te peto, ich frage dich um Rath. Conſulo tibi, i. e. conſilium do, vel proſpicio, ich rathe dir. Conſulo in te, pro, bene maleve tecum ago, ich rathe dir zum Beſten. 15) extorquere de manu, aus der Hand reiſſen. 16) e manu ſc. tua. 17) dabit.

peraſti ei in ulciſcendis[1] Amalechitis, quibus infenſus erat,[2] eam ob rem ita ſine dubio te accipiet.[3] Quin etiam addicet tecum Iſraelitas Palæſtinis:[4] & cras tu, tuique liberi eritis[5] una mecum: caſtra etiam Iſraelitarum tradet Palæſtinis. *S.* Eheu! *P.* Perii miſera, corruit! Saule, Saule, obſecro te, obſequěre mihi,[6] cape cibum.[7] Tu ſcis, ut ſim tibi morigerata,[8] & caput meum ſummo periculo obiecerim,[9] ut exequěrer tua iuſſa.[10] Agedum, præbe te mihi facilem[11] viciſſim, & veſcěre cibo, quem tibi apponam, ut recreatis viribus aggrediatis iter.[12] *S.* Non edam.[13] *F.* Quare? immo vero edes. *P.* Ius oramus.[14] *Sa.* Quando tantopere urgetis, fiat. *P.* Agedum ſurge, & recumbe in hoc lectulo, dum ego vobis macto vitulum altilem,[15] quem habeo domi: ſubigoque farinam,[16] ex qua conficiam panes ſubcinericios.[17]

SENTENTIA. *Qui Deum deſeruerunt, tandem deſeruntur a Deo. Deſerti a Deo, confugiunt ad eum, a quo ant.*

---

1) pro: in ulciſcendo Amalechitas. Imit. felix in componendo verſus, i. e. in componendis verſibus. 2) über welche er erzörnet war. 3) accipere, h. l. ſtrafen. darum wird er dir das thun. 4) dabit Iſraelem tecum in manum Philiſtæorum. 5) i. e. *moriemini.* C. 6) folge mir. 7) capere cibum, eſſen. 8) daß ich dir gehorſam geweſen. 9) obiicere caput periculo ſummo, ſich in die gröſte Lebens-Gefahr begeben. 10) exequi iuſſa alicuius, eines Befehl ausrichten. 11) præbere ſe alicui facilem, einem willfahren. 12) recreatis viribus aggredi iter, mit neuen Kräften die Reiſe antreten. 13) forte ex aliqua conſcientia reſidua noluit Saul cum Pythoniſſa comedere, ut vitaret cum ea communionem. 14) ſive petimus, i. e. rem iuſtam petimus, wir bitten, was recht und billig iſt. 15) vitulus altilis, ein gemäſtet Kalb. C. *Magna eſt, ut in venefica, humanitas.* 16) ſubigere, h. l. knäten. 17) Aſchen-Kuchen. vid. l. 1. dial. 3. n. 6. p. 13. & n. 15. p. 18.

abhorruerant, *Diabolum*, *a quo nihil nec cognoſcunt*, *nec conſequuntur*, *niſi ſuum exitium*. *Et ſane æquum eſt*, *ut*, *qui bonum fugit*, *incidat in malum*.

LECT. VAR. (a) B. *adverſatur*.

OBSERVATIONES.

Phœbat, Sacerdos fœmina Phœbi. Phœbas, adis, quæ conſulentibus ex tripode oracula edebat. Phœbus, Φοῖβος, Apollo, divinationis & ſapientiæ deus, Muſarum præſes, *lux vitæ*, a φῶς & βίος, Φοῖβος, *lucidus*. Ad ſolem enim refertur. Phœbades etiam *Pythoniſſæ* vocantur, a πύθων, Act. 16, 16. ebr. פיתום, pro quo & uſurpant אוב, בעל אוב, Deut 18, 11. Eſa. 29, 4. unde 1 Sam. 28, 7. בעלת אוב, *Phœbas*, *Pythoniſſa*.

Excie, *quem tibi dicam*. Die Necromantie iſt eine Art der Zauberey, da man vermittelſt des Teufels die Todten aus den Gräbern rufen, und von ihnen geheime Dinge erforſchen will. Die Todten werden freylich nicht würklich aus den Gräbern gerufen, allwo die Cörper wohl liegen bleiben; und den Seelen iſt aus ihrem Aufenthalt, wohin ſie nach dem Abſchied von den Leibern kommen ſind, auch keine Wiederzurückkehr verſtattet: ſondern der Teufel ſtellt durch ſolche Macht die Geſtalten gewiſſer Verſtorbenen den Leuten vor Augen, wie wir 1. Sam. 28. ein deutliches Exempel ſehen, da Saul bey dem Zauber-Weibe zu Endor Rath ſuchte, und ſie auf ſeinen Befehl den Samuel muſte herfür bringen; bey welcher Geſchichte die Frage entſtanden: **Ob Samuel ſelbſt, oder der Teufel unter ſeiner Geſtalt, erſchienen, oder ob nur ein Betrug des Weibes darunter geſteckt?** Das erſte behaupteten verſchiedene Kirchen-Väter, auch die Juden, ingleichen die Papiſten, welchen letztern dieſe Meynung zur Vertheidigung ihres Fegfeuers dienen muß, dabey entweder die Platoniſche Lehre, daß die Seelen nach dem Tod zuweilen zurück kämen, und den Menſchen auf Erden erſchienen, voraus geſetzt wird; oder man hält dieſes Exempel vor ausgemacht, und folgert daraus die Erſcheinungen der Seelen nach dem Tod. So viel iſt gewiß, daß derjenige, welcher dem Saul erſchienen, ſich für den

den Samuel ausgegeben hat, indem er ihn alſo anredete: **Warum haſt du mich unruhig gemacht, daß du mich herauf bringen läſſeſt?** und weiter ſagte er zu ihm: **was wilt du mich fragen, weil der HErr von dir gewichen, und dein Feind worden?** ꝛc. So hielte ihn auch Saul nach ſeinem Aberglauben und thörichten Wahn für den Samuel. Daß er es aber nicht wahrhaftig geweſen, iſt wohl auſſer Streit. Dann ſein Leib war zu Rama begraben, und ſonder Zweifel guten Theils ſchon zur Aſche worden. Daher er durch ein beſonders Wunder hätte wieder müſſen zuſammen geſetzt, und nach Endor gebracht werden, welches aber, daß es geſchehen, niemand behaupten wird. Die Seele hingegen befande ſich in der ewigen Seeligkeit, aus welcher wie ſie durch die Necromantiſche Künſte zu bringen geweſen, nicht zu begreifen iſt. So hat man ſich auch hier auf keine beſondere göttliche Zulaſſung und Abſicht zu berufen, weil ſolches nicht nur mit der göttlichen Gerechtigkeit und Heiligkeit, ſondern auch mit allen Umſtänden dieſer Hiſtorie ſtreitet. Dann, da der HErr von Saul gewichen war, und ihm weder durch Träume, noch durch das Urim und Thummim, noch durch die Propheten antworten wolte, ſo wird wohl niemand leichtlich glauben, daß er ihm zu Gefallen eine Seele aus dem Reich der Seligen geſchicket, die ihm ſeine bevorſtehende Fata ſagen ſolte. Daß aber bloſſe Betrügerey des Weibes darunter geſteckt, halten nicht nur diejenigen dafür, welche ſagen, daß der Teufel auf Erden keine Macht habe; ſondern auch die, ſo das Laſter der Hexerey läugnen, welches aber wider alle Wahrſcheinlichkeit iſt. Dann bey dieſer Meynung müſte man zugeben, daß das alte Weib in politiſchen Sachen eine ungemeine Erfahrung gehabt, und dabey ſo verſchmitzt geweſen, daß ſie aus dem Stegereiff künfftige Dinge vorher ſagen können, welches ganz unglaublich, zugeſchweigen, wie ſie auf keine Weiſe des Samuels Stimme ſo hat nachmachen können, daß Saul, wann er auch gleich noch ſo beſtürzt geweſen, den Betrug nicht hätte merken ſollen. In Anſehung deſſen iſt am ſicherſten zu ſagen, der Teufel ſey unter der Geſtalt des Samuels dem Saul erſchienen, und habe ihm ſein bevorſtehendes Unglück vorher angekündigt, welche Weiſſa-

gung, indem verſchiedene Unwahrheiten mit untergemiſcht waren, ſich gar wohl für den Teufel ſchickt. Walch. Lex. philoſ. p. 1880. ſſ.

DIALOGUS XV.

ACHIS. 1. Sam. XXIX.

ARGUMENTUM. *Achis, Gethæ Rex,* 1 *admonitu procerum* 2 *ſuorum, Davidem (qui ad ipſum confugerat) ab exercitu ſuo dimittit.*

PROCERES. PALÆSTINI. ACHIS REX. DAVID.

Quinam ſunt Hebræi iſti, quos habes in noſtro exercitu? *A.* David eſt, Sauli Iſraelitarum Regis ſervus, qui mecum egit [3] per hoſce dies, vel potius annos, in quo nihil adhuc reprehenſione dignum deprehendi, [4] ex quo [5] ad nos aufugit. *P.* Remitte hominem in eam Provinciam, cui tu eum præfeciſti: [6] ne, ſi nobiſcum deſcenderit in certamen, in nos ſe convertat. Nam quâ tandem re melius poſſit cum ſuo domino [7] reconciliari, [8] quam horum hominum capitibus? Nonne hic eſt ille David, carmine illo in choreis celebratus? [9] *Saulus mille, decem concidit* [10] *millia David.* *A.* David, Iovam ego immortalem teſtor, [11] te mihi, tuamque caſtrenſem [12] conſuetudinem [13] probari: [14] neque enim ullum adhuc in te vitium, poſteaquam ad me primum [15] te contuliſti,

1) Der König zu Gath. 2) Proceres, h. l. die Generalen. 3) der bey mir geweſen, ſich bey mir aufgehalten. 4) deprehendo, di, ſum, 3. h. l. finden. 5) ſeit dem. 6) præficere aliquem rei, negotio, muneri, einen über etwas ſetzen, vertrauen. 7) Saulo. 8) reconciliare, wieder ausſöhnen. *Etiam barbaris non deeſt prudentia.* C. 9) von dem ſie ſungen im Reihen. 10) concido, cidi, ciſum, 3. h. l. ſchlagen 11) teſtari Deum, GOtt zum Zeugen nehmen. 12) militarem. 13 conſuetudo caſtrenſis, die Aufführung im Krieg. 14) tu mihi probaris, du gefällſt mir wohl. 15) das

deprehendi:[1] Sed optimatibus non places.[2] Quamobrem diſcede[3] cum bona pace, ne Palæſtinos proceres offendas.[4] *D* Nam quid ego commiſi? aut quid in me adhuc deprehendiſti, ex quo primum in tuum conſpectum veni, ut in bellum[5] contra hoſtes tuos non proficiſcar? *A.* Scio equidem, te mihi tam placére, quam ſi divinus eſſes genius: Sed vetant Sátrapæ Palæſtini,[6] te prælium ſecum inire. Quamobrem manè, ubi diluxerit,[7] proficiſcere ſanè unà cum tui domini ſervis, qui tecum venerunt. *D.* Equidem[8] invítis illis[9] militare nolim: parebitur.

SENTENTIA. *Non abs re 10 ſuſpectum eſt perfugarum contra ſuos auxilium.*

---

erſte mal. 1) cognovi. 2) optimates, um, pl. die Fürnehmſte vom Volk. 3) diſcedere, abmarſchiren. 4) offendere aliquem, einen vor den Kopf ſtoſſen. 5) *Simulatio.* C. 6) i. e. Principes Philiſtæorum, qui centenis millenisque præerant. Satrapes & Satrapa, æ, m. ein Land-Vogt, Fürſt, General; uti h. l. ſumitur. 7) diluceo, xi, ére, 2. h. l. Tag werden. 8) ego quidem. 9) me invito, wider meinen Willen. 10) hîc melius ſcripſiſſet: non ſine cauſa, non fruſtra. *Bün.* vid. ad dial. 29. circa finem.

OBSERVATIONES.

Achis, König zu Gath, zu welchem der verfolgte David zweymal flohe. Das erſte mal fand er bey ihm keinen Aufenthalt, aber das andere mal erhielt er von demſelben die Stadt Ziklag. 1. Sam. 21. & 27. Torniell. ad ann. 2975. A. W. H. 2 Th. (110. B.)

Palæſtina, eſt Provincia Syriæ, Iudææ & Arabiæ contermina: ut inquit Plinius l. 5. c. 12. & 13. Herodotus totam Syriam vocat Palæſtinam. In ea quinque civitates continebantur: Gaza, Aſcalon, Getad, Acaron, & Azotus.

DIALOGUS XVI.

AMALECHITA. 2. Sam. I.

ARGUMENTUM. *Amalechita quidam Davidi necem Saulî nunciat, cuius necis autorem ipſe ſe eſſe dicit, eamque ob rem David eum iubet interfici.*

DAVID. AMALECHITA.

Video quendam huc venientem ſciſſâ veſte,[1] & capite inſperſo pulvere.[2] Haud temere[3] eſt, nimirum aliquem ſiniſtrum nuncium[4] adfert. Undenam ades tu?[5] *A.* Ex exercitu Iſraelitarum evaſi. *D.* Quid actum eſt?[6] eloquere. *A.* Fugerunt milites e prælio, multi e vulgo[7] ceciderunt:[8] Saulus quoque & Ionathan, eius filius, occubuerunt. *D.* Quî ſcis,[9] Saulum & Ionathanem occubuiſſe? *A.* Cum fortè veniſſem in Gelbóem montem, video Saulum innixum haſtæ, cui currus & equitatus[10] iamiamque imminebat.[11] Reſpexit ille, & me viſo:[12] Huc ades,[13] inquit. Acceſſi. Tum ille:[14] Quis tu es? Amalechita, inquam ego. Aggredere me, inquit, & interfice: nam magno dolore diſcrucior, nec adhuc poſſum émori. Hîc ego quid agerem? videbam non victurum poſt tam gravem caſum: itaque interémi, abſtulique[15] coronam de capite eius, & armillam de brachio: quæ tibi affero, ut vides. *D.* Heu cala-

1) Veſtis ſciſſa, ein zerriſſen Kleid. 2) das Haupt mit Staub beſtreuet. 3) i. e. non ſine cauſa, ut exponit Servius ad Virg. lib. 9. Æneid. v. 375. es iſt nicht gar umſonſt, leer. conf. l. 2. dial. 29. circa finem 4) afferre nuncium ſiniſtrum, eine böſe, unglückliche Bothſchaft mitbringen. 5) wo kommſt du her? 6) was iſt geſchehen? ſag es her. 7) vulgus, i, m. & n. 2. das gemeine Volk, h. l. Soldat. 8) ſind umkommen. 9) wie weiſt du das? 10) Cavalerie. 11) ſchon würklich waren die Streit-Wägen und Reuteren hart hinter ihm. 12) als er mich geſehen. 13) komm hieher. 14) interrogavit. 15) auferre, hinweg

mitoſa clades, heu lugubre prælium, o facinus audax! [1] Cuias es? [2] *A.* Filius ſum advěnæ cuiusdam Amalechitæ. *D.* Tene ergo non [3] eſſe veritum iſtâ impurâ manu perdere [4] unctum Iovæ? Tu iuvenis invade hominem, [5] neca, merito morěris, & tuo indicio peris, [6] qui te de Rege interfecto iactaveris. [7]

SENTENTIA. *Si potentes ſic tractarent eos, qui ipſis mortem aut malum inimicorum, tanquam rem lætam, nunciant, ut Amalechitam hunc tractavit David; aut ſi ſaltem huiusmodi nuncios averſarentur: minus audêrent aſſentatores.*

nehmen. 1) ach welch eine unglückliche Niederlage, welch traurige Schlacht, und freche That iſt das! *Singularis virtus Davidis, qui lugeat hoſtem.* C. 2) wo biſt du her? 3) hätteſt du dich nicht fürchten ſollen. 4) tödten. 5) greif dieſen Kerl an. 6) durch dein eigen Maul bringſt du dich ums Leben. 7) indem du dich rühmeſt, den König umgebracht zu haben. 8) ſic tractavit me, alſo iſt er mit mir umgangen.

OBSERVATIONES.

Amalekiter, ein uraltes Volk, von ungewiſſer Herkunft, das den Iſraeliten jederzeit, und ſonderlich bey ihrem Auszug aus Egypten, ſehr übel begegnet iſt. Saul hatte Befehl von GOtt, ſie gänzlich auszurotten: da er aber ſchonte, ward er verworfen, 1. Sam. 15. und, nach dem göttlichen Vergeltungs-Recht, ſelbſt von einem Amalekiter umgebracht: denn man hat im geringſten keine Urſache, an der Wahrheit des Berichts zu zweifeln, den der unglückliche **Amalekit** 2. Sam. 1. in Hofnung guter Belohnung c. 4, 10. ſo umſtändlich, und mit Ueberlieferung der Wahrzeichen, bey David abſtattet. A. W. Hiſt. 3. Th. (186. B.) Nur die Juden haben es zuerſt erdichtet, dieſer Menſch habe ſich einer falſchen That berühmet: denn er ſey Doegs Sohn geweſen, Doeg aber habe die königliche Reichs-Kleinodien in Verwahrung gehabt, welche er dem David unter ſolchem ſchmeichelhaften Vorgeben überbringen laſſen, um ſich wieder in Gnade zu ſetzen. Grot. Seb. Schm. David ſchlug die Amalekiter auch, als ſie Ziklag geplündert hatten, 1. Sam. 30. und endlich

ward ihr ganzes Geſchlecht ausgerottet. 1. Chron. 5, 43. A. W. H. 2. Th. §. 79-90.

Schmeicheley, iſt das Laſter, da man aus Falſchheit, und in der eigennützigen Abſicht, ſich damit gefällig zu machen, alles an einem lobt, es ſey gut oder böſe. Es iſt ein groſſes Unglück vor diejenigen, die Schmeichler um ſich haben und dulten. Sie laſſen ſich durch ſolche falſche Leute ins Verderben ſtürzen. Gleichwohl, wo dieſes Laſter das gröſte Uebel anrichtet, da gilt es am meiſten, nemlich am Hofe und bey den Groſſen dieſer Welt. Diogenes Cynicus ſagt: Die Schmeichelen iſt wie ein Grab, darauf nur der Name der Freundſchaft geſchrieben ſteht. Walch. Lex. phil. conf. lib. 3 dial. 6. Obſ.

DIALOGUS XVII.

NATHAN. 2. Sam. XII.

ARGUMENTUM. *Nathan Davidem iuſſu Iovæ, fictâ ad rem narratione ſimili, 1 ita prudenter adulterii homicidiique arguit, 2 ut ipſe David contra ſemetipſum ferat ſententiam. 3*

NATHAN. DAVID.

David, duo homines erant in quadam urbe, alter dives, alter pauper.[4] Dives ovibus & capris bobusque abundabat: Pauper unam omnino habebat oviculam, a ſe emtam & altam,[5] quæ adoleverat[6] unà cum ipſo, & liberis eius: veſcebatur eodem cibo cum eo, bibebat eandem potionem, quieſcebat in ſinu eius: breviter,[7] erat ei pro filia.[8] Ad illum autem divitem venit quidam hoſpes, quem acceptu-

---

1) Nachdem er eine Rede, die ſich zur Sache geſchickt, erdichtet. 2) arguere aliquem homicidii, jemand eines Todſchlags überweiſen. 3) ferre ſententiam, ein Urtheil ſprechen 4) der eine war reich, (David) der andere arm. (Urias.) 5) i. e. quam emit & aluit. 6) adoleſco, olui, & levi, ultum, 3. gros werden. 7) kurz zu ſagen. 8) er-

rus,[1] præteritis pecoribus ſuis,[2] oviculam illam pauperis mactavit. *D* Per Iovam immortalem dignus eſt morte, qui fecit iſtud: ovemque certe quadruplo[3] penſabit, qui tantum facinus committere non dubitaverit.[4] *Nath.* Tu ille es, David. Deus creavit te Regem Iſraelitarum, teque liberavit ex manu Sauli: tibi tradidit domum domini tui, & uxores,[5] quos *a*) complecteris: tibi Iſraelitarum, tibi Iudæorum familiam dedit:[6] alia atque alia inſuper daturus,[7] ſi ea non ſatis eſſent. Et tu contemto eius præcepto,[8] Uriam Hettæum Ammonitarum telis obiectum,[9] indigniſſimè trucidaſti: eiusque uxorem, nullâ Iovæ habitâ ratione,[10] in matrimonium duxiſti.[11] Ob quæ flagitia nunquam a tua domo aberit clades.[12] Nam

---

hielte es wie ſeine Tochter. 1) um dieſen recht bewirthen zu können. Die ſündliche Begierde gleicht, beym erſten Aufſteigen im Herzen, nur einem ankommenden Wandersmann; wenn ſie geheget wird, einem Gaſt, der ſich bewirthen läßt; endlich aber einem Herrn, der im ganzen Haus befehlen will. Allegoria talmudica. 2) i. e. præteriit pecora ſua &. 3) quadruplus, a, um, adi. Quadruplo, adv. vierfältig, viermal ſo viel. penſare, erſetzen. nach dem Geſetz, 2. Moſ. 22, 1. Nach der Anmerkung einiger Juden, hat er ſelbſt ſo viel Söhne davor hergeben müſſen; nemlich 1. das neugebohrne Söhnlein von Bathſeba, 2. den Amnon, 3. den Abſalom, und 4. Adonija. 4) dubitare, h. l. Bedenken tragen. *De cauſſis alienis recte iudicare ſolemus.* C. 5) *in matrimonium.* C. complecti, umarmen. 6) familia Iſraelitarum & Iudæorum, das Haus Iſrael und Juda. 7) i. e. qui dare vult. *Ut quisque plurimis beneficiis a Deo affectus eſt, ita graviſſime in eum peccat, ſi peccat* C. 8) contemſiſti. Eine jede Sünde iſt eine Verachtung GOttes. 9) telis obieciſti, & &c. Obiicere aliquem hoſtium telis, einen den feindlichen Pfeilen entgegen ſtellen. 10) nullam alicuius rationem habere, nichts nach einem fragen. 11) ducere in matrimonium, heyrathen. 12) clades nunquam a tua domo aberit, Blutver-

Deus conflabit[1] tibi malum domeſticum: tuasque uxores, te vidente,[2] alteri tradet, qui cum eis luce palam congredietur.[3] Tu quidem occultè feciſti: ſed ipſe id faciet in luce, atque in oculis omnium Iſraelitarum. *D.* Peccavi *b*) in Deum:[4] *N.* Deus quoque remittit ille quidem tibi peccatum, neque ob id moriéris:[5] Sed quia iſtâ re inimicis Iovæ occaſionem maledicendi dediſti, filius, qui tibi natus eſt, morietur. Hæc me tibi nunciare[6] iuſſit Deus.

SENTENTIA. *Callidè reprehendendi ſunt potentes. Qui alterum damnat, ſeipſum damnat, ſi ſimilia committit. Nihil eſt tam tectum, quin detegatur.* 7 *Si peccatum tuum reſciſci non vis, peccare noli.* 8

---

gieſſen wird von deinem Hauſe nicht weichen. 1) GOtt wird über dich aus deinem eigenen Haus ein Uebel erwecken. 2) vor deinen Augen. 3) daß er bey denen für aller Augen ſchlafe. *Tantam calamitatem invehet domui tuæ, ut uxores tuæ palam ſtuprentur.* C. 4) an, oder gegen GOtt. 5) *Morte dignus erat, & pœna fuit levior, hæc venia vocatur.* C. O daß wir auch ſagen könten: Peccavi, und nicht mehr: Pecco. 6) ut ego tibi hæc nunciem. 7) es iſt nichts ſo rein geſponnen, das nicht komme an die Sonnen. 8) wilt du, daß deine Sünde nicht offenbar werde, ſo ſündige nicht.

LECT. VAR. (a) B. *complecteréris*. (b) B. *erga Deum.*

OBSERVATIONES.

Nathan, ein Prophet, welcher dem König David unterſchiedliche Dinge anzeigte, ſonderlich aber ihn wegen ſeines Ehebruchs und Mords ſtrafte. Er hat die Hiſtorie dieſes Königs beſchrieben 2. Sam. 7, 2-18. c. 12, 1-15. 1. Reg. 1. 1. Chron. 10, 29. A. W. H. 3. Th. §. 368. f.

Der Reiche, David, hatte viel Schafe und Rinder; anbey 6. Weiber und 10. Kebs-Weiber. Der arme, ehrliche Urija, hatte ein einziges Schaf-Lamm an ſeinem Weibe Bathſeba, das er gekauft, durch den gewöhnlichen Braut-Schatz. Und er ernährete es, wie ein jeder ſein Fleiſch nähret und pflegt. Epheſ. 5, 29. Es aß und trank mit ihm einerley Koſt, und lag in ſeinem Schoos; ge-

gemeinſam und vertraulich im Umgang; und es war bey ihm wie eine Tochter. Woraus man ſchlieſſet, daß Urija älter geweſen, als Bathſeba, und daß er ſie überaus lieb gehabt. Es iſt aber nichts ungereimtes in dem Gleichnüß, weil man verſchiedene Thiere in ſolchen Ländern, und ſonderlich bey den Arabern ein Schaf, das man vor andern liebte, im Hauſe bey ſich behielt, und nicht auſſerhalb weiden ließ. A. B. h. l. ex Bocharto.

DIALOGUS XVIII.

THECUANA. 2. Sam. XIV.

ARGUMENTUM. *Thecuana fœmina, a Ioabo ſubornata,* 1 *oratione tecta atque figurata,* 2 *impetrat a Davide revocationem Abſalomi, eius filii, ob fratricidium profugi.* 3

MULIER THECUANA DAVID. IOABUS.

Fidem tuam,[4] o Rex! *D.* Quid mali habes?[5] *M.* Mulier ſum deſerta, & viduata viro,[6] cui ſuperſtites fuerant duo filii, ii cum ruri forte inter ſe contenderent,[7] nec eſſet,[8] qui litem dirimeret,[9] cecidit alter alterum,[10] eumque morte mulctavit. Nunc univerſa me familia urget, poſcens ad necem eum, qui ſupereſt,[11] ob interemtum fratrem, cupiensque perdere unicum hæredem parentum: & quod mihi miſeræ lucis ſupereſt[12] (quod certe eſt perexiguum) extinguere,[13] meique viri nomen,[14]

1) Subornatus, a, um, abgerichtet, heimlich angeſtiftet. Subornata, i. e. quæ ſubornata erat. 2) figuratus, a, um, verblümt. 3) profugi, i. e. qui profugus erat. 4) ſc. imploro. Implorare alicuius fidem, Hülfe bey einem ſuchen. 5) was iſt dir übels begegnet? 6) und habe keinen Mann mehr. 7) contendere inter ſe, mit einander zanken. 8) ſc. aliquis. 9) litem dirimere, den Streit ſchlichten. 10) einer hat den andern getödtet. 11) der noch am Leben iſt. 12) *præſidii, ſolatii.* C. parum lucis mihi miſeræ ſupereſt, ich arme Tröpfin habe wenig Troſt mehr übrig. 13) benehmen. 14) *progeniem extinguere.* C. nomen alicuius e re-

memoriamque prorſus e rerum natura tollere. *D.* Recipe te domum tuam: iſta mihi curæ res[1] erit. *M.* Verum interim periculum eſt,[2] ne te tuisque neſcientibus, pœna mihi & meis irrogetur.[3] *D.* Si quis in te mutiat, deferto[4] ad me, næ illè faxo nunquam poſtea te tanget. *M.* Sed memineris per Deum immortalem, multos eſſe occiſi cognatos,[5] & vindices, a quibus omnibus exitium meo filio metuendum ſit. *D.* Eundem tibi ego Deum iuro, me proviſurum,[6] ne tuus filius ullum pilum amittat. *M.* Dabis mihi veniam,[7] ſi te liberius iam alloquar. *D.* Sanè. *M.* Quæ te (malum)[8] ratio inducit, ut, cum te mihi mulieri viliſſimæ tam facilem præbeas,[9] populo toti, eique præſtantiſſimo, ita ſis durus & inexorabilis,[10] ut ei nolis condonare profugum tuum, cuius non minus eſt cupidus, quam[11] ego ſum mei nati? præſertim cum in eo non minus fortaſſe tui generis propagandi ſpes poſita ſit,[12] quam mei in meo. Neque enim potes habere exploratum,[13] te alium regni ſucceſſorem 4) eſſe procreaturum. Nam

---

rum natura tollere, eines Namen aus der Welt vertilgen. 1) dafür will ich ſorgen. 2) immittelſt aber iſt zu beſorgen. 3) irrogare alicui pœnam, einem eine Strafe auflegen. 4) deferre, anbringen. faxo, ich will machen. conf. dial. 37. not. 11. 5) daß der ermordete viele Freunde und Bluträcher habe. 6) daß ichs beſorgen werde, *ne vel minimo malo adficiatur. Talis eſt & illa in Evangelio locutio: Capilli capitis veſtri numerati ſunt.* C. 7) verzeihe mir. 8) was kommt dich an! malum! (interiectio aliquibus) o des Unglücks! formula indignandi. 9) præbere ſe facilem, ſich gnädig erzeigen. 10) durum & inexorabilem alicui eſſe, unbarmherzig und unerbittlich gegen einen ſeyn. 11) cupidum eſſe alicuius, einem gewogen ſeyn. 12) in eo ſpes poſita eſt tui generis propagandi, auf ihn kommt die Hoffnung an, dein Geſchlecht fortzupflanzen. 13) exploratum

moriendum certe eſt,[1] idque incertum, an hac ipſa hora: & ita moriendum, ut in hanc vitam reditus non pateat:[2] non magis, quam aqua ſemel effuſa recolligi non poteſt:[3] quo magis nobis habenda ratio eſt,[4] ut in noſtri generis propagatione quodammodo immortales reddamur. Quod ſi ſupplicii æquitatem prætendis,[5] vide, ne non æquitatem, legi parendo, ſed iniquitatem, Deum legis autorem[6] non imitando, ſequi videare. Neque enim ille continuo[7] ſontes perdit, id quod tu[8] minimè omnium[9] ignoras: ſed etiam atque etiam[10] cogitat de reconciliandis eis,[11] qui ob ſuum aliquod factum ab eo ſunt alienati.[12] Atque ut iam meam rationem intelligas, equidem non ſine dubitatione feci, ut te hac de re adirem.[13] Nam quod videbam populum ipſum tam parum apud te valere,[14] ne ipſa nihil poſſem, valde metuebam. Et eam ob rem, quo callidiùs te inducerem,[15] ſic mecum ipſa cogitavi: Hem Regem adibo, & cum eo, quaſi meum ſit negotium,[16] ſic agam.[17] Quod ſi obtinuero, ut me contra eorum

habere, gewiß verſichert ſeyn. 1) daß wir ſterben müſſen, iſt gewiß. 2) reditus in hanc vitam non patet, man kan nicht mehr wieder zurück auf die Welt kommen. 3) wir ſind wie das Waſſer, ſo in die Erde verſchleuſt, das man nicht wieder aufſammlen kan. 4) rationem alicuius rei habere, auf etwas bedacht ſeyn. 5) prætendo, di, ſum & tum, 3. h. l. fürwenden. 6) i. e. qui autor legis eſt, der das Geſetz gibt. 7) alsbald. 8) welches du vor allen andern am beſten weiſt. *h. e. Nam alioquin se vel in primis perdidiſſet ob adulterium homicidiumque suum.* C. 9) i. e. inter omnes. 10) gar ſehr, ernſtlich. 11) Deus de reconciliandis ſontibus cogitat, GOtt läßt ſichs angelegen ſeyn, wie die Sünder verſöhnt werden möchten. 12) abgewichen. 13) *Feci, ut adirem. hoc eſt, adivi.* 14) valere, h. l. ausrichten. 15) inducere, bereden. 16) als wenn es meine Sache wäre. 17) agere, h. l. reden.

odium tueri velit, qui me unà cum filio meo fortunis omnibus, vitâque ipſâ evertere [1] properent: tum ab eo contendam, [2] ut, ſi ſibi conſtare [3] velit, ſuam clementiam, quam uni expoſitam habet, tam multis clauſam eſſe non patiatur. [4] Quam me rem impetraturam eſſe, o Rex, non diffidebam. Cum enim præclare ſcirem, [5] te in iure dicendo, [6] & *b*) æquitatem ab iniquitate diiudicando [7] ſingulari quadam & plane divina ſemper fuiſſe prudentia præditum: non dubitabam, quin, qui tibi nunquam abfuiſſet Deus, [8] idem nunc eſſet in hac iuſtiſſima cauſa adfuturus. *D.* Ne me cela, [9] quod te rogabo. *M.* Roga ſanè. *D.* Nonne iſtud totum feciſti impulſore Ioabo? [10] *M.* Ita tibi ſecunda omnia opto, o Rex! [11] ut nullius harum rerum quenquam ullâ ex parte autorem habeo, [12] præter Ioabum: ipſe iuſſit, ipſe præmonſtravit, [13] quæcunque dixi: eius inſtinctu rem omnem involucris figurarum texi: [14] quam tu, pro tua divina ſapientia, qua omnia, quæ in mundo conſtant,

1) aliquem evertere fortunis omnibus, vitaque ipſa, einen um Haab und Gut, ja gar um Leib und Leben bringen. 2) contendo, di, ſum & tum, 3. h. l. begehren. 3) *conſtans eſſe* C. 4) *non deneget.* C. clementiam, quam tibi expoſitam habeo, fratri tuo clauſam eſſe non patiar, die Gnade, ſo ich dir erwieſen habe, will ich deinem Bruder nicht verſagen. 5) præclare ſcio, ich weiß gar wohl. 6) in Rechtſprechung. 7) im Unterſcheiden, was recht oder unrecht. 8) Deus iuſto nunquam abeſt, GOtt verläßt den Gerechten niemals. 9) celare aliquem aliquid, einem etwas verhelen. 10) auf Antrieb Joabs. 11) omnia ſecunda alicui optare, einem lauter Glück wünſchen. 12) nullius harum rerum quenquam ulla ex parte autorem habeo, præter te, hierzu hat mich keiner in einigem Stück verleitet, als du. 13) er hat mir die Worte in den Mund gelegt. 14) tegere rem aliquam figurarum involucris, etwas mit verblümten Worten vortragen.

tenes,[15] facile intellexiſti. *D.* Impetraſti Ioabe. I ſane reductum adoleſcentem [16] Abſalomum. *I.* Ago tibi gratias immortales, o Rex! nunc demum intelligo, me apud te valere gratia, [17] poſtquam hoc ſum a te conſecutus.

SENTENTIA. *In aliena cauſa facilius judicant homines, quam in ſua: itaque hominem ab aliena ad ſuam per ſimilitudinem deducere* 18 *prudentia eſt.*

---

15) Deus pro ſua ſapientia omnia, quæ in mundo conſtant, tenet, GOtt weiß, nach ſeiner Weisheit, alles, was in der Welt iſt. 16) gehe hin, und bringe den Jüngling wieder. 17) valere gratia apud aliquem, bey einem in Gnaden ſeyn. 18) überführen.

LECT. VAR. (a) B. abeſt: *eſſe.* (b) B. *æquitate ab iniq. diiudicanda.*

OBSERVATIONES.

Joab, ein Sohn Zur, von Zeruja, der Schweſter Davids, und General über dieſes Königs Armee. Er ließ bey aller Gelegenheit viele Zeichen ſeiner Tapferkeit ſpüren, welche er aber durch den Meuchel-Mord an Abner ſehr verdunkelte. Durch ihn ward die Burg Zion den Jebuſiten, wie auch unterſchiedliche andere Oerter, den Feinden abgenommen. Er ſöhnte den Abſalom mit ſeinem Vater wieder aus, tödtete ihn aber hernach in der Schlacht mit eigner Hand, zum wahren Nutzen Davids und des ganzen Landes. Endlich ſchlug er ſich zu Adonia wider Salomon; doch da dieſer König ward, ließ er den Joab 2923. umbringen, ob er gleich die Hörner des Altars ergriffen hatte. Ioſeph. lib. I. antiq. iud. A. W. H. 3. Th. §. 352. f.

DIALOGUS XIX.

SEMEIS. 2. Sam. XVI.

ARGUMENTUM. *Semeis Davidem conviciis proſcindit:* 1 *quæ David fert patienter.*

SEMEIS. ABISÆUS. DAVID.

Prodi, prodi, homo ſanguinarie & ſceleroſe![2] Expetit a te Iova omnem ſanguinem domus Sauli,[3]

---

1) Proſcindere aliquem conviciis, einen läſtern. 2) komm

cuius tu regnum occupaſti,[4] quod Iova Abſalomo filio tuo tradidit. Nunc, nunc tua te ſcelera petunt,[5] homicida crudeliſſime, quem ego iam hic lapidibus obruam.[6] *A.* Nonne indignum eſt, canem iſtum mortuum Regi conviciari? Viſne, ut eum adoriar,[7] eique caput decutiam?[8] *D.* Quid tum poſtea,[9] fili Saruiæ, ſi conviciatur: & ſi ei Iova mandavit, ut Davidi malediceret, quis ab eo facti rationem repoſcat?[10] En meus ipſe filius, qui ex meis viſceribus ortus eſt,[11] mortem mihi machinatur,[12] quid faciet Iemine natus?[13] Sinite eum maledicere: nam Iovæ iuſſu facit: fortaſſe reſpiciet Iova meam miſeriam,[14] mihique bonum rependet[15] pro hodiernis huius[16] conviciis. *S.* Sceleratiſſime, & flagitioſiſſime mortalium omnium, non ſolum bipedum, ſed etiam quadrupedum, nequiſſime:[17] qui per nefarias cædes ad regnum perveniſti, qui Sauli domum funditùs extirpaſti;[18] qui hominem optimum, eius uxo-

---

heraus, du blutdürſtig = und laſterhafter Menſch! 3) der HErr fordert von dir alles Blut des Hauſes Sauls. 4) deſſen Reich du eingenommen haſt. 5) nun kommen deine Schelmenſtücke dir auf den Nacken. 6) obruere aliquem lapidibus, einen ſteinigen. 7) ſoll ich mich an ihn machen? 8) und ihm den Kopf abreiſſen. 9) was iſt dann mehr, wann er läſtert? 10) wer darf zu ihm ſagen: warum thuſt du das? *Vindictam ſuadenti obtemperandum non eſt.* C. 11) mein leiblicher Sohn, der aus meinen Lenden entſproſſen. 12) ſuchet mich umzubringen. 13) *videlicet ex Sauli cognatione.* C. der Sohn Jemini, aus dem Stamm Benjamin, der vor andern mich ſo ungern auf dem Thron geſehen, weil das Königreich dadurch von ihm auf den Stamm Juda gekommen. Martino natus, ein Sohn Martins. 14) vielleicht wird ſich GOtt über mein Elend erbarmen. C. *Piorum patientiam remuneratur Deus.* 15) rependere bonum pro malo, Gutes vor Böſes erweiſen. 16) Simei. 17) der ärgſte Schelm von der Welt. 18) fun-

te conſtupratâ, crudeliſſimè occidiſti, & eius neci plurimos te meliores addidiſti,[1] adulteriumque homicidio cumulaſti,[2] homo perfidioſe & impure, quid poteſt in te ſatis graviter dici?[3] quem ego hîc ſaxis iam mactabo,[4] & unius iuſtiſſimâ cæde tot nefarias cædes expiabo.[5]

SENTENTIA. *Maledicta conſtanter ferre, magni eſt animi: 6 non ferre, effœminati. 7*

ditus extirpare, von Grund aus vertilgen. 1) alicuius neci plurimos addere, mit einem noch viele andere umbringen. 2) Adulterium homicidio cumulare, nebſt dem Ehebruch auch einen Todſchlag begehen. 3) nihil poteſt in te ſatis graviter dici, man kan dich nicht hart genug ſchelten. 4) mactare aliquem ſaxis, einen zu todt ſteinigen. mactabo, i.e. male tractabo ſaxis. *antea dixit*: lapidibus obruam. 5) expiare, h.l. ſtrafen, rächen. 6) kommt einem grosmüthigen Gemüth zu. 7) ſc. animi eſt. weibiſch Gemüth.

OBSERVATIONES.

Simei, einer aus dem Geſchlechte Sauls, fluchte dem David, als er vor ſeinem Sohn Abſalom fliehen muſte, und wurde dennoch von ihm begnadigt. Salomon aber ließ ihn hernach tödten, weil er ſein Gebot übertreten hatte. 2. Sam. 16, 5-14. cap. 9, 18. 1. Reg. 2, 36. A. W. H. 3. Th. S. 377. ꝛc.

Sed ei Iova mandavit. Die Gedult und Grosmuth Davids gegen den Simei würde beym wirklichen Gebrauch ſeiner königlichen Gewalt und ungeſtörten Verwaltung ſeines Reichs keine Tugend geweſen ſeyn, wenn er dergleichen öffentliches Verbrechen hätte ungeſtraft laſſen wollen: allein bey dem allgemeinen Aufſtand der Iſraeliten wider ihn, iſt ſie tugendhaft, und eine Wirkung ſeiner Demüthigung vor GOtt geweſen, deſſen Zulaſſung und Verhängnüß er dieſe empfindliche Kränkung zuſchreibt, ohne ſich über den Simei zu erzürnen. Als ihm Nabal Brod verſagte, war er in der Gedult noch nicht ſo weit gekommen. A. W. H. 3. Th. (201. B.) D. Ramb. K. Hiſt. A. T. 2. Th. ſ. 284.

DIALOGUS XX.

ACHITOPHEL. 2. Sam. XVII.

ARGUMENTUM. *Achitophel Abſalomo prudens, ſed impium conſilium dat, de opprimendo Abſalomi patre Davide. Verum Chuſæus Davidi benevolens, 1 altero conſilio illud reddit irritum. 2*

ACHITOPHEL. ABSALOMUS. CHUSÆUS.

Abſalome, cenſeo, ut ego nunc, lectis[3] duodecim hominum millibus, Davidem hac nocte perſequar: eumque perterritum[4] & fatigatum, defeſſumque, omnibus, qui cum eo ſunt, fugâ dilapſis,[5] ſolum interficiam: deinde cæteros omnes ad te ſic reducam, ut ſponſa deduci ſolet ad ſponſum. Ita fiet, ut, cum tu unius mortem expĕtas,[6] cæterorum omnium ſaluti conſultum ſit.[7] *Ab*, Perplăcet quidem tuum conſilium: ſed vocetur huc etiam Chuſæus *a*) Archíta, ut audiamus, quid ipſe quoque dicat. Chuſæe, ſuadet Achitophel, ut Regem hac nocte invadamus: territumque & a ſuis deſtitutum, ſalvis reliquis[8] opprimamus. Tu quid cenſes? ſequemurne eius conſilium, an non ſequemur? *C.* Achitophelis conſilium, hominis alioquin prudentis, hac quidem in re non probo. Tu ſcis, ut pater tuus, & qui eum comitantur, homines ſint ſtrenui, & urſâ agreſti pullis[9] or-

1) Bene velle alicui, einem wohlwollen. 2) conſilium alicuius irritum reddere, eines Anſchlag vernichten. 3) lectis perſequar, i. e. legam & perſequar. legere, ausleſen. 4) eumque perterritum &c. ſolum interficiam, i. e. eum ſolum interficiam, quia perterritus &c. eſt. 5) omnibus dilapſis, i. e. dum omnes dilapſi erunt. 6) wann du einen wirſt umgebracht haben, deſſen Tod du eigentlich nur ſucheſt, 7) ſo werden die übrigen alle können beym Leben bleiben. 8) opprimamus ducem, ſalvis reliquis, laßt uns den General überfallen, ohne denen übrigen was leids zu thun. 9) catulis, und erbitterter, als ein wilder Bär, dem die

batâ ferociores. Præterea pater tuus, vir rei militaris ſcientiſſimus,[1] non eſt cum reliqua turba per noctem acturus.[2] Nunc latet in aliquo antro, aut alio loco. Quod ſi quis principio de tuis ceciderit, & rumor ſparſus fuerit,[3] factam eſſe cædem[4] Abſalomanorum, illi ipſi, qui nunc ſunt Leonibus animoſiores, exanimabuntur.[5] Sciunt enim univerſi Iſraelitæ, patrem tuum virum eſſe fortiſſimum, nec non[6] eius milites. Verum meum conſilium eſt, ut conveniant ad te omnes Iſraelitæ a Dane ad Berſabam, qui futuri ſunt arenâ numeroſiores, utque tu ipſe inter eos præſens incedas.[7] Tum eum adorti, ubi ubi erit,[8] rore denſius invademus, ut neque ipſe, neque eius comitum vel[9] unus evadat. Quod ſi ſe in aliquod oppidum receperit,[10] id oppidum univerſi vel funibus cinctum[11] in flumen ita everriculabimus,[12] ut ne calculus quidem[13] relictus fiat. *AB.* Melius eſt iſtud conſilium, quam Achitophelis: obtemperabitur tibi.

Jungen auf dem Feld geraubet ſind. 1) der das Soldaten-Handwerk gar wohl verſtehet. *Qui alterum ſcienter fallunt, argumentis utuntur probabilibus.* C. 2) er wird ſich mit dem Volk die Nacht durch nicht aufhalten. 3) rumor ſpargitur, das Gerücht erſchallet. 4) cædes hoſtium eſt facta, die Feinde haben eine Niederlage erlitten, ſind geſchlagen worden. 5) dieſe ſelbſt, ob ſie jetzt gleich beherzter als die Löwen ſind, werden den Muth verliehren. 6) und auch. 7) Dux præſens incedit inter milites, der General ziehet in eigener Perſon mit ſeinen Soldaten zu Felde. 8) er mag ſeyn, wo er wolle. 9) vel, auch. Venuſtus uſus eſt coniunctionis, pro: *certe, ſaltem, etiam, vero, nam.* e. gr. Ingenium vel mediocre, auch ein mittelmäßiger Kopf. 10) wird er ſich aber in eine Stadt verſammlen. 11) cinctum, i. e. cingemus &. 12) da ſoll das ganze Iſrael Stricke an dieſelbe Stadt legen, ſo wollen wir ſie in den Fluß ſchleifen. everriculare, mit einem Fiſcher-Netz herausziehen. h. l. niederreiſſen, vox inuſit, quaſi everriculo trahere. 13) con-

SENTENTIA. *Impiorum prudentia bonis* 14 *pernicioſa eſt, piorum ſalutaris. Impiis favere & conſulere contra pios, impium eſt. Rurſus impios ad piorum ſalutem decipere, pium eſt,* 15 *& ipſis etiam impiis utile. Minus enim graves pœnas Deo dabunt,* 16 *ſi pios non occiderint.*

ſtruitur tunc, quando negationem auget. 14) denen Frommen. 15) iſt gottſelig. 16) graves pœnas alicui dare, von einem hart geſtraft werden.

LECT. VAR. (a) B. *Arcius.*

OBSERVATIONES.

Abitophel, Davids geheimer Rath ſtund bey ihm in groſſem Anſehen; er ward aber untreu, und hielt es mit Abſalom. Als nun ſein Anſchlag, dieſem das Königreich in die Hände zu ſpielen, fehl ſchlug, erhieng er ſich ſelbſt. 2. Sam. 17. Er ſoll, nach der Hebräer Sage, Eliams Vater, 2. Sam. 23, 34. und der Bathſeba Gros-Vater geweſen ſeyn, und ſich zu Abſalom geſchlagen haben, um ſich wegen ſeiner Sohns-Tochter an David zu rächen. A. W. H. 3. Th. (202. B.)

DIALOGUS XXI.

ABSALOMUS. 2. Sam. XVIII. XIX.

ARGUMENTUM. *Abſalomus, ex prælio elapſus, de quercu crinibus pendens* 1 *a Ioabo necatur. Huius audita nece David ſeſe affligit:* 2 *& a Ioabo propterea obiurgatur.* 3

MILES. IOABUS. *a)* ACHIMAAS. CHUSIS. SPECULATOR. DAVID. QUIDAM.

Cum perſequerer fugientes & diſſipatos hoſtes, Abſalomum vidi cæſarie pendentem de quercu. *I.* Vidiſti autem? 4 Cur non eum ad terram deturba-

1) Pendere de quercu crinibus, mit den Haaren an einer Eiche hangen. 2) affligare ſeſe, ſich bekümmern. 3) obiurgari ab aliquo, von einem beſtraft, geſcholten werden. 4) was, ſag ich, haſt du es geſehen? *Autem* utimur, cum Verbum iam dictum repetimus cum interroga-

tum[5] occidiſti? Nam meæ partes fuiſſent,[6] decem te argenteis nummis[7] & balteo[8] remunerari.[9] *M.* Ego vero, ſi mihi mille nummi in manum[10] annumerentur, non ſim manum filio Regis iniecturus.[11] Nam audientibus nobis,[12] præcepit Rex tibi, Abiſæoque & *b*) Ettæo, ut adoleſcenti Abſalomo caveretis,[13] nedum[14] ut ego tam perfidioſe, tanto cum vitæ meæ periculo, facerem;[15] neque enim res tanta[16] Regi ignota eſſe poſſet. Verum iam ad eum ventum eſt: tu ipſe vide, quid tibi agendum putes. *I.* Videbis me non ita cunctantem. Morēre boni parentis perverſa progenies![17] Accipe hæc tria tela de mea manu, recta[18] in medium pectus. Vos mei armigeri, circumfuſi[19] eum conficite. Tu præco, confectum bellum eſt,[20] cane receptui,[21] ut a per-

---

tione: corrigentes, quod minus nobis dict m videbatur. 5) i. e. deturbaſti & occidiſti Warum haſt du ihn nicht herab geriſſen, und vollends zu Boden geſchlagen. 6) meæ partes, i. e. meum officium, meine Schuldigkeit wäre geweſen. 7) nummus, i, Müntz, Pfenning. Nummus argenteus, ein Silberling. 8) balteus, i, m. & balteum, i, n. 2. ein Gürtel. 9) i. e. ut tu decem argenteis nummis & balteo remunerareris. 10) *præſentes.* C. ich wolte, wann mir einer 1000. Silberlinge baar in die Hand zehlte, dennoch mich nicht an des Königs Sohn vergreifen 11) iniicere manum alicui, & in aliquem, Hand an einen legen. filius Regis, königlicher Printz. 12) vor unſer aller Ohren. 13) *proſpiceretis.* C. cavere alicui, vor einen Sorge tragen. 14) *nedum* plerumque, ſed antecedente negatione ſubiicitur, partique deteriori inſervit, zugeſchweigen, vielweniger. 15) und ich ſolte ſo treuloſer Weiſe, ja gar mit gröſter Lebens-Gefahr, das thun. 16) auch kan eine ſo wichtige Sache dem König nicht verborgen bleiben. 17) du ungerathener Sohn! 18) gerad ins Hertz. 19) *circumdantes.* C. i. e circumfundite & conficite, umringet ihn, und bringt ihn ums Leben. 20) der Krieg hat ein Ende *occiſo duce, tanquam præciſo corporis capite, victi ſunt hoſtes.* C. 21) receptui canere, zum Abzug blaſen.

ſequendo revocentur milites. *A.* Visne igitur, ut ad Regem curram, eique renunciem, Iovam de eius hoſtibus ſumſiſſe ſupplicium? [1] *Io.* Tu vero ne feceris hodie, [2] alias facies: hodie quidem non es iucundum allaturus nuncium, [3] propterea quod Regius filius eſt mortuus: Tu Chuſi, i ad renunciandum Regi, quod vides. *Ch.* Libenter, & quidem curſim. [4] *A.* Quid ſi ego quoque Chuſim curſu conſequar? [5] *I.* Cur conſequaris fili? non es obtenturus evangelium. [6] *A.* Sed quid ſi conſequar? *I.* Per me licet. [7] *A.* Curro, facile Chuſim anteverteram. [8] *I.* Nos vero hoc Deo hominibusque inviſum cadaver [9] in hanc vaſtam voraginem [10] in hac ſylva detrudamus, & lapides inſuper cumulatè exaggeremus, ut tam nefarium facinus memoriâ ac nomine loci notetur. [11] Nam talibus ſunt digni monumentis, qui mortem eis machinantur, quorum beneficio vitam ſunt adepti. [12] *Sp.* Heus Rex, video hominem huc accurrentem ſolum. *D.* Siquidem ſolus eſt, boni aliquid portat. [13] *Sp.* Video item quendam alium currentem, etiam ſolum.

1) ſumere de aliquo ſupplicium, einen am Leben ſtrafen. 2) heute ſolt du es nicht thun. 3) afferre iucundum nuncium, frôliche Botſchaft mitbringen. 4) ſprungs-weiſe, eilend. 5) curſu aliquem conſequi, einem nachlauffen. 6) obtinere evangelium, Boten-Lohn bekommen. i. e. 2. Reg. 18, 22. non es adepturus curſus præmium. Cic. Att. 2.12. O ſuaves epiſtolas quibus, ἐυαγγέλια quæ reddam neſcio, deberi fateor. 7) meinetwegen, ich kans geſchehen laſſen. 8) antevertere, vorkommen. 9) inviſus, verhaßt, eſt mihi inviſus, er iſt mir zuwider. 10) groſſer Abgrund. 11) daß dieſe greuliche That durch Anzeigung des Orts im Gedächtniß bleibe. 12) patris mei beneficio vitam ſum adeptus, meinem Vater habe ich das Leben zu danken. 13) *Hoc per coniecturam David dicit: ſiquidem, qui læta apportant, currere ſolent: in quo celerrimus quisque facillime ceteris ſolus antecurris.* C. portare aliquid boni, eine gute

D. Is quoque lætum nuncium affert. *Sp.* Ex curſu priorem coniicere videor Achimáam eſſe,[1] Sadóci filium. *D.* Virum bonum nominas, de nuncio læto venit.[2] *A.* Salve Rex: & ſimul agendas Iovæ gratias exiſtima,[3] cuius auſpicio ſubacti ſunt,[4] qui in te arma[5] ſumſerant. *D.* Salvusne eſt adoleſcens Abſalomus? *A.* Magnam hominum turbam vidi,[6] cum me huc mitteret Ioabus? cæterum quid ſit,[7] neſcio. *D.* Recede, conſiſte iſtic. *C.* Regem plurimâ ſalute & lætitiâ impertio,[8] cuius Deus hoſtes omnes hodie ultus eſt. *D.* Salvusne eſt adoleſcens Abſalomus? *C.* Utinam ſic ſint omnes tui hoſtes, o Rex! & quotquot tibi malum machinantur.[9] *D.* Fili mi Abſalome, fili mi, fili mi Abſalome, utinam ego pro te ſim mortuus. Abſalome, fili, fili, heu me miſerum! *C.* Luctum attuli, non lætitiam: nec ſolum Regi, qui, audito interitu filii,[10] ſe coniecit in cœnaculum portæ, ubi in luctu ſit,[11] & ſe affligat: ſed etiam populo univerſo, cuius lætitiam audita regia triſtitia,[12] in mœrorem convertet.[13] Sed video Ioabum huc advenientem:[14] ſtomachatur.[15] *I.* O lepidum Re-

---

Zeitung bringen. 1) aus dem Lauf will ich faſt errathen, daß der erſte Achimaas ſey. 2) i. e. ob nuncium bonum. *Boni bonis libenter læta nunciant.* C. 3) wiſſe, daß du GOtt zu danken ſchuldig ſeyſt. *victoria donum Dei eſt.* C. 4) ſc. illi, durch deſſen Gnade diejenige gedämpft worden ſind, 5) welche die Waffen gegen dich ergriffen. 6) ich habe einen groſſen Haufen Menſchen geſehen. 7) weiter weiß ich nichts. 8) ich wünſche dem König viel Heyl und Glück. 9) machinari alicui malum, einen in Unglück zu bringen ſuchen. 10) als er den Tod des Sohns vernommen. 11) coniicere ſe in cœnaculum, ſich in den Speiſe-Saal begeben. ubi in luctu ſit, woſelbſt er trauren könne. 12) ſo bald es das Trauren des Königs wird vernommen haben. 13) convertere lætitiam in mœrorem, die Freude in Traurigkeit verwandeln. 14) qui huc advenit. 15) ſtomachari,

gem, & dignum cuius [1] adhuc vivat filius? ubinam eſt? *Qu.* Surſum eſt. [2] *I.* Quem ego, niſi. [3] ſed me comprimam [4] O turpe ſpectaculum! Itane vero David? ſiccine tuos omnes hodie dedecŏras? & eorum honeſtiſſimam victoriam, in fœdiſſimum luctum convertis? qui te tuosque liberos, & uxores, tum iuſtas, tum [5] concubinas, a crudeliſſima morte vindicaverunt? [6] At non oportet (quod tu facis) ita amare inimicos, ut ôderis amicos. Nunc quidem facile oſtendis, te tuos omnes & nobiles & ignobiles pro nihilo habere. [7] Nam equidem compertum habeo, [8] te unius Abſalomi ſalutem noſtrâ omnium morte velle redemptam. [9] Verum age, prodi, & tuos affare leniter. [10] Nam per Deum immortalem, [11] niſi tu prodeas, efficiam, ut ante noctem omnes ad unum a te deficiant: [12] quô gravius malum nullum unquam in vita tibi evénit. [13]

SENTENTIA. *Honora parentes tuos, ſi vis vivere diu.* 14

---

zornig, unwillig ſeyn. 1) ut eius. *Imit:* Ingratus non eſt dignus, *cuius* (ut eius) memoria conſervetur. Senes ſunt digni, *quorum* (ut eorum) adventum revereantur iuvenes. 2) Er iſt hinauf. (in den Gerichts-Saal überm Thor, c. 18, 24. 33. c. 19, 8. gegangen.) 3) Apoſiopeſis n. dignanti probe inſerviens. 4) Ich will ihm, wenn er nicht - - doch ich will an mich halten. 5) *erant concubinæ legitimæ uxores illæ quidem, ſed minoris dignitatis, quam cæteræ.* C. 6) vindicare, h. l. erretten. 7) facile oſtendere, deutlich zu verſtehen geben. nobiles & ignobiles pro nihilo habere, ſowohl die vornehme Kriegsbediente, als gemeine Soldaten vor nichts halten. 8) ich bin verſichert. 9) *cupere, ut nos omnes potius mortui eſſemus, quam Abſalomus.* C. 10) leniter aliquem affari, einen freundlich anreden. 11) ſo wahr GOtt lebt. 12) daß, ehe es Nacht wird, alle, keinen ausgenommen, von dir abfallen ſollen. 13) kein gröſſer Unglück wird dir Zeit Lebens begegnen können. 14) Merket hier, ihr Knaben! mit Fleiß auf dieſes Gebot, wel-

Indignus eſt vitâ, 15 *qui in autorem vitæ ſuæ ingratus eſt. Dignus eſt infami morte, qui bonum malo penſat. Ardentem amorem ne ſumma quidem iniuria extinguit.* 16

ches allein (und keins von den übrigen) wofern wir darnach thun, Verheiſſung hat. 15) der iſt nicht werth, daß er lebe. 16) auch das gröſte Unrecht iſt nicht vermögend, eine brennende Liebe auszulöſchen.

LECT. VAR. (a) B. *Achimaſſus.* Sic ſemper in dial. (b) B. *Hetteo.* (c) B. *alio die facies.*

OBSERVATIONES.

Abſalom, des Königs Davids Sohn, ermordete ſeinen Bruder Amnon, weil er ſeine Schweſter geſchändet hatte. Einige Zeit hernach fieng er Aufruhr an, vertrieb ſeinen Vater aus Jeruſalem, heyrathete deſſelben Weiber, zum Beweis, daß er nun König ſey. Da er aber die Schlacht verlor, und auf der Flucht mit ſeinen Haaren an einer Eiche hangen blieb, wurde er von Joab mit 3. Spieſen erſtochen; worüber David groſſes Leid bezeigte.

DIALOGUS XXII.

BERZELÆUS. 2. Sam. XIX.

ARGUMENTUM. *Berzelæum pro eius in ſe meritis vult David in aulam ducere: Sed illo propter ſenectam recuſante,* 1 *abducit eius loco Chamaámum.*

BERZELÆUS. DAVID.

Salve, nobis tandem reddite Iſraelitarum Rex![2] *D.* O ſalve multum,[3] Berzelæ, homo de me multum bene merite![4] Traiicies tu mecum Iordanem; ego te *b*) apud me alam[5] Hieroſolymis. *B.* At quot annos natus,[6] ut cum Rege Hieroſolymam aſcendam? Ago nunc octogeſimum annum:[7] poterone bonum

1) Cum ille recuſaret 2) Rex nobis tandem redditus eſt, der König iſt endlich wieder zu uns kommen. 3) ſey freundlich gegrüſſet. 4) der du dich um mich ſehr viel verdient gemacht haſt. 5) alere, erhalten. 6) quot annos natus es? wie alt biſt du? 7) ago nunc quadrageſimum ſextum an-

a malo diſcernere? poterone cibo & potione delectari? aut fidicinum, fidicinarumque cantus audire? Quid opus eſt, ut tibi amplius ſim oneri?[1] Liceat mihi tecum paululum trans Iordanem progreſſo,[2] (cur enim tanto me cumules beneficio?) liceat, inquam, reverti, & in mea patria finire vitam, inque meorum parentum ſepulchro humari. Cæterum hic Chamaámus tecum perget:[3] hoc tu utêris, ut tibi viſum erit.[4] *D.* Ergo traiiciat Chamaamus,[5] ego eum omnibus beneficiis ornabo, quibus ornandum eſſe iudicâris, tibique omnia præſtabo, quæ a me expetiveris.[6]

SENTENTIA. *In homines pios & gratos bene conferuntur beneficia.* 7

---

num, ich bin jetzt ſechs und vierzig Jahr alt. C. *Senectus & iudicio deficitur, & voluptatum minus capax eſt.* 1) es mihi oneri, du biſt mir beſchwerlich. 2) mihi progreſſo, i. e. ſi progreſſus fuero. 3) perge mecum, gehe mit mir fort. 4 bediene dich deſſen, wie dirs beliebt. 5) traiicere flumen, über einen Fluß fahren. 6) ich will dir alles thun, was du von mir fordern wirſt. *Etiam amicis bene de nobis meritorum gratiam referre, officii eſt.* C. 7) benè, billig conferre beneficia in aliquem, einem Wohlthaten erweiſen.

LECT. VAR. (a) B. *Chamanus.* Sic in toto dial. (b) B. *mecum.*

OBSERVATIONES.

Barſillai von Rogelim, ein reicher Gileadite, und ſonderbarer Freund des Königs Davids, dem er groſſe Liebe und Treue erzeigte, da derſelbe vor ſeinem Sohn Abſalom fliehen muſte. Als David nach Mahanaim gekommen war, verſorgte er ihn und ſeine Leute mit aller Nothdurft, und als er den Abſalom überwunden hatte, und wieder nach Jeruſalem kehrete, begleitete ihn Barſillai bis über den Jordan. David wolte ihn mit ſich nach Jeruſalem nehmen, damit er ſeine Treue vergelten könte, Barſillai aber, weil er ſchon 80. Jahr alt war, wolte ſolches

nicht annehmen, ſondern kehrete wiederum nach ſeiner Stadt. 2. Sam. 19. Ioſeph. lib. 17. Antiq.

DIALOGUS XXIII.
BETHSABA. 1. Reg. I.

ARGUMENTUM. *Bethſâba, de Nathanis conſilio a vetulo[1] Davide impetrat, ut Rex creetur Solomo.*

NATHAN. BETHSABA. DAVID. BANAIAS.

Annon audiviſti, Bethſaba, Adoniam, Hagithæ filium, Regem creatum[2] tum eſſe, inſcio Domino[3] noſtro Davide? Age, dabo tibi conſilium, quo tuæ, tuique filii Solomonis vitæ conſulas.[4] Conveni Regem[5] Davidem, & ex eo quære,[6] quî fiat,[7] ut, cum Solomoni, filio tuo, Regnum poſt ſe ſoliumque ſuum ſit pollicitus, nunc regnet Adonias. Ego, te adhuc cum eo *a*) colloquente,[8] ingrediar poſt te, & tuam orationem complebo.[9] *B.* Bene conſulis, adeo eum.[10] Salve Rex. *D.* Quid vis? *B.* Domine, tu mihi per Iovam, Deum tuum, iuraſti, Solomonem, filium meum, poſt te Regem fore, & in ſolio tuo ſeſſurum.[11] Atqui Adonias, te neſciente,[12] Regnum *b*) invaſit,[13] bovesque & altilia,[14] ovesque & capras magnâ copiâ immolavit, ad quas epulas cum regios omnes, Abiatharemque *c*) Pontificem, & exercitus Ducem[15] Ioabum invitaverit, Solomonem

1) Vetulus, a, um, adi. alt, equus, homo, filia, arbor, vinum. 2) creare aliquem Regem, einen zum König machen 3) ohne des Herrn Wiſſen. 4) wodurch du dich und deinen Sohn beym Leben erhalten könneſt. 5) convenire aliquem, zu einem gehen. 6) quærere ex aliquo, einen fragen. 7) wie es komme. 8) i. e. dum tu adhuc colloqueris. 9) ich will deine angefangene Rede vollend ausführen. 10) adire aliquem, zu einen gehen. 11) ſc. eſſe, 12) me neſciente, da ich nichts davon wuſte. 13) invadere, einnehmen. 14) altilis, e, was man mäſtet. 15) Feldherrn.

tuum non invitavit. In te autem, domine Rex, omnium Iſraelitarum oculi ſunt intenti,[1] ut eis ſignifices, ecquis ſit in ſolio tuo ſeſſurus poſt te. Te quidem vitâ defunčto,[2] mecum, & cum meo nato[3] Solomone peſſimè agetur.[4] *N.* Salve, Rex Iſraelitarum. Iuſſiſtine Adoniam tibi in Regnum ſuccederè?[5] Nam is quidem hodie rus deſcendit, pecoraque multa mačtavit: & eò regios omnes natos[6] exercitusque duces,[7] & Abiatharem Pontificem vocavit,[8] qui nunc apud eum epulantur,[9] Adoniamque Regem ſalutant:[10] Me vero & Sadocum Pontificem, & Banaiam, Ioiadæ filium, & Solomonem tuum non invitavit. *d*) Velim ex te ſcire,[11] an hæc res te autore[12] fiat, neque tu mihi ſignificaveris, ecquis ſit in ſolio tuo poſt te ſeſſurus.[13] *D.* Evocetur huc mihi Bethſaba.[14] Audi Bethſaba. *e*) Per Iovam immortalem, qui meam vitam ex tot anguſtiis eripuit,[15] quemadmodum tibi Iovam, Deum Iſraelitarum, iuravi, Solomonem filium tuum poſt me eſſe regnaturum, & in ſolio meo pro me ſeſſurum, ſic hodie faciam. *B.* Vitam regi Davidi precor ſempiternam.[16] *D.* Convocetur hûc[17] Sadocus Pontifex, & Nathan vates,

1) aller Augen ſind auf dich gerichtet. 2) defungi vita, ſterben. 3) filio. 4) agitur mecum benè, malè, es ſtehet wohl, übel mit mir. 5) in der Regierung folgen. 6) regius natus, ein königlicher Prinz. 7) die Generals. 8) vocare, einladen. 9) epulari, ſchmauſen. 10) ſalutare aliquem Regem, einen zum König ausrufen. 11) nun möchte ich gern von dir wiſſen. 12) hæc res me autore fit, dieſes geſchiehet auf mein Geheiß. 13) wer nach dir die Regierung bekommen werde. 14) *Receſſerat videlicet paulisper Bethſaba, in adventu Nathanis.* C. 15) Deus meam vitam ex tot anguſtiis eripuit, GOtt hat mein Leben aus ſo vieler Gefahr geriſſen, befreyet. 16) dem König wünſche ich ein ſehr langes Leben. 17) man rufe hierher den ꝛc.

& Banaias Ioiadæ filius. *N.* Adſumus. *D.* Adhibete veſtros conſervos:[1] & Solomonem, filium meum, mulæ, quam habeo, impoſitum,[2] deducite *f*) Gehónem, eumque ibi, tu Sadoce, & tu Nathan, Regem Iſraelitarum ungitote: tum tuba clangitote,[3] & Solomonem Regem ſalutatote. Deinde vobis ſequentibus, ipſe venito ſeſſum in ſolio meo, pro me regnaturus.[4] Hunc enim tum Iſraelitarum, tum[5] Iudæorum imperatorem eſſe iubeo. *Ban.* Faxit Iova, Deus tuus, domine Rex, ut, quemadmodum tibi adfuit,[6] ſic adſit etiam Solomoni, eiusque ſolium etiam ſupra Davidicum extollar.[7]

SENTENTIA. *Sapientioris ſequi conſilium, ſapientia eſt.*

---

1) bedienet euch eurer Mitknechte. 2) ſetzet meinen Sohn aufs Maul-Thier, und führet ihn gen Gihon. mulæ impoſitum, i. e. mulæ imponite, & &c. 3) clangere tuba, mit der Trompeten blaſen. 4) i. e. ut regnet. 5) tum, tum, ſowohl, als. 6) adeſſe alicui, einem beyſtehen. 7) extollere, erhöhen. Weit gefehlt. Der HErr ward zornig über Salomo, um ſeiner vielen ſchweren Sünden willen: und ob er zwar vermuthlich nach ſeiner Buſſe noch den Prediger geſchrieben, und mit ſeinen Vätern (ſelig) entſchlafen; ſo erweckte ihm doch der HErr noch bey ſeinem Leben verſchiedene Widerſacher, und lies ihn wiſſen, daß das Königreich der 10. Stämme einem ſeiner Knechte, Jerobeam, gegeben werden, und ſein Sohn Rehabeam, um Davids willen, nur den Stamm und das Reich Juda behalten ſolte.

LECT. VAR. (a) B. *loquente*. (b) B. *invadit*. & mox: *immolat*. (c) B. *Sacerdotem*. Sic ſemper, ubi Abiath. aut Sadoci mentio. (d) B. *an hæc res te auctore fiat, nec ne, ſcire ſane ex te velim, ecquis*. (e) B. & E. non præferunt: *Audi Bethſaba*. (f) B. *Gihonem*.

OBSERVATIONES.

Bathſeba, war anfangs ein Weib Uriä, des Hethiters, nachdem aber der König David ſie im Bade geſehen, und ſie lieb gewonnen, lies er Uriam durch Joabs Anſtalt in der Belagerung Rabba umbringen, und heurathete ſie. Nach dem Tod des erſten Kindes zeugete er mit ihr den

König Salomon, 2. Sam. 11. welchem Bathſeba Prov. 31. die ſchönſte Regeln gab. Sie hatte unter allen Weibern Davids allein die Ehre, eine Grosmutter Chriſti zu werden.

DIALOGUS XXIV.
SOLOMO. 1. Reg. III.

ARGUMENTUM. *Duarum meretricum litem, de oppreſſo per ſomnum alterius infante contendentium,*[1] *dirimit Solomo*[2] *divinâ ſapientiâ.*

MERETRIX. SOLOMO. ALTERA MERETRIX.

Tuam fidem imploro, o Rex: audi me pauliſper! *S.* Quid novæ rei eſt? loquere. *M.* Ego & hæc mulier in eâdem domo agimus,[3] & útraque peperimus: ſed ea triduo poſt me. Cumque domi eſſemus, neque quisquam præterea adeſſet, mortuus eſt eius filius noctu, ut fortè incubuit ei.[4] Itaque media nocte ſurrexit, & ſurreptum meum filium, qui meo lateri accubabat,[5] ſuppoſuit ſibi:[6] ſuum autem mortuum mihi,[7] me dormiente.[8] Mane, ubi me erexi, mammam infanti datura, video mortuum. Hic ego, cum iam diluxiſſet,[9] dum eum diligenter contemplor,[10] animadverti, non eſſe meum, quem pepereram. *A.* Non ita *a*) eſt, quin[11] meus eſt, qui vivit: tuus, qui interiit. *M.* Immo vero tuus mortuus eſt, meus vivit. *A* Mentiris. *M.* Non enim vero mentior, ſed dico, quod res eſt.[12] *S.* Utraque

1) Quæ contendebant. contendere, h. l. zanken. 2) dirimere litem, den Streit, Proceß ſchlichten. 3) agere in eadem domo, in einem Hauſe beyſammen wohnen. 4) da ſie ungefehr auf ihm gelegen. 5) darneben, an meiner Seite lag. 6) ſupponere ſibi, ſich beylegen. 7) *ſc. ſuppoſuit.* C. 8) cum dormirem. 9) als es ſchon etwas hell worden. 10) diligenter contemplari, genau betrachten. 11) immo, etiam. 12) ich ſage die Wahrheit. Heut zu Tag

ſuum eſſe affirmat eum, qui vivit, demortuumque repudiat. Cedo[1] huc mihi tu cultrum: partimini æqualiter puerum viventem, & date utrique dimidium. *M.* Obſecro te, Rex, detur ei potius totus, quam intereat. *A.* Nec meus eſto, nec tuus:[2] placet dividi medium. *S.* Eum adiudico priori, quæ perimi vetat:[3] nam ea mater eſt.

SENTENTIA. *Ad pleraſque lites diiudicandas opus eſt divinâ ſapientiâ. Iudici multa ſimulanda ſunt, 4 ut ſapienter iudices. Et verum & fictum amorem res ipſa detegit. 5*

---

würde eine jede Hur lieber das todte Kind haben wollen.
1) *Cedo*, verbum defectivum, imperativum; idem quod dic, ſage her, gib her, quod ultimum hic valet. 2) es ſoll weder mein, noch dein ſeyn. 3) i. e. ut perimatur, welche nicht haben will, daß man ihn tödte. 4) Ein Richter muß ſich oft verſtellen. 5) & verum & fictum amorem detegere, ſowohl die wahre, als verſtellte Liebe entdecken.
LECT. VARIANT. (a) B. abeſt: *eſt.*

OBSERVATIONES.

Salomon, ein König der Iſraeliten, Davids Sohn von Bathſeba, war A. M. 2899. gebohren. Sein Name heißt ſo viel, als Friederich. Er wurde noch bey ſeines Vaters Lebzeiten zum König erkläret, ungeachtet ſein Bruder Adonia nach dieſer Ehre ſtrebte. Nachdem ihm GOtt eine freye Bitte erlaubt hatte, bat er um Weisheit, das ihm anvertraute Volk zu regieren. Dieſe Bitte gefiel GOtt ſo wohl, daß er ihm nicht allein ungemeine Klugheit, ſondern auch noch über dieſes gröſſern Reichthum ſchenkte, als einiger König vor ihm gehabt. Sein Buch der Sprüchwörter, der ſogenannte Prediger und das Hohe Lied, zeugen von ſeiner Weisheit zur Genüge. Nach ſeines Vaters Davids Tod A. M. 2923. A. C. 1017. regierte er das Königreich Iſrael allein, da er dann vor allen Dingen ſeines Vaters Befehl ausrichtete, und diejenigen, welche wider denſelben ſich empört hatten, ſtrafte. Er ſuchte ſich mit dem König in Egypten zu verbinden,

und vermählte ſich mit deſſelben Tochter, erweiterte ſeine Herrſchaft bis an den Phrat, und machte ihm die unter den Iſraeliten wohnende Heyden zinsbar. Er ließ ſich aber endlich durch die Weiber-Liebe dermaßen bethören, daß er in Abgötterey gerieth, um welcher Urſache willen GOtt das Königreich Iſrael zertheilte, und ſeinem Sohn nur 2 Stämme überließ. Er hatte 700. Weiber, welche alle Königinnen genennt wurden, und noch über dieſes 300. Kebsweiber, ungeachtet das Geſetz, welches ſonſt im alten Teſtament mehr als ein Weib zu haben vergönnte, eine ſo gar groſſe Anzahl, und inſonderheit die Vermählung mit denen ausländiſchen Weibern, verbot. Die allzugroſſe Liebe, die er zu den Egyptiſchen, Ammonitiſchen und Moabitiſchen Weibern trug, verurſachte, daß er den Göttern, die ſie anbeteten, eine Höhe bauete, und groſſe Greuel begieng. Er regierte 40. Jahr, erreichte das 64ſte Jahr ſeines Alters, und ſtarb A. M. 2963. Ioſeph. Antiq. iudaic. lib. 8. A. W. H. 3. Th. (93. B.) §. 390-483.

Sapientia, a ſapore, quo cibi diſcernuntur, qs. ſapida ſcientia, ſchmäckhafte Erkänntnüß göttl. Dinge. *Sapiens* eſt, qui de ſingulis recte iudicat. Pythag. neminem dici poſſe ſapientem putavit, præter Deum, quem & S. S. *ſolum ſapientem* vocat.

DIALOGUS XXV.

ROBOAMUS. 1. Reg. XII.

ARGUMENTUM. *Roboamus* 1 *repudiato ſenum ſano conſilio,* 2 *iuvenum inſanum conſilium ſequitur,* 3 *de opprimendo maiori inſuper ſervitute populo,* 4 *quam ipſius pater Solomo oppreſſerat.*

ROBOAMUS. SENES. IUVENES.

Petiit a me univerſum Iſraelitarum vulgus, ut quoniam meus pater iugo eos preſſiſſet, ego illius ſervitutis gravitatem levarem: ſe enim ita demum mihi obedituros. Nunc ex vobis, ſenes, ſcire velim,

1) Rehabeam. 2) repudiare conſilium ſanum, einen guten Rath verwerfen. 3) conſilium inſanum, ein thörichter Rath. 4) de opprimendo populo, i. e. ut opprimatur

quid mihi ſuadeatis, ut eis reſpondeam ſuper hac re. *S.* Si hodie populo obſequutus fueris, eique obtemperans[5] humanè reſponderis, habebis eum ſemper obtemperantem. *R.* Audio.[6] Nunc exite pauliſper foras. Introducantur iuvenes, æquales[7] mei, mecumque educati. Quid mihi autores eſtis[8] iuvenes, ut populo reſpondeam, petenti,[9] ut ſibi a gravitate ſervitutis, qua ſint a patre meo oppreſſi, relaxem aliquid? *I.* Tu vero reſpondeas, tuorum membrorum minimum[10] craſſius eſſe, quam tui parentis medium corporis truncum.[11] Quod ſi ille eos gravi iugo preſſit, te preſſurum graviore.[12] Si eos *a*) ſcuticis cecidit,[13] te eos ſcorpionibus[14] conciſurum. *R.* Probe: veſtrum mihi conſilium magis probatur,[15] quam ſenum:[16] itaque id ſequar.

SENTENTIA. *Senum propria eſt prudentia: iuvenum temeritas. Stulti ſtultorum conſiliis libenter obſequuntur.*

---

populus. 5) Dux nos habet obtemperantes. der Fürſt hat an uns gehorſame Unterthanen. *Principio humanitate & æquitate retinetur populus: iniquitate alienatur, & ad defectionem impellitur.* C. 6) Nos Germ. es iſt gut. 7) æqualis, e, h. l. gleiches Alters. latinius quam: *coætanei.* 8) was rathet ihr mir? fuit illarum rerum auctor & ſuaſor, er hat Rath und That dazu gegeben. elegantia, pro: quid ſuadetis mihi. *Qui bonum conſilium nactus, aliud quærit, malum quærit.* C. 9) qui petebat. 10) dein kleinſtes Glied ſey dicker, als deines Vaters Lenden. 11) truncus, h. l. Rumpf. 12) q. d. ich wills euch noch beſſer kochen! mein Vater hat euch nur zuviel nachgeſehen, und als Herren tractirt: bey mir ſolt ihrs anders erfahren. 13) Ita reſcripſi *e* ſimplici vocali: Perperam pleræque edd. *cæcidit*, repugnat quantitas primæ ſyllabæ. *Bün.* 14) hierdurch werden Geiſſeln, worinn eiſerne krumme Haken geflochten, verſtanden. Scutica, Peitſche, die man bey den Pferden braucht. Prov. 26, 3. 15) conſilium tuum mihi probatur. dein Rath gefällt mir. 16) ſc. conſilium.

LECT. VAR. (a) B. *verberibus.*

OBSERVATIONES.

Rehabeam, ein König von Juda, folgte ſeinem Vater Salomon 2963. in der Regierung; doch bekam er nur 2. Stämme zu beherrſchen, indeme die 10. übrigen wegen der harten Steuer und Bedruckungen zu dem Jerobeam fielen. Er und ſein Reich verſündigten ſich nachmals durch Abgötterey, worauf Siſack, der König in Egypten, unterſchiedliche Städte davon einnahm, und Jeruſalem ſelbſt belagerte, wohin er 1200. Kriegs-Wagen, nebſt einer unzehligen Menge Volks brachte. Es wurde Friede gemacht, jedoch ſo, daß Siſak den ganzen Schatz aus dem Tempel mit ſich hinweg führte; worauf jener eherne Schilde an der vorigen ſtatt in den Tempel ſetzen ließ. Er ſtarb A. M. 2980. im 17ten Jahr ſeiner Regierung, und im 58ten ſeines Alters. 1. Reg. 12. A. W. H. 3. Th. S. 485. f.

DIALOGUS XXVI.

SAREPHTANA. 1. Reg. XVII.

ARGUMENTUM. *Elias miſſus a Iova, Sarephtánam 1 mulierculam, perpetuatâ 2 eius farinâ & oleo, a fame tuetur.* 3

ELIAS. SAREPHTANA MULIER.

Heus mulier, quæſo te, ut petas paululum aquæ in aliquo vaſculo, quod mihi bibendum des. *S.* Ego vero perlibenter. *E.* Sed heus, afferto tecum & fruſtum panis. *S.* Ego vero (Iovam, Deum tuum, immortalem teſtor) coctum [4] non habeo: ſed tantum farinæ pugillum [5] in cado, & olei puſillum [6] quid in ampulla. [7] Nunc colligo paululum ligni, [8] ad id

1) Von Sarpat, oder Sarepta. 2) perpetuata, i. e. dum perpetuabatur. perpetuare, nach einander fortſetzen, h. l. immer vermehren. 3) tueri aliquem a fame, einen gegen den Hunger verwahren. 4) coquere panem, Brod backen. 5) pugillus, i, m. eine Hand voll. cadus, h. l. Meel-Kaſten. 6) puſillus, a, um, ſehr klein. neutr. ein wenig. 7) ampulla, æ, eine Bouteille, Flaſche, Oel-Krug. 8) ein paar Hölzergen, oder, ein paar Reiſergen, wie wir zu re-

quod habeo, mihi meiſque liberis parandum: quo conſumto,[1] ſupereſt, ut fame pereamus.[2] *E.* Bono es animo, i factum,[3] ut dixiſti. Sed mihi prius depſiticium[4] inde confectum[5] afferto, deinde tibi tuiſque liberis factura.[6] Nam hoc tibi a Iova Iſraelitarum Deo confirmo, non prius farinæ cadum[7] & olei ampullam exhauſtum iri, quam Iova terram[8] pluviâ irrigaverit. *S.* Faciam, ut iubes.

SENTENTIA. *Tenues & famelicos reſpicis Deus.* 9 *Tenues & famelici multo faciliùs credunt Deo, quam potentes & ſaturi. Primitiæ debentur Deo* 10 *& ſuis. Deus eorum laborem felicitat,* 11 *qui Deo primias* 12 *tribuunt. Feliciter habet, qui Deum habet, quantulumcunque habet.* 13

den pflegen. 1) i. e. ſi hoc conſumtum erit. 2) daß wir eſſen, und ſterben; weil wir weiter nichts übrig haben. NB. Sie ſagt damit nicht, daß ſie ſich ums Leben bringen wolte; ſondern nur davon, was nothwendig erfolgen werde. Wie dann auch nicht wenige damals würcklich mögen Hungers geſtorben ſeyn. 3) gehe hin, und thue. 4) doch mache mir am erſten einen kleinen Kuchen davon, und bring mirs her; dir aber und deinen Kindern ſolt du hernach machen. 5) i. e. inde confice. & &c. 6) facies. 7) der Sad mit Mehl, i. e. das Mehl im Sad. 8) C. *hoc propterea dicit, quod fames illa orta eſt a defectu pluviæ.* 9) GOtt erbarmet ſich der Armen und Hungerigen. 10) die Erſtlinge gehören GOtt. 11) GOtt giebt zu der Arbeit Segen. 12) primæ, arum, pl. der Vorzug. 13) Wer GOtt hat, der hat alles, er mag auch noch ſo wenig haben.

OBSERVATIONES.

Zarpat, Sarepta, Sarephat, eine Stadt in Phönicien, faſt in der Mitte zwiſchen Tyro und Sidon, anjetzo Sarphet oder Saraſendt genannt, war ein Biſchöflicher Sitz unter dem Erz-Biſchoff von Tyro, iſt aber nunmehro ruinirt. In dieſer Stadt vermehrete der Prophet Elias wunderbarer Weiſe der Wittwe Oel und Mehl, und erweckte ihren todten Sohn. Die Sidonier goſſen und ſchnitten allhier Glas, daher ſie auch ihren Namen haben

ſoll. Sie liegt etwa 10. Meilen von Sidon, und eben ſo weit von Tyro, und iſt wegen ihres herrlichen Weins berühmt. Baudrand. Reland. Pal. p. 985. 1057.

a) DIALOGUS XXVII.

ELIAS. 1. Reg. XVIII.

ARGUMENTUM. *Elias cum latuiſſet tres annos & ſex menſes, quô totô ſpatio* 1 *non pluerat, inventus ab Abdia,* 2 *venit ad Regem Achabum: & convocatis Baális Lucisque vatibus,* 3 *conſtituta inter ipſos & Eliam certamine de* 4 *litatione, cum illi litare Baáli non potuiſſent, ipſe Iovæ litat: deinde vates illos necandos curat.* 5 *Poſtremò, conſcenſo monte* 6 *Carmelo, pluviam impetrat à Iova.*

ABDIAS. ELIAS. ACHABUS. POPULUS. VATES BAALIS. PUER ELIÆ.

Miſit me Rex ad quærendam[7] totâ regione aquam, ſi forte gramen invenire poſſimus, quo toleremus[8] equos & mulos, ne iumentis[9] privemur. Ipſe Rex aliâ viâ eiusdem rei gratia profectus eſt.[10] Iam enim tres annos & amplius[11] nulla fuit pluvia:

---

1) Hoc toto ſpatio, die ganze Zeit über. 2) Abdias, Obadia, war ein ſehr frommer und gewiſſenhafter Mann, und ein anderer Loth in Sodom, der ſeinen Namen mit der That führte; dann Obadia heißt ein Knecht des HErrn. 3) convocatis vatibus, i. e. poſtquam convocati eſſent vates. 4) conſtituere certamen inter aliquos de &c. einen Wett-Streit zwiſchen etlichen anſtellen, über ꝛc. litatio, das Gottgefällige Opfern. 5) i. e. ut necarentur. 6) conſcendere montem, auf den Berg ſteigen. 7) pro: ad quærendum aquam. 8) tolerare, h. l. erhalten. tolerare vitam colo, ſich mit Spinnen ernehren. 9) Iumentum, dictum quaſi iugamentum, allerley Laſt- und Zug-Vieh; ut equi, muli, cameli, aſini. Iumentis privari, um ſein Zug-Vieh kommen. 10) alia via proficiſci, einen andern Weg ziehen. 11) Amplè, unde amplius, adv. Quid vultis amplius? was wolt ihr mehr von ihm. Conſtruitur autem cum his ferè caſibus. Amplius triennium, *cum Nominat.*

itaque omnia peraruerunt, nec usquam viriditas ulla poteſt inveniri.[1] O Elia! tuæ preces nobis invexerunt[2] hanc ſiccitatem: quæ nonniſi tuis eiusdem precibus finiri poteſt, ſicut ipſe minatus es. Quod niſi pateris inveniri te, actum eſt, periimus. Sed video venientem huc hominem hirſutum,[3] qui habet latera cincta cingulo pelliceo.[4] Fallorne?[5] an is eſt ipſe[6] Elias? Certe videtur. Heus tune es dominus Elias? *E.* Sum. I nunciatum domino tuo, adeſſe Eliam.[7] *Abd.* Nunciatum vero?[8] quid peccavi, ut tu me Achabo necandum obiicias?[9] Iovam ego immortalem iuro, Deum tuum,[10] nullam gentem, nullum regnum eſſe,[11] quo dominus meus non dimiſerit, qui te conquirerent. Cumque negarent[12] adeſſe te, ille regna & gentes obteſtabatur,[13] ut dicerent, an tu illic eſſes, quod te nusquam inveniret. Et tu me nunc iubes, ut domino meo nunciatum eam, adeſſe Eliam? qui poſtquam à te digreſſus fuero, au-

---

länger als 3 Jahr. *cum Genit.* Nihil eſt mihi laboris amplius reliquum. *Accuſat.* Amplius centum cives. *Ablat.* paulo amplius, ein wenig weiter oder mehr. Pugnatum eſt amplius duabus horis, länger als 2. Stunden. 1) daß man nirgendwo ein grünes Gräßgen finden kan. perareſcere, ganz verdörren. 2) invehere, h. l. zuziehen. 3) homo hirſutus, ein haarichter Mann. 4) habere latera cincta cingulo pelliceo, ſeine Lenden mit einem von Pelz gemachten Gürtel umgürtet haben. 5) wo ich nicht irre. 6) perſönlich. 7) quod Elias adſit. 8) anſagen, meynſt du? 9) obiicere aliquem alicui necandum, einen einem zu tödten übergeben. 10) ſo wahr der HErr, dein GOtt, lebt, es iſt kein Volk noch Königreich, woſelbſt mein Herr nicht hingeſandt hat, dich zu ſuchen. 11) *Hyperbole: neque enim in omnia totius orbis regna, ſed in plurima dimiſerat Achabus. In rebus adverſis quærunt interdum impii pios, quos ante infeſtarunt.* C. 12) als ſie ſagten, du ſeyeſt nicht da. 13) ſo ließ er das Königreich und das Volk einen Eyd

feret te Iovæ ſpiritus neſcio quo.[1] Ego interea, qui hoc Achabo nunciatum ivero, cum ille te non invenerit, interficiar ab eo.[2] Et tamen Iovæ reverens fui a pueritia:[3] niſi forte tibi relatum non eſt, quid ego, Iezabéle vates occidente, fecerim, ut eorum centum abdiderim in duabus cavernis, videlicet in utrâque quinquaginta, & eos pane & aquâ aluerim.[4] Et tu me nunc iubes, ut eam ad nunciandum domino meo, adeſſe Eliam, quo[5] me interficiat? *E.* Sic vivat armipotens Iova,[6] cui ego apparére[7] ac miniſtrare ſoleo, ut ego me Achábo oſtendam[8] hodie! *Abd.* Poſtquam iſtud mihi ita confirmas, ibo. Salve Rex: incidi in Eliam.[9] *A.* In Eliam autem?[10] *Abd.* Ita. *A.* Eliam tu inveniſti? *Abd.* Eum ipſum.[11] *A.* Quæſo[12] te, adeſt Elias vates? *Abd.* Adeſt Elias vates. *A.* Duc me ad eum continuò. *Abd.* Eamus hac,[13] inveniemus. Atque eccum[14] tibi obviam. *A.* Tune is es, qui perturbas Iſraelitas?[15] *E.* Non ego Iſrae-

thun, daß man dich nicht gefunden hätte. 1) ſpiritus Iovæ abſtulit eum, neſcio quo, der Geiſt des HErrn hat Ihn hinweg geruckt, ich weiß nicht wohin. 2) *Tyranni ex coniecturis, crimine non ſatis comperto, ſæpe inſontes damnare ſolent.* C. 3) ich habe den HErrn gefürchtet von Jugend auf. 4) aqua & pane alere, mit Waſſer und Brod ſpeiſen. 5) daß. 6) pro: Dominus Zebaoth. *In rebus magnis, ſi res poſtulat, iurare fas eſt.* C. 7) apparere, aufwarten. 8) eſt futurumi, not. ita vivat ut ſervient, ut, als. 9) incidere in aliquem, einem begegnen. 10) ſc. incidiſti? 11) Ihn leibhaftig. *Ipſe* habet interdum emphaſin. e. gr. flos ipſe, das iſt, die rechte Blüte der Jugend. Res ipſa, die Sache an ihr ſelbſt. 12) i. e. oro, pl. quæſumus. 13) hâc, adv. hierdurch. 14) eccum: eccam, eccos, eccas, qſ. ecce eum: eccillum, pro: ecce illum. Quidam adverbia dicunt, quidam pronomina. 15) biſt du der, der Iſrael verwirrt? q. d. der die Theurung, und daraus entſtandene Unordnung im Regiment und Gottesdienſt verurſacht? der Un-

litas perturbo, ſed tu, tuaque paterna familia: qui, omiſſis[1] Iovæ præceptis, Baales ſequimini: quæ cauſa fuit, ut Iova vobis iſtos ardores immiſerit.[2] Verum cura mihi convocandos omnes Iſraelitas in montem Carmélum, Baalisque vates quádringentos quinquaginta, & Lucanos Vates[3] quadringentos, Iezabélis convictores.[4] *A.* Fiet ita. Adſunt, quos iuſſiſti Elia. *E.* Audite vero Iſraelitæ. Quousque in utrumque[5] crus claudicatis?[6] Si Iova Deus eſt, hunc ſequimini: ſin Baal Deus eſt, Baalem ſequimini. Nihilne reſpondetis? Ego unus vates Iovæ ſuperſum, cum Baalenſes vates ſint quadringenti quinquaginta, Lucorumque vates quadringenti. Dentur nobis[7] duo tauri, quorum unum illi ſibi deligant, diſſecentque,[8] & lignis imponant,[9] neque ignem ſubiiciant:[10] alterum ego immolabo, ſuperque lignis collocábo, nec ignem ſuppónam. Tum vos Dei veſtri nomen appellate:[11] Ego nomen Iovæ appellabo. Ac qui Deus igne de cœlo demiſſo annuerit,[12] ſeque exoratum oſtenderit,[13] is Deus habeatur. *P.* Placet vero, atque ita fiat. *E.* Vos igitur Baalis vates,[14] deligite

glücks-Schmidt, der nichts als Unheyl ſtift? 1) indem ihr die Gebote des HErrn verlaſſen, und dem Baalim nachgegangen. *Non qui vera docent, ſed qui veris non obediunt, auctores ſunt calamitatum.* C. 2) Deus nobis magnos immiſit ardores; GOtt hat uns eine groſſe Dürre, Hitze, zugeſchickt. 3) *Lucorum.* C. Vates lucanus, ein Wald-Götzen-Prieſter. 4) convictor, Koſtgänger. 5) wie lang hinket ihr auf beyden Seiten? 6) *duobus dominis ſerviri non poteſt.* C. 7) man gebe uns. 8) diſſecare, zerlegen. 9) imponere lignis, aufs Holz legen. 10) ignem ſubiicere lignis, Feuer unter das Holz legen. 11) alsdann könnt ihr den Namen eures GOttes anrufen. 12) welcher GOtt mit Feuer antworten wird. Annuere, i. e. concedere, verwilligen, ja ſagen. *Quis ſit verus Deus, patet ex veris eius operibus.* C. 13) und ſich wird erbitten laſſen. 14) Baals-

vobis taurum alterum, & priores facite,[1] quoniam plures eſtis;[2] Deique veſtri nomen invocate, nullo igne ſubiecto lignis ſacrificalibus.[3] *V.* Accipimus conditionem:[4] mactemus taurum: imponamus fruſta lignis. O Baal, exaudi nos; O Baal, demitte ignem de cœlo,[5] quò te Deum eſſe oſtendas. Baal, Baal, ô Baal, ô Baal præpŏtens Deus. Baal, ô Baal Deus noſter: noli committere,[6] ut unus Iovæ vates plus poſſit apud Deum ſuum,[7] quam nos octingenti quinquaginta apud te! Effice Baal, ut quoniam te plures colunt, quam Iovam, maiores etiam vires habere videaris. O Baal, Baal, Baal, ô Baal! non audis nos? non[8] te rite[9] coluimus hactenus?[10] quid in te commiſimus?[11] non vis tuas vires oſtendere? Quo plures habes cultores, nonne æquum eſt, eò te magis exorari? Baal, ô Baal, niſi nos exaudis, actum eſt de te,[12] deque tuo populo. Unus hic Iovæ vates tuum cultum abolebit. Quis te colet, ô Baal? quis te deinceps adorare volet, ô Baal? Baal, ô Baal, quis te non contemnet, & pro nihilo ducet,[13] ſi nos in tanto diſcrimine[14] non exaudiveris? In quem vero magis[15] neceſſarium uſum reſervabis tuam potentiam? Nos te invocamus, nos aram tuam prætergredimur: & iam meridies eſt, neque tu reſpondes, aut exoraris. O Baal, Baal, Baal, ô Baal! noli perdere

---

Pfaffen. 1) machet den Anfang. 2) weil eurer viel ſind. 3) ihr ſolt aber kein Feuer drunter legen. 4) wir nehmen den Vorſchlag an. 5) laß Feuer vom Himmel kommen. 6) geſtatte nicht. 7) multum poſſe apud Deum, viel bey GOtt gelten. 8) *non-non* pro *nonne*. 9) nach Gebühr. 10) rect us: *adhuc* de tempore, *hactenus* de loco. 11) womit haben wir uns gegen dich verſündiget? 12) es iſt aus mit dir. 13) ducere aliquem pro nihilo, einen nichts achten. 14) diſcrimen, inis, n. Noth und Gefahr. 15) biß wohin wilt du deine Macht verſpahren, da ſie nöthiger

nos.[1] *E.* Clamate maiore voce:[2] Certe enim Deus eſt: Sed forſitan altius quid contemplatur,[3] & animo agitat, quam ut poſſit iſtas tam exiles voces[4] audire: aut occupatus eſt, aut iter habet:[5] niſi forte dormit, ut ſit expergeſaciendus.[6] *V.* Heu, Baal Deus noſter! quid amplius tibi faciemus? ô Baal, ô Baal, ô Baal! *E.* Euge, recte,[7] ſecate vos iſto modo gladiis & cultellis, ut a vobis ipſis cruentati,[8] miſericordiam Baalis exciteris.[9] Sed nihil reſpondet, nec attendit[10] veſtros clamores: ſurdo canitis.[11] Agite iam omnis populus, accedite ad me. Inſtauremus[12] aram Iovæ, quæ díruta eſt:[13] & ſaxa duodecim capiamus, pro[14] numero tribuum filiorum Iacobi. Ex his ſaxis aram Iovæ nomine conſtruamus,[15] & circum eam ducamus profundam ſcrobem.[16] Agite, componatur ſtrues lignorum,[17] mactetur taurus, & ſuperimponatur. Recte eſt. Replete quatuor amphoras aquâ, & eam in hoſtiam, inque

---

wäre, als jetzt? 1) laß uns nicht umkommen! 2) clamare magna (maiore) voce, ſtark (ſtärker) ſchreyen. 3) aliquid altius contemplari, quam ut &c. tiefe Betrachtungen haben, alſo daß ꝛc. 4) agitare aliquid animo, etwas überlegen. Vox exilis, ſchwache Stimme. 5) iter habere, eine Reiſe vorhaben. 6) daß man ihn aufwecken müſſe. 7) ſo recht. 8) cruentati, i. e. ſi cruentati eſtis, cruentare, mit Blut beſudeln. 9) miſericordiam alicuius excitare, jemand zum Mitleiden bewegen. 10) attendere aliquid, auf etwas merken. 11) ſurdo canere, vergeblich rufen vid. Lib. I. Dial. 12. 12) inſtaurare, wieder aufbauen. 13) dirutus, a, um, niedergeriſſen. 14) nach. Elias thut hier 1) wie die Erzvätter, die auch opfern konten, wo ſie wolten, und wie Moſes, der vor Aarons Beruf auch 12. Steine nahm, 2. Moſ 24, 5. 2) ein Prob-Opfer im Namen aller Stämme, obgleich 10. den GOtt ihres Bundes verlaſſen hatten. 15) conſtruere aram, einen Altar aufbauen. 16) ſcrobs, bis, 3. f. eine Grube. 17) componere ſtruem lignorum,

ſtruem effundite. Iterate[1] idem, tertiate. Bene eſt. Redundat aqua circum aram, ipſamque ſcrobem replevit, ne quid fraudis ſubeſſe puteris.[2] Nunc, ô Iova, Deus Abrahami, Iſaaci, & Iſraelis, effice,[3] ut hodie intelligatur apud Iſraelitas, & te Deum, & me ſervum tuum eſſe, tuoque iuſſu hæc omnia feciſſe! Exaudi me Iova, exaudi me, ut ſciat hic populus, te Iovam eſſe Deum, qui eorum animos retro flexeris! *P.* O rem miram! Ignis delapſus a Iova, & hoſtiam, & ligna, & ſaxa, & humum abſumſit, & ſcrobis aquam lambit. Iova Deus eſt,[4] Iova Deus eſt. *E.* Si igitur Iovam eſſe Deum agnoſcitis, & ad terram proni[5] adoratis, comprehendite Baalenſes vates omnes, qui vos à Iovæ cultu magno veſtro malo[6] avocarunt. Cavete, ne quis omnino evadat. Agite, ducamus eos ad Ciſonem fluvium[7] iugulentur hic vates omnes Baalis, ne quem deinceps à veri Dei cultu poſſint avertere.[8] Perite populi deceptores, corruptores atque peſtes,[9] & dignas præſtigiis veſtris

---

Holz auf einander legen. 1) thuts eben ſo zum zweyten mal. C. *Ad vincendam populi infidentiam vult Deus ſua miracula eſſe evidentiora, quam ut dubitari poſſit.* 2) ſubeſt aliquid fraudis, es iſt ein Betrug darunter. 3) In Imperativo retinent E. compoſita a facio, quæ in præſenti à in i mutant: ut efficio, effice, confice. 4) *Etiam impii Iovæ operum magnitudine victi, eum confitentur, eſſe Deum.* C. 5) pronus, a, um, vor ſich gebückt. 6) magno ſuo malo aliquid facere, etwas zu ſeinem groſſen Schaden thun *Deceptores ſupplicio digni ſunt.* C. 7) der ins mittelländiſche Meer floß, und die geſchlachtete Cörper dahin ſchwemmen konte, daß ſie keine Peſt verurſachten. Vermuthlich hat Elias, bey damals dürrer Zeit, auch aus dieſem Bach das Waſſer zu Begieſſung des Opfers und Ausfüllung des Grabens holen laſſen. 8) avertere, abwendig machen. 9) peſtis, Verderben von denen Menſchen.

pœnas date:[1] ut deinceps adoretur & in honore[2] habeatur is unus, cui debentur omnia.[3] Nunc Achabe aſcende: & i ad capiendum cibum: Sentio enim iam adeſſe murmur[4] pluviæ. Ego aſcendam in verticem Carmeli. Sequere me puer. *Pu.* Faciam here. *E.* Age iam puer, dum ego hic in ſummo Carmeli iugo[5] maneo, i ſpectatum mare verſus, & mihi, quod videris, renunciatum venito. *Pu.* Libenter here. Feci here, neque quicquam vidi. *E.* Revertere eodem ſepties. *Pu.* Parebitur. Iam iterum[6] venio. Iam tertiò. Iam quartò. Iam quinto. Iam ſextò. Supereſt, ut ſeptimò ſpeculatum eam. Here, vidi nubeculam inſtar palmæ hominis,[7] ex mari efferri.[8] *E.* Inſtat pluvia.[9] I nunciatum Achabo, ut iunctis iugalibus[10] in urbem deſcendat, ne a pluvia opprimatur.[11] *Pu.* Eo. *E.* Ego c) ſuccinctus[12] lateribus ei Iezrael præcurram. *Pu.* Salve Rex. Iubet Elias, ut propere iungas equos, & te in urbem recipias,[13] ne te pluvia opprimat. *A.* Agite mei, feſtinemus, ingruit pluvia:[14]

---

1) pœnas dignas præſtigiis dare, wohlverdiente Strafe wegen ſeiner Betrügerey leiden. 2) habere aliquem in honore, einen in Ehren halten. 3) dem man alles zu danken hat, zu thun ſchuldig iſt. 4) Geräuſch. 5) in ſummo iugo, auf der äuſſerſten Spitze, höchſten Gipfel, des Berges. 6) zum zweyten mal. 7) ich habe ein Wölklein einer flachen Hand gleich geſehen. 8) ex mari effertur, es ſteigt aus dem Meer auf. 9) der Regen iſt nahe. 10) iugalis, e, eingeſpannt: equi iugales, Pferde, die beyeinander geſpannt werden. Iunctis iugalibus in urbem deſcendere, einſpannen, und in die Stadt fahren. 11) überfallen werde. 12) *ſuccinctus latera* dicendum fuiſſet. *Succinctus ferro, armis,* probum. *An ſuccinctus lateribus* dici poſſit latine, dubitat cel. Bünem. & *ſuccinctis* (ex Baſ. 1559. 1562. & verſ. 3. Reg. 18, 46.) præfert. 13) recipere ſe in urbem, ſich in die Stadt begeben. 14) pluvia ingruit, der Regen bricht ein.

nigreſcit cœlum nubibus atque vento: properemus: vix evademus, quin madefiamus.[1]

SENTENTIA. *Iuſtorum preces incredibile dictu quantum polleant apud Deum.*[2] *Iniuſti iuſtos accuſant eorum malorum, quorum ſunt ipſimet autores. Præſente Elia*[3] *nihil poſſunt Baaliſes; præſente Iova torpet*[4] *Baal. Ut nox diei, ſic veritati cedit mendacium. Impiorum plena ſunt omnia;*[5] *piorum exiguus eſt numerus. Sæpe magis uni credendum, quam mille; nam paucorum eſt ſapientia. O cæcum genus hominum! quando tandem hæc videbitis? aut quæ tandem lux penetrabit iſtos oculos? Nunquamne niſi ſerò ſapietis? Utinam adſit aliquis igneo ſpiritu igneáque oratione Elias, qui caritatis ignem de cœlo devocet,*[6] *quo noſtrarum precum ſacrificia exardeſcant, ut deinceps ſolus Iova extollatur.*

---

1) wir werden kaum entrinnen können, daß wir nicht naß werden. 2) es iſt unglaublich zu ſagen, wie viel das Gebet der Gerechten bey GOtt vermag. 3) Wenn Elias da iſt. 4) torpeo, ui, träg ſeyn, ſchlafen. 5) die Welt iſt voller Gottloſen. 6) devocare, herabfordern.

LECT. VAR. (a) Hic dialogus primum adiectus eſt editioni 1562. (b) C. *ſuccinctis.* D. E. F. *ſuccinctus.*

OBSERVATIONES.

Elias, ein groſſer Prophet, deſſen Name GOtt der HErr heißt, und der mit Enoch vor allen andern ein unſterblicher und unverwerflicher Zeuge iſt, daß noch ein anderes beſſeres Leben bevorſtehe, war gebürtig von Thiſbe in Gilead, und lebte unter dem König Joſaphat, um das Jahr der Welt 3040. vor Chr. Geb. 900. Er widerſetzte ſich der Gottloſigkeit Ahabs, und ſeiner Gemalin Jeſabel, aufs heftigſte. Im 7 Jahr der Regierung dieſes Königs weiſſagte er eine groſſe Dürre und Hunger über das Land, und verbarg ſich darnach auf göttlichen Befehl am Bach Crith, der gegen den Jordan fleußt, wo ihm die Raben morgens und abends Brod und Fleiſch brachten. Nachdem der Bach vertrocknet, gieng er auf Befehl GOttes nach Zarpath, zu einer Wittwe, deren weniges übrige Meel und Oel er alſo vermehrte, daß ſie ſich in der Theurung davon ernehren konte, und weckte

auch derſelben verſtorbenen Sohn wieder von den Todten auf. Baſ. Lex. A. W. H. 3 Th. §. 500. f. (275. B.)

Baales ſequimini. Unter den Kälbern war doch noch der wahre GOtt Jſraels verehrt worden; mit dem Baalsdienſt aber bahnte Ahab völlig den Weg zum Heidenthum; dann ſie beteten unter dem Bilde Baals die Sonne an. Der Baalsdienſt ward ſonſt auch dann und wann in Jſrael getrieben, aber doch nicht unter Königl. Schutz, auch baute man ihm keinen eignen Tempel, wie 1. Kön. 16, 32. und die Zeugen der Wahrheit wurden nicht ſo hart gedruckt. Lang. Cler.

DIALOGUS XXVIII.

MICHÆAS. 1. Reg. XXII.

ARGUMENTUM. *Achabo Iſraelitarum Regi conſulunt falſi vates, ut Ramótha Galaaditicam urbem* 1 *bello adoriatur:* 2 *fore enim, ut eâ potiatur.* 3 *At Michæas vates contrarium* 4 *prædicit, eamque ob cauſam conücitur in vincula.* 5

ACHABUS ISRAELITARUM. IOSAPHATUS IUDÆORUM REX. VATES. NUNCIUS. SEDECIAS. MICHÆAS.

Adſunt hîc Vates, Ioſaphâte, plus minus [6] quadringenti, quos ad explorandam Dei voluntatem cenſuiſti arceſſendos. [7] *Io.* Video: ſupereſt, ut eos interroges. *A.* Quid mihi autores eſtis, [8] Vates; cenſetisne, ut bello Ramótha adoriar, an ab incepto deſiſtam? [9] *V.* Nos vero cenſemus, ut adoriaris; nam victoriam tibi annuit Dominus. [10] *Io.* Num

---

1) Urbs Galaaditica, eine Stadt in Gilead. 2) adoriri urbem bello, eine Stadt bekriegen. 3) potiri urbis & urbe, eine Stadt überkommen. 4) contrarium prædicere, das Gegentheil prophezeyen. 5) in vincula conüci, in Ketten und Banden gelegt werden. 6) plus ſc. aut minus, plus minus, ungefehr, mehr oder weniger. 7) ut arceſſantur. 8) was rathet ihr mir. 9) deſiſtere ab incepto, von ſeinem Vorhaben nachlaſſen. 10) annuere alicui victoriam, einem

quis præterea hîc eſt Iovæ vates,[1] ex quo ſciſcitemur? *A.* Eſt item unus, ſed quem malè odi:[2] quoniam nihil unquam mihi niſi ſiniſtrum[3] vaticinatur. Is eſt Michæas, filius Imlæ. *Io.* Non decet Regem,[4] ita loqui: ſed iube eum acciri. *Ach.* Tu ſiſte huc nobis properè Michæam.[5] *Nun.* Ita faciam. *S.* Videsne hæc, Achabe, cornua ferrea, quæ ego fero? Hoc tu modo quaſi cornu petes,[6] & fundes Syros ad internecionem:[7] ita tibi per me futurum pollicetur Deus. *V.* Ita prorſus fiet. Aggredere ſanè Ramotha, feliciter pugnabis, eam Dei beneficio capies.[8] *N.* Cæteri quidem vates omnes, Michæa, Regi uno ore[9] felicem ſucceſſum promittunt. Itaque cenſeo, ut tu quoque ei bene ominéris,[10] quemadmodum ipſi. *M.* At ego Deum immortalem iuro, me ea ſolum dicturum, quæ mihi divinitus inſpirata fuerint.[11] *A.* Michæa, quæ eſt tua ſententia? armane in Ramotha *a*) inferimus,[12] annon? *M.* Quidni inferas?[13] Iam tibi victoriam annuit Iova. *A.* Quousque tandem mihi illudes? *b*) Te etiam atque etiam obteſtor[14] per nomen Iovæ, ne mihi quicquam niſi verum dicas.

---

den Sieg zuſagen. 1) *Piis (qualis erat Ioſaobatus) ſuſpecti ſunt falſi vates.* C. 2) peſſime aliquem odiſſe, einem Spinnenfeind ſeyn. *Impii, quia veritatem oderunt, veridicos quoque oderunt.* C. 3) ſiniſter, a, um, h. l. bös. 4) *Modeſta reprehenſio.* C. 5) ſchaffe mir eilends den Micha herbey. 6) cornu petere, mit dem Horn ſtoſſen. 7) fundere aliquem ad internecionem, einen bis aufs Haupt ſchlagen. 8) capere urbem, eine Stadt einnehmen. 9 einhellig, einmüthiglich. 10) bene ominari, Gutes prophezeyen. *Plerique multitudinem ſequendam cenſent.* C. 11) was mir von GOtt wird eingegeben werden. *Veraces veritate, non hominum multitudine moventur.* C. 12) arma inferre in aliquem, wider einen Krieg führen. 13) warum nicht? du kanſt ihn bekriegen. *Ironia.* 14) ich beſchwöre dich bey ꝛc. *Pii moventur obteſtatione, quamvis mali ſint, qui obteſtantur.* C.

M. Nunc verum audies. Vidi omnes Iſraelitas palantes[1] in montibus, ſicut oves ſine paſtore ſolent. Atque Iova, non habent iſti dominos, inquit, redeant ſuam quisque domum, cum bona pace. *A.* Dixine ego tibi, cum nihil mihi niſi infauſtum prædicturum?[2] *M.* Igitur audi certiſſimum oraculum.[3] Vidi Iovam in ſolio *c*) ſuo ſedentem, omni *d*) cœleſti exercitu dextrâ lævâque ſtipatum,[4] atque ita dicentem: Ecquis mihi in errorem inducet[5] Achabum, quo Ramotha, ibi caſurus,[6] invadat?[7] Cumque alius aliud diceret,[8] proceſſit quidam ſpiritus, qui ſtans ante eum: Ego, inquit, facturum me, recipio.[9] Cui Iova: Quonam modo? Tum ille:[10] Aſpirabo falſa omnibus eius vatibus,[11] quæ dicant. Probe, inquit Iova, ſuccedet:[12] aggredĕre negotium.[13] Nimirum ex his liquet, omnes iſtos vates eſſe falſo ſpiritu afflatos,[14] & Deum tibi malum cogitare.[15] *S.* Accipe colăphum[16] pro iſto tuo mendacio. Nam qua ratione divinum numen, cuius tu inſtinctu te loqui ſimulas, a me emigravit,[17] ut te docuerit? *M.*

---

1) palare, in der Irre herum gehen. 2) *mali verum ſibi dici iubent: & poſtea vero offenduntur.* C. 3) höre das Wort des HErrn. Oraculum, göttlicher Ausſpruch. 4) Deus omni cœleſti exercitu dextra lævaque ſtipatus eſt. GOtt iſt mit dem ganzen himmliſchen Heer zur Rechten und zur Linken umgeben. 5) wer will Achab überreden, daß er hinauf ziehe, und falle zu Ramoth in Gilead. Inducere aliquem in errorem, einen betrügen. 6) i. e. ut ibi cadat. 7) invadere, anfallen, angreifen. 8) alius aliud dicit, der eine ſagt diß, der andere das. 9) recipere, h. l. verſprechen. 10) ſc. reſpondit. 11) diabolus adſpirat falſis vatibus falſa, der Teufel giebt denen falſchen Propheten Lügen ein. 12) probe ſuccedere, wohl gelingen. 13) aggredi negotium, das Werk angreifen. 14) *Qui veris vatibus obtemperare nolunt, ii falſis digni ſunt.* C. 15) cogitat ſcelus, er hat Böſes im Sinn. 16) *Falſis vatibus nihil eſt audacius.* C. 17) auf

Tum ſcies, cum trepidus te in intima penetralia penitus abdes.[1] *A.* Corripe Michæam, & eum deduc ad Amónem prætorem urbanum,[2] & *e*) Ioam regium filium: & iube meo iuſſu in carcerem concludi, atque ibi pane atro & aquâ parcè ac duriter paſci,[3] donec ſalvus redeam.[4] *M.* Si quidem ſalvus redibis, nihil cauſæ eſt, quò minus dicar mentitus oraculum:[5] atque equidem hoc clariſſimâ voce omnibus inculcatum volo.[6]

SENTENTIA *Falſi vates (quorum ingens eſt numerus) dicere ſolent, quæ placeant hominibus, & in primis aſſentari Principibus. Veri vates (qui pauci eſſe ſolent) aſſentari neſciunt, & improbi ſemper dura dicunt* 7 *Et quoniam improbi in hac vita dominari ſolent; fit plerumque, ut veritatis præmium vincula ſint & neces. Nam obſequium amicos, veritas odium parit.* 8 *O mundi potentes, utinam hæc in animos veſtros demittatis.* 9

---

was Art iſt der gute Geiſt, durch deſſen Trieb du zu reden vorgiebſt, von mir gewichen? 1) wann du aus einer Kammer in die andere gehen wirſt, dich zu verſtecken. *Falſi doctores cum iis pœnas dabunt, quos deceperent.* C. 2) prætor urbanus, Stadt-Schuldheiß, Richter. 3) mit ſchwarz Brod und Waſſer kärglich und kümmerlich geſpeiſet werden. *Hæc dari ſolent a principibus præmia veritati.* C. 4) bis ich in Frieden heimkomme. *Sibi pollicentur mala, quæ penes unum Deum ſunt.* C. 5) wirſt du im Frieden wiederkehren, ſo hat der HErr nicht durch mich geredet. Dicor mentitus oraculum, man ſagt, ich habe fälſchlich in GOttes Namen geredet. *Veritatis inconcuſſa conſtantia.* C. 6) hoc vobis inculcatum volo, dieſes will ich euch feſt eingeſchärfft wiſſen. 7) dura dicere, ſcharf predigen. harte Dinge weiſſagen. 8) obſequium, das Nachgeben, wann mans macht, wie es die Leute haben wollen, parit amicos, macht gute Freunde; veritas parit odium, die Wahrheit gebieret Haß; wer gleich durch will, und alle Dinge recht machen, der bekommt der Leute Haß. 9) o ihr weltliche Regenten, ach! daß ihr euch dieſes möchtet zu Herzen gehen laſſen.

LECT. VAR. (a) B. *inferemus.* (b) B. *Ad iusiurandum te etiam atque etiam voco per nomen Iovæ.* (c) B. abeſt: *ſuo.* (d) B. *coelorum.* (e) B. *Ioaſſum.*

OBSERVATIONES.

Micha, aus der Stadt Mareſa im Stamm Juda, einer der 12. kleinen Propheten, weiſſagte zur Zeit der Könige Juda, Jotham, Ahas und Hißkia, wider Samarien und Jeruſalem, Mich. 1, 1. bezeichnete aber zum Troſt die Geburtſtadt Meßiä, Bethlehem, c. 5, 2. Ein anderer Prophet Micha, des Jemla Sohn, von dem hier die Rede iſt, lebte zur Zeit des Königs Ahab. Als Ahab mit Joſaphat, dem König in Juda, die Syrer bekriegen wolte, verſprachen ihm bey 400. falſche Propheten in Iſrael den Sieg. Micha allein, der auf Joſaphats Verlangen geholt würde, weiſſagte einen unglücklichen Ausgang. Davor ſchlug ihn einer von den erzürnten falſchen Propheten, Zedekia, auf den Backen, und Ahab ließ ihn gar ins Gefängnüs werfen. Allein die Syrer gewonnen, und Ahab kam um. 1. Kön. 22. 2. Chron. 18. A. W. H. 3. Th. §. 505. 546.

Veritas locum, ubi conſiſtat, reperire non poteſt. Wer die Wahrheit ſagt, kan nirgend bleiben.

DIALOGUS XXIX.

SUNAMITIS. 2. Reg. IV.

ARGUMENTUM. *Eliſæus, ab hoſpita ſua Sunamitide oratus,* 1 *eius filium revocat in vitam.* 2

ELISÆUS. *a*) GIHEZIS.[3] SUNAMITIS.

Ecce Sunamitidem illam hoſpitam noſtram, Gihézi: curre ei obviam,[4] rogaturus,[5] utrum valeat ipſa, & vir, & puer eius. *G.* Faciam. Salve mulier? Satisne ſalva es,[6] & tuus maritus, & puer? valentne? *S.* Valent: ſed ſine me pervenire, quo

1) Poſtquam orabatur 2) revocare in vitam, wieder lebendig machen. 3) Gehaſi. 4) obviam alicui currere, einem entgegen laufen. 5) ut roges: rogatum: rogandi gratia. 6) ſtehets noch wohl um dich?

volo. *G.* Quonam properas? *S.* Ad tuum herum. *G.* Neſcio quid novi videtur accidiſſe huic mulieri. Sed quid iſtud rei eſt? Heus mulier, tune audes pedes vatis complecti? Apage.[1] *E.* Sine eam: animo eius malè eſt,[2] quod me Iova celavit.[3] *S.* Petieramne a te filium? annon admonueram, ne mihi imponeres?[4] *E.* Accingĕre Gihézi, & cape meum baculum, atque abi: ſi quem offenderis,[5] ne ſalutato: ſalutatus,[6] ne reſalutato. Ubi eò perveneris, bacillum[7] faciei pueri imponito.[8] *G.* Eo. *S.* At ego profecto nunquam te omittam,[9] quin unà mecum venias. *E.* Age ſanè, tuæ voluntati obſequar: præi, iam te ſequor. *G.* Here, feci ut iuſſeras: ſed puer neque vocem edit, neque audit,[10] neque potuit omnino expergefieri. *E.* Ne trepida mulier, introeamus cubiculum. Hîc quidem plane mortuus iacet in meo lectulo. Exite foras, & me hîc relinquite ſolum cum ſolo, clausâ ianuâ.[11] *G.* Neſcio quid magnum expecto: non *b*) ab[12] re ſeſe concluſit intus.[13] *S.* Fexit Deus, ut natum recipiam. *G.* Hoſpita. *S* Quid novæ rei eſt? *G.* Salva es,[14] viſus ſum audire ſter-

---

1) Apage, plur. apagite packe dich fort. 2) ihre Seele iſt betrübt in ihr. 3) der HErr hats vor mir verborgen. *Deus non omnia uni patefacit.* C. 4) imponere alicui, einen betrügen. *Aut dari non oportuit mihi filium: aut datum non auferri.* C. 5) offendere aliquem, einem begegnen. 6) i.e. ſi ſalutaris. 7) bacillus, i, m. & bacillum, i. n. 2. ein Stäbgen. 8) bacillum faciei pueri imponere, das Stäbgen auf des Kindes Angeſicht legen. 9) *Fidei perſeverantia* C. 10) edere vocem, eine Stimme von ſich hören laſſen, geben. 11) & claudite ianuam. 12) *non abs re*, hoc peius. Veteres Auctores conſtanter *abre* etſi nec ſic h. l. quadret: non enim h. l. *alienum* ſubaudiri poteſt; rectius hic ſcripſiſſet Caſtellio: non temere, non ſine cauſa. *Bün.* reſpice dial. 15. in ſentent. & dial. 16. nota 3. 13) er hat ſich nicht ohne Urſach eingeſchloſſen. 14) du biſt glücklich.

nutan-

nutantem puerum.[1] *S.* Revixi; ſi verum prædicas. *E.* Heus Gihezi! *G.* Me vocat; quid eſt, (c) here? *E.* Arceſſe huc mihi iſtam fœminam. *G.* Te vocat. *S.* Adeo. *E.* Recipe iam tuum filium incolumem. *S.* O divine vir,[2] quas tibi gratias agam pro tanto munere? *E.* Deo hoc totum acceptum ferendum eſt,[3] mulier, non mihi, qui per me poſſum nihil.[4]

SENTENTIA. *Fides eſt omnipotens. Suorum preces, quamvis maxima petentium,* 5 *exaudit Deus.*

1) mich deucht, als hörete ich den Knaben nieſen. 2) Mann GOttes. 3) id tibi fero acceptum, das habe ich dir zu danken. eſt argenteæ ætatis, in aurea: *acceptum referre.* 4) der ich von mir ſelbſt nichts vermag. 5) petunt.

LECT. VAR. (a) B. hic & in ſeq. dial. *Gehaſis.* (b) B. *ab re.* (c) B. abeſt: *here.*

OBSERVATIONES.

Eliſa, ein Prophet, war ein Sohn Saphat, von Abel Mehola. Der Prophet Elias traf ihn beym Pflug an, und warf einen Mantel auf ihn, zum Zeichen, daß er ſein Nachfolger im Amt ſeyn ſolte, und nachdem er lebendig in den Himmel genommen wurde, hinterließ er ihm ſeinen Geiſt zwiefach. Er nahm den Mantel, welcher Elia entfallen war, und ſchlug damit den Jordan, daß ſich das Waſſer zu beyden Seiten theilte. Zu Jericho machte er das böſe Waſſer geſund. Als ihn kleine Knaben aus Bethel wegen ſeines kahlen Kopfs verlachten, fluchte er ihnen im Namen des HErrn, da dann 2. Bären aus dem Wald kamen, und ihrer 42. zerriſſen. Die ſchmachtende Armee Jorams und Joſaphats tränkte er in der Wüſte Edom mit Waſſer, und weiſſagte ihr einen herrlichen Sieg wider die Moabiter. Einer armen Propheten-Witwe mehrete er das wenige Oel, daß ſie ihre Schulden bezahlen und ſich ernehren konte. Einer reichen Frau zu Sunem erweckte er ihren verſtorbenen Sohn, den er ihr von dem HErrn erbeten hatte, ꝛc. Baſ. Lex. A. W. H. 2. Th. §. 219. f. 3. Th. §. 502-528.

DIALOGUS XXX.

NAAMAN. 2. Reg. V.

ARGUMENTUM. *Náaman Syrus ab Eliſæo à lepra ſanatus, ei gratias agit, & dona offert: ſed quæ Eliſæus non accipit. Deinde digreſſum 1 Naamánem conſequutus 2 Gihézis, Eliſæi famulus, ab eo pecuniam & veſtes aufert per mendacium: eamque ob cauſam ab Eliſæo reprebenſus, fit leproſus.*

NAAMAN. ELISÆUS. GIHEZIS. MINISTRI NAAMANIS.

Revertor ad te Eliſæ: & meum, tum in Deum, tum in te peccatum cónfitens, veniam peto.[3] *E.* Quidnam peccaſti? *N.* Cum tu per miniſtrum tuum iuſſiſſes, corpus in Iordáne ſepties immergere, ſi à lepra (cuius depellendæ[4] cauſa veneram) ſanus eſſe vellem: primum indignatus ſanè ſum, & me tibi deſpicatui eſſe ratus,[5] quod tantum adminiſtrum ad me miſiſſes. Nam ſperaveram te ipſum exiturum, & invocato *a*) Dei nomine manum loco admoturum,[6] & ita morbum ſanaturum. Deinde indignum mihi videbatur,[7] tantum tribui veſtris aquis,[8] ut, cum *b*) Abána, aut Pharphar, fluvii Damaſci, veſtris nihilo deteriores,[9] eſſent ad me ſanandum inutiles, Iordanis tantam habere vim putaretur. Itaque abi-

1) i. e. cum Naaman digreſſus eſſet. 2) conſequi, h. l. einholen. 3) petere veniam, um Verzeihung bitten. 4) ad lepram depellendam. Hoher Stand kan niemand von den häßlichſten Krankheiten befreyen; GOtt wolte durch dieſen Mann ſeinen Namen auch in Syrien bekant machen. 5) deſpicatui eſſe alicui, von einem verachtet werden. 6) du werdeſt GOtt anrufen, mit der Hand über den Platz fahren. 7) indignus, h. l. unrecht. 8) aquis tabernæ montanis multum tribuere, dem Berg-Zaberner Waſſer eine groſſe Kraft beylegen. 9) i. e. quæ nihilo deteriores veſtris ſunt. Aquæ noſtræ veſtris nihilo deteriores ſunt,

bam irâ plenus. Quod niſi mei famuli fuiſſent me ſapientiores, [1] c) equidem medicinam repudiaſſem. Sed cum illi dicerent, abſurdum eſſe, me, qui rem quamlibet magnam ſalutis causâ facturus eſſem, [2] à tam parvâ refugere: [3] tentavi, [4] quid poſſent aquæ Iſraelitarum, & me ſepties in Iordanem immerſi: quo facto, [5] ita ſum (ut vides) ſanatus, ut non ſit pueri corpus nitidius, aut integrius. [6] Quapropter intelligo iam, & confiteor, nullum in toto mundo eſſe Deum, niſi eum, quem vos Iſraelitæ colitis. [7] Itaque pro tam ſingulari beneficio, quæſo te, ut à me hoc munuſculum accipias. *E.* Apageſis: [8] ego ut munus accipiam? [9] *N.* At ne me repudia. [10] Non equidem id facio, quo tibi tantum meritum remetiar, [11] quod neque fieri poteſt: ſed ut hoc d) mei in Deum, & in te grati animi pignus, apud te relinquam. [12] *E.* Iſtum gratum animum apud te habeto: dona ne addito. *N.* Atqui. [13] *E.* Ne urge tantopere. Nam (ut tu ſemel ſcias [14]) Deum immorta-

unſer Waſſer iſt eben ſo gut, als das eurige. 1) ſapientiores me, i. e. quam ego. 2) rem quamlibet magnam ſalutis cauſa facturus ſum, ich will alles brauchen, es ſey auch ſo vornehm, als es will, meine Geſundheit zu erlangen. 3) refugere à re parva, ein gering Mittel verachten 4) tentare aliquid, etwas probiren. 5) hierauf. 6) nitidus, a, um, glänzend, ſchön: integer, gra, grum, friſch, geſund. 7) *Ex operibus ſuis cognoſcitur Deus.* C. 8) Apage, ſi vis, hinweg mit dir. *Veri vates, quæ gratis acceperunt eadem gratis dant.* C. 9) ich ſoll diß Geſchenk annehmen? 10) verſchmähe mich doch nicht. 11) remetior, menſus ſum, iri, 4. h. l. vergelten. 12) ein Geſchenk von 10. Centner Silbers, 6000. Seckel Goldes, und 10. Feierkleider, ℣ 5. hoc grati animi pignus apud te relinquo, ich hinterlaſſe dir dieſes zum Zeichen meines danckbaren Gemuths gegen dich. 13) ſc. velim, te quoque munus acceptare & non adſpernari. 14) ein vor allemal. pro barbaro: *ſemel pro ſem-*

lem iuro, cui ego appareo[1] atque adminiſtro, me nihil à te accepturum.[2] *N.* Si ita decreviſti, nolo improbius inſtare.[3] Cæterum oro te, ut hinc mihi terræ duorum mulorum onus aſportare liceat.[4] Nam ſtatui[5] deinceps nullis diis, præterquam[6] uni Iovæ adolére,[7] aut ſacrificare. *E.* Laudo, aſportato ſanè. *N.* Præterea eſt aliud, ſuper quo te velim conſulere.[8] Solet meus dominus, quandocunque[9] in ædem Remónis,[10] adorationis gratiâ,[11] commeat, meis humeris inníti: ubi, eo inclinante ſe,[12] non poſſum, quin me quoque inclínem. Eam mihi rem Iova ignoſcet, opinor.[13] *E.* Ita. Abi cum bona pace.[14] *G.* Hem, *e*) parſit dominus meus accipere oblata ſibi ab iſto Syro munera?[15] At mihi ita ſit Iova propitius,[16] niſi eum curſu conſequor,[17] aliquid accepturus.[18] Immunis ut abeat tam dives homo, tanto affectus[19] beneficio?[20] *N.* Non convenit,[21] religionique habeo, nihil ei dediſſe.[22] Sed videone eius

---

per. conf. l. 4. dial. 37. n. 27. 1) apparére, aufwarten, vor einem ſtehen. Adminiſtrare, h. l. dienen. 2) quod nihil accepero. 3) improbius inſtare, allzuviel nöthigen. 4) terræ duorum mulorum onus aſportare, ſo viel Erde wegführen, als zwey Maul-Eſel tragen können. 5) ich habe bey mir beſchloſſen. 6) præterquam, adv. ohne allein, ausgenommen. 7) dem HErrn allein zu räuchern. 8) conſulere aliquem ſuper aliqua re, einen über etwas um Rath fragen. 9) ſo oft und viel. 10) Rimons. 11) GOtt anzubeten. 12) und wann, indem er ſich niederbucket, ich mich auch niederbucken muß. 13) ſo wolle mir der HErr gnädig ſeyn. 14) ziehe hin im Frieden. 15) mein HErr hat dieſen Syrer verſchonet, daß er nichts von dem, was er angeboten, genommen. 16) ſo wahr mir GOtt gnädig iſt. 17) curſu aliquem conſequi, einen im Nachlauffen ereilen. 18) i. e. ut accipiam. 19) i. e. qui affectus eſt. 20) ſoll dieſer ſo reiche Mann, dem eine ſo groſſe Wohlthat wiederfahren, frey ausgehen? 21) es gebührt ſich nicht. 22) ich

famulum huc curſu contendentem?[1] ipſe eſt; quantum ex inceſſu coniicio.[2] *G.* E curru déſilit, & mihi procédit obviam.[3] *N.* Salvane omnia,[4] puer? *G.* Pax:[5] te tribus verbis volo.[6] Modo ad herum meum venerunt duo de vatum genere iuvenes, è monte Ephraimitarum. Ea de cauſa rogabat herus, ut mihi ad eos[7] argenti talentum des,[8] & duas veſtes de ſplendidioribus.[9] *N.* Immo vero duo talenta auferas:[10] atque utinam plura *f*) voluiſſes, libenter dediſſem. *G.* Non eſt opus. *N.* Ne dubita accipere.[11] erit aliquis eorum uſus.[12] Vos colligate hoc argentum in duobus *g*) fiſcis:[13] addite has duas veſtes. Vos duo præferte ei has ſarcinas.[14] Iubeto tuum herum meo nomine ſalvére plurimum.[15] *G.* Faciam. Vale. *N.* Et tu.[16] *G.* O me felicem, cui rés tam bene ſuccedunt![17] Ite hâc iuvenes, ſequimini me per hoc obſcurum oſtium: deponite hîc ſarcinas. Iam mihi nihil opus eſt veſtra opera:[18] quod reliquum eſt,[19] ipſe facile per me[20] perficiam. Abite.

---

muß mich Sünde fürchten (mir ein Gewiſſen machen) daß ich ihm nichts gegeben habe. 1) contendere aliquo curſu, irgendwohin ſchnell lauffen. 2) ſo viel ich aus dem Gang muthmaſſen kan. 3) procedere alicui obviam, einem entgegen gehen. 4) Diener! ſtehet noch alles wohl? 5) h.l. valet: *ſalva ſunt omnia.* Alias apud Hebræos erat formula ſalutandi; in comicis vero Plauto, Terentio eſt interiectio comica ſilentium indicens. Sic Caſtellioni הַס *pax* vertitur Amos. 6. ℣. 10. *Bün.* 6) ſc. alloqui, ich will ein paar Worte mit dir reden. 7) i. e. *pro iis* 8) talentum argenti, ein Centner Silber. 9) Feyer-Kleider. 10) accipias. 11) bedenke dich nicht lang, es anzunehmen. 12) du wirſt es ſchon brauchen können. 13) fiſcus, h. l. Beutel, Geld-Korb. 14) præferre alicui ſarcinas, die Bündel einem vortragen. 15) ſage deinem Herrn, ich lieſſe ihn freundlich grüſſen. 16) ſc. quoque. 17) dem dieſes ſo wohl gelinget. 18) ich habe jetzt euerer Dienſte nicht nöthig. nihil, pro non. 19) das übrige. 20) ſine veſtra opera.

M. Vale ergo. *G.* Valete vos quoque. Nunc res mihi bene geſta eſt,[1] abſcondam hîc hunc theſaurum, ubi eum nemo præter me ſciat. Sed iam, ne meus herus aliquid ſuſpicetur, ſi nimis diu abſim, offeram[2] me ei. *E.* Unde noſter Gihézis? *G.* Nusquam equidem ivi. *E.* At etiam audes, velle mihi verba dare?[3] quaſi ego non unà animo adfuerim,[4] cum homo de curru revertit tibi obviam. Hoccine tempus eſt accipiendorum ullorum munerum?[5] Improbè à te factum.[6] Itaque pro iſto tuo peccato, lepra, qua liberatus eſt Naaman, in te & in tua progenie in poſterum hærebit.[7]

SENTENTIA. *Bona ſpiritualia plerumque aſpernatur mundus, quia ſplendore carent, & apparatu mundano.* 8 *Ne famulorum quidem conſilium contemnendum eſt.* 9 *Sæpe etiam eſt olitor valde opportuna locutus* 10 *Dona ſpiritualia non*

---

1) jetzt hab ich meinen Schnitt gemacht. 2) ich will mich ihm zeigen. 3) unterſteheſt du dich noch, mich zu betrügen? 4) eben als wäre ich nicht im Geiſt meines Gemüths gegenwärtig geweſen? 1. Cor. 5, 3. 4. habe ich nicht durch die Offenbarung GOttes alles geſehen? 5) iſts allezeit Zeit, Geſchenke anzunehmen? *Eſt tempus accipiendi munera; eſt & repudiandi.* C. 6) ſc. eſt. 7) der Auſſatz, wovon Naeman iſt befreyet worden, wird künfftighin dir und deinem Saamen anhangen. Denn die 2. Knaben v. 23. ſollen Gehaſi eigene Söhne geweſen ſeyn. Welches dahin geſtellt bleibt: wie auch, ob ihm die Plage nach gethaner Buſſe c. 8, 4. 5. wieder abgenommen worden. Lang. Wie ſonſten hier im Vorbild der Auſſaz eines gereinigten Heiden, Naeman, auf den geitzigen Gehaſi gelegt wird; alſo iſt auch der Unglaube, der geiſtliche Auſſaz der gereinigten Heiden, auf die Juden gekommen, die ſich das Waſſer des Meßiä nicht wollen reinigen laſſen, und nur nach irdiſchen Gütern trachten. Gürtler in Schola proph. 8) hæc res ſplendore caret, & apparatu mundano, dieſe Sache hat keinen Schein und weltliches Anſehen. 9) nicht einmal der Diener ihren Rath ſoll man verachten. 10) es

emuntur pretio carnali. Avaritia mendaces facit, & homines in miſeriam præcipitat. Dei ſpiritum latére fruſtra conéris. 11

kan auch kein ſchlechter Mann etwas weisliches reden, oder einen guten Rath geben. 11) Es iſt umſonſt ſich vor GOttes Geiſt verbergen wollen.

LECT. VARIANT. (a) B. *Dei tui.* (b) B. *Amanæ.* (c) B. *omnino.* (d) B. ſcripſerat: *meæ -- gratitudinis.* & mox: *iſtam gratitudinem.* (e) B. *parcit.* (f) B. *voluiſſet.* (g) B. *ſacculis.*

OBSERVATIONES.

Naeman, A. W. H. 2. Th. §. 219. ein Feld-Hauptmann des Königs in Syrien, hörte von einer gefangenen Jüdin, daß der Prophet Eliſa ihn von ſeinem Auſſaz heilen könte. Zu ſolchem Ende nahm er von ſeinem Herrn an den König in Iſrael, Joram, ein Empfelungs-Schreiben mit, welcher aber hiedurch auf die Gedanken gerieth, als ob der König in Syrien Urſach zu einem Krieg wider ihn ſuchte. Als er nun deßhalben bekümmert war, zeigte ihm der Prophet an, wenn Naeman zu ihm kommen würde, ſo ſolte er erfahren, daß ein GOtt in Iſrael wäre. So kam der Syrer mit einem groſſen Gefolge vor des Propheten Thür, welcher ihm nur ſagen ließ, daß er ſich in dem Jordan 7. mal baden ſolte. Dieſes nahm Naeman vor eine Verachtung ſeiner Perſon an, und zog daher im Grimm wieder fort. Da ihn aber ſeine Knechte unterweges baten, daß er den Worten des Propheten gehorchen möchte, folgte er ihnen, und wurde gereinigt. Er kehrete ſodann wieder zuruck, um ſeine Dankbarkeit gegen den Propheten ſehen zu laſſen, und bekante ſich zu dem wahren GOtt. 2. Reg. 5.

Feyer-Kleider waren, bey den Morgenländern zur Abwechſelung, wie noch jetzt zu Marocco üblich iſt; da ſie weiſſe leinene und weiche Kleider zur Zierde über andere trugen, und ſolche, weil ſie leicht beſchmutzt wurden, alſo zu verändern pflegten. A. B. h. l.

Talentum, eine groſſe Geld-Summe, damit die Alten zu zehlen pflegten, wie wir heutigstags ſagen eine Tonne Golds, oder Million. Es war nicht von einerley Werth. Zu Athen hatte man, talentum maius & minus. Jenes

hatte 6000. Drachmas, oder 750. Rthlr., dieſes 100. Drachmas, oder 15. Thaler. Talentum Syriacum hatte 4500. Drachmas, oder 562. Thaler. Talentum Babylonicum & Euboïcum 7200 Drachmas, oder 900. Thaler. Talentum Alexandrinum & Hebraïcum 12000. Drachmas, oder 1500. Thaler. Lex. Antiq. Balbin. ad cap. 4. veriſim. p. m. 23. A. W. H. Vorr. f. 92. f.

Sæpe etiam eſt holitor valde opportuna locutus. Proverbium, quo admonemur, non eſſe faſtidiendam ſalutarem ſententiam, propter Autoris humilitatem: nam fieri nonnunquam, ut aliquis infimæ ſortis ac notæ vir, aut minime doctus dicat quicquam haudquaquam aſpernandum etiam ſummis viris, deſumtum eſt ex verſiculo Græco, Πολλάκι καὶ κήπωρος ἀνὴρ μάλα καίριον εἶπεν, ut Eraſmus in Chiliadibus ſuis profert ex Aulo Gellio. Rectius autem legendum putat, ſi pro κήπωρος *holitor* ponatur μωρὸς, *ſtultus*, atque ita legatur verſiculus: Πολλάκι τοι καὶ μωρὸς ἀνὴρ κάτα καίριον εἶπεν. i. e. *Sæpe etiam ſtultus fuit opportuna locutus.*

DIALOGUS XXXI.

HAZAEL. 2. Reg. VIII.

ARGUMENTUM. *Hazaëli percontanti 1 prædicit Eliſæus mortem Benadádi Regis Syriæ, & inſuper ipſius Hazaëlis regnum, & ſævitiam in Iſraelitas.*

HAZAEL. ELISÆUS.

Benadadus Syriæ Rex, qui nunc æger eſt, miſit me ad te, Eliſæe, ad percontandum de ſalute ſua.[2] *E.* Renunciato ei, eô morbô levatum iri: & tamen Iova mihi interiturum ſignificavit. Heu! *H.* Quid tibi [3] volunt iſta ſuſpiria, 4) quæ fixo vultu[4] ita altè trahis?[5] *E.* 6) Ah! Hazael, Hazael, video

1) i. e. cum Hazaël percontaretur. 2) percontari de ſalute ſua, nachfragen, ob man leben oder ſterben werde. 3) Pleonaſmus eſt Pronominis. e. gr. Quid mihi Martinus agit? 4) mit ſtarr-ſteifem Angeſicht. 5) trahere altè ſuſpiria,

quantam tu vaſtitatem ſis Iſraelitis illaturus! [6] Tu eorum ædificia incendes, tu iuvenes ferro trucidabis, tu pueros elides, [7] tu gravidas mulieres diſcerpes. *H.* Egone viliſſimus homuncio tanta facinora potero? [8] *E.* Oſtendit mihi Iova, te fore Regem Syrorum.

SENTENTIA. *Piis dolet populi Dei calamitas, quamvis meritò & divinitus illata.* 9

tiefe Seufzer holen, ut petivit ſuſpirium alte. Ovid. 6) magnam vaſtitatem urbi inferre, eine groſſe Verwüſtung in der Stadt anrichten. 7) du wirſt junge Kinder zerſchmettern. 8) ich armer Tropf ſoll ſolche groſſe Thaten thun können? 9) hæc calamitas mihi divinitus illata eſt, dieſes Unglück hat mir GOtt zugeſchickt.

LECT. VAR. (a) B. *quæ me contentiſſime intuens i. a. tr.* (b) B. *Ha!* C. D. *A!* E. *O!* F. interiectionem plane omittit.

OBSERVATIONES.

Haſael, König in Syrien, der ſeinen Herrn Benhabad ermordete, und an deſſen Statt regierte, nachgehends wieder die Könige von Iſrael Krieg führte, auch nach und nach den Joram, Jehu und Joahas erlegte. 2. Reg. 8, 10. 13. A. W. H. 3. Th. §. 520. 526. (291. B.) 2. Th. §. 222. f.

DIALOGUS XXXII.

IEHUS. 2. Reg. IX.

ARGUMENTUM. *Iehus 1 ab Eliſæi puero unctus Rex Iſraelitarum, Ioramum Iſraelitarum & Ochoziam Iudæorum Regem, & Iezabelem Iorami matrem occidit.*

PUER ELISÆI. IEHUS. *a*) DUCES. SPECULATOR. IORAMUS ISRAELITARUM REX. NUNCIUS. ALTER NUNCIUS. IEZABELLA.

Habeo quoddam ad te mandatum, Dux. [2] *Ie.* Quem noſtrûm [3] appellas? *P.* Te ipſum, [4] Dux: Se-

1) Iehus unctus, i. e. cum Iehus unctus eſſet. Iehu heißt, der da iſt, und eben das iſt der Nahme des Sohns GOttes. Offenb. Joh. 1, 4. 2) ich habe einen Befehl an dich, Feldherr! 3) wen unter uns redeſt du an? 4) ſc. appello.

cedamus [5] intrò. Iova te, Iehu, Deus Iſraelitarum, hoc oleo per me ungit Regem ſuorum Iſraelitarum, iubetque, ut Achabi domini tui ſtirpem trucides. Statuit enim ſuorum omnium, tum vatum, tum reliquorum ſanguinem à Iezabéle expetere, univerſamque Achabi domum perdere, & eius memoriam, genusque ſtirpitus ex Iſraelitis tollere: [6] eamque eo redigere, quò redacta domus eſt Ieroboami, [7] Nabati filii, & Baſæ, Achiæ filii. Iezabelem autem comĕdent canes in agro Iezraeláno [8] inſepultam. Sed ego hinc fugâ me proripio. [9] *D.* Quomodo ſe res habet, Iehu? quorſum [10] venit ad te lymphatus [11] iſte? *Ie.* Hominem noſtis, eiusque orationem. [12] *D.* Minimè vero. Doce nos, [13] quidnam dixerit? *Ie.* Unxit me Regem Iſraelitarum de Iovæ mandato, [14] cui certum eſt [15] Achabum, Achabique domum per me ulciſci. *D.* Supponamus properè Regi veſtes noſtras, ſocii, eumque collocemus in editiſſimo graduum. [16] Tu præco proclama tubâ, [17] Regem eſſe Iehum. *Ie.* Nunc duces, ſi vobis ita videtur, [18] cavete, ne quis ex oppido evadat, qui huius rei nuncium [19] Iezraé-

5) laßt uns beyſeit treten. 6) tollere, ausrotten. *Deus flagitia impiorum ulciſcitur.* C. 7) ich will daſſelbe Haus machen, wie das Haus ꝛc. 8) zu Jisreel. 9) fuga ſe proripere, ſich mit der Flucht retten. 10) zu was Ende? 11) unſinnig. 12) *Dum lymphatum, hoc eſt, bacchantem appellatis, facile intelligere poteſtis, eius quoque orationem eſſe lymphatam.* C. 13) ſage uns an. 14) auf GOttes Befehl. 15) certum eſt mihi ulciſci eum. ich habe feſt bey mir beſchloſſen, mich an ihm zu rächen. 16) laßt uns alle eilends unſere Kleider unter ihn auf die höchſte Stuffe legen. *Animadvertendum eſt, quam facile illi ſine ulla ſuſpicione fraudis crediderunt.* C. 17) proclamare tuba, ausposaunen. 18) wanns euch alſo beliebt. 19) nuncium perferre,

lem perferat. Nos conſcendamus equos,[1] & eo feſtinemus ire: nam illic decumbit[2] Ioramus, ſanandorum vulnerum gratiâ, quæ in prælio contra Regem Hazaëlem à Syris accepit: eodemque venit Ochozias,[3] Iudææ Rex, ad eum viſendum. *Sp.* Video quendam hominum globum.[4] *Io.* Tu conſcende equum, & ei curſu profectus obviam,[5] quære, ut valeat,[6] *N.* Fiet. *Ie.* Accurrit huc eques quidam. *N.* Rogat Rex, ut valeas Iehu. *Ie.* Quid? ut valeam?[7] recede pone me.[8] *Sp.* Pervénit nuncius ad eos, neque revertitur. *Io.* Heus tu, conſcende equum, & eodem curre. *N.* Fiet. *Ie.* Accurrit huc alter. *N.* Rogabat Rex, Iehu, au valeas. *Ie.* Quid, an valeam? recede pone me. *Sp.* Pervénit ad eos nuncius, ſed non revertitur. Inceſſus autem ferocitas declarat eſſe Iehum,[9] Namſis filium. *Io.* Iunge currum equis,[10] auriga: exeamus homini obviam, Ochozia. *Ie.* Tandem veniunt ipſi Reges opportunè.[11] *Io.* Valesne Iehu? *Ie.* Quid valesne? durantibus tot matris tuæ Iezabélis ſtupris & maleficis?[12] *Io.* Fugiamus Ochozia: circumvenímur.[13] *Ie.* Siquidem poteſtis effugere: experiar tamen,[14] an meus arcus poſſit de Regis corpore ſanguinem elicere:[15] hem tibi, hîc mori-

Bothſchafft bringen; der nemlich ſagen kan, wie es ergangen ſey. 1) wir wollen uns auf die Pferde ſchwingen. 2) decumbere, darniederliegen, zu Bett liegen. 3) Ahaſia. 4 globus, i, m. ein Hauffe Leute oder Viehes. 5) proficiſci alicui obviam curſu, einem entgegen rennen. 6) frage, obs Friede ſey? 7) was, ſolls Friede ſeyn? 8) trete hinter mich. 9) die Unſinnigkeit im Treiben zeigt an, daß es Jehu ſey. 10) ſpanne die Pferde an den Wagen. 11) eben recht. 12) was ſolls Friede ſeyn, ſo lang die Hurereyen deiner Mutter Jeſabel und die Zaubereyen ſo groß ſind? 13) wir werden hintergangen. 14) ich wills doch probiren. 15) ob mein Bogen den König in den Leib

turus eras. Tu Badacear,[1] *b*) triumvir,[2] abiice eum in fundum Nabothi *c*) Iezraelenſis: nam memini, cum aliquando ego & tu Achabum huius patrem in eodem curru ſequeremur, *d*) ei oraculo dictum eſſe,[3] Iovam ſanguinem Nabothi, eiusque natorum, pridie eius diei[4] reſpexiſſe: cumque in agro eiusdem Nabothi, quem ille iudicio per calumniam oppreſſiſſet,[5] in illum vindicaturum eſſe.[6] Quare ſume hoc cadaver, idque in fundum abiice, ſicuti *e*) ferunt Iovæ dicta.[7] Sed fugit Ochozias: perſequimini eum, occidite: pereat hoc ad flagitia concors hominum genus![8] Pergamus in oppidum: nondum peracta ultio eſt.[9] Supereſt totius mali fons[10] Iezabel, quam iam videre videor de feneſtra proſpicientem.[11] At etiam fucata eſt:[12] mirum, ni, ut morti placeat?[13] *Iez.* Nunquid bene accidit Zambri,[14] qui dominum ſuum interfecit? *Ie.* Ecquis iſtic à me eſt?[15] Recte: Vos eius Eunuchi[16] præcipitate eam. Peri fœminarum impuriſſima, & à meis equis conculcare.[17]

ſchieſſen könne, daß das Blut davon lauffe. 1) Bidcar. 2) Hauptmann. In Brem. *tribun*, *ſchaliſch.* hebr. *a ternario nomen habet*, ideoque volunt eſſe eum, qui dignitate ſit tertius à rege. 3) tibi oraculo dictum eſt, dir iſt von GOttes wegen angedeutet worden. *Locus & res admonent oraculorum Dei.* C. 4) den Tag vorher. 5) opprimere aliquem iudicio per calumniam, einen durch Verleumdung verurtheilen laſſen. 6) ſanguinem alicuius in aliquem vindicare, eines Blut an einem rächen. 7) nach dem Wort des HErrn. 8) concors ad flagitia, einmüthig Böſes zu thun. 9) die Rache iſt noch nicht vorbey. 10) Urheberin. 11) de feneſtra proſpicere, zum Fenſter heraus ſehen 12) fucatus, a, um, geſchminkt. 13) repete; fucata eſt, es müſte ein Wunder ſeyn, wann ſie ſich nicht darum geſchminkt hat, damit ſie dem Tode deſto beſſer gefalle. 14) iſts dem Simri wohl ergangen? 15) wer hälts mit mir? 16) Eunuchus, ein Kämmerer. 17) du Schandfleck von allen liederlichen

SENTENTIA. *Etiam ſubditos armat & excitat 18 Deus in Principes impios. Æquum eſt enim, ut qui adverſus Deum, Dominum ſuum, conſurgit, (id quod faciunt omnes impii) adverſus eum conſurgant ipſius ſervi.*

Weibern, ſolſt umkommen, und von meinen Pferden zertreten werden. 18) excitare, erwecken, antreiben. Ed. Lipſ. pro: *Etiam ſubditos* ponit: *Ex improviſo iam hos iam illos a. & e. D. &c.* & in fine, pro: *conſurgant ipſius ſervi*, ponit: *conſurgant alii.*

LECT. VAR. (a) B. *Principes.* Sic in ſeq. dial. paſſim, pro *Ducibus.* (b) B. *dux.* (c) B. *Iezraëlani.* (d) B. *huiusmodi vaticinium fuiſſe ei obnunciatum, videlicet Iovam cet.* (e) B. *fuerunt.*

OBSERVATIONES.

Jehu, der 10de König in Iſrael, Joſaphats Sohn, und Nimſi Enkel wurde durch einen Schüler des Propheten Eliſa, auf GOttes Befehl zum König geſalbt, um das Haus Ahabs auszurotten, welches er auch that. Denn er erſchoß Joram mit einem Pfeil, tödtete Jeſabel, und darauf erwürgeten die Groſſen zu Samarien ſelbſt 70. Kinder des Ahabs, damit ſie dieſen neuen König nicht zu ihrem Feinde haben möchten. Nachgehends ſtellete er ſich, um die Baals-Pfaffen deſto leichter auszurotten, als wolte er den Baal weit mehr ehren, als Jeſabel gethan hätte; daher ſie ſich zu einem groſſen Opfer verſammlen ſolten: als ſie aber beyſammen waren, ließ er ſie niedermachen, und das Götzen-Bild des Baals in Stücken zerbrechen, welchen Eifer GOtt ſelbſt lobte. Doch ließ Jehu die Kälber zu Dan und Bethel ſtehen, und wurde daher von GOtt durch Haſael, den König in Syrien, geſtraft, welcher in ſein Land einfiel, und daſſelbe verwüſtete. Er ſtarb A. M. 3086. nachdem er 28. Jahr regieret hatte. 2. Reg. 9.

Lymphatus & *Lymphaticus*, νυμφόληπτος, furioſus, unſinnig. Cuius furoris cauſa vulgo credita, conſpectus Nymphæ, i. e. ſpectri in fonte aut aquis (wann der Teufel etwa ein ſchrecklich Geſicht im Waſſer zeigt.) Feſtus: *Lymphæ dictæ ſunt à Nymphis: Vulgo autem memoriæ proditum eſt, quicunque ſpeciem quandam è fonte, i. e. effigiem Nym-*

phæ viderint, furendi non feciſſe finem, quos Græci νυμφολήπτους, *Latini Lymphaticos appellant*, Fabr. Theſ.

Eunuchi, von εὐνὴ, lectus, cubiculum, und ἔχω, habeo, waren bey denen meiſten alten Völkern diejenige Verſchnittene, welchen ſie die Aufſicht über ihre Weiber anvertrauten. Es hatten dergleichen nicht allein die Könige und Kayſer, ſondern auch andere vornehme und reiche Leute. Sie muſten allerhand weibiſche Dienſte thun, z. E. denen Frauen die Haare zurecht legen; wenn ſie ſchliefen, die Fliegen wehen, auch wann ſie ausgiengen, mit einem Fächer neben ihnen hergehen. Lex. Antiq.

DIALOGUS XXXIII.

IOAS. 2. Reg. XIII.

ARGUMENTUM. *Ioa Iſraelitarum Regi ſe ægrotum viſenti* 1 *prædicit Eliſæus victorias, quas ſit de Syris reportaturus.* 2

IOAS REX ISRAELITARUM. ELISÆUS.

Heu pater patriæ, heu columen Iſraelitarum, tu quidem nunc æger iaces! *E.* Non eſt eiulandi tempus: cape arcum & ſagittas. *I.* En cepi: quorſum?[3] *E.* Impone manum arcui.[4] *I.* Feci. *E.* Aperi feneſtram obverſam orienti.[5] *I.* Aperui. *E.* Iaculare.[6] Hem ſic volo, collineaſti.[7] Iſta, eſt ſalutaris nobis, mortifera[8] Syris ſagitta; quos tu in Apheco, Dei præſidio, occiſione occides.[9] Sed perge por-

1) i. e. qui ipſum ægrotum viſebat. Viſere aliquem ægrotum, einen in ſeiner Krankheit beſuchen. 2) reportare victoriam, den Sieg davon tragen. 3) worzu? 4) das Handauflegen Eliſä, welches mitgeſchah, zeigte, daß der Sieg von GOtt kommen werde. Pſ. 18, 35. 5) feneſtra orienti obverſa, ein Fenſter, das gegen Morgen ſiehet. 6) wie heut zu Tag ein Officier ſagt: Gebt Feuer! durch ſolche geringe Sachen ſolte des Königs Glaube und Gehorſam geprüft werden. 7) collineare, das Ziel treffen. 8) mortifer, & mortiferus, a, um, tödtlich. 9) Dei præſidio,

10, cape ſagittas. *I.* Cepi: quid tum? [10] *E.* Feri terram. O factum malè, ſi quinquies percuſſiſſes, aut ſexies, tum poteras Syros delere funditùs. [11] Nunc eos ter tantum ſuperabis, quoties videlicet terram pulſaſti.

SENTENTIA. *In vate plus eſt præſidii, quam in exercitu. Vatis mors eſt & Regi deploranda. Fata abſtruſa ſunt.* 12

unter GOttes Beyſtand. Occiſione occidere, niedermachen, wie die Hunde: aufs Haupt erlegen. 10) was iſt weiter zu thun? 11) mit Stumpff und Stiel ausrotten. 12) abſtruſus, a, um, verborgen. Fata, künftige Schickſale, Begebenheiten.

OBSERVATIONES.

Joas, ward König in Juda, nach ſeinem Vater Achaſia, A. M. 3064. Seine Großmutter Athalia ließ aus einer unnatürlichen Grauſamkeit und Herſchſucht allen königlichen Saamen umbringen, bis auf den Joas, welcher durch die Sorgfalt der Joſebeth, ſeines Vaters Schweſter, und des Hohenprieſters Jojadä Eheweib, mit ſeiner Amme, 6. Jahr im Hauſe des HErrn verſteckt ward. In dem 7ten Jahr ſeines Alters wurde er durch Hülffe des Jojadä auf den Thron geſetzt, Athalia aber umgebracht. So lange Jojada, der auch ſonſt Barachias hieß, Matth. 23, 35. Hebr. 11, 37. lebte, und die Aufſicht hatte, führte er ſich ſehr fromm auf, und der wahre Gottesdienſt ward wieder eingeführet. Als aber Jojada todt war, folgte Joas den Schmeichlern, ließ ſich wieder zu der Abgötterey verleiten, und thät alle Greuel ſeiner Vorfahren. Baſil. Lex. hiſtor. A. W. H. 3. Th. §. 522. f. (242. B.)

Fatum iſt eigentlich ein Lateiniſch Wort, ſo von fando und deſſen Participio fatus herkommen, und ſo viel als effatum ſeyn ſoll. Das Fatum iſt eine väterliche Vorſorge GOttes vor ſein Reich, nach welcher Er einem jeden Geſchlecht und Menſchen gibt, was er vor rathſam befindet; folglich kommt alles, was den Menſchen von irrdiſchem Gut und Glück zufällt, von der göttlichen Vorſehung. Hierocles, ein fromm und weiſer Heyd, in ſeinem Buch de Providentia & Fato. Dieſe Lehre iſt eine der urälte-

ſten Künſte, es mögen nun die Chaldäer, oder die Egyptier oder die Aethiopier Erfinder davon ſeyn. Walchii Lex. Philoſoph. Gellius ſagt: Fatum eſt ſempiterna quædam & indeclinabilis ſeries & catena, volvens ſemetipſa ſeſe & implicans per alternos conſequentiæ ordines, ex quibus apta connexaque eſt, welches dunkel iſt. So viel ſehen wir, daß er ſich eine Ordnung der einander bewegenden Urſachen fürſtellt, ſo daß immer eine würkende Urſach von der andern, und dieſe wieder von der vorhergehenden, u. ſ. w. beweget werde, mithin wie eine Kette verknüpfft wäre, und hieſe ἡ σύνδεσις ἱερά, ſacer nodus.

DIALOGUS XXXIV.

IONAS. Ionæ I.

ARGUMENTUM. *Vexati tempeſtate 1 nautæ, invocatis 2 fruſtra diis, factâque iacturâ, 3 Ionâ vatem excitant, qui in navi dormiebat. Deinde ſorte iactâ, 4 ut eum fontem, & tempeſtatis cauſam eſſe deprehenderunt. 5 iaciunt in mare, ipſiusmet admonitu. Ita pacatur tempeſtas.*

NAUCLERUS. NAUTÆ. IONAS.

Prò Iupiter,[6] quanta ſævit tempeſtas! quanti nudarum fluctus noſtram navem undique[7] verberant!

---

1) vexari tempeſtate, einen Sturm ausſtehen. vexati nautæ, i. e. nautæ, qui vexati ſunt. 2) invocatis diis &c. factaque, &c. i. e. poſtquam deos fruſtra invocaverant & fecerant. &c. 3) iacturam facere, die Waaren aus dem Schif werffen. 4) iacere ſortem, das Loos werffen. 5) ut, als. Deprehendere, h. l. wahrnehmen. 6) Soll ſo viel als iuvans pater ſeyn. Cic. ex Varrone. Aber das Celtiſche Iou oder Ioo, jung, davon diz-jou und dijou, d. i. dies Iovis, gemacht wird, kommt näher, weil zumal auch Iupiter, Iovis, Iovi, ſchnell ins o fält, und mit Ioupater ganz einerley zu ſeyn ſcheint, dem das pater mag angehängt worden ſeyn, da man anfing, ihn als den gröſten GOtt zu ehren. Wie denn auch die alte Lateiner ſeinen Namen nicht Iupiter, ſondern Iuopiter, Ioupiter und Iapiter, geſchrieben haben. Pezron. c. 12. 7) von allen Seiten her.

Dicas

Dicas[1] Neptunum & Æölum, omnesque adeò deos in noſtram perniciem coniuraſſe.[2] Ne ſævi tantopere, aquarum præpotens Neptune:[3] ne eos perde,[4] qui ſe tuæ fidei mandaverunt.[5] Tuque Æöle, cui poteſtatem in ventos dedit Iupiter,[6] cohibe tam effrenatum[7] eorum impetum. *Naut.* Dii immortales, quid habetis in animo? huccine veniſſe nos,[8] ut tam miſerè periremus? Parcite quæſumus, parcite: nos vobis ſacra faciemus:[9] tibi Neptune taurum, vobis agnam, Tempeſtates, mactabimus: tantum liceat hinc ſalvis evadere.[10] *Al.* Ledæ proles,[11] Caſtor & Polux, amica[12] nautis ſidera, obſecro veſtram fidem,[13] reddite nobis mare tranquillum,[14] reddite amicam cœli ſerenitatem![15] *Nauc.* Nihil agimus,[16] video, tam ſurdi ſunt dii, quam eſt ipſum mare. *Naut.* Quid ſupereſt? *Nauc.* ut iacturam faciamus.[17] *Naut.* Durum.[18] *Nauc.* Sed neceſſarium. Extremo autem malo extremum adhibendum eſt remedium:[19] atque utinam vel ſic evadere liceat. Feſtinate, deiicia-

---

1) man ſolte ſagen, glauben. 2) zu unſerem Verderben. 3) du mächtiger Meeres-Gott. 4) laß dieſe nicht umkommen. 5) mandare ſe fidei alicuius, ſich jemands Schutz empfehlen, anvertrauen. 6) dare alicui poteſtatem in ventos, einem Macht und Gewalt über die Winde geben. 7) effrenatus, a, um, zügellos, ungeſtüm. 8) ſind wir darum hieher kommen? 9) ſacra facere, opfern. 10) liceat nobis hinc ſalvis evadere, laſſt uns von hier mit dem Leben davon kommen. 11) proles, is, f. Nachkommenſchaft, h. l. Kinder. 12) amicus, a, um, günſtig, freundlich. 13) obſecrare alicuius fidem, einen um Hülffe anruffen. 14) reddere mare tranquillum, das Meer ſtillen. 15) reddere amicam cœli ſerenitatem, ſchön hell Wetter verſchaffen. 16) wir richten nichts aus. 17) h. l. proprie: das Geräthe, die Ladung ins Meer werffen. Paulo poſt variat: *deiiciamus has merces.* 18) das iſt ein harter Schluß. 19) aus der Noth muß man eine Tugend machen.

mus has merces. Præſtat rem perdere,[1] ſpem aliquam retinentes,[2] quam cum re certum exitium exſpectare. Vos ô cœli mariſque potentes dii, eſte ſaltem contenti hâc noſtrâ miſeriâ! Quid mortem inſuper minamini? Heu mihi, magis magisque furunt[3] venti, ingraveſcit[4] tempeſtas: irritantur ſuperi,[5] non placantur noſtris votis[6] & precibus. Quò iam, quò me vertam?[7] Erat hîc neſcio quis peregrinus. Ubi nunc eſt? *Naut.* Dormit ad infimum navis latus.[8] *Nauc.* O ſupinam ſecuritatem![9] Heus, heus peregrine, quem tandem dormiendi modum facies?[10] potes in tanto periculo indulgere ſomno?[11] quin[12] tu ſurgis, & tuum in hoc temporis articulo[13] Deum invocas: ſi quis forte ſuperûm exiſtat,[14] qui hoc à nobis malum avertat, & præſens auxilium ferat![15] *Naut.* Fruſtra laboramus: Cauſa tanti mali perſcrutanda eſt. Oportet aliquem hîc adeſſe, qui ſe nefario aliquo ſcelere obſtrinxerit,[16] propter quem tantopere iraſcantur dii. Sortiendum eſt, quis ſit in cauſa. *Nauc.* Placet: ducantur ſortes.[17] Euge, ſors hunc

1) es iſt beſſer, die Güther gehen verlohren. 2) retinentes, i. e. dummodo retineamus. 3) magis magisque furere, je länger je mehr toben. Norunt pueri, verbum eſſe diſſyllabum: furo, ris, ere, 3. unſinnig ſeyn, wüthen, toben. Venti furentes, tobende Winde. Virg. 4) ingraveſcere, zunehmen. 5) ſuperi irritantur, die Götter ſind erzörnt. 6) voto placari, durch ein Gelübd ſich verſöhnen laſſen. 7) wo ſoll ich mich nun hinwenden? 8) im unterſten Theil des Schiffs. 9) Welch faule Sicherheit iſt das! 10) wann wirſt du einmal ausgeſchlafen haben? 11) dem Schlaf nachhangen. 12) warum ſteheſt du nicht auf? 13) in dieſem Umſtand der Zeit. 14) exiſto, ſtiti, ſtitum, 3. ſeyn. 15) præſens auxilium ferre, ſchleunige Hülfe leiſten. 16) obſtringere ſe nefario ſcelere, eine greuliche Schandthat begehen. *Intelligebant nimirum, tempeſtates interdum ob hominum peccata excitari.* C. 17) man looſe.

peregrinum deſignat.[1] Vides te, peregrine, accuſari? Dic quæſo, unde tantum in nos malum ortum ſit[2] quod vitæ genus ſequaris,[3] unde, & quò eas, cujas ſis,[4] & qua gente natus. *I.* Iamiam nullum ſupereſt effugium, teneor manifeſto:[5] ô inevitabilem Dei potentiam! Ego ſum Hebræus, Iovæ *a*) cœleſtis Dei cultor,[6] qui & mare & terram fabricatus eſt.[7] Is me Niniven ire iuſſerat, ut eum populum, otiô & luxu diffluentem,[8] & perditum, mea admonitione ad meliorem frugem,[9] & ſaniorem vitæ rationem deducerem.[10] Cuius ego muneris triſtitiam defugiens,[11] ſtatueram Tarſum in Ciliciam me conferre,[12] & eius conſpectum evitare,[13] cuius oculis omnia ſunt ſubiecta.[14] *N.* Periimus funditùs![15] Inſcitè prorſum,[16] homo, & malè abs te factum. Sed poſtquam, factum quod eſt, infectum fieri non poteſt,[17] quid tibi nunc cenſes faciamus,[18] ut placatiori mari utamur,[19] quod vehementius ſemper agitari[20] vides? *I.* Vos vero me in mare deturbetis,[21]

1) deſignare, h. l. angeben. 2) magnum malum in me ortum eſt, es iſt ein groß Unglück über mich kommen. 3) was dein Gewerb ſey. 4) wes Landes du ſeyeſt. 5) ich bin verrathen. 6) Verehrer, Diener. 7) fabrico, & fabricor, zimmern, h. l. machen. 8) otio & luxu diffluere, im Luder liegen. 9) deducere aliquem ad meliorem frugem, einen bekehren. 10) ad ſaniorem vitæ rationem aliquem deducere, idem. 11) defugere muneris triſtitiam, des verdrießlichen Amts ſich zu entſchlagen ſuchen. 12) conferre ſe in aliquem locum, ſich an einen Ort begeben. 13) conſpectum alicuius evitare, vor jemands Angeſicht fliehen. 14) Dei oculis omnia ſunt ſubiecta, GOtt ſiehet alles. 15) wir ſind alle verlohren. 16) gar närriſch, unweislich. 17) was geſchehen iſt, kan nicht geändert werden 18) was meynſt du, was wir dir thun ſollen? 19 *placatius ſit nobis mare.* C Placato mari uti, auf ſtillem Meer fahren. 20) agitare, bewegen. 21) deturbare in mare, über Bord werfen.

ſi id ſedatum vultis.[1] Nam certò ſcio ego, meâ unius cauſâ vos hâc tam vehementi tempeſtate afflictari.[2] *N.* Avertant[3] ſuperi,[4] ut tua morte ſaluti noſtræ conſulamus.[5] Non faciemus. Agite viri ſortes, incumbamus remis,[6] conemur ad terram appellere.[7] Eia, adhibete ſummas vires:[8] eia, rumpamus hos fluctus.[9] O rem miſeram![10] creſcit aſſiduè malum,[11] nulla ratione terram poſſumus attingere.[12] *I.* Fruſtra ſudatis,[13] invitô Deô.[14] *N.* Quid ergo eſt? téne nos in mare?[15] *I.* Niſi mavultis mecum unà perire. *N.* O deſperatiſſimum perfugium![16] ſed tamen ſatius eſt,[17] te ſolum, quam nobiſcum interire. Faciendum eſt, ſocii: nulla alia ad evadendum via eſt, video. Efferatur mare,[18] rumpitur navis,[19] mors nobis verſatur ob oculos.[20] Demergamus eum. Obſecramus te Iova, ne pereamus ob huius viri mortem: neve à nobis pœnas ſanguinis eius expĕtas.[21] Vides nos neceſſitate impulſos facere,[22] & tu omnia

---

1) *ſedari.* C. ut ſedetur. 2) vehementi tempeſtate afflictari, einen heftigen Sturm leiden. 3) *magna eſt, ut in fero alioquin hominum genere, humanitas.* C. 4) ſuperi, ſuperorum, die Götter. Avertant ſuperi, davor wollen uns die Götter bewahren. 5) ſaluti ſuæ conſulere, für ſein Leben ſorgen. 6) incumbere remis, rudern. 7) wir wollen trachten ans Land zu kommen. 8) ſtrecket alle eure Kräfte dran. 9) laßt uns durchſchneiden. 10) o elender Zuſtand! 11) es wird übel ärger. 12) wir können auf keine Art und Weiſe (auf keinerley Weiſe) ans Land kommen. 13) ihr bemühet euch umſonſt. 14) wann GOtt nicht will. 15) ſc. præcipitare debemus? 16) o eine verzweifelte Zuflucht! 17) es iſt beſſer. 18) das Meer ſchwillt, lauft auf, wütet. effero, avi, *are.* wild machen, paſſive wild werden, à *fera.* 19) das Schif wird leck. 20) wir ſehen den Tod vor Augen. 21) expetere, fordern. Sanguinis mei pœnas Deus à te expetet, GOtt wird mein Blut an dir rächen. 22) du ſiehest, daß wir aus Noth gedrungen ſind, dieſes zu thun.

tuo arbitratu moderaris:[1] iaciatur.[2] O rem admirabilem! videtis, ut ſubitò ſedata ſit tempeſtas, eo deiecto?[3] Videtis mare ſic tranquillum, ut nunquam tranquillius? Agnoſco, agnoſco ego Iovæ poteſtatem immenſam: is nimirum Deus eſt, cæteri nequicquam[4] precibus interpellantur.[5] Uni, uni debetur gratia,[6] uni itaque ſacra votaque faciamus.

SENTENTIA. *Fruſtrà implorantur falſa numina, ſæviente vero Numine.*7 *Deum effugere nec terrâ neo mari poſſis*8 *Cum fontibus navigare, hoc eſt, verſari, noxium eſt.* 9 *Manente cauſâ pœnæ,* 10 *manet pœna.*

---

1) Deus omnia moderatur arbitratu ſuo, GOtt regieret alles nach ſeinem Gefallen. 2) Man werfe ihn hinein. 3) poſtquam is deiectus eſt. 4) vergeblich. 5) Deum interpellare precibus, GOtt anrufen. 6) Uni Deo debetur gratia, GOtt allein gebührt Dank. 7) i. e. cum ſævit. 8) weder zu Land noch zu Waſſer können wir GOtt entfliehen. 9) noxius, a, um, gefährlich. 10) i. e. dum manet.

LECT. VAR. (a) B. *Dei cælorum cultor.*

OBSERVATIONES.

Jonas, ein Sohn Amithai (dieſer heißt Wahrheit; jener eine Taube) iſt der älteſte von den 12. kleinen Propheten. Einige Juden geben vor, er wäre der Sohn der Witwe zu Sarepta, den Elias von dem Tod erwecket, und des Propheten Eliſä Jünger geweſen. Er war aber nicht von Zarpat, ſondern von Gathhepher, Vſſer. annal. und hat gelebt unter dem König Jerobeam aus den Nachkommen Jehu, welcher 41. Jahr zu Samaria regierte. Als Jonas an König Jerobeams Hofe viel Guts hatte ſtiften helffen, wurde er von GOtt nach Ninive in Aſſyrien geſendet, wo damals des Sardanapali Vater Aſcrazapes, oder, wie er 2. Reg. 15, 19. genennt wird, Phul, Hof hielt, welchem er vor ſeinem Untergang Buſſe predigen muſte. A. W. H. 3. Th. §. 532. (B.) Ob nun gleich damals die Niniviter Buſſe thaten, ſind ſie doch nachher noch ärger worden, als ſie vorhin geweſen. Jonas wolte dem erſten Beruf GOttes nach Ninive ſich

entziehen, daher flohe er auf ein Schif; GOtt ließ aber ein gros Ungewitter auf dem Meer entſtehen, und als die Leute im Schif das Loos warfen, um zu ſehen, wer an dieſem Ungeſtüm Urſach wäre, fiel es auf ihn. Daher wurde er aus dem Schif ins Meer geworfen, und von einem Wallfiſch verſchlungen. Als er aber darinn 3. Tag und 3. Nächte verharrete, und GOtt um Hülfe angeruffen, ließ ihn GOtt wiederum unverletzt durch den Wallfiſch ans Land ſpeyen; worauf er ſich dann nach Ninive begeben. Plura vid. in Baſil. Lex. hiſtor.

Viele Wunder ſchlagen hier zuſammen: 1) Daß Jonas nicht, gleich anderen Speiſen zermahlet und verzehret worden. 2) Daß er in dieſer finſtern Kammer Luft und Athem ſchöpffen können. 3) Daß er von der Menge des Waſſers, ſo dieſer Fiſch beſtändig eingeſchluckt, nicht ertrunken. 4) Daß er nicht vom Geſtank erſtickt worden. 5) Daß er bey gutem Verſtand geblieben. 6) Daß er unbeſchädigt verſchlungen, und wieder ausgeſpeyet worden. Alſo gehört dazu nicht der Maaßſtab der Vernunft, ſondern der Glaube, wie zu allen andern Wundern.

Caſtor und Pollux, ein paar heydniſche Götter, waren Söhne des Iovis, der ſich in einen weiſſen Schwanen verwandelt, und der Leda, Tyndari, Königs zu Lacedæmon, Tochter, zwey Eyer in den Schoos gelegt hatte, aus deren einem die beyden Brüder, aus dem andern aber die ſchöne Helena hervorgekommen. Sie werden auch ſonſt Dioſcuri genennt, von Ζεὺς, διὸς, Iupiter, und Κῦρος, puer, das iſt, Iovis Söhne. Nachdem ſie zu Jahren gekommen, haben ſie ſich ſonderlich bey Erlegung des Calidoniſchen Schweins, und in dem Argonautiſchen Krieg hervorgethan. Als einsmals ein groſſer Sturm zur See war, ſahe man auf ihren Häuptern ein paar Feuer-Flammen, worauf eine ſehr angenehme Stille erfolget. Man hat ſie deßwegen nach ihrem Tod nicht allein unter die Götter gezehlt, ſondern auch unter die Geſtirne, indem ſie eben die Zwillinge unter den 12. himmliſchen Zeichen ſind. Plura vid. in Fabric. Lex. Antiq.

DIALOGUS XXXV.

RABSACES. 2. Reg. XVIII.

ARGUMENTUM. *Rabſaces 1 ab Aſſyriæ Rege Senacheribo miſſus, Hieroſolymitanos, qui erant in 2 muris, ipſe extra muros, iubet deditionem facere: 3 & in Iovam, eiusque populum petulantiſſime invehitur, 4 nemine quicquam reſpondente.*

RABSACES. ELIACIMUS.

Vos hæc nomine Regis magni, id eſt Regis Aſſyriorum, Ezechiæ nunciate: Qua tandem fiducia nitatur? Verbisne, an conſilio,[5] an viribus dimicare cogitet? qua tandem ſpe fretus, ab eo defecerit? an videlicet confidit confracto iſti culmeo baculo,[6] id eſt, Ægyptiis: cui ſi quis innitatur, ei manum perforet? talis eſt Ægyptiorum Rex Pharao in omnes, qui ei confidunt. Quod ſi mihi dicetis, vos Iovæ Deo veſtro confidere: annon is eſt, cuius Ezechias[7] ſacella, arasque ſuſtulit?[8] iuſſitque Iudæis & Hieroſolymitanis, ut Hieroſolymæ ad certam quandam aram Deo ſupplicarent?[9] Age Ezechia, vis cum domino meo, rege Aſſyriæ, ſponſionem facere,[10] ſi tibi dedero duo equorum millia, ni tu non poſſis ad eos totidem équites ſuppeditare?[11] Tune auſis a) vultum ſubire,[12] vel b) unius prætoris, minimi ſer-

1) Rabſacah. 2) in, auf. 3) facere deditionem, ſich ergeben. 4) petulantiſſime invehi in aliquem, auf eine ſehr freche Weiſe einen ſchmähen. 5) mit Klugheit. 6) confidere confracto culmeo baculo, ſein Vertrauen auf den zerbrochenen Rohr-Stab ſetzen. 7) ordo eſt: an non is eſt Deus, cuius ſacella, arasque Ezechias. *Hoc eſt: ipſummet Iovam vobis iraſci exiſtimare debetis, quippe cuius ſacella, &c.* C. 8) der deſſen Höhen und Altäre weggethan. 9) ſupplicare Deo, GOtt anbeten. 10) ſponſionem facere cum aliquo, mit einem wetten: provocavit me ſponſione, er hat mit mir wetten wollen. 11) ob du vermagſt ſo viel Reuter darauf zu ſetzen. 12) haſt du das Herz unter Augen zu

vorum domini mei? & fiduciam tibi collocas[1] in Ægyptiorum curribus & equitibus? An porro ſine Iova ad hunc locum vaſtandum aſcendi? Iova ipſe me iuſſit in hanc regionem proficiſci, eamque depopulari. *E.* Quæſumus te, ut nos Syriacè[2] (ſcimus enim) alloquaris, non Iudaicè, in auribus hominum[3] qui ſunt in mœnibus. *R.* Quaſi ad dominum tuum, aut ad te, miſerit me dominus meus, ad hæc dicenda: ac non ad eos, qui ſunt in muris, ut vobiſcum & merdam ſuam comedant,[4] & urinam bibant. Audite Iudæi, Regis magni, Regis Aſſyriorum dicta. Ne vobis imponat Ezechias:[5] neque enim poterit vos ab eius manibus defendere:[6] neve ab eo *c)* perſuaderi vobis ſinite,[7] ut Iovæ fidatis, quaſi vos defenſuro, neque urbem iſtam in manum Aſſyriorum Regis permiſſuro.[8] Nolite Ezechiæ credere: ſed potius Aſſyrio Regi obtemperate, qui vobis mandat, ut ſecum benevolè agatis,[9] *d)* & vos ei dedatis, & ſuis quisque vineis, & ficubus, & puteis tantisper utamini, donec veniat, ad vos in veſtræ ſimilem terram transferendos,[10] in terram frumenti, & vini, & panis, & vinearum, & olivarum, & olei, & mellis feracem,[11] ut hac ratione veſtræ ſaluti proſpiciatur,[12]

---

gehen. 1) fiduciam in aliquo ſibi collocare, ſein Vertrauen auf einen ſetzen. *Tibi* hic eleganter abundat; niſi cui dativus commodi, more Hebræorum, videatur. *Büm.* 2) Syriace alloqui, auf ſyriſch anreden. Scimus, wir verſtehen ſc. ſyriſch. 3) eleganter pro: *audientibus hominibus.* 4) *videlicet præ fame, ut in obſidione futura.* C. 5) laßt euch Hiſkia nicht betrügen. 6) aus ſeinen Händen erretten. 7) auch laßt euch nicht von ihm bereden. 8) permittere, h. l. geben. 9) agere cum aliquo, mit einem tractiren. Benevoli etiam latinis vel ipſi ſervi dominis dicuntur: Nepos in Dion. c. 5. *Nullum imperium mun: Büm.* 10) i. e. ut vos transferat. 11) terra ferax olei & mellis, ein Land, das fruchtbar iſt an Oel und Honig. 12) daß ihr auf ſolche

neve Ezechiæ fidem habeatis: [1] fallit enim vos *e*) inani fiducia defenſionis Iovæ. An reliquarum gentium dii ſuam quisque terram ab Aſſyriæ Rege defenderunt? Ubi ſunt dii *f*) Hemathæ, [2] & Arphádi? [3] ubi Sepharvaimi? [4] ubi Enæ? [5] ubi *g*) Avæ? [6] nunquid Samariam ab eius manu tutati ſunt? Quis tandem eſt ex omnibus omnium terrarum diis, qui ſuam terram ab eius manu defenderit, ut Iova Hieroſolymam defenſurus eſſe videatur? *E.* Obmuteſcamus, neve ei quicquam reſpondeamus: ita enim fert Regis mandatum. [7] Sed eamus hæc Regi nunciatum.

SENTENTIA. *Res ſecundæ* 8 *inſolentes ſæpe reddunt homines & in ipſum etiam Deum petulantes. Proſperos ſucceſſus ſibi adſcribunt ſuperbi, cum debeant Deo.* 9 *Cum maledicis & verboſis* 10 *rixandum non eſt, ſed Deo committenda cauſa.* 11

Weiſe beym Leben bleibt. 1) habere alicui fidem, einem glauben 2) zu Hemath. Sie war eine Stadt in Syrien, an den Mitternächtigen Gränzen Chanaans. 4. Moſ. 13, 21. c. 34, 8. 1. Chron. 13, 5. Amos. 6, 2. 3) Arphad. Dieſe lag ebenfalls im Damascenischen Syrien, nicht weit von Hemath. Jer. 49, 21. 4) zu Sepharvaim. Sie war eine Stadt am Eufrat in Meſopotamien. 5) Hena. 6) Jwa. 7) alſo lautet des Königs Befehl. 8) das Glück macht oft die Leute ſtolz. 9) ſc. adſcribere. 10) verboſus, ſchwatzhaft. 11) committere Deo cauſam ſuam, GOtt ſeine Sache anbefehlen.

LECT. VAR. (a) B. *iratum vultum.* (b) B. abſunt: *nimis præteris.* (c) B. *perſuademini.* (d) B. *& ad ſe exeatis, e. ſ. q.* (e) B. *inani l. d. fiducia.* (f) B. *Hemathi.* (g) B. *Ivæ.*

OBSERVATIONES.

Rabſake, auf teutſch, ein Erzſchenke, kam auf ſeines Herrn, des Königs von Aſſyrien, Befehl mit einer Armee vor Jeruſalem, läſterte den GOtt Iſraels, und verſpottete die Macht des Königs Hiſkia. Aber der Engel des HErrn tödtete in einer Nacht 185000. Mann in ſeinem Lager. 2. Kön. 18, 19. A. W. H. 3. Th. §. 549.

Obmuteſcamus. Das mag die beſte Antwort ſeyn auf alle Läſterungen, daß man die Hunde bellen, die Wölfe heulen, und die Gottloſen ſchmähen laſſe. Stillſchweigen ſollen wir 1. gegen die, welche uns anfallen, und ſie machen laſſen was GOtt ihnen zuläßt, ohne uns darüber zu quälen oder ſie zu beſtreiten: Stillſchweigen 2. unter der Empörung unſerer verderbten Natur, und derſelben Rachbegierde ja nicht folgen: Stillſchweigen 3. gegen GOtt, und nicht verlangen befreyt zu ſeyn, ehe es ſein Wille iſt; in dem feſten Vertrauen, daß er uns nimmer werde verſuchen laſſen über Vermögen, 1. Cor. 10, 13. und daß wir ihn nicht beleidigen, ſo lange wir in Geduld und Gelaſſenheit bleiben. Sind einige gefallen, ſo iſt ihr Mistrauen ſchuld daran geweſen, wie Petrus Matth. 14, 30 31. darüber ins Waſſer ſank. vid. A. B. h l.

DIALOGUS XXXVI.

EZECHIAS. Eſaiæ XXXVIII.

ARGUMENTUM. *Ægrotans Rex Iudæorum Ezechias, cum eſſet ei ab Eſaia Vate denunciata mors, precibus à Iova impetrat vitæ prorogationem.* [1]

ESAIAS. EZECHIAS.

Impera domi [2] Ezechia: nam iſto tibi morbô moriendum eſt. [3] Hæc eſt Dei voluntas. *Ez.* O durum nuncium! O ſancte Deus, memineris, quam fideliter [4] & integro [5] animo te [6] ſemper coluerim, & ad tuam voluntatem vitam omnem direxerim! [7] Hic pietatis honos? [8] ſic religionem [9] remuneraris? Mene nunc in medio ætatis curſu in eas anguſtias eſſe redactum, [10] ut ſubeundum ſit ſepulchri oſti-

1) Prorogatio, Verlängerung. 2) beſtelle dein Haus. Domi, *genit.* 3) an dieſer Krankheit muſt du ſterben. 4) in veritate, i. e. ſincerè, non ſimulatè. 5) ſincero. 6) vel coram te ambulaverim. 7) wie ich mein ganzes Leben nach deinem Willen eingerichtet. 8) *ſiccine, honoras, h. e. remuneraris pietatem meam?* C. vergilteſt du alſo meine Frömmigkeit? 9) Gottesfurcht. 10) ſoll ich nun ſo ꝛc. in angu-

um,[1] & reliquo vitæ tempore carendum? Eheu, iam non ego fruar communi hoc cœlo! cœlo ego non fruar, cuius amœna luce illuſtrantur, qui in terra degunt[2] vitam? Iam ego avellor à charo conſpectu & conſuetudine hominum, qui hunc orbem incŏlunt.[3] Ex hac vita diſcedo, & emigro, tanquam è paſtorali tuguriolo,[4] fatali ævi ſtamine & filo ante diem amputatô.[5] Paulatim attĕror,[6] & conſumor in horas:[7] neque quicquam propius expecto, quam ut iam iamque[8] abſumtus[9] animam agam.[10] Ad mane ſi ventum eſt, membra omnia dirô cruciatu dilaniari ſentiens,[11] mortem in veſperum exſpecto.[12] Hirundinis aut gruis ritu, ſtridŭlas voces emitto,[13] & columbarum more querulos edo gemitus,[14] cœlumque ſuſpiciens,[15] conſumtis lachrymis, ipſa oculorum

ſtias redigi, in die Enge getrieben werden. 1) *moriendum*. C. ſubire ſepulchri oſtium, zu des Grabes Thür eingehen. Subire portam, ad portam, portæ, zum Thor eingehen. 2) dego, gi, 3. zubringen. degere vitam in terra, auf der Welt leben. 3) ich werde keinen Menſchen mehr ſchauen, die in der Welt leben. 4) meine Zeit iſt dahin, und von mir weggeführt, wie eine Hirten-Hütte. Mein Leben iſt eher als ein Faden abgebrochen. Fatalis, e, beſtimmt. Ævum, i, h. l. Lebens-Zeit. Fatalis dies, der Tag des Todes, oder, Unglücks-Tag. ſtamen, inis, eine angelegte Kunkel, Weber-Zettel, Lebens-Faden: hinc, rumpere ſtamen, den Lebens-Faden abbrechen. 5) i. e. quia amputatur fatale ſtamen &c. *h. e. curſu ſive ſpatio*. C. 6) ich werde nach und nach verzehrt. 7) ich nehme ab von einer Stunde zur andern. 8) nun bald. 9) abſumere, verzehren. 10) agere animam, in den letzten Zügen liegen. 11) ſentio, & expecto cet. Wenn der Morgen da iſt, ſo füle ich alle meine Glieder von den grauſamſten Schmerzen durchwület. 12) und denke, gegen Abend werde es ein Ende mit mir haben. 13) ich winſele wie ein Kranich und Schwalbe. 14) ich girre, wie eine Taube. 15) ich ſehe gen Himmel, und gebe, da ich mich ganz ausgeweinet habe,

tabe,[1] intolerabiles[2] animi teſtor dolores. O rerum domine omnium! aio mihi fieri iniuriam, cuius te vindicem eſſe par eſt.[3] Miſerum me, quid iam, quid mihi venire in mentem poſſit, quo poſſim tuum animum, ad id quod volo, flectere?[4] Meæne vitæ brevitatem miſerabiliter commemorem? O rerum autor & moderator! longius eſt profecto naturale vivendi ſpatium,[5] quam quantulum[6] à te mihi conceditur. Haccine[7] mihi ætate tam immaturâ ſpiritus reddendus eſt?[8] An tu me videlicet ſempiterno ſomno[9] conſopire paras, ut poſtea in vitam revoces:[10] aut cuius altiſſimam tranquillitatem acerbiſſimo caſu[11] contaminari paſſus ſis, cum ſcilicet iam letô abſumtum[12] è putrido buſto vindicabis?[13] & cuius vitam ægrotantis tueri neglexeris,[14] eundem

---

nur noch mit gebrochenen Augen meine ꝛꝛ Schmerzen zu erkennen. cœlum ſuſpicere, auf, gen Himmel ſehen. 1) tabes, is, & tabitudo, die Schwindſucht, Dörre; tabes oculorum, ſchwindende Augen. 2) teſtari intolerabiles animi dolores, ſeine unerträgliche Seelen-Schmerzen zu erkennen geben. 3) Deus vindex iniuriæ eſt, GOtt wendet das Unrecht ab. par eſt, es gebühret ſich. 4) flecto, xi, xum, 3. lenken. 5) vivendi ſpatium, die Lebens-Zeit. 6) als der kurze Augenblick, den du mir gönneſt. *quantulum* & *quantulumcunque*, extenuationem denotant; wie gering, klein. 7) *Hiccine*, admirationem & indignationem continet. 8) reddere ſpiritum immatura ætate, vor der Zeit ſterben. 9) aliquem ſempiterno ſomno conſopire, einen in den Todes-Schlaf bringen. 10) revocare in vitam, wieder lebendig machen. 11) aut, cum paſſus ſis, meam altiſſimam -- contaminari, me ſcilicet, ſi leto iam abſumtus fuero, cet. & cum neglexeris, cet. non pati, altiſſimam tranquillitatem acerbiſſimo caſu contaminari, nicht zulaſſen, daß die ſanfte Ruhe durch einen betrübten Zufall vernichtet werde. 12) letô abſumi, durch den Tod verzehrt werden. 13) vindicare aliquem è putrido buſto, einen aus dem ſtinkenden Grab erretten. 14) tu meam ægrotantis vitam tueri ne-

morte deletum[1] amico lucis uſu rurſum donabis,[2] peccatis (quorum de fonte mors ſcatet)[3] quaſi poſt tergum reiectis,[4] & æterna oblivione obliteratis?[5] Deinde à quibus gratitudinem,[6] & ex ea manantem laudationem expectas? à mortuis credo: ſepulti te celebrabunt, & tuum paratum miſeris præſidium prædicabunt humati? Vivi, vivi tibi gratias agent, velut ego *a*) hodie: & parentes liberis commemorabunt tuam egentibus omnibus expoſitam tutelam.[7] Intende meæ ſaluti,[8] Iova: & nos de tuis laudibus carmina,[9] quamdiu vivemus, in æde tua modulabimur. *Eſ.* Ades animo,[10] Rex. Iubeor tibi læta nunciare.[11] Iova, Deus Davidis, autoris generis tui[12] tuam precationem audivit, tuasque lachrymas reſpexit. Itaque ſic habeto,[13] te per eum ſanari, & tertio ab hinc die[14] aſcenſurum in fanum. Quin immò addet tuæ vitæ quindecim annos,[15] teque eripiet è manibus Regis Aſſyriorum, unà cum hac urbe: cuius ſe defenſorem præbebit[16] propter ſemetipſum, tum etiam propter Davidem, ſui cultorem. Sed vos famuli ſumite pálatham,[17] quam ulceri eius *b*) implexiſti, du haſt mich in meiner Krankheit nicht beym Leben erhalten wollen. 1) deleri morte, ſterben. 2) rurſum donare aliquem amico lucis uſu, einem das angenehme Lebens-Licht wieder ſchenken. 3) de peccatorum fonte mors ſcatet, der Sünden Sold iſt der Tod. 4) reiicere peccata poſt tergum, der Sünden nicht mehr gedenken. 5) obliterare aliquid æterna oblivione, etwas auf ewig vergeſſen. 6) *gratum animum* Latinus diceret. 7) expoſitus, a, um, willig. 8) intendere alicuius ſaluti, einen zu retten ſuchen. 9) modulari carmina, Lob-Lieder ſingen. 10) ſey gutes Muths. 11) ich habe Befehl, dir eine fröliche Bothſchaft zu bringen. 12) deines Stamm-Vaters. 13) darum ſolt du wiſſen. 14) von heut über drey Tage. 15) er wird dir das Leben um 15. Jahre verlängern. 16) præbere ſe defenſorem, ſich als einen Erretter erzeigen. 17) pálatha,

ponatis, ut convaleſcat. *Ez.* Sed quo ſigno intelligam, me in ſanitatem reſtitui,[1] & tertio die venturum in ædem? *Eſ.* Vides hoc Achazi ſolarium? *Ez.* Video; *Eſ.* Optio tibi datur, utrum velis, umbram[2] decem gradibus procedere, an reverti. *Ez.* Facile eſt umbram progredi: potius retrocedat. O rem miraculoſam! nunc nunc video, volente Deo,[3] nihil eſſe arduum.

SENTENTIA. *Piis precibus usque adeò 4 flectitur Deus, ut interdum etiam decretum ſuum reſcindat 5 Quamvis morbos interdum, naturalibus remediis incurabiles, ſanet Deus, tamen naturalia remedia non ſemper repudiat. Non medicinæ, ſed Deo tribuenda eſt 6 ſanatio; & tamen utendum eſt medicinâ.*

παλάϑη. eſt maſſa ficorum, ein Klumpe oder Stück gedörrter Feigen. 1) reſtitui in ſanitatem, ſeine Geſundheit wieder erlangen. 2) *ſc. indicis ſolarii.* C. 3) wann GOtt will. 4) ſogar. 5) reſcindere decretum, den Rathſchluß umſtoſſen, ändern 6) tribuere, zuſchreiben.

LECT. VAR. (a) B. *certe.* (b) B. *imponetis.*

OBSERVATIONES.

Hiſkias, oder Ezechias, ein frommer und gottsfürchtiger König in Juda, in der Ordnung der 15te, war ein Sohn des Königs Ahas, und ſeine Mutter hies Abi, eine Tochter Zachariä. Er wurde A. M. 3193. gebohren, und kam A. M. 3217. zur Regierung. Er bemühete ſich, die Abgötterey auszurotten, hingegen den wahren Gottesdienſt wiederum anzurichten. Er verfiel A. M. 3230. in eine ſchwere Krankheit, und wurde ihm von dem Propheten Eſaia kund gethan, daß er ſterben würde. Er wandte ſich aber im Gebet zu dem HErrn, der ſein Leben 15. Jahr verlängerte, und zu einer Vergewiſſerung der Verheiſſung erhielt er dieſes, daß der Schatten am Zeiger Ahas deſſelbigen Tages 10. Stuffen zurück gieng. Er ſtarb im 53. Jahr ſeines Alters, nachdem er 29. Jahr regiert hatte, ohngefehr ums Jahr

der Welt 3246. 1. Reg. 18. & ſeqq. 2. Chron. 29. Baſil. Lex. hiſtor. A. W. H. 3. Th. §. 541. f.

Cuius te vindicem eſſe par eſt. Siehe, ſo mache du es auch, o Leſer! und laſſe nicht aus der Acht dieſes Exempel. Wende in Krankheit alſobald dein Herz mit Macht, ja mit Thränen und Klagen, zu GOtt deinem Schöpffer und Arzt, wie Hißkias. Tritt in wahre Buſſe, weil es noch Zeit iſt, und eile recht emſiglich zur Bekehrung! Beſinne dich wohl, ob du in dem Stande wäreſt, den HErrn alſo bald von Angeſicht zu Angeſicht zu ſchauen, wann deine Seele gleich jetzo davon müßte! Biſt du wohl ſo reines Herzens? laß dich dann deine Noth treiben, recht hefftig zu bethen! und zwar im Namen Chriſti: und bringe die Zeit mit Uebung im Glauben und Anhalten zu, um Rettung deiner Seele, alldieweil dir GOtt noch Friſt dazu gibt. Annot. Berl. h. l.

Die Krankheit Hißkia ſcheint, wegen des gebrauchten Mittels, und Geſchwindigkeit der Cur, eine Art von Bräune oder Geſchwüre im Halſe geweſen zu ſeyn, die durch das Stück gedörter Feigen glücklich aufgelöſet worden. A. W. H. 3. Th. §. 546. (O). dabey aber GOttes Wunder-Cur keinesweges zu läugnen iſt.

DIALOGUS XXXVII.

IEREMIAS. Ierem. XXVI.

ARGUMENTUM. *Ieremias urbis & templi ruinam vaticinatur: eam ob cauſam comprehenditur à ſacerdotibus & vatibus ad necandum.* 1 *Sed, facto* 2 *ad tumultum concurſu, Proceres, Senatores & Abicamus id prohibent.*

IEREMIAS. SACERDOTES. VATES. PROCERES. SENATORES. AHICAMUS.

Audite omnes omnium Iudææ urbium homines, quotquot [3] hoc templum, in cuius ego ſto veſtibulo, intratis, adorandi Numinis gratia: audite, quæ Deus mea voce vobis effatur. [4] Niſi eum audie-

1) ut necaretur, vel necari. 2) i. e. cum fieret concurſus. 3) ſo viel eurer. 4) Jer. 26. effari, ausreden, ausſpre-

tis, & ex lege,[1] quam vobis præſcripſit, vivetis: tum autem dicta vatum, eius cultorum, quos ipſe ad vos mittit, per quos vos maturè admonere nunquam intermittit: ea, inquam, niſi audietis, hanc ipſam ædem ſactam in eum ſtatum rediget,[2] in quem Silónem redegit, & hanc urbem omnium orbis terrarum gentium ludibrio exponet.[3] *Sa.* Quid ſibi vult clamoſús iſte?[4] *V.* Omnibus minatur exitium. *Sa.* At ſibi non minatur, ſed conflat maximum malum.[5] Quin invadimus hominem? *V.* Atque ita opus eſt. *Sa.* Comprehendite eum viri: cavete ne effugiat:[6] faxo iam ſcias[7] Ieremia, quæ mala nobis obnuncias, ea te in temetipſum excitaſſe. Itane vero, ut huic templo Silónis ruinam, & urbi vaſtam everſionem & ſolitudinem denunciaveris, & hæc tam dira impunè protuleris?[8] morte pœnas lues![9] *Va.* Meruit certe. *Pr.* Unde tantus iſte tumultus, Sacerdotes? aut quid vult tantus hominum concurſus? quid novæ rei accidit?[10] *Sa.* Hic homo dignus eſt, qui capite det ſupplicium,[11] qui quidem tam horrendas clades

---

chen. à Gr. Φάω, dico, loquor pueri primum *fantur*, deinde *loquuntur*. 1) nach dem Geſetz. *Legi & vatibus, qui non obtemperant, pœnas dabunt.* C. 2) redigere in aliquem ſtatum, in einen Stand ſetzen. 3) exponere aliquem ludibrio omnium gentium, einen vor allen Völkern zum Gelächter machen. 4) was will dieſer Kriſcher haben? 5) er richtet ein gar gros Unglück an. 6) habt Acht, daß er nicht durchgehe. *Sic ſolent plerique iuſta reprehenſione offendi, peccatis non item: cum contra fieri debeat.* C. 7) faxo, is, it, pro faciam. Comicis; ich will verſchaffen. faxim, is, idem. faxo iam ſcias, ich will dirs jetzt zeigen. Loquitur vero hic unus ſacerdotum reliquorum nomine. Alias verbo Plautino in plurali dixiſſet: *faximus.* 8) dira proferre, erſchröckliche Worte ausſtoſſen. 9) morte pœnas luere, mit dem Tod geſtraft werden. 10) was hat ſich neues zugetragen. 11) dare ſupplicium capite, am Leben geſtraft werden.

huic

huic urbi ſit vaticinatus, quemadmodum vos ipſi audiviſtis. *I.* Audite me, ſi placet, & vos omnes populares audite me, Iovæ ego optimi maximi inſtinctu[1] huc veni, ea in fanum & urbem prædicturus,[2] quæ vos audiviſtis. Quare corrigite veſtram vitam[3] & mores, Deique veſtri admonitioni obtemperate, ut mutet conſilium, malumque, quod in vos cogitat,[4] avertat. Quod ad me pertinet, equidem video, me in veſtra manu eſſe:[5] vos mihi quod videbitur faciatis licet.[6] Veruntamen ſic habetote,[7] ſi me interfeceritis, *a*) fore, ut vos & hæc Urbs atque Reſpublica innocentis ſanguinem ſupplicio luat,[8] Certe enim Iova miſit me ad vos, ut vobis audientibus[9] ea omnia dicerem. *Prec.* Nos equidem non videmus iuſtam cauſam, cur hic capite plectatur;[10] ſiquidem nos nomine Iovæ Dei noſtri affatus eſt. *Sen.* Audite nos viciſſim, niſi moleſtum eſt. Michéas Moraſtíta[11] Vates fuit tempore Ezechiæ regis Iudæorum, qui Iovæ optimi maximi nomine, omni Iudæo populo audiente, auſus eſt dicere, Sionem in agrum redactum,[12] aratum iri, Hieroſolymamque in rudera collapſuram[13] & montem ſacrum in ſolitudinem redigendum. Nun-

1) auf Antrieb. 2) ut prædicerem ea. 3) corrigere vitam ſuam, ſein Leben ändern. *Etiamſi divinitus miſſus non fuiſſet, tamen huic tam iuſtæ veræque admonitioni obtemperare debebant.* C. 4) cogitare malum in aliquem, ein Unglück gegen einen im Sinn haben. 5) in veſtra manu ſum, ich bin in eurer Gewalt. 6) ihr könnet mit mir verfahren nach eurem Gefallen. 7) ſeyd verſichert. 8) ſanguinem innocentis ſupplicio luere, des Unſchuldigen Blut mit dem Leben bezahlen. 9) vor euren Ohren. 10) plectere aliquem capite, einen am Leben ſtrafen. 11) Micha von Mareſa. ſ. Mich. 3, 12. *Exemplis plerumque magis moventur homines, quam rationibus. Itaque his exemplis recte utuntur.* C. 12) Zion ſoll zu einem Acker gepflügt werden. 13) ſoll zu

tis, & ex lege,[1] quam vobis præſcripſit, vivetis: tum autem dicta vatum, eius cultorum, quos ipſe ad vos mittit, per quos vos maturè admonere nunquam intermittit: ea, inquam, niſi audietis, hanc ipſam ædem ſactam in eum ſtatum rediget,[2] in quem Silónem redegit, & hanc urbem omnium orbis terrarum gentium ludibrio exponet.[3] *Sa.* Quid ſibi vult clamoſús iſte?[4] *V.* Omnibus minatur exitium. *Sa.* At ſibi non minatur, ſed conflat maximum malum.[5] Quin invadimus hominem? *V.* Atque ita opus eſt. *Sa.* Comprehendite eum viri: cavete ne effugiat:[6] faxo iam ſcias[7] Ieremia, quæ mala nobis obnuncias, ea te, in temetipſum excitaſſe. Itane vero, ut huic templo Silónis ruinam, & urbi vaſtam everſionem & ſolitudinem denunciaveris, & hæc tam dira impunè protuleris?[8] morte pœnas lues![9] *Va.* Meruit certe. *Pr.* Unde tantus iſte tumultus, Sacerdotes? aut quid vult tantus hominum concurſus? quid novæ rei accidit?[10] *Sa.* Hic homo dignus eſt, qui capite det ſupplicium,[11] qui quidem tam horrendas clades

---

chen. à Gr. Φάω, dico, loquor pueri primum *fantur*, deinde *loquuntur*. 1) nach dem Geſetz. *Legi & vatibus, qui non obtemperant, pœnas dabunt.* C. 2) redigere in aliquem ſtatum, in einen Stand ſetzen. 3) exponere aliquem ludibrio omnium gentium, einen vor allen Völkern zum Gelächter machen. 4) was will dieſer Kriſcher haben? 5) er richtet ein gar gros Unglück an. 6) habt Acht, daß er nicht durchgehe. *Sic ſolent plerique iuſta reprehenſione offendi, peccatis non item: cum contra fieri debeat.* C. 7) faxo, is, it, pro faciam. Comicis; ich will verſchaffen. faxim, is, idem. faxo iam ſcias, ich will dirs jetzt zeigen. Loquitur vero hic unus ſacerdotum reliquorum nomine. Alias verbo Plautino in plurali dixiſſet: *faximus*. 8) dira proferre, erſchröckliche Worte ausſtoſſen. 9) morte pœnas luere, mit dem Tod geſtraft werden. 10) was hat ſich neues zugetragen. 11) dare ſupplicium capite, am Leben geſtraft werden.

huic

huic urbi ſit vaticinatus, quemadmodum vos ipſi audiviſtis. *I.* Audite me, ſi placet, & vos omnes populares audite me, Iovæ ego optimi maximi inſtinctu [1] huc veni, ea in fanum & urbem prædicturus,[2] quæ vos audiviſtis. Quare corrigite veſtram vitam [3] & mores, Deique veſtri admonitioni obtemperate, ut mutet conſilium, malumque, quod in vos cogitat,[4] avertat. Quod ad me pertinet, equidem video, me in veſtra manu eſſe: [5] vos mihi quod videbitur faciatis licet. [6] Veruntamen ſic habetote, [7] ſi me interfeceritis, *a*) fore, ut vos & hæc Urbs atque Reſpublica innocentis ſanguinem ſupplicio luat, [8] Certe enim Iova miſit me ad vos, ut vobis audientibus [9] ea omnia dicerem. *Proc.* Nos equidem non videmus iuſtam cauſam, cur hic capite plectatur; [10] ſiquidem nos nomine Iovæ Dei noſtri affatus eſt. *Sen.* Audite nos viciſſim, niſi moleſtum eſt. Michéas Moraſtíta [11] Vates fuit tempore Ezechiæ regis Iudæorum, qui Iovæ optimi maximi nomine, omni Iudæo populo audiente, auſus eſt dicere, Sionem in agrum redactum, [12] aratum iri, Hieroſolymamque in rudera collapſuram [13] & montem ſacrum in ſolitudinem redigendum. Nun-

1) auf Antrieb. 2) ut prædicerem ea. 3) corrigere vitam ſuam, ſein Leben ändern. *Etiamſi divinitus miſſus non fuiſſet, tamen huic tam iuſtæ veræque admonitioni obtemperare debebant.* C. 4) cogitare malum in aliquem, ein Unglück gegen einen im Sinn haben. 5) in veſtra manu ſum, ich bin in eurer Gewalt. 6) ihr könnet mit mir verfahren nach eurem Gefallen. 7) ſeyd verſichert. 8) ſanguinem innocentis ſupplicio luere, des Unſchuldigen Blut mit dem Leben bezahlen. 9) vor euren Ohren. 10) plectere aliquem capite, einen am Leben ſtrafen. 11) Micha von Mareſa. ſ. Mich. 3, 12. *Exemplis plerumque magis moventur homines, quam rationibus. Itaque his exemplis recte utuntur.* C. 12) Zion ſoll zu einem Acker gepflügt werden. 13) ſoll zu

quid in eum morte[1] animadvertit Ezechias, aut ullus Iudæorum? Annon Deum reverentia & precatione[2] ſibi placaverunt, malumque, quod ab illo iam iamque imminebat, depulerunt?[3] & nos tam immani ſcelere animos obligabimus?[4] Quid Urias, nihilne vos[5] movebit? Is fuit filius *b*) Semeiæ, ex *c*) Cariathiarimo,[6] qui eadem in Urbem hanc ab Iova eſt vaticinatus; quæ modo Ieremias.[7] Quod cum Ioacimus Rex audiviſſet, nec non *d*) eius milites & Proceres; eum quæſivir ad necem.[8] Id ubi reſcivit,[9] ipſe territus aufugit in Ægyptum. Sed eo miſit Rex Elnathanem, & quosdam alios, qui illinc extractum[10] ad eum adduxerunt: eumque ferro crudeliter necavit, & eius corpus in plebeiorum ſepulchretum[11] proii-

---

einem Stein-Haufen werden, und der Berg des Hauſes des HErrn zu einer Wildniß. Rudus, eris, n. Lapidum fruſtra & ruinarum materies. Eſt enim duplex, *novum* ſcilicet & *vetus*. *Rudus novum*, materia eſt pavimenti, calce & arena ſeu teſtis contuſis conſtans, die Rüſtung oder vermengter Kalk mit Sand oder Ziegel-Stücklein, davon man ein Eſt-oder Abſtrich ſchlägt. *Rudus vetus* ædificiorum dirutorum eſt, als Kalkwerk von Mauren und Eſtrichen, alte verfallene Stück von einem Mauerwerk, quod ultimum hîc valet. 1) ließ ihn darum Hißkia und das gänze Haus Juda tödten? 2) fürchtete er nicht den HErrn, und bat für ihm? 3) da reuete auch den HErrn das Ubel, ſo er wider ſie geredet hat. 4) immani ſcelere animum obligare, ſich einer groſſen Sünde theilhaftig machen. 5) nihilne vos movet? kehret ihr euch nicht daran? 6) Semaia von Kiriathjearim. Facta *eſt vox*, inquit Brem. *ad latinam terminationem* -- *Latine melius diceretur* ex Cariathicaris. *Nam terminatio* im *eſt pluralis apud Hebræos, & non pertinet ad eſſentiam vocis*. 7) ſc. vaticinatus eſt. 8) quærere aliquem ad necem, einem nach Leib und Leben trachten. 9) reſciſco, ivi, itum, 3. erfahren. 10) i. e. extraxerunt & 11) ſepulchretum plebeiorum, der gemeinen Leute Be-

ciendum curavit. Itaque *e*) quis fuerit exitus videtis.[1] Nunc diſpicite,[2] utrum nefarium huius facinus, an conſideratam[3] illius prudentiam malitis imitari. 4. Profecto nunquam ſinam, vos manum Ieremiæ ſanguine commaculare.

SENTENTIA. *Veritas odium periculumque parit. Malô vate aut Doctore nihil iniquius.* 4 *Plerumque plus ſapiunt,* 5 *& plus æquitatis habent inerudīti, quàm doctores. Pœnam ſi vis effugere, fuge culpam.* 6 *Mitiora imitanda ſunt exempla, immitiora declinanda.* 7

gräbniß-Stätte. 1) was das für einen Ausgang genommen habe, ſehet ihr wohl. 2) diſpicere, genau überlegen. 3) conſideratus, a, um, vorſichtig, bedachtſam. 4) i. e. nihil iniquius eſt quam malus Vates aut Doctor. 5) plus ſapere, klüger ſeyn. 6) fugere culpam, die Sünde meiden. 7) gelinde Exempel ſoll man nachahmen, unbarmherzige meiden.

LECT. VAR. (a) B. *vos urbemque & hanc remp. inn. ſ. ſuppl. luituros.* (b) B. *Semaiæ.* (c) B. *Cariathiarimo.* (d) B. *eius primarii viri & proceres, eum.* (e) B. F. *qui.*

OBSERVATIONES.

Jeremias, des Prieſters Hilkiä Sohn, fieng im 13. Jahre der Regierung Joſiä an zu weiſſagen. Das Unglück aber, welches er und die Prophetin Hulda den Jüden dräueten, kam unter dieſem Könige noch nicht. Joachim, welchen der König in Egypten hernach auf dem Thron Juda geſetzt, ſchnitt zwar die Schrift Jeremiä mit einem Feder-Meſſer entzwey, und ſchmiß ſie ins Feuer. Allein GOtt befahl dem Propheten, eben dieſelbige Dräuung in ein ander Buch zu ſchreiben, und noch mehr darzu zu thun. Darüber wurde er 3. oder 4. mal ins Gefängniß geworfen, und wär endlich durch die Bosheit der Hofleute in einer tiefen Schlam-Grube umgekommen, wofern nicht ein Mohr, Ebed-Melech, welcher wegen ſeiner Verdienſte in groſſem Anſehen ſtund, von Zedekia Urlaub erhalten hätte, den Propheten heraus zu nehmen. Baſil. Lex. hiſtor. A. W. H. 3. Th. §. 558. f.

Kiriathjearim, heißt eine Stadt der Wälder: Pſ. 132,

6. ſonſt Kiriath-Baal, Baala, genannt, Ioſ. 15, 9. 2. Sam. 6, 2. 1. Chron. 13, 6. lag zwiſchen Juda und Benjamin, auf einem Hügel. Iud. 18, 12. conf. Reland. Pal. p. 725. A. W. H. 3. Th. (168. B)

DIALOGUS XXXVIII.

ANANIAS. Ierem. XXVIII.

ARGUMENTUM. *Ananias Iudæis liberationem ad biennium falſo vaticinatur. Ieremias contra graviorem inſuper captivitatem prædixit, & ipſi Ananiæ mortem à Iova denunciat.*

a) ANANIAS. IEREMIAS.

Audi tu Ieremia, unà cum univerſo hoc populo, quæ iuſſu Dei vobis denuncio. Ego (inquit Iova optimus maximus, Iſraelitarum Deus) iam rumpam[1] iugum Regis Babyloniorum, & poſt duos annos referam in hunc locum omnia vaſa templi, quæ Nabuchodonóſor hinc ablata[2] Babylonem deportavit: Ieconiamque filium Ioacimi Iudææ Regis, omnesque captivos Iudæos, qui ſunt abducti Babylonem, huc reducam, fracto[3] Babyloniæ imperiô. *I.* Utinam ita faciat Iova,[4] & tua dicta[5] omnia ad rem conferat, atque huc vaſa ſacra reportet,[6] captivosque omnes è Babylone revocet! Verum audi, & quæ apud te & omnem populum eloquar, trade memoriæ.[7] Claruerunt[8] ante me & te iam olim Vates, qui multis nationibus, magnisque regnis bellum,

1) Rumpo, rupi, ruptum. 3. zerbrechen, zerreiſſen. 2) quæ ablata, i. e. quæ abſtulit, &c. 3) fracto imperio, i. e. poſtquam imperium fractum erit. frango, fregi, fractum, 3. h. l. ſchwächen, bezwingen. 4) C. *Quod triſtia nunciant veri doctores, non ideo nunciant, quia optent: ſed quia vera ſunt.* 5) GOtt wolle alle deine Worte in die Erfüllung bringen. Hæc planius vertit in Ierem. 28, 6. *utinam quæ tu verbis iſtis vaticinatus es, præſtet Iova.* 6) reportare, wiederbringen. 7) tradere memoriæ, behalten, auswendig lernen. 8) clareo, ui, 2. berühmt ſeyn.

aut famem aut peſtem præſignificaverunt.[1] Quod ſi quis aliquando ſecunda pronunciabat, eius prædictum aut rei eventus à divino afflatu profectum[2] comprobabat; aut fruſtratio refellebat.[3] Hoc quia in hac vaticinatione futurum certò ſcio, malo te rei exitu confutari, quam mea oratione irritari. *A.* Cedo[4] mihi iſtam torquem:[5] audite vero omnes, qui hîc eſtis, quid ferant mea dicta.[6] Quemadmodum hoc ego collare perrumpo, ita Iovam ſcitote perfracturum dominationem[7] Nabuchodonoſoris poſt biennium. *I.* Nolo tecum amplius rixari. *A* Abeas licet: ego hoc teneo[8] & tenebo: ne trepidate Iudæi, adventat *b*) certiſſimum vobis præſidium & ſalus.[9] Bono animo eſte! *I.* Adſum tibi à Deo, Anania, qui tibi me ita renunciare iubet: Vincula lignea, inquit, rupiſti Anania, ſed pro eis ferrea feceris: nam ego ferreum iugum collo imponam omnium iſtarum gentium, quô ſerviant Nabuchodonoſori Babyloniorum Regi, ſub cuius ego ditionem etiam agreſtes beſtias ſubiunxi.[10] Hæc ſunt, de quibus te, Anania, Deus meo miniſterio præmonitum[11] voluit. Sed non eſt, crede mihi Anania, non eſt, quod incitationem & permotionem divinam oſtentes,[12] &

1) præſignificare, prophezeyen 2) daß ſeine Weiſſagung von einer göttlichen Einſprach herkomme. 3) qſ. falſum eſſe, dicere refellere fruſtrationem, den Betrug widerlegen, widerſprechen. 4) Cedo, Verb defect. gieb, laſſe, ſag, (etiam pluralibus additur) ſaget mir. Cic. Cedo dextram, reiche die Hand her. 5) torques & torquis, c. Hals-Band, Hals-Kette. 6) id ferunt mea dicta, das ſage ich. 7) dominatio, onis, h. l. Regierung. 8) dabey bleibe ich. 9) ihr werdet ganz gewiß bald Hülffe und Rettung bekommen. 10) ſub ditionem alicuius aliquem ſubiungere, einen einem unterthänig machen. 11) hæc ſunt, de quibus te præmonitum volui, das iſts, was ich dich vorher habe erinnern wollen. 12) oſtentare, h. l. vorgeben.

hunc populum ſpe inani érigas.[1] Neque enim à Deo miſſus ades, cuius ego inſtatu[2] perniciem tibi proximam denuncio, teque hoc anno vitâ defunctūrum confirmo:[3] quoniam tuis verbis deficiendi[4] ab eo cauſa es.

SENTENTIA. *Mali doctores ſolent improbis fauſta dicere,* 5 *& quæ placeant. Boni contra. Hinc fit, ut boni inviſi ſint: mali amentur, & auctoritate polleant.* 6 *Veris Vatibus raro creditur ante eventum: præſertim ſi adſunt falſi Vates, qui veris contraria doceant.* 7 *Mali Vates, dum pœnas improborum verbis leniunt, re ipſa exaſperant.* 8 *Cum pervicacibus rixandum non eſt. Qui improbis blandiuntur, eos a Deo avocant.* 9

1) erigere aliquem ſpe inani, einem vergebliche Hoffnung machen. 2) inflatus, us, m. h. l. eingeben. 3) vitâ defungi, ſterben. *Qui aliis ſalutem falſo vaticinatur, is ſibi perniciem vere venturam ſciat.* C. 4) deficere, abfallen. 5) fauſta dicere, Gutes prophezeyen. 6) auctoritate pollere, viel vermögen, gelten. 7) Veris contraria docere, der Wahrheit entgegen lehren. 8) exaſperare rem verbis, etwas mit Worten ärger, gröſſer, machen. 9) avocare, abwendig machen.

LECT. VAR. (a) B. *Hananias.* & ſic paſſim. (b) B. F. additur: *iam.*

OBSERVATIONES.

Ananias, Propheta, officio videlicet, quamvis re ipſa falſus eſſet. Tremell. in Ierem.

DIALOGUS XXXIX.

SEDECIAS. Ierem. XXXVIII.

ARGUMENTUM. *Ieremias conſulentem* 1 *ſe Sedeciam Iudææ Regem monet, ut ſe dedat Chaldæis, alioquin venturum & ipſum & urbem in miſeram calamitatem.* 2

SEDECIAS. IEREMIAS.

Volo ego te conſulere ſuper rebus meis, Ieremia: ſed noli me quicquam celare.[3] *I.* Rem omnem

1) Cum ipſum conſuleret. 2) groſſes, erbärmliches Unglück. 3) celare aliquem aliquid, einem etwas verhelen.

tibi aperiam:[1] ſed ea conditione, ne me interimas, neve[2] conſilium meum repudies.[3] *S.* Per Deum immortalem, qui noſtros animos creavit, non perimam te: neque tradam illis hominibus, qui tuam necem cupiunt. *I.* Satis habeo: accipe[4] iam, quod ſit Dei conſilium. Si te contuleris ad Principes Babylonios, & tuæ tuorumque vitæ conſules,[5] & incendium ab urbe depelles: Sin minus, & Urbs Chaldæis dedita igni cremabitur, neque tu eorum manus devitabis.[6] *S.* At enim valde metuo, ne me Chaldæi Iudæis, qui ad ipſos transfugerunt, tradant, omni irriſione ludendum.[7] *I.* Non tradent, crede mihi: obtempera Dei monitis, cujus ego voluntatis interpres tibi ſum datus,[8] ſi te ipſum amas, tuæque ſaluti provides.[9] Quod ſi te dedere renuis, hæc tibi divinitus[10] denuncio. Omnes mulieres, quæ ſuperſunt in regia, eductæ ad Principes Chaldæos, te in os indigniſſime irridebunt,[11] ut circumventum[12] & proditum à tuis neceſſariis, & *a*) in ipſo cœno perfidè deſtitutum. Tuæ autem uxores omnes, & liberi, tradentur Chaldæis: neque tu eorum manum effugies, quin[13] in manus Regis eorum venies, qui hanc quoque Urbem incendet. *S.* Vide ne quis hæc reſciſcat, ne tu pereas. Quod ſi Proceres audierint noſtram congreſſionem,[14]

---

1) aperire, offenbaren. 2) ne, neve; weder, noch. 3) repudiare, verwerffen. 4) höre! 5) &, nicht nur. conſulere vitæ ſuæ, ſein Leben erretten. 6) devitare, h. l. entgehen. 7) daß ſie meiner ſpotten. *Qui bene docentibus non obediunt, ii non metuenda metuunt: contraque metuenda non metuunt.* C. 8) deſſen Willen außzulegen ich zu dir bin geſchickt worden. 9) ſuæ ſaluti providere, ſeine Wolfahrt bedenken. 10) an GOttes Statt. 11) ſie werden dich aufs ſchimpflichſte ins Angeſicht verſpotten. 12) circumvenire, betrügen. 13) ja auch. 14) Zuſammenkunft, Unterredung.

teque convenerint, rogantes,[1] qua de re inter nos actum ſit,[2] & mortem minantes, niſi indicaveris; dices, te à me precibus petiviſſe, ne committram,[3] ut domum Ionathanis reducaris ad miſerabilem mortem.

SENTENTIA. *Veritas cum periculo dicitur. Imprudentes, dum levius 4 aliquod malum inevitabile vitant, incurrunt in gravius, 5 quod fuerat evitabile. Qui tolerabiles pœnas 6 Deo dare recuſat, eum incitat ad graviores.*

---

1) & rogabunt. 2) wovon wir geſprochen haben. 3) committere, erlauben. 4) levis, e, gering. 5) incurrere in malum aliquod, in ein Unglück gerathen. 6) tolerabiles pœnas Deo dare recuſat, er will ſich nicht auf eine gelinde Weiſe von GOtt ſtrafen laſſen.

LECT. VAR. (a) B. *in ipſis, ut ita dicam, ſalebris perfide cet.*

OBSERVATIONES.

Zedekias, der letzte König in Juda, hieß zuvor Mathatias, folgte A. M. 3345. A C. 594. nach Jechonia.

Dices. Lügen zu ſagen iſt nimmer erlaubt, aber wohl daß man nicht alle Wahrheit bey aller Gelegenheit herausſage, ſondern einen Theil derſelben vor den boshaften Feinden verſchweige, damit ihr Grimm nicht gereizet werde: welches auch Chriſtus meynet, Matth. 7, 6.

DIALOGORUM SACRORUM

LIBER III. DIALOGUS I.

TOBIAS. Tobiæ IV.

ARGUMENTUM. *Tobæus Tobiam filium ſuum pietatem docet. 1 Deinde iubet, ut ducem 2 quærat ad petendam ex Media pecuniam, ibi à ſe depoſitam. 3 Tobias genium, qui ſe hominem ſimulat, 4 nactus, 5 cum eo proficiſcitur.*

TOBÆUS PATER. TOBIAS FILIUS. RAPHAEL GENIUS. ANNA MATER.

Cum ex hac vita deceſſero,[6] nate, ſepelito me ho-

---

1) Pietas, ʒ. f. Gottſeligkeit, Frömmigkeit gegen GOtt und Menſchen: auch die natürliche Bluts-Liebe zwiſchen

norificè. Tum[7] autem matrem tuam honorato: neve eam, donec[8] *a*) vivet, deſerito, neve ei parum morigerando vitam reddas acerbam.[9] Recordare fili, quot dolores perpeſſa ſit propter te, cum eſſes in eius utero.[10] Cum igitur vitam finiverit,[11] eam mecum honeſtè ſepelíto in eodem ſepulchro. Ac per omnem vitam memento creatoris tui, neve eum offende, eiusve præcepta omitte.[12] Quantumcunque[13] tibi Iova largitus erit, de eo ne parcito[14] liberalitatem exercere.[15] Ad homines inhumános ne te aggregaveris:[16] à reſpiciendis egentibus Iſraelitis ne abhorrueris,[17] ne Iova viciſſim tuis temporibus adverſis[18] à te reſpiciendo abhorreat. Quod ſi tuæ facultates non ferent,[19] ut largè id facias: at[20] pro eo, quantum id erit,[21] quod ſuppeditabit, ne parce in benignitatem conferre,[22] ut divitias, tibi, & argenti aurique

---

nahen Bluts-Freunden. h. l, Gottesfurcht. 2) Dux, cis, c. h l. Geleitsmann. 3) quam ipſe ibi depoſuerat. 4) ſimulare ſe hominem, ſich ſtellen, als ob man ein Menſch ſey. 5) nactus, i. e. poſtquam nactus eſt. 6) wann ich ſterben werde. 7) tum, adv. alsdann, h. l. ferner. 8) ſo lang als. 9) reddere alicui vitam acerbam parum morigerando, durch Ungehorſam einem ſein Leben ſauer machen. 10) als du unter ihrem Herzen lageſt. 11) finire vitam, ſterben. 12) omittere Dei præcepta, die Gebote GOttes verachten. 13) quantuscumque, acunque, umcunque, ſo viel, ſo gros es ſey. 14) parco, peperci, parcitum, & parſi, parſum, 3. h. l. unterlaſſen. 15) *pauperibus largiri.* C. den Armen mittheilen. 16) aggregare ſe ad inhumanos homines, ſich zu unhöflichen Leuten geſellen. 17) abhorrere à reſpiciendis egentibus, ſich der Armen entſchlagen: den Armen nicht helfen wollen. 18) zu trübſeligen Zeiten. *Immiſericordibus immiſericordem ſe præbet Deus.* C. 19) wann dein Vermögen nicht zulangen will. 20) at, doch. 21) ſo viel du im Vermögen haſt. ſuppeditare h. l. vorhanden ſeyn. reſpice lib. 1. dial. 3. n. 18. 22) conferre ſe-

theſauros in beneficentia repoſitos[1] habeas. Nam theſauri nihil impios iuvant, at hæc virtus à morte vindicat.[2] Ac quiſquis[3] *b*) beneficentiam exercet, Dei conſpectum videbit: quemadmodum habet ſcriptum illud: Ego per beneficentiam conſpectum tuum videbo: quam qui[4] exercent, cœleſtes habendi ſunt.[5] Tu ergo, nate,[6] corpus tuum ab omni *c*) libidinis obſcœnitate tuere,[7] uxoremque de tua cognatione ducito,[8] nequaquam alienigĕnam, aut alius ſanguinis,[9] quam tuorum maiorum:[10] Nos enim Vatum progenies ſumus.[11] Memoriâ repete[12] Abrahamum, Iſaacum, Iacobum, qui uxores de ſua ſibi gente aſciverunt, extraneorum affinitate repudiatâ,[13] eoque liberis fortunati fuerunt.[14] Animum intende,[15] fili, ad ea, quæ ages. Quod tibi nolis fieri, aliis ne facito.[16] Operarii mercedem ne retineto noctem unam, poſt eum diem, in quem cum eo pactus eris, ut tuô

---

cultates ſuas in benignitatem, Allmoſen von ſeinem Vermögen geben. 1) repoſitus, a, um, zurück gelegt. *Pro divitiis Dei favorem habeas, ea beneficentiâ conciliatum.* C. 2) vindicare à morte, vom Tod erretten. Die Armen wünſchen und bitten uns ein langes Leben, daß wir ihnen noch mehr guts thun können. 3) wer da nur, ein jeder, er ſey wer er wolle. 4) i. e. qui hanc. 5) haberi, das für gehalten werden. 6) fili. 7) tueri, bewahren. 8) ducere uxorem, eine Frau nehmen. 9) nequaquam, durchaus nicht. uxor alius ſanguinis, eine Frau aus einer andern Freundſchaft. ſanguis, inis, h. l. Geblüt. 10) maiores, orum, m. pl. Vorfahren. 11) wir ſind von einem Propheten-Geſchlecht. 12) memoriâ aliquid repetere, wieder an etwas gedenken. repetere memoriam temporis alicuius, ſich der alten Zeit erinnern. uxorem, ſocium ſibi adſciſcere, ſich ein Weib, Gefehrten, Geſellen beylegen. 13) i. e. & repudiaverunt affinitatem. 14) und darum ſind ſie mit Kindern geſegnet worden. εὔτεκνοι, mit Kindern geſegnet. 15) habe Acht. 16) was du wilt von andern nicht gethan haben,

te præmiô remuneretur Deus. Corpus tuum ab ebrietate abſtineto. In nulla nequitia te oblectaveris. De tuo victu largire *d*) eſurientibus. De tuo veſtitu indue nudos. Quod tibi ſuperet,[1] id omne in beneficentiam confer:[2] neque id gravatè:[3] hoc eſt vere pane & vino ſepulchra *e*) iuſtorum perfundere.[4] Audi & attende quemlibet,[5] qui modo verum tibi conſilium det. Ab Iova omnibus temporibus pete, ut tuas rationes[6] conſiliaque dirigat: neque enim homini in manu poſitum eſt[7] conſilium:[8] ſed uni Deo optimo maximo, qui, quicquid vult, efficit, alios deprimens, alios efferens.[9] Hæc mea dicta & præcepta omnia conſervato, & nunquam non[10] ante oculos habeto, fortique & infracto animo eſto:[11] nam Iova tibi auxilio præſidioque erit,[12] ſi ei toto animo, totoque pectore ſtudueris.[13] Nunc, fili, illud tibi indicabo de pecunia, quam habeo apud Gaudem,

---

das thue ihnen auch nicht. 1) was du übrig haſt. Nihil æris amplius ipſi ſupererat, es war nichts mehr übrig von ſeinem Vermögen. 2) das alles gebe den Armen. 3) gravatè, ungern. hoc eſt vere ect. das heißt recht ꝛc. q. d. nicht nach Heidniſchem Gebrauch, conf. Sir. 30, 18. 4) perfundere ſepulchra iuſtorum pane & vino, bey der Gerechten Begräbniß Brod und Wein austheilen. 5) höre einen jeden an. 6) Deus rationes & conſilia mea dirigit, GOtt regieret mein Vorhaben und Rathſchläge. 7) hoc mihi in manu non eſt poſitum, das ſtehet nicht in meiner Gewalt. 8) *conſilii eventus*. C. 9) einige erniedriget er, andere erhöhet er. 10) allezeit. 11) infracto animo eſſe, verzagt ſeyn. infractus, a, um, gebrochen. Infractus animus, zaghaftes Gemüth. *Fortique & infracto; Immo fortique & non infracto. In* enim in hoc adiectivo non vim negandi, ſed intendendi habet apud veteres. *Bün.* 12) GOtt wird dir Hülfe und Beyſtand verleihen. 13) wann du ihm von ganzem Herzen und von ganzem Gemüth wirſt ergeben ſeyn. ſtudere alicui, einem gern dienen, wohl

mihi cognatione propinquum,[1] (ea eſt decem argenti talenta) Rage[2] in Media. Nam incertum eſt, quando ſim moriturus.[3] Tu, fili, ſi Iovam metues, teque ab omni ſcelere conſervabis, magnas ab eo opes[4] conſequéris. *Tobias.* Omnia, ut præcepiſti mihi pater, ſic faciam. Sed velim mihi conſilium des, quâ ratione[5] queam iſtam à Gabele pecuniam recuperare? nam neqne ille me; neque illum ego agnoſcam: neque, quo ſigno[6] repetam pecuniam, ſcio, neque quâ via eatur[7] in Mediam teneo.[8] *Tobæus.* Quod ad ſignum pertinet,[9] hoc dices: me, cum ille mihi marſupium ſuum tradidiſſet, dixiſſe: Accipe de manu mea, atque ex quo ei argentum in manum tradidi, annum hunc eſſe viceſimum. De via autem,[10] quære tibi iam hominem aliquem fidelem, qui tecum vadat, cui præmium dabimus. Proficiſcere fili, adhuc vivente me,[11] & argentum[12] pete. Iova te Deus Iſraelitarum in itinere conſervet: ubique benevolentiam, ſtudium,[13] miſericordiam, & illius & omnium, qui te videbunt, conciliet;[14] teque nobis ſoſpitem & incolumem & ducat & reducat,[15] ante meum interitum.[16] *To.* Eo igitur ad conquirendum ducem. Et fortaſſe præſto adeſt,[17] qui faciat. Nam video iu-

---

wollen. 1) propinquus, verwandt. *Piis poſterior eſt cura rei familiaris, quam religionis.* C. 2) Rages iſt die Stadt, wo Nebucadnezar den Arfaxad geſchlagen Iud. 1. 3 ich weiß nicht, wann ich ſterben werde. 4) opes, um, pl. f. Reichthum. 5) auf was für Art und Weiſe. 6) bey welchem Warzeichen, ſignum, vulgo, Handſchrift. 7) qua via itur in urbem, welches iſt der Weg in die Stadt? 8) teneo, ſc. viam, ich weiß den Weg. 9) *videtur illo tempore non fuiſſe uſus ſyngrapharum.* C. 10) was den Weg anlangt. 11) i. e. dum ego adhuc vivo. 12) pecuniam. 13) Zuneigung. 14) conciliare, zuwege bringen. 15) ducere & reducere, hin und her geleiten. 16) ehe ich ſterbe. i. e. obitum. Exempla hoc ſenſu in lexicis obvia. 17) præſto adeſſe, zu-

venem quendam in via ſtantem accinctum,[1] & ad iter (ut videtur) paratum.[2] *Raph.* Adoleſcens, cuias es?[3] *To.* Domine, poſſesne mecum in Mediam proficiſci?[4] *Raph.* Equidem novi vias omnes, ſumque aliquando uſus hoſpitio[5] Gabélis gentilis[6] noſtri, agentis[7] Rage, in finibus[8] Mediæ, quæ Rages diſtat ab Ecbatănis itinere duorum dierum.[9] eſtque montana:[10] Ecbatăna autem in campeſtri loco poſita ſunt.[11] *Tobi.* Præſtolare pauliſper, ſi placet, dum hanc rem patri renunciatum eo.[12] Nam magnopĕre cupio te comitem habere, tibique dabo mercedem pro itinere. *Raph.* I propere: Ego hîc manebo, donec redeas: noli diutius morari.[13] *Tobi.* Nactus ſum virum bonum, pater, noſtri generis,[14] qui mecum proficiſcatur. *Toba.* Evŏca eum ad me, ut ſciſciter, unde terrarum ſit,[15] & an ſatis fidus ſit tibi futurus comes.[16] *Tobi.* Faciam. Heus, arceſſeris à patre meo. *Raph.* Eo. Salve, vir divine. *Toba* Si ſalveo, cur mihi hæc uſu veniunt,[17] ut oculis captus,[18] in tenebris cæcus ſedeam? *R.* Qui tibi oculorum lucem cæcando

---

gegen ſeyn. 1) i. e. qui accinctus in via ſtat. 2) und wie es ſcheint, zur Reiſe fertig. 3) wes Lands? 4) magſt du wohl mit mir in Medien gehen? 5) uti hoſpitio alicuius, bey einem einkehren 6) Verwandter. 7) i. e. qui agit, der ſich aufhält. 8) fines, pl. die Grenzen. 9) Tabernæ montanæ diſtant à Francofurto itinere trium dierum, Bergzabern liegt von Frankfurt drey Tage-Reiſen. 10) montanus, auf einem Berg liegend. 11) Hanovia in campeſtri loco poſita eſt, Hanau liegt auf einem flachen Land. 12) bis ich dieſes meinem Vater angeſagt habe. 13) bleibe nicht allzulang aus. 14) von unſerer Freundſchaft. 15) unde terrarum es; aus welchem Land biſt du? 16 pater meus ſatis fidus tibi futurus eſt comes, an meinem Vater wirſt du einen recht treuen Gefehrten haben. 17) warum trägt ſich das bey mir zu? 18) oculis captum eſſe, des Lichts

ademit,[1] idem te, quia vir bonus es, ſanabit. *Toba.* Ita faxit Iova![2] Séd ad rem.[3] Meus hic filius Tobias vult ire in Mediam, frater, poteriſne ire cum eo? & ego tibi mercedem dabo. *R.* Potero,[4] quippe qui[5] vias omnes noverim, omnemque illam regionem peragraverim, & montes teneam.[6] *Toba.* Cuias es? cuius generis? & qua ex civitate? *R.* Quid amplius quæris, cum mercenarium habeas, qui tuum filium comitetur ex tui animi ſententia?[7] *Toba.* Frater, nomen tuum ſcire velim, & cuius nations ſis. *R.* Ego ſum Azarías, Hananeélis filius, de familia Solomíti maioris, tuus gentilis.[8] *Toba.* Quod ſalutare fauſtumque ſit.[9] Sed noli ægre ferre,[10] frater, quod voluerim familiæ tuæ genus cognoſcere: meus gentílis es, egregiâ & nobili ortus familiâ.[11] Nimirum noſti Hananeélem & Nathánem, duos Solomíti filios, qui mecum itabant[12] Hieroſolÿmam, cum Iſraeliticam terram incoleremus, mecumque ibi adorabant: neque unquam ad deos peregrinos, qui in ea regione habebantur,[13] deſciverunt, quod cæ-

---

der Augen beraubt ſeyn. 1) der dich hat blind gemacht. *Deus quos vulneravit, eosdem ſanat.* C. 2) das wolle GOtt! 3) aber zur Sache ſelbſt zu kommen. 4) ſc. cum illo ire. 5) als der. 6) ich kenne die Berge. 7) wie du ihn wünſchen magſt. 8) Angeli boni non mentiuntur, hic autem introducitur Angelus, loquens, ut bonus amicus. Doch ſchicket ſich alles: dann Azaria heißet nach der Bedeutung des Namens GOttes Hülffe: Ananias eine Wolke GOttes. Und Raphael bedeutet GOttes Arzt. Es iſt aber alles noch verdeckt. Indeſſen kan man den Engel ganz keine Lügen beſchuldigen, da er ſolche Namen gebraucht. Dann GOtt gebühren alle Namen, die ſich aber für ihn ſchicken. 9) GOtt gebe ſeinen reichen Segen dazu. 10) nehme mir nicht übel. 11) ortus, a, um, herſtammen. 12) itare Heidelbergam, nach Heydelberg gehen. 13) in ea regione habentur Dii peregrini, in dieſem Land hat man fremde

teri gentiles noſtri fecerunt. Quare vade, frater, feliciter cum filio meo, & redíte feliciter, adiuvante Deo.[1] Ego tibi in ſingulos dies[2] drachmam ſolvam, & victum ut filio. Quod ſi vos Deus optimus maximus ſalvos reduxerit, iſtud tibi præmium augebo. *R.* Omitte timorem. Nam ego cum filio tuo, ſalvus cum ſalvo, & íbo & redibo.[3] *Toba.* Compara tibi,[4] Tobia fili, quæ ad profectionem ſunt neceſſaria,[5] & proficiſcere cum iſto fratre. Deus omnipotens vos incolumes ducat & reducat,[6] & vobis hoc iter ductu Genii ſui proſperet.[7] *Tobi.* Valete mei parentes obſervandi.[8] *Toba.* Vale, & ambula proſperè.[9] *A.* Ohohohoh. *Toba.* Quid fles? *A.* Rogas?[10] Nihilne vereris puerum abs te amittere,[11] qui in oculis noſtris obverſando,[12] noſtram ſenectutem redderet leviorem?[13] quaſi vero non nos ſine illo argento aliturus eſſet[14] Deus noſter. *Toba.* Ne time ſoror: nam & proſperè ibit, & incolumem ad nos reverſum[15] tu ipſa tuis oculis aſpicies. Deus ei noſter Genium attribuet, qui ei iter bene fortunet, eumque ſalvum reducat. *A.* Eheu!

SENTENTIA. *Parentum eſt,*[16] *filios docere pietatem. Piorum curam mandavit Deus geniis ſuis.*[17]

Götter. 1) unter GOttes Beyſtand. 2) ich will dir alle Tag ein halb Ort zahlen. 3) ire & redire, hin und her gehen. 4) ſchaffe dir an. 5) was du zur Reiſe nöthig haſt. 6) GOtt wolle euch friſch und geſund hin und her führen. 7) und euch Glück und Segen unter dem Geleit ſeines Engels zu dieſer Reiſe geben. 8) meine geehrteſte Eltern. 9) gehe im Frieden. 10) fragſt du noch? 11) amittere h. l. von ſich laſſen. 12) obverſari in alicuius oculis, um einen ſeyn. 13) reddere alicuius ſenectutem leviorem, eines Alter leichter machen. 14) alere, erhalten. 15) i. e. quum incolumis reverſus fuerit. 16) ſc. officium, der Eltern Pflicht iſt 17) GOtt hat ſeinen Engeln die Sorg über die Frommen anbefohlen.

LECT. VARIANT. (a) B. *vives.* (b) B. *beneficentiam.* & ſic mox iterum. (c) B. *ſcortationis.* (d) B. *famentibus.* (e) B. *bonorum.*

OBSERVATIONES.

Drachma, iſt eine Art von Münzen bey denen Griechen, und ſonderlich denen Athenienſern, welche faſt ſo viel als ein Römiſcher denarius, das iſt, ohngefehr 3. Gr. 6. Pf. auch wohl etwas drüber, gegolten. Fabr. Lex. Antiq.

Ecbatana, orum, n. pl. die Hauptſtadt in Medien. *Strabo.* Hodie *Tabris* vel *Tavris.*

DIALOGUS II.

ASMODÆUS. Tob. VI. VII.

ARGUMENTUM. *Raphaël genius agit 1 cum Tobia de ducenda 2 in matrimonium Sara, Raguëlis filia. Deinde, ubi ad Raguelem pervenerunt, fit matrimonium. 3*

RAPHAEL. TOBIAS. RAGUEL. EDNA.

Iam tandem pervenimus Ecbatăna, Tobia frater. Hac nocte *a*) divertemur [4] apud Raguelem. Is ſenex quidam eſt, qui filiam habet unicam, formâ præſtantem, [5] nomine Saram. Ego cum eo agam, ut eam tibi det in matrimonium. [6] Eſt bona indole prædita, [7] & patri dilectiſſima. Auſculta mihi, [8] & de ea agito. [9] Ubi Rage redierimus, celebrabimus nuptias. [10] Non dubito, quin non ſit ille tuis poſtulatis contradicturus, neque eam contra legem Moſis alienigĕnæ traditurus. Nos eam ad patrem tuum ducemus. *T.* At audio, frater, eam iam ſeptem viris eſſe

1) *Agere cum aliquo*, eſt colloqui, vel etiam tractare, mit einem reden, handeln. Benè, malè cum aliquo agere, wohl, übel mit einem handeln, umgehen. 2) Virginem in matrimonium ducere, eine Jungfrau heurathen. 3) machen ſie Hochzeit. 4) diverti vel divertere ad vel apud aliquem, bey einem einkehren. 5) ſchön. 6) zur Ehe. 7) bona indole præditum eſſe, gute Eigenſchaften haben. 8) höre mir zu. 9) wirb um ſie. 10) nuptias celebrare, Hochzeit halten.

tra-

traditam,[1] qui ante quam in eius complexum venerint,[2] mortui ſint, ab Aſmodæo[3] (ut dicitur) Dæmŏnum[4] Rege necati. Quapropter ne me ille interficiat, non mediocriter[5] pertimeſco. Quod, ſi fieret, parentibus triſtiſſimi cauſam exitus præberem,[6] qui alium nullum neque filium, neque filiam habent, à quo eis vita defunctis[7] parentetur.[8] *Rahp.* Verēre modo Iovam, eiusque memor eſto: tum etiam patris tui præceptum recordare, à quo iuſſus es uxorem eiusdem tecum familiæ ducere:[9] tum me autore[10] nihil dæmonem timueris. Satis exploratum habeo,[11] te eam in hanc noctem in matrimonio eſſe habiturum.[12] Igitur ubi in cubiculum cum ea introiveris, ſumito cor piſcis, quem tu in Tigri flumine dilaceraſti,[13] & ex eo ſub eius pallam[14] ſuffitum facito.[15] Eo nidóre[16] olfacto dæmon puellam fugiet, nunquam eam repeti-

---

1) ſie habe ſchon ſieben Männer gehabt. 2) in alicuius complexum venire, einen umarmen. 3) à *Schamád* perdere. 4) Dæmon, is, m. h. l. Teufel. 5) nicht wenig. 6) C. *Singularis filii pietas. qui non tam mortem ſuam, quam dolorem parentum reformidat.* præbere alicui triſtiſſimi exitus cauſam, verurſachen, daß einer ein trauriges Ende nimmt. 7) vita defungi, ſterben. 8) parentare, eſt iuſta parentibus celebrare, der verſtorbenen Eltern Gedächtniß begehen. 9) uxorem ducam eiusdem mecum familiæ, ich will ein Weib von meinem Geſchlecht, Stamme, nehmen. 10) auf mein Wort. 11) ich bins gewiß verſichert. 12) habere in matrimonio, zur Frau haben. 13) dilacerare, zerhauen. Galenus und Plinius ſchreiben, daß die Galle des Fiſches Callionymus, (Schön-Name) die Staarfelle von den Augen abeze und verzehre. Er heißt auch Uranoſcopus, weil er nur ein Aug oben am Kopf hat; item Hemerokoites, weil er meiſt am Tag ſchläft. Soll greulich auſſehen, und gern Fleiſch freſſen. 14) palla, i. e. pallium tunicæ, ein ehelicher Frauen-Mantel, mulierum propria. 15) ſuffitum facere, räuchern. 16) nidor, oris, m. der Geruch von gebratenen oder gekochten Speiſen; Geſtank von an-

turus poſtea.[1] Cum autem tibi cum ea congrĕdi libebit,[2] ſurgitote de lecto geniali,[3] Iovamque oratote,[4] & obſecratote, ut vobis pro ſua clementia[5] opem ferre,[6] puellæque mederi[7] velit. Tum demum cum ea rem habebis,[8] ex qua liberos mares procreabis.[9] Sed omnem timorem abiice:[10] nam ea tibi deſtinata eſt ante orbem conditum,[11] per teque eam Iova à dæmone vindicaturus eſt.[12] *T.* Quid futurum ſit, viderit Deus,[13] ſed certe facit tua oratio, ut à coniugio non abhorream. *Raph.* Iam appropinquamus domo Raguélis, & ecce eum ante ſuas ædes. Salve. *Rag.* Salvete & vos. Aſpice huc Edna, quam hic adoleſcens forma refĕrat[14] Tobæum fratrem meum? *Ed.* Unde eſtis fratres? *Raph.* Ex captivis, qui ſunt Ninivæ, ex Nephthalína tribu. *Ed.* Noſtisne Tobæum fratrem noſtrum? *Raph.* Novimus. *Ed.* Valetne? *Raph.* Valet. *T.* Iſte Tobæus „ frater (ut *b*) dicitur) veſter, pater meus eſt. *Rag.* O fauſtum diem! Libet te complecti. Iovam tibi propitium precor,[15] fili: nam ex viro optimo & probiſſimo[16] natus es.

---

gebrannten Sachen. 1) und wird hernach nicht wieder zu ihr kommen. 2) wirſt du aber bey ihr ſchlafen wollen. 3) lectus genialis, das Braut-Bett. 4) orare, rogare, quorum utrumque minus eſt, quam obſecrare & obteſtari. e. gr. etiam atque etiam te oro, obſecro, obteſtor. Das Rauchwerk eines andächtigen Gebets, Off. 5,8. c. 8,3. iſt der beſte Teufelsbanner und Geſpenſt-Vertreiber. Aberglaube thuts nicht. 5) nach ſeiner Barmherzigkeit. 6) opem ferre, Hülfe leiſten. 7) mederi, h. l. geſund machen. 8) cum uxore ſua rem habere, ehelich beywohnen. 9) procreare liberos mares, Söhne zeugen. 10) laß alle Furcht fahren. 11) vor Erſchaffung der Welt. 12) vindicare, h. l. erretten. 13) dafür laß ich GOtt ſorgen, mag GOtt wiſſen. 14) wie ſiehet dieſer Junggeſell meinem Bruder ſo ähnlich. 15) ich wünſche dir einen gnädigen GOtt. *Piorum votis fauſta optare ſolemus.* C. 16) du haſt einen gar from-

Age uxor, ſiquid eſt lautius, apparetur cœna:[1] placet arietem mactari.[2] Volo ego vos hoſpites accipi liberaliter.[3] Succedite noſtro tecto:[4] præſtemus nos hilâres.[5] 7. Iam tempus admonet, Azaria, ut de matrimonio mentionem iniicias.[6] *Raph.* Memini. Quoniam filiam habes iam nubilem,[7] Raguel, & hic eſt adoleſcens, & æqualis illi, & tribúlis,[8] petebat, ut eam ſibi nuptum locares.[9] *Rag.* Non me præterit,[10] ſatius eſſe eam tibi, quam alteri tradi. Sed verum tibi dicam: eām iam ſeptem viris locâvi (ut tu ſcias) qui omnes ante eius congreſſum[11] mortui ſunt. Verum ede & bibe, & iſtam rem omitte.[12] *T.* Nihil agis:[13] neque cibum ego, neque potionem capiam, quin[14] tu eam mihi in matrimonium conceſſeris.[15] *Rag.* Poſtquam ita infixum[16] in animo habes, obtineto ſanè. Et quia conſanguinei eſtis, ego iam nunc eam tibi in matrimonium trado, ex inſtituto Moſaico[17] & Iſraelitico. Huc ades Sara,[18] accipe hanc Tobia. Iova Deus cœleſtis vos hac nocte cuſtodiat incolumes, ſuâque in vos clementiâ utatur.[19]

---

men Vater. 1) haſt du etwas Gutes zum Nacht-Eſſen, ſo mache es fertig. 2) laß einen Widder ſchlachten. 3) accipere aliquem liberaliter, einen herrlich bewirthen. 4) ſuccedere alicuius tecto, unter eines Dach eingehen. kehret bey uns ein. 5) wir wollen uns luſtig machen. 6) mentionem iniicere de aliqua re, von einer Sach Meldung thun. 7) virgo nubilis, eine mannbare Jungfrau 8 æqualis, gleiches Alters und Stammes, tribúlis & tribularis, adi. der, die in eine Zunft gehört, item, Zunft-Bruder. 9 locare alicui nuptum filiam, einem eine Tochter zum Weibe geben 10) ich weiß gar wohl. hoc me præterit, ich weiß nichts davon. 11) vor ihrer Beywohnung. 12) laß dieſe Sache fahren. 13) nihil agere, nichts ausrichten 14) bis. 15) concedere alicui virginem in matrimonium, einem eine Jungfrau zur Ehe geben. 16) habere aliquid infixum in animo, ſich feſt zu etwas entſchloſſen haben. 17) nach Verordnung. 18) komm hierher! 19) und wolle euch Gnade

SENTENTIA. *Piorum opera fiunt auctore & duce Deo.* 1 *Pii voluptatibus etiam licitis imperant, non ſerviunt. Pii fugant dæmonia. In pios poteſtatem non habet dæmon.* 2

und Beyſtand verleihen. 1) hoc fit autore & duce Deo: das geſchiehet auf GOttes Geheiß und Führung. 2) der Teufel hat keine Gewalt über die Frommen.

LECT. VAR. (a) B. *divertemus*. (b) B. *dicitis*.

OBSERVATIONES.

Aſmodai, ſo nennen die Jüden den Oberſten der Teufel. Lex. Baſ. hiſt. Sammael, ſoll, wie die Jüdiſchen Cabbaliſten melden, derjenige Teufel ſeyn, der Evam verführt, den ſie auch den Engel des Todes, und den Fürſten der Teufel nennen. Conf. Lightfoot, hor. hebr. in Luc. 11, 15. Eiſenmeng. entd. Jüd. 1. Th. 351. f.

a) DIALOGUS III.

RAGUEL. Tob. X.

ARGUMENTUM. *Tobias Ragueli ſocero ſuo valedicit,* 1 *ſecum abducens illius filiam Saram, uxorem ſuam.*

TOBIAS. RAGUEL. SARA.

Mi ſocer Raguel, tu à me poſtulaſti, ut manerem apud te dies quatuordecim, & cum filia tua uxore mea Sara ſuaviter viverem:[2] id quod tibi conceſſi.[3] Nunc finita eſt dies:[4] itaque peto abs te, ut me dimittas.[5] Mei enim parentes ambo[6] dies numerant, neque putant hoc loco rem eſſe.[7] *Rag.* Doleo, me tam parvum ſpatium[8] à te petiviſſe. Sed nihil obſtat, quo minus id fiat longius. Mane apud

1) Valedicere alicui, Abſchied von einem nehmen. 2) ſuaviter vivere, vergnügt leben. 3) das ich dir auch zugeſtanden. 4) der Termin iſt nun verfloſſen. 5) dimittere aliquem, einen gehen laſſen. 6) mein Vater und Mutter. C. *Pii nati de parentibus ſolliciti ſunt.* 7) ſie glauben auch nicht, daß die Sache alſo ſtehe. 8) kurze Zeit.

me diutius: ego mittam ad tuum patrem nuncium, qui ei totum negotium[1] renunciet, ne ſit de te[2] ſollicitus. *T.* Quæſo te, noli me remorari: cupio omnino ad parentes reverti. *R.* Quando urges, non remorabor invitum.[3] En trado tibi meam filiam Saram, nec non dimidium facultatum mearum.[4] Ite feliciter.[5] Deus Iova, Deus maiorum noſtrorum vos fœcundet, mihique ex vobis liberos mares oſtendat,[6] qui Iovanæ legi dent operam.[7] Agite, deoſculari vos volo. Vide mea filia, ut tuum ſocerum, & ſocrum[8] (qui nunc tui parentes ſunt) habeas in magno honore:[9] maritum diligas: familiam[10] regas: domum gubernes: & te ipſam præſtes inculpatam:[11] & cum bona pace profecta,[12] efficias, ut bonam de te famam viventes[13] adhuc læti hilaresque accipiamus. Et tu Tobia fili, vale: Iova te Deus cœleſtis ſalvum perducat, mihique ex te & filia mea Sara liberos Iovæ ſtudioſos,[14] eique probatos[15] oſtendat, antequam moriar. Ecce Saram filiam meam in poteſtate tua: noli eam unquam malè tractare. Ite ſanè incolumes. *S.* Valete parentes chariſſimi: Valete cognati & amici omnes. *T.* Vale Socer; vale Socrus; valete

1) der Handel, die Sache. 2) um dich. 3) ich will dich wieder Willen nicht aufhalten. C. *Cupientem diſcedere hoſpitem remorari non oportet.* 4) wie auch die Helſte von meinem Vermögen. 5) ich wünſche euch Glück auf die Reiſe. 6) und laſſe mich Söhne von euch ſehen. *Mares ideo optat, quia mares fœminis præſtantiores ſunt.* C. 7) dare operam legi Iovanæ, ſich im Geſetz des HErrn fleißig üben. 8) ſocer, cri, m. 2. der Schwieger-Vater. Socrus, us, f. 4. die Schwieger-Mutter. 9) daß du in hohen Ehren halteſt. 10) Haus-Geſind. 11) inculpatum ſe præſtare, ſich unſträflich aufführen. 12) proficiſcaris, &. 13) damit wir noch bey Lebzeiten von dir viel Gutes hören mögen. 14) liberi Iovæ ſtudioſi, Kinder, die den HErrn lieben. 15) probatus, h. l. gefällig.

omnes. Ago Iovæ gratias, qui me lætum reddiderit,[1] & tot beneficiis tam mirificè affecerit.[2]

SENTENTIA. *Uxoris eſt; ſequi virum, & propter eum parentes patriamque relinquere. Eſt enim matrimonii coniunctio 4 arctior, 5 quam natura.* 6

1) reddere aliquem lætum, eines Herz erfreuen. 2) und mich mit Wohlthaten reichlich überſchüttet hat. 3) ſc. officium. 4) das Band der Ehe. 5) arctus, a, um, feſt, genau. 6) ſc. coniunctio.

LECT. VAR. (a) hunc integrum dialogum non habet editio (B) Medin..

OBSERVATIONES.

Eheſtand. Thomaſius nennet in Iuriſpr. Divin. L. 3. c. 2. die Ehe, eine Geſellſchaft eines Mannes und eines Weibs, wegen Kinderzeugens: nachgehends aber hat er in fundamentis iuris Nat. & Gent. die Sache nicht bloß nach denen Regeln des Gerechten, ſondern auch des Ehrbaren und Wohlanſtändigen, angeſehen, und den Eheſtand etwas genauer beſchrieben, daß er eine Geſellſchaft zwiſchen Mann und Weib ſey, welche ſich aufs genaueſte mit einander verbinden, lebenslang, oder doch eine lange Zeit, beyſammen zu wohnen; und auf eine ehrbare wohlanſtändige Art Kinder miteinander zu zeugen. Walch. Lex. Philoſ.

DIALOGUS IV.

TOBÆUS. Tob. XI.

ARGUMENTUM. *Tobias ex Media reverſus, venit ad parentes, & felle piſcis oculos patris ſanat à cæcitate: qua de re pater Deo gratias agit.*

RAPHAEL. TOBIAS. ANNA. TOBÆUS.

Frater, tu ſcis, quam ſolicitum reliqueris utrumque parentem.[1] Quapropter antecedamus[2] ego & tu, uxore tua cum famulis, reliquoque noſtro comi.

1) Wie bekümmert du Vater und Mutter zuruckgelaſſen. 2) antecedere, voran gehen.

tatu ſubſequente.[1] *Tobi.* Bene mones. *R.* Præpara fel piſcis. *A* At[2] at: ô mi vir, adventat meus Tobias, cum comite: curro ei obviam. *R.* Tui patris, quem video eſſe cæcum, oculi felle iſto aperientur atque ſanabuntur. Itaque cum ad eum acceſſeris, illinito eius oculos iſto felle, tum ille fellis mordaciatem ſentiens,[3] ſibi oculos fricabit, atque ita deiecta albugine[4] & cœlum & te lætus videbit. *An.* O gnate, iam mortem non deprecor,[5] poſtquam tuum conſpectum cernere licuit![6] *Tobi.* Salve mea mater. Sed accedit huc pater. Hei mihi! collapſus eſt: accurram. O mi pater ſalve! *Toba.* Salve fili optatiſſime, ut vales? *Tobi.* Optime eſt,[7] Deo gratia. Sed patĕre[8] me tibi oculos illinere hoc felle: nam ſpero hoc tibi fore ſalutare. *Toba.* Libenter patiar. *Tobi.* Expectemus pauliſper. *Toba.* Sentio fellis mordacitatem. *Tobi.* Frica tuos oculos. *Toba.* O ſupra modum mirandum miraculum! Nunc te liquido[9] video, fili, amplectere me. Gratias ago Iovæ Deo Iſraelitarum, qui cæcos illuminavit, qui mihi oculos aperuit: cuius nomen nullis unquam ſeculis[10] ſatis dignè laudari poterit, qui in me hoc tantum munus contulerit.[11] Hic vulnerat, & ſanat: hic occidit, & vitam dat: huic gratias ago, qui te nobis, feliciter expedito itinere,[12] ſalvum lætumque *a*) reſtituerit.[13]

---

1) uxore ſubſequente, i. e. uxor ſubſequatur. Subſequi, auf dem Fuß nachfolgen. 2) vid. not. 5. lib. 2. dial. 11. 3) ſentiens, i. e ſentiet &. fricare oculos, die Augen reiben. deiecta albugine, i. e. poſtquam deiecta erit albugo. 4) deiicere albuginem, das weiſſe Fell (wie ein Häutlein von einem Ey) vom Auge abziehen. 5) jetzt will ich gern ſterben. 6) id licere dicimus, quod cuique conceditur. 7) ſc. de me. mir iſt ganz wohl. 8) geſtatte. 9) & liquidè, adv. klar, deutlich. liquidè dicere, ein Ding deutlich reden. 10) in Ewigkeit nicht. 11) der mir dieſe groſſe Wohlthat erwieſen 12) expedire iter, eine Reiſe vollenden. 13) re-

SENTENTIA. *Deus ſuos a miſeria tandem liberat. Medicina mordax.* 1 *Deo gratiæ ſunt agendæ* 2 *de omni bono.*

ſtituere aliquem ſalvum & lætum, einen friſch und geſund wieder nach Haus bringen. 1) ſc. eſt. 2) i. e. gratias agere debemus.

LECT. VAR. (a) B. *reſtituit.*

OBSERVATIONES.

Tobias, ein Jude aus dem Stamm Naphthali, wurde von ſeinem Vater gleiches Namens in der Gottesfurcht erzogen, und von Salmanaſſer, König von Aſſyrien, gefangen nach Ninive geführet. In währender Gefangenſchaft hörete er nicht auf GOtt zu fürchten, ſondern tröſtete vielmehr ſeine Brüder, und begrub die Todten, wider das ergangene Verbot. Des Salmanaſſers Nachfolger, Sennacherib, wolte daher den Tobiam umbringen laſſen; er entkam aber der Gefahr, jedoch verlohr er auf eine Zeitlang ſein Geſicht, gerieth in Armuth, und muſte noch dazu viel von ſeinem Weibe und Verwandten ausſtehen, welche ihm vorwarfen, daß ſeine Liebes-Werke ihm zu nichts dienten. Bey ſeinem hohen Alter ſchickte er ſeinen Sohn gleiches Namens nach Rages, um eine Summe Gelds allda zu holen, die ihm einer mit Namen Gabel, ſchuldig war. Der Engel Raphael ſoll in Menſchen-Geſtalt ſein Geleitsmann geweſen ſeyn ꝛc. Er ſtarb 102. Jahr alt. ꝛc. A. W. H. 3. Th. (394. B.) (410. B.)

DIALOGUS V.

RAPHAEL. Tob. XII.

ARGUMENTUM. *Raphael Tobæo & Tobiæ, ſibi mercedem ſolvere volentibus,* 1 *ſe indicat* 2 *eisque officium præcipit.*

TOBÆUS. TOBIAS. RAPHAEL.

Tobia fili, ſolvamus iſti homini, qui te comitatus eſt, mercedem: & eam cum corollario.[3] *Tobi:* Pater, demus ei dimidiam partem pecuniæ, quam

1) Cum velent. 2) indicare ſe alicui, ſich einem zu erkennen geben. 3) corollarium, quidquid ſupra pondus iuſtum adiicitur. Auctuarium. C. *additamentum*, Zugab. *Boni*

illinc attuli. Nam is me incolumem duxit, & reduxit: meamque uxorem ſanavit, & argentum à Gabele abſtulit,[1] & tibi oculos ſanavit: pro quibus omnibus, quænam ei referri par gratia[2] poteſt? Huc ades[3] Azaria. Accipe, frater, mercedem tuam, i. e. dimidiam pecuniam, quam illinc[4] apportaſti, & vale. *R.* Canite Iovæ carmen[5] novum, eique gratias agite, & eius nomen celebrate, pro tantis eius in vos collatis beneficiis:[6] crebrisque precibus, ſupplicationibus,[7] & beneficentia *a*) erga egentes eum affectate,[8] quoad vivetis.[9] Nam plus apud eum valet aſſiduum beneficentiæ officium, quam argenti aurique copioſa congeries:[10] utpote cum beneficentia liberet à morte.[11] Equidem nihil vos de rei veritate celabo: Quo tempore tu, tuaque nurus Sara, ſancti opem Numinis precibus ſuppliciter, magno cum animi angore implorabatis,[12] veſtras ego preces (ut vos ſciatis) ad maieſtatis ſolium ſubvehebam:[13] cumque tu mortuos ſepelires, aderam tibi,[14] tuisque difficillimis rebus,[15] ab Iova, qui te oculorum cæcitate tentaverat (ſolet enim hoc pacto[16] periculum facere[17] bonorum) miſſus ſum ad te ſanandum, & Sa-

viri eſt, plus etiam ſolvere, quam promiſit, ſi plus accepit, quam ſperavit. C. 1) auferre, h. l. hölen. 2) referre alicui parem gratiam, einem eine gleiche Vergeltung thun. 3) komm hieher. 4) von dort. 5) h. l. Lied. 6) i. e. quæ ipſe in vos contulit. 7) ſupplicatio, onis, Dank-Feſt. 8) affectare, eſt cupide appetere, begierig verlangen h. l. verehren. 9) ſo lang ihr lebet. 10) als viel Gold und Silber zuſammen bringen. 11) ſintemal die Allmoſen vom Tod erretten. 12) implorare ſuppliciter precibus Dei opem, GOtt durchs Gebet flehentlich um Hülfe anrufen. *Poſtquam pios exploravit Deus, ſeſe eis aperit.* C. 13) ad Dei ſolium ſubvehere, vor GOttes Thron bringen. 14) adeſſe alicui, einem beyſtehen. 15) res difficilis, eine verdrießliche Sache. 16) auf dieſe Manier. 17) die Frommen probieren.

ram tuam nurum. Sum autem Raphael Genius, unus de Principibus, qui ad Gloriæ [1] ſolium famulantur. Nolite timere. Bene vobis ſe res habet. [2] Agite Iovæ gratias pro tantis miraculis, quæ vobis exhibuit. Nam quod me, quamdiu vobiſcum verſatus ſum, edere & bibere vidiſtis, ſpecies [3] illa fuit, quæ veſtris oculis obverſabatur, cùm re ipſa [4] neque ederem, neque biberem. Quare mandate hæc omnia literis, [5] quæ vos veſtri erga Deum officii per omnem vitam [6] admoneant, [7] atque hanc rem in omnem omnium ætatum æternitatem teſtentur: & Iovæ gratias agite, eiusque ſacram memoriam piè retinete: [8] meque iam abſolvite, [9] ut ad Deum me recipiam, à quo ſum miſſus ad vos.

SENTENTIA. *Deus piis, ſæpe ne cogitantibus quidem, proſpicit.* 10 *Per cruces* 11 *ducit Deus ſuos ad felicitatem.* 12 *Piorum primordia triſtia, exitus læti.*

---

1) C. *Glorioſi Dei.* 2) es ſtehet wohl um euch. 3) Schein. 4) in der That. 5) mandare aliquid literis, etwas aufſchreiben. *Literæ & vitæ magiſtræ ſunt, & cuſtodes antiquitatis.* C. 6) per omnem vitam, die ganze Zeit ſeines Lebens. 7) admonere aliquem officii ſui, einen ſeiner Pflicht erinnern. 8) alicuius memoriam piè retinere, das An[illegible]ken an einen in einem guten Gedächtniß behalten. 9) abſolvere aliquem, einen quittiren, entlaſſen. 10) GOtt verſorgt die Frommen, wann ſie nicht einmal daran gedenken. ne cogitantibus quidem, i. e. cùm ne quidem cogitant. 11) latinius: *calamitates.* 12) Exemplo tibi eſt Ioſephus; reſpice Lib. I. Dial. XV.

LECT. VAR. (a) B. abſunt: *erga egentes.*

OBSERVATIONES.

Raphael, iſt der Erz-Engel, welcher den jungen Tobiam begleitet, ſeine Heyrath geſtiftet, und ihn wiederum zu ſeinem Vater zurückgebracht haben ſoll. Plura in Baſil. Lex.

Almoſen, iſt was man einem Dürftigen zur Nothdurft umſonſt, das iſt, ohne Geld oder etwas gleichgültiges,

überläßt. Walchii Lex. Philoſ. Unter allen Verrichtungen der Chriſtlichen Gutthätigkeit hat das Almoſen einen groſſen Vorzug, wodurch der Glaube erwieſen wird. ; ; Darum ſiehe wohl zu, daß du den Armen nicht verachteſt, der, wiewohl er vor ſich arm iſt, dich dennoch reich machen kan. ; ; Ioh. Bona. Unſer Mitleiden und Erbarmung ſoll das beſte Theil unſerer Almoſen ſeyn: welch Wort eine Zuſammenziehung von ἐλεημοσύνη, und diß von ἔλεος, Barmherzigkeit, iſt. Rob. Gell. in Pentateuch. Wer demnach dieſer Welt Gut hat, ſpricht der H. Johannes, und ſiehet, daß ſein Bruder Mangel hat, und ſchleuſt, er ſagt nicht ſeinen Beutel, ſondern ſein Eingeweide des Mitleidens vor ihm zu, wie wohnet die Liebe GOttes in ihm? 1. Joh. 3, 17.

Bet-Tag, dies ſupplicationum, non precum, ut vulgò contra latinè loquendi conſuetudinem loqui ſolent. Siquidem ſtilo latino preces ipſam orandi actionem denotant, quæ funduntur ab orante; unde preces & vota fundere, adhibere. Quo pacto adiutor precum Plinio eſt, qui cauſam alicuius apud Imperatorem iuvat, e. gr. ego miniſter ero & adiutor precum tuarum, nempe in rebus civilibus. Deprecator autem apud Deum nobis hodie eſt, ein Fürbitter bey GOtt. Itaque ſi einen Bet-Tag recte & linguæ latinæ indoli convenienter reddere velimus, ad imitationem veterum dicemus: Dies ſupplicationum, vel ſupplicare Deo. Hinc quando dicitur, man hat einen öffentlichen oder feierlichen Bet-Tag ausgeſchrieben, latinè reddendum: Solennes vel publicæ ſupplicationes decretæ ſunt pro avertendis publicis malis, ſeu ad Dei iratum animum nobis conciliandum; pro quo vulgus dicere ſolet: Dei cor flectemus; (ſed barbarè & parum latinè) pro, nos Dei animum votis precibusque nobis conciliabimus. Schurtzfleiſchii Nomenclator Strat. pag. 17. ſeq. ed. Buff.

Raphaël Genius, unus de Principibus. Es gibt unter den Engeln gewiſſe Ordnungen, Coloſſ. 1, 16. Eph. 1, 21. 1. Theſſal. 4, 16. Was ſie aber und wie viel ihrer ſind, weiß niemand. Die Juden zählen 10. Chöre, Maimon. de fundam. legis c. 2. Der falſche Dionyſius neune, de cœl. hierarchia c. 5. wird aber ſelbſt von vielen gelehrten Papiſten, ſonderlich von Petavio, dogm. theol. tomo 3. lib. 2. c. 3. mit ſeinem Gedicht verworfen.

DIALOGUS VI.

A C H I O R. Iudith. V.

ARGUMENTUM. *Quærenti* 1 *Oloferni de Iudæorum ſtatu, narrat Achior: & quoniam eos invictos eſſe dicit, (niſi forte Deum ſuum offenderint) iratus Olofernes, eum iubet ad Betulienſes Iudæos deduci, ut unà cum illis pereat.*

OLOFERNES. ACHIOR. PROCERES.

Narrate mihi, vos Chananæi, de iſtius nationis hominibus, qui in montanis[2] habitant; quas incolant urbes, quantam habeant copiarum multitudinem, quâ re plurimum valeant & poſſint,[3] quo Rege & exercitus duce[4] utantur? & cur ſoli ex Occidentalibus mihi obviam venire neglexerint.[5] *Ach.* Audi domine orationem ſervi tui: enunciabo[6] tibi rem omnem, ut ſeſe habet, de gente[7] iſta montana, quæ finitimos tibi fines incolit: neque ullum ex ore meo mendacium excidet.[8] Homines ſunt prognati[9] à Chaldæis,[10] qui principio Meſopotamiam incoluerunt. Cum enim Deos patrios Chaldæorum detrectarent,[11] patriiſque moribus relictis,[12] unum ſibi Deum cœleſtem ad adorandum delegiſſent, ab illis exagitati,[13] in Meſopotamiam aufugerunt. Ibi cum

---

1) Quæro, ſivi, ſitum, 3. fragen. quærenti Oloferni, i. e. cum Olofernes quæreret. 2) montanus, a, um, bergigt, auf dem Geburge wohnend. 3) worin ſie am beſten vermögend ſind. 4) rege aliquo uti, einen zum König haben. Dux, cis, General. 5) negligere, unterlaſſen. 6) enunciare, i. e. exponere, pronunciare, ausſagen. 7) wie es ſtehet um das Volk, das aufm Geburge wohnet. 8) excido, di, 3. ausfallen, entfallen, entfahren. Verbum hoc mihi ex ore excidit, diß Wort iſt mir entfahren. 9) prognatus, a, um, abſtammend. 10) *Abrahamus enim Ure Chaldæorum oriundus fuit.* C. 11) deos detrectare, denen Göttern nicht mehr dienen wollen. 12) i. e. patriosque mores relinquerent, &c. 13) exagito, avi, atum, 1. ich plage, verhöhne. exagitare aliquem, einen ſpöttiſch aufziehen.

aliquandiu commorati eſſent,[1] iuſſi[2] à Deo ſuo in Chananæam commigrare, paruerunt: atque in Chananæa commorati, magnum auri argentique & pecoris numerum comparaverunt: Poſtea, dominante fame,[3] in Ægyptum devenerunt: ubi tamdiu incoluerunt, donec in innumerabilem hominum multitudinem excreverunt.[4] Deinde, cum à Rege Ægypti crudelius tractarentur, & lateres conficere[5] indignè[6] & labore ſervili[7] cogerentur, Deum ſuum implorarunt, qui totam Ægyptum ineluctabilibus[8] calamitatum ictibus[9] perculit.[10] Quibus malis coacti Ægyptii, eos tandem ab ſeſe emiſerunt. Sed poſtea remiſſo malo,[11] cum eos fugientes revocare, rurſumque in ſervitutem redigere conarentur, Deus illis mare rubrum diſcluſit,[12] ita ut ab utroque latere aqua in muri firmitatem concreta ſtaret,[13] quâ illi viâ in ſicco per medium maris ſolum pertranſiverunt.[14] Eôdem Ægyptius exercitus conſequutus,[15] aquâ ſubmerſus ita eſt, ut ex innumerabili multitudine nè nuncius quidem

---

1) commorari, ſich aufhalten. 2) i. e. & iuſſi eſſent. 3) dum fames dominabatur, weil die Theurung überhandgenommen. 4) bis ſie ſich alſo vermehret, daß man ſie nicht hat zehlen können. 5) lateres conficere, Ziegel-Steine ſtreichen. 6) unehrlich, unredlich. 7) labores ſerviles, Knechts-Dienſte. 8) ineluctabilis, e, da man ſich nicht herausreiſſen kan. 9) ictus, m. 2. & 4. ein Stich, Wurf, Streich, Biß. ictus ſerpentum, Schlangen-Biß. 10) percello, quod vel antiquo è cello, vel à κέλλω, i. e. moveo, impello. percellere, evertere eſt, hart ſtoſſen, umſtoſſen, erlegen. percellere aliquem ineluctabilibus calamitatum ictibus, einen durch unvermeidliches Unglück hart heimſuchen. 11) als das Uebel nachgelaſſen. 12) ſeparavit, geſchieden. 13) daß das Waſſer auf beyden Seiten feſt, wie eine Mauer, ſtund. 14) pertranſire, gar hindurch gehen. 15) i. e. cum conſecutus eſſet.

evaſerit.[1] Traiecti mare rubrum,[2] in ſolitudinem montis Sinæ venerunt, ubi mortalium nemo conſiſtere[3] unquam, aut habitare potuerat: ibi dulces ex amaris fontes ad bibendum habuerunt, & victum[4] de cœlo per quadraginta annos acceperunt. Ac quocunque unquam venerunt, Deus eorum hoſtes pro eis, nullo arcu,[5] nullâ ſagittâ, nullo ſcuto, nullo gladio debellavit:[6] neque unquam huic genti reſiſti potuit, niſi ſi quando[7] à ſui Dei cultu deflexit. Nam quoties alium Deum, quam ſuum, coluerunt, directi ſunt, & omnes à bello contumelias pertulerunt.[8] Quoties autem Dei ſui cultum repetiverunt,[9] Deus eis cœleſtis reſiſtendi vires dedit. Ad extremum Chananæos, Iebuſæos, Pherezæos, Hettæos, Hevæos, Amorræos, & fortiſſimos quosque Heſebonios deleverunt, eorumque agros & oppida occupârunt. Ac quamdiu ſeſe à Deo ſuo offendendo continuerunt[10] multis bonis fruiti, Deoque ſuo (qui improbitatem odit) proſpero uſi ſunt.[11] Et ante hæc tempora, cum ab ea vivendi ratione,[12] quam eis Deus tradiderat, declinaviſſent,[13] diverſis diverſarum gentium bellis profligati, & tandem frequentes[14] in extraneas re-

1) daß von einer ſo unzehligen Menge nicht ein einziger Mann, der ſagen kônte, wie es hergegangen, davon kommen. 2) quum traiceciſſent. traiicere mare, übers Meer ſchiffen, ſetzen. 3) conſiſto, ſtiti, ſtitum, 3. ſich niederlaſſen. 4) victus, us, m. 4. Speiß. 5) ohne Bogen. 6) debellare, h. l. überwinden. 7) nach ſi, niſi, &c. werden dieſe Syllaben ali, von aliquis, aliquando, &c. hinweggeworfen. e. gr. ſi quando, pro, ſi aliquando, &c. wann einmal. Ç. *Pii invicti ſunt, quamdiu pii manent. Sin à pietate deficiunt, vincuntur.* 8) perferre, h. l. ausſtehen. 9) repetere Dei cultum, GOtt wieder aufs neue dienen. 10) continere ſeſe à Deo offendendo, ſich hüten, daß man GOtt nicht erzörne. 11 uti Deo proſpero, GOtt zum Freund haben. 12) ratio, onis, Art und Weiſe. 13) declinare, abweichen. 14) häu-

giones captivi abducti ſunt, eorumque & fanum [1] ſolo æquatum, [2] & oppida capta [3] & ab hoſtibus compilata ſunt. Sed nunc ad Deum ſuum converſi, [4] ex diſperſione ac diſſipatione congregati ſunt, deſertosque montes occuparunt, & Hieroſolymam (in qua eorum ſacrarium eſt, [5] obtinuerunt. [6] Quare diſquirendum eſt, [7] Domine, ſi qua in offenſa [8] ſunt apud Deum. Nam ſi ſunt, [9] facile eos, ipſo concedente, [10] ſuperabimus. Quod ſi nihil ab eis eſt commiſſum, bello ſuperſedendum [11] cenſeo: ne, Deo pro eis propugnante [12] infamiam apud omnes mortales [13] ſubeamus. [14] *Pr.* Quis eſt iſte, qui tantum tribuit [15] Iſraelitis, ut eos putet Nebuchodonóſori poſſe reſiſtere? homines imbelles [16] & rei militaris ignaros, [17] qui me hercle [18] unum tui, Oloſernes, exercitus impetum ſuſtinere non poterint. Invadamus modo, & Achiori oſtendamus, eos poſſe ſuperari. *O.* Quoniam

---

fig. 1) templum. 2) fanum ſolo æquare, den Tempel ſchleiſen. 3) capere oppida, die Städte einnehmen. 4) i. e. quia ſe converterunt ad &c. 5) ſacrarium, Heiligthum. 6) obtinere. erhalten 7) unterſuchen, oder mit dem Dat. perſonæ, v. c. mihi ſcribendum eſt, ich muß ſchreiben. nobis ſcribendum eſt. 8) offenſa, æ, ſum, i, ſus, ſus, Ungnad, Ungunſt. in offenſa apud aliquem eſſe, bey einem in Ungnad ſeyn. 9) ſc. in offenſa. 10) Deo concedente, auf Zulaſſung GOttes. 11) *ſuperſedere*, ceſſare eſt, etwas beruhen. anſtehen laſſen; cum Abl. plerumque conſtruitur, ut: ſuperſede his verbis, laß es bey dieſen Worten bleiben. Lutherus ita: ſo ſchaffen wir nichts wider ſie. bello ſuperſedere, keinen Krieg anfangen. Superſedere prælio, ſich in keine Schlacht einlaſſen. Iul. Cæſ Lib. II. de bello Gal. c. 8. 12) ſi Deus propugnat pro eis, wann ſie GOtt beſchirmt. 13) homines. 14) ſubire infamiam, in ein bös Geſchrey kommen. 15) tribuere, zuſchreiben. 16) imbellis, e, ſchwach. 17) rei militaris ignarum eſſe, im Kriegeswefen unerfahren ſeyn. 18) warlich. *Mundani humanæ potentia contra*

tu nobis iſtud oraculum,[1] præclare vates, edidiſti: Iſraelitas à Deo ſuo defenſum iri, ut intelligas unum eſſe Deum Nabuchodonóſorem,[2] contra cuius invictam poteſtatem ne illorum quidem Deus ſtare poſſit: nos, qui ab eo miſſi ſumus, illos ad unum[3] funditus ad internecionem[4] ita delebimus,[5] & equitatu proculcabimus, ut eorum montes ſanguine redundent, & campi corporibus compleantur: citiusque illos ad fugam, quam nos ad perdendum vires deficient.[6] Hæc eſt totius orbis Domini Nabuchodonoſoris indeclinabilis[7] ſententia. At tu, Ammonitarum mercenarie,[8] Achior, qui tam divinum nobis a) oraculum effatus es, eſto ſane tantæ particeps[9] potentiæ, & quos nobis anteponis, ad eos deſice, ut cum eis potius (ut dignus es) pereas, & inter eos à noſtra acie[10] contrucidatus[11] des pœnas.[12] Quod ſi tantum tuæ ſuperſtitioni confidis, ut me, quæ ſuſcipio,[13] præſtare non poſſe credas, quid tu metu exalbeſcis? hic tibi tuta ſunt omnia: non peribis, niſi cum illis, quos perire non poſſe vaticinaris. Vos mei

---

ipſum Deum confidunt. C. 1) oraculum, Weiſſagung. ironia. 2) *Humana ſtultitia homines refert in Deos.* C. 3) pro, nullo excepto, wie einen Mann. præcedente ſeu ſequente univerſali ſigno *Omnis.* 4) internecare, cui, nectum, tödten. internecio, gänzliche Ertödtung. 5) delere hoſtes ad unum funditus ad internecionem, die Feinde mit Stumpf und Stiel, keinen ausgenommen, ausrotten. 6) deficere, mangeln. 7) quæ declinari, vitari & flecti non poteſt. indeclinabilis ſententia, unvermeidlicher Schluß. 8) Miedling. proprie dicitur, qui mercedis gratia operam ſuam alicui præſtat; per contemtum h. l. ita dicitur. *Impii eodem cum piis numero habent fautores piorum.* C. 9) participem alicuius rei eſſe, Theil an etwas haben. 10) acies, ei, Schlacht. 11) crudeliter necatus. contrucidatus, i. e. contrucideris &c. 12) dare pœnas, Strafe leiden. 13) i. e. in me recipio, quæ

ſatel-

ſatellites, abripite hunc Betuliam[1] ad ſuos Iſraelitas, ut illorum potius exitii, quam noſtræ ſit ſocius victoriæ.[2]

SENTENTIA. *Veritas inviſa mundo. Etiam de veritate rogantes 3 veritatem audire nolunt. Aſſentatorum plenæ ſunt domus, aureſque potentium. Aſſentatorem qui amat, ruinam 4 amat. Caſum antecedit ſuperbia.* 5

---

promitto verbi. 1) jagt ihn nach Betulien. 2) ſocium eſſe victoriæ, Theil am Sieg haben. 3) etiam rogantes, i. e. etiam ii, qui rogant. 4) ruina, Untergang. 5) Hochmuth kommt vorm Fall.

LECT. VAR. (a) B. *vaticinium.*

OBSERVATIONES.

Achior, ein Hauptmann der Ammoniter, wurde auf Befehl des Holofernis, bey dem er den Jüden das Wort geredet hatte, an einen Baum gebunden, und den Kindern Iſrael übergeben, welche ihn aber los machten, und nach Bethulien führten, allwo er ſich beſchneiden ließ, und den Jüdiſchen Glauben annahm. Iudith, c. 5.

Aſſentatorem qui amat; &c. Tutius eſt in corvos incidere, quam in adulatores,

Ut lepori canis eſt, ſic aſſentator amico
Infeſtus: ſtimulis oris uterque nocet.
Eſt catulo ſimilis lupus: aſſentator amico:
Abſit adulator, ſi lupum abeſſe cupis.
Peior adulator corvo eſt: hic corpora rodit
Mortua, ſed vivos moribus ille petit.

Man beſtraffet alle Arten der Laſter, und diejenige, welche dieſelben begehen, ſind ein Abſcheu bey der ganzen Welt; nur allein die Schmeicheley bleibt ungeſtraft, welche doch ein dermaſen ſchändliches Laſter iſt, daß ſeine Abſcheulichkeit nicht genugſam abgemahlet werden kan. Und wann alle Schmeichler in Syberien verbannet würden, ſo wäre ſolches ein bequemes Mittel, daß ehrliche Leute bey Hofe bleiben könten. reſpice lib. 2. dial. 16. in Obſ.

DIALOGUS VII.
IUDITHA. Iudithæ VIII.

ARGUMENTUM. *Iuditha Betulienſium Primates obiurgat, quod de urbis deditione pacti ſint: 1 & eos conſolata, ſeſe ad eis ſuccurrendum parat.*

IUDITHA, OZIAS, ET CÆTERI SENATORES.

Attendite, Primates populi Betulienſis. Promiſiſtis populo, & quidem interpoſito *a*) iureiurando,[2] vos urbem hoſtibus poſt quinque dies eſſe dedituros, niſi Deus vobis interea tulerit auxilium.[3] Itane vero tempus divinæ ſtatuiſtis miſericordiæ?[4] & ei diem veſtro arbitrio dicitis? Hoccĭne tandem eſt Deum ad clementiam pellicere? an ad iracundiam inſtigare? dicite mihi, vos, qui Dei voluntatem in certum quoddàm curriculum[5] includitis, poteſtisne, non dicam Dei, ſed hominum *b*) animus, qui ſit, & conſilium perveſtigare?[6] Quid Dei, horum omnium autoris? mentemne eius tenetis?[7] Nihil minus,[8] fratres. Nolite Dei iram provocare.[9] Qui, ſi nolit intra quinque dies auxiliari nobis, at[10] poteſt intra quot volet, poteſt nos quolibet die vel tutari, vel hoſtium crudelitati obiicere.[11] Vos vero nolite Dei quaſi vadari

1) De urbis deditione paciſci, wegen Uebergabe der Stadt accordiren. 2) interpoſito iureiurando promittere, mit einem Eyd verſprechen. interponere iusiurandum, mit einem Eyd bekràftigen. 3) ferre auxilium, Hülfe leiſten. 4) ſtatuere, beſtimmen. dicere alicui diem ſuo arbitrio, jemand nach ſeinem Gefallen einen Tag beſtimmen. 5) curriculum, i, n. Zeit-Lauf. 6) nemo perveſtigare poteſt, qui ſit Dei animus & conſilium, was GOtt zu thun ſich vorgenommen, kan niemand erforſchen. 7) tenere alicuius mentem, wiſſen, was einer im Sinn habe. 8) nichts weniger. 9) provocare iram Dei, GOtt zum Zorn reitzen. 10) at, doch. 11) hoſtium crudelitati obiicere aliquem, einen der Feinde Grauſamkeit übergeben.

conſilium.[1] Neque enim is eſt, ut aut minis,[2] hominum more,[3] terrendus,[4] aut arbitrio cuiusquam ſit coërcendus.[5] Quare expectemus ab eo ſalutem, eiusque auxilium petamus. Spero eum, pro ſua facilitate,[6] noſtras preces auditurum, præſertim cum nulla hodie in noſtro genere neque tribus extet,[7] neque natio, neque populus, neque civitas, quæ Deos colat fabriles:[8] quæ res ſuperioribus temporibus[9] in cauſa fuit,[10] ut Patres noſtri bello & direptionibus vaſtati, & ab hoſtibus magna clade conciſi ſint.[11] At nos alium Deum non agnoſcimus: unde ſperare debemus, eum non eſſe nos, noſtrumque genus deſpecturum.[12] Quod ſi in hoſtium poteſtatem venimus, non tantum nobis nocuerimus, ſed etiam reliquæ Iudææ, noſtraque ſacraria depeculanda[13] reliquerimus: quorum pollutionem,[14] & conſanguineorum noſtrorum metum, & nationis captivitatem, & noſtrarum poſſeſſionum[15] vaſtitatem Deus temeritati[16] noſtræ c) accepta feret,[17] & à nobis pœnas repoſcet[18] ubi-

1) vador, atus ſum, ari, einem einen Tag beſtimmen, vor Gericht zu erſcheinen. Vadari Dei conſilium, GOttes Rath Zeit und Stunde ſetzen. 2) minæ, arum, pl. f. Drohungen. 3) nach Art der Menſchen. 4) i. e terreri poſſit. 5) coërcere, i. e. vi manuque & ſtudio cohibere, vel cogere, zwingen, im Zaum halten, zurückhalten. 6) nach ſeiner Gelindigkeit, Gütigkeit; eſt enim pars humanitatis. 7) exſto, ſtiti, ſtitum, are, vorhanden ſeyn. 8) deus fabrilis, ein Götze. 9) in vorigen Zeiten 10) tu in cauſa es, du biſt Schuld daran. 11) concidere, niederſäbeln. 12) deſpicere, verachten. 13) *pecúlor* & *depeculor*, furâri ea eſt, quæ ad Rempl. ſive Principem, ſive Sacra pertinent. Hinc *depeculator*, publicæ pecuniæ fur; depeculari, plündern. 14 pollutio, Beſchmitzung, Beflecfung. 15) poſſeſſiones, h. l. Güter, Eigenthum. 16) temeritas, Unvorſichtigkeit. 17 ferre accepta, acceptum, acceptam, einem etwas zu danken haben, zuſchreiben. id tibi acceptum fero, das habe ich dir zu danken. 18) repoſcere ab aliquo pœnas, einen zur

cunque gentium ſumus ſervituri, ut à noſtris dominis indignitates omnes[1] & contumeliæ nobis ſint perferendæ.[2] Neque enim talis ſervitus nobis Dei gratiam, ſed hominum afferet infamiam. Quam ob rem fratres (quandoquidem à vobis[3]) aliorum animi pendent,[4] vobis ſacrarium, vobis fanum, vobis ara nititur:[5] demonſtrate conſanguineis noſtris, non eſſe deſperandum: contraque, quidquid acciderit, fortiter eſſe & conſtanter ferendum: Deoque in his omnibus gratias agendas,[6] qui nos tentat, ſicut olim patres noſtros tentavit. Recordamini Abrahamum, Iſaacum, Iacobum, Moſen, denique omnes veros Dei cultores & amicos, quot, quantos, quam varios perpeſſi ſint dolores. Conſtituite nunc altera ex parte[7] eos, qui Dei *d*) periclitationis impatientes,[8] contemptius de eo, & gravius & ſenſerunt, & locuti ſunt, ut fœdè perditi, & à ſerpentibus exanimati ſint.[9] Quare ne horum deſperationem ſequamur, ſed illorum ſuperiorum fiduciam imitemur, cogitemusque, nos, non ut hoſtes extremo ſupplicio affici,[10] ſed ut ſervos ſontes ſalutari verberationis medicinâ corrigi.[11] *Oz*. Recte tu quidem omnia[12] & quæ nemo

Strafe ziehen. 1) indignitas, h. l. Unehr. 2) i. e. ut contumelias perferre debeamus. *Immerita ſervitus Dei miſericordiam commovet, merita non item*. C. 3) *à Doctoribus pendet populus*. C. 4) andere Leute richten ſich nach euch. 5) niti aliqua re, ſich auf etwas verlaſſen. 6) *Etiam adverſæ res interdum Dei beneficio immittuntur*. C. 7) betrachtet nun auf der andern Seite. 8) die mit Ungedult wider GOtt gemurret, und geläſtert. periclitatio, Prüfung. contemtim, contemtius, adv. ſchimpflich. graviter, h. l. übel. 9) exanimari à ſerpentibus, von den Schlangen getödtet werden. 10) affici ſupplicio extremo, mit der höchſten Strafe beleget werden. 11) ſondern daß wir gezüchtiget werden, wie ſeine Knechte, zur Beſſerung, und nicht zum Verderben. 12) ſc. dicis, du haſt in allem, was du ſageſt, recht.

neget. Neque nunc primum tua prudentia, intelligentia, conſilium innoteſcit: *e*) quin iam ab ineunte ætate [1] vulgò [2] compertum eſt, iſta eſſe in te ſingularia. Sed & plebem ſitis ad efflagitandum, & nos plebs ad iurandum adegit, [3] quod iusiurandum violare nobis nefas eſt. [4] Quocirca precare tu pro nobis Deum, quæ pia & religioſa mulier es, [5] ut pluviâ noſtros lacus impleat, ne ſiti deficiamus, [6] *Iu.* Quemadmodum igitur id quod dixi, à Deo eſſe [7] ſentitis: ita etiam id, quod facere decrevi, an ab eodem proficiſcatur, periculum facite, [8] Deumque orate, ut meum conſilium comprŏbet? ſum enim facinus editura, [9] quod omnis poſteritatis memoria concelebret, [10] Vos hac nocte ad portam eritis: ego cum ancilla mea exibo: ac ſpero fore, ut Deus intra dies, poſt quos Urbis deditionem conceſſiſtis [11] per me Iſraelitis ſubveniat. Sed nolo vos in meum propoſitum inquirere, [12] (neque enim vobis, niſi re [13] perfecta, enunciabo) neque quicquam aliud, niſi Deum pro me usque ad meum reditum orare. *Oz.* Bene *f*) vale, Deo tibi ad hoſtium ultionem viam præeunte. [14]

SENTENTIA. *Deo præſcribendum non eſt.* 15 *Inſonti-*

---

1) von Kindheit auf. 2) vulgò, adv. h. l. allenthalben. 3) adigere, h. l. zwingen. 4) welchen Eyd wir nicht brechen dörſten. 5) weil du ein gottsfürchtig Weib biſt. 6) damit wir nicht vor Durſt verſchmachten. 7) von GOtt komme. 8) periculum facere, eine Probe machen. 9) ich werde eine That thun. 10) von welcher die Nachwelt zu ſagen wiſſen wird. 11) concedere urbis deditionem, in die Uebergabe der Stadt einwilligen. 12) fraget nicht nach meinem Vorhaben. *Gravia periculoſaque conſilia nemini (niſi cogat neceſſitas) patefacienda ſunt.* C. 13) ich habe dann meinen Endzweck erreichet. 14) der HErr ſey mit dir, und räche uns an unſern Feinden. 15) man muß GOtt nicht vorſchrei-

bus etiam in ſumma deſperatione de Deo bene ſperandum eſt. 16 Magnum eſt in innocentia præſidium.

ben. 16) bene ſperare de aliquo, ſich von einem gute Hofnung machen.

LECT. VAR. (a) B. *iuramento.* ſic paſſim. (b) B. *animus, qui ſit.* recte. C. D. F. *animos, qui ſit.* E. *qui ſint.* (c) B. *acceptam.* (d) B. *tentationis.* (e) B. *ſed iam.* (f) B. *vade.*

OBSERVATIONES.

Judith, eine fromme, ſchöne, und reiche Jüdiſche Witwe von dem Stamm Simeon, eine Tochter Merari, des Sohns Uz. Ihr Mann Manaſſes, ſtarb da ſie noch ſehr jung war. Als Holofernes, der Feld-Hauptmann von Aſſyrien, die Stadt Bethulia, darinn ſich Judith aufhielt, belagerte, ließ er auſſerhalb der Stadt die Brunnen-Röhren abhauen, um dadurch die Belagerten deſto eher zur Uebergabe zu bringen. Sie hatten ſich auch ſchon dazu entſchloſſen: Allein Judith ſchmückte ſich aufs herrlichſte, und gieng ins feindliche Lager. Holofernes nahm ſie wegen ihrer Schönheit mit Freuden auf, und ließ ſie, nach ihrem Verlangen, 3. Tage aus- und eingehen, ihr Gebet zu GOtt zu thun. Er blieb einmal, nachdem er mehr als ſonſt getrunken hatte, mit ihr allein in der Kammer. Als er nun ſo trunken da lag, und ſchlief, nahm ſie ſein Schwerd, hieb ihm das Haupt ab, brachte es nach Bethulien, und verkündigte den Sieg, den GOtt ſeinem Volk gegeben hätte. Baſil. Lex. hiſtor. Das ganze Büchlein Judith hat ein griechiſcher Jude erdichtet, der die Geſchichte Eſther nachahmen wollen. A. W. H. 3. Th. (404 B.)

DIALOGUS VIII.

OLOFERNES. Iudith. X. XI.

ARGUMENTUM. *Iuditha ad Olofernem perducta, ei per dolum promittit de Iudæis victoriam.* 1

EXCUBITORES. IUDITHA. MILITES. OLOFERNES.

Cuias es mulier? unde, & quo? [2] *I.* Ex Hebræis

1) Victoria de Iudæis, der Sieg über die Juden. 2) was

ſum: quos quia exploratum habeo [1] venturos in veſtram poteſtatem, ab eis transfugio, meque ad Oloſernem Imperatorem [2] recipio, ut ei illorum arcana aperiam, [3] viamque demonſtrem, quâ omnibus montanis, ſine ſuorum cuiuſpiam [4] cæde, potiatur. *Ex.* Bene tuæ vitæ proſpexiſti [5] quæ ad dominum noſtrum venire, & cito venire decreveris. Nos te ante eum ſiſtemus. Quò cum perveneris, nolíto animo formidare, quo minus [6] rem omnem ei exponas. [7] Nam hoc tibi confirmare poſſumus, te eô beneficô eſſe uſuram. [8] Deducamus eam ad Imperatoris tabernaculum. Vos reliqui interea excubias nihilominus habete. [9] Nos centum eam ducemus. *Mil.* Heus tu, quò tam manè tanto ſtudio & frequentia feſtinatur? [10] *Al.* Dicitur transfugam [11] quandam Hebræam ad Imperatorem duci, quæ ſit mirabili pulchritudine. [12] *Mil.* Accurramus. [13] O venuſtatem incredibilem! Quis militiam detrectet [14] adverſus Hebræos, qui tales habeant mulieres? pro quibus pugnando occumbere quis dubitet [15] *I.* Salve, Imperator maxime. *O.* Allevate [16] eam, mei ſatellites. Bono

---

für eine Landsmännin biſt du? woher, und wohin wilt du? 1) ich bin verſichert. 2) Imperator, ein Feldherr. 3) aperire alicui arcana, einem die Heimlichkeiten offenbaren. 4) ohne einen Mann von den Seinigen zu verliehren. 5) proſpicere vitæ ſuæ, für ſein Leben ſorgen. 6) daß nicht. 7) exponere, erzehlen. 8) uti aliquo benefico, einen Gutthäter an einem haben. 9) excubias habere, Wache halten, bey Tag nemlich: vigilias habere, bey Nacht. 10) wo gehts hin ſo früh und ſo eiferig? in ſo reicher Anzahl? 11) man ſagt, eine Hebräiſche Ueberläuferin werde zum General geführt. transfuga, æ, c. ein Ueberläufer, Ueberläuferin. 12) welche überaus ſchön ſeyn ſoll. 13) laßt uns hinzulauffen. 14) wer ſolte ſich wohl weigern, in den Krieg zu ziehen? 15) dubitare, Bedenken tragen. 16) alle-

animo es mulier, depone animi metum:[1] nam ego nemini unquam malefeci, qui terrarum orbis Domino Nabuchodonoſori ſervire voluerit. Quod niſi tui me, montium fidentiâ, contemſiſſent, nunquam ego meam in eos haſtam vibraſſem.[2] Sed ipſi ſibi malum hoc conflaverunt,[3] Verum dic mihi, quam ob cauſam ab eis ad nos perfuga[4] tranſieris. Nam ad ſalutem veniſti:[5] ſume animum:[6] vives & in hanc noctem, & in poſterum: neque tibi quiſquam officiet:[7] contraque[8] tecum bene agetur,[9] quomodo ſolet[10] cum ſervis domini mei Regis Nabuchodonoſoris. *I.* Attende igitur, quæ dicam, domine, & ea memoriæ manda.[11] Dicam autem nihil vanum (abſit)[12] ſed ea dicam, quæ ſi ſequi[13] voles, rem tibi perfectam tradet Deus, neque tuus te conatus fruſtrabitur.[14] Ita vivat omnium terrarum Rex Nabuchodonoſor, & eiusdem tibi concredita[15] poteſtas, à quo ad omnes mortales corrigendos[16] miſſus es, ut[17] per te non ſolum homines illi ſervient; verum etiam feræ, pecora, volucres ſub eius imperium tua virtute ſubiicientur.[18] Nam non ſolum de tua ſapientia, tuique

vare, aufrichten. 1) laß die Furcht fahren. 2) vibrare, zucken 3) conflare ſibi malum, ſich ein Unglück über den Hals ziehen. 4) perfuga, æ, c. Ueberläufer, Ueberläuferin. 5) zu deinem Glück biſt du hierher kommen. *Saluti erit tibi adventus tuus.* C. 6) faſſe Herz. 7) nocebit. 8) im Gegentheil. 9) es wird wohl um dich ſtehen. *Bene ſe res tua habebit.* C. 10) ſc. bene agi. 11) mandare aliquid memoriæ, etwas ins Gedächtniß faſſen. 12) ferne ſey, daß ich eine Lügen ſagen ſolte. 13) i. e. ſi hæc ſequi voles. 14) conatus tuus te fruſtratus eſt, dein Anſchlag iſt zu Waſſer worden. 15) concreditus, a, um, anvertraut: tibi concredita, i. e. quæ tibi concredita eſt. 16) corrigere omnes mortales, alle Menſchen züchtigen. 17) als, wie. 18) ſub alicuius imperium ſubiici, unter eines Herrſchaft gerathen.

ingenii acumine ſama apud nos percrebuit:[1] ſed etiam per omnes iam oras ſermones diſſipati ſunt.[2] te unum eſſe toto in regno optimum, potentiſſimum, & in rei militaris prudentiâ admirabiliſſimum.[3] Iam vero Achior quæ in tuo conſilio dixit, & quæ tu ei reſpondiſti, audita nobis ſunt.[4] Nam comprehenſus à Betulienſibus,[5] rem omnem eis expoſuit: cuius tu cave, ne orationem negligas,[6] ſed memoriæ tradas:[7] eſt enim vera: neque enim ſuperari, neque armis debellari natio noſtra poteſt, niſi Deum ſuum ſcelere aliquo ſibi infeſtum reddiderit.[8] Quare ne tuus labor irritus & inanis fiat,[9] expectandum eſt, dum ſcelus quoddam, quod iam in animis conceptum habent,[10] commiſerint:[11] quo ſcelere cum Deum irritaverint,[12] facilem & ſibi perniciem, & tibi victoriam conciliabunt.[13] Cum enim commeatu & aquâ deficiantur,[14] ſtatuerunt pecora invadere; & quæ guſtare Deus in lege vetuit, omnia decreverunt inſumere,[15] frumentique primitias,[16] & vini oleique decimas[17]

1) das Gerücht von deiner Weißheit und groſſem Verſtand iſt nicht nur bey uns erſchollen. 2) man redet auch in allen Ländern davon. Ora, æ, f. der Rand eines Dings: die Gränze, Landſchaft. reſpice l. 2. dial. 11. n. 3. 3) rei militaris prudentia admirabiliſſimus, einer, der alle Kriegs-Wiſſenſchaften beſitzt: der das Soldaten-Handwerk gar wohl verſtehet. 4) C. *audivimus.* 5) i. e. poſtquam comprehenſus eſt. 6) du wolleſt ja nicht (bey Leibe nicht) ſeine Worte gering achten. 7) memoriæ tradere, ins Gedächtniß faſſen. 8) Deum ſibi infeſtum reddere, ſich GOtt zum Feind machen. 9) labor irritus & inanis, eine vergeblich und nichtige Arbeit. 10) daß ſie ſich vorgenommen. 11) committere ſcelus, ein Laſter begehen. 12) irritare Deum, GOtt zum Zorn reitzen. 13) conciliare alicui victoriam, einem den Sieg zuwege bringen. 14) defici commeatu & aqua, an Proviant und Waſſer Mangel haben. 15) inſumere, verzehren. 16) primitiæ, arum, pl. Erſtlinge. 17) de-

(quæ ſervabant dicata[1] ſacerdotibus, qui Hieroſolymis apud Deum noſtrum miniſtrant) conſumere habent in animo,[2] quæ nec[3] manibus tangere cuiquam profano fas eſt.[4] Idque ut ſibi facere liceat, miſerunt Hieroſolymam, (nam & Hieroſolymitani eădem fecerunt) qui ſibi poteſtatem à ſenatu affetant: quâ poteſtate ad eos relatâ,[5] facturi ſunt quod dixi, & tum demum[6] in tuam poteſtatem venturi. Horum ego omnium non ignara,[7] ab eis aufūgi, eiusmŏdi erga te facinus ex Dei mandato editura, ut ad eius auditum omnes ſint mortales admiraturi.[8] Sum enim religioſa, cœlique præpotentem Deum noctes diesque colo. Interea apud te commorans,[9] domine, noctu ititabo[10] in vallem, Deumque precabor: qui ubi me certiorem de eorum perfecto ſcelere fecerit,[11] veniam id tibi indicatum.[12] Tum tu cum omnibus copiis,[13] nullo ex eis repugnante,[14] proficiſcĕris.[15] Te ego per mediam Iudæam ad ipſam perducam Hieroſolymam, tuumque currum in media urbe ſiſtam, ut eos tanquam paſtore deſtitutas oves[16] abĭgas,[17] nullo

---

cimæ, arum, pl. der Zehende. 1) dicatus, gewiedmet, dicata, i.e. quia dicata ſunt. 2) in animo habere, willens ſeyn. 3) nec, auch nicht einmal. 4) manibus tangere profano fas non eſt, einer weltlichen Perſon iſts nicht erlaubt, mit den Händen anzurühren. 5) referre poteſtatem à Senatu ad aliquem, einem die Erlaubniß vom Rath zurückbringen. 6) alsdann erſt. 7) dieſes alles iſt mir nicht unbewuſt. 8) omnes mortales ad huius facinoris auditum ſunt admiraturi, alle Menſchen, die dieſe That hören, werden ſich darob verwundern. i. e. quum id facinus editum audiverint. 9) i. e. dum commoror. 10) noctu ititare, oft des Nachts gehen. 11) facere aliquem certiorem de ſcelere perfecto, einem von der ausgeübten Uebelthat Nachricht geben. 12) i. e. ut tibi id indicem. 13) mit der ganzen Armee. 14) repugnare, ſich wehren. 15) proficiſci, marſchiren. 16) oves deſtitutæ paſtore, Schaafe, die keinen Hirten haben. 17) abigere, verjagen.

tibi nec cane oblatrante. [1] Hæc ego, mihi præſignificata, & prænunciata, ut tibi enunciarem, miſſa ſum. *O.* Bene fecit Deus, quod te populo præmiſit: quæ res & nobis victoriam, & domini mei contemtoribus perniciem afferat. Quod ſi tu, quam es & formâ eleganti, & oratione eloquenti, tam præſtabis, [2] quæ locuta es, & Deus tuus mihi Deus erit, & tu Nabuchodonóſoris domeſtica [3] per totum orbem celebraberis. [4] Agite, mei ſervi, ducite hanc in meam cellam, [5] eique de meo penu [6] alimenta [7] præbere. *I.* Dabis veniam: [8] non licet mihi guſtare tua, [9] niſi velim mihi malum conflare. Sed veſcar eis, quæ mecum attuli. *O.* Quid, ubi, quæ tecum habes, defecerint, unde tibi talia ſubminiſtrabimus? [10] cum veſtratia cibaria non habeamus. [11] *I.* Sic tu bene vivas, domine, ut ego non ante conſumſero, quæ habeo, quam Deus per me effecerit, quæ decrevit facere. [12]

SENTENTIA. *Qui verum audire non vult, dignus eſt, qui* 13 *mendaciis decipiatur.* 14 *Qui veritati non credit, is mendacio facile capitur. Mulieris pulchritudo & oratio fallax. Bonum conſilium qui repudiat, is in malum conſilium cadit.*

---

1) und nicht einmal ein Hund dich anbellen ſoll. 2) præſtare aliquid, etwas ins Werk ſetzen. 3) domeſticus, a, um, Hausgenoß. 4) celebrari per totum orbem, in der ganzen Welt geprieſen werden. 5) *cella*, à celando dicitur: quæ enim occulta volumus, celamus, Keller, Vorraths-Kammer. 6) penus, i, & pénus, us, m. & f. allerley Vorrath an Speiß und Trank. 7) alimentum, i, Speiſe. 8) dare alicui veniam, einem verzeihen. 9) ſc. alimenta. conflare ſibi malum, ſich ein Unglück zuziehen. 10) wann das aus iſt, das du mit dir gebracht haſt, woher ſollen wir dir anders ſchaffen? 11) weilen wir der eurigen Speiſen keine haben. 12) ſo gewiß du lebeſt, ſo wird GOtt, ehe ich alles werde verzehret haben, ausrichten, was er vorhat. 13) qui, daß. 14) mandaciis decipi, durch Lügen betrogen werden.

DIALOGUS IX.

VIRAGO.[1] Iudith. XIII.

ARGUMENTUM. *Iuditha noctu caput Olofernis ferens*[2] *Betuliam, portis apertis*,[3] *intrat, & caput illud oſtendens, eis, quid facto ſit opus*,[4] *præſcribit. Deinde, quonam pacto*[5] *Olofernem interfecerit, Achiori narrat.*

IUDITHA. EXCUBITORES. CIVES. OZIAS. ACHIOR.

Heus, heus vigiles, aperíte, aperíte portam. Deus, Deus noſter nobis adeſt,[6] qui hodie inſignem & præclarum victoriæ honorem tradit Iſraelitis. *E.* Iudithæ vox auditur, ſocii: deſcendamus properè ad portam: convocentur huc ſenatores: vos incendite faces. *I.* Vide Abra, ut iſtud caput habeas in promtu.[7] ut id poſcente[8] me continuo[9] de pera, unà cum velo[10] deprómas. Iam hic aderit tota civitas.[11] *C.* Prælucete funalibus vos:[12] aperíte portam ianitores:[13] intromittite eam, ut videamus, quid novi ferat.[14] *I.* Laudate Deum, laudate Deum, qui ab Iſraelis ſtirpe miſericordiam ſuam non averterit, ſed hoſtes noſtros hâc nocte per manus meas fregerit.[15] En vobis caput hoſtis veſtri Olofernis, ſummi Aſſyriorum Imperatoris:[16] en velamen, in quo ille iace-

1) Die Heldin. mulier fortis, animo & virtute virili præſtans. 2) ferebat, & &c. 3) i. e. poſtquam portæ erant apertæ. 4) præſcribere alicui, quid facto ſit opus, einem ſagen, was zu thun nöthig ſey. 5) auf welche Manier. 6) GOtt iſt für uns. 7) bey der Hand. Ἄβρα, famula. 8) i. e. ſi ego popoſcero id. 9) alsbald. 10) pera, Sack. velum, i, n. Fürhang. 11) *omnes cives*. C. 12) funale, is, e. Fackel. funalibus, i. e. facibus ex contortis funibus cera & pice circumdatis: funales cerei 13 Thor-Wächter. 14) quid novi fertis? was bringt ihr neues mit? 15) frangere hoſtes, die Feinde dämpfen; den Feinden die Flügel ſtümpfen. *Et tamen nondum victi erant hoſtes: ſed peremto duce, certa erat victoria.* C. 16) ſummus Imperator, General en

bat ebrius, quem Deus mea facie deceptum[1] muliebri manu occidit, meque euntem,[2] manentem, redeuntem, inviolatam, intemeratamque[3] conſervavit, neque ab ille violari permiſit. Et nunc & illum viciſſe, & me evaſiſſe, & vos liberatos eſſe lætor: vosque, ut Dei bonitatem infinitamque miſericordiam prædicetis,[4] exhortor. *C.* Agimus Deo noſtro gratias, qui tibi tantam virtutem *a*) tribuerit,[5] ut hodie per te noſtros hoſtes in nihilum *b*) redégerit.[6] *Oz.* O omnium mortalium fœminarum Deo acceptiſſima fœmina![7] ô cœli terrarumque creatoris Dei nunquam ſatis prædicandæ laudes![8] qui tuum vulnus in caput Principis hoſtium noſtrorum direxerit:[9] quo facto[10] tantam tibi hodierno die nominis gloriam comparavit,[11] ut tuæ virtutis laus tamdiu in hominum mentibus hæſura,[12] & linguis celebranda ſit,[13] quamdiu huius immortalis Dei facinŏris memoria durabit, quæ quidem in tantis nationis noſtræ anguſtiis[14] non dubitaveris[15] vitam tuam ruinæ op-

---

Chef, oder Generaliſſimus. 1) i. e. decepit & 2) meque euntem, &c. i. e. meque, cum irem, manerem, redirem, conſervavit. 3) intemeratus, a, um, unbefleckt. *Occupatos in operibus piis tuetur Deus.* C. 4) prædicare, rühmen. 5) tribuere alicui magnam virtutem, einem groſſe Tapferkeit beylegen. 6) hoſtes in nihilum redigere, die Feinde zuſchanden machen. 7) acceptus, a, um, angenehm. 8) laudes Dei nunquam ſatis ſunt prædicandæ, GOttes Lob kan nicht genug erhoben werden. 9) der die Sache alſo regieret, daß durch dich unſer Haupt-Feind getödtet worden. 10) hoc facto, oder, poſtquam hoc factum eſt, wodurch. 11) comparare ſibi magnam nominis gloriam, ſich einen groſſen Ruhm zuwegebringen. 12) daß das Lob deiner Tapferkeit den Menſchen nimmermehr aus dem Sinn kommen werde. 13) celebrare aliquid linguis, etwas rühmen und preiſen. 14) anguſtia, æ, Angſt, Noth. 15) dubitare, h. l. Beden-

ponere,[1] & iam deſpondentibus animos ſubvenire.[2] *I.* Attendite nunc, fratres. Hoc caput in pinnis[3] murorum noſtrorum ſuſpendetis. Deinde orto ſole[4] univerſi armati eruptionem facietis,[5] ita ut ad eorum oppugnanda præſidia[6] deſcendere videamini. Tunc accidet (id quod erit neceſſe) ut ad Oloferni tabernaculum concurratur: quo invento mortuo,[7] tantus illos timor occupabit,[8] ut præſidium ſibi in fugâ ponant.[9] Tum vos ſequamini licebit,[10] eosque paſſim (Deo concedente:[11]) *c*) obteratis. Sed ante arceſſatur mihi Achior Ammonita, ut Iſraelitarum contemtorem (à quo ad nos, tanquam ad certam necem, amandatus eſt),[12] videat. Adesdum Achior, Deus Iſraelitarum (cui tu teſtimonium dediſti, ultorem eſſe hoſtium ſuorum) caput omnium infidelium hac nocte mea manu truncavit. Quod ut ita eſſe credas, ecce tibi caput Olofernis, qui ſuâ arrogantiâ[13] Deum Iſraelitarum deſpicabatur, tibique mortem in communi Iſraelitarum cæde[14] aſſignabat. *A.* O te non ſolum in omnibus Iudææ domiciliis, ſed etiam in omnibus gentibus felicem, cuius audito[15]

ken tragen. 1) ruinæ vitam ſuam opponere, ſein Leben in die Schanze ſchlagen. 2) denen Verzagten zu Hülf kommen. 3) pinna, æ, h. l. Zinnen. 4) bey Aufgang der Sonnen. 5) univerſi armati eruptionem fecerunt, ſie alle haben mit dem Degen in der Fauſt einen Ausfall gethan. 6) præſidium, ii, n. Beſatzung, h. l. äuſſerſte Schildwacht. 7) i. e. quum ille mortuus invenietur. 8) magnus timor me occupat, es kommt mich eine groſſe Furcht an. 9) ponere ſibi præſidium in fuga, ſich mit der Flucht retten wollen. 10) alsdann könnt ihr folgen. 11) mit GOttes Zulaſſung aufreiben. 12) amandare, abfertigen. 13) arrogantia, der ſtolze Hochmuth. 14) aſſignare alicui mortem, einem den Tod ſchwören. Cædes civium, ein Blutbad von Bürgern. 15) cuius audito nomine, i. e. ſi nomen tuum

nomine, homines ad Deum laudandum excitabuntur![1] Sed iam narra mihi, ſi placet, quomodo te hâc tota in re geſſeris. *I.* Principio cum hinc, (ut ſcis) profecta[2] incidiſſem in vigiles,[3] ab eis deducta ſum ad Olofernem: apud quem magna omnium expectatione iuſſa dicere, cur adveniſſem: ſimulavi me eſſe *d*) perfūgam, quæ deſperatione rerum noſtrarum[4] ad eum tranſiiſſem: demonſtravique, ea, quæ ex te audiviſſet, eſſe vera. Neque enim genus hoc hominum poſſe ſuperari, niſi facinŏre aliquo admiſſo.[5] Sed iam fame preſſos Iſraelitas,[6] cogitare veſci eis, quibus veſci lex prohibéret: quo ſcelere ſi ſe obſtrinxiſſent, facile eos victum iri. Quare expectaret, dum id ſcelus eſſet perpetratum: mihique interea in eius caſtris verſanti[7] faceret, quandocunque vellem, exeundi poteſtatem,[8] ut Deum precarer, & illo ſcelere commiſſo,[9] à Deo certior fierem,[10] eumque de eo admonérem: tum demum *e*) enim eſſe ſuperaturum. Credidit ille, mihique omnia, quæ petieram, conceſſit. Ita triduo in caſtris verſata ſum: noctu interim in vallem, Deum ſalutandi gratia,[11] ventitans, Deique præſens auxilium ſuppliciter implōrans. Quarto denique die ab illo ad compotationem arceſſita[12]

---

auditum fuerit. 1) excitare aliquem ad Deum laudandum, einen zum Lobe GOttes aufmuntern. 2) quomodo te geſſiſti, wie haſt du dich verhalten, aufgeführt? profecta, i. e. profecta eſſem, &. 3) incidere in vigiles, auf die Wächter ſtoſſen. 4) weil es ſchlecht um unſere Sache ſtünde, wäre ich zu ihm übergegangen. 5) i. e. niſi facinus aliquod ab eis admiſſum ſit. 6) fame premi, vom Hunger gedruckt werden. 7) i. e. ſi interea verſarer in eius caſtris. 8) quandocunque, ſo oft und viel, es ſey wann es wolle. poteſtas, atis, Erlaubniß. 9) i. e. ſi illud ſcelus commiſſum eſſet. 10) certior factus ſum à te, ich habe von dir Nachricht bekommen. 11) ſalutandi, i. e. *adorandi*. C. um GOtt anzurufen. 12) arceſſita ab illo, i. e. cum ab illo arceſſita fuiſ-

adſui: oſtendique, me, quicquid imperaſſet,[1] eſſe facturam. Potatur:[2] ipſe mei cupiditate ardens,[3] largius ſeſe invitat.[4] Clauſâ cœnâ,[5] cum cæteri vini pleni diſceſſiſſent, Vagao eunuchus tabernaculum externè clauſit, me ibi ſolâ relictâ[6] cum Oloferne: qui ebrietate & ſomno oppreſſus,[7] in lecto recubuerat. Hîc ego, cum pediſſequæ meæ mandaviſſem, ut extra cubiculum manens, exitum mihi tutum curaret,[8] Deum (ad illius lectum ſtans) cum animo meo oravi, ut mihi tum meisque adeſſet. Deinde ad lecti columellam,[9] quæ erat propter[10] caput Olofernis, accedo:[11] inde acinàcem detraho, & ad lectum me applicans,[12] ſiniſtrâ cæſariem eius prehendo, Deumque tacitè precata, ut me in ea re confirmaret, collum ſumma vi bis ferio, amputatoque[13] capite, corpus a ſtragŭla veſte provolvo, & ablatô velô exeo, ac pediſſequæ caput trado: quo in eſcariam peram[14] indito, ambæ de more, ſic quaſi ad ſupplicationem egreſſæ, huc tutô pervénimus. *C.* Salvi ſumus, reviximus. O fauſtam noctem, quæ nos ab æterna nocte[15] vindicas! *A.* Quanquam, quod dixi Oloferni de Dei

---

ſem. 1) i. e. *in eius complexum eſſe venturam.* C. 2) man fieng an zu ſauffen. 3) alicuius cupiditate ardere, eine brünſtige Begierde zu einem haben. 4) übernimt ſich im Trunk. 5) clauſa cœna, cum cæteri &c. i. e. cum cœna clauſa finita eſſet, & cæteri &c. 6) i. e. & ego ibi ſola relicta ſum. 7) ebrietate opprimi, ganz betrunken ſeyn. ſomnus me oppreſſit, der Schlaf hat mich überfallen. 8) pediſſequa, ein Kammer-Mägdgen. curare alicui exitum tutum, machen, daß einer ſicher durch-fortkommen kan. 9) columella, æ, kleine Seule. 10) C. *ad*, an, bey. 11) acceſſi, applicavi prehendi, &c. acinaces, Säbel. 12) applicare ſe ad lectum, ſich ans Bett ſtellen. 13) i. e. & poſtquam caput amputatum erat. 14) ſtragula veſtis, Decke. pera eſcaria, ein Proviant-Sack. 15) i. e. morte.

vestri

veſtri poteſtate, non aliter dixi, quam ſentiebam:[1] tamen nunc multo magis hac re confirmatus,[2] credo: voloque deinceps[3] non iam Iſraelitarum laudator,[4] ſed civis eſſe, & in veſtrum numerum[5] pignore circumciſionis adſciſci.

SENTENTIA. *Superbiſſimus quisque turpiſſimâ morte dignus eſt. Vel fœminæ manu poteſt Deus hoſtes ſuos ulciſci. Caeſo duce,6 facile vincuntur milites.*

1) non aliter dico, quam ſentio, ich rede nicht anders, als mirs ums Herz iſt. 2) geſtärckt. *Facta fidem augent.* C. 3) künftighin. 4) ein Lober, der alles lobt. 5) civis, ein Mit-Burger. pignus, oris, n. h. l. Zeichen. adſciſcere aliquem in numerum ſuum, jemand in ſeine Geſellſchaft aufnehmen. 6) i. e. ſi Dux cæſus eſt.

LECT. VARIANT. (a) B. *tribuit.* (b) B. *redigeret.* (c) B. *proculcetis.* (d) B. *profugam.* (e) B. *rem.* (f) B. *tacito.*

DIALOGUS X.

SUSANNA. Daniel XIII.

ARGUMENTUM. *Suſanna à duobus Senatoribus (quia ipſorum libidini obſequi 1 recuſaſſet) accuſata 2 adulterii, ad ſupplicium damnata 3 ducitur. Sed divinitus 4 ſupervenit Daniel, qui interrogationis prudentiâ Senatorum calumniam palam facit: 5 atque ita in ipſorum caput ſupplicium convertit.*

DUO SENATORES. CONCIO. SUSANNA. DANIEL PUER. SENATUS.

Audite univerſa Iudæorum concio, quamobrem in veſtrum iudicium adducta ſit hæc Ioacimi uxor Suſanna. Heri cum nos duo iudices in hortis eius mariti ſoli deambularemus, hæc cum duabus pediſſequis ingreſſa eſt: quas ubi foras amandavit, horto-

1) Obſequi alicuius libidini, in eines geile Luſt einwilligen. 2) accuſatur. *Adulterium* eſt concubitus illicitus cum nupta muliere. *Stuprum* fit cum vidua aut virgine. 3) damnatur & ducitur. 4) von GOtt geſandt. 5) calumniam

rumque ianuam obſeravit, venit ad eam quidam iuvenis, qui tum in occulto [1] latéb..., & cum ea concubuit. [2] Nos, qui in hortorum angulo eramus, animadverſo tanto flagitio, [3] accurrimus, & eos vidimus quidem coëuntes, [4] ſed illum comprehendere nequivimus. Nam cum eſſet valentior quam nos, apertâ ianuâ [5] exſiliit. Tantum hanc prehenſam [6] rogabamus, quis eſſet ille iuvenis: ſed noluit nobis enunciare. Hæc nos, impoſitis huic reæ (ſicut mos eſt) manibus teſtamur. *Con.* Satis explorata res eſt. [7] Senatores ſunt, qui teſtificantur, [8] & iidem iudices: [9] dubitari non poteſt. Plectatur capite, [10] quemadmodum lex iubet. *S.* O Deus immortalis, qui occulta noſti: qui omnia, etiam antequam facta ſint, perſpicis: tu ſcis, [11] ut hi falſum contra me teſtimonium dixerint: ac vides, ut capite dem pœnas, cum nihil eorum commiſerim, quæ iſti contra me per calumniam malitiamque commenti ſunt. [12] *DUO SEN.* Non eſt mirandum, ſi turpiſſimum facinus inficiatur. Sed interim ducatur ad ſupplicium, ut hoc tam deteſtabile facinus expietur, [13] ne tam fœda in populo macula hæreat. [14] *Dan.* At ego teſtor, me in huius ſanguinem nullo modo conſentire. [15] *Con.* Quidnam

palam facere, die falſche Anklage entdecken. 1) der ſich verſteckt hatte. 2) concumbere cum aliqua, bey einer ſchlafen. 3) cum animadvertiſſemus tantum flagitium. 4) beyſammenliegen. 5) ianuam aperuit & exſiliit. 6) i. e. hanc prehendebamus & &c. 7) die Sache iſt richtig. 8) teſtificari, bezeugen. 9) und über das noch Richter. *Primatibus temere credi ſoles.* C. 10) plecti capite, am Leben geſtraft werden. capite pœnas dare, idem. 11) *Oppreſſi calumniis pii ad Deum confugiunt.* C. 12) was dieſe verleumderiſch- und boshafter Weiſe wider mich erdacht haben. 13) expiare, ſtrafen. 14) damit nicht dieſer greuliche Schandfleck auf unſerm Volk hafte. 15) conſentire in alicuius ſanguinem, mit ein-

iſtud eſt, quod clamas tu? *Dan.* Itane ſtulti eſtis Iſraelitæ,[1] ut neque quæſtione habita,[2] neque veritate comperta,[3] Iſraelitidem[4] condemnaveritis? Revertimini in forum.[5] Dico, iſtos contra eam falſa eſſe teſtatos.[6] *SENATUS.* Ergo tu ſede in medio noſtrûm, & tuam nobis pronuncia ſententiam, poſtquam tibi Senatus divinitus datur.[7] *Dan.* Seiungite procul alterum ab altero,[8] ut eos examinem. Adducite huc mihi iſtum. Vetule annis,[9] veterator malitiâ,[10] nunc tua te ſcelera petunt,[11] quæ factitabas[12] antea, cum, inſontibus condemnandis ſontibusque abſolvendis, iniqua iudicia faceres,[13] Iovâ innocentem & iuſtum interfici vetante.[14] Nunc igitur, hanc ſiquidem vidiſti, dic ſub qua arbore congreſſos[15] videris. *Se.* Sub lentiſco.[16] *Dan.* Probe in tuum caput mentitus es. Iam enim Dei Genius, mandato ab illo accepto,[17] diſcindet te medium.[18] Amovete

ſtimmen, daß jemands Blut vergoſſen werde. 1) *iudicare, antequam cognoveris, ſtultitia eſt.* C. 2) habere quæſtionem, verhören. 3) condemnare aliquem, neque quæſtione habita, neque veritate comperta, einen verdammen, da man ihn weder verhöret, noch die Wahrheit vor gewiß erfahren hat. 4) Iſraelitin. 5) vor Gericht. 6) falſa contra aliquem teſtari, ein falſch Zeugniß wider einen geben. 7) nachdem dich GOtt zu einem Glied von unſerm Rath gemacht. 8) ſondert einen von dem andern weit ab. C. *In teſtibus examinandis ſumma adhibenda cautio eſt.* 9) vetulus annis, alt. 10) ein in der Bosheit wohlgeübter durchtriebener Schalk. 11) jetzt treffen dich deine Sünden. 12) factitare, oft treiben. 13) inſontibus condemnandis, ſontibusque abſolvendis, iniqua iudicia ferre, durch Verdammung der Unſchuldigen, und Losſprechung der Schuldigen ein falſch Urtheil fällen. 14) C. *cum tamen Iova vetet, &c.* 15) unter welchem Baum du ſie beyſammen geſehen. 16) lentiſcus, i, f. 2. ein Maſtix-Baum. 17) i. e. poſtquam accepit mandatum. 18) er wird dich zerſcheitern.

hunc,[1] adducite huc alterum. Age, genus Chananæum, non Iudæum,[2] te venuſtas decépit, tua tibi cupiditas mentem pervertit.[3] Ita vero agebatis cum Iſraelitibus, quæ præ metu in veſtrum congreſſum veniebant.[4] Sed non Iudæ proles veſtram nequitiam ſuſtinuit.[5] Age igitur, ſub qua illos arbore congreſſos deprehendiſti? *Se.* Sub ilice.[6] *Dan.* Tu quoque probè in tuum caput mentitus es, iamque præſto eſt[7] Dei Genius cum enſe, qui te medium diſſecet, amboſque perdat,[8] *Con.* O Dei bonitatem immenſam, à quo nunquam deſeruntur, qui in eo fiduciam ſuam collocarunt.[9] Abripiamus ad necem hos nequiſſimos & improbiſſimos vetulos, ut ex lege eâdem[10] pœnâ plectantur, quam innocenti moliebantur.[11]

SENTENTIA. *Impii peccata peccatis tegere volunt. Deus innocentium preces exaudit. Impii in foveam cadent, quam piis excavarunt.* 12

1) laßt ihn einen Abtritt nehmen. 2) *homo natu Iudæ, factis Chananææ.* C. 3) deine groſſe Begierde hat dich deines Verſtands beraubt. 4) venire in alicuius congreſſum, von einem ſich ſchänden laſſen. 5) dieſe Tochter Juda hat nicht in eure Sünde verwilligt. *Mulier vere Iudæa, h. e. fortis & pudica.* C. 6) Ilex, icis, f. ein Eich-Baum. In græco textu eſt inſignis elegantia, propter adluſionem vocum. Sub σχίνῳ, i. e. lentiſco, Angelus domini σχίσει, i. e. ſcindet te medium, v. 54. 55. & 58. ſub πρίνῳ, i. e. ilice Angelus Dei exſpectat te πρίσαι, i. e. ut ſecet medium. Imitatus eſt Friſchlinus in Suſanna ſua. 7) præſto, vorhanden. 8) interficiat. 9) collocare fiduciam ſuam in Deo, ſein Vertrauen auf GOtt ſetzen. 10) ex lege plectere, nach dem Geſetz ſtrafen, 11) moliri alicui pœnam, einem eine Strafe anzuthun ſuchen. 12) excavare foveam, eine Grube graben.

OBSERVATIONES.

Suſanna, Helfias Tochter, und Joachims Eheweib, iſt wegen ihrer Keuſchheit berühmt, und wurde von dem

Daniel wunderbarer Weiſe vom Tode errettet, wie gegenwärtiges Geſpräche bezeuget. Wiewohl dabey nicht zu vergeſſen iſt, daß dieſe Geſchichte allein in einem Apocryphiſchen Buch ſich findet, welches weder die erſte Chriſtliche Kirche denen göttlichen Büchern der H. Schrift gleich geachtet hat, noch heutzutag von den Proteſtanten dafür erkannt wird, auch im übrigen verſchiedene Sachen in ſich hält, die ſich mit der Wahrheit der Hiſtorie nicht allzuwohl vergleichen laſſen. Alſo wird die ganze Erzehlung von der Suſanna auch nicht für wahrhaftig und gewiß angenommen.

Concio, heißt eigentlich die Verſammlung des Volks, hernach auch die Rede, welche zu Rom an das verſammlete Volk gehalten ward. Solche geſchahe gemeiniglich auf dem Markt pro roſtris, oder, wenn es anderswo war, von einem etwas erhabenen Ort. Plura vide in Manutio de legib. c. 35. *Forum*, heißt eigentlich ein Markt-Platz, weil man aber vorzeiten zu Rom und an andern Orten das Gerichte auf dem Markt und unter freyem Himmel hegte, ſo bedeutete es hernach das Gericht. Dergleichen Richt-Plätze waren zu Rom drey, Romanum, Iulium und Auguſtum. Pitiſcus.

DIALOGUS XI.

CHALDÆI. Dan. II.

ARGUMENTUM. *Nabuchodonoſor Babyloniæ Rex Chaldæis iubet, ut ſomnium quoddam ſuum (quod ipſi exciderat [1]) dicant: & interpretentur. Quod cum illi non poſſent, imperat eos necari. [2]*

NABUCHODONOSOR. CHALDÆI.

Agite vero coniectores,[3] augures,[4] arioli,[5] Chaldæi, homines explicandi ea, quæ ſunt obſcuritate involuta,[6] peritiſſimi, evellite hunc mihi ex animo ſcrupulum,[7] meumque mihi ſomnium aperite, cuius

1) Excido, cidi, 3. aus dem Gedächtniß kommen. 2) ut ii necentur. 3) coniector, oris, ein Zeichendeuter. 4) Wahrſager. 5) Weiſſager. 6) homo explicandi ea, quæ ſunt obſcuritate involuta, peritiſſimus, ein Menſch, der dunkele Sachen gar wohl erklären kan. 7) evellere alicui ſcrupu-

interpretationem anxius deſidero:[1] nam eam ob rem eſtis convocati. *Ch.* Vitam tibi, Rex, ſempiternam precamur. Eloquere ſane nobis ſomnium, & nos id interpretando evolvemus.[2] *N.* Oblítus ſum; quod niſi vos & ſomnium mihi, & ſomnii ſignificationem ediſſeritis, & vos per ſummum dédecus vitam amittetis,[3] & veſtræ domus complanabuntur.[4] Sin autem editis, multis à me muneribus & præmiis atque honore afficiemini.[5] Proinde facite, ſi ſapitis. *Ch.* At ſomnium dicere, tuum eſt:[6] nos interpretationem recipimus.[7] *N.* Enim vero video, vos ex eo excuſationis occaſionem arripere,[8] quod videtis, eam rem mihi memoria excidiſſe.[9] Sed nihil agitis:[10] niſi enim me hac ſuſpicione levatis, non poteſt eſſe dubium, quin uno omnes animo ſtatueritis, me longis quibusdam ambagibus peſſimè deludere,[11] & tempus conſumere dicendo.[12] Quamobrem eloquimini mihi ſomnium, ut intelligam, vos interpetari etiam poſſe. *Ch.* Nemo eſt in terra, qui iſtud præſtare poſſit:[13] neque quisquam Rex, aut Princeps, aut dominator,[14] tale quid quæſivit ex ullo divino.[15]

---

lum ex animo, einem den Zweifel benehmen. 1) auf deſſen Auslegung ich mit Schmerzen warte. 2) aliquid interpretando evolvere, etwas auslegen. 3) amittere vitam per ſummum dedecus, eines ſehr ſchimpflichen Todes ſterben. 4) *funditus everſentur, ſolo æquabuntur.* C. complanare domus, die Häuſer ſchleiffen. 5) afficere aliquem multis muneribus, einen reichlich beſchenken. 6) ſc. officium. 7) recipere h. l. auf ſich nehmen. 8) arripere ex aliqua re excuſationis occaſionem, von einer Sache Gelegenheit nehmen, ſich zu entſchuldigen. 9) daß mir dieſe Sache aus dem Gedächtniß kommen ſey. 10) ihr richtet nichts aus. 11) daß ihr euch ſämtlich vorgenommen habt, mich mit weitläuftigen Worten ſchändlich zu betrügen. 12) die Zeit mit Reden zubringen. 13) der dieſes thun könne. 14) Regent. 15) quærere aliquid ex divino, einen Wahrſager etwas

Eſt enim, quod tu rogas, omnino difficilius, quam quod poſſit quisquam expedire,[1] præter unos Deos,[2] qui inter mortales non verſantur,[3] *N.* Papæ: ergo vos prorſus inutiles eſtis, & hominum animis, inani præclaræ[4] rei profeſſione, tenebras offunditis? Quis veſtri erit uſus?[5] Comprehendite ſatellites, colligate, adducite ad extremum ſupplicium[6] iſtos omnes nebulones. Iubeo ego atque impero, totum hoc tam indoctum & inſipiens doctorum & ſapientum genus ad necem trahi:[7] ut quorum nullus in vita uſus eſt,[8] eorum mors ſit viventibus ſalutaris.

SENTENTIA. *Deus ſapientum ſapientiam perdit*[9] *Deus ſapientes huius mundi implicat inexplicabiliter.*[10]

---

fragen. 1) expedire, h. l. auslegen. 2) ſolos, ausgenommen GOtt allein. 3) Deus verſatur inter mortales, GOtt iſt bey den Menſchen. 4) offundere tenebras hominum animis, inani præclaræ rei profeſſione, der Menſchen Gemüther benebeln, durch ein ſonderbares falſches Vorgeben. offundere tenebras, verdunkeln. 5) quis veſtri eſt uſus, wozu nützet ihr? 6) adducere aliquem ad extremum ſupplicium, einen zum ſchmählichſten Tod hinſchleppen. 7) trahere ad necem, zum Tod hinſchleppen. 8) huius hominis nullus uſus eſt, dieſen Menſchen kan man zu nichts brauchen. 9) perdere, h. l. zu ſchanden machen. 10) inexplicabiliter aliquem implicare, einen ſo verwirren, daß er ſich nicht mehr helfen kan.

OBSERVATIONES.

Unter denen Völkern, bey welchen die Philoſophie geblühet, ſind die älteſten mit, welche in dem mittägigen Chaldäa gewohnet. Der Urheber ihrer Philoſophie war Zoroaſtres, und zwar derjenige, welchen Suidas Aſſyrium nennet. Von den unterſchiedenen Secten der Philoſophen in dieſem Volke, wurden diejenigen, welche ſich hauptſächlich auf die Stern-Kunſt legten, inſonderheit Chaldäer genennet; wie denn auch bey den Lateiniſchen Scribenten die Aſtrologi zum öftern Chaldæi heiſſen. Sonſt

aber hatten ſie auch ihre Magos, welche mit geiſtlichen Ceremonien, Auslegung der Träume, und dergleichen Dingen zu thun hatten; wie dann hauptſächlich die Weisheit der Chaldäer von natürlichen und göttlichen Dingen in der Aſtrologie und andern Wahrſager-Künſten, und in allerhand Gottesdienſtlichen Ceremonien beſtund. A. W. H. 3. Th. §. 777. f. vid. Baſil. Lex. hiſtor.

Ὀνειροκρίτης, coniector, ſomni ſolutor, ſomniorum interpres. Quint. L. III. c. 4 Coniectura dicta eſt à coniectu, i. e. directione quadam rationis ad veritatem. Unde etiam ſomniorum atque omnium interpretes, Coniectores vocantur.

Augures, waren bey denen Heyden diejenige Prieſter, die aus dem Vogelgeſchrey künftige Dinge vorherſagen wolten. ꝛc. Dergleichen Aberglaube iſt uralt, wie denn GOtt ſelbſt den Kindern Iſrael im Geſetz verboten, ſie ſolten nicht auf Vogelgeſchrey achten. Deut. 18, 10. Sonderlich haben ſich die Chaldäer darauf geleget, von welchen es zu denen Griechen, nachgehends zu denen Thusciern, endlich aber auch nach Rom kommen iſt. Adhuc plurima vid. in Fabr. Lex. Antiq.

Ariolus, vel Hariolus, Vates dictus, quaſi fariolus a fando, ein kluger Mann, Wahrſager.

Vitam tibi, Rex ſempiternam &c. Der König lebe in Ewigkeit! war ein gewöhnlicher Wunſch, deſſen ſich die Morgenländer, und inſonderheit die Chaldäer und Perſer, in der Anſprach ihrer Könige bedienten, und damit langes Leben in beſtändiger Glückſeligkeit wünſchten.

DIALOGUS XII.

DANIEL. Dan. II.

ARGUMENTUM. *Daniel Nabuchodonoſori ſomnium ipſius dicit & interpretatur: quod quidem eſt de quatuor mundi imperiis,*[1] *videlicet Chaldæorum, Perſarum, Macedonum, & Romanorum: quibus ſuccedit*[2] *regnum Chriſti, quod omnia illa abolet.*

DANIEL. ARIOCHUS. NABUCHODONOSOR.

Noli interimere iſtos ſapientes, Arioche,[3] quos iuſſit Rex occidi. Sed deduc me ad eum, ego

1) Imperium, h. l. das Reich. 2) alicui ſuccedere, auf einen folgen. 3) dieſem war die Vollziehung des Urtheils

ſuſcipio interpretationem. *A*. Placet, ſequere me. *D*. Sequor. *A*. Nactus ſum hominem ex captivis Iudæis, ô Rex, qui pollicetur interpretationem. *N*. Tune is es, Baltaſar, qui poſſis mihi, & quid in *a*) ſomniis viderim, & quid id ſignificet, effari? *D*. Quod *b*) quæris arcanum, ô Rex, non ſapientes tibi, non coniectores, non ariŏli, non prodigiatores [1] poſſunt explicare: verum eſt in cœlo abditorum demonſtrator [2] Deus, qui ea tibi præmonſtrat, quæ olim eventura ſunt. [3] Igitur tuum ſomnium, & viſum, quod tibi ſecundum quietem occurrit, [4] huiusmŏdi eſt. [5] Cum in lecto cubiculari [6] iacéres, in cogitationem veniſti, quid poſthac futurum eſſet: id quod tibi ignotorum ille doctor declarat. Idemque mihi, non propter excellentem ſapientiam, [7] qua unus cæteris mortalibus præſtem, [8] verum mihi idem aperuit, quò tibi plana faciam ea, [9] quæ tu cum tuo animo cogitaſti. [10] Tibi in ſomniis obiecta eſt ſpecies [11] quædam inuſitatâ magnitudine ſimulacri, [12] ante tuos oculos ſtantis. [13] aſpectu terribili: cuius caput erat ex auro probatiſſimo, [14] pectus & brachia argentea, venter &

---

aufgetragen, als dem Oberſten der Trabanten; den man Grand Prevot, Hofrichter, ſonſten nennet. 1) Zeichendeuter. *Arcana divina ſunt huius mundi ſapientibus inexplicabilia.* C. 2) ein Anzeiger. 3) mit der Zeit ſich begeben, ſich zutragen wird. 4) occurrit mihi ſomnium & viſum ſecundum quietem, ich habe einen Traum und Geſicht im Schlaf gehabt. 5) ſolchergeſtalt. 6) lectus cubicularis, ein Bett in der Kammer. 7) *gratis non merito meo.* C. 8) als wäre ich unter allen Menſchen der weiſeſte. 9) planum facere, eſt declarare, klar darthun. 10) cum animo ſuo cogitare, bey ſich ſelbſt gedenken. 11) dir iſt im Schlaf ein Geſicht vorkommen. 12) ſimulacrum inuſitata magnitudine aſpectu terribili, ein Bild von ungemeiner Gröſſe, und erſchrecklich anzuſehen. 13) quod ſtabat. 14) aurum pra-

femora ærea, pedes partim ferrei, partim cretacei.[1] In eo ſpectando dum tu hæres,[2] ſaxum[3] ſua ſponte[4] avulſum[5] incidit[6] in c) eos pedes, eosque contrivit:[7] quo caſu confractum ſimul eſt ferrum, creta, æs, argentum, atque aurum: omniaque fragmenta ventus, tanquam æſtate ſtipulas ex area, ſic ſuſtulit;[8] ne veſtigio quidem relicto.[9] Ipſum autem ſaxum, quo icta eſt ſtatua,[10] mutatum eſt in ingentem montem, qui totum terrarum orbem complevit. Et hoc quidem eſt ſomnium. Iam interpretationem addemus. Tu Rex es Regum: tibi cœleſtis ille Deus nobiliſſimum regnum, & præclariſſimam largitus eſt poteſtatem: omnesque homines, quotquot ubique terrarum ſunt,[11] terreſtresque beſtias, & aërias volucres, ſub tuum imperium ditionemque ſubiunxit.[12] Ita tu caput aureum.[13] Poſt te autem exiſtet aliud regnum[14] tuo deterius,[15] id erit argenteum. Deinde[16] æreum, cuius ditio late in omnem[17] terram patebit.[18] Poſt quartum[19] ſurget, durum, & plane

batiſſimum, das feinſte Gold. 1) cretaceus, a, um, aus Kreiten, Dohn. 2) hærere in aliqua re ſpectanda, über dem Anſchauen einer Sache ſich aufhalten. 3) der auserwehlte köſtliche Stein, der in Zion gelegt iſt, Jeſ. 28, 16. 1. Pet. 2, 6. den die Bauleute verwarfen. Hier wird auf die Empfängnus und Geburt Chriſti geſehen, die nicht nach dem Willen des Fleiſches oder eines Mannes, geſchah. 4) ſua ſponte, von ihm ſelbſt. 5) avello, velli, & vulſi, vulſum, 3. losreiſſen. 6) in aliquid incidere, wider etwas fallen. 7) conterere, zermalmen. 8) tollere, h. l. wegführen. 9) daß nicht einmal ein Merkmal übriggeblieben. 10) der das Bild ſchlug. 11) ſo viel ihrer in der Welt ſind. 12) ſubiungere, unterwerfen. 13) ſc. es. 14) *Perſicum.* C. 15) geringer als deins. 16) *Macedonicum.* C. 17) C. *Hyperbole. Neque enim toti orbi imperarunt Macedones.* 18) ditio eius late patet in omnem terram, ſeine Gewalt erſtreckt ſich weit über die ganze Erde. 19) *Romanum.* C.

ferreum. Ut enim ferri duritate omnia atteruntur & comminuuntur: ita eius imperii violentia & rigor omnia violabit & contundet. Pedes autem, pedumque digitos [1] quod vidiſti partim ferreos, partim fictiles, [2] regnum illud diſſidens [3] erit, & ex parte [4] ferreum rigorem obtinebit, ſicut vidiſti ferrum cum argilla coniunctum. [5] Illa vero digitorum, partim ferro, partim argilla conſtantium, [6] diverſitas [7] regni inæqualitatem loquitur, [8] quod partim valens, [9] partim debile futurum eſt. Quodque ferrum vidiſti argillæ coniunctum: illi quidem propinquitate [10] inter ſe coniungentur: ſed invicem non cohærebunt, quomodo ferrum in terram ferruminari non poteſt. Eius regni tempore ſuſcitabit Deus regnum [11] nulla unquam temporum ſerie delendum, [12] neque alii genti tradendum, quod quidem franget & abolebit omnia illa regna, ipſumque permanebit in ſempiternum. Quemadmodum vidiſti è rupe ſaxum, nulla manu érutum, [13] quod ferrum, terram, æs, argentum, aurumque perfregit: Ita Deus ille maximus tibi præſignificat ea, quæ poſt tempus futura ſunt: eſtque ſomnium certiſſimum, & cum re ad verbum conveniens. [14] *N.* O immenſam ineffabilemque ſapientiam! ô profundum & ingenioſum intellectum! afferte huc

1) digitus pedis, Zehe am Fuß. 2) fictilis, von Dohn. 3) zertheilt. 4) zum Theil. 5) mit Dohn vermiſcht. 6) conſto, ſtiti, ſtitum, 1. beſtehen. 7) der Unterſcheid. 8) hoc loquitur regni inæqualitatem, das zeigt eine Ungleichheit des Reichs an. 9) valens, tis, o. ſtark. 10) coniungi inter ſe propinquitate, mit einnader verwandt ſeyn. ferruminare, löten. 11) *Chriſti regnum mundi regnum abolet.* C. 12) Regnum nulla unquam temporum ſerie delendum, ein Reich, das in Ewigkeit nicht aufhören wird. 13) eruere, abreiſſen. erutum, i. e. quod erutum eſt. 14) von Wort

citi[1] odores[2] & libamina. Dignus eſt, cui[3] ſuffimina fiant,[4] cuique divini honores præſtentur.[5] O Baltaſar! veſter Deus vere Deus eſt deorum, Regumque dominator, & obſcurorum explicator, poſtquam tu rem tam profunda ignorationis caligine demerſam,[6] potuiſti in lucem eruere.[7]

SENTENTIA. *Deus arcana ſua piis, & per pios etiam aliis patéfacit. Omnia in deterius abeunt* 8 *usque ad adventum Chriſti. Chriſti imperium æternum eſt.*

---

zu Wort übereinkommend. 1) citus, adi. geſchwind. 2) h. l. Rauchwerk. 3) i. e. ut huic, imit: Tua felicitas amplior, quam *cui* quis invideat; pro: quam *ut* quis invideat. Nuncii veſtri non ſatis digni ſunt, *quibus* (ut iis) aliquid committamus. 4) facere alicui ſuffimina, einem räuchern. 5) præſtare alicui honores divinos, einem göttliche Ehre anthun. 6) res profunda ignorationis calligine demerſa, eine ſehr unbekante verborgene Sache. 7) eruere aliquid in lucem, etwas offenbaren. 8) es wird alles ſchlimmer.

LECT. VAR. (a) C. D. E. F. *ſomnis.* (b) B. addit: *tu.* (c) B. *eius* ſc. ſimulacri.

OBSERVATIONES.

Daniel, Hebr. GOtt iſt mein Richter, der vierte unter den groſſen Propheten, welcher die Zeit der Geburt Chriſti unter allen am deutlichſten beſtimmet hat, war aus dem Stamm Juda, von ſehr vornehmer Ankunft. Man führte ihn gar jung, beym Anfang der Babyloniſchen Gefangenſchaft, nebſt Hanania, Miſael und Aſaria, nach Babel, wo ihm der heidniſche Name Balthaſar oder Beltſazer, d. i. des Götzen Bel Schatzbewahrer gegeben ward. Sie wurden 3. Jahre, zu des Königs Dienſten, an Hof erzogen, und ſolten ſolang von der Tafel geſpeiſet werden; welches aber Daniel, um des göttlichen Geſetzes willen, verbat, und ſamt ſeinen Geſellen von dem bloſſen Zugemüſe und Waſſer eine beſſere Geſtalt bekam: wie ſie denn auch an Klugheit es allen Weiſen im ganzen Reich zuvor thaten, und deswegen zu hohen Bedienungen befördert wurden. Im Jahr der Welt 3339. vor Chr. Geb. 600, erklärte Daniel Nebucadnezars Traum von dem

Regenten Bild, Beng. O. T. p. 7. und hernach noch einen andern von einem hohen Baum, der dieſen König ſelbſt und ſeinen Fall bedeutete. Im Jahr 3405. vor Chr. G. 534. las er dem gottloſen König Belſazer (oder Nabonadius, ſ. dial. 14.) ſein Urteil, welches ihm eine Wunderhand eben zu der Zeit an die Wand des Saals ſchrieb, als er mit ſeinen Gewaltigen, den Meden und Perſern zu Troz, die ihn in Babylon belagert hielten, ein groſſes Sauf-Feſt angeſtellt hatte, in der folgenden Nacht aber Crone und Leben verlor. Als Darius aus Meden dieſes Reich eingenommen hatte, ordnete er 120. Landvögte, und über ſelbige 3. Fürſten, darunter Daniel einer war; Weil ihn aber der König hernach, wegen ſeiner unvergleichlichen Klugheit, gar zum oberſten Stadthalter des ganzen Königreichs machen wolte, verleumdeten jene den frommen alten Daniel ſo lange, bis er in den Löwen Graben geworfen ward. Der König fand ihn aber des andern Tags noch lebendig, und ließ ſeine Ankläger davor hinein werfen. Baſ. Lex. A. W H. 3. Th. S. 852. f.

Das Haupt des Bildes von Gold bedeutet das Babyloniſche Reich, wie es Daniel ſelbſt erklärt, c. 2, 38. f. Es iſt alſo 1. hier die Rede von der Folge ganzer Reiche, und nicht nur einzeler Perſonen oder Regenten in einem Reiche. 2. Das Geſicht geht nicht auf alle, ſondern nur auf 4. gewiſſe Weltreiche, die nacheinander folgen ſolten, und kehrt ſich an die andere Monarchien nicht, die neben jenen geweſen ſind. Hiezu komt, daß die Kirche GOttes (worauf doch am meiſten geſehen wird) eben unter den 4. hieſelbſt beſchriebenen Reichen ihre gröſte Veränderungen erfahren hat, und daß die Zukunft des Reichs Chriſti v. 44. in keine andere, als in die römiſche Monarchie einfält, daher das andere und dritte Stück des Bildes von keinem beſſer, als von dem Perſiſchen und Griechiſchen Reich, verſtanden werden kan. Man mag übrigens hier die Weiſſagung annehmen von den Schickſalen der Kirche unter dieſen Reichen, bis auf die Zeiten Chriſti, oder lieber nach anderer Meinung, gar bis ans Ende der Welt; ſo bedeuten doch allemal

Bruſt und Arme von Silber, das andere, nemlich das **Mediſch Perſiſche Reich**, welches nach Nebucadnezar und

ſeinen Söhnen, aus zwo Nationen c. 5, 28. entſtund, und als zwey Arme mit einer Bruſt verknüpft, ein Reich ward: wie denn auch der erſte König deſſelben, Cyrus, eine Mediſche Mutter hatte, und einen Perſer zum Vater. Doch war dieſes Reich geringer als das erſte, wie Silber gegen Gold: denn obgleich die Perſer alles beſaſſen, was die Babylonier vorher hatten, ſo haben ſie doch viel ſchwere Niederlagen von den Griechen, und andere Zufälle, erlitten. Auch hat dieſe Monarchie nicht ſo lange gedauret. Der Anfang glänzte am herlichſten, da die Macht der Meder und Perſer, durch die Vermälung Cyri mit der Tochter Darii, ſich als 2. Arme in eins verband; dann er bekam ganz Meden zum Brautſchatz, und eine Armee von 720000. Reutern, 600000. Fußgängern, und 2000. eiſerne Wagen, womit er ganz Aſien bezwang, und ſo groß ward, wie er ſelber bezeugt. Eſra 1, 2.

Bauch und Hüften von Erz ſind das **Griechiſche Reich**, welches zwar weitläufiger als das Perſiſche geweſen, indem es über alle deſſelben und noch mehrere **Lande** geherſchet, aber wegen der frühzeitigen Theilung in 4. beſondere Reiche ſehr geſchwächet worden, davon das Aſiatiſche und Macedoniſche am erſten wieder vergangen, das Syriſche und Egyptiſche aber, als zwo **Lenden**, die mächtigſte geweſen, und am längſten gedauret haben.

Schenkel von pur Eiſen, und **Füſſe halb von Eiſen**, halb von gereinigtem, ausgebranten, **Thon** zuſammen gemenget, bilden das **römiſche Reich** ab; das ſtark wie Eiſen, in Regierung und Kriegen, war, und die Griechiſche Monarchie zermalmet hat. Seine feſte eiſerne Schenkel reichten bis auf die Zeiten Kayſers Conſtantinus des groſſen: darnach gieng die Mengerey von Thon und Eiſen an, d. i. die Theilung in die geiſtliche und weltliche Macht, durch das Thier und den falſchen Propheten, nach Coccejo, oder nach andern ins morgen- und abendländiſche Kayſerthum, welche hernach, und ſonderlich das leztere, wieder in viel beſondere Königreiche, als ſo viel Zehen an den Füſſen, vertheilet worden, vergl. Offenb. Joh. 17, 12. die ungleiche Materialien, Eiſen und Thon, ſolten, nach Dan. 2, 42. abbilden, daß dieſes Reich bald ſtark, bald ſo ſchwach ſeyn würde, daß es

ſich kaum der Feinde werde erwehren können. Die gezwungene Miſchung des Eiſens und Thons v. 43. aber, daß Bündniße und Vermälungen doch wenig zur wahren Vereinigung und geſuchten Verſtärkung beytragen würden. Beydes hat die Erfahrung oft gelehrt.

Der Stein, der zuletzt herabgeriſſen ward, ohne Hände, v. 34. und das ganze Bild zermalmte, iſt das ewigwährende Königreich Chriſti, v. 44. welches GOtt vom Himmel aufrichten wird. A. B. h. l. Stark h. l. Ἔρχου Κύριε Ἰησοῦ.

O immenſam cet. Da fiel der ſtolze Monarch vor Daniel, einem ſeiner Gefangenen, mit Erſtaunen auf die Erde nieder, und bätete ihn, obgleich nicht als GOtt, doch nach den Grundſätzen ſeiner heidniſchen Theologie, als einen Sohn der Götter an, ſ. Apg. 14, 11. und befahl ſo gar, daß man ihm Speisopfer von Semmelmehl, 3. B. M. 2, 1. und das bey jenen gewönliche Rauchopfer v. 2. opfern ſolte. Doch iſt unſtreitig, daß Daniel dieſe ſündliche Verehrung abgewieſen, wie Petrus, Apg. 10, 25. f. Paulus, c. 14, 13-15. und der Engel, Off. 19, 10. c. 22, 8. 9.

DIALOGUS XIII.

FORNAX. Daniel III.

ARGUMENTUM. *Nabuchodonoſor Babyloniæ Rex, erectam à ſe 1 ſtatuam auream imperat à cunctis ſuis populis congregatis adorari. Hoc cum Sidrácus, Meſácus, & Abdenágo Iudæi facere recuſaſſent, in ignis fornacem coniiciuntur. Sed cum ab igne indemnes 2 fuiſſent, Nabuchodonoſor, ipſorum Deum, ſolum eſſe confeſſus, 3 imperat adorari.*

SIDRACUS. MESACUS. ABDENAGO. PRÆCO.
DELATORES. NABUCHODONOSOR.
PROCERES.

Quorſum 4 pertinet tanta hominum multitudo, à tam diverſis nationibus in hunc locum con-

1) i. e. quam ipſe erexerat. in honorem Dei ſui Beli. 2) à damno, ſchadloß, unbeſchädigt. 3) ſc. eſt, &. Deum tuum ſolum eſſe confitetor, ich bekenne öffentlich, daß dein GOtt der wahre GOtt ſey. 4) i. e. ad quem finem; vel

vocata?[1] *M.* Neſcio? niſi quod, dum video immanem[2] illam ſtatuam, iuſſu Regis erectam,[3] metuere incipio, ne quid Rex impium cogitet.[4] *A.* Ego quoque valde commoveor:[5] ac ne velit eam adorari, vereor. *S.* Quid agemus igitur, ſi iuſſerit? *A.* Nos vero non adorabimus: nam hoc quidem eſſet Deo cultum renunciare.[6] *S.* Qua tandem iſtud ratione?[7] *A.* Rogas? Hominem, vivam Dei immortalis effigiem,[8] ad pedes inanis & ſtupidi rei[9] mortalis ſimulacri procumbere? Quid indignius; aut magis impium[10] fieri aut cogitari poteſt? *M.* At licebit periculi deprecandi gratia,[11] cultum ſimulare,[12] cum tamen animus in Deo ſemper fixus hæreat. *A.* Apageſis:[13] Satisne viro ſe probaret mulier,[14] ſi, cum alteri corpus ſuum proſtitueret,[15] ſe tamen virum ſuum ſemper in animo ferre diceret? Hæccine tibi iuſta excuſatio videretur? *M.* Nequaquam. *A.* Atqui non minus eſt hoc abſurdum. Tune, qui unus es, te ipſum divides, & alteram tui partem Deo, al-

---

quorſus. e. gr. quorſus, inquam, iſtud? non enim intelligo, worauf zielt das? was wilt du damit verſtanden haben? Quorſum pertinet iſtud? was hat das zu bedeuten? Admonitio. *Quorſus*, & rarum eſt, & redolet antiquitatem: *quorſum*, longe uſitatius. 1) i. e. quæ convocata eſt. 2) immanis, e, überaus gros. 3) quæ erecta eſt. 4) aliquid impium cogitare, etwas Böſes im Sinn haben. 5) ich bin ganz beſtürzt. 6) aufkündigen. 7) wie ſoll ich das verſtehen? 8) effigies, ei, f. ein Bild, Contrefait. 9) procumbere ad pedes inanis & ſtupidi rei mortalis ſimulacri, vor einem vergänglichen und ſinnloſen Bild niederfallen. ſtupidi, ἀναισθήτε, ſenſu carentis. 10) magis impius, gottloſer. comparat. maximè oder valde impius, ſuperl. 11) um die Gefahr abzuwenden. 12) den Gottesdienſt zum Schein mitmachen. 13) apage, ſi vis, packe dich. 14) probare ſe alicui, ſich einem gefällig machen. 15) proſtituere alicui

teram Veiövi [1] addíces? [2] Quæ tanta animi mollities eſt, [3] aut quæ perverſitas, nos, quos honeſtum eſſet propter mortales dominos quamlibet mortem oppetere, [4] quique id in aliis laudamus, metu frangi, [5] & ab officio & pietate erga Deum immortalem deduci? [6] *S.* Quid ergo cenſes? *A.* Subeundum quemvis cruciatum potius, [7] & fortiter occumbendum, [8] quam tantillum modo de via deflectendum. [9] *S.* O maſculum pectus! [10] laudo te: 4) equidem ita ſentiebam, ſed volui, quid animi [11] haberes, [12] tentare. Verum edicitur ſilentium, [13] & video in loco edito præconem: audiamus quid proclamet. *P.* Pax ſit rebus! [14] Edico vobis, qui ex quacunque natione, populo, lingua, præſentes adeſtis, ut, ſimul atque [15] ſonum audietis tubæ, tibiæ, citharæ, ſambúcæ, [16] pſalterii, ſymphoniæ, [17] & reliquorum concentuum, procum-

---

corpus ſuum, ſich von einem ſchänden laſſen. 1) *Diabolo.* C. Veiovis, is, em, e, der Teufel. *Veiovi*, quaſi malo Iovi. Vox ethnica. Veiovis erat *inter ſiniſtra Romanorum numina, quem adorabant ideo, ne quid noxæ inferret.* conf. lib. 4. dial. 17. obſ. ult. 2) addicere, h. l. überlaſſen. 3) welch groſſe Furchtſamkeit iſt das? 4) honeſtum eſſet me quamlibet mortem oppetere, ich wolte lieber den ſchmähslichſten Tod ausſtehen. *Eos laudamus, qui propter mortales dominos mortem oppetunt.* C. 5) i. e. ſuccumbere, matt, ſchwach werden, verzagen. 6) ſich von ſeiner ſchuldigen Pflicht und Furcht gegen GOtt abwendig machen laſſen. 7) ſubire quemvis cruciatum, alle Marter leiden, ausſtehen. 8) fortiter occumbere, heldenmüthig ſterben. 9) als nur im geringſten von unſerer Pflicht abzugehen. 10) o eine männliche Herzhaftigkeit. 11) quem animum. 12) ich habe dich probiren wollen, was du im Sinn habeſt. 13) man befiehlet ſtill zu ſchweigen. Edicere, gebieten, magiſtratuum eſt. Edictum, ein Herrn-Gebot. 14) his verbis imperiatur ſilentium. 15) ſo bald als. 16) tibia, Schalmey, ſambuca, Hack-Bret. 17) ſymphonia, eine Zuſam-

batis, & ſignum aureum adoretis, quod Rex Nabuchodonóſor erigendum curavit. [1] Quod ſi quis non paruerit, continuò in igne candentem fornacem iniicietur. [2] *S. b*) Deum immortalem, quod ſcelus video? Eone impietatis & inſaniæ prolabi [3] homines, [4] ut id tanquam Deum colant, quod hominum manu factum, homine deterius eſt & inferius. [5] *M.* O veſaniam! illud videſis, [6] ut prociderunt [7] omnes! Ego certe centies mori mallem. *D.* Videtisne illos tres Judæos, qui non procubuerunt? *Alius.* Video: enunciandum id eſt Regi. *D.* Rectè: ſanè eamus ad eum. *A.* Adeone concidiſſe conſtantiam, [8] ut in tanto numero nullus ſit, quem non labefactaverit [9] metus: *D.* Optamus tibi, Rex, vitam quam longiſſimam. Tu edicto caviſti, [10] ut omnes audito cantu muſico [11] procumberent, & aureum ſimulacrum adorarent: rebellibusque [12] pœnam deſcripſiſti, [13] ut igni cremarentur. Nunc homines quidam Iudæi, quos tu procurationi Babylonicæ præfeciſti, [14] Sidracus, Meſacus & Abdenago, tuum edictum contemnunt, neque eosdem tecum Deos colere, neque ſtatuam adorare curant. *N.* Itane eſt? Ergo invenientur, qui meum

menſtimmung. 1) i. e. erigi. oder, ut erigatur. 2) in igne candentem fornacem iniici, in den glüenden Feuer-Ofen geworfen werden. 3) ſubaudi: *fas eſt.* 4) können wohl die Menſchen ſich in ihrer Gottloſig- und Unſinnigkeit ſo weit vergehen? 5) welches doch geringer und ſchlechter iſt. 6) vide, ſi vis. 7) prócido, cidi, 3. niederfallen. 8) iſt dann die Beſtändigkeit ſo gar verlohren. fides ei concidit, er hat den Glauben verlohren. 9) labefactare, zu Fall bringen. 10) edicto aliquid cavere, kraft eines Mandats, öffentlichen Gebots, etwas verordnen. 11) poſtquam cantus muſicus auditus erit. 12) rebellis, widerſetzig. 13) deſcribere alicui pœnam, einem eine Strafe ſetzen, beſtimmen. 14) præficere aliquem procurationi alicuius regionis,

imperium detrectent?[1] Ergo ego non maximus?[2] Properate, adducite eos properè. *D.* Fiet. *N.* Iam ego eos docebo,[3] quid ſit[4] mihi non obedire: iam efficiam, ut ſciant,[5] me eſſe Regem. *D.* Adducimus tibi homines, ô Rex. *N.* Itane eſt Sidrace, Meſace & Abdenago, ut vos neque deos meos veneremini, neque auream ſtatuam à me erectam[6] adoretis? Quid nunc ſaltem non eſtis parati, auditis concentibus muſicis, accidere[7] ad eam? Nam niſi facitis, protinus in fornacem immittemini. Ecquis vero eſt Deus,[8] qui vos à meis manibus liberet? *S.* Nihil ſumus ſoliciti, quomodo tibi ad iſta reſpondeamus. Eſt Deus, quem nos colimus, qui & poteſt nos ex flammis ſervare: & ex tuis manibus, Rex, profecto ſervabit. Quod etſi[9] non ita eſſet,[10] tamen omnino (ne tu erres)[11] neque deos tuos coleremus, neque ante ſtatuam inclinaremur. *N.* Proh Deum atque hominum fidem![12] tantâ eſſe quenquam audaciâ,[13] ut auſit[14] mihi in os repugnare?[15] Ite, comportate ligna, ſubiicite igni alimenta,[16] efficite eum ſeptu-

---

einen zum Land-Vogt über eine Landſchaft machen. 1) detrectare alicuius imperium, eines Befehl nicht gehorchen wollen. 2) ſc. ſum. 3) ich wills ihnen weiſen. 4) was es heiſſe. 5) daß ſie es wiſſen ſollen. 6) quæ ſtatua à me erecta eſt. 7) *cupiebat eis parcere: itaque non ſtatim in eos animadvertit.* C. Ad ſtatuam accidere, vor einem Bild niederfallen. 8) C. *Intoleranda hominis impiaque ſuperbia.* 9) *non eſſet nos ſervaturus.* C. 10) Reſponſum dilemmaticum: in utrumque eventum (inquiunt) parati ſumus: nobis ſatius eſt, ſive vivere ſive mori nos oporteat, ut vivamus moriamurque in Domino. Trem. h. l. 11) glaube es nur. 12) behüte GOtt! 13) kan wohl jemand ſo frech ſeyn. 14) der ſich erkühne. 15) repugnare alicui in os, einem ins Angeſicht widerſprechen. *Principes pietatem ſuis imperiis antepeni egerrime ferunt.* C. 16) unterhaltet das Feuer.

plum[1] huius, qui nunc eſt.[2] Vos vero, ô fortiſſimi viri totius exercitus, comprehendite hos tres viros, colligate. Eia, quid ſtatis? nihil opus eſt detrahere veſtes: Vincite unà cum omni amictu. Hem, ſic volo. Præcipitate eos in flammam: videamus, quid poſſit eorum Deus.[3] Properate ignavi:[4] ego vobis hoc ſceptro comminuam capita. Papæ, videte ut flamma eos hauſerit,[5] qui ipſi in flammam alios coniecerunt. Sed quid? ô rem[6] miraculi plenam! quid ego video? Eho, mei proceres,[7] nonne tres viros in ignem conſtrictos iniecimus? *P.* Factum,[8] Rex. *N.* Atqui ego video quatuor viros ſolutos[9] in media fornace ingredientes, illæſos[10] & indemnes: quorum quartus[11] forma eſt auguſta,[12] & planè divina. O rem inauditam! Accedam propius ad oſtium fornacis. Heus Sidrace, Meſace & Abdenago, ſummi Dei cultores, exite huc. *S.* Adſumus, ò Rex, è torrida flamma[13] divina benignitate erepti.[14] *P.* Dii boni, quid hoc rei eſt? quanta miracula hodie cernimus? Videte, ſultis,[15] ut ignis in horum corpora nullam vim habuerit:[16] ut ne pilus quidem crematus ſit: ut amictus integri, nullâ flammæ notâ inuſti ſint.[17] *N.* Gra-

---

1) machet den Ofen ſiebenmal heiſſer. 2) als er nun iſt. 3) laßt uns ſehen, was ihr GOtt vermöge. 4) macht fort, ihr faule Geſellen. 5) haurire, h. l. verzehren. *Sic impiis accidet; ardebunt aliquando, qui in pios ſævierint.* C. 6) o eine Wunder-volle Sache! 7) Hört, ihr Herren. Proceres, um, pl. die fürnehmſte Häupter, erſte Staats-Bediente, Gewaltige im Reich. 8) ſc. eſt. 9) ſolutus, a, um, los, ohngebunden. 10) unverſehrt. 11) C. *Is erat Dei Genius*, i. e. Angelus; immo ipſe Dei filius; id quod Tremel. probat ex Dan. 3, 25. 12) majeſtätiſch. vid. Dan. 3, 28. 13) æſtas torrida, ein heiſſer Sommer. 14) eripio, ui, reptum, 3. herausreiſſen. 15) ſi vultis. 16) habere in aliquem nullam vim, keine Macht über einen haben. 17) ami-

tias ago Deo Sidraci, Meſaci, & Abdenagonis, qui genium ſuum *c*) miſerit ad liberandum ſui cultores: qui ipſius fiducia nixi,[1] ſpreto Regis edicto.[2] maluerunt ſua corpora ad cruciatum tradere, quam ulli Deo, præterquam[3] ſuo, ullum cultum aut honorem.[4] Itaque decerni placet, decretumque in omnibus omnium linguarum nationibus & gentibus promulgari,[5] ut qui malè de hoc Deo dixerit, turpiſſimo exitio plectatur,[6] ejusque domus publicetur[7] & evertatur[8] ut illius facinus memoriâ & nomine loci notetur. Nam præter hunc unum præſens ac ſalutis præpotens[9] Deus nullus eſt.

SENTENTIA. *Maxima pars mundi homines magis metuit, quam Deum. Mori ſatius eſt, quam ſimulacra colere. In juſtiſſimum quemque graviſſimè ſæviunt Principes hujus mundi. Deus ſuos novit vel* 10 *ex mediis flammis eripere. Pii patiendo vincunt.*

---

ctus meus nulla flammæ nota inuſtus eſt, man ſiehet kein Brand-Mal vom Feuer an meinem Kleid. 1) niti fiducia Dei, ſein Vertrauen auf GOtt ſetzen. 2) ſpreverunt Regis edictum. 3) ausgenommen. 4) habere cultum & honorem Deo, GOtt dienen und ehren. 5) promulgare, bekant machen. 6) plecti turpiſſimo exitio, ein ſehr ſchändliches Ende nehmen. 7) publicare, preiß geben. 8) evertere, ſchleiſen. 9) der helfen kan. *Miraculis ad religionem interdum alliciuntur, qui verbis non potuerunt.* C. 10) vel, auch.

LECT. VAR. (a) B. *& quidem.* (b) B. *o Deum imm.* (c) B. *miſit.*

OBSERVATIONES.

Immanem ſtatuam cet. Dieſes rieſenmäßige güldene Bild, welches vermuthlich inwendig hol geweſen, hat der reiche Nebucadnezar aus Ehrſucht und zu abgöttiſcher Anbetung aufrichten laſſen. Seine Höhe von 60. Ellen, oder $107\frac{1}{2}$ reinländ. Schuhen, verhielt ſich gegen die Breite, oder vielmehr gegen die Dicke, von 6. Ellen oder $10\frac{1}{2}$ reinl. Schuhen, wie 10. gegen eins. Welches gerade die

Verhältnus iſt, welche man zwiſchen der gewöhnlichen Länge eines Menſchen, und ſeiner Dicke, von der Bruſt bis zum Rückgrad, antrift. Scheuchz. Phyſic. S. 4. Th. Der kupferne rhotiſche Coloſſus war 70. gemeine Ellen, und Neronis Rieſenbild 110. Schuh hoch; folglich beyde etwas höher. Stark. h. l.

In fornacem candentem. Dieſe Todesſtrafe war im Morgenland nicht ungewöhnlich, ſ. Jer. 29, 22. Und vermuthlich iſt es hier der Ofen geweſen, darin vorher die ungeheure Menge Goldes zu der Bildſäule geſchmolzen worden, und der nun vor die Uebertreter ſiebenmal heiſſer gemacht werden ſollen. l. c. Von den verſchiedenen Gattungen der Oefen nach ihrem manchfaltigen Gebrauch, ſiehe das Lex. allg. Wiſſenſch.

Sidracus. Sadrach iſt ein zuſammengeſetzter Name von Rach, einer babyl. und aſſyr. Gottheit, worunter die Sonne verſtanden wurde. Von gleicher Art iſt der Name Niſroch. ſ. A. W. H. 3. Th. (441. B.)

Qui poteſt nos ex flammis ſervare. Das hatte der König v. 15. geläugnet. Sie behaupten aber ihres Gottes Allmacht, und ſetzen bald drauf ein Wort des Glaubens hinzu, daß ihr GOtt ſie erretten werde. Aus dem Glauben kam es, daß ſie 1. das Bild nicht anbeten wolten, 2. den abgöttiſchen König beſcheidentlich ſtraften, 3. ihren Vorſatz frey heraus bekanten, 4. auf Gottes Allmacht trauten, 5. ſich ſeinem Willen ergaben, und 6. geduldig in den Ofen werfen lieſſen. Daher ſagt Paulus mit Recht, Ebr. 11, 24. Sie haben durch den Glauben des Feuers Kraft ausgelöſcht. Walch.

Quartus forma eſt anguſta. Des 4ten Anſehen iſt gleich einem Sohn der Götter, d. i. einem Engel, welche zu GOttes Verwandſchaft gerechnet werden. In der That war auch Chriſtus, der wahre Sohn GOttes, mit dabey, weil da drey in ſeinem Namen verſammlet waren. Im übrigen ſind an ihnen die theure Verheiſſungen GOttes, Eſa. 43, 2. 48, 10. ganz buchſtäblich erfüllt worden.

DIALOGUS XIV.

a) BALSASAR. Dan. V.

ARGUMENTUM. *Arceſſitus* 1 *ex matris conſilio* 2 *à Belſaſare Babyloniæ Rege Daniel vates*, 3 *ei legit & explanat* 4 *ſcriptum manus in pariete*, *quod Chaldæi non potuerant.* 5

BALSASAR. REGINA. DANIEL.

Nullumne eſſe è vobis,[6] qui hoc legere & explanare poſſit? O homines ad nullam rem idoneos! Quid attinet, vos in tanto honore eſſe, ſi cum maximè opus eſt, tum minimè poteſtis?[7] *R.* Regem multum diuque ſalvere iubeo. Audivi, ut[8] *b*) tu te crucies & æſtues,[9] quod nemo poſſit tibi hoc ſcriptum enucleare.[10] Sed ne te afflicta, neve tantopere pertimeſce.[11] Vir eſt quidam in tuo regno, mente ſanctiſſimorum Deorum præditus,[12] cuius excellens perfectaque doctrina, peritia, ſapientia, tempore patris tui cognita perſpectaque fuit: quo nomine Rex, eum magorum,[13] ariolorum, divinorum, Chaldæorumque magiſtrum[14] eſſe voluit, quod cum Danielem (nam id eſt ei nomen,[15] quanquam Rex Balſáſarem

1) Arceſſitus Daniel vates, i. e. cum Daniel vates arceſſitus eſſet. 2) ex matris conſilio, auf der Mutter Rath. ex meo conſilio, auf meinen Rath. 3) propheta. 4) explanare, auslegen. 5) ſc. explanare. 6) ſoll dann keiner von euch ſo geſchickt ſeyn, der dieſes leſen und auslegen könne? 7) wie ſchickt ſich das, daß man euch in ſo groſſen Ehren halten ſoll, und wann man euch am nöthigſten braucht, könnet ihr am wenigſten helfen? 8) wie. 9) quâleſt und ängſtigeſt. 10) auslegen. 11) bekümmere und quâle dich nicht ſo ſehr. 12) mit dem Geiſt GOttes begabt. *Mirum eſt, Danielem Balſaſari non ante omnes divinos veniſſe in mentem, præſertim ab ipſius patre ſic honoratum. Sed ſic eſt: falſi vates aulas ſic occupare ſolent, ut verorum aut nulla, aut certe ſera fiat mentia.* C. 13) magus, i, ein weiſer Mann. 14) magiſter, h. l. der Fürnehmſte. 15) ſo heiſſet

nuncupavit) compertum eſſet ſingulari ingenio & prudentia valere,[1] inque ſomniis interpretandis,[2] ambiguisque aperiendis, & obſcuris declarandis longe alios omnes antecellere.[3] Proinde ſi me audies, eum evocabis, ut te iſta difficultate liberet. *B.* Evocetur ſane. *R.* Mox aderit, ne trepida. *D.* Adſum tuo arceſſitu, ô Rex. *B.* Tune es ille Daniel, ex captivis Iudæis, quos meus pater huc è Iudæa traduxit? *D.* Etiam.[4] *B.* Audio te afflatu auguſtiſſimorum Deorum agi,[5] ſcientiaque & prudentia atque ſapientia facile Principem eſſe.[6] Eam ob rem te advocavi. Sed quam ad rem, audi. Cum hîc læto ſolutoque animo opiparè convivarer, unà cum mei regni optimatibus: ecce extitit quædam quaſi manus, quæ digitis inſcripſit in tectorio parietis è regione[7] candelabri, ea quæ tu vides: ad quæ explicanda evocavi omnes Babylonios ſapientes, ſed eorum nemo non modo interpretari, ſed c) ne legere quidem[8] poteſt. Te autem accepi[9] implicata[10] evolvere, & obſcura optimè declarare poſſe. Nunc itaque, ſi potes hoc legere, & mihi, quid ſit, eloqui, purpurâ[11] & aureo torque inſignitus[12] tertium regni principatum obtinebis.[13] *D.* Tua tibi dona habeto,[14] aut ea alii lar-

---

er; das iſt ſein Name. 1) man habe erfahren, daß du von groſſem Verſtand und Klugheit ſeyeſt. 2) in Auslegung der Träume. 3) in ambiguis aperiendis & obſcuris declarandis longe alios omnes antecellere, in Eröfnung zweifelhafter Dinge und Erklärung dunkeler Sachen alle andere weit übertreffen. 4) ja. 5) daß der Geiſt der Götter in dir ſey. 6) dem es nicht leicht einer vorthut. 7) gegenüber. 8) nicht einmal leſen. 9) ich habe vernommen, gehört. 10) implicatus, a, um, dunkel, verwirrt. 11) purpura inſigniri, mit einem Purpur-Kleid gezieret werden. 12) inſignitus, i.e. inſignieris & &c. torques, Kette. 13) obtinere tertium regni principatum, die 3te Perſon im Königreich ſeyn. 14) behalt deine Geſchenke vor dich.

gitor. Ego tamen hoc ſcriptum & legam & tibi planum faciam. Itaque ades animo, ô Rex! Nabuchodonoſori patri tuo olim largitus eſt Deus magnificum regnum, ſplendoremque egregium: qua de cauſa omnes eum gentes & nationes trepidè metuebant:[1] quippe qui, quoscunque viſum erat,[2] interimeret, cæderet,[3] efferret,[4] deprimeret.[5] Sed cum iam d) ſecundis rebus elatus,[6] intemperanter ſuperbiret, & animos tolleret,[7] de ſolio deturbatus eſt:[8] & omni ſplendore amiſſo,[9] ex hominum conſortio eiectus,[10] tum in brutam naturam ſenſumque translatus,[11] inter feras habitavit: & herbarum paſtu, boum ritu, delectatus,[12] ventos imbresque, & omnes naturales cœli mutationes nudato corpore pertulit, donec tandem recognovit ſummum illum Deum, terreſtris huius imperii Principem[13] eſſe, & ei, quem vellet, præficere. Tu quoque Balſaſar, qui es eius ſatu[14] editus, nihilo te modeſtiorem præbuiſti, cum tamen ea omnia præclare ſcires: ſed te contra cœlorum dominum inſolentius geſſiſti:[15] & nunc vaſa terreſtris

1) trepidè aliquem metuere, einen mit Zittern und Zagen fürchten. 2) wen er wolte. 3) cædere, h. l. ſchlagen. 4) effero, extuli, elatum, 3. h. l. erhöhen. 5) deprimere, h. l. erniedrigen. 6) efferri rebus ſecundis, im Glück hochmüthig werden. *Rebus ſecundis ſuperbiunt homines.* C. 7) tollere animos, ſich erheben. 8) gedemüthiget. deturbare de ſolio, vom Thron ſtoſſen. 9) i. e. poſtquam omnem ſplendorem amiſerat. 10) eiicere aliquem ex hominum conſortio, einen aus der menſchlichen Geſellſchaft ſtoſſen. 11) in naturam brutam ſenſumque transferri, in ein unvernünftig Vieh verwandelt werden. *Æquum eſt, ut qui ſe ſupra hominem effert, is infra hominem amandetur.* C. 12) boum ritu, herbarum paſtu delectari, wie die Ochſen Kräuter freſſen. 13) principem eſſe imperiorum terreſtrium, über die irrdiſchen Reiche herrſchen. 14) der du ſein Sohn biſt. ſatus, us, m. die Geburt. 15) gerere ſe inſolentius contra aliquem.

eius domicilii proferri iuſſiſti, quibus tu, tuique proceres,[1] & uxores, tum iuſtæ, tum concubinæ, in bibendo vino abuſi eſtis. Quin[2] etiam Deos celebraviſti aureos, argenteos, æreos, ferreos, ligneos & lapideos, qui neque cernunt, neque audiunt, neque ſentiunt: Deo autem, in cuius manu tua vita & facta omnia ſunt, nullum honorem habuiſti.[3] Quare ab eo miſſa eſt hæc manus, cuius ſcriptum hoc eſt: *e*) Menſus eſt, menſus eſt,[4] ponderavit & diviſit: Senſus autem eſt: Menſus eſt, menſus eſt Deus tuum regnum, & id conſummavit.[5] Ponderavit: ponderatus es in trutĭna,[6] & inventus levior. Diviſit: diviſum eſt tuum regnum, & Medis, Perſisque diſtributum.

SENTENTIA. *Quum maximè opus eſt, tum minimè iuvant huius mundi ſapientes. Quum trepidat & nihil poteſt humana ſapientia, tum maximè ſeſe exerit 7 divina. Qui alieno exemplo non ſapit, is ſuo periculo maloque dignus eſt. Hominum imperia in Dei ſunt arbitrio.*

ſich allzuhochmüthig gegen einen aufführen. *Qui æquum novit, nec ſequitur, is graviore poena dignus eſt.* C. 1) v. Dial. 13. in bibendo vino, i. e. ſi vinum bibiſtis. 2) darzu. 3) haſt du nicht geehret. 4) **Mene**, iſt ſo viel als gezehlt. Daß es doppelt wiederholet wird, mag andeuten, daß die Zahl genau abgemeſſen ſey: **Tekel** iſt und heißt gewogen: **Upharſin** aber getheilt, oder, und man wird ihn theilen. 5) conſummo, avi, atum, 1, vollenden. 6) in der Waag-Schale, ſeiner Gerechtigkeit nemlich. 7) exſero, rui, ſertum, 3. ſich äuſſern.

LECT. VAR. (a) F. *Baltaſar.* & ſic ſemper. (b) B. abeſt: *tu.* (c) B. *ne quidem legere p.* (d) B. *iam tam ſecundis.* (e) B. *Metire, metire, pondera & divide.* & mox: *metire; menſus eſt Deus, cet.*

OBSERVATIONES.

Belſazer, oder Balthaſar, König zu Babel, wird am beſten vor Nabonadium, Nebucadnezars und der Nitocris Sohn, gehalten, weil man mit dieſer Meinung am nächſten bey der Schrift bleibt, die ihn überall Nebu-

cadnezars Sohn, und nicht Sohns Sohn, nennet, und weil die auswärtige Nachrichten ſich auf ſolche Art am füglichſten vergleichen laſſen. Daß Nabonadius Daniels Belſazer ſey, hat Joſephus ſchon erkant, jüd. Alt. B. 10. c. 11. und iſt von Jungmann, Offerhaus und Bengel, ausführlich bewieſen worden. A. W. H. 3. Th. (511. 512. B.) das übrige von ihm ſ. oben bey Dial. 12.

Tua tibi dona habeto. Behalt deine Gabe für dich, ich verlange ſie nicht, und gib dein Geſchenk einem andern, dem mehr daran gelegen, als mir. Daniel iſt hier ganz trocken in ſeinen Reden, und gehet mit groſſem Ernſt auf den gottloſen König los, welchem er daher gleich in den erſten Worten zu verſtehen geben will, daß es ihm um ſeines GOttes Ehre, welche Belſazar geſchmähet, zu thun ſey, und nicht um ſeine Ehre und Vortheil, ſogar, daß er ſich auch ein Gewiſſen machen würde, etwas anzunehmen von einem ſolchen, der ſich ſo gottloſer Weiſe an dem wahren GOtt vergriffen.

DIALOGUS XV.

HAMAN, Eſther VII.

ARGUMENTUM. *Eſtera Regina Regi Aſſvero patefacit perfidiam Hamanis in Iudæos,*1 *eamque ob cauſam Rex illum iubet in crucem tolli,*2 *ab eo ipſo erectam*3 *ad tollendum in eam Mardochæum Iudæum.*

ASSVERUS. ESTERA. HAMAN. HARBONA.

Lautè ſanè & prolixè4 à te accepti ſumus, Regina, uxor chariſſima. Quamobrem roges iam quidlibet licet,5 id rogatum feres.6 Dic quid petas: vel ſit dimidium regni mei, tamen impetrabis.7 *E.*

1) Gegen die Juden. 2) i. e. ut tollatur. tollere aliquem in crucem, einen an den Galgen henken. 3) quæ ab eo ipſo erecta erat. 4) prolixus, à laxus, adi. weit, nicht feſt haltend. prolixè, nach der Länge, weitläuftig. prolixe aliquem accipere, i. e. largè & lautè, einen herrlich und wohl tractiren. l. 1. dial. 3. n. 23. 5) licet, i. e. ſi placet, du darfſt bitten, was du wilt. 6) es ſoll dir gegeben werden. 7) auch bis zur Helfte meines Königreichs ſolt du bekommen.

Siquidem habeo te propitium,[1] ô Rex, & ſi ita tibi videtur, vitam mihi, meisque popularibus concedes.[2] Hoc unum peto. Nam ſumus proditi, & indigniſſimo crudeliſſimoque exitio deſtinati. Quod ſi ſervituti addiceremur,[3] equidem tacita ferrem:[4] quanquam indignus eſſet hoſtis, qui tantum Regi damnum compararet.[5] *A.* O ſuperi, quis hominum[6] eſt tam audax, ut id auſus ſit etiam cogitare? aut ubi is eſt? *E.* Ecce hîc adeſt hoſtis infeſtiſſimus,[7] homo hominum quantum eſt peſſimus, Haman.[8] *A.* Proh Deûm, atque hominum fidem! ô cœlum, ô terra,[9] ardeo![10] Tanta inventum eſſe quenquam audacia?[11] *H.* Exiit irâ inflammatus.[12] Quantum ego illum video,[13] res mihi ad reſtim rediit.[14] Sed tamen tentabo[15] animum Reginæ, ſi forte miſereſcat mei.[16] Quod ſi hac non ſuccedat,[17] actum eſt,[18] ilicet[19] perii.[20]

---

1) wann ich Gnade bey dir gefunden habe. 2) du wolleſt mir und meinem Volk (Lands-Leuten) das Leben ſchenken. 3) wann wir in die Sclaverey verkauft wären. 4) wolte ichs in der Stille erdultet haben. 5) hebr. nam talis anguſtia (noſtra) non exæquaret damnum regis, (quod nobis pereuntibus paſſurus eſt) Sic Cocceius, Wokenius, alii aliter. comparare alicui damnum magnum, einem groſſen Schaden zufügen. 6) inter homines. 7) der Tod-Feind. 8) der Schaum von allen Schelmen. 9) more gentili. 10) ſc. præ ira! ich bin ganz entrüſtet: ich brenne gleichſam für Zorn. Proh Deum atque hominum fidem! daß es GOtt und Menſchen erbarme! 11) ſc. credibile eſt. 12) er iſt vom Zorn entbrannt hinausgegangen. 13) ſo viel ich an ihm abnehmen kan. 14) ich bin im Grund verdorben: ich komme nun gar an den Galgen. 15) *tentare*, ſignificat inquirere, experiri, vel manum quaſi tendere ad id, quod velis experiri, tentare alicuius animum, jemand zu bewegen ſuchen. 16) ob ſie ſich etwa über mich erbarmen möge. 17) ſolte es auf dieſen Weg nicht gelingen, angehen. 18) ſc. de me, ſo iſts mit mir aus. 19) i. e. ire licet, ich kan gehen, wann ich will. formula dimittendi iudices, alsbald. 20) es iſt um mich geſchehen.

Regina, iam non déprecor culpam: merui, fateor, nec poteſt ullum ſupplicium maius eſſe meo crimine.[1] Sed te ſupplex, genua amplectens, per iſtam clementiam.[2] *A.* Quem neque pudor, neque mea maieſtas deterruit. Sed quid video? At, at, etiam ad lectum Reginæ?[3] O magne Iupiter, etiamne ut Reginam domí apud me vi comprimat?[4] Corripite, velate vultum: indignus eſt, qui lucem[5] tueatur. *Harb.* At etiam ſi ſcias, quid machinatus ſit in[6] Mardochæum, hominem de te, Rex,[7] optime meritum, útpote per quem facta in te coniuratio patefacta ſit. Crucem[8] ante domum ſuam in altitudinem cubitorum quinquaginta erigendam curavit,[9] in quam eum tolleret.[10] *A.* Percommode cadit,[11] autorem[12] in eam tollite, ut eâdem, quâ álios captat,[13] viâ capiatur.

SENTENTIA. *Muliebrium illecebrarum magna vis eſt in utramque partem: hoc eſt, vel ad nocendum, vel ad iuvandum. Malum conſilium conſultori peſſimum.* 14 *Impii ſuo ipſorum laqueo iugulantur.* 15

---

1) die Strafe kan auch nicht groß genug vor mein Verbrechen erdacht werden. 2) allein ich falle dir zu Fuß, und bitte fußfällig um deine Gnade. 3) C. *falſo equidem hoc ſuſpicatur Aſſuerus: ſed ira ſuſpicax eſt, & cauſæ diſcuſſionem non expectat.* 4) comprimere virginem, eine Jungfrau ſchänden. 5) tueri lucem, die Sonn anſehen. 6) machinari aliquid in aliquem, etwas Böſes wider einen im Sinn haben. 7) der ſich um dich gar wohl verdient gemacht: als er nemlich des Königs Leben durch Entdeckung der Verrätherey, errettet hatte. 8) Galgen. 9) i. e. erigi, vel, ut erigatur, er hat einen Galgen funfzig Ehlen hoch aufrichten laſſen. 10) ſc. Mardochæum, tollere aliquem in crucem, einen an den Galgen knüpfen. 11) das ſchickt ſich eben recht. 12) qui crucem ſive patibulum erigendum curavit, de eo ſuſpendite. 13) capere vult. 14) Untreu ſchlägt ihren eigenen Herrn. 15) die Gottloſen bringen ſich ſelbſt ins Unglück.

OBSERVATIONES.

Haman, ein Amalekiter, ein Liebling des Königs Ahaſverus in Perſien, und ein groſſer Verfolger der Juden, wurde doch endlich an eben denſelben Galgen gehenket, den er vor Mardochai zubereitet hatte. Lex. Baſil.

At etiam ſi ſcias, &c. Harbona, ein Kämmerer, welcher den Haman eben den Tag zur Tafel gerufen hatte, ſagte das dem König. So bald verändern ſich die Gemüther der meiſten Hof-Leute, nach ihres Herrn Wink! in einem Augenblick kan ſich ihre Sprache drehen. Der zuvor mit gebogenen Knien den Haman aufs demüthigſte angebetet hatte, gibt nun dem König an die Hand, was für eine Strafe man ihm anthun könne; und GOtt läſſet zu, daß die Schmeichler hoffärtiger Menſchen oft die erſten ſeyn müſſen, die derſelbigen Abſtrafung befördern.

Tolleret in crucem. Dieſe Strafe war bey den Perſern gebräuchlich, voraus, wann es Perſonen betraf, die am Bret geweſen. So läßt GOtt oft die Verfolger wieder verfolgen, die Verkläger wieder beſchuldigen, und ihnen ſolche Leiden wieder anthun, dergleichen ſie andern aufgelegt haben. Offenb. 18, 6.

DIALOGUS XVI.

ARTAXERXES. Nehem. II.

ARGUMENTUM. *Nehemias a Rege Artaxerxe veniam & opes 1 impetrat, eundi inſtauratum 2 urbem Hieroſolymam.*

ARTAXERXES. NEHEMIAS.

Qui ſit, ut vultu ſis adeò triſti, [3] cum non ægrotes? Mirum, ni [4] animi triſtitia eſt. [5] N. Rex

1) Opes, um, f. pl. Geld, Mittel. 2) ſupina in um, caſum verbi ſui adſciſcunt, & ſignificatio eadem, quæ Infinitivi Activi eſt. Significat enim, eo inſtauratum urbem, idem, quod: eo inſtaurare urbem; eo ad inſtaurandum urbem; inſtauraturus urbem. 3) wie kommts, daß du ſo traurig ausſieheſt. 4) *Mirum*, interdum aſſumit *ſi* & *ni*, e. gr. Mirum, ni tu credas, quæ iſte dicat, es müſte ein Wunder ſeyn, wann du nicht glauben wolleſt, was er ſagt. 5) es ſoll mich Wunder nehmen, wann es keine Ge-

in *a*) perpetuum vive. Poſſumne non triſti vultu eſſe,[1] cum urbs, in qua ſepulchra ſunt maiorum meorum, everſa ſit, & eius portæ igne deflagraverint?[2] *A.* Quidnam ergo petis? *N.* Si tibi videtur, & ſi quid apud te valeo,[3] ut me dimittas[4] in Iudæam, ad inſtaurandam Urbem patriam.[5] *A.* Ego vero *b*) dimitto.[6] Tu dicito,[7] quid tibi ad iſtud fieri velis.[8] *N.* Curabis, ſi placet, ut mihi dentur literæ ad Prætores Syriæ,[9] qui me curent deducendum,[10] dum perveniam in Iudæam. Deinde literæ ad Aſaphum regiæ ſylvæ cuſtodem,[11] qui mihi ligna ſüggerat,[12] ad reficiendas[13] portas arcis, quæ eſt ædi[14] coniuncta:[15] urbisque mœnia, & domum, in quam ſum diverſurus. *A.* Dabuntur, quæ petis. *N.* Ago tibi gratias immortales, Rex, tibique fortunatiſſimum longiſſimumque regnum precor.[16]

SENTENTIA. *Regis animum Deus habet in manu, eumque, quocunque vult, inclinat,* 17 *Cui propitius eſt Deus, huic conciliat benevolentiam potentium.*

---

muths. Traurigkeit iſt. 1) muß ich denn nicht traurig ausſehen? 2) deflagrare, verbrennen. 3) valere aliquid, etwas gelten. 4) dimittere, gehen laſſen. 5) Hieroſolymam. 6) te. 7) mihi. 8) womit man dir bedient ſeyn kan. 9) an die Statthalter über Syrien. 10) i. e. qui curent, ut eo ſc. Hieroſolymam deducar, welche Sorge tragen, daß ich dahin überbracht (begleitet) werden möge. 11) an den Forſt-Meiſter. 12) ſuggerere, h. l. anweiſen. 13) reficere portas arcis, die Schloß-Thore ausbeſſern. 14) templo. 15) welches hart an der Kirchen liegt. 16) ich wünſche dir eine glückliche und langwürige Regierung. 17) des Königs Herz iſt in der Hand des HErrn, und er neigets, wohin er will. Prov. 21, 1.

LECT. VAR. (a) B. *in æternum vive.* (b) B. *dimittam.*

OBSERVATIONES.

Nehemias, der Schenk des Königs Arthaſaſtha, in Perſien, ſtund ſowohl bey Fremden, als bey ſeinem Volk

in groſſer Hochachtung. Er ſelbſt berichtet, mit welcher Betrübniß er den kläglichen Zuſtand ſeiner Brüder, und der Stadt Jeruſalem vernommen, und wie er von dem König nach Jeruſalem geſchickt worden, die Stadt wie-derum zu bauen Er that dieſes, wurde aber von den um-liegenden Heyden bey dem König verklagt, und ſeine Brü-der als ein aufrühriſch Volk angegeben. Damit nun der Bau doch fortgehen, und der angedrohete Ueberfall der Heyden abgetrieben werden möchte, theilte er das Volk, daß die eine Helfte die Arbeit verrichten, die übrigen aber in den Waffen ſtehen muſten. Lex. hiſtor.

Sepulchra maiorum. Die alte Hebräer ſorgten mit be-ſonderer Ehrerbietung vor die Begräbniſſe ihrer Vorfah-ren, daß ſie unverſehrt blieben. Daher erneuerten und zierten auch die Juden der alten Propheten Gräber. Matth. 23, 29.

Si tibi videtur. Nehemia würde den König nicht überre-det haben, wann er nicht erſt GOtt überredet hätte. Wann wir alſo etwas bey Menſchen zu ſuchen haben, ſo ſollen wir erſt GOtt drum bitten, der uns den Menſchen bald zum Freund machen, und ſein Herz zu uns wenden kan.

Urbis mœnia. Die Stadt-Mauren pflegte man um meh-rerer Feſtigkeit willen theils von eingefügtem Holz oder Balcken zu bauen. Iul. Cæſ. de B. Gall. L. 2. c. 23.

DIALOGUS XVII.

NEHEMIAS. Nehem. V.

ARGUMENTUM. *Expoſtulant 1 pauperes Iudæi de divi-tum erga ſe iniquitate avaritiæ. Et Nehemias divites cogit in ordinem. 2*

PLEBEII.[3] NEHEMIAS. PRIMATES. SACER-DOTES. POPULUS.

Magnus eſt tum noſtrûm, tum noſtrorum liberûm

1) Expoſtulare, h. l. ſich beklagen. 2) cogere in ordi-nem, i. e. eo redigere, ut officium faciat, & velut in or-dine ſuo ſe contineat, einen in die Ordnung bringen zu ſeiner Pflicht anhalten. 3) plebeius, a, um, gemein, ſchlecht. pl. gemein Volk.

nume-

numerus:[1] comparandum eſt[2] inde frumentum, quo vivamus. *Al.* Oppignorandi ſunt fundi[3] noſtri, & vineæ, & domus, ut nos frumento contra famem muniamus.[4] *Al.* Iam pro noſtris agris, & vineis, ad tributum Regi pendendum,[5] pecuniam ſumſimus mutuam:[6] An æquum eſt, ut, cum eiusdem nobiſcum conſanguinitatis ſint alii, eademque ſit liberorum eorum atque noſtrorum conditio,[7] nos tamen liberos noſtros in ſervitutem dedamus, ſintque iam filiarum noſtrarum nonnullæ emancipatæ,[8] neque eas vindicare[9] poſſimus, cum fundos & vineas noſtras teneant[10] alii? *N.* O indignum facinus! Itane vero,[11] Principes,[12] fœnus à veſtris exigitis?[13] Ergo nos conſanguineos noſtros Iudæos, in exteras gentes[14] venditos,[15] pro noſtris viribus redemerimus: & vos eosdem emetis, ut dominos non amiſerint, ſed mutaverint? Non recte facitis. Nonne in metu Dei noſtri vivetis, ut *a*) barbarorum hoſtium noſtrorum vituperationem evitetis? Ego quoque, & mei cognati atque famuli, argentum eis, frumentumque *b*) mutuo dedimus. Agite, remittamus hoc no-

1) wir, unſere Söhne und unſere Töchter, ſind viel. 2) *vendendi ſunt, ut comparemus.* C. comparare, anſchaffen. 3) oppignorare fundos, die Aecker verſetzen. 4) munire ſe frumento, ſich mit Früchten verſehen. 5) pendo, pependi, penſum, pendere tributum, die Schatzung bezahlen. 6) wir haben Geld geborget, aufgenommen. 7 *Eiusdem generis homines tam dispari eſſe conditione, iniquum eſt* C. cum aliquo eiusdem eſſe conſanguinitatis eines Bluts-Freundſeyn Conditio eadem eſt liberorum tuorum atque meorum, deine und meine Kinder ſind von einerley Stand. 8) *emancipare* eſt, per illam imaginariam venditionem addicere alicui, vel quovis modo alienare, & in alterius iura transferre, vel dono etiam dare, zu eigen geben. 9) befreyen. 10) tenere, h. l. im Beſitz haben. 11) iſt dem alſo? 12) Vorſteher. 13) exigere, fordern. 14) an fremd Volk. 15) qui venditi

men,[1] reddite eis hodie agros ſuos & vineas, & olivéta, & domos; tum centeſimam[2] condonate argenti, & frumenti, & vini & olei, quæ eis mutuo[3] dediſtis. *P.* Reddemus, neque ab eis quicquam exigemus. Sic faciemus, ut tu hortaris. *N.* Vos vero, Sacerdotes, iurate, vos ita facturos. *S.* Faciemus. *N.* Ergo quemadmodum *c*) ego meum gremium excutio,[4] ſic quicunque non hæc præſtiterit, eum excutiat Deus ex domo, & labore ſuo: ſicque eſto excuſſus, vacuusque. *P.* Amen.

SENTENTIA. *Avaro homine nihil eſt iniquius.* 5 *Avarus animam venalem habet. Multum pollet,* 6 *etiam apud iniquos, iuſtus & gravis homo.* 7

---

erant. 1) remittere nomen, die Schuld erlaſſen. 2) ſc. partem. den hundertſten am Geld, oder von 100. fl. einen, hatten ſie auf jeden Monat von ihnen genommen, und alſo 12. pro centum des Jahrs. Den Hebräern aber war aller Wucher ſchlechterdings und gänzlich im Geſetz verboten. Exod. 22, 25. &c. 3) mutuo dare, leihen. 4) excutio gremium, ich ſchüttele meinen Schos aus. Nicht ohne göttlichen Antrieb; zum Zeichen der Verfluchung einer ſolchen That; und durch ſolche äuſſere Gebährde es den Gemüthern deſto tiefer einzudrucken: wie dergleichen die Propheten öfters zu thun pflegten. 5) i. e. quam avarus homo. 6) multum pollere, viel vermögen. 7) anſehnlicher Mann.

LECT. VAR. (a) B. *gentilium.* (b) B. *mutuavimus.* (c) B. abeſt: *ego.*

OBSERVATIONES.

Amen, Amen, vox Hebræa; idem ſignificans, quod verè aut veritas, אָמֵן firmum, ratum eſto, verum fiat. In N.T. In principio ſententiæ tranſit in naturam Adverbii, ut amen, amen dico vobis.

Amen. Das Volk that ſo. Wann man aber unter uns, die wir Chriſten heiſſen wollen, und noch mehr thun ſolten, bey täglich zunehmenden Wucher und Unterdruckung der Armen, es gleichwohl unterläſſet, vielweniger aber

dergleichen und andere öffentliche Sünder aus dem Schooß der Chriſtlichen Gemeinſchaft auszuſchütteln begehrt; ſo ſehe man zu, daß man nicht um ihrentwillen ſelber, wann man GOtt im Schooß zu ſitzen meynet, aus der Gnade GOttes ausfalle, und zum Land hinausgeworfen werde! dann ſo iſt es recht bey GOtt, daß Eltern durch die Kinder geſtraft werden, an welchen ſie die Ruthe geſpahrt haben.

DIALOGUS XVIII.

VERITAS. 3. Esdr. III.

ARGUMENTUM. *Darius, Perſarum Rex proponit optimatibus 1 ſuis trium ſtipatorum 2 ſuorum ſententias, ad iudicandum, quænam eſſet optima. 3 Sunt autem eæ, de viribus vini, Regis, mulierum, & veritatis. Hic quum ſtipatores iuſſu Regis, ſuæ quisque ſententiæ rationem reddidiſſent, 4 palmam obtinuit 5 Zorobabel, qui veritati primas tribuiſſet: 6 & à Rege, præter ſtatutum 7 diſputationis præmium, impetrat, ut Hieroſolymitanum fanum 8 inſtauret.*

DARIUS. ANAGNOSTES. STIPATOR. ALTER STIPATOR. ZOROBABEL. OPTIMATES.

Hæc cauſa eſt, mei proceres, cur vos iuſſerim convocari. Cum mei corporis cuſtodes, [9] dormiente me, [10] inter ſe (ut fit) confabularentur, eo delapſi ſunt, [11] ut certatim [12] dicerent ſuam quisque ſententiam, ecquæ res maximam vim habeat: eâ conditione, [13] ut cuius dictum ego, & Perſidis triumviri

1) Optimas, atis, c. 3. der Fürnehmſte. 2) ſtipator, is, ein Trabant. 3) ſc. ſententia. 4) reddere rationem ſuæ ſententiæ, ſeine Meynung beweiſen. 5) palmam obtinere, den Sieg davon tragen. 6) tribuere primas veritati, der Wahrheit den Vorzug geben. 7) præter ſtatutum præmium, nebſt dem angeſetzten Preiß. 8) inſtaurare fanum, den Tempel wieder in vorigen Stand bringen. 9) Leib-Garde. 10) dum ego dormiebam. 11) delabi, h. l. gerathen. 12) um die Wette. 13) mit dieſer Bedingung.

doctiſſimum iudicaſſemus, huic victori pronunciato ea darentur,[1] quæ iam audietis. Recita ſchedulam. *An.* Cuius dictum ſapientiſſimum erit, is à Dario Rege ingentia dona, & victoriæ ornamenta conſequitor, purpuraque induitor, & auro bibiro, & in auro dormito: & aureis frenis currum, byſſinamque cidărim,[2] & torque circúmdatum collum habeto, & ſecundum Darium primus propter ſuam ſapientiam ſedeto,[3] Dariique familiaris[4] dicitor. Primi ſententia eſt hæc: Maximam vim habet vinum. Alterius: Maximam vim habet Rex. Tertii: Maximam vim habent mulieres, ſed omnia vincit veritas. *D.* Nunc evocentur huc iuvenes, ut ipſi ſua dicta declarent. Dicite iuvenes, ſuæ quisque ſententiæ rationem. *St. prim.* Quantam vim habet vinum, o viri! Omnes, à quibus bibitur, homines fallit: eandemque Regis ac privati,[5] eandem ſervi ac liberi, eandem pauperis ac divitis mentem efficit,[6] omniumque animos ad lætitiam & hilaritatem convertit:[7] neque doloris ullius, neque debiti memor, omnium animos divites reddit,[8] oblitumque vel Regis, vel Satraparum, efficit, ut nihil niſi magnificum loquantur:[9] utque cum potaverunt homines, & fraternæ neceſſitudi-

1) i. e. hic victor pronunciaretur, eique ea darentur. 2) Cidaris dicitur tegumentum capitis, quo Perſarum Reges peculiariter utebantur, albis maculis, etiam cœrulei coloris faſcia intermicantibus. V. Curt. L. 5. c. 3. eine Haupt-Zierde, von köſtlichem Leinwad, die die Perſiſche Könige zu tragen pflegten. 3) der ſoll der nächſte am König ſitzen. 4) vertrauter Freund. 5) *de vini viribus* C. privatus, a, um, beraubt, h. l. eine Privat-Perſon. 6) er, der Wein, giebt dem König gleichen Verſtand, wie dem gemeinen Mann. d. i. er macht einen zum Narren, wie den andern. A. B. h. l. 7) und macht jederman luſtig und frölich. 8) C. *facit, ut ſe putent divites.* 9) i. e. vinum obliviſcitur -- &

nis[1] & amicitiæ memoriâ depoſitâ,[2] continuo gladios ſtringant:[3] neque poſtea, ubi à vino reſipuerunt,[4] quid fecerint, recordentur. O viri, nonne permagnam vim habet vinum, quod hæc fieri cogat?[5] *Al.* O viri! nonne permagnam vim habent homines, qui & terras, & maria, quæque in eis inſunt, omnia teneant? Atqui Rex omnibus antecellit & dominatur,[6] in eosque principatum tenet,[7] ita ut, quicquid iubet, faciant. Si iubet, ut inter ſe belligerent, parent: ſi contra hoſtes mittit, vadunt, & montes, & muros, & turres demoliuntur: occidunt & occiduntur, neque Regis dictum excedunt.[8] Quod ſi vicerunt, ad Regem omnia referunt, tum quæ prædati ſunt, tum cætera. Item, qui non militant, neque bella gerunt,[9] ſed terram colunt,[10] hi quoque ubi ſata meſſuerunt, ad Regem referunt, coguntque alius alium tributa Regi ferre. Is unus ſi iubet perimere, perimunt: ſi dimittere,[11] dimittunt: iubet verberare, verberant: iubet vaſtare, vaſtant: iubet conſtruere,[12] conſtruunt: iubet excindere, excindunt:[13] iubet ſerere, ſerunt: cunctusque eius tum populus, tum ma-

---

efficit, ut Der Wein macht, daß man weder an den König noch Fürſten denkt, und nichts thut, als prahlen. 1) neceſſitudo. inis, h. l. Freundſchaft. 2) i. e. memoriam deponant, & &c. deponere memoriam, vergeſſen. 3) ſtringere gladium, vom Leder ziehen. 4) reſipiſco, pui, reſipiſcere vino, vom Wein nüchtern werden. 5) *vinum multa mala fieri cogit*, der Wein giebt zu vielem Böſen Anlaß. 6) *de regis viribus.* C. dominari alicui & in aliquem, über einen herrſchen. 7) tenere in aliquem principatum, die Oberhand über einen haben. *Si homines tantum poſſunt, & rex ipſis imperat; certe plurimum poteſt* C. 8) Regis dictum excedere, des Königs Gebot überſchreiten. 9) gerere bella, Kriege führen. 10) colere terram, das Land bauen. 11) ſc. iubet. 12) conſtruere, aufbauen. 13) excindere, ausrotten.

giſtratus [1] eidem parent: eoque interim accumbente, [2] cibum capiente, dormiente, circum undique cuſtodiam agunt: [3] neque cuiquam diſcedere, & ſua negotia curare [4] licet, neque eius dictis non parére. [5] Quare ſic ſtatuo, viri, Regis maximam eſſe vim, cui ſic obtemperetur. Z. Magnus quidem Rex eſt, viri, & homines multi, & vinum multum poteſt. Quid, qui his dominatur? Quis autem horum principatum tenet? [6] nonne mulieres? Mulieres Regem genuerunt: & omne mortalium genus, [7] qui mari & terra dominantur, ab his ortum eſt: hæ ipſos educaverunt vinearum ſatores, [8] ex quibus vinum fit: hæ hominum veſtes faciunt: hæ hominibus gloriæ [9] ſunt, nec poſſunt ſine fœminis homines eſſe. Quod ſi aurum argentumve, aut aliquam rem præclaram comparaverunt, nonne pulchræ alicuius, & eleganti forma [10] mulieris amore [11] capti, his omnibus omiſſis, [12] in eam oculos defigunt? [13] eam hianti ore [14] intuentur? auroque & argento, & omni rerum pulchritudini anteponunt? Homo, omiſſo ſuo [15] ipſius

---

1) in pluri h. l. obrigkeitliche Perſonen, non collegium. *Bün.* 2) i. e. dum is accumbit, &c. accumbere, zu Tiſche ſitzen. 3) circum undique cuſtodiam agere, rings umher Wache halten 4) ſeinen Geſchäften nachgehen. 5) dictis alicuius parere, eines Befehl gehorchen. 6) principatum tenere, den Vorzug behalten. 7) das ganze menſchliche Geſchlecht. *de mulierum viribus.* C. 8) vinearum ſator, der die Weinberge pflanzet; ein Reb⸗oder Wingertsmann. ſator, oris, ein Säemann. 9) hoc mihi gloriæ eſt, davon mache ich mir einen Staat, es gereicht mir zum Ruhm. 10) mulier eleganti forma, ein wohlgeſtaltes Weib. 11) nonne capti &c. i. e. nonne ſi capti ſunt mulieris amore. amore mulieris capi, durch die Weiber⸗Liebe eingenommen werden. 12) i. e. hæc omnia omittunt, &. 13) defigere in aliquem oculos, einen ſteif anſehen. 14) mit aufgeſperrtem Maul. 15) i. e. omittit ſuum ipſius parentem.

parente, à quo educatus eſt, ſuâque patriâ, uxori adhereſcit, & cum uxore vitam finit, & patris, & matris, & patriæ immemor.[1] Atque ut perſpiciatis, mulieres in vos dominari, nonne, quæ labore & induſtria paratis,[2] omnia mulieribus datis atque affertis? Sumit homo gladium, & foras ad latrocinandum & furandum proficiſcitur, & mare & flumina tranat,[3] & leones videre ſuſtinet,[4] & per tenebras graſſatur:[5] atque ubi furatus, prædatus, graſſatus eſt, ad amicam omnia refert:[6] plusque diligit homo ſuam coniugem, quam parentes: usque adeò, ut propter fœminas multi mente alienati,[7] multi ſervi facti ſint, multi perierint, *a*) multi lapſi ſint & peccaverint. Quid? an mihi non creditis? nonne ingens Regis potentia eſt? nonne omnes eum nationes vel tangere formídant? Atqui videbam, cum hominis præclariſſimi Bartaci filia Apame, Regis concubina, ad Regis dexteram ſedens, de eius capite diadéma auferret, ſuoque imponeret,[8] tum Regis malam ſiniſtra manu ferírer, Rege interea eam ore hianti aſpiciente,[9] & arridenti arridente, & ſuccenſenti blandiente,[10] quo eam ſibi reconciliaret.[11] Annon multum valent mulieres, ô viri, quæ hæc faciant? multum ſanè & mulieres pollent, & ingens

1) der Vater, Mutter, und das Vaterland darüber vergiſſet. 2) parare, h. l. erwerben. 3) tranare & transnare, hinüberſchwimmen. 4) ſuſtinere, h. l. ſich erkühnen. 5) per tenebras graſſari, im Dunkeln herumſchwermen. 6) er bringt alles ſeiner Liebſten. 7) alienari mente, närriſch werden. 8) imponere, h. l. aufſetzen. 9) i. e. cum Rex interea eam ore hianti adſpiceret, & arridenti arrideret, &c. 10) tibi arridenti arrideo, ſuccenſenti blandior, wann du lacheſt, ſo lache ich dich wieder an; biſt du erzörnet, ſo gebe ich dir gute Worte. 11) reconciliare ſibi aliquem, einen ſich wieder zum guten Freund machen.

terra eſt, & excelſum cœlum, & ſol curſu velox, [1] qui uno die cœlum circumvectus, [2] eodem recurrat, unde profectus eſt: magnus ſane eſt: ſed veritas maxima eſt, & omnium potentiſſima. [3] Veritatem omnis terrarum orbis vocat: veritati cœlum ipſum favet, veritatem omnia reformidant & tremiſcunt: neque quicquam in ea vitioſum ineſt. Vitioſum vinum eſt, vitioſus [4] Rex, vitioſæ mulieres, vitioſi mortales omnes, & eiusdem vitioſitatis ſunt eorum opera omnia, in qua vitioſitate veritatis [5] expertes pereunt. At veritas æterna pollet, & perpetuo vivit vigetque: neque ea eſt, quæ cuiusquam ratione de recto deflectat, [6] ac non eadem ſit omnibus: ſed ab omni iniquitate & pravitate aliena, æquum facit, [7] eiusquĕ facta probant omnes, nec ineſt in eius iudicio quicquam iniquum. Cæterum & ab hac, & à regia magnificentia, & à potentia, & à maieſtate ſeculorum omnium, laudetur Deus veritatis. *O.* Maxima veritas eſt, maximamque vim habet. *D.* Viciſti: pete quid vis, etiam præter ea, quæ ſcripta ſunt, nos id tibi dabimus, quoniam doctiſſimus inventus es, & à me proximus ſedebis, [8] meusque familiaris vocabere. *Z.* Memento voti [9] tui, quo te Hieroſolymam inſtauraturum [10] pollicitus es, tum, cum regnum aſſecutus es: omniaque vaſa, Hieroſolymâ exportata, [11] eò

---

1) ſchnell im Lauf. 2) circumvehere, herumführen. Sol uno die cœlum circumvehitur, die Sonn lauft in einem Tag am Himmel herum. 3) *de veritatis viribus.* C. 4) mangelhaft. 5) i. e. qui expertes ſunt veritatis, bey denen keine Wahrheit iſt. 6) ſie iſt nicht von der Art, daß ſie etwa einen Menſchen zu gefallen, vom Recht abweiche. 7) æquum facere, thun, was recht und billig iſt. 8) ab aliquo proximum ſedere, der nächſte nach einem ſitzen. 9) erinnere dich deines Gelübds. *Inſigne pietatis exemplum. Mavult Zorobabel petere Deo glorioſa, quam ſibi utilia.* C. 10) ſc, eſſe. 11) i. e. quæ exportata ſunt.

remiſſurum,[1] quæ ſepoſuit Cyrus, cum de Babylone excindenda[2] votum fecit, eaque ſe illo miſſurum promiſit. Et tu recepiſti,[3] te inſtauraturum[4] fanum, quod igni cremarunt Idumæi, tum, cum à Chaldæis pervaſtata Iudæa eſt. Et nunc hoc eſt, quod à te poſtulo, Rex domine, atque flagito: hæc eſt magnificentia, quam à te expecto. Oro igitur, ut votum præſtes, quod *b*) cœli Regi tuo ipſius ore nuncupaſti.[5] *D.* Laudo te, & bene mones: faciam.

SENTENTIA. *Honeſta eſt de virtute contentio.* 6 *Utinam inter ſeſe ſic certarent hodie ſtipatores Principum! Utinam & Principes bona veraque dicta ſic & judicarent, & remunerarentur! Sed fuit illud ſeculum argenteum: noſtrum eſt ferreum: Certe rara ſunt hodie in Aulis huiusmodi certamina. Omnia* 7 *vincit veritas.*

1) remittere, zurückſenden. 2) quæ excindi debuit. 3) recipere, h. l. verſprechen. 4) quod tu inſtauraturus ſis. 5) votum nuncupare, ein Gelübde thun, angeloben. 6) ein Streit. 7) In hoc numero Latinus ſæpius ac ſingulari loquitur. Wann aber der Teutſche das Subſtant. auslaſſen will, ſo kan er nur im Singulari reden. e. gr. alle Dinge ſind eitel (es iſt alles eitel) Omnia ſunt vana. O ihr Menſchen, wie habt ihr die eitele Dinge ſo lieb, (das Eitele) o homines, quantum amatis vana!

LECT. VAR. (a) B. abeſt: *multi.* (b) B. *cœlorum.*

OBSERVATIONES.

Veritas. 1) Metaphyſica, iſt die Uebereinſtimmung der Dinge mit der Erkantnus, die GOtt davon beſitzet, oder das eigentliche Weſen (entitas) einer Sache. 2) Logica, iſt die Uebereinſtimmung unſers Begrifs mit der begriffenen Sache, die wir entweder bloß erkennen, oder auch beurtheilen, und Schlüſſe daraus herleiten. 3) Moralis iſt diejenige Tugend, nach welcher der Menſch äuſſerlich redet und thut, wie er es innerlich im Herzen gedenkt und meynet. Sie äuſſert ſich in Worten, Werken, Gebehrden ꝛc. Sie iſt die Richtſchnur und Meiſterin aller

unſerer Handlungen, und begreift die Wahrhaftigkeit des Mundes, die Einfalt und Lauterkeit des Herzens, und die Redlichkeit des Thuns und Wandels. Ihre unzertrennliche Gefährten ſind die Aufrichtigkeit und die Treu. Sie wird von der Gerechtigkeit hergeleitet, in ſo weit ſie auf den Nächſten ſiehet, und eine Gleichheit beobachtet zwiſchen der Rede und den Gedanken, den Worten und den Werken. Ihre Verbindlichkeit beruhet nicht auf einem vorgeſchriebenen Geſetz, ſondern auf der Ueberzeugung der Vernunft und des Gewiſſens, die der Grund aller Tugend iſt. Allgem. Lex. der Künſte ꝛc.

Ariſtoteles in ſeinen Problematibus, und Plutarchus in den Sympoſiis ſchreiben, wenn man den Palm-Baum noch ſo viel beſchwere, ſo beuge er ſich nicht, ſondern wiederſtehe der Laſt. Aus dieſer Urſache, ſagt Plutarchus, haben die Römer die Ueberwinder gecrönet, mit Blättern von Palm-Bäumen. Daher ſind die Phraſes kommen: Palmam præripere: Palmam obtinere, andern es zuvor thun. Palmam ferre, Lob davon tragen. Palmam tribuere, einem den Preiß geben.

Anagnoſtes, von ἀναγινώσκω, lego, war bey den Römern ein Knecht, welcher ſeinem Herrn bey der Mahlzeit etwas vorleſen muſte. Pignorius de ſervis, p. 218. In der alten Kirchen war es der Lector.

DIALOGORUM SACRORUM

LIBER IV. DIALOGUS I.

MARIA. Luc. I. [1]

ARGUMENTUM. *Gabriel Genius, Mariæ nunciat edituram 2 filium Dei: quærentique 3 modum, demonſtrat, id fore à ſpiritu ſancto. Illa credens 4 aſſentitur. 5*

GABRIEL. MARIA.

Salve ornatiſſima,[6] Domino coniunctiſſima,[7] mu-

1) Lucas oder Lucius, ſ. Act. 13, 1. Rom. 16, 21. 2Cor. 8, 18. Col. 4, 14. 2 Tim. 4, 11. Philem. v. 24. ein rechter Lichtmann, der von dem ewigen Licht herlich gezeuget, und in vielen andern Dingen Licht gegeben, daher er das

lierum feliciſſima. Quid metuis Maria? bono es animo:[8] nam accepta es Deo.[9] En ego tibi renuncio, te iſto utero conceptum[10] parituram natum, quem Ieſum nomine vocabis. Is erit maximus, & filius ſummi parentis cenſebitur:[11] eumque[12] donabit rerum omnium præpotens[13] Deus ſolio Davidis, autoris[14] generis eius. Itaque poſteris Iacobi regnabit[15] in æternum, nec ullus erit eius regni finis. *M.* Quomodo fiet iſtud, cum ego viri notitiam non habeam?[16] *G.* Spiritus ſanctus ſeſe in te inſinuabit,[17]

Lob hat am Evang. durch alle Gemeinden. Ohne ihn wüſten wir wenig von der Empfängnus, Geburt, Beſchneidung, Kindheit, Johannis und Chriſti; nichts aber von Mariä, Simons, Zachariä Lobgeſängen, nichts vom Samariter, Lazaro, Zölner, verlornen Sohn, Maria Magd. Witwe zu Nain, Zachäo, Blutſchweis Chriſti, Schächer am Creutz ꝛc. 2) Genius, ii, m. 2. ein Engel. edere filium, einen Sohn gebähren. 3) i. e. & cum quæreret modum, als ſie nach der Art und Weiſe fragte. 4) credidit. 5) aſſentior, ſus ſum, iri, 4. Beyfall geben. 6) ſey gegrüſſet du begnadigte, du Gnaden-volle Freundin GOttes! Dieſe Worte bringen nichts mehr mit ſich, als daß Maria zu einem beſondern Stand der Gnaden, nach dem ewigen Rath und Vorſatz GOttes verordnet, und aus allen Weibs-Perſonen auserleſen ware, den Meßiam zu gebähren. Salve, in plurali ſalvete; verb. defect. ſey gegrüſſet! oder eigentlich, freue dich! und nach dem Ebräiſchen: Heyl mit dir! 7) coniunctus, a, um, verbunden, vereinigt. 8) ſey gutes Muths. 9) *Qui Deo accepti ſunt, iis metuendum non eſt.* C. 10) i. e. concepturam & &c. uterus, i, m. 2. der Leib, Gebähr-Mutter. concipere, empfangen. 11) filius ſummi parentis cenſetur, er wird vor einen Sohn des Allerhöchſten gehalten. 12) donare aliquem aliqua re, einen mit etwas beſchenken. 13) allmächtig. 14) Autor, h. l. Stamm-Vater. 15) regnare poſteris, über die Nachkömmlinge herrſchen, 16) indem ich von keinem Mann weiß. 17) inſinuare, ſich einlaſſen. Der H. Geiſt wird über dich kommen. Hier iſt die Urſach, warum des Men-

teque Dei optimi maximi vis gravidabit. Itaque ſanctiſſimus iſte fœtus[1] ut erit, ita etiam dicetur Dei filius. Eliſabetha quoque (quò magis credas) tua cognata, iam ſenex concepit filium: & nunc ſextum iam menſem fert uterum,[2] & tamen inter ſteriles[3] habebatur. Usque adeo[4] nulla res eſt, quam Deus non poſſit.[5] *M.* Ecce me domini ſervam: eveniat mihi, prout tu dixiſti.[6]

SENTENTIA. *Deo nihil eſt arduum. Promittente Deo 7 credendum eſt, etiamſi quid naturæ contrarium promittat. Neque enim naturæ obnoxius eſt, 8 autor ipſe 9 naturæ.*

ſchen Sohn auch kan GOttes Sohn genannt werden. Das leſen wir ſonſt von keinem Menſchen. 1) fœtus, us, m. die Leibs-Frucht. 2) ferre uterum, ſchwanger ſeyn. concipere filium, mit einem Sohn ſchwanger gehen. 3) inter ſteriles haberi, unter die Unfruchtbare gerechnet werden. 4) ſogar. 5) bey GOtt iſt kein Ding unmöglich. 6) mir geſchehe, wie du geſagt haſt. 7) ſi Deus promittit. 8) unterworfen. 9) quia ipſe autor eſt.

OBSERVATIONES.

Maria, die hochgebenedeyte Jungfrau und Mutter GOttes, hat die allerhöchſte Ehr unter allen Weibern gehabt, indem ſie JEſum Chriſtum, den Sohn GOttes, wahren GOtt und wahren Menſchen, gebohren hat. Von ihren Eltern, Geburt und Auferziehung meldet die Schrift weiter nichts, als daß ſie aus dem Geſchlecht Davids, und folglich aus dem Stamm Juda geweſen, wiewohl zu derſelben Zeit das Haus Davids ſehr heruntergekommen, ſogar, daß ſie ſich auch mit einem Zimmermann verlobet, woraus man leichtlich ſchließen kan, daß auch ihre Eltern in ſchlechtem Stand müſſen geweſen ſeyn. Baſil. Lex. hiſtor.

JEſus Chriſtus, wahrer GOtt und Menſch, deſſen Name einen Seligmacher und Geſalbten bedeutet. Er wolte von einer Jungfrau, die einem Mann verlobet war, und Maria hieß, gebohren werden. Seine Empfängniß wurde ſelbiger durch den Engel Gabriel zu Nazareth an-

gekündiget, der ſie verſicherte, daß der H. Geiſt über ſie kommen, und ſie ſchwanger werden würde. Plura v. l. c. Sibylla *lib.* 1. *Oracul.* prædixit, in literis nominis *Ieſu* exprimendum numerum 888. Qui numerus continetur in ſacroſancto nomine IEſus. Nam iuxta græcum idioma nomen Ἰησοῦς, continetur ex ſenis literis: quarum prima ι computatione Græcorum denotat decem, ſecunda η ſignificat octo, tertia σ ducenta, quarto ο ſeptuaginta, quinta υ quadringenta, ſexta σ ducenta; quæ ſimul iuncta conficiunt tres octonarios, ſive octingenta octoginta octo.

Gabriel, ein Erz-Engel, deſſen Name ſo viel heißt, als GOttes Stärke. Er iſt dem Daniel erſchienen, dem Zacharias, da er ihn von der Geburt Johannis des Teufers verſicherte, und der H. Jungfrau Mariä, da er ihr das Geheimniß der Menſchwerdung des Sohns, des ſtarken GOttes, verkündigte. Dan. 8. & 9. Luc 1.

Mulierum feliciſſima. Vorher wuſte man wohl, daß der Meßias von einer Jungfrau ſolte gebohren werden, hier aber wird die eigentliche Perſon bekandt gemacht. Doch geſchehen alle dieſe Dinge um des HErrn ſelber willen. Von dem heißts c. 3, 22. Du biſt mein Sohn. Der iſt das Centrum: dieſe Perſonen alle ſind nur Seiten-Linien. Wolte man hierbey aus dem Gelenke kommen, und es blos bey Perſonalien bewenden laſſen, ſo lenket es Chriſtus wieder ein. c. 2, 49. c. 8, 21. c. 11, 27. 28. Drum giebt die Schrift keine Gelegenheit zum Marien-Dienſt. Der bloſſe Vocativus macht noch keine Anrufung. Die Römiſche Kirche mag hier zuſehen, was ſie thut, die dieſen Engliſchen Gruß auf den jetzigen Stand Mariä im Himmel ziehet, da doch Gabriel nur von der gegenwärtigen Begnadigung redete. Wer ſolte denken, daß ein ſolcher Mißverſtand könte vorgehen, wodurch der göttlichen Ehre JEſu Chriſti ſelbſt zunahe getretten, und die Creatur über ihrem Schöpfer erhoben würde, indem man der Jungfrau Mariä göttliche Anbetung zuſchreibet, da ſie doch eine Creatur iſt und bleibt, ob ſie ſchon noch ſo hoch erhöhet und verherrlichet wäre? dann die Verwandſchaft Mariä mit ihrem Sohne beweiſet noch lang nicht, daß ihr eine göttliche Anrufung gebühre: welche folglich als was abgöttiſches und fleiſchliches muß erkannt werden.

das denen am meiſten zu verdenken, die das arme Volk dazu verführen, welchem es wegen der groſſen Unwiſſenheit noch eher zu gut zu halten wäre.

Eveniat mihi, &c. Eva glaubte dem Teufel aus Hochmuth und Neugierigkeit: Maria aber dem Engel aus Demuth und Gehorſam, und ließ dadurch die Arzeney in ſich bereiten wider die klägliche Folgen der Leichtgläubigkeit Evä. Die vorwitzige Eva gab dem Tod einen Eingang: die demüthige und glaubige Maria wird die Mutter des Lebens.

DIALOGUS II.

BAPTISTA. Matth. III. Marc. I. Luc. III.

ARGUMENTUM. *Ioannes Baptiſta populum docet vitæ correctionem* 1 *& de Chriſto vaticinatur.*

IOANNES BAPTISTA. PLEBS. PUBLICANI. MILITES.

Progenies viperina,[2] quis vos ſubmonuit futuram pœnam fugere? Edite ergo vitæ melioris indices fructus;[3] & ne ideo magnos vobis ſpiritus & arrogantiam ſumite,[4] quod patrem habetis Abrahamum. Dico enim vobis, Deum poſſe ex his ſaxis ſuſcitare liberos Abrahamo. Iam vero ſecuris arborum radici admota eſt:[5] omnisque arbor fructum bonum non edens,[6] excindenda eſt, & in ignem iiicienda.[7] *Pl.* Quid ergo faciemus? *Io.* Qui habet

1) Iohannes, gnadenreich. Ein ſchöner Name, vor den, der den Weg zum Gnadenreich Chriſti bereiten ſolte. vitæ correctio, die Buße. 2) Edit: (B) Medin: viperarum. progenies, ei, f. Geſchlecht. viperinus, a, um, was von Schlangen oder Ottern iſt. Ihr Otter-Geburten, wer hat euch erinnert vor den künftigen Zorn zu fliehen? 3) bringet Früchte von einem frommen Leben. 4) ſeyd deßwegen nicht ſo hochmüthig. *De nobilitate ſuperbire, inane eſt.* C. 5) die Axt iſt ſchon an der Bäume Wurzel gelegt. 6) quæ edit. 7) excindi, & in ignem iniici debet.

duas veſtes, impertiat non habenti:[1] & qui habet cibaria, idem faciat. *Pu.* Nobis autem magiſter, quid faciendum eſt? *J.* Nihil amplius, quam quantum vobis decretum eſt, exigite.[2] *M.* Quid etiam nobis?[3] *J.* Ne quem[4] pulſate, aut per ſycophantiam circumvenite,[5] & ſtipendiis veſtris eſte contenti. Sed audite univerſi. Ego quidem abluo vos aquâ, ad vitæ emendationem:[6] ſed me præſtantior,[7] me ſubſequitur: & ita præſtantior,[8] ut ego non ſim dignus, qui eius[9] calceorum ſolvam corrigiam. Is vos abluet ſacro ſpiritu, & igne: qui quidem vannum manu tenet,[10] aream ſuam perpurgaturus,[11] frumentumque in horreum comportaturus, & paleam igni crematurus inextincto.[12]

SENTENTIA. *Bona arbor bonos fructus edit. Abſtinendum ab iniuſtitia, ſi pœnas vitare velis.*

---

1) illi, qui non habet. 2) fordert nichts mehr, als euch geſetzt, verordnet iſt. 3) ſc. faciendum. 4) aliquem. 5) per ſycophantiam aliquem circumvenire, einen betrügen. 6) emendatio vitæ, die Buße. 7) i. e. ſed is, qui eſt præſtantior me. 8) ſo viel beſſer. 9) ut eius. 10) C. *Sicut vanno frumentum à palea ſeparari ſolet: ſic ille pios ab impiis ſeparabit.* 11) perpurgare aream, die Tenne fegen. 12) cremare paleam igni inextincto, die Spreu mit dem ewigen Feuer verbrennen.

OBSERVATIONES.

Johannes der Täufer, und Vorläufer des HErrn Chriſti, wird auch in der H. Schrift eine Stimme eines Predigers in der Wüſte, der Engel, ſo vor dem Meßia den Weg bereiten ſoll, der in der Kraft Eliä vor ihm hergehen ſoll, und ein Prophet des Höchſten genennt. Es wurde ſeine Empfängnüß von dem Engel Gabriel ſeinem Vater Zacharia, der ein Prieſter aus der Ordnung Abia war, kund gethan, als er in dem Tempel des HErrn des Prieſter-Amts pflegte, und vor dem Allerhöchſten räuchern wolte. Dieſe Verheiſſung wurde erfüllet, und Eliſabeth,

des Zachariä Weib, ſo von den Töchtern Aaron, und eine Gefreundin der Jungfrau Mariä war, brachte einen Sohn zur Welt. Der Ort ihrer Niederkunft wird gemeiniglich vor die Stadt Hebron, auf dem Jüdiſchen Gebürge, gehalten. Andere aber ſetzen den Geburts-Ort Johannis näher zu Jeruſalem, gegen Emaus zu. Baſil. Lex. hiſtor.

Progenies viperina. Alſo redete Johannes die Phariſäer und Sadducäer an. Jene wurden zur Zeit der Maccabäer Chaſidäer genennt, lebten etwas ſtreng, waren ſonderlich ehrgeitzig, und ſcheinheilig. Dieſe mögen wohl zu gleicher Zeit mit jenen entſtanden ſeyn, glaubten keine Hölle noch ewiges Leben, auch keine Geiſter, eben wie viele unſerer heutigen Atheiſtiſchen Schwärmer. Proſpice Dial. XXVIII. conf. de Phar. & Sadd. origine Lakemach. obſ. I. 1.

In horreum &c. Es gehet mit uns entweder in die ewige Scheuer, oder ins ewige Feuer. So oft du nun eine Tenne ſieheſt fegen, ſo gedenke an das jüngſte Gericht, deine Buße ernſtlich dadurch zu befördern.

DIALOGUS III.

NATHANAEL. Ioan. I.

ARGUMENTUM. *Nathanael à Philippo monitus, 1 venit ad Ieſum, & in eum credit.*

PHILIPPUS. NATHANAEL. IESUS.

De quo ſcripſit Moſes, in noſtra diſciplina,[2] & Vates, eum reperimus: Ieſum dico,[3] filium Ioſephi, à Nazarétha. *N.* A Nazaretha poteſt aliquid bonum exiſtere? *P.* Proviſe[4] mecum. *I.* Video huc venire verè Iſraelitam: id eſt, hominem ab omni fraude alienum.[5] *N.* Unde me noſti? *I.* Priusquam te Philippus appellaret,[6] cum eſſes ſub ficu, videbam

1) quia monitus erat. 2) Geſetz. 3) dico, ich meyne. 4) proviſo, viſi, viſum, 3 hingehen und ſehen. komm, und ſiehe. docti Caſtellio. Ita Terent. Proviſe, quid agat Pamphilus. 5) C. *vera Iſraëlitæ definitio,* in dem kein Falſch iſt. 6) appellare, h. l. rufen.

te. *N*. Magiſter, tu es filius Dei, tu es Rex Iſraelitarum.[1] *I*. Quoniam dixi tibi, te à me ſub ficu eſſe viſum,[2] ita credis: maiora his[3] videbis. Credite mihi, poſthac videbitis cœlum apertum, & Genios[4] divinos *a*) adſcendentes & deſcendentes ad me.

SENTENTIA. *Unde minimè ſperes, inde exiſtit bonum. Adeundus* [5] *eſt Chriſtus, ut eum cognoſcas. A minoribus, ſi credis, ad maiora venies.*

1) Hier ſteht das 3fache Mittler-Amt Chriſti, daß er Lehrer, Lamm GOttes, und König ſey; wie auch Menſch und GOtt in einer Perſon. 2) me ſub ficu te vidiſſe; ficus, i, & ficus, f. 2. & 4. h. l. Feigen-Baum. 3) quam hæc. 4) Angelos. 5) pro: adeundum eſt Chriſtum. Participium pro Gerundio.

LECT. VAR. (a) B. *mecum familiariſſime obverſantes.*

OBSERVATIONES.

Nathanael, ein Jude, welchem unſer Heyland das Zeugniß gab, daß er ein rechter Jſraelite wäre, in welchem kein Falſch iſt. Ioan. 1, 47. ſeq. Der Abt Rupertus und einige andere halten ihn vor einerley mit S. Bartholomæo. Der H. Auguſtinus aber widerſpricht dieſer Meynung, indem er vorgiebt, daß Chriſtus keine Lehrer des Geſetzes zu ſeinen Jüngern berufen habe. Epiphanius glaubt, daß es der Jünger geweſen, der den Cleophas nach Emaus begleitet. Auguſtin. tract. 17. in Ioan.

Ab omni fraude alienum; in welchem kein Betrug iſt, in des Geiſt kein Falſch iſt. Wer mit ſeinem GOtt allezeit aufrichtig umgehet, der gehet auch ſo mit ſeinem Nächſten um: weil die Verſtellung nur von verkehrter Selbſt-Liebe herkommt, die da hindert, daß man die Dinge nicht ſagt, wie ſie da liegen; oder das verbirget, was doch iſt; oder andere etwas überreden will, was nicht ſo iſt.

DIALOGUS IV.

NICODEMUS, Ioan. III.

ARGUMENTUM. *Ieſus diſſerit* 1 *cum Nicodemo de renaſcendo.* 2

NICODEMUS, IESUS.

Magiſter, ſcimus te doctorem veniſſe divinitus:[3] nam nemo iſta tam portentoſa[4] facere poſſit, quæ tu facis, niſi adſit ei Deus.[5] *I.* Accipe[6] igitur doctrinam eo dignam,[7] qui venerit à Deo. Qui denuo natus non fuerit, mihi crede, Dei regnum adipiſci non poteſt. *N.* Quo pacto[8] poteſt homo naſci, qui ſit ſenex? numquid poteſt iterum in ventrem ſuæ matris ingredi,[9] atque naſci? *I.* Cum de Dei regno, quod divinum eſt, locutus ſim, debes exiſtimare, hanc quoque generationem, de qua loquor, per quam ad illud regnum perveniatur, eſſe divinam. Proinde omitte iſtam à muliere nativitatem.[10] Nam ſi quis à muliere renaſceretur, talis eſſet renatus, qualis fuiſſet, antequam renatus:[11] id eſt, eſſet adhuc terreſtris & humanus, propterea quod, ex re terreſtri & mortali quod naſcitur, (cuiusmodi eſt mulier) id terreſtre & mortale eſt: quandoquidem quæque res ſui ſimilem gignit.[12] At ex ſpiritu qui fuerit renatus, is divina

---

1) Differere, reden, ſprechen. 2) renaſci, wiedergebohren werden. de renaſcendo, von der Wiedergeburt. Sic maluit, ut evitaret vocem eccleſiaſticam & vulg. *regeneratio.* 3) i. e. quod tu tanquam Doctor veneris. divinitus, adv. von GOtt. 4) *Chriſtus ex operibus ſuis cognoſcitur.* C. portentoſa facere, Wunder-Werke thun. 5 es ſey dann GOtt mit ihm. 6) höre an. 7) dignus, anſtändig. 8) auf was Art. 9) kann dann jemand wieder in Mutter-Leib eingehen? 10) Latini dicunt *naſci ab, de, ex aliqua.* 11) non ego ſum renatus, qualis fui antequam renatus, ich bin nicht derjenige nach der Wiedergeburt, der ich vor derſelben geweſen. 12) ein jedes bringt ſeines gleichen her-

quadam & ſpiritui conveniente naturâ præditus: quoniam quod à ſpiritu gignitur, id eius ſimile eſt,[1] à quo originem habet, videlicet ſpiritus. Neque vero mireris, quod dixerim, vobis eſſe renaſcendum, quamvis hanc nativitatem non videas. Nam quod accidit in vento, cuius quamlibet in partem ſpirantis ſonitum audis,[2] neque tamen oculis cernis, unde veniat, aut quo feratur:[3] idem fit & in omnibus ex ſpiritu genitis, ut hæc generatio ſentiri & intelligi poſſit,[4] oculis aſpici non poſſit. *N.* Quomodo poſſunt iſta fieri? *I.* Tu Iſraelitarum magiſter es, & hæc neſcis? atqui hoc tibi confirmo, nos non ignota, aut tantum audita dicere, ſed perſpecta & viſa teſtari:[5] & tamen teſtimonium noſtrum *a*) vos non accipitis. Quod ſi terreſtria, quæ vobis dixi, non creditis: quomodo cœleſtia, ſi dixero, credetis? ſi hanc ſimilitudinem, quam ego duxi à vento,[6] (quæ res terreſtris eſt, & ſubiecta ſenſibus:[7]) non capis, ideoque non credis: quomodo intelliges rem ipſam, cuius declarandæ[8] cauſa ſimilitudine uſus ſum, quæ res cœleſtis divinaque eſt, neque ſub ſenſus cadit?[9] Atqui hæc niſi à me didiceritis, à quo diſcatis, nullus eſt.[10] Neque enim poteſtis in cœlum aſcendere, & ea à Deo diſcere. Nam in cœlum nemo aſcendit, præter eum hominem, qui de cœlo deſcendit, qui quidem eſt in cœlo. Is autem ego ſum: à quo[11] niſi *b*) didiceritis,

vor. 1) was vom Geiſt gebohren iſt, das iſt Geiſt. 2) deſſen Sauſen du höreſt, er mag wehen, wohin er will. 3) wohin er fähret. 4) ſentire, h. l. empfinden. 5) bezeugen, was man erfahren und geſehen hat. 6) ducere ſimilitudinem à vento, ein Gleichniß vom Wind nehmen. 7) hæc res ſenſibus ſubiecta eſt, dieſe Sache fällt in die Sinne. capere, faſſen. 8) illius declarandæ cauſa. i. e. ut declarem. 9) vid. not. 7. 10) hæc à quo diſcas, nullus eſt, von niemand kanſt du dieſes lernen. 11) ab illo.

deſperanda vobis[1] cognitio[2] eſt. Quocirca attende, quale ſit hoc renaſci, de quo loquor. Quemadmodum Moſes ſerpentem illum æreum extulit[3] in c) deſertis, in quem ſerpentem intuentes,[4] à ſerpentum morſu ſanarentur: ita me oportet extolli, ut omnes in me intuentes, à me pendentes,[5] mihique fidentes, non pereant, ſed vitam adipiſcantur æternam. Hæc eſt igitur renaſcendi conditio,[6] ſuperius à me propoſita,[7] ſine qua negavi quenquam[8] poſſe regnum cœleſte conſequi. Nam qui mihi fidem habent,[9] ita immutantur, tantoque meliores fiunt, ut planè renati dici poſſint, & cœleſti regno digni ſint. Etenim tanto genus humanum proſecutus eſt amore[10] Deus, ut unigenitum filium ſuum tradiderit, cui[11] quicunque fidem habeat, non pereat, ſed ad vitam perveniat æternam. Non enim miſit Deus filium ſuum in hanc vitam, ut homines condemnet, ſed ut per eum ſerventur homines. Qui ei fidem habet, non damnatur; qui vero non habet, is iam damnatus eſt, qui unigeniti Dei filii nomini fidem non adiunxerit.[12] In hoc autem damnantur homines, quod cum venerit in orbem lux, tenebras magis, quam lucem amant, quippe quorum prava ſint opera. Siquidem d) quisquis vitioſa facit,[13] lucem odit, neque in lucem pro-

1) *ſc. harum rerum.* C. 2) deſperare, die Hofnung zu etwas fahren laſſen. 3) extollere ſerpentem æreum, eine eherne Schlange erhöhen. 4) i. e. qui intuebantur in illum. 5) pendére ab aliquo, einem anhangen, ſich nach ihm richten. 6) dieſes iſt die Beſchaffenheit der Wiedergeburt. 7) quam ego propoſui. 8) i. e. ſine qua dixi, neminem poſſe. h. e. quod nemo potuerit. 9) habere alicui fidem, an einen glauben. 10) proſequi aliquem amore, einem Liebe erzeigen. 11) ut, quicunque illi. 12) adiungere alicui rei fidem. einer Sache Glauben beymeſſen. 13) ein jeder, der Arges

dit,[1] ne eius facta arguantur. Qui vero recta facit, is in lucem prodit, ut pateſiant eius opera, utpote facta divinitus.[2]

SENTENTIA. *Renaſcendum eſt, & ex carne in ſpiritum migrandum.* 3 *Ut enim terreſtria, quæ gravia ſunt, in cœlum aſcendere, aut in cœlo eſſe non poſſunt: ita iniuſtitia, quæ res terreſtris, & gravis eſt, in regnum Dei venire, aut ibi eſſe nequit. A ſolo Chriſto ſalus eſt.* 4

thut. 1) in lucem prodire, unter die Leute gehen: ſich ſehen laſſen. 2) weil ſie in GOtt gethan ſind. Hier hat Chriſtus das ganze Syſtema theol. kurz und deutlich zuſammen gefaſſet. 3) migrare, h. l. übergehen. 4) das Heyl kommt allein von Chriſto.

LECT. VAR. (a) B. abeſt: *vos.* (b) B. additur: *hæc.* (c) B. *deſerta.* (d) B. *qui.*

OBSERVATIONES.

Nicodemus, ein ehrwürdiger Abrahamit, ein natürlich und geſetzlich frommer Phariſäer, ein gelehrter Doctor, und angeſehener Rathsherr des Jüdiſchen Sanhedrin oder hohen Conſiſtorii, kam zu unſerm Heyland bey der Nacht, beredete ſich mit Ihme, und ward glaubig, trug auch hernach Sorge vor deſſen Begräbniß. Joh. c. 3. & 19.

Nos non ignota. Wir, d. i. nebſt mir, meines Vaters Geiſt in mir, Johannes der Täufer, und meine bereits predigende Jünger, reden, was wir wiſſen, nicht blos meynen und muthmaſſen, wie die unerfahrne phariſäiſche Schwätzer. JEſus konte ſich auf das berufen, was er im Himmel geſehen, und in dem ewigen Rath GOttes, von der Menſchen Seligkeit, gehört hatte.

Ut homines condemnet. Dawider ſtreitet c. 5, 27. und c. 9, 39. nicht. Denn in dem letzten Spruch redet Chriſtus von dem, was zufälliger Weiſe, ohne ſeine Schuld und wider ſeinen Willen, durch der Menſchen eigne Bosheit ihnen begegnet. In dem erſtern aber iſt die Rede de adventu gloriæ, da er freilich das jüngſte Gericht halten wird; wohingegen in adventu gratiæ er nur gekommen war, daß die Welt durch ihn ſelig werden könte.

DIALOGUS V.

SAMARITANA. Ioan. IV.

ARGUMENTUM. *Ieſus apud fontem cum muliere Samaritana* [1] *de vera potione, veroque Dei cultu colloquitur. Cumque ſuperveniſſent* [2] *emtum cibum apportantes* [3] *diſcipuli* [4] *eos quoque de vero cibo docet.*

IESUS. SAMARITANA. DISCIPULI.

Da mihi bibere, mulier. *S.* Quomodo tu Iudæus, à me muliere Samaritana petis potum? neque enim habent ullum Iudæi cum Samaritanis commercium. [5] *I.* Si intelligeres munus [6] Dei, & quis ſit, qui à te potum petit, tu ipſa peteres ab eo, tibique ipſe daret aquam perennem. *S.* Domine, neque ſitulam habes, [7] & puteus eſt profundus: unde ergo habes iſtam aquam perennem? Num tu maior es patre noſtro Iacobo, qui tradidit nobis hunc puteum: quâ aquatione uſus eſt ipſe, [8] & filii eius, atque pecora? *I.* Hæc aqua ſitim ad tempus tantum explet: [9] mea autem ad perpetuitatem, ita ut qui ex aqua à me accepta [10] biberit, non ſitiat unquam: nam ea aqua fiet in eo fons ſcatens in omnem perennitatem. *S.* Domine imperti [11] me iſtâ aquâ, ne amplius ſitiam, neve huc ad hauriendum veniam. *I.* I evocatum [12]

1) Samaritanus, a, um, Samaritiſch. 2) ſupervenire, ohngefehr darzu kommen. 3) i. e. qui apportabant. 4) diſcipulus, ein Jünger. 5) Gemeinſchaft. 6) die Gabe GOttes. C. *Tranſit Chriſtus (ut ſolet) a carnalibus ad ſpiritualia.* 7) du haſt keinen Eymer. 8) woraus er ſelbſten getrunken. *Tanti facere ſolent homines antiquitatem, ut maior antiquis exiſtere vix poſſe putent.* C. 9) explere ad tempus ſitim, den Durſt eine Zeit lang löſchen. 10) i. e. quam à me accipit. 11) impertire aliquem aliqua re, einem etwas mittheilen. Nonnulla verba pro Dativo etiam alios recipiunt caſus. e gr. Dono tibi librum: dono te libro. Aſperſit tibi labem: aſperſit te labe. Impertit tibi pecuniam: impertit te ſalute, &c. 12) gehe, und rufe.

virum tuum, & huc cum eo venito. *S.* Non habeo virum. *I.* Recte ais, te non habere virum. Quinque enim viros habuiſti: nunc quem habes, non eſt tuus vir. Iſtud verum dixiſti. *S.* Video te eſſe Vatem:[1] itaque non committam,[2] ut tibi fruſtra incidiſſe videar.[3] Maiores noſtri in monte hoc Deum coluerunt.[4] Atqui vos contenditis,[5] Hieroſolymis eſſe colendum. Quid tu cenſes? *I.* Mulier, crede mihi, veniet tempus, cum neque in monte hoc, neque Hieroſolymis coletis Patrem: vos, quid colatis, neſcitis: nos, quid colamus, ſcimus: quippe quia ſalus à Iudæis eſt.[6] Sed veniet tempus, *a*) & quidem iam eſt, cum veri cultores Patrem animo & verè[7] colent: etenim à talibus ſe Pater coli poſtulat. Animus eſt Deus,[8] & qui eum colunt, animo & verè debent colere. *S.* Scio venturum eſſe Meſſiam. Is cum venerit, rem omnem nobis planam faciet.[9] *I.* Ego ſum ille, qui tecum loquor. *D.* Video Magiſtrum ad puteum ſedentem, & colloquentem cum quadam muliere. *Al.* Mirum eſt, ſolum cum ſola.[10] Sed ſcit ipſe, cur id faciat. *S.* O fauſtum diem! ſed ego quid cunctor ire in *b*) urbem, ut meos tam bono nuncio afficiam?[11] *D.* Comparavimus cibum, Magiſter, veſcere. *I.* Ego cibum habeo comedendum, quem vos neſci-

1) *Ex eo videlicet, quod Ieſus ipſi de viris dixerat: id quod non niſi divinitus ſcire poterat.* C. 2) committere, geſchehen laſſen. 3) incidere alicui, einem begegnen. 4) colere Deum, GOtt anbeten. 5) contendere, mit Ernſt behaupten. *Sapit hæc mulier, quæ vatem nacta, eum de quæſtione interrogat, quam explicare ſit vatis.* C. 6) weil das Heyl (der Meßias) von den Juden kommt. 7) im Geiſt und in der Wahrheit. 8) GOtt iſt ein Geiſt. 9) facere aliquid planum, etwas erklären. planus, a, um, deutlich. 10) *ſc. colloqui.* C. 11) afficere aliquem bono nuncio, einen mit einer guten Bothſchaft erfreuen.

tis. *D.* Num quis, abſentibus nobis, [1] attulit ei quod edat? [2] *I.* Mihi paſtus eſt, [3] id facere, quod vult is, qui me miſit, eiusque opus abſolvere. [4] Vos quidem dicitis, abhinc quatuor menſes futuram meſſem. At ego ſic: [5] Erigite oculos, & videte agros, ut iam ad meſſem flaveant: & meſſor præmium aufert, & ſator fructum condit ad victum perpetuum, [6] ut ſatoris ſimul & meſſoris commodo cautum ſit. [7] In quo ſanè dictum illud comprobatur, [8] quod ait: Alium ſerere, alium metere. Ego vos miſi ad metendum, in quo vos colendo non laboraſtis. [9] Alii laborarunt, vos in eorum laborem invaſiſtis. [10]

SENTENTIA. *Chriſtus venit ad docendum ſervandumque ſontes.* 11 *Chriſtus æternum vivificumque cibum potionemque dat. Deus animo & verè adorandus eſt, nullo locorum diſcrimine.* 12 *Dei voluntatem exequi,* 13 *cibus eſſe debet homini Chriſtiano.*

---

1) in noſtra abſentia. comparare cibum, Speiſe anſchaffen. 2) hat ihm jemand etwas zu eſſen gebracht? 3) meine Speiſe iſt. 4) abſolvere opus, das Werk vollenden. 5) ſc. dico. 6) der Säemann ſammlet Frucht zum ewigen Leben 7) auf daß ſich mit einander freuen, beydes der da ſäet, und der da ſchneidet. cavere alicujus commodo, eines Nutzen befördern. 8) elegantius, quam *impletur*. 9) metimus fructum, in quo colendo non laboravimus, wir ſchneiden Frucht, daran wir nicht gearbeitet haben. 10) invadere in alicuius laborem, in eines Arbeit treten. *Vates doctrina ſua populum præpararunt.* C. 11) ſervare fontes, die Sünder ſelig machen. 12) i. e. ſine ullo diſcrimine, ohne einigen Unterſcheid. 13) exequi, ausrichten.

LECT. VAR. (a) B. *& quidem celeriter.* (b) B. *oppidum.*

OBSERVATIONES.

Samaria, die Haupt-Stadt in dem Königreich Iſrael. Amri, König von Iſrael, kaufte einen Berg im Stamm Ephraim von Schemer, und erbauete daſelbſt dieſe Stadt, welche er Samaria nennte, und dem Namen des erſten

Beſitzers. Dieſes geſchahe um das Jahr der Welt 3016. Benhadad, König in Syrien, belagerte dieſe Stadt zuerſt A. M. 3046. mit einer groſſen Armee, und brachte ſie in ſolche Noth, daß ein Eſels-Kopf für 80. Seckel Silber, das iſt ohngefehr um 49. Thlr. und 12. Groſchen, verkauft wurde. Allein eben dazumal wurde dieſer Ort wunderbarer Weiſe nach der Weiſſagung des Propheten Eliſa erlöſet. Baſil. Lex. hiſtor. A. W. H. 3. Th. §. 497. 512. f.

Quomodo tu Iudæus, &c. Erſt hält ſie ihn nur vor einen Juden, darnach heißt ſie ihn Herr, als der ſchon einige Herrſchaft über ihr Herz erhalte; einen Propheten; und endlich nimt ſie ihn gar vor den Meßiam an, wird ihrer Landsleute Apoſtelin, und führt ſie auch zu dem Brunnen, daraus ſie Heilwaſſer getrunken. So ſteigt das Werk des Glaubens nach und nach in gehorſamen heilbegierigen Herzen.

Non habent Iudæi cum Samaritanis commercium. Woher die Feindſchaft entſtanden, ſiehe Nehem. 4. &c. 2. Macc. 6. So iſt eine Scheidwand in der Welt: die muſte Chriſtus angreiffen, und darüber ſterben. proſpice Dial. XVII.

DIALOGUS VI.

CENTURIO. Matth, VIII.

ARGUMENTUM. *Ieſus a Centurione exoratus*, 1 *eius puerum membris captum*, 2. *verbo ſanat.*

CENTURIO. IESUS.

Domine, puer [3] meus iacet domi membris captus, graviterque cruciatur. *I.* Ego ibo eum curatum.[4] *C.* At ego non ſum dignus, cuius tu tectum ſubeas:[5] ſed tantum iube verbo,[6] & ſanabitur.[7] Nam ego quoque, qui ſub alterius ſum poteſtate, tamen obti-

1) Exoratur & &c. 2) gichtbrüchig. elegantius, quam *paralyticum* quod eſt in ed. Medin. (B) 3) ſervus, vid. l. 1. dial. 3. nota 15. 4) ut curem. 5) *magna modeſtia*. C. daß du unter mein Dach, Haus eingeheſt. 6) ſprich nur ein Wort. 7) ſc. puer, i. eſt. ſervus. vid. not. 3. h. D.

neo autoritatem[1] in eos, quibus præſum,[2] milites: ac ſi quem iubeo ire, it: ſi venire,[3] venit: ſi ſervum facere quid, facit. *I.* O rem admiratione digniſſimam![4] Credite mihi, ne in Iſraelitis quidem[5] tantam fiduciam invéni. Et ſine dubio multi ab oriente atque occidente profecti,[6] accumbent cum Abrahamo, Iſaaco & Iacobo in regno cœleſti: cum interea ii,[7] ad quos regnum pertinebat, in alta noctis caligine demerſi, nihil aliud, quam flebunt & frendebunt.[8] Tu abi:[9] & ut confidiſti, ſic obtineto.[10]

SENTENTIA. *Chriſtus tam facile morbis imperat, quam dux* 11 *militibus. Primi erunt ultimi, & ultimi primi.*

---

1) obtinere in aliquem autoritatem, einem zu gebieten haben. 2) alicui præeſſe, einem zu befehlen haben. 3) ſc. iubeo. 4) o eine über die maſſen Verwunderungs-würdige Sache. 5) ne quidem, nicht einmal. 6) i. e. proficiſcentur & &c. von Morgen und Abend. 7) *Iſraëlitæ.* C. 8) unterdeſſen werden die Kinder des Reichs (nemlich die unglaubige Juden) in die äuſſerſte Finſterniß hinausgeſtoſſen werden, da wird ſeyn Heulen und Zähnklappen. Demerſi, i. e. demerſi erunt, & &c. 9) gehe du hin. 10) obtinere, erlangen. dir geſchehe, wie du geglaubet haſt. 11) Feldherr.

OBSERVATIONES.

Gicht, Glieder-Weh: Arthritis, Morbus articularis: Ein ſehr empfindliches Reiſſen in den Gliedern, welches von denen widerwärtigen, ſalzigen, ſauern und kalkigen Theilen, ſo ſich in dem Geblüt und Ader-Waſſer ſtoſſen, und mit einander in Wallung gerathen, entſtehet, und ſich gemeiniglich in die Gelenke ſetzet. Es äuſſern ſich bey ſolcher Krankheit Schwulſt, Schärfe, Entzündung und mehrere dergleichen ſchmerzliche Zufälle. Sind die Schmerzen in den Händen, ſo nennens die Aerzte *Chiragra,* ſind ſie in der Hüfte, ein Hüft-Weh, *Iſchias,* ſind ſie an den Füſſen, ein *Podagra,* und an den Knien ein *Gonagra.* Plura vide im allgemeinen Lexico der Künſte und Wiſſenſchaften.

DIALOGUS VII.
PISCATORES. Luc. V.

ARGUMENTUM. *Petrus iacto reti 1 iuſſu Ieſu, plurimos piſces capit.*

IESUS. PETRUS.

Subduc in altum [2] óriam, Petre, ut retia laxetis ad prædam. [3] *P.* Præceptor, totam noctem laborantes [4] nihil cepimus: ſed tamen poſtquam ita iubes, demergam rete. [5] O rem miram! Adeſte ſocii, adiuvate nos. Rumpitur rete, ita multis piſcibus eſt plenum. Corripe tu iſtas plagas [6] altrinſecus, [7] *a)* vos vos invergite [8] in naviculam. Deſinite, deſinite, ſuſtinete [9] rete: iam hæc plena eſt, infundamus [10] in alteram. [11] O rem inauditam! pœne ſubmerguntur [12] cymbæ, [13] præ piſcium multitudine. Quæſo te Domine, abi à me: nam homo nocens ſum. [14] *I.* Ne metue: deinceps iam homines piſcaberis.

SENTENTIA. *Absque Chriſto piſcari, hoc eſt, homines docere. operam ludere* 15 *eſt. Chriſti auſpice* 16 *felix eſt piſcatura.* 17

---

1) Cum iecilſet rete. 2) fahre mit dem Schif auf die Höhe des Meers. Immo: *deduc.* Latini enim navem in altum ſc. marc dicunt dedncere; è mari in terrum ſubducere. *Bün.* Oria, navis piſcatoria Plauto eſſe videtur, ein Fiſcher=Kahn. qua oram fere legere ſolent, non autem ſe alto credere. Alii legunt: *horia*: a terminis, qui ὅρος. 3) laxare retia ad prædam daß Netz zu einem Fang aus=werfen. eleganter *captura piſcium* dicitur *præda.* 4) laboravimns & &c. 5) ſc. in marc. 6) retia. 7) auf der andern Seiten. 8) invergere, drehen, wenden, kehren. 9) ſuſtinere, auf=zurückhalten. 10) piſces reliquos. 11) naviculam. 12) ſubmergi, unterſinken. 13) in mari. 14) C. *i. e. ego nocens, indignus ſum, cum quo tu innocens & divinus verſere.* homo nocens, ein Sünder. 15) heißt vergeblich arbeiten. Proverbialis locutio in laborantem inaniter. 16) auſpex, icis, m. h. l. ein Anführer. Chriſto auſpice, i. e. cum Chriſto

auſpice, unter Chriſti Anführung. NB. Es ſtecken die Præpoſitiones a, ab, poſt, in, ſub, cum, unter allen Ablativis abſolute poſitis, ſagt Voſſius in ſeinem Ariſtarcho. 17) voce Tertuliani, cum Plauto ex Cic. diceres: *piſcatus*.

LECT. VAR. (a) B. *vos vos immergite*. F. *vos invertite*.

OBSERVATIONES.

Petrus, einer der vertrauteſten Apoſtel unſers Heylands, war zu Bethſaida in Galiäa, an dem See Genezareth, zum wenigſten 10. Jahr vor Chriſti Geburt, nach der Gelehrten Meynung, gebohren worden. In der Beſchneidung empfieng er den Namen Simon, wozu er von unſerm Heyland den Beynamen Cephas bekommen, welcher in der Griechiſchen Sprach Petros geheiſſen. Man muthmaßet, daß er erſtlich ein Jünger Johannis geweſen, nachgehends aber durch ſeinen Bruder Andream zugeführet worden. Doch kehrete er hierauf wieder zu ſeyner Fiſcher-Handthierung, da es ſich dann begeben, daß Chriſtus in ſein Schif getreten, und daraus dem Volk geprediget, Petrus auch einen wunderbaren Fiſchzug gethan, worüber er gar ſehr beſtürzt worden. Unſer Heyland berief ihn von dieſer geringen Arbeit zu einem weit höhern Amt, indem er ihn inskünftige Menſchen zu fahen Befehl ertheilte. Plura vid. in Baſil. Lex. hiſt.

Demergam rete Diß ſolte die Uebung eines Chriſten ſeyn, Morgens und Abends, und bey allen Dingen, daß er fein ſein Netz auf das Wort JEſu Chriſti auswerfen lernte Dazu gehöret Wachen und Beten, groſſe Nüchterkeit und Aufmerkſamkeit des Herzens, das Wort JEſu Chriſti zu hören, und auch zu bewahren, und darnach ſeine Sachen einzurichten. So oft hergegen ein Menſch von GOtt abweichet mit ſeinem Gemüth, und ſeine Nahrung oder Ehr oder Bequemlichkeit durch ungöttliche Wege ſuchet; ſo oft wirft er ſein Netz im Namen des böſen Geiſtes aus, der ſagt zum Menſchen: Gehe hin und geitze, wuchere, lüg, betrüg, rühme und prahle, ſey ſtolz, läſtere und ſchmähe, 2c. Wer nun ſolchem Eingeben des Feindes folgt, der wirft ſein Netz aus auf des Teufels Wort, und ſtehet in einem verdammlichen Unglauben, und nicht im Glauben Petri.

Homo nocens ſum. Abi a me. Seinen ſündlichen Zuſtand lebendig fühlen würkt eine ſolche Beſtürzung und Niederwerfung. Aber wie übel wär es ihm ergangen, wenn ihn JEſus beym Wort genommen hätte? Allein der Mittler trit auch hier ins Mittel. Die Sünden ſcheiden GOtt und uns von einander; wenn ſich aber JEſus von einem ſchrekensvollen Sünder ſcheidete, wer würde ſelig?

DIALOGUS VIII.

SIMON. Luc. VII.

ARGUMENTUM. *Ieſus miranti* 1 *cum animo* 2 *ſuo Simoni, apud quem ipſe cibum capiebat,* 3 *cur ſe pateretur ab impudica muliere attrectari, cauſam reddit.* 4

SIMON. IESUS.

Iam dudum ſpecto[5] mulierem iſtam, quæ meum hunc hoſpitem tam molliter curat.[6] Qui ſi vates eſſet, intelligeret utique, quæ & qualis ſit mulier, quæ ipſum attrectat: nam proſtitutâ pudicitiâ eſt.[7] *I.* Simon, paucis te volo.[8] *S.* Dicas licet Magiſter. *I.* Duos debitores habebat quidam creditor,[9] quorum alter quingentos,[10] alter quinquaginta debebat

1) Miranti Simoni, i. e. qui mirabatur &c. Simon heißt dem Namen nach ein Hörer. 2) cum animo ſuo mirari, ſich bey ſich ſelbſt verwundern. 3) capere cibum apud aliquem, bey einem eſſen. 4) reddere cauſam, ſich verantworten. 5) ſpectare, anſchauen. 6) curare aliquem molliter, einen zärtlich, wohl verpflegen. 7) proſtituere pudicitiam ſuam, ſeine Zucht und Ehre feil machen; in die Schanz ſchlagen. Mulier proſtituta pudicitia, ein unkeuſches Weib. 8) ſc. alloqui. 9) Wucherer. 10) q. d. Ein gewiſſer Leihmann, d. i. GOtt, hatte zwey Schuldner. Das bin ich und du; oder du und dein Nächſter. Alles was wir haben, hat er uns gegeben, daß wirs ihm wieder erſtatten ſollen, als eine Schuld. Man iſt aber wenig drauf bedacht, wie man ihm das Seinige möge wieder geben, zumal mit Wucher oder Zinß. Der eine hat da mehr empfangen, als der andere, nach GOttes freyen

denarios. Ii cum non eſſent ſolvendo,[1] utrique condonavit. Dic, uter eum plus[2] amare debeat? *S.* Opínor, cui plus condonavit. *I.* Recte iudicas. Vides[3] hanc mulierem? Cum introiviſſem domum tuam, ne aquam quidem ad lavandos pedes meos dediſti. Ea & lacrymis eos perfudit, & ſui capitis capillo exterſit. Tu mihi oſculum non dediſti: ea, poſtquam ſum ingreſſus, non deſtitit mihi pedes deoſculari. Tu nec oleo mihi caput unxiſti: ea auguento *a*) mihi pedes perunxit. Qua de cauſa ſic habeto,[4] ei multâ remitti peccata, quoniam multum amavit. Cui autem minus remittitur, minus amat. Remittuntur tibi peccata mulier: tua te fiducia ſervavit: abi cum bona pace.

SENTENTIA. *A ſiniſtris 5 ſuſpicionibus abſtinendum. 6 Ex coniectura iudicare, temerarium eſt. Magno beneficio magnus amor conciliatur.*

Austheilung; Wir ſind alle Schuldner, und GOtt unendlich viel ſchuldig, machen auch alle Tage noch mehr Schulden. 500. Denarien werden auf 64. und einen halben Thaler, und 50. auf 6. Thaler und ein Ort ohngefehr gerechnet. 1) non ſum ſolvendo, ich kan nicht bezahlen. 2) welcher wird ihn am meiſten lieben, und ihm dankbar ſeyn? damit ſuchte er den gelehrten Mann nüchtern zu machen, daß er ſich ſelbſt fangen ſolte, und ein wenig tiefer ins Nachdenken möchte geführt werden. 3) videsne? *A ſimilibus iudicandum eſt de ſimilibus.* C. 4) ſolt du wiſſen. 5) ſiniſter, h. l. verkehrt. 6) eſt.

LECT. VAR. (a) B. F. unguento *etiam* mihi.

OBSERVATIONES.

Cui plus condonavit. dem er am meiſten geſchenket hat. So war Petro viel geſchenket, ſein Fall, ſeine Verläugnung, ꝛc. Alſo forderte Chriſtus auch billig, daß er ihn mehr liebete. Johan. 21, 15-17. Dieſes Gleichnus hat ſich wohl geſchickt. Dann die Schrift redet von Sünden

immer, wie von Schulden. Du haſt recht geurtheilet. Nur an der Zueignung fehlte es. So müſſen ſich oft Menſchen ſelbſt das Urtheil ſprechen. Luc. 10, 18-37.

DIALOGUS IX.
IAIRUS. Marc. V. Luc. VIII.

ARGUMENTUM. *Ieſus à Iairo exoratus, eius filiam it ſanaturum:* 1 *& inter eundum, mulierem profluvio ſanguinis laborantem* 2 *ſanat. Deinde ubi Iairi domum venit, eius filiam, quæ interea deceſſerat,* 3 *revocat in vitam.* 4

IAIRUS. IESUS. MULIER. PETRUS. NUNCIUS.

Eſt mihi unica filiola,[5] optime Ieſu, duodecimum annum agens,[6] quæ nunc domi deſperatô morbô laborat.[7] Obſecro te, & obteſtor etiam atque etiam,[8] ut domum venias, eique manus imponas, ut reviviſcat & revaleſcat. *Ie.* Faciam vero,[9] eamus. *M.* Salva ſum, ſi poſſum vel extremam eius oram veſtis attingere.[10] Conabor, nec me hæc hominum turba impediet, quo minus ad eum accedam. *Ie.* Quisnam tetigit mea veſtimenta? *P.* Tu vides, quanta te hominum multitudo circumſiſtat & comprimat,[11] & rogas, quis te tetigerit? *Ie.* Certe tetigit me aliquis: nam ſenſi vim quandam exire à me. *M.* Perii miſera, non latui eum,[12] Obſecro te, ignoſce

1) Ut ſanaret. 2) laborare ſanguinis profluvio, den Blutsgang haben. 3) decedere ſc. vita, de vita, ſterben. 4) revocare in vitam, wieder lebendig machen. 5) ich habe eine einzige Tochter. 6) agere annum decimum, zehn Jahr alt ſeyn. 7) laborare morbo deſperato, an einer unheilbaren Krankheit darniederliegen. 8) ich bitte dich um GOttes willen. ſunt verba vehementiſſime rogantium. 9) eleganter hic *vero* poſitum, uti ſæpe in Terent. & Cicerone. 10) wann ich nur ſeines Kleids Saum anrühren kan. 11) daß eine groſſe Menge Volks um dich herumſtehe, und drucke. 12) ich kan vor ihm nicht verborgen bleiben.

mihi, ego ſum illa. *I.* Narra mihi rem omnem, ut ſeſe habet. *M.* Ego miſera iam duodecim annos languebam [1] profluvio ſanguinis, cum interea toto illo tempore multis adhibitis [2] medicis & omnem rem [3] inſumiſiſſem, neque quicquam profeciſſem, [4] ſed in dies deterius haberem, [5] iamque ab omnibus medicis eram deſperata. [6] Cum autem tuorum factorum admirabilitatem famâ atque auditione accepiſſem, [7] acceſſi ipſa, ſic mecum cogitans: O me felicem, ſi vel limbum [8] eius togæ liceat tangere! Hôc animô [9] per mediam turbam acceſſi propius: nec me ſpes fefellit. Nam ſimulatque te tetigi, ſenſi vim omnem morbi fugatam eſſe, & omnem ſanguinis fluxionem conſtitiſſe. [10] *I.* Bono animô es, [11] filia, tua te fiducia ſervavit: abi cum bona pace, ex tuo malo ſana. [12] *N.* Tua filia mortua eſt, Iaire: quid iam [13] moleſtus es Magiſtro? *Ie.* Ne metue, Iaire, tantum confide, evadet. [14] Sed quem ego domi ſtrepitum audio? introeamus. Eho, quid tantopere fletis? quid eiulatis? pax ſit rebus: [15] non eſt mortua puella, [16] ſed dormit. Exite foras omnes. Vos, Petre, Iacobe, Ioannes,

---

1) languere, i. e. laborare. 2) i. e. adhibuiſſem multos medicos. 3) inſumere omnem rem; Haab und Gut verzehren, anwenden. 4) proficere, h. l. ſich beſſern. 5) in dies deterius habeo, es wird mit mir täglich ſchlimmer. 6) Alle Aerzte haben mir alle Hofnung wieder geſund zu werden, abgeſprochen. 7) als ich von deinen Wunder-Thaten viel ſagen und rühmen gehöret. 8) auch nur den Saum. limbus, i, m. Schweif am Rock, der Saum. 9) in dieſer Abſicht. 10) omnis ſanguinis fluxio conſiſtit, der ganze Blutfluß hat ſich geſtillt, verſtopft. 11) Fürchte dich nicht, ſey gutes Muths. 12) und ſey heyl von deiner Krankheit. 13) valet *amplius.* 14) evadere ex morbo, morbum, aus einer Krankheit aufſtehen. 15) ſtill! 16) das Mägdlein iſt nicht geſtorben, als nur vor ſterblichen Augen. Vor

& vos

& vos puellæ parentes, manete intus. Videbitis, quanta ſit Dei potentia. Cedo mihi iſtam puellæ manum. Puella ſurge. *Ia.* Bone Deus, quam mirificus es? O mea filiola, videone ego te renatam?[1] *Ie.* Videte diligenter, ne quis hoc reſciſcat:[2] & puellæ cibum præbete.

SENTENTIA. *Plus poteſt vel limbus veſtis Chriſti, quam univerſa hominum ſcientia. Quæ aliis inſanabilia, Chriſto ſunt facillima.*

---

mir aber iſt ſie wie eines, das da ſchläft. Damit giebt uns auch der Heyland zugleich zu erkennen, wie wir den Tod anzuſehen haben. *Chriſto mors ſomnus eſt, utpote qui tam facile ex morte excitat homines, quam nos aliquem ex ſomno.* C. 1) wieder lebendig. 2) reſciſco, ivi, itum, 3. erfahren.

OBSERVATIONES.

Jairus heißt ein Erleuchteter. Er war ein Oberſter der Synagog, welche alle Sachen darinn regierten und veranſtalteten, und durch Auflegung der Hände eingeſetzt wurden. Dieſer fiel JEſu zun Füſſen, und ſeine Höhen legten ſich vor ihm in den Staub.

DIALOGUS X.

PHILIPPUS. Matth. XIV. Marc. VI. Luc. IX. Ioan. VI.

ARGUMENTUM. *Ieſus quinque panibus & duobus piſcibus quinque virorum millia 1 ſatiat.*

DISCIPULI. IESUS. PHILIPPUS. ANDREAS.

Vides, quæ te circumſtet hominum multitudo, in

---

1) Mille bifariam uſurpant Latini, aliâs adiectivè, aliâs ſubſtantivè. Adiectivum mille, indeclinabile eſt plurale tantum, generis omnis, ut: mille homines, mille hominum, mille hominibus, &c. Subſtantivum mille, ſingulari quidem numero indeclinabile eſt, & generis neutrius, ut mille paſſuum percurri. Mille hominum cecidit. Plurali

tam vaſta ſolitudine:[1] & iam dies multum inclinavit:[2] itaque cenſemus, ut eos dimittas, ut in finitima rura[3] & vicos divertant,[4] & ſibi cibaria comparent:[5] hîc enim, quod edant, non habent.[6] *I.* Nihil opus eſt, ut abeant, præbete vos eis cibum.[7] *D.* At non ſatis nobis ſuppetit, unde tantum hominum numerum paſcamus:[8] ſunt enim (quantum licet conjicere[9] plus minus[10] qninquies mille viri, ut mulieres & parvulos omittamus,[11] niſi forte eamus emtum panes. *I.* Unde autem ememus ad tam multos,[12] Philippe? *P.* Equidem non video: nam ducentis denariis vix tantum emi poſſit, ut inde ad ſingulos minimum quantum perveniat.[13] *I.* Quot habetis? videte. *A* Adeſt hîc puer, qui habet quinque panes hordeaceos, & duos piſces: præterea nihil eſt. Sed hæc quantula ſunt ad tam multos? *I.* Adferte huc modò. Iubete omnes in viridi gramine diſcumbere catervatim, centenos & quinquagenos. Cedo mihi iſtos panes. Nunc pater cœleſtis, qui pro tua benignitate[14] paſcis omnia, neque in multis paſcendis tenuior, neque in paucis copioſior es,[15] qui nulla lege rerum

---

autem ſic declinatur: Millia, millium (quanquam raro) millibus, millia &c. ut, duo millia equitum in exercitu Carolus, i.e. bis mille equites. Conf. Gellius. L. I. c. 16.
1) vaſta ſolitudo, eine ſehr groſſe Wüſte. 2) der Tag hat ſich ſchon ſehr geneigt; oder, es iſt ſchon Abend worden. 3) angränzende Dörfer. 4) divertere in vicos, in den Flecken einkehren. 5) comparare, anſchaffen. 6) hier haben ſie nichts zu eſſen. 7) C. *hoc dicit eos tentandi gratia.* 8) wir haben nicht Eſſen genug, ſo viel Volks zu ſpeiſen. 9) ſo viel ich muthmaße. 10) plus aut minus. 11) ausgenommen Weib und Kinder. 12) eleganter pro: *tam multis.* vid. not. 11. L. 1. dial. 19. 13) *ut ſinguli vel tantillum habeant.* C. daß ein jeder nur etwas weniges davon bekomme. 14) nach deiner Gütigkeit. 15) der du weder ärmer wirſt, wann

teneris,[1] à quo omnium natura pendet,[2] effice, rogo, his tantulis cibariis multiplicandis,[3] ut hæc hominum multitudo admirabiliter ſaturata;[4] tuam inexhauſtam liberalitatem recognoſcat. Agite diſcipuli, diſtribuite hos cibos in omnes:[5] ſatis ſuperque[6] erit, unde ad ſatietatem comedant.[7]

SENTENTIA. *Chriſti cibus eſt inexhauſtus. Plus habet Chriſtus, quam egent homines.*

---

du viele, noch reicher, wann du wenig ſpeiſeſt. multis paſcendis, i. e. cum multi paſcendi eſſent. 1) der du dich an kein Geſetz binden läſſeſt. 2) der HErr über die ganze Natur iſt. 3) i. e. quæ multiplicari debent. admirabiliter multiplicare cibaria, auf eine wunderbare Weiß die Speiſen vermehren. 4) i. e. ſaturetur & &c. 5) unter alle. 6) übrig genug. 7) comedere ad ſatietatem, ſich ſatt eſſen.

OBSERVATIONES.

Philippus, der Apoſtel, war von Bethſaida gebürtig, und wurde von Chriſto, nach Petro, welcher gleichfals aus bemeldter Stadt war, berufen. Clemens Alexandrinus hält davor, daß es dieſer Philippus geweſen, zu welcher der Heyland geſprochen: Laß die Todten ihre Todten begraben. Nach unſers Erlöſers Himmelfahrt bekehrete er einige Landſchaften in Scythia zu dem Chriſtlichen Glauben. Als er nun nachgehends auch in Ober-Aſien rühmlich gearbeitet hatte, wurde er zu Hierapoli gecreutziget und geſteiniget, wie einige ſagen, im 87. Jahr ſeines Alters, und ohngefehr in dem 10ten Jahr der Regierung Claudii. Clemens Alexandrinus L. 3. ſtrom.

Zwölf volle Körbe machten mehr aus, als der Vorrath war, wovon die Austheilung geſchehen. Darüber ſtellt Chriſtus ein Examen an Marc. 8, 19. Ein jeder bewundert diß: aber man bedenkt nicht, daß die Kraft, ſo in des Heylands Händen dieſe Brodte ſo vermehret, eben die ſey, durch welche noch jährlich das wenig geſäete Korn ſo reiche Erndten bringet. Dieſe 5. Brod waren gleichſam der Saame der nicht in die Erde, ſondern in die Hände des, der die Erde gemacht hat, geſäet und geleget

worden. Ueber den unerſchöpflichen Schatz, ſo der groſſe GOtt in jedes Weitzen-Körnlein geleget, verwundert man ſich nicht. Weil man es gewohnt iſt, ſo wirds gering geachtet.

DIALOGUS XI.

PANIS. Ioan. VI.

ARGUMENTUM. *Ieſus de vivifico pane, hoc eſt, de ſe ipſo, diſſerit* 1 *apud Iudæos.*

IUDÆI. IESUS. DISCIPULI. PETRUS.

Magiſter, quando huc veniſti? *Ie.* Vos profectò me quæritis, non quia miracula vidiſtis, ſed quia pane ſatiati eſtis. Procurate cibum non interiturum, ſed in omnem perennitatem permanſurum,[2] quem quidem ego vobis dabo: nam me pater comprobavit[3] Deus. *Iu.* Quid agemus, ut divina opera faciamus? *Ie.* Hoc eſt divinum opus, ut fidem habeatis ei,[4] quem miſit Deus. *Iu.* Quod ergo tui ſpecimen das,[5] ut eô viſô[6] tibi credamus?[7] quid tale facis,[8] quale fecit olim Moſes? quo duce[9] maiores noſtri mannâ vixerunt in ſolitudine, quemadmodum literis proditum eſt:[10] Panem de cœlo dedit eis comedendum.[11] *Ie.* Non Moſes (mihi credite) panem[12] vobis de cœlo dedit: ſed meus Pater verum vobis de cœlo panem dat. Nam Dei panis eſt,

---

1) Diſſerere, reden. 2) bewerbet euch um Speiſe, die nicht vergänglich, ſondern die da bleibet ins ewige Leben. 3) verſiegelt, d. i. offentlich hiezu bevollmächtigt, beſtättigt. conf. dial. 19. *conſecravit.* 4) habere fidem alicui, an einen glauben. 5) was für ein Zeichen, Probe, giebſt du von dir. 6) videamus & &c 7) ſehen und glauben iſt keine Kunſt, ſondern nicht ſehen, und doch glauben. 8) was wirkeſt du? 9) i. e. ſub quo duce, unter deſſen Anführung. Exod. 16, 4. 10) prodere aliquid literis, etwas ſchriftlich aufzeichnen. 11) ut comederent. 12) *ſcilicet verum.* C.

qui de cœlo deſcendit, & vitam dat hominum generi. *Iu.* Domine, da nobis perpetuò panem iſtum. *Ie.* Ego ſum panis vitalis.[1] Qui venit ad me, non eſuriet. *a*) & qui mihi fidem habet, non ſitiet unquam. Sed hoc vobis dico, & vidiſtis me, neque fidem habetis. *b*) Quicquid mihi dat pater, ad me veniet: & venientes[2] ad me non eiicio foras. Deſcendi enim de cœlo, non ut meæ, ſed ut eius, qui me miſit, voluntati paream.[3] Hæc eſt autem eius, qui me miſit, Patris voluntas, ut ex eo omni, quod mihi commiſit,[4] nihil perdam, ſed id ultimo die exſuſcitem. Hæc eſt autem eius, qui me miſit, voluntas, ut quisquis filium aſpicit, eique *c*) credit, is vitam æternam adipiſcatur, & à me ultimo die in vitam revocetur. *Iu.* Nonne hic eſt Ieſus, Ioſephi filius, cuius nos patrem matremque novimus? Quo pacto[5] igitur ait, ſe de cœlo deſcendiſſe? *Ie.* Ne muſſate[6] inter vos. Nemo poteſt ad me venire, niſi Patre, qui me miſit, trahente eum,[7] à me ultimo die in vitam revocandum.[8] Scriptum eſt in vatibus, omnes fore *d*) divinitus doctos. Quisquis ergo *e*) ex Patre audivit & didicit, is ad me venit: non quia patrem quisquam viderit, niſi qui eſt à Deo, is Patrem vidit. Credite mihi, qui mihi fidit, is vitam habet æternam. Ego ſum panis *f*) vitalis. Manna uſi ſunt maiores veſtri in *g*) deſertis, & tamen mortui ſunt. Hic eſt panis, qui de cœlo deſcendit, eiusmodi, ut, qui eo veſcatur, non ſit moriturus. Ego ſum panis vivus, qui de cœlo deſcendit: quo pane qui veſcetur, vivet in *h*) perpe-

1) das Brod des Lebens, ſo das Leben giebt, und erhält. 2) qui veniunt. 3) *Qui a Deo miſſus eſt, is non ſuæ, ſed Dei voluntati parere debet.* C. 4) committere, anvertrauen. 5) auf was Art. *Nota contemni ſolent.* C. 6) muſſare, murren, brummeln. 7) i. e. niſi pater trahat eum. 8) i. e. ut revo-

tuum. Panis autem, quem ego dabo, caro mea eſt, quam pro humani generis vita dabo. *Iu.* Quomodo poteſt hic nobis carnem ſuam dare comedendam?[1] *Ie.* Hoc vobis confirmo, niſi & carnem meam comederitis, & ſanguinem *i*) meum biberitis, *k*) non habebitis vitam in vobis. Qui comedit meam carnem, & bibit meum ſanguinem, habet vitam æternam: & ego eum in vitam revocabo ultimo die. Caro enim mea verè eſt cibus, & ſanguis meus verè eſt potus. Qui mea carne veſcitur, *l*) meumque ſanguinem bibit, is in me manet, & ego in eo. Quemadmodum vivit pater, qui me miſit, ita & ego per Patrem vivo: & qui me comedet, is quoque per me vivet. Hic eſt panis, qui de cœlo deſcendit, cuius longè alia vis eſt,[2] quam mannæ, [3] qua uſi maiores veſtri, tamen mortui ſunt. Hoc pane qui veſcitur, vivet in *m*) ſempiternum.[4] *D.* Dura vox, quis eam[5] audire poſſit? *Ie.* Ergo hoc vobis abſurdum videtur?[6] Quid ſi me videatis eò aſcendentem, ubi eram *n*) ante? Nonne multo vobis abſurdius videbitur, ut, qui in cœlum aſcenderit, is in terris comedatur? non ſunt mea dicta ita accipienda, ut dicam,[7] ipſam meam carnem comedi.[8] Nam caro quidem nihil iuvat:[9] ſed eſt divina quædam comedendi ratio,[10] quâ vita æterna comparatur, de qua ratione verba facio.[11] Nam quemadmodum qui panem comedit, is per panem vivit: ita qui per me vivit (id quod mihi *o*) creden-

cetur à me &c. 1) ut comedatur. 2) in welchem eine weit andere Kraft ſteckt, als ꝛc. 3) ſc. vis eſt. 4) in Ewigkeit. 5) ſc. vocem. 6) kommt euch dann dieſes ungereimt vor? 7) meine Worte muß man nicht alſo verſtehen, als ſagte ich ꝛc. 8) i. e. quod caro mea comedi debeat. 9) das Fleiſch nutzet nichts, nemlich, zur wahren Auslegung, ſondern es muß ein Geiſt da ſeyn. 10) ratio, Art und Weiſe. 11) ver-

do,[1] & à me pendendo efficitur) is comedere me dicitur.[2] Sed ſunt quidam ex vobis, qui fidem non habent. Hanc ob cauſam dixi vobis, neminem poſſe ad me venire, niſi hoc ei datum fuerit à Patre meo. Iam vero multi à me propterea diſcedunt.[3] Quid vos? num etiam vultis diſcedere? *P.* Domine, quem adeamus?[4] *p*) tu verba vitæ æternæ habes: & nos credimus & novimus, te eſſe Chriſtum, Dei *q*) viventis filium. *Ie* Equidem duodecim elégi, ſed veſtrum unus[5] diabolus eſt.

SENTENTIA. *Animæ cibus magis eſt procurandus,6 quam corporis. Ut pane corpus, ſic veritate (qui Chriſtus eſt) anima paſcitur.*

---

ba facere, reden. 1) ſi credit, & à me pendet. 2) von dem ſagt man, daß er mich eſſe. 3) diſcedere ab aliquo, von einem abgehen. 4) zu wem ſollen wir gehen? 5) einer unter euch. 6) man muß vor die Seelen-Speiſen mehr ſorgen.

LECT. VAR. (a) B. *& qui in me fiduciam ſuam collocat.* (b) B. *habetis. Nihil quod ad me venit, foras expello. Deſcendi enim.* (c) B. *fidit.* (d) B. *a Deo doctos.* (e) B. *ex patre meo.* (f) B. *vitæ.* (g) B. *deſerto.* ſic ſemper. (h) B. *in æternum.* (i) B. abeſt: *meum.* (k) B. *non habere vos vitam.* (l) B. *& ſanguinem bibit.* (m) B. *in ſempiternum.* (n) B. *ante.* C. D. E. F. *antea.* (o) B. *fidendo.* (p) B. abeſt: (q) B. *immortalis.*

OBSERVATIONES.

Panis, das Brod iſt bey unſern Mahlzeiten das erſte und letzte, es ſchicket ſich zu allen Speiſen, zu Fleiſch, Fiſchen, Früchten und Kräutern, es macht alle andere Speiſen ſchmackhaft und dienlich, ja, andere Speiſen ſind ohne Brod für keine Speiſen zu achten: Es dienet für Junge und Alte, für Geſunde und Kranke; Es iſt das letzte, welches den Kranken verleidet, und das erſte, daran ſich ihre Kräfte erholen. Es iſt dem Munde und Magen angenehm: Es nehret wohl, und ſtärkt das Herz, erhält und erſetzet die Kräfte, und iſt, mit einem Wort, wie es die Schrift nennet, Lev. 26, 26. Ezech. 4, 16. ein rechter Stab, daran ſich das menſchliche Leben ſtützet. Gottholds zufällige Andachten, cap. 73.

Comedit carnem meam. Von dem HErrn JEſu eſſen, heißt an Jhn glauben, und ſeines Herzens Luſt, Freude, Liebe, Troſt und Wohlgefallen an Jhm haben. vid. Arnd. Ver. Chriſtian. c. 36. Lib. I.

DIALOGUS XII.

PRÆPOSTERI.[1] Matth. XV. Marc. VII.

ARGUMENTUM. *Ieſus à Phariſæis & Scribis 2 de diſcipulorum ſuorum illotis manibus reprehenſus. 3 in illos reprehenſionem retorquet, 4 demonſtratque, peccatum non extra, ſed intus eſſe in animo.*

PHARISÆI ET SCRIBÆ. IESUS. DISCIPULI. PETRUS.

Cur faciunt diſcipuli tui contra inſtitutum antiquorum, ut cibum capiant illotis manibus?[5] *I.* Cur & vos contra præceptum Dei facitis in inſtituto veſtro?[6] Deus enim (uti ait Moſes) parentem utrumque coli[7] præcepit: & ſi quis patri matrive maledixerit, eum morte mulctari.[8] *a*) At vos ita homines inſtituitis,[9] ut parentibus demonſtrent, donaria[10] à ſe in fiſcum[11] templi collata[12] in ipſorum parentum utilitatem eſſe ceſſura.[13] Ita eſtis in cauſa,[14] ut

1) Titulus docet, hic argui eos, qui prius agenda poſteriore loco curant, & ſunt hypocritæ. die Verkehrten. 2) ſcriba, æ, m. h. l. Schriftgelehrter. 3) i. e. cum reprehenſus eſſet. 4) retorquere in aliquem reprehenſionem, einen wieder ſchelten. 5) capere cibum illotis manibus, mit ungewaſchenen Händen eſſen. C. *Homines hominum inſtitutis plus tribuere ſolent, quam Deo.* 6) warum übertretet ihr das Gebot GOttes wegen eurer Satzung? 7) ut parens uterque colatur. 8) am Leben geſtraft werden. 9) inſtituere, h. l. unterrichten. 10) donarium idem, quod donum. 11) fiſcus, i, m. Geld-Caſſe; hic pro ærario, Schatz-Kammer; aut ſi mavis, pro ara. Hinc: conferre donaria à ſe in fiſcum templi, ſeine Gaben auf dem Altar opfern. 12) à ſe collata, i. e. quæ ab ipſis conferrentur. 13) hoc in utilitatem meam eſt ceſſurum, das wird mir zum Nutzen gereichen. 14) ihr ſeyd Schuld daran, daß ſie es bey dieſer Scheins

nihil ad illam honoris ſpeciem addant, dum ſe ſatis parentibus facere arbitrantur, ſi in templum donaria conferant:[1] quamvis parentibus non, ut debent, ſubveniant; quo veſtro inſtituto Dei præceptum reſcidiſtis.[2] Multa ſunt eiusdem generis alia, in quibus, dum hominum inſtituta teneatis, Dei præcepta omittitis: lotiones urceorum, & poculorum, & cætera eiusmodi. Ficti homines,[3] recte vaticinatus eſt de vobis Eſaias, ubi ita dicit: Hic *b*) populus ad me ore accedit, & me labiis colit: ſed animo procul à me abſunt. Verum fruſtra me ex[4] inſtitutis præceptisque hominum venerantur: ſed attendite omnis multitudo, & intelligite: Non quod intrat per os, coinquïnat hominem:[5] ſed quod exit per os, hoc vero coinquinat hominem. Si quis habet aures ad audiendum, audiat! *D.* Ecquid ſcis, Phariſæos iſto tuo dicto eſſe offenſos?[6] *I.* Omnis ſtirps, à Patre meo cœleſti non plantata,[7] exſtirpabitur. Sinite eos:[8] duces ſunt cæci cœcorum. Quod ſi cœcus cœcum ducat, ambo

---

Ehre bewenden laſſen. 1) vid. not. 10. 2) reſcindere, aufheben, umſtoſſen. 3) ihr Heuchler! 4) ex, nach. 5) Nicht was in den Mund eingehet, nichts Aeuſſerliches, keine Speiſe (denn über dem Eſſen hatte ſich der Streit erhoben, v. 2.) wann ſie auch gleich in dem Levitiſchen Geſetz für unrein erkläret worden; ſondern was aus dem Mund gehet, von einem herauskommt, aus dem Herzen und Willen, das macht den Menſchen gemein; oder unrein. Was dem Menſchen ſchadet, und ihn beflecket, das iſt inwendig; ſagt Macarius, Serm. 42. §. 2. und 3. inwendig in der Seelen iſt der Geiſt der Bosheit, der alte Menſch. So kan nun nichts Aeuſſerliches dem Menſchen ſchaden, ſondern nur der Geiſt der Finſterniß, der in dem Herzen wohnet und wirket. 6) dicto alicuius offendi, über eines Reden ſich ärgern. *Phariſæi liberis veriſque dictis facile offenduntur.* C. 7) quæ non plantata eſt. 8) laßt ſie gehen; bleibt von ihnen.

in foveam cadent. *P* Ediſſere[1] nobis ſententiam iſtam. *I.* Adeone etiam vos tardi eſtis[2]? aut nondum intelligitis, nihil quod extrinſecus[3] in hominem intrat, poſſe eum[4] coinquinare: non enim in cor penetrat, ſed in ventrem fertur, & in latrínam per excrementa[5] ciborum eiicitur. Sed quæ ex homine per os exeunt, ea ex corde proficiſcentia[6] coinquïnant hominem. Hinc naſcuntur[7] malevolentiæ,[8] hinc[9] adulteria, hinc ſtupra, *c*) cædes, furta, falſa teſtimonia, ſordes,[10] malitiæ, dolus, protervitas,[11] invidentia, maledicta, ſuperbia, ſtultitia. Hæc tam multa intrinſecus[12] manantia[13] polluunt hominem. *d*) At illotis manibus cibum capere non polluit hominem.

SENTENTIA. *Ficti homines ſpeciem* 14 *pietatis habent: eiusdem vim repudiant.* 15 *Quò quisque plus tribuit* 16 *rebus exterioribus, eò minus* 17 *habet interiorum. Tantò minoris quisque facit* 18 *ſpeciem, quantò plus* 19 *habet rei.*

---

1) ediſſero, rui, ſertum, 3. erklären. 2) ſeyd ihr dann noch ſo gar unverſtändig? 3) von auſſen. 4) *ſc. hominem h. e. hominis animam.* C. 5) durch den Auswurf. 6) i. e. proficiſcuntur. 7) entſtehen. 8) Ungunſt. 9) hinc, hinc, bald, bald, 10) ſordes, ium, ſordes, is; illud uſitatius, aller Unflath. h. l. Kargheit. 11) Muthwille. 12) von innenher. 13) quæ manant. 14) ſpecies, ei, f. ein Schein. 15) repudiare vim, die Kraft verläugnen. 16) quo plus, je mehr. 17) eo minus, deſtoweniger. 18) tanto minus, um ſo viel geringer. 19) quanto plus, je mehr.

LECT. VAR. (a) E. *At vos ita homines inſtituitis.* F. *inſtituiſtis.* Iſeliana habet: *At ita homines inſtituit.* (b) B. *Hic ad me populus ore accedit, cet.* (c) B. *hinc* repetitur undecies. (d) B, *Illotis autem manibus.*

OBSERVATIONES.

Cur faciant diſcipuli tui &c. Die Satzung der Aelteſten hielte in ſich die Kirchen-Gebräuche der Juden, ſo nicht in der Schrift ſtunden, ſondern als ein mündliches Geſetz, wie ſie es nannten, der Schrift von ihnen gleich gehalten wurde, weil ſie es aus eben der Quelle herleiteten,

aus welcher das geſchriebene Wort gekommen, und vorgaben, es wäre dem Moſi beydes auf dem Berg Sinai gegeben, und dann ſo von Geſchlecht zu Geſchlecht fortgepflanzet worden: womit es aber endlich ſo weit kam, daß die mündliche Nachricht mehr galt, als das geſchriebene Geſetz. Denn von dieſem gab man vor, daß es an einigen Orten dunkel, unzulänglich, und mangelhaft wäre, und daher zu keiner vollkommenen Regul dienen könte ohne das andere, welches eine vollſtändige, richtige und vollkommene Auslegung alles deſſen wäre, was in dem andern geſchrieben iſt. Daher beſtehet ihre Religion in lauter Satzungen, eben wie bey den Römiſch-Catholiſchen auch, da man über denen Menſchen-Satzungen hält.

D. Chemnit. part. 1. Exam. Conc. Trid. p. 60. veriſſimè ſcripſit: Traditionum titulus eſt pyxis, cuius operculo omne genus corruptelarum, abuſuum & ſuperſtitionum in Eccleſiam invectum fuit.

DIALOGUS XIII.

CHANANÆA. Matth. XV. Marc. VII.

ARGUMENTUM. *Ieſus à Chananæa exoratus, eius filiam liberat a furia.* 1

CHANANÆA. DISCIPULI. IESUS.

Miſerére méi, ô tu *a*) Davídide:[2] filiam habeo, quæ furiis miſerè agitur.[3] Heu me infelicem, ne reſpondere quidem dignatur![4] Obſecro te etiam atque etiam,[5] miſerere mei, reſpice me,[6] útere tua in me clementia & manſuetudine.[7] *D.* Abſolve eam,[8]

1) Furia, æ, Plag-Teufel. 2) Davidides, æ, m. ein Sohn Davids. Patronymica, die von dem Namen der Väter, Alt-Väter, Mütter, Brüder, Schweſtern oder Könige hergeleitet werden; als: Priamides, ein Sohn Priami. Phaëtontias, eine Schweſter Phaëtontis. Theſtias, eine Tochter Theſtii. 3) miſere agi furiis, vom Teufel elendig geplaget werden. 4) er würdiget mich nicht einmal einer Antwort. 5) ich bitte dich inſtändigſt, einmal nach dem andernmal. 6) erbarme dich über mich. 7) du wolleſt mir Gnade und Barmherzigkeit erweiſen. 8) befriedige ſie.

quæſumus! clamore nos obtundit.[1] *I.* Non ſum miſſus, niſi ad oves perditas *b*) domus Iſraelis.[2] *C.* Domine ſubvĕni mihi. *I.* Sine primum ſaturari liberos:[3] neque enim convĕnit,[4] liberorum panem obiicere catellis.[5] *C.* Etiam[6] ſanè: & tamen catelli quoque comedunt de micis liberorum, quæ decidunt de menſa dominorum ſuorum. *I.* O mulier, magna eſt tua *c*) fides. Obtineto ſanè, quod vis. Et propter iſtud dictum abi læta: nam furia emigravit[7] è tua filia.

SENTENTIA. *Chriſtus exorabilis eſt etiam iis,* 8 *quos maximè videtur excludere.* 9 *Fide Chriſtus expugnatur.* 10

1) ſie ſchreyet uns die Ohren voll. 2) Iſrael hat den Namen vom **Kämpfen mit GOtt,** und hier war eine **Kämpferin,** es war auch da ein **verlohren Schaaf,** die Tochter dieſer Mutter. 3) laß zuerſt die Kinder ſatt werden. 4) es ſchickt ſich nicht. 5) daß man der **Kinder Brod,** die Wohlthaten, die den Juden zukommen, den **Hündlein** darwerfe, davor die Heiden gehalten wurden. Hernach aber ſind die Juden die Hunde, und die Gnadenhungrige Heiden Kinder und Schäflein worden, weil jene ihr Kinder-Brod mit Füſſen traten, und es doch auch aus hündiſchem Neid andern misgönnten. 6) affirmantis eſt, ja. 7) emigrare, h. l. ausfahren. *Furia,* dæmonium, quod filiam *furiabat.* vox ſumta ex gentili theologia 8) GOtt läßt ſich auch von denen erbitten. 9) welche glauben, ſonderlich von ihm ausgeſchloſſen zu ſeyn. 10) durch den Glauben wird Chriſtus bezwungen.

LECT. VARIANT. (a) B. *orte a Davide,* (b) B. *ſtirpis Iſraeliticæ.* (c) B. *fiducia.*

OBSERVATIONES.

Dieſes Weib war wegen ihrer Treu vor den Füſſen des Sohns GOttes als ein **kleiner** ſeinem Herrn getreuer **Hund.** Ein Hund hat tauſenderley Eigenſchaften an ſich, die ihn liebenswerth machen. Alle dieſe Eigenſchaften muß eine glaubige Seele an ſich haben. Sie hält ſich treu und beſtändig bey den Füſſen ihres HErrn auf, in einer tiefen Vernichtigung; ſie kennet ſeine Stimme, eifert vor

ſeine Ehre, folgt ihm allerwegen nach, ohne ſich nach dem Ort, wo er ſie hinführen will, noch was er mit ihr machen will, zu erkundigen. Sie läſſet ſich blindlings führen, und überſteiget alle Hinderniſſen, die ſie von der Nachfolge JEſu Chriſti abhalten wollen. Es iſt ihr genug, daß er durch einen Ort gegangen iſt: ſo muß ſie, ſolte er gleich noch ſo rauh und beſchwerlich ſcheinen, da gleichfals herdurch, und ihm mit Großmuth nachfolgen. Dieſes iſt alſo der Zuſtand dieſes Weibs. Das Brod aber, davon der Heyland redet, iſt das Wort, und die Kinder ſind die aus GOtt gebohrne Seelen, die dadurch einfältig, unſchuldig und kindlich geworden ſind. A. B. h. l. Confer. de cane Allgem. Lex. der Künſte und Wiſſenſch.

DIALOGUS XIV.

FERMENTUM. Matth. XVI. Marc. VIII.

ARGUMENTUM. *Ieſus diſcipulorum diffidentiam & tarditatem 1 arguit, qui, quod ipſe de fermento ſpirituali dixerat, intelligebant de carnali.*

IESUS. DISCIPULI.

Cavete vobis diligenter à fermento Phariſæorum & Sadducæorum, tum etiam Herodis. *D.* Hoc dicit, quia panes non accepimus. *I.* Quid vobiscum [2] cogitatis, diffidentes, panes à vobis eſſe omiſſos? adeone cæci [3] animo eſtis? adeone ſenſum omnem amiſiſtis,[4] ut nihil intelligatis, neque vobis veniat in mentem [5] illorum quinque panum, quos in quinque hominum millia diſpertivi? quot enim corbes fruſtis refertas abſtuliſtis? *D.* Duodecim. *I.* Quid, cum ſeptem panes in duodecim millia diſſecui, quot caniſtrorum fruſta abſtuliſtis? [6] *D.* Septem. *I.* Quî fit, [7] ut non

1) Arguere tarditatem, die Dummheit beſtrafen. 2) bey euch. 3) ſeyd ihr dann ganz blind. *Adeone ignoratis poſſe me, ſi ſit opus, cibum vobis ſuppeditare, ſicut ante feci.* C. 4) habt ihr dann allen Verſtand verlohren? 5) non venit mihi illius rei in mentem, ich denke nicht daran. *mens pro memoria.* 6) eleganter, i. e. pro *recepiſtis, ſuſtuliſtis.* 7) wie

intelligatis, me non de pane loqui, dum iubeo vitari fermentum Phariſæorum & Sadducæorum?

SENTENTIA. *Dicta Chriſti ſpiritualia interdum ſecundum carnem interpretantur etiam Chriſtiani. Hominem à carne ad ſpiritum traducere 1 eſt difficile. Diffidentia ex homine, quamvis pio, ægrè pellitur.*

kommts? 1) traducere, h. l. hinüberführen.

OBSERVATIONES.

Fermentum. Sauerteig. Ein Stück Teig, ſo man verſauren läßt, und folgends unter einen friſchen Teig menget, denſelben damit aufgehen zu laſſen. In Ermangelung des Sauerteigs kan man etwas Salpeter nehmen; oder, wer Sauerteig das ganze Jahr durch haben will, nehme den Schaum von gierendem Moſt, vermiſche ihn mit Hirſchen-Mehl, knete es zu einen Teig, mache aus demſelben Küchlein, und laſſe ſie an der Sonnen trocknen. Dieſe werden nachmals zu Pulver geſtoſſen, und anſtatt des Sauerteigs gebraucht. Allgem. Lex. der Künſte und Wiſſenſch.

DIALOGUS XV.

CLAVIGER. Matth. XVI. Marc. VIII. Luc. IX.

ARGUMENTUM. *Ieſus diſcipulos ſciſcitatus, quænam eſſet hominum de ſe fama,* 1 *& audita Petri confeſſione,* 2 *et claves regni cœli promittit: deinde eius carnalem in cruce* 3 *deprecanda* 4 *animum obiurgat:* 5 *& de hominis abnegatione docet.*

IESUS. DISCIPULI. PETRUS.

Quem me dicunt homines eſſe? [6] *D.* Alii Ioannem Baptiſtam, [7] alii Eliam, alii Ieremiam, alii

1) Quæ eſt hominum de me fama? was ſagen die Leute von mir? 2) i. e. & poſtquam audivit confeſſionem &c. 3) Vox quidem eccleſ. qua quoque Lactant. uſus, nec eſt, cur eam Chriſtiani fugiamus, ut Latinis hoc ſenſu incognitam. Sæpe tamen pro *cruce calamitas* poni poteſt. vid. Cell. Antibar. 4) deprecari, h. l. bittlich ablehnen. 5) obiurgare, ſchelten. 6) was ſagen die Leute, daß ich ſey? 7) vox eccleſ. recepta,

aliquem ex veteribus vatibus, qui in vitam redieris.[1] *I.* Vos autem quem me eſſe dicitis? *P.* Chriſtum, Dei *a*) viventis filum. *I.* Beatus es Simon Bar Iona, quoniam iſtud *b*) à carne & ſanguine edoctus non es, ſed à Patre meo, qui eſt in cœlis. Et ego tibi viciſſim dico: Tu es Petrus, & ſuper hanc petram ædificabo Eccleſiam meam, quam ne univerſæ quidem Orci vires ſuperabunt:[2] tibique dabo claves regni cœleſtis: ac quicquid obſtrinxeris[3] in terra, erit obſtrictum in cœlis: & quicquid ſolveris in terra, erit ſolutum in cœlis. Cæterum etiam atque etiam cavete, ne cuiquam indicetis, me eſſe Chriſtum. Me quidem oportet Hieroſolymam proficiſci, omnesque à Senioribus[4] & Pontificibus,[5] & Scribis contumelias & indignitates[6] perpeſſum interfici,[7] tertioque poſt die reſurgere. *P.* Reſpice te[8] Domine: nunquam iſtud tibi accidet. *I.* Abi è meo conſpectu,[9] Satana: impedimento mihi es,[10] quod divina non ſapis, ſed humana.[11] Quod ſi quis me vult *c*) ſequi, renunciet ſibi ipſi,[12] & me, crucem ferens[13] quotidianam, ſubſequatur: Nam qui volet vitam ſuam ſervare, eam perdet. Qui *d*) vero vitam perdiderit mea cauſa, &

---

vix cum meliore mutanda. *Bün.* 1) redire in vitam, wieder lebendig werden. 2) ſuperare, h. l. überwältigen. 3) ligaveris. 4) ſenior, us, comparat. à ſenex, h. l ein Aelteſter. 5) pontifex, icis; Hoherprieſter. 6) indignitas, atis, h. l. Schande. 7) i. e. perpeti & interfici. 8) verſchone dein ſelbſt. *parce tibi, & iſtud malum declina* C. 9) gehe mir aus den Augen. 10) du biſt mir hinderlich. 11) weil dein Sinn nicht aufs Göttliche, ſondern Menſchliche ſiehet, gehet. q. d. Packe dich hinter mich. Folgen ſolt du mir in dem Creutz-Tod, und nicht vorgehen, als ein böſer Rathgeber: ſonſt machſt du dich zu einem Satan, und biſt mir hierin ein rechter Wiederſacher! 12) renunciare ſibi ipſi, ſich ſelbſt verläugnen. 13) ferat & &c.

Evangelii, eam ſervabit. Quid enim prodeſt, quenquam etiam totum mundum lucrari, ſi vitæ ſuæ iacturam faciat?[1] aut quid habet quiſquam, quod cum vita ſua compenſare poſſit? Etenim quem mei, meorumque dictorum in hoc *e*) adulterino[2] ſceleratoque hominum genere pœnituerit, eius me viciſſim pœnitebit, cum & meo & paterno ſplendore conſpicuus veniam, unà cum *f*) ſanctis & divinis Geniis. Nam venturus ſum, & pro ſuis quemque factis remuneraturus.[3] Quin etiam hoc vobis confirmo, quosdam eſſe ex hoc conventu, qui non ſint obituri mortem,[4] quin[5] me regni divini præpotentem veniſſe viderint.

SENTENTIA. *Chriſti cognitio ab homine non proficiſcitur. Sequendus Chriſtus eſt, isque omnibus præferendus.* 6

---

1) vitæ ſuæ iacturam facere, Schaden an ſeiner Seele leiden. 2) adulterinus, a, um, ehebrecheriſch. 3) remunerari quemque pro ſuis factis, einem jeden nach ſeinen Werken vergelten. 4) obire mortem, ſterben. 5) quin, bis daß. 6) Chriſtum ſequi & omnibus præferré oportet.

LECT. VAR. (a) B. *immortalis.* (b) B. *a nemine mortalium edoct.* (c) B. *conſequi.* (d) B. *autem.* (e) B. F. *adultero.* forte lapſu typoth. (f) B. *ſacroſanctis.*

OBSERVATIONES.

Super hanc petram. Auf dieſen Felſen, den du bekenneſt, auch die Sache, die du bekennet haſt, will ich meine Gemeinde bauen. Diß iſt eine Weiſſagung zu einer Zeit, da der Anfang noch ſehr gering davon war. Chriſtus will hiermit den Namen Petri erklären. Er arbeitet in dieſem ganzen Text daran, daß er die Apoſtel unterſuche, ob ſie ihren Kern unter den Leuten bewahret, und weiſet ſie von allen Leuten ab, ganz hinein in das was ſie bekennet. Da er nun von allen Menſchen abweiſet, ſo kan er ja nicht zum Menſchen und zu einem gewiſſen Stuhl Petri verbinden, und die ganze Welt nach Rom verweiſen. Sonſten riſſe er ja wieder ein, was er bisher gebauet.

Daß

Daß aber Petrus im Jahr Chriſti 42. nach Rom gekommen, und 25. Jahr auf dem Päbſtlichen Stuhl geſeſſen, wie Baronius und andere Schmeichler des Römiſchen Stuhls, und mit ihnen Hübner in ſeinen Hiſtoriſchen Fragen, vorgeben; ſolches läugnen hauptgelehrte Catholicken ſelber, namentlich: Henricus Valeſius, a) Anton Pagius; b) Steph. Baluz. c) &c. Und daß das den ganzen Leib der Chriſten angehe, was hier zu Petro geſagt; behauptet ſelbſt Eraſmus Roterodamus d).

a) Annot. ad Euſeb. H. E. l. 2. c. 16. b) in critic. annal. Baron, ad A. C. 54. p. 44. c) ad Lactant. de mortibus perſecut. c. 2. d) de ratione veræ Theol. pag. 17. ſeq.

DIALOGUS XVI.

LUNATICUS. Matth. XVII. Marc. IX. Luc. IX.

ARGUMENTUM. *Ieſus lunaticum, quem eius diſcipuli ſanare non potuerant, ſanat, ab eius patre exoratus.* 1

PATER LUNATICI. IESUS. DÆMON. QUIDAM. ALIUS.

Magiſter oro te, ut me, meumque unicum filium, quem tibi hic adduco, reſpicias.[2] Agitatur[3] neſcio quo: furiali[4] ſpiritu muto: credo eum Dianæ[5] incitatione ita miſerè infeſtari.[6] Nam cum ſubito eum mala illa peſtis[7] corripuit, tum vero admotis dolorum facibus,[8] repente divexatur,[9] & cru-

1) Poſtquam exoratus fuerat. 2) reſpicere, zurucſehen, zurucdenken. reſpicere aliquem, ſich über einen erbarmen. reſpicit nos Deus, GOtt ſiehet uns in Gnaden an. reſpicere ſe, ſein eigen Heyl bedenken. utuntur veteres verbo *reſpicere*, de diis, quum ſunt hominibus propitii, eos iuturi. 3) agitari furiis, vom böſen Gewiſſen beängſtiget werden. 4) diabolico. 5) i. e. Lunæ. *figmentum*, inquit Brem. ad. *gentile*, quod non convenit Iudæis. 6) miſerè infeſtari alicuius incitatione, erbärmlicher Weiſe von jemand herumgetrieben und beunruhiget werden. 7) h. l. Plage. 8) *cruciatibus*. C. 9) i. e. vehementer vexatur. vexare ingentis calamitatis uſum ſignificat. Qui fertur & raptatur atque

ciatibus fodicantibus[1] horribiles gemitus & dentium ſtridores edens,[2] ſpumas agit in ore:[3] & vix tandem ſævis cruciamentis perfractus,[4] à tam immanium furiarum vinculis laxatur.[5] Eum deduxi ad tuos diſcipulos, & oravi, ut eum à tanto malo liberarent, ſed non potuerunt. *I.* O diffidens hominum genus, & pravum! quousque verſabor inter vos?[6] quem ad finem vos perferam? Huc mihi adducatur.[7] *P.* Ecce eum tibi. Heu mihi, videſis,[8] ut repente, te viſo,[9] cóncidit: vide, ut ſpumans[10] volutatur. *I.* Quam pridem hoc ei evenire cœpit?[11] *P.* Iam à pueris:[12] ac ſæpe in ignem, ſæpe in aquam præceps ruit, ut dicas, eum in mortem ferri:[13] Sed tu, ſi quid potes, opitulare nobis, noſtri miſertus.[14] *I.* Si potes *a*) credere, nihil eſt, quod credenti fieri non poſſit. *P.* Credo[15] ego quidem, Domine:[16] ſed tu adiuva

---

huc & illuc diſtrahitur, is vexari propriè dicitur, ait Gell. L. 2. c. 6. admotis dolorum facibus divexari, durch groſſe Schmerzen geplagt werden 1) i. e. dolore afficientibus. fodicare, oft ſtechen, grübeln, ſtumpfen. id meum animum fodicat, das verdreußt, quält mich. cruciatibus fodicantibus horribiles gemitus & dentium ſtridores edere, wegen der empfindlichen Schmerzen ein ſchreckliches Seufzen und Zähnklappen von ſich hören laſſen. 2) edens, i. e. edit & &c. 3) ſpumas agere in ore, einen Schaum vorm Maul kriegen. 4) perfractus, der kraftlos gemacht worden. 5) laxari à vinculis, frey gemacht werden. 6) wie lang ſoll ich noch bey euch ſeyn? 7) man bringe ihn zu mir. 8) vide ſi vis, ſiehe doch. 9) i. e. poſtquam te vidit. 10) ſpumat &. 11) wie lang iſt es, daß ihm dieſes begegnet? 12) ſchon von Kindheit auf. etiam à puero. 13) bald ſtürzt er ſich ins Feuer, bald ins Waſſer, daß man meynen ſolte, er würde ihn darinn umbringen. 14) i. e. & miſerere, erbarme dich unſer. 15) Cum pace Lectoris ſubiicimus cel. Bunemanni anagrammata ex verbo CREDO: CEDRO, CORDE, DECOR. *Quod ſatanas, mundus, caro, nolunt credere, CREDO: Eſt CEDRO dignus, credere CORDE, DECOR.* 16) C. *Credebat ille quidem, ſed non ſa-*

fidem meam. *I.* Spiritus mute & ſurde, ego tibi impero, ut iſtinc emigres, remigraturus [1] nunquam. *D.* Bruuu. [2] *Quid.* Ut convulſus [3] eſt? ut mortuo ſimilis? *Alius.* Immo ego puto plane mortuum, ita nihil omnino movetur. *I.* Cedo mihi iſtam manum, ſurge, eſto incolumis. Trado tibi filium tuum omni morbo vacuum. [4]

SENTENTIA. *Hominis imbecillitas diffidentiæ argumentum* [5] *eſt. Fides eſt omnipotens. Chriſtus etiam infirmæ fidei opitulatur.* [6]

tis conſtanter. 1) i. e. & remigres. 2) *Bruuu,* vox horrida frequenti dæmonio exeunti adficta. 3) geriſſen. 4) i. e. qui vacuus eſt, h. l. frey. 5) Kennzeichen. 6) opitulari infirmæ fidei, dem ſchwachen Glauben zu Hülfe kommen.

LECT. VAR. (a) B. *fidere.* a. e. q. *fidenti* f. n. p. P. *Fido* ego cet.

OBSERVATIONES

Mondſüchtig wird genennt, welcher bey anwachſendem Monds-Licht nach deſſen verſchiedenen Einfluß mit der ſchweren Noth befallen wird. Bey dieſem hier aber war vielerley beyſammen: er war dabey noch taub und ſtumm von Natur, und überdas vom Teufel beſeſſen. Sonſt giebts der Mondſüchtigen nur allzuviel, ſo weit der **Mond** ein Bild iſt der **Veränderung**, die ja wohl die meiſten lieben. Und wer iſt, von dem es nicht heiſſen mag: Er fällt oft ins **Feuer** des Zorns und wilden Eifer, und oft ins **Waſſer** der Weichlichkeit und des Nachgebens am unrechten Ort, wie das Herz ein trotzig und verzagt Ding iſt.

DIALOGUS XVII.

LAPIDANTES. Ioan. VIII.

ARGUMENTUM. *Ieſus de ſe ipſo cum Iudæis diſſerit, eorum vanam ob Abrahamiticam ſtirpem* 1 *arrogantiam retundit,*2 *veram libertatem docet, & lapidationem ab eis effugit.*3

IESUS. PHARISÆI. IUDÆI.

Ego ſum lux mundi. Qui me *a)* ſequitur, non in-

1) Stirps Abrahamitica, die Nachkömmlinge Abrahams. 2) retundere arrogantiam, den Stolz von ſich ablehnen. 3) ab

gredietur in tenebris, ſed utetur luce vitæ.[1] *P.* Tu de te ipſo teſtaris: teſtimonium tuum non eſt verum. *Ie.* Etſi ego teſtor de me ipſo, verum eſt tamen teſtimonium meum, quoniam ſcio, unde venerim, & quo abeam, id quod vos neſcitis. Vos more hominum iudicatis: ego non iudico quenquam. Et tamen, ut maximè[2] iudicem, iudicium meum verum ſit: útpote qui non ſim ſolus, ſed unà etiam adſit, qui me miſit, Pater.[3] In veſtra quoque lege ſcriptum eſt, duorum hominum teſtimonium verum eſſe: Ego de me ipſo teſtimonium dico: dicit etiam is, à quo ſum miſſus, Pater. *P.* Ubinam eſt tuus Pater? *Ie. b*) Vos neque me noviſtis, neque Patrem meum. Si me noſſetis, meum quoque Patrem noſſetis. Ego abiturus ſum, & vos me requiretis:[4] atque in peccato veſtro moriemini. Quò ego abibo, vos non poteſtis venire. *Iud.* Num ipſe ſe interficiet, ut dicat, quò ipſe abiturus eſt, nos venire non poſſe? *Ie.* Vos hinc infernè eſtis, ego ſupernè;[5] vos ex hoc mundo eſtis, ego non item. Ideoque dixi vobis, vos in peccatis veſtris morituros: id quod fiet, niſi credideritis me eum eſſe. *P.* Nam[6] quis tu es? *Ie.* Iam dudum id vobis ſum elocutus. Equidem multa de vobis habeo verè dicere: ſed ut ille, qui me miſit, verax eſt: ita ego quoque ea demum,[7] quæ ex eo audivi, hominibus renuncio. Verum enim vero[8] cum me extule-

eis *ſc. tentatam.* effugere lapidationem, der Steinigung entgehen. 1) Ich bin das Licht der Welt; wer mir folget, der wird gar nicht in der Finſterniß wandeln, ſondern wird das Licht des Lebens haben. 2) ob auch ſchon. 3) ich und der Vater, der mich geſandt hat. 4) *Meſſiam requiretis, qui ego ſum: & ſane hodie quoque Meſſiam fruſtra quærunt Iudæi.* C. 5) infernè, von unten; ſupernè, von oben. 6) pro *quisnam.* Veteres *nam* etiam præpoſuere. conf. l. 1. dial. 8. n. 4. 7) nur, 8) aber doch.

ritis,[1] tum demum intelligetis, me eum eſſe, qui mea ſponte[2] faciam nihil: contráque, ſicut me docuit Pater, ita loquar: mecumque habeam eum, qui me miſit. Neque enim me ſolum deſeruit Pater, ad cuius ego arbitrium[3] omnia ſemper facio. Quod ſi vos, qui mihi creditis (video enim eſſe non parum[4] multos) in meis dictis manebitis, verè diſcipuli mei etitis, veritatemque intelligetis, quæ vos in libertatem vindicabit.[5] *Iu.* Nos Abrahami progenies ſumus, neque cuiquam unquam ſervivimus:[6] & tu audes dicere, nos factum iri liberos?[7] *Ie.* Credite mihi, quicunque facit peccatum, ſervus eſt peccati,[8] Atqui ſervo non eſt domi perpetua manſio: filio eſt.[9] Ergo, ſi vos filius libertate donabit, re ipſa[10] liberi eritis. Neque vero me præterit,[11] vos eſſe progeniem Abrahami: ſed enim cupitis me necare, poſtquam mea in vobis oratio[12] locum non habet. Ego, quod cognovi[13] à Patre meo, loquor: itidem vos, quod didiciſtis à Patre veſtro, facitis. *Iu.* Noſter quidem pater Abrahamus eſt. *Ie.* Si Abrahami filii eſſe-

1) C. *videlicet in patibulum.* extollo, tuli. elatum, 3. erhöhen, aufheben. 2) von mir ſelbſt. *Id accidit, cum eo interfecto Iudæi domum reverſi ſunt, plangentes pectora ſua. Sic ſero ſapiunt ſtulti.* C. 3) nach deſſen Willen. 4) non parum multi ſunt, es ſind ihrer ziemlich viel. 5) welche euch wird frey machen. 6) C. *immo vero & olim Chaldæis, & Macedonibus ſerviverant: & tunc Romanis ſerviebant. Sic ſolent ſuperbi, nolle ſervire videri, qui maximè ſerviunt.* Ey Lügner! Iſt doch niemahls eine Nation oder Volk öfters in Knechtſchaft geweſen, als ſie waren. 7) wir ſollen frey werden. 8) *De ſpirituali ſervitute loquitur.* C. 9) der Knecht bleibt nicht ewiglich im Haus, ſondern der Sohn. 10) libertate donare, frey machen. re ipſa, recht, in der That. 11) me non præterit, ich weiß wohl. 12) meine Rede findet bey euch kein Gehör. 13) cognoſcere, h. l. ſehen.

tis,[1] Abrahamo digna faceretis.[2] Nunc cupitis me perimere, hominem; qui verum vobis ſum effatus,[3] id quod audivi ex *c*) Deo.[4] At nihil tale[5] faciebat Abrahamus. Vos patre veſtro digna facitis.[6] *Iu.* Atqui[7] è ſtupro nati non ſumus.[8] Unum Patrem habemus Deum. *Ie.* Si à Deo Patre eſſetis, amaretis me, quippe cum à Deo profectus venerim.[9] Neque enim mea ſponte veni, ſed ab eo miſſus. Cur meam orationem non agnoſcitis? Cur mea dicta audire non poteſtis? Vos ex patre Veiöve[10] eſtis, & patris veſtri libidinibus miniſtros vos libenter præbetis.[11] Ille iam[12] ab initio fuit homicida,[13] nec in veritate perſtitit: nempe veritate vacuus.[14] Quod ſi falſum loquitur, de ſuo loquitur, utpote mendax, mendaciique pater. At mihi vos, quia verum dico, non creditis. Quis me veſtrum coarguerit peccati?[15] Quod ſi verum dico, cur mihi non creditis? Qui à Deo eſt, Dei dicta audit. Vos ideo non auditis, quia à Deo non eſtis. *Iu.* Annon recte dicimus, te eſſe & Samaritanum & furioſum?[16] *Ie.* Ego furioſus non ſum,

---

1) C. *ſcilicet veri & ſpirituales.* 2) Abrahamo digna facere, thun, was Abraham gethan. 3) der ich euch die Wahrheit geſagt. 4) von GOtt. 5) nichts dergleichen. 6) ihr thut euers Vaters Werke. 7) atqui, pro: & tamen. 8) è ſtupro naſci, unehelich gebohren werden. 9) i. e. profectus ſim & venerim, ausgangen und kommen bin. 10) i. e. ſatana, quaſi malo Iova. 11) ihr wollt eures Vaters Lüſte vollbringen. 12) *ſcilicet cum hominem ad peccandum impellendo, in mortem eum coniecit.* C. 13) Er will vor keinen Mörder angeſehen ſeyn, darum wird er ein Lügner und ein verſtellter Heuchler; deswegen ſtehet Lügner zuletzt, und Mörder zuerſt. 14) die Wahrheit iſt nicht in ihm. 15) welcher von euch kan mich einer Sünden überzeugen? 16) C. *Divina dicta carnales furioſa ducunt.* ein Samariter ſoll ſo viel ſeyn, als ein Syncretiſt, der unterſchiedliche Religionen in einander mengt. Die Galiläiſche Juden waren

ſed Patrem meum decŏro:[1] vos vero me probro afficitis:[2] ſed non ego meæ laudi ſtudeo:[3] eſt[4] qui ſtudeat, & cum ratione.[5] Credite mihi, qui mea dicta obſervaverit, mortem non *d*) videbit unquam. *Iu.* Nunc plane videmus, te furere. Abrahamus ipſe mortuus eſt, & ipſi Vates: & tu eum à morte vindicas in perpetuum,[6] qui tibi dicto audiens fuerit?[7] Num tu maior es patre noſtro[8] Abrahamo, qui tamen mortuus eſt, ut etiam ipſi Vates? Quem tu te facis?[9] *Ie.* Si ego me ipſum laudarem, laudatio mea nulla eſſet. Pater meus eſt, qui me laudat: quem vos cum dicatis veſtrum eſſe Deum, tamen non noviſtis. At ego novi: id quod ſi negarem, veſtri eſſem ſimilis, id eſt, mendax: ſed novi eum, eiusque dictis pareo. Abrahamus ille parens veſter geſtivit videre diem meam, & vidit, & vidiſſe gaviſus eſt.[10] *Iud.* Quinquaginta annos[11] nondum habes, & Abrahamum vidiſti? *Ie.* Immo antequam[12] Abrahamus eſſet, ego

den andern Juden verhaßt, weil etliche Galiläer von den Samaritern ihren Urſprung hatten; nach Druſii Meynung. vid. Comment. prior. ad voc. N. T. Nazaræus. 1) honoro. 2) afficere aliquem probro, einen ſchmähen. *Modeſtiſſima defenſio: cum illi tamen digni forent acerbiſſima. Quam quidem nos modeſtiam imitari debemus.* C. 3) ich ſuche nicht meine Ehre. 4) ſc. aliquis. 5) der ſie ſuchet und richtet. 6) vindicare aliquem à morte in perpetuum, einen vor immer und ewig vom Tod befreyen. 7) der dir gehorſam geweſen. 8) biſt du dann gröſſer als unſer Vater? 9) Was wachſt du aus dir ſelbſt? 10) Er erblickte bey der Geburt Iſaacs dieſes Gegenbild; deswegen freuete er ſich ſo darüber, daß er auch den Sohn Iſaac vom Lachen nennete. ſ. 1. B. M. 17, 19. c. 21, 3. 11) du biſt noch nicht 50. Jahr alt, ja noch nicht 40. dann er gieng ins 33ſte. 12) Ehe dann Abraham worden, der doch 1818. Jahr vor Chriſti Geburt geſtorben war, bin ich, nicht bloß nach dem Rathſchluß und der Verheiſſung, ſon-

eram. *Ju.* Proh ſcelus! hæccine nos tam indigna ferre?[1] quin eum cooperímus lapidibus? Agite, fiat lapidatio. Sed quid hoc eſt? nusquam[2] comparet: evanuit.

SENTENTIA. *Patrem ſequitur ſua proles.* 3 *Cui quisque obêdit, eius filius aut ſervus eſt. Ex opere iudicatur de homiue. Impii ſunt ex diabolo nati. Servire iuſtitiæ, ea demum libertas eſt. Simulatores, dum ſe negant* 4 *homicídas, in eo ipſo veſtigio* 5 *homicidia moliuntur.* 6 *Simulatorem ſi homicidii argueris,* 7 *occí let te. ſi poterit, ut ſe non homicídam eſſe oſtendat. Utinam tantum ſaperet mundus, ut ex ſuis eos fructibus cognoſceret.*

---

dern auch nach einer ewigen Geburt. 1) ſc. fas eſt, ſollen wir ſo ungebührliche Dinge leiden?. 2) hier bewieß JEſus ein Wunder ſeiner göttlichen Macht. cooperire aliquem lapidibus, einen ſteinigen. 3) wie der Vater iſt, ſo ſind auch die Kinder. 4) nego, pro: dico non. 5) in dem Augenblick. 6) homicidia moliri, Mord-Gedanken haben. 7) arguere aliquem homicidii, einen einer Mordthat beſchuldigen.

LECT. VAR. (a) B. F. *ſequetur.* (b) B. abeſt: *vos.* (c) B, *ex patre meo.* (d) B. *obibit.*

OBSERVATIONES.

Samariter, es ſind noch heutzutage einige von den alten Samaritern übrig, welche für das Geſetz Moſis eiſern, und nichts deſtoweniger von den Jüden vor Ketzer gehalten werden, weil ſie nur die 5. Bücher Moſis annehmen, und andere Ceremonien, als die Juden haben. Es giebt dergleichen Samariter zu Gaza, Damaſco, Grand-Cairo, und an einigen andern Orten in dem Morgenlande mehr, inſonderheit aber zu Sichem, welche Stadt anjetzo Naplouſe genennt wird, und aus dem Untergang des alten Samaria entſprungen iſt, allwo ſie noch vor wenig Jahren opferten, wozu ſie einen Platz auf dem Berg Garizim hatten. Baſil. Lex. hiſtor. Die Samariter beteten anſtatt GOttes die Teufel an. vid. Hottinger de Theologia Samaritana f. 66. Die zu Jeruſalem ſagten, ihr Tem-

pel ſey heilig, und dahin ſolte man die Opfer bringen. So ſagten die Samariter, man ſolte ſie auf den Berg Garizim bringen. Ioſeph. Lib. 12. Antiq. Iud. c. 1. Die Samariter ſind ſolcher Natur, wann es den Juden treflich übel gehet, und ſie im Jammer ſtecken, ſo läugnen ſie, daß ſie ihnen verwand ſeyen, und indem bekennen ſie die Wahrheit; ſo ſie aber ſehen, daß die Juden Glück und Wohlfahrt haben, alsdann bekennen ſie ſich vom Jüdiſchen Geſchlecht zu ſeyn, deren Urſprung von des Joſephs Enkel, Ephraim und Manaſſe, herkommen. Ioſeph. L. 11. Antiq. Iudaic. c. 8. Wann die Juden JEſum einen Samariter ſchelten, Joh. 8. ſo wollen ſie ihn hierdurch einen Verächter GOttes, einen Schänder Moſis, und des Geſetzes, einen Entheiliger des H. Tempels nennen. Hottinger.

Und eben dahero waren die Juden denen Samaritern ſo gehäßig, daß kein Jud gern einen Samariter anſahe, geſchweige mit ihme umgegangen, gegeſſen, oder getrunken hätte, wie Joh. 4, 9. zu ſehen; ſogar, daß ſie meynten, es könte einer ärger nicht geſchimpft und geläſtert werden, als wann man ihn einen Samariter heiße.

Veiovis, *Veiupiter*, *Vedius*, oder der böſe Jupiter, ein Gott der alten Römer, welchen ſie nicht anbeteten, aus Hofnung, einige Gnade von ihm zu erlangen, ſondern, damit er ihnen keinen Schaden zufügen möge. Dann er wurde, nach Gellii Bericht, und der annoch in verſchiedenen alten Römiſchen Münzen vorhandenen Abbildung, als ein junger Menſch abgebildet, welcher Pfeile in ſeiner Hand hielt, und zu ſchießen bereit war. Einige hielten ihn auch eben aus gemeldter Urſach für den Apollinem, und wurde ihm eine Ziege geopfert. Man muthmaßet, daß durch den Veiovem die Sonne verſtanden worden, welche durch ihre hitzige Strahlen, die gleichſam lauter Pfeile ſind, oft allerley Krankheiten verurſachet. Cicero de nat. Deorum.

DIALOGUS XVIII.

CÆCUS NATUS. Ioan. IX. & X.

ARGUMENTUM. *Ieſus cæcum natum ſanat. Phariſæi poſtquam hoc, etiam interrogatis 1 eius parentibus, reſciverunt, de Ieſu maledicunt: 2 & ſanatum, quia de Ieſu benedicebat, eiiciunt. Et Ieſus ei ſeſe aperit: 3 & Phariſæos cæcitatis arguens, de ſe ipſo, bono paſtore, diſputat.*

DISCIPULI. IESUS. CÆCUS NATUS. VICINI. PHARISÆI. IUDÆI. NUNTII. PARENTES CÆCI.

Magiſter, utrum propter ſuum hic, an propter parentum peccatum cæcus natus eſt? *Ie.* Propter neutrum: tantum ut divina in eo opera demonſtrarentur. Me oportet rem agere eius, qui me miſit, dum dies eſt. Veniet nox, cum agi non poterit. Donec [4] in hac vita ago, lux ſum hominum. Sed age iam, huic homini lucem conferam. [5] Confectum eſt. Abi lotum [6] in piſcina Siloa. [7] *Ca.* Faciam, & quidem libenter. O me felicem, ſi poſſum adipiſci id, quod homines vocant lucem: quo ita delectantur, ut negent quicquam eſſe iucundius. At ego nunquam ne ſuſpicari [8] quidem potui, quale eſſet: neque omnino animo & cogitatione comprehendere, [9] quid album, quidve atrum dicant. Ita mihi natura iniqua [10]

---

1) i. e. cum etiam interrogaviſſent eius parentes 2) maledicere de aliquo, übels von einem reden. 3) aperire ſeſe alicui, einem ſich zu erkennen geben. 4) ſo lang, als. 5) conferre alicui lucem, einem das Geſicht geben. Obſerves elegantem copiam huius phraſeos in ſequentibus; *ſenſum videndi dare (paſſ. adſequi) oculos aperire cæco, illuſtrare lumina, oculos patefacere, illuſtrare oculos cæci nati, nativa cæcitate cæcum liberare, cæcorum oculos lucis uſu donare,* & dial. 2. *cæci oculos recludere. Bün.* 6) gehe und waſche dich. 7) Siloa war ein Bild des Geſandten des Schilo, Gen. 49, 10. Aus dieſem Teich ward am Feſt der Lauber-Hütte Waſſer geſchöpfet. Io. 7, 37. 8) ſuſpicari, muthmaſſen. 9) begreifen und vorſtellen. 10) zuwider.

fuit, ut mihi rem omnium prædicatione ſuaviſſimam[1] inviderit. Sed iam videor mihi ad piſcinam perveniſſe: lavabo me, ut ſum iuſſus. O Deus immortalis! quid hoc rei eſt? hoccine eſt videre? Ho, ho, vix ſum mei compos, præ gaudio. Video ego cœlum, terram, homines. Bone Deus, quis eſt hodie tam fortunatus, quam ego ſum? O populares, aſpicite, aſpicite eum, qui ex utero matris cæcus eſt exceptus,[2] nunc liquidò videntem. *V.* Eſtne hic ille, qui ſolebat ſedens mendicare? *Alius.* Plane. *Alius.* Fieri non poteſt. Alius eſt, eius ſimillimus. *Ca.* Immò ego vero ille ipſe ſum. *V.* Quo pacto[3] tibi aperti ſunt oculi? *Ca.* Quidam homo, quem Ieſum nuncupant, pulverem ſputo ſuo temperatum,[4] meis oculis *a*) illevit: deinde iuſſit, ut irem lotum in Siloa: quo facto,[5] ſenſum videndi ſum aſſecutus. *V.* Ubi eſt ille? *Ca.* Me latet.[6] *V* Deducamus eum ad Phariſæos. *Ca.* Quò libet. *V.* Adducimus vobis hominem, Phariſæi, qui ait, ſe, cum à nativitate cæcus eſſet, videndi munus[7] à Ieſu eſſe aſſecutum. *Ph.* Quomodo iſtud amabo? *Ca.* Cœno mihi oculos illevit: quibus deinde ablútis,[8] video. *Ph.* Is homo non eſt à Deo profectus, ut qui Sabbathum non agat.[9] *Alius.* Quî *b*) poſſit improbus homo tam ſtupenda?[10] *Ph.* Tu quid de eo cenſes,

1) invidere alicui rem omnium prædicatione ſuaviſſimam, einem eine, von jederman ſehr gerühmte, Sache mißgönnen. 2) gebohren. 3) wie; auf was Art? 4) temperare, vermiſchen. illino, evi, itum, 3. auflegen, beſtreichen. 5) hoc facto; poſtquam hoc factum eſt. 6) ich weiß es nicht. 7) die Gabe. 8) i. e. poſtquam deinde eos ablui. 9) der den Sabbath nicht hält. Der Sabbath iſt eine Ruhe von Böſem, und auch von knechtiſchen Werken, die uns ſelbſt angehen. Aber er muß kein Ruhe-Tag ſeyn, wann es die Ehre GOttes, und die Beförderung des Heyls unſerer Brüder angehet: Und eben dieſes verdammt man an JEſu Chriſto. 10) wie kan ein gottloſer

qui tibi oculos aperuerit? *Cæ.* Egone?[1] Vatem eſſe.[2] *Iu.* Credibile non eſt, eum qui nunc videt, cæcum fuiſſe. Evocentur huc eius parentes. *Al.* Sanè placet. Heus vos, arceſſite eos. *Nun.* Fiet. *Iu.* Placet hanc rem altius ſciſcitari.[3] *Nun.* Adſunt. *Iu.* Hiccine eſt filius veſter, quem vos prædicatis[4] cæcum eſſe natum? Qui fit,[5] ut nunc cernat? *P.* Hunc filium eſſe noſtrum, & cæcum fuiſſe natum, ſcimus: quomodo nunc cernat, neſcimus: quisve ei oculos aperuerit, nos fugit;[6] ipſe iam grandis eſt, ipſum interrogate, de ſe ut eloquatur. *Ph.* Appelletur[7] iterum. Ades tu, fatére verum. Nobis ſatis cognitum eſt, hominem illum eſſe ſceleratum.[8] *Cæ.* Sceleratus ſit, nec ne,[9] neſcio: unum illud ſcio, me, cum cæcus fuerim, nunc oculis uti.[10] *Ph.* Quid fecit tibi? quomodo illuſtravit tua lumina?[11] *Cæ.* Iam vobis dixi, neque audiviſtis. Quid denuo[12] vultis audire? Num vos quoque vultis eius diſcipuli fieri? *Ph* Abi in malam rem.[13] Tu es eius diſcipulus: nos Moſis ſumus diſcipuli. Satis ſcimus, cum Moſe locutum eſſe Deum: *c*) at hic unde ſit, neſcimus. *Cæ.* Ergo in eo eſt admirabilitas, quod vos neſcitis, unde ſit, cum mihi oculos patefecerit. Iam ſcimus, improbos à Deo non audiri:[14] ſed ſi quis pius eſt, & Dei voluntati parens, eum audit Deus. Nunquam poſt hominum memoriam

---

ſo erſtaunende Dinge thun? 1) wer, ich? 2) ſc. cenſeo. 3) ſciſcitari aliquid altius, genauer etwas erforſchen. 4) von welchem ihr ſaget, daß er blind gebohren ſey. 5) wie kommts? 6) wir wiſſen es nicht. 7) appellare, h. l. rufen. 8) *ſceleratiſſimi homines ſibi id notum eſſe dicunt, quod eſt falſiſſimum: quod idem & hodie fit. Nam ſceleratiſſimi quique ſanctiſſimos quosque ſceleratiſſimos eſſe nihil dubitant affirmare.* C. 9) ob er gottlos ſey, oder nicht. 10) uti oculis, ſehen. 11) lumen, inis, h. l. Aug. 12) denuò, adv. noch einmal. 13) gehe zum Galgen. 14) C. *validiſſimum argumentum.*

fando auditum eſt,[1] quenquam illuſtraviſſe oculos cæci nati. Quod[2] niſi eſſet is profectus à Deo, nihil poſſet. *Ph.* Tu ſcelerum plenus es, & nos doces?[3] Abi foras in malam crucem.[4] *Ie.* Audio eum, quem nativa cæcitate liberavi, exactum[5] eſſe à Iudæis. Et ecce eum. Heus tu, habesne fidem Dei filio? *Cæ.* Quis autem is eſt, ut ei fidem *d)* habeam? *Ie.* Vides eum: Is ipſe eſt, qui tecum loquitur. *Cæ.* Ego vero fidem habeo. *Ie.* Ego in hunc terrarum orbem ad hoc diſcrimen,[6] & ad hunc delectum veni, ut, qui non vident, videant: & qui vident, cæci fiant. *Ph.* An tibi nos videmur cæci? *Ie.* Si cæci eſſetis, non eſſetis in vitio.[7] Nunc quia dicitis vos cernere, peccatum in vobis hæret.[8] Sic accipite.[9] Qui non intrat per ianuam in caulam, ſed aliâ tranſcendit, is fur eſt & latro. Qui autem intrat per ianuam, paſtor eſt ovium. Huic ianitor aperit: huius vocem exaudiunt oves: hic ſuas appellat nominatim, easque educit, eductisque præit viam:[10] hunc oves conſequuntur, ut cuius vocem agnoſcant. Alienum autem non ſequuntur, ſed defugiunt; quoniam non agnoſcunt alienam vocem. Verum ut intelligatis, quid mihi velim, ſic habetote:[11] Ego ſum ianua ovium. Omnes quicunque ante me venerunt, fures ſunt & latrones, nec eos audiverunt oves.[12] Ego ſum ianua. Per me qui intra-

---

1) vix fando auditum eſt, es iſt kaum erhöret worden. 2) i. e. niſi quod ſæpe τὸ niſi adiunctum abundat. 3) C. *literati ab illiteratis admoneri ſe indigniſſime ferunt.* 4) gehe zum Henker. 5) C. *eiectum*, verjagt, ausgeſtoſſen. 6) Unterſcheid. 7) in vitio eſſe, ſündigen. 8) bleibt die Sünde auf euch. 9) hört. 10) præire alicui viam, vor einem hergehen. *Secundum conſuetudinem loquitur eorum, qui ovibus præeunt, non ſequuntur, ut fit in quibusdam locis.* C. 11) das ſolt ihr wiſſen. 12) *de re loquitur, non de tempore.* Neque

SENTENTIA. *Quos ſanaturus eſt Chriſtus, prius fœdat, hoc eſt, fœdos eſſe oſtendit. Simulatoribus nihil eſt vel pertinacius, vel crudelius. Equidem ſic mihi perſuaſi,* 1 *etiamſi reliqui omnes veritati crederent, ſimulatores non eſſe credituros. Quos mundus eiicit, Chriſtus accipit, eisque ſeſe aperit. Qui divina ſapiunt,* 2 *mundo furere videntur.* 3 *Aperi hic tandem oculos, ô cœce mundi, & noli continuò* 4 *furoris arguere, ſi quis aliquid vel agit, vel dicit, quod tu, ô bellua ſenticeps, vel non approbas, vel non intelligis. Cognoſce & iterum tertioque cognoſce, antequam iudices. Nam de fol ingebriève ſentence: ad pœnitendum properat, citò qui iudicat.* 5

1) ich bins überzeugt. 2) divina ſapere, geiſtlich klug ſeyn. 3) die kommen der Welt vor, als wären ſie beſeſſen. 4) alsbald. 5) wer von keiner Ueberlegung iſt, muß ſich ſein Urtheil bald wieder gereuen laſſen.

LECT. VAR. (a) B. hic & poſtea: *illivit.* non recte. (b) B. *poſſet.* (c) B. *hic autem.* (d) B. *adhibeam.* (e) B. *vitam.*

OBSERVATIONES.

Improbos à Deo non audiri. Das Gebet, das GOtt gefallen ſoll, muß geſchehen und vollbracht werden in und durch einen, der nicht ſündiget noch ſündigen kan, (d. i. durch Chriſtum) oder es wird gänzlich verworfen, und kan nicht angenommen werden bey dem reinen GOtt. A.B. h.l.

DIALOGUS XIX.

RENOVALIA. Ioan. X.

ARGUMENTUM. *Ieſus Iudæis Chriſtum Deique filium ſe eſſe fatetur, ob eamque cauſam illi eum lapidare conantur.*

IUDÆI. IESUS.

Quamdiu noſtros animos ſuſpenſos tenebis? Si tu es Chriſtus, dic nobis aperè. [1] *Ie.* Id dixi vobis, nec creditis: ea, quæ Patris mei nomine facio, ſatis de me teſtantur. Sed vos non creditis, quia non

1) Suſpenſus, a, um, aufgehenkt; h. l. zweifelhaft. Wie lang läſſeſt du uns im Zweifel ſtehen? Wann du der Chri-

eſtis ex ovibus meis, quemadmodum dixi vobis: Oves meæ vocem meam audiunt: ego eas cognoſco, ipſæ me ſequuntur, ego eis vitam largior ſempiternam. Non poſſunt unquam perire, neque mihi eas quisquam de manu eripuerit.[1] Pater meus, qui mihi eas mandavit,[2] maximus eſt omnium:[3] nec eas poſſit quisquam de eius manu extorquere.[4] Ego autem & Pater unum ſumus. *Iu.* O audaciam! videtis, quam nefaria vox?[5] Agite, obruamus hominem lapidibus.[6] *Ie.* Multa ego vobis præclara opera, Patre meo autore, edidi:[7] quod tandem eſt eorum, propter quod me lapidetis? *Iu.* Nullam bonam ob rem te lapidamus,[8] ſed ob impia tua in Deum dicta, ſimul quod homo cum ſis, Deum[9] te facis. *Ie.* Eho, annon ita ſcriptum extat in veſtris literis:[10] Ego vos Deos appellavi?[11] Si dii appellati ſunt illi, ad quos Dei ſermo habitus eſt,[12] quod ſcriptum reſcindi[13] non poteſt: me, quem Pater conſecravit, & in hunc terrarum orbem miſit, vos impium dicitis: ſi dixi me Dei eſſe filium? Si Patre digna non præſto,[14] mihi ne credite: ſin etiam, ſi non mihi, at[15] factis cre-

---

ſtus biſt, ſo ſags uns frey heraus! 1) de manu eripere, aus der Hand reiſſen. 2) mandare alicui aliquid, einem etwas anbefehlen, anvertrauen. 3) inter omnes. 4) extorqueo, torſi, tortum. 2. abdringen, entreiſſen. 5) wie verwegen dieſer redet. 6) lapidibus aliquem obruere, einen ſteinigen. 7) præclara opera edere, herrliche Thaten thun. 8) ſine autoritate veterum hoc ſenſu. elegantius dixit paullo ante: *obruere lapidibus*, & lib. 4. dial. 17. *cooperire lapidibus.* 9) *Atqui non Deum, ſed Dei filium ſe eſſe dixerat, ſicut ipſemet mox explanat.* C. 10) in eurem Geſetz iſt geſchrieben. 11) ich habe geſagt, ihr ſeyd Götter. 12) habere ad aliquem ſermonem, einen anreden. 13) *non poteſt non eſſe verum.* C. reſcindere, h. l. aufheben. 14) Patre digna præſtare, des Vaters Werke thun. 15) at, doch, zum wenigſten.

dite:

dite: & tandem cognoſcire, & Patrem in me, & me in Patre eſſe. *Iu.* Enimvero iſta iam non ſunt ferenda:[1] iniiciamus ei manus,[2] quid ſtamus? Papæ, ubi eſt? nusquam eſt: ubi eſt? evanuit in auram,[3] præſtigiator: at non ſemper evadet: tenebitur aliquando.

SENTENTIA. *Quæ non intelligunt, damnant imperiti.*4 *Homicidia ſua religionis nomine prætexunt* 5 *ſimulatores. Vera dicta babet mundus pro impiis.*

ſten. *Qui nec verbis nec factis credunt, iis perſuaderi non poteſt.* C. 1) das iſt nicht zu leiden! 2) iniicere alicui manus, die Hände an einen legen. 3) er iſt verſchwunden. aura, æ, die kühle Luft. præſtigiator, der Gaukler, Zauberer. 4) *Conſtr.* Imperiti damnant, quæ non intelligunt. 5) prætexo, texui, textum, 3. bemänteln. prætexere homicidia religionis nomine, unterm Schein (Vorwand) der Religion die Mordthaten bemäntelen.

OBSERVATIONES.

Nullam bonam ob rem te &c. Ein kräftiger Wille iſt ſo gut, als die That. Innerlich hatten ſie ihn ſchon geſteinigt, ob ſie gleich äuſſerlich verhindert wurden.

DIALOGUS XX.

THOMAS. Ioan. XI.

ARGUMENTUM. *Ieſus diſcipulos ſuos ſe comitari iubet, euntem* 1 *ad Lazarum in vitam revocandum.* 2

IESUS. DISCIPULI. THOMAS.

Abeamus iterum in Iudæam. *D.* Magiſter, modo te volebant lapidare Iudæi, & eodem redis? *I.* Diei horæ ſunt duodecim. Qui interdiu iter facit, non offendit:[3] utitur enim communi hac luce.[4] Qui autem noctu, offendit: caret enim lumine.[5] Iam vero

---

1) i. e. dum ibat. 2) revocare in vitam, wieder lebendig machen. 3) wer bey Tag reiſet, der ſtößt ſich nicht. 4) uti communi hac luce, das gemeine Licht der Welt haben. 5) carere lumine, das Licht nicht haben.

Lazarus ille noſter amicus obdormivit: eum ego eo expergefactum. *D.* At ſi obdormivit, ſalvus eſt[1] *I.* Planius dicendum eſt.[2] Lazarus mortuus eſt, id quod *a*) equidem veſtra cauſa gaudeo, ut rei fidem adiungatis,[3] cum ſciatis, me non adfuiſſe ibi. Sed eamus ad eum. *T.* Eamus & nos, morituri cum eo.[4]

SENTENTIA. *Chriſto mortuum excitare tam facile eſt, quam homini dormientem. Chriſto mors ſomnus eſt.*

1) es iſt beſſer mit ihm worden. 2) ſc. mihi. ich muß deutlicher reden. 3) *quia magis mihi credetis eum ſuſcitanti, quam credidiſſetis ſananti: id quod feciſſem, ſi ante eius obitum ibi fuiſſem.* C. adiungere alicui fidem, einem Beyfall geben. 4) ut moriamur.

LECT. VAR. (a) B. abeſt: *equidem.*

OBSERVATIONES.

Thomas, der Apoſtel, Didymus oder der Zwilling zugenamet. Er war nicht bey den Apoſteln, als ihnen unſer Heyland nach ſeiner Auferſtehung erſchien, wolte daher auch nicht eher glauben, was ihm davon geſagt wurde, als bis er des Heylands Füſſe, Hände, und die Wunden in ſeiner Seite geſehen und betaſtet hätte. Dieſer Unglaube gab Anlaß zu einem unwiderſprechlichen Beweißthum der Auferſtehung Chriſti, weswegen einige der alten Väter ſagen, daß uns ſein Zweifel mehr Nutzen geſchaft habe, als der andern Apoſtel Glaube. Vid. plura in Baſil. Lex. hiſt.

DIALOGUS XXI.

LAZARUS. Ioan. XI.

ARGUMENTUM. *Ieſus Lazarum in vitam ſuſcitat.*[1]

MARTHA. IESUS. MARIA. IUDÆI.

Cum eſſem domi, allatus eſt mihi nuncius,[2] advenire Ieſum. Itaque ei extra vicum obviam pro-

1) Suſcitare in vitam, wieder lebendig machen. 2) nuncium alicui afferre, einem Nachricht bringen.

cedo.[1] Sed eum advenientem video: adibo & ſalutabo: O Domine, ſi adfuiſſes hîc, meus frater non fuiſſet mortuus. Sed nunc etiam ſcio, te, quicquid à Deo petiveris, impetratutum eſſe. *Ie.* Reviviſcet frater tuus. *Mart.* Scio ego revicturum, cum reviviſcent homines in illo noviſſimo die.[2] *Ie.* Ego ſum *a*) reſurrectio & vita, ita ut mihi confidentes omnes & mortui[3] ſint revicturi, & vivi nunquam ſint morituri. Credis hoc? *Mart.* Etiam Domine. Ego *b*) credo te eſſe Chriſtum illum Dei filium, orbi exſpectatum,[4] Sed eo evocatum Mariam ſororem meam, quæ domi miſera luctu tabeſcit.[5] *Ie.* Quàm multa acerba, & perpeſſu aſpera evenire in hominum vita neceſſe eſt?[6] Me *c*) miſereſcit harum miſerendarum muliercularum, quæ chariſſimi fratris morte concuſſæ,[7] mœrore conficiuntur:[8] & iam ad me, ſicut ad certum[9] aſylum confugient, opemque meam & præſens auxilium implorabunt.[10] Atque ecce eas huc accurrentes, cum magna hominum multitudine. Ipſa autem Maria, ut plorat, ut lamentatur, ut ſuo luctu omnibus lacrymas excutit.[11] Iam credo mihi ad pedes iacebit ſupplicans. *Mar.* O Domine, ſi tu hîc adfuiſſes, meus frater non fuiſſet mortuus! *Ie.* Ubi eum poſuiſtis? *Iu.* Veni viſum.[12] Ut commotus eſt,[13]

1) ich will ihm vor den Flecken hinaus entgegen gehen. 2) am jüngſten Tag. 3) C. *mortui fuerint.* 4) i. e. quem orbis exſpectavit. 5) luctu tabeſcere, vor Kummer ganz abgemattet werden. 6) wie viele Wiederwärtigkeiten und Verdruß müſſen doch die Menſchen in ihrem Leben ausſtehen? 7) concuſſus, a, um, beſtürzt. 8) confici mœrore, vor Betrübniß verzehret werden. 9) certus, h. l. ſicher. 10) implorare alicuius opem & auxilium præſens, einen um ſeinen Beyſtand und ſchleunige Hülfe anflehen. 11) ſie preſſet jederman durch ihre Traurigkeit die Thränen aus. 12) komm, und ſehe. 13) commoveri, h. l. ſich etwas zu

& lacrymarum vim *d*) profudit?[1] nimirum cum valde amabat. *Alius.* Non poterat is, qui cæci oculos recluſit,[2] efficere, ut ne hic moreretur? Sed videte, ut rurſum conturbatur.[3] *Ie.* Hîc eſt monumentum:[4] amovete ſaxum.[5] *Mart.* At iam fœtet, Domine: nam quatriduum eſt. *Ie.* Dixine ego tibi, te, ſi potes fidere, viſuram glorioſum & plane divinum factum? Tollite modo ſaxum.[6] Pater, gratias tibi ago, quod me audiviſti: Equidem ſciebam, ut me ſemper audias: ſed dicebam propter circumſtantem hominum multitudinem, ut credant, me à te eſſe miſſum. Lazare, veni foras.[7] *Iu.* O rem ſeculis omnibus inauditam![8] Videte, *e*) videte hominem è ſepulchro emergentem,[9] vinctis pedibus & manibus[10] faſciis, vultuque ſudario obvelato.[11] O immenſam Dei potentiam! *Ie.* Solvite[12] eum, & dimittite liberum.

SENTENTIA. *Chriſti vox etiam a mortuis auditur: & nos vivi eam non audimus.*

Herzen gehen laſſen. 1) lacrymarum vim profundere, häufige Thränen fließen laſſen. 2) der den Blinden hat ſehend gemacht. 3) wie er wieder ſo betrübt iſt. 4) Grabmahl. 5) welzet den Stein hinweg. 6) hebet nur dein Stein ab. 7) die Aufwekung war ſchon in der Gruft geſchehen: er ſolte alſo nur noch hervorkommen. Dazu war nöthig JEſu Befehl, ohne welchen die Heilige keinen Schritt gethan. 8) o welch eine wunderbare Sache, dergleichen man noch nicht, ſo lang die Welt geſtanden, gehöret! 9) emergere, herfürkommen. 10) i. e. cuius pedes & manus ſunt vincti. *Videntur pedes fuiſſe non ſimul vincti.* C. 11) obvelatus, a, um, verhüllt. 12) ſolvere, h. l. auflöſen.

LECT. VARIANT. (a) B. *vitæ inſtaurator & conſervator, ita et.* (b) B. *Ego perſuaſa ſum.* (c) B. *Me etiam miſ.* (d) B. E. *profundit.* (e) B. abeſt alterum: *videte.*

OBSERVATIONES.

Lazarus, Mariä und Marthä Bruder, welchen Chriſtus auferweckte, da er ſchon 4. Tage im Grab gelegen

hatte. Die mündliche Sage der Kirche in Provence berichtet, daß nach Chriſti Tod Maria Magdalena, Martha, Lazarus und Joſephus in einem alten zerbrochenen Schif nach Marſeille in Frankreich gekommen wären, worauf man Lazarum zum erſten Biſchof ſelbiger Kirchen gemacht habe. Es haben aber die gelehrteſten Scribenten der letztern Zeiten die Ungewißheit, oder vielmehr die Falſchheit dieſer Erzehlung ſchon längſt mit den ſtärkſten Gründen dargethan. Ioan. c. 11. & 12. Siegebert. & Alberic. in Chron.

DIALOGUS XXII.

REPUDIUM. Matth. XIX. Marc. X.

ARGUMENTUM. *Ieſus cum Phariſæis & diſcipulis de divortio colloquitur.*

PHARISÆI. IESUS. DISCIPULI.

Licetne viro repudiare uxorem, [1] qualibet de cauſa? *I.* Quid vobis præcepit Moſes? *Ph.* Moſes permiſit uxori nuncium remittere, [2] ſcripto divortii inſtrumento. [3] *I.* Annon legiſtis, ut, qui eos principio fecit, marem ſimul & fœminam fecerit? utque ita pronunciatum ſit: Propterea vir, relicto utroque parente, [4] hærebit ſuæ coniugi, fietque ex duobus unum corpus. Itaque iam non ſunt duo, ſed unum corpus. Proinde quod Deus coniugavit, homo ne disiungat. [5] *Ph.* Cur ergo præcepit Moſes, ei dari divortii tabulam, [6] eamque repudiari? *I.* Habuit videlicet rationem veſtræ pervicaciæ. [7] Verum olim non erat ita factitatum. Quin hoc vobis confirmo, quicunque repudiaverit uxorem ſuam, niſi ob ſtuprum, [8]

1) Ein Weib verſtoſſen; ſich von einem Weibe ſcheiden. 2) ſeinem Weibe den Abſchied geben. 3) divortii inſtrumentum, ein Scheid-Brief. 4) i. e. relinquet utrumque parentem. 5) was GOtt zuſammen gefüget hat, ſoll der Menſch nicht ſcheiden. 6) tabula divortii, vid. n. 3. 7) er hats wegen eurer Hartnäckigkeit gethan. 8) Es ſey dann um Hurerey willen: dann das iſt gegen die Natur die-

& duxerit aliam, adulterat: & qui repudiatam duxerit, adulterat. Eâdem in cauſâ ſunt & fœminæ. [1] *D.* Si ea eſt viri cum uxore conditio, [2] non expedit connubia coniungere. [3] *I.* At non omnes id præſtare poſſunt, [4] ſed ii duntaxat, quibus datum eſt. Nam eviratorum [5] alii ita ex utero matrum orti ſunt, [6] alii manu caſtrati ſunt, [7] alii ſe ipſos caſtraverunt [8] propter regnum cœleſte. Qui hoc poteſt præſtare, præſtato. [9]

SENTENTIA. *Deus ipſe, propter hominum pervicaciam, aliquid interdum permittit, quod alioquin permittendum non eſſet Olim fuit mundus minus malus. Et omnia abeunt indies in deterius* 10 *Libidini reſiſtere, niſi dono Dei, nemo poteſt.*

ſes Bands, deſſen Weſen zerſtöret wird, wenn zwey nicht mehr ein Fleiſch bleiben. 1) die Weiber gehet dieſes auch an. feminarum eadem eſt ratio. *Bün.* 2) ſtehet die Sache eines Mannes mit ſeinem Weibe alſo. 3) es iſt nicht gut, ſich verehelichen. 4) *coniugio abſtinere.* C. 5) eviratus, (eviratio,) ein Verſchnittener. (Verſchneidung) evirare, die Mannſchaft benehmen. 6) aus Mutter-Leib alſo gebohren. 7) die von Menſchen verſchnitten. 8) C. *libidinem ſuam domuerunt*, die ſich ſelbſt verſchnitten. 9) wer das faſſen kan, der faſſe es. 10) Es wird alles von Tag zu Tag ärger. l. 3. dial. 12.

OBSERVATIONES.

Eheſcheidung, war bey denen Römern zweyerley: Divortium und Repudium. Jenes war, wann ſie gleichſam im Guten voneinander giengen, ſo daß der Mann der Frau ihr Eingebrachtes wieder zuſtellte. Es war zu Rom dergleichen nicht erhöret, bis a. u. c. 520. Sp. Carvilius es zuerſt gethan, weil er vorgegeben, ſeine Frau wäre unfruchtbar, er aber hätte ſie deswegen genommen, weil er gern Kinder haben wolte. Iulius Cæſar gab ein Geſetz, kraft deſſen dieſe Eheſcheidung nicht gültig war, wann nicht ſieben Römiſche Burger, die mündig waren, dabey geweſen. Der Flamen Dialis durfte ſich von ſeiner Frau aus keiner Urſach, ſie mochte Namen haben, wie ſie wolte,

ſcheiden laſſen. Cuiacius Obſ. 1. 39. Repudium aber war die Trennung zwiſchen Braut und Bräutigam, da der Bräutigam der Braut mit dieſen Worten den Abſchied gab: Conditione tua non utar, **ich werde deiner nicht brauchen.** Hotomannus de Sponſal. c. 4. Wer nun von beyden Theilen Urſach an dieſer Trennung war, dem ward eine Geld-Strafe auferlegt Wenn die Braut Anlaß darzu gegeben, muſte ſie den Braut-Schatz dem Bräutigam doppelt wieder geben. War aber der Bräutigam Schuld daran, ſo behielt die Braut die Morgengabe, die ſie von ihm empfangen. Hotomannus de vet. rit. nupt. c. 12.

Bey den alten Hebräern hatte GOtt der HErr die Eheſcheidung zugelaſſen, wiewohl die Juden vorgeben, man hätte in 700. Jahren, nachdem das Geſetz gegeben, kein Exempel erlebt. Die vornehmſte Urſach derſelben war der Ehebruch, oder, wenn die Frau etwas ſchändliches gethan hatte, daß ſie einem ehrlichen Manne nicht mehr anſtehen konte. Es kam aber die Sache nachgehends in groſſen Mißbrauch, wie ſie denn eine Frau verſtieſſen, welche ihre bloße Arme ſehen ließe, wann ſie auf der Gaſſe genehet oder geſponnen, mit entblößtem Haupt gegangen, oder mit jungen Burſchen geſpielt hatte. Manche verſtieſſen auch die Weiber pur aus der Urſach, weil ſie ihnen nicht mehr gefielen, wobey ſichs vielmal zutrug, daß einer des andern Weib abſpenſtig machte, daß ſie ihm nicht mehr gut thun ſolte. Wann ihr nun der Mann einen Scheide-Brief gab, ſo nahm ſie der andere. Welches aber GOtt im zehenden Gebot verboten hatte. Daher auch Chriſtus Matth. 19, 9. die Eheſcheidung im N. Teſt. aus keiner andern Urſach, als wegen des Ehebruchs zulaſſen will. Es muſte aber der Mann der Frau alsdann einen Scheide-Brief geben. Seldenus. A. W. H. 3 Th. §. 170. f.

Verſchnittener: So machten die Juden auch zweyerley Caſtraten: Eunuchum Solis, der von Natur untüchtig iſt; und Eunuchum hominis, den Menſchen dazu gemacht. Der Heyland aber gehet noch weiter, und macht drey Claſſen: 1) die aus **Mutter-Leib** alſo gebohren, und von Natur zum Eheſtand untüchtig ſind. 2) **Die von Menſchen verſchnitten** um eines beſondern Zwecks willen, wie dergleichen viele zum Dienſt des Frauenzimmers in Orient

gehalten, und dadurch vom ehelichen Leben abgeſchnitten wurden. 3) Die ſich ſelbſt verſchnitten, aber nicht ſo, und in dem Abſehen, wie in dem Königreich Tanquin faſt alle vornehme Miniſtri verſchnitten ſind, und einige ſich daher ſelbſt verſchneiden ſollen, damit ſie nur am Hofe einige Ehren-Stelle erlangen mögen: ſondern geiſtlicher Weiſe, mit Gebet und Faſten, beſtändiger Erneuerung des Vorſatzes und Aufopferung an GOtt, wegen des Königreichs der Himmeln, das Heyl der Seelen deſto ungehinderter zu ſuchen, und Chriſto dem Vorgänger deſto ähnlicher zu werden. vid. Dampier Tom. III. ſeiner Reiſen um die Welt. Conf omnino Lex. Antiq. Fabr. col. m. 516.

DIALOGUS XXIII.

DIVES. Matth. XIX. Marc. X. Luc. XVIII.

ARGUMENTUM. *Ieſus ab adoleſcente interrogatus,[1] vitæ viam docet: & quam ſit ea divitibus difficilis, oſtendit: deque præmiis ſuorum diſſerit.*

ADOLESCENS. IESUS. DISCIPULI.

Magiſter bone, quid boni faciendum mihi eſt, ut vitam æternam adipiſcar? *I.* Quid me dicis bonum?[2] Nemo bonus eſt, niſi unus Deus. Quod ſi vis ad vitam pervenire,[3] ſerva præcepta. *A.* Quænam?[4] *I* Ne adulterato. Ne occidito. Ne furator. Falſum teſtimonium ne dicito. Ne quem intervertito.[5] Parentem utrumque colito.[6] Alterum,[7] ut te ipſum diligito. *A* Hæc omnia ſervavi iam à teneris.[8] Quid mihi reſtat?[9] *I.* Probo.[10] Unum tibi deeſt. Si vis perfectus eſſe, i venditum rem tuam omnem,[11] &

1) Cum interrogaretur. 2) warum heiſſeſt du mich gut? 3) *obedientia via eſt ad ſalutem.* C. 4) ſc. præcepta ſervare debeo. 5) intervertere, betrügen. 6) colere parentem utrumque, Vater und Mutter ehren. 7) alter, a, um, h. l. der nächſte. 8) das alles habe ich von Kindheit auf gehalten. 9) was fehlet mir noch? 10) Ich kan das nicht verwerfen. 11) gehe und verkaufe was du haſt.

pretium in pauperes erogato,[1] theſaurum habiturus[2] in cœlo: deinde ad me ſequendum, crucem ferens, venito. Eho, abit mœſtus: eſt enim perdíves. O mei diſcipuli, quam difficulter,[3] qui rem habent,[4] ad regnum cœleſte perveniunt! Obſtupetis? O filii, quam difficile factu eſt,[5] ut, qui divitiis freti ſunt,[6] in regnum divinum ingrediantur. Dicam iterum. Facilius eſt rudentem[7] traiici per foramen acus,[8] quam divitem in regnum divinum introire. *D.* Ecquis igitur poterit ſervari? *I.* Hoc humanis quidem viribus fieri non poteſt,[9] ſed poteſt divinis. Nam omnia, quantumvis[10] hominibus ardua videantur, à Deo tamen fieri poſſunt.[11] *D.* Nos quidem (ut vides) reliquimus omnia, ut te ſequeremur: quid ergo hinc aſſequemur? *I.* Vos quidem certe, qui me ſecuti eſtis, cum in renovata vita, in tribunali magnificus conſedero, ſedebitis etiam in duodecim tribunalibus[12]

1) erogare in pauperes, unter die Armen austheilen. 2) & habebis. Mit dem Verleugnen ſolte er die Liebe GOttes, und mit dem Geben die Liebe des Nächſten beweiſen. Indeſſen iſt es bey dieſem Jüngling vocatio perſonalis, nicht generalis, geweſen: wie die Apologia A. C. p. 287. dieſen Spruch gegen die Kloſter-Gelübde rettet. 3) wie ſchwerlich. 4) qui rem habent, die Reichen. 5) wie ſchwer läßt ſichs thun. 6) fretum eſſe divitiis, ſich auf den Reichthum verlaſſen. 7) rudens, tis, ein Schif-Anker-Seil. Κάμηλος eſt camelus animal & rudens, pro quo ſignificatu ſcribitur etiam Κάμιλος. Refut. vid in obſerv. Berleb. h. a. *Animal* non *rudentem* eſſe ſtatuit. weil das Geben auf ſolche gehet, die Füſſe haben zu gehen. 8) traiicere filum per foramen acus, einen Faden durch ein Nadel-Loch ziehen. 9) *videlicet, ut dives omnibus renunciet (ſicuti ſe feciſſe mox dicunt diſcipuli) atque ita ſalutem conſequatur.* C. 10) ob es ſchon denen Menſchen noch ſo ſchwer vorkommt. 11) Omnia à Deo fieri poſſunt, GOtt iſt alles möglich. 12) C. *Apoſtoli erunt cum Chriſto iudices.*

duodecim tribus Iſraelitarum iudicantes. Et omnino, quiſquis domum, aut fratres, aut ſorores, aut patrem aut matrem, aut coniugem, aut liberos, aut agros reliquerit, mei nominis, & Evangelii, regnique divini gratia, is & in hoc ævo,[1] etiam inter tot acerba,[2] centuplum[3] accipiet, & in futura ætate vita fruetur ſempiterna. Sed multi primi erunt ultimi, & ultimi primi. Nam in regno cœleſti idem uſu venit,[4] quod in quodam patrefamiliâs, qui primo mane[5] exiit ad conducendos in vineam ſuam operarios: & cum ſingulis denariis in diem[6] cum eis decidiſſet, eos in vineam dimiſit. Iterumque circiter horam tertiam[7] egreſſus, vidit alios otioſos in foro manentes, quos etiam in vineam ſuam dimiſit, ſeque eis, quod æquum eſſet, daturum promiſit. a) Item circa ſextam & nonam horam egreſſus[8] fecit idem. Hora autem ferè undecima egreſſus, cum alios déſides[9] inveniſſet: Quid hîc (inquit) ſtatis totum diem otioſi? Nemo nos conduxit,[10] iniquiunt illi. Tum ille: Ite & vos in vineam meam, &, quod erit æquum, accipietis. Veſpere mandat vineæ dominus procuratori ſuo, ut b) operas[11] convocet, eisque præmium perſolvat, initio facto[12] ab ultimis ad primos. c) Hîc, qui venerant hora fere undecima, ſingulos acceperunt denarios. At primi, qui ſeſe plus accepturos rati eſſent, cum tantundem accepiſſent, murmurabant in patrem-

1) ævum, i, h. l. Zeit. 2) acerbus, a, um, herb, rauh. neutr. pl. Trübſalen. 3) centuplus, a, um, hundertfältig. 4) uſu venire, ſich zutragen. 5) des Morgens früh. 6) er war um einen Groſchen des Tags mit den Taglöhneru eins worden. 7) C. *loquitur ſecundum Iudæorum conſuetudinem, qui horas manè numerare incipiebant.* 8) egreſſus, ſc. eſt &. 9) déſes, idis, o. faul. 10) conducere, miethen. 11) opera, æ, h. l. Arbeiter. 12) i. e. & faciat initium.

familiâs, quod ultimos, qui unam horam opus feciſſent, ipſis æquaviſſet, qui totius diei onus pertuliſſent, & ardores.[1] Tum ille uni ex eis: Amice, inquit, non facio tibi iniuriam. Nonne denario mecum depactus es?[2] Aufer tuum[3] & abi. Libet mihi tantum dare huic ultimo, quantum tibi. An mihi non licebit meis uti meo arbitrio?[4] Eône tu oculum malignum habes,[5] quia ego ſum benignus? Ita in regno cœleſti ultimi primorum, & primi ultimorum conditione erunt.[6] Multi enim ſunt evocati, ſed pauci electi.

SENTENTIA. *Divitiæ magno ſunt ad ſalutem impedimento.* 7 *Dives divitiis, denique homines iis, quæ habent cariſſima, renunciare*, 8 *humanis viribus nequeunt: divinis queunt.*

---

1) perferre diei onus & ardores, des Tages Laſt und Hitze ertragen. 2) depaciſci, eins werden. 3) nimm das Deine. 4) darf ich dann nicht thun mit dem Meinigen was ich will? 5) *invidus es*. C. biſt du darum ſo mißgünſtig. 6) ultimi primorum conditione ſunt, die Letzten bekommen ſo viel als die Erſten, 7) der Reichthum iſt eine groſſe Hinderniß an der Seligkeit. 8) renunciare, h. l. abſagen.

LECT. VAR. (a) B. *Itemque.* (b) B. F. *operarios.* (c) B. F. *Hi.*

OBSERVATIONES.

Reichthum Ueberfluß an Geld, Gut, und allem, was zur Nothdurft und Ergetzlichkeit des Lebens dient, wird in der Tugend-Lehre unter die Glücks-Güter von der geringſten Gattung geſetzt, wegen der anklebenden Beſchwerlichkeiten. Dann ſie ſind, wie Harsdorfer ſagt, den Dornen gleich, die ſtechen; werden mit Mühe erlanget, mit Sorgen beſeſſen, und mit Schmerzen verlohren. Der ſinnreiche Guevara ſpricht: Ein Reicher ſammlet Sorgen für ſich, Neid für ſeine Nachbarn, Sporen für ſeine Feinde, Wecker vor Diebe, Arbeit für ſeinen Leib, Kummer für ſein Gemüth, nagende Würmer für ſein Gewiſſen, Gefahr für ſeine Seele, Zank für ſeine Kinder, und Fluch von ſeinen Erben. Allgem. Lex. der Künſte ꝛc.

Nemo bonus eſt, niſi unus Deus. Du heiſſeſt mich gut, und erkenneſt doch das Band meiner Perſon mit GOtt nicht, und nenneſt mich alſo nur einen guten Mann. Das iſt aber nicht genug. Weſendlich gut iſt nur ein einiger, nemlich der Urſprung alles Guten, GOtt. Wie auch der weiſe Hermes ſagt: **Niemand von den andern, die man Götter nennt, auch niemand von den Menſchen noch Geiſtern, können auf einigerley Weiſe gut ſeyn, als nur allein GOtt.** Sermon. univerſal. ad Aſclep.

Nos reliquimus omnia. Will jemand denken: Sie haben gut Verlaſſen gehabt, ein Schifgen, und ein paar Netze: ſo ſagt Gregorius: „Der hat gewiß viel verlaſſen, der nebſt den Sachen, die er beſeſſen, auch ſeinen Begierden abſaget. Derowegen verlieſſen die, ſo da folgten, ſo viel, als viel diejenigen, ſo nicht folgten, begehrten. Dann wer ſich ſelbſt, und ſeinen eigenen Willen verleugnet hat, der hat alle Dinge ſo wahrhaftig verlaſſen, als wenn er ſie in ſeiner Gewalt gehabt hätte, ob er ſie gleich nicht gehabt. Kurz: Man verläßt alles, wenn man nichts behält.„ A B. h. l.

DIALOGUS XXIV.

DIVES IMMISERICORS. Luc. XVI.

ARGUMENTUM. *Dives immiſericors apud inferos [1] cruciatus, ne tantulam [2] quidem miſericordiam ab Abrahamo impetrare poteſt.*

DIVES. ABRAHAMUS.

Pater Abrahame, miſerere mei: [3] & mitte Lazarum, qui ſummo digito in aqua intincto, linguam

1) Inferi, orum, m. pl. die Verſtorbenen in der Hölle. 2) nicht einmal die geringſte Barmherzigkeit. 3) Erbarme dich mein! da ſingt er die Litanie zu ſpät. Das gilt dort nicht mehr. Sende Lazarum. Der iſt ihm jetzt gut genug. Der Reiche bettelt nun, und ſuchet Erquickung, durch den Bettler, daß er das Aeuſſerſte ſeines Fingers ins Waſſer tauche, und nur mit einem Tröpflein Waſſers ſeine Zunge kühle, welches dann eben nicht leiblich, darf verſtanden werden, weil er keinen Leib da hatte; ſondern es

mihi refrígeret: diſcrucior enim in hac flamma. *A.* Fili memineris,[1] te bonis in vita, Lazarum malis eſſe defunctum.[2] Nunc viciſſim hic in voluptate, tu in dolore ès. Præterea conſtat omnino inter nos & vos vaſta[3], vorago, ut hinc ad vos, aut iſtinc ad nos aditus tranſire volentibus[4] non pateat.[5] *D.* Saltem illud oro te pater, ut eum mittas in domum mei patris, ut mèos fratres (habeo enim quinque) commonefaciat,[6] ne ipſi qnoque committant,[7] ut in hunc tam tetri cruciatus locum veniendum ſit.[8] *A.* Habent Moſen,[9] & cæteros vates, eos audiunto. *D.* Eſt iſtud quidem aliquid, pater Abrahame, ſed ſi quis à mortuis ad eos fuerit profectus, facilius vitam corrigent.[10] *A.* Si Moſen & Vates non audiunt, ne ei quidem, qui revixerit, *a*) obtemperaturi ſunt.

SENTENTIA. *Inclementes inclementer punientur. Qualem ſe quisque alteri præbuerit, talem in ſe experietur Deum.* 11 *Impiorum ſera pœnitentia Beati, qui plorant: nam conſo-*

---

geht auf die Kräfte der Seelen, die hier die Glieder des Leibs und die Zunge am meiſten mißbrauchen. Es eckelte ihm ietzt gar nicht vor dem ſchmutzigen Finger Lazari, wann er nur daran hätte lecken können. 1) gedenke mein Sohn: denn er hatte ihn Vater geheiſſen: q. d. du biſt zwar mein Sohn nach dem Fleiſch: du hätteſt aber auch ſollen in die Fußſtapfen meines Glaubens treten. 2) defungi, ausrichten, h. l. ausſtehen. Si nempe paſſivè ponitur. e. gr. defungi morbo, i. e. morbum evadere vel ſuperare, eine Krankheit ausſtehen, und davon kommen. Impii plerumque bonis in vita, pii vero malis defunguntur, denen Gottloſen gehet es gemeiniglich auf der Welt wohl, denen Frommen aber übel. 3) vaſta vorago, ein ſehr groſſer Abgrund, Kluft. 4) etſi velint. 5) es kan keiner, ob er ſchon wolte, von hier zu euch, oder von dort zu uns, herüber kommen. 6) commonefacere, warnen. 7) damit ſie es nicht dazu kommen laſſen. 8) daß ſie nicht auch in die greuliche Pein kommen müſſen. 9) *Scripta Moſis.* C. 10) corrigere vitam, ſein Leben beſſern. 11) wie ſich einer ge-

latione afficientur. 1 *Væ gaudentibus, dolebunt enim: nam rerum viciſſitudo eſt.* 2 *Qui ſancta doctrina ad ſanitatem non revocatur,* 3 *deſperandus eſt.* 4

gen GOtt verhält, ſo wird er ſich wieder gegen ihn verhalten. 1) conſolatione affici, getröſtet werden. 2) omnium rerum viciſſitudo eſt, es verändert ſich alles. 3) revocari ad ſanitatem, ſich zurecht bringen laſſen; nüchtern werden. 4) bey dem iſt alle Hofnung verlohren.

LECT. VAR. (a) E. *obtemperabunt.*

OBSERVATIONES.

Lazarus heißt im hebr. 1) Loeſer, Hülflos; und auch 2) Eleaſar, GOtt hilft. Von ihm haben die Lazarethe ihren Namen, und ſind zu deſſen Andenken geſtiftet worden.

Vaſta vorago. Das Geſpräch mit Abraham iſt ein Gleichnus; aber die Sache ſelbſt mit den 2. Perſonen kan eine wahrhafte Hiſtorie ſeyn, und die Atheiſtiſche Spötter finden da nichts zu ihrem Behuf. Deutlich iſt hier der groſſe Unterſcheid zwiſchen Böſen und Guten gegründet, auch in jenem Leben! dann die Kluft iſt im Grunde nichts anders, als der Unterſcheid unter Gerechten und Verdamten.

Saltem illud oro te &c. Siehe da eine hölliſche Fürbitte, die ja wohl ein ſchlechter Grund iſt für die Anrufung der Heiligen, die man doch daraus folgern will! Gieng es nicht an, will er zu Abraham ſagen, daß du Lazarum in meines Vaters Haus ſendeſt? fordert alſo in ſeinem Unglauben noch auſſerordentliche Dinge, da er nicht einmal die ordentliche gebraucht hatte.

DIALOGUS XXV.

FILII ZEBEDÆI. Matth. XX. Marc. X.

ARGUMENTUM. *Ieſus Iacobo & Ioanni, regnum petentibus,* 1 *crucem proponit.*

MATER IACOBI ET IOANNIS. IESUS. IACOBUS ET IOANNES.

Magiſter, volebant quiddam à te petere hi mei duo filii. *Ie.* Quidnam id eſt? *Iac.* Ut tibi,

1) Cum regnum peterent. (1) *Petimus* prece, wenn zum

eum ſplendorem & imperium fueris adeptus, alter dexter, alter ſiniſter aſſideamus,[1] *Ie.* Neſcitis quid petatis. Poteſtisne idem mecum poculum ebibere,[2] eademque lotione ablui? *Iac.* Poſſumus. *Ieſ.* Meum quidem poculum bibetis, meaque lotione lavabimini:[3] ſed ut mihi dextrâ lævâque aſſideatur, non eſt meum dare,[4] niſi eis, quibus id paratum eſt à patre meo.

SENTENTIA. *Ad regnum Dei non niſi per crucem venitur: 5 & tamen non hominis meritum, 6 ſed Dei donum eſt.*

Ex. Untere bey ihren Obern um etwas bitten. (2) *Poſcimus* pro imperio, wenn Obere ihren Untergebenen etwas befehlen. (3) *Poſtulamus* iure, wenn wir etwas fordern, das uns von Rechtswegen zukommt. 1) mihi alter dexter, alter ſiniſter aſſidet, mir ſitzt einer zur Rechten, der andere zur Linken. 2) *eadem mecum adverſa pati.* C. 3) lotio, onis, f. die Taufe. An beyden iſt es auch redlich erfüllt worden: Da Jacobus von Herode durchs Schwerd hingerichtet ward, Act. 12, 2. Johannes aber zu Rom in ſiedend Oel ſoll geſetzt worden ſeyn, ob es ihm ſchon nicht geſchadet. Tertullian. c. 36. de proſcript. 4) kommt mir nicht zu, zu geben. 5) nicht anderſt als durch Creutz kommt man ins Reich GOttes. 6) meritum, i, n. das Verdienſt.

LECT. VAR. (a) B. *ablutione.* (b) B. *haurietis.* (c) B. *lavatione luſtrabimini.*

OBSERVATIONES.

Salome, die Witwe Zebedäi, eines Fiſchers, die Mutter Jacobi und Johannis, eine Schweſter Joſephs, des Mannes Mariä, kam mit einer Reichs-Frage angezogen, und hofte mit dem Nepotiſmo, d. i. um der Verwandſchaft willen, deſto eher was zu erhalten. Die Art zu bitten war richtig: aber nicht die Abſicht. Weil ihre Kinder Chriſto anverwandt und fromm wären; und Chriſtus Johannem ſonderlich lieb hatte; ſo dachten ſie Grund genug zu haben. Um ſo viel leichter hat im Pabſtthum der Nepotiſmus können einreiſſen. Hier iſt es freylich noch ungleich reiner und unſchuldiger; aber Chriſtus, der weiter ſahe, hat es müſſen in der erſten Geburt erſticken. A. B, h. l.

DIALOGUS XXVI.

VINITORES. Matth. XXI. Marc. XI. Luc. XX.

ARGUMENTUM. *Ieſus à Pontificibus & Scribis & Senioribus de autore ſuæ poteſtatis interrogatus*, 1 *ipſos viciſſim de autore lotionis Ioannis interrogat. Deinde per ſimilitudines* 2 *eis futurum prædicit, ut propter ſe repudiatum* 3 *regno priventur.*

PONTIFICES. SCRIBÆ. SENIORES.

IESUS.

Dic nobis, ex cuius autoritate[4] iſta facias, & quis tibi dederit, ut tantum poſſes?[5] *I.* Ego viciſſim[6] vos quiddam rogabo, de quo, ſi mihi reſponderitis, dicam vobis, ex cuius autoritate hæc faciam. *a*) Lotio Ioannis unde erat? à cœlone an ab hominibus? *P.* Si à cœlo dicimus, dicet: Cur ergo ei non credidiſtis? Si ab hominibus, periculum eſt,[7] ne univerſus nos populus lapidet: omnes enim Ioannem habent pro Vate. Negemus, ſcire nos.[8] Age, neſcimus. *I.* Ego quoque non dicam vobis, quâ hæc autoritate faciam. Sed quid cenſetis? Habebat quidam duos natos,[9] quorum priorem aggreſſus eſt[10] his verbis: Nate, abi ad faciendum opus[11] hodie in vinea mea. Cui ille: non libet, inquit, poſt tamen, mutata ſententia,[12] abiit. Alteri deinde eodem modo dixit: qui pollicitus iturum ſe, non *b*) ivit. Uter paruit volun-

1) Ieſus interrogatus, i. e. cum interrogaretur, &c. 2) durch Gleichniſſe. 3) propter ſe repudiatum, i. e. quia ipſum repudiaſſent. 4) autoritas, atis, Befehl, Vollmacht. 5) wer dir ſo viel Vollmacht gegeben, ſolches zu thun. 6) *Chriſtus callidos callidè capit.* C. 7) es iſt zu befahren. 8) dicamus, nos neſcire. 9) worunter zweyerley Gattungen von Menſchen verſtanden werden: grobe Sünder, und Phariſäiſche Heiligen oder Heuchler. 10) aggredi aliquem, einen anreden. 11) facere opus, arbeiten. 12) mutavit ſententiam, & &c. er iſt anders Sinnes worden.

tati patris? *P.* Prior. *I.* Credite mihi, publicani[1] & meretrices antecedunt[2] vos in regnum divinum. Venit enim ad vos Ioannes, vir integra vita,[3] cui vos non crediditis, publicani & meretrices crediderunt. Quod cum videretis, ne ſic quidem mutaſtis animum,[4] ut ei crederetis. Accipite[5] aliam *c*) ſimilitudinem. Fuit quidam paterfamilias, qui conſévit[6] vineam, quam[7] cum ſepibus circumdediſſet,[8] torcularque[9] in ea defixiſſet,[10] & caſtellum exſtruxiſſet, elocavit[11] agricolis,[12] domoque poſtea multo tempŏre abfuit.[13] Poſt ſuo tempore miſit ad agricolas ſervum, ad percipiendum fructum vineæ?[14] quem illi malè acceptum[15] plagis,[16] inanem remiſerunt. Iterum mittit alium: eum quoque illi lapidibus contuſum,[17] & ictibus indigniſſimè mulcatum,[18] vacuum remiſerunt. Nec ſatis,[19] addit tertium: quem etiam vulneribus confectum[20] eiecerunt. Pergit mittere alios atque alios:[21] qui omnes vel pulſati, vel occiſi ab eis ſunt. Et iam cum unum haberet filium, eumque

1) C. *explicat, quod dixerat de duobus natis, priorem vocans publicanos & meretrices, poſteriorem Pontifices & cæteros, quos alloquebatur.* 2) antecedere aliquem, einem vorgehen. 3) ein Mann von einem unſträflichen Leben. 4) mutare animum, ſich beſſern. 5) höret. 6) conſerere, pflanzen. 7) i. e. cum illam. 8) ſepes, is, & ſeps, pis, f. ein Zaun. 9) torcúlar, áris, n. eine Kelter. 10) defigo, xi, xum, 3. graben. 11) elocare, verdingen. 12) vinitoribus. 13) multo tempore domo abeſſe, lang in der Fremde ſeyn. 14) percipere, h. l. einſammlen. 15 i. e. male acceperunt, & &c. 16) malè accipere aliquem plagis, mit Schlägen einen übel zurichten. 17) contundere aliquem lapidibus, einen ſteinigen. 18) indigniſſimè aliquem mulcare ictibus, einen aufs ſchmählichſte ſchlagen. *mulcare*, non *mulctare* quod hic non quadrat l. 1. dial. 21. 19) damit war es nicht genug. 20) conficere aliquem vulneribus, einen hart verwunden. 21) einen über den andern.

cariſſimum, ita ſecum cogitabat: Quid agam? mittamne ad eos filium, meas delicias?[1] At mittam, fortaſſe eius conſpectum reverebuntur. Itaque facit. At vinitores eo viſo,[2] ſic loqui inter ſe inſiſtunt:[3] Hic quidem eſt hæres: interimamus eum, ut invadamus in hæreditatem.[4] Itaque eiectum è vinea perimunt. Cum ergo redierit vineæ dominus, quid faciet agricolis illis? *P.* Malos malè perdet,[5] & vineam aliis tradet agricolis, à quibus fructum percipiet ſuo tempore. Sed *d*) abſit,[6] ut quid tale eveniat. *I.* Nunquamne legiſtis dictum illud in monumentis literarum?[7] Quem lapidem improbaverunt[8] ſtructores,[9] adhibitus eſt ad caput anguli.[10] A Domino profectum[11] id eſt, & mirum nobis videtur. Quamobrem ſic ex me accipite:[12] Auferetur à vobis regnum divinum, & dabitur genti, ſuum fructum edituræ.[13] Ac quisquis inciderit in lapidem eum,[14] confringetur: & in quem lapis inciderit, eum conteret. Nam in regno cœleſti ſimiliter accidit,[15] atque[16] in Rege quodam, qui, nuptias filii ſui facturus, ſervos ſuos miſit, qui invitatos ad nuptias vocarent. Cumque illi noluiſſent venire, alios item ſervos miſit, quibus ne-

1) deliciæ, arum, Luſt, Freude. 2) poſtquam eum viderunt. 3) loqui inſiſtunt, ſie fangen an zu reden. 4) invadere in hæreditatem, das Erb-Gut an ſich bringen. 5) malos malè perdere, die böſen übel umbringen. 6) es ſey ferne. *atrox eſt iſtud facinus.* C. 7) in der Schrift. 8) improbare, h. l. verwerfen. 9) die Bau-Leute. 10) iſt zum Eckſtein worden. 11) factum. 12) vernehmet von mir. 13) i. e. quæ edet &c. 14) incidere in lapidem, auf einen Stein fallen. 15) es gehet im Himmelreich eben ſo zu. 16) *Ac* & *atque* in media oratione pro *quam*, poſt comparativos, & particulas æque, alias, contra, iuxta, par, pariter, perinde, ſecus, ſimiliter, e. gr. Mihi pater videtur diutius abfuturus, ac nollem.

gotium dedit,[1] ut oſtenderent[2] invitatis, ipſum paraviſſe prandium: iuvencos & altilia[3] eſſe mactata: omnia denique eſſe parata: venirent ad nuptias. At illi eum aſpernati,[4] diſceſſerunt, alius in ſuum agrum, alius ad mercaturam.[5] Cæteri comprehenſos[6] eius ſervos è vita per ſummam ignominiam ſuſtulerunt.[7] Qua re audita[8] iratus Rex, eò ſuas copias miſit,[9] & homicidas illos perdidit, eorumque urbem incendit. Deinde ſuis ſervis mandavit, ut (quoniam paratæ erant nuptiæ, & qui ad eas erant vocati, non fuerant digni, qui[10] in eis adeſſent) per vias paſſim[11] abirent: &, ut quemque inveniſſent, ad nuptias vocarent. Illi in trivia[12] profecti, quoscunque invenerunt, eò coëgerunt,[13] tum malos, tum[14] bonos, ita ut compleretur cœnatio convivis.[15] Ad eos contemplandos ingreſſus Rex,[16] animadvertit ibi quendam, non nuptiali veſtitu indútum:[17] &, Amice, inquit, quid huc intraſti ſine veſtimento nuptiali?[18] Cumque ille obmutuiſſet, iuſſit Rex famulis, ut eum, pedibus manibusque conſtrictum,[19] in teterrimas tenebras

---

1) dare alicui negotium, einem etwas auftragen. 2) oſtendo, di, ſum, & tum, 3. h. l. andeuten. 3) altilis, e, adi. gemäſtet. neutr. pl. Maſt-Vieh. 4) aſpernati ſunt & &c. 5) mercatura, æ, der Handel. 6) i. e. comprehenderunt. ſervos eius & &c. 7) die übrigen griffen ſeine Knechte, höhneten, und tödteten ſie. 8) qua re audita, Rex, i. e. poſtquam rex eam rem audivit. 9) copias ſuas mittere, ſein Heer ausſenden. 10) daß. 11) abire paſſim per vias, hin und wieder auf die Straßen gehen. 12) trivium, ii, n. ein Creutz-Weg, wo drey Wege zuſammen kommen. 13) cogere; h. l. nöthigen. 14) tum, tum, ſowohl, als. 15) die Hochzeit wurde voll von denen, die zu Tiſche ſaßen. 16) i. e. cum Rex ingreſſus eſſet. 17) veſtitus nuptialis, ein hochzeitlich Kleid. indútum, i. e. qui non indútus erat. 18) veſtimentum nuptiale, *idem*. 19) conſtringerent.

abriperent, e) ubi futurus eſſet ploratus, ſtridorque dentium. Multi enim ſunt vocati, ſed pauci electi.

SENTENTIA. *Publicani & meretrices ad Dei regnum ſunt aptiores, quam populorum magiſtri atque gubernatores. Qui divinis donis ornatus ingratum ſe præbet, 20 is donis privatur. Optima quæque maximè improbantur à potentiſſimis quibusque.*

20) præbere ſe ingratum, undantbar ſeyn. ornatus, i. e. ornatus eſt & &c.

LECT. VAR. (a) B. *Baptiſma.* (b) B. *iit.* (c) B. *comparationem.* (d) B. *avertant ſuperi, ne.* (e) B. *ubi — dentium.* abſunt.

OBSERVATIONES.

Bey vornehmen Hochzeiten der Alten wurden den Hochzeit-Gäſten gewiſſe Kleider gegeben, die ſie dem Bräutigam zu Ehren anhaben muſten, und nicht mitbringen dorften: daß hier alſo nichts gefordert wird, das der Gaſt nicht haben konte und ſolte, welches er aber ausgeſchlagen, ſich in ſeinen gemeinen Kleidern hingeſetzt, und damit den König beſchimpft hat. Dieſes Kleid, darinn man allein zu GOtt kommen oder ſelig werden kan, iſt der Glaube, als der Grund und Anfang der neuen Creatur. Heulen und Zähnklappen, vor Angſt, Furcht und Warten der kommenden Strafen, iſt der rechte Lohn der Heuchler. Matth. 24, 51. Dann GOtt eifert wider nichts mehr, als wider die Heucheley. Nichts iſt dem lautern aufrichtigen Weſen GOttes mehr entgegen, als Falſchheit und verſtellte Frömmigkeit. Deßwegen pflegt er auch nichts leicht empfindlicher zu ſtrafen.

DIALOGUS XXVII.

DENARIUS. Matth. XXII. Marc. XII. Luc. XX.

ARGUMENTUM *Ieſus à Phariſæorum Herodisque diſcipulis de tributo Cæſari pendendo 1 malitioſè interrogatus, prudenter reſpondet.*

DISCIPULI PHARISÆORUM ET HERODIANI. IESUS.

Magiſter, ſcimus, ut verax ſis, divinamque vivendi

1) Quod pendi debet. pendo, pependi, penſum, 3. zahlen,

rationem verè & ſincerè, [1] neque ullius omnino hominis gratia de veritate deducaris. [2] Proinde dic nobis, quid tibi videatur: liceatne nobis cenſum péndere [3] Cæſari, nec ne? *I.* Quid me tentatis, ſimulatores? exhibere mihi numum tributarium. [4] *D.* En tibi denarium. [5] *I.* Cuius eſt imago hæc, & inſcriptio? *D.* Cæſaris. [6] *I.* Itaque reddite quæ ſunt Cæſaris, Cæſari: & quæ Dei, Deo.

SENTENTIA. *Aſtutis aſtutè reſpondendum. 7 Captioſa 8 ad nocendum interrogatio, vitioſa eſt. 9 Sed ad eandem aſtuta ad ſe ipſum tuendum reſponſio, vitioſa non eſt.*

---

erlegen. 1) und den Weg GOttes nach der Wahrheit, und Lauterkeit lehreſt. *Aptiſſima ad fallendum oratio, quippe cum de Chriſto vera, ſed malitioſe dicant.* C. 2) du frageſt nach niemand, und läßt dich keinem zu gefallen von der Wahrheit abbringen. 3) Zinß, Kopf-Steuer, und andere Contribution zu entrichten. 4) numus tributarius, die Zinß-Münz. 5) nicht daß ſie eben nur ſo viel dem Kayſer jährlich geben muſten, ſondern weil das die gemeinſte Münze war. Kein Jüdiſch Geld verlangte er zu ſehen, wie ſie jährlich zur Unterhaltung des Tempels muſten beytragen; ſondern Römiſche Zins-Münze, worunter der Denarius war. 6) der war damals Tiberius. 7) liſtigen Leuten mus man vorſichtig antworten. circumſpecte, provide. conf. dial. 26. n. 6. 8) captioſus, gefährlich. 9) vitioſus, ſündlich.

OBSERVATIONES.

Herodiani. Weil die Juden überhaupt vom Meßia glaubten, er müſſe kommen als ein Cavalier, und Herodes ſo einer war, der ſich herfür that; ſo ſchmeichelten ihm viele an ſeinem Hof, und dachten: Wer weiß, ob uns der nicht wieder einſetzen ſoll? das waren die Herodianer. Allein man ſiehet wohl, wo der Geiſt her iſt.

Denarius, eine Römiſche Silber-Münze, hat den Namen daher, weil ſie 10. aſſes werth war, nach teutſcher Münze 3 Gr. 6. Pf. Nach der Zeit galt der Denarius im andern Carthag. Kriege 16. aſſes; daher ſchreibt Sardus,

er wäre ſo viel, als in Teutſchland 15. Creuzer weniger 2½ Hell. das iſt, 4. Gr. Meißniſch. Zu Auguſti und der folgenden Kayſer Zeiten galt er 12. aſſes, wobey es mehrentheils geblieben, es müſte dann einige Aenderung vorgefallen ſeyn, davon die Auctores nichts aufgezeichnet haben. Man findet auch denarios aureos und æneos, welche die Schwere eines ſilbernen denarii hatten. Gronov. de ſeſtert. 1. 4. Salmaſius de modo uſur. c. 6. & 7. Hoſtus rei num. vet. L. II. c. 6-8.

DIALOGUS XXVIII.
SADDUCÆI. Matth. XXII. Marc. XII. Luc. XX.

ARGUMENTUM. *Ieſus à Sadducæis de ſeptem maritorum uxore interrogatus,* 1 *cuiusnam futura eſſet in altera vita, docet: ibi nulla fore matrimonia; & obiter* 2 *reſurrectionem fore oſtendit. Deinde legiſperito de maximo legis præcepto reſpondet. Poſtremo, illos quadam interrogatione de genere Chriſti compeſcit.* 3

SADDUCÆI. IESUS. LEGISPERITUS. SCRIBÆ. PHARISÆI.

Magiſter, Moſes ſcripto ſanxit,[4] ſi quis mortuus fuerit ſine liberis, ſuperſtite uxore[5] & fratre, ut is frater eius uxorem duceret,[6] fratrique prolem ſuſcitaret.[7] Fuerunt autem apud nos fratres ſeptem, quorum primus ducta uxore,[8] ſine liberis mortuus eſt, fratrique uxorem habendam[9] reliquit.[10] Eodem

1) De ſeptem maritorum uxore interrogari, wegen einem Weibe, die 7. Männer gehabt, gefragt werden. 2) zufälliger Weiſe. 3) ſtopft ihnen das Maul. 4) Deut 25, 5. ſcripto ſancire, eine ſchriftliche Ordnung machen. ſancio, ivi & xi, itum & ctum, ire, ſtiften, ordnen. 5) i. e. & ſuperſtes ſit uxor &c. ſuperſtes, itis, c. 3. noch bey Leben. 6) ducere uxorem, ein Weib nehmen. 7) ſuſcitare prolem, Saamen erwecken. 8) cum duxiſſet. 9) ut haberet. 10) uxorem ſuam alicui habendam relinquere, einem ſein Weib

modo[1] alter & tertius: donec tandem, ſingulis ad unum[2] mortuis,[3] ultima omnium moritur fœmina. Cum ergo revixerint homines, cuius ex ſeptem erit uxor, cum omnes eam habuerint? *I.* Erratis ignoratione literarum, & divinæ poteſtatis.[4] In hac vita homines connubunt: ſed quibus[5] contingit donari vita illa novata, ii nullis inter ſe matrimoniis copulantur: ſiquidem ne mori quidem iam poſſunt, ſuntque quaſi cœleſtes & divini Genii, Deique filii. Mortuos autem ad vitam revocari, vel Moſes indicat in rubo (ſi fortè unquam legiſtis) ubi Deus ait: Deum ſe eſſe Abrahami, Deum Iſaaci, Deum Iacobi. Viventium nimirum Deus eſt, non mortuorum, cum ei omnes vivant. Qua in re vehementer erratis. *L.* Quando hic tam expoſitè reſpondit,[6] volo ego quoque eius acumen explorare.[7] Magiſter, quodnam eſt primum & maximum in lege præceptum? *I.* Audi Iſraelita: Dominus Deus tuus, Dominus unus eſt: Dominum Deum tuum toto animo, omni cura, ſtudio, cogitatione, opera amato. Hoc eſt primum & maximum præceptum. Alterum ei ſimile eſt: Alterum[8] ut te ipſum amato. Maius his præceptum nullum eſt. Ab his duobus tota legis & vatum doctrina pendet. *L.* Præclarè ſanè Magiſter dixiſti. Nam unus eſt Deus, præterea nullus; quem ſumma animi ope,[9] cura, ſtudio, opera, cogitatione amare, nec non alios

zur Ehe hinterlaſſen. 1) gleicher Weiſe. 2) ad unum, pro: nullo excepto. 3) ſingulis mortuis, i. e. poſtquam ſinguli mortui erant. 4) ihr irret, und verſtehet die Schrift nicht, noch die Kraft GOttes. *Errantes Chriſtus comiter docet: malitioſos acerbius compeſcit.* C. 5) denen es wiederfähret. 6) expoſite alicui reſpondere, einem ausführlich antworten, das Maul ſtopfen. 7) acumen alicuius explorare, verſuchen, was hinter einem iſt. 8) Alter, h. l. der Nächſte. 9) opis, em, e, f. 3. Vermögen.

ut ſe ipſum diligere, omnibus præſtat[1] piamentis & ſacrificiis. *I.* Non longè abes à regno divino. Sed ut vos ego viciſſim interrogem Phariſæi, quid cenſetis de Chriſto? cuius *a*) prognatum[2] fore: *P.* Davidis. *I.* Quî fit[3] ergo, ut enim David numine afflatus[4] Dominum vocet, ad hunc modum: Dixit Dominus Domino meo, ſede ad dextram meam, donec tuos tibi hoſtes ſcamni inſtar calcandos tradidero.[5] Si eum David Dominum vocat, quî fieri poteſt, ut ſit Davidis *b*) prognatus?

SENTENTIA. *Sublata morte,* 6 *ſublata erunt & matrimonia:* 7 *utpote ad generis humani propagationem inſtituta:* 8 *qua propagatione iam nihil opus erit, nemine moriente* 9 *Amor legis eſt perfectio.* 10

---

1) es iſt beſſer. 2) prognatus, herſtammend. h l. ſubſt. ein Sohn. 3) wie kommts dann? 4) durch den Geiſt GOttes getrieben. 5) bis daß ich deine Feinde zum Fußſchemel deiner Füße werde geleget haben. calcandos, i. e. qui calcandi ſunt. 6) i. e. ſi mors ſublata fuerit. 7) tollo, ſuſtuli, ſublatum, 3. h. l. abſchaffen. 8) inſtitutus, a, um, eingeſetzt. 9) i. e. quia nemo moritur. 10) die Liebe iſt des Geſetzes Erfüllung.

LECT. VAR. (a) (b) B. *filium, filius.*

OBSERVATIONES.

Sadducäer, eine Secte unter den Juden, hatten ihren Urſprung von Zadoc, einem Schüler Antigoni Sochäi, welcher lehrete, daß man GOtt freywillig, und nicht wie die Knechte, in Abſicht auf eine Belohnung, dienen müſte; dieſes wurde von Zadoc und Baithos ſo aufgenommen, als wann gar keine Belohnung des Guten oder Beſtrafung des Böſen wäre. Daher läugneten ſie die Unſterblichkeit der Seelen, auch die Auferſtehung der Todten, und von Geiſtern wolten ſie nichts wiſſen. Die Aufſätze der Phariſäer verwarfen ſie, mit welchen ſie auch in groſſer Feindſchaft lebten. Baſil. Lex. hiſtor.

Phariſæi interpretabantur S. literas; unde & nomen,

Expoſitor, Doctor, accepiſſe volunt. Alii eos à פרש, i. e. ſeparatione, quia ab aliis ſeparati eſſe voluerunt, deducunt. vid. Wolf. Tom. 1 Lect. memor. Cent. 1. qui enim hanc ſectam colerent, à cæteris habitu, moribusque diſtinguebantur. Calep. Lex. Inde D Hieronymus adverſus Luciferianos & in quæſtionibus Hebraicis, eos à diſſidio ſic appellari dixit, teſte Wolfio, l. c.

1) Es waren die Phariſäer zu Chriſti Lebens-Zeiten ſtrenge, und dem äuſſerlichen Wandel nach, unſträfliche Ordens-Männer. Act. 22, 3. cap. 26, 5. Philip. 3, 6. 2) Die durch Heiligkeit ihres Lebens von andern wolten abgeſondert ſeyn. 3) Sie waren in ihrem Sinn, nicht wie andere Leute, Luc. 18, 11. 4) Sie lieſen ſich bedünken, ſie hätten die Gerechtigkeit ganz allein. 5) Sie aſſen kein Fleiſch, lagen immerdar über den Büchern, und ſchienen ganz Engelrein. 6) Ihre Allmoſen gaben ſie öffentlich und reichlich mit Poſannen-Schall, Matth. 6, 2. daß ſie dahero Chaſidim, die Barmherzigen, titulirt wurden. 7) Zu Waſſer und Land zogen ſie herum, die Heyden zu bekehren, 8) und trugen an ihren Kleidern lange ausgebreitete Purpur-Säume, und 9) breite groſſe Denk-Zettel, die mit ſpitzigen Dornen umflochten waren, damit ſie im Gehen, Stehen und Sitzen, möchten dadurch geritzet, und der göttlichen Geſetze erinnert werden. Matth. 23, 5. 15. 10) Etliche machten ihnen Better, nur einer Spannen breit, und legten ſich bey Nacht darauf, daß, wenn ſie etwan einſchliefen, ſie von dem Bett auf den Boden fielen, und alſo wieder aufgeweckt würden, ihr Gebet zu verrichten. 11) Etliche blieben lebenslang in ledigem Stand. 12) Theils hoben ihre Füſſe von der Erden nicht auf, ſondern ſtieſſen ſich immer an die Steine mit Fleiß. 13) Viel haben die Häupter oft an die Wände geſchmiſſen, und an die Seulen geſtoſſen, bis das Blut hernach gefloſſen. Im Talmud werden 7. Gattungen der Phariſäer erzehlt, ſ. Wagenſeilii Sota, 543. ſ. Der Urſprung dieſer Secte iſt ungewis.

Ich bin der GOtt Abrahams, Iſaacs und Jacobs, ſagt GOtt zu Moſe, lang noch dem Tod dieſer drey Erzväter. ꝛꝛ. Solte man aber wohl eine Auferſtehung der Todten daraus ſchlieſſen? Warum nicht? ſagt der Heyland:

GOtt iſt nicht ein GOtt der Todten, oder ſolcher Menſchen die gar nichts mehr ſind, wie die Sadducäer, von den Todten hielten, ſondern der Lebendigen. Können alſo diejenigen Todten, deren GOtt durch den Tod nicht aufhöret ihr GOtt zu ſeyn, nicht ganz tod ſeyn, noch in ſolchem Stand bleiben. A. B. h. l. A. W. H. 2. Th. §. 409 (U)

GOtt lieben von ganzem Herzen, heißt, wie es Iordan. in Contempl. h. l. gründlich ausdruckt, wann das Herz zu keiner Liebe einer andern Sache mehr gelenket wird, als zu GOtt. Denn der liebet dich nicht, o HErr JEſu Chriſte! der etwas neben dir lieb hat, das er nicht blos um deinet willen liebet. Dann du wilt den Menſchen ganz haben, der du ihn ganz gemacht haſt.

DIALOGUS XXIX.

PETRUS. Luc. XXII. Ioan. XIII.

ARGUMENTUM. *Ieſus moriturus 1 diſcipulos ſuos modeſtiam amoremque docet: ſui deſertionem, & Petri abnegationem prædicit: deque ſuo ad patrem diſceſſu, & ſpiritus ſancti miſſione diſſerit.*

IESUS. PETRUS. DISCIPULI. PHILIPPUS. IUDAS THADDÆUS.

Inter gentes, ut quisque plurimum opibus valet, ita maxime Rex eſt, [2] & potentiſſimus quisque facillimè principis nomen obtinet. At veſtra longè alia *a*) eſt ratio: quantoque quisque maior eſt, tanto ſubmiſſius ſe gerat, [3] & quanto plus imperio pollet, [4] tanto magis miniſtrum ſe præbeat. [5] Uter enim maior eſt? qui accumbit, an qui miniſtrat? nonne qui accumbit? Atqui ego inter vos ſum ſicut miniſtrans, vobisque (qui permanſeritis mecum in meis rebus [6]

1) Cum Ieſus moriturus eſſet. 2) wer die gröſte Gewalt hat, der iſt König. Veſtra longè alia ratio eſt, mit euch hats eine ganz andere Beſchaffenheit. 3) ſubmiſsè ſe gerere, ſich demüthig aufführen. 4) multum imperio pollere, ſehr mächtig ſeyn. 5) miniſtrum ſe alicui præbere, einem dienen. 6) res adverſæ, Unglück.

adverſis) legatum[1] mihi à patre meo regnum ſimiliter lego, ut edatis & bibatis in eadem mecum menſa in regno meo: & in tribunalibus ſedentes, ius duodecim tribubus Iſraelitarum dicatis.[2] Filioli, adhuc parumper vobiſcum futurus ſum: quæretis me, &, quemadmodum dixi Iudæis, quò ego iturus ſum, eos venire non poſſe: ita vobis quoque nunc dico. Itaque hoc *b*) novum vobis præceptum do, ut ametis vos inter vos, & ametis, quemadmodum ego vos amavi. In eo cognoſcent omnes, vos meos eſſe diſcipulos, ſi mutuo vos amore complectimini,[3] *P.* Domine, quò abiturus es? *I.* Quò ego abiturus ſum, non potes me nunc ſequi, ſed poſtea ſequeris: *P.* Qui minus nunc poſſum? Animam pro te ponam.[4] *I.* Animam pro me pones? Crede mihi, nondum cecinerit gallus, cum tu me ter abiuraveris. Simon, Simon, Satanas ille (ne tu ſis neſcius) expetivit vos ad cribrandum,[5] quaſi frumentum: verum ego oravi pro te, ne tu de conſtantiæ gradu deiiceréris.[6] Tu viciſſim aliquando recreatus,[7] confirmato[8] fratres tuos. *P.* Atqui paratus ſum, & carcerem tecum, & mortem ſubire.[9] *I.* Hoc tibi confirmo, Petre, gallum hodie non cantaturum, quin tu, me tibi notum[10] eſſe, ter negaveris. Porro cum dimiſi vos ſine

---

1) regnum legatum, i. e. quod mihi legatum eſt, &c. legare, h. l. vermachen. 2) ius dicere, richten, oder Gericht halten. 3) mutuo amore ſeſe complecti, ſich unter einander lieben. *Vera nota hominis Chriſtiani, ſine qua fruſtra te de Chriſtianitate iactes.* C. 4) ponere animam pro aliquo, vor einem das Leben laſſen. 5) *arbitrio ſuo ſubigendum.* C. 6) deiici de conſtantiæ gradu, von der Standhaftigkeit ablaſſen. 7) i. e. ſi quando fueris recreatus. 8) confirmare, h. l. ſtärken. *Quem Deus confirmavit, is alios confirmare maxime poteſt.* C. 9) ſubire cum aliquo carcerem & mortem, mit einem ins Gefängniß und Tod gehen. 10) negat, me ſibi

crumena, & pera, & calceis, num qua re caruiſtis? *D.* Nulla. *I.* At nunc,[1] qui habet crumenam, adhibeto, nec minus peram: quique non habet gladium, vendito pallium ſuum, & comparato. Nam in me (ne vos neſciatis,)[2] ſupereſt comprobandum[3] ſcriptum illud: Et inter improbos habitus eſt:[4] habentque *c*) res meæ finem. *D.* Domine, ecce hic duo gladii. *I.* Satis eſt.[5] Cæterum nolite animo perturbari:[6] fidem habetis Deò.[7] & mihi fidem habete. In domo patris mei manſiones[8] multæ ſunt. Quod ſi ſecus eſſet,[9] dicerem vobis: Eo paratum vobis locum:[10] id quod ſi fecero, reveniam ad vos mecum aſſumendos:[11] ut ubi ero ego, ibi vos quoque ſitis. Et quidem quò, & qua via proficiſcar, ſcitis. *T.* Nos vero neſcimus, quò eas, tantum abeſt, ut[12] viam tenere poſſimus. *I.* Ego ſum via, veritas, & vita. Nemo venit ad patrem, niſi per me. Si cognoſceretis me, meum quoque patrem cognoſceretis: & iam nunc cognoſcitis, & vidiſtis eum. *Ph.* Domine, oſtende nobis patrem: id ſatis erit nobis. *I.* Tantum iam tempus vobiſcum verſor,[13] & tu me non noſti? Philippe, qui vidit me, vidit patrem. Quî fit, ut tu iubeas *d*) vobis patrem oſtendi?[14] Non credis, & me in patre, & patrem in me eſſe? Quæ vobis dico, mea ſponte[15]

notum eſſe, er ſagt, er kenne mich nicht. 1) *inſtat egeſtas & bellum.* C. 2) damit ihrs wiſſet. 3) an mir muß die Schrift erfüllet werden. 4) haberi inter improbos, unter die Gottloſen gerechnet werden. 5) *ſcilicet ſatis ſunt duo gladii ad tantum bellum.* C. 6) erſchrecket nicht. 7) habere alicui fidem, einem glauben. 8) manſio, onis, h. l. Wohnung. 9) wann dem nicht ſo wäre. 10) ich gehe, euch einen Platz zu bereiten. 11) aſſumendum. 12) warum ſolten wir den Weg wiſſen; oder, geſchweige, daß, &c. 13) ich gehe ſchon eine geraume Zeit mit euch um. 14) ut patrem vobis oſtendam. 15) von mir ſelbſt.

non dico: ſed ipſe pater, qui in me manet, hæc agit. Credite mihi, & me in patre, & patrem in me eſſe: aut certe de ipſis factis mihi credite. Hoc vobis confirmo, eum, qui mihi fidem habebit, eădem mecum,[1] vel etiam maiora[2] facturum. Nam ad patrem meum me confero,[3] facturus[4] quicquid per meum nomen petieritis, ut patris gloria in filio celebretur.[5] Si quid (inquam) petieritis per nomen[6] meum, id ego faciam. Si me amatis, præcepta mea conſervate: Ego vero exorabo patrem, ut alium vobis confirmatorem[7] det, qui vobiſcum perpetuò maneat: Spiritum illum, certum veritatis autorem dico, quem hominum vulgus[8] non poteſt comprehendere, quia eum neque videt, neque cognoſcit: at vos cognoſcitis, quoniam apud vos manſurus,[9] & in vobis futurus eſt. Non relinquam vos *e*) pupillos:[10] inviſam vos. Poſt paulo[11] iam[12] me non videbunt homines, at vos videbitis; quia ut ego vivo, & vos vivetis. Tum cognoſcetis, & me eſſe in patre meo, & vos in me: & me in vobis. Qui tenet præcepta mea, eaque conſervat, ille eſt, qui me amat. Qui vero me amat, amabitur à patre meo, eundemque ego quoque amabo, meque ei aperiam.[13] *Iud.* Quid cauſæ eſt, ut nobis te ipſum ſis aperturus, promiſcuæ

1) facit eadem mecum, wie ihun einerley. 2) *Hoc nisi Chriſtus dixiſſet, & idem hodie dicere quispiam auderet, non ferretur.* C. 3) conferre ſe ad aliquem, ſich zu einem begeben. 4) i. e. & faciam. C. *vobis impetraturus, quicquid petieritis, ut vel maiora, quam ego, faciatis.* 5) gloria patris in filio celebratur, der Vater wird in dem Sohn geprieſen. 6) in meinem Namen. 7) confirmator, oris, m. h. l. Tröſter. 8) Vulgus, i, m. & n. das gemeine Volk; hominum vulgus, die Welt. 9) manebit. 10) ich will euch nicht Wayſlein laſſen. 11) eine kleine Weile hernach. 12) *videlicet poſt mortem meam.* C. 13) aperire ſe, ſich offenbar

hominum multitudini non item?[1] *I.* Qui me amat, dicta mea vitâ exprimet:[2] eumque meus pater amabit, & ad eum veniemus, & apud eum degemus.[3] Qui me non amat, dicta mea non exequitur.[4] Sermo autem, quem auditis, meus non eſt, ſed patris, qui miſit me. Hæc quidem ſum vobis elocutus, apud vos manens.[5] Sed ille confirmator (Spiritum ſanctum dico) quem mittet pater *f*) nomine meo, vos docebit, & recŏlet[6] omnia, quæcunque dixi vobis. Pacem relinquo vobis, pacem meam do vobis: nec eam, qualem homines ſolent. Nolite animo perturbari, neque formidare: audiviſtis, ut dixerim vobis, abire me, reviſurum vos. Si me amaretis, gauderetis, quia dixiſſem, ire me ad patrem, qui maior me ſit.[7] Et nunc dixi vobis, priusquam évenit, ut cum evénerit, credatis. Iam non multa loquar vobiſcum. Venit enim huius mundi princeps,[8] nec habet, quod in me carpat:[9] tantum eò res[10] tendit, ut intelligant homines, me amare patrem, & ita facere, uti mihi mandavit. Surgite, abeamus hinc.

SENTENTIA. *Inter Chriſtianos quò quisque maior, eò ſubmiſſior.* 11 *Ex caritate* 12 *cognoſcitur Chriſtianus. Ut*

---

ren. *Hic animadvertendum eſt, Chriſtum ſeſe iis aperire, qui ipſum amantes, eius præcepta exequuntur.* C. 1) und nicht der Welt. promiſcuus, a, um, ohne Ordnung, untereinander. 2) exprimere vitâ Chriſti dicta, ſo leben, wie Chriſtus beſiehlt. 3) degere apud aliquem, bey einem Wohnung machen. 4) exequi alicuius dicta, eines Befehl ausrichten. 5) dum manebam &c. 6) recolo, colui, cultum. 3. h. l. wieder an etwas erinnern. 7) i. e. maior, quam ego. *Quia pater qui maior me eſt, ubi ad eum venero, me augebit* C. 8) *diabolus. Horreant hîc mundani, qui talem habeant principem: quod tamen dici nolunt.* C. 9) und findet nichts an mir zu tadeln. 10) res eo tendit, es zielt dahin. 11) je gröſſer jemand, deſto demüthiger er ſeyn ſoll. 12) an der

quisque ſibi maximè confidit, 1 *ita facillimè labitur. Spiritus ſanctus Chriſtianum perficit.* 2

Liebe. 1) ſibi confidere, ſich ſelbſt etwas zutrauen, verſmeſſen ſeyn. 2) perficere, h. l. machen.

LECT. VAR. (a) B. *eſto*. (b) B. *noviſſimum*. (c) B. *mea fata*. (d) B. *tibi*. (e) B. *orphanos*. (f) B. *meo nomine*.

OBSERVATIONES.

Inter gentes &c. Dergleichen lauft auf ein Heydenthum hinaus, ohne daß ihrs denket. ſ ſ wie diß an denen eingetroffen, die ſich Stuhl-Erben Petri nennen, und ein ſo groſſes Ceremoniel haben wollen, als weltliche gnädige Herren. Eine ſolche Supereminenz kan daraus werden, daß die Welt nicht mehr weiß Titel genug vor die Eminenzen zu finden. Aber durch Chriſti Lehre hier und Matth. 23, 8. Joh. 13, 14. 15. wird der Thurn Babels, worauf Petri Vorzug gegründet ſeyn ſoll, gänzlich übern Haufen geworfen.

Ter abiuraveris. Der Satan hat durch Weiber viel tapfere Helden gefället, Adam, Simſon, Petrum, auch Lot, Salomon, und andere mehr. Weil es dem Satan im Paradies durch ein Weib ſo wohl geglücket; ſo braucht er noch immer gern ſolche Werkzeuge, durch deren Liſt und Schmeicheleyen oft mehr ausgerichtet wird, als durch die ſtärkſte Armeen. Darum ſagt Salomo, Spr. 7, 26. Sie (das Weib) hat viele verwundet und gefället, und ſind allerley Mächtige von ihr erwürget.

Nondum cecinit gallus. Galli cantus proprie medium tempus eſt inter μεσονύκτιον & mane, ut definit Evangeliſta: Media nocte, inquit, aut gallicinio, aut mane. Unde eſt, quod plura noctis & diei tempora ſubnotata, propriisque diſcreta nominibus, quæ apud veteres Poetas paſſim ſcripta inveniuntur. *Incipio à nocte media, quod tempus principium & poſtremum eſt diei romani.* Tempus, quod huic proximum eſt, vocatur *de media nocte*. Sequitur *gallicinium*, cum galli canere incipiunt. Deinde *conticinium*, cum conticuere. Tunc *ante lucem*, & ſic *diluculum* vocatur.

DIALOGUS XXX.

PILATUS. Matth. XXVII. Marc. XV. Luc. XXIII. Ioan. XVIII.

ARGUMENTUM. *Ieſum accuſant Iudæi. Pilatus interrogat. Ieſus de ſuo regno & officio reſpondet. Pilatus eum ad Herodem mittit.*

PILATUS. IUDÆI. IESUS. PONTIFICES.

Quodnam crimen adfertis[1] in hunc hominem, quem mihi vinctum tradidiſtis? *Iu.* Niſi eſſet maleficus,[2] nunquam eum tibi tradidiſſemus. *Pil.* Abducite eum vos, & ex lege veſtra iudicatote. *Iu.* Nobis non licet interficere quenquam.[3] Sed ſi quæris crimina, eum deprehendimus[4] pervertentem gentem, & prohibentem Cæſari tributa dare, ſeque Chriſtum Regem eſſe dicentem. *Pil.* Libet ex ipſo ſciſcitari. Heus, tune es Rex Iudæorum? *Ie.* Tuáne iſtud ſponte dicis, an ex aliis auditum?[5] *Pil.* Quaſi ego Iudæus[6] ſim? Tui te populares & pontifices mihi tradiderunt. Quid commiſiſti? *Ie.* Regnum meum terreſtre non eſt, quod ſi eſſet, mei ſatellites pugnaviſſent,[7] ne Iudæis addícerer.[8] Verum regnum meum hic poſitum non eſt. *Pil.* Tu ergo Rex es? *Ie.* Recte ais. Ego eô[9] natus ſum, & in hunc terrarum orbem[10] ingreſſus, ut teſtimonium perhibeam[11] veritati. Quisquis à veritate eſt, vocem meam audit. *Pil.*

1) Adferre crimen in aliquem, eine Klage gegen einen erheben, eine Beſchuldigung gegen einen vorbringen. 2) wäre er kein Uebelthäter. 3) *huius vocis dant adhuc pœnas Iudæi. Nam eis non licet interficere, quippe ſervis, ſceptro, h. e. poteſtate, privatis.* C. 4) deprehendere, wahrnehmen. 5) ex aliis auditum dico, ich ſage es, wie ichs von andern gehöret habe. 6) eben als wäre ich ein Jud. 7) *perpendant hoc dictum, qui Chriſtum terreſtribus armis volunt defendere.* C. 8) addicere, h. l. übergeben. 9) darzu. 10) terrarum orbem ingredi, in die Welt kommen. 11) damit ich

Quid

Quid eſt veritas?[1] Heus pontifices & plebs Iudæa, ego nullum deprehendo crimen in hoc homine. *Pon.* Atqui nemo eſt hodie nocentior,[2] neque ſupplicio graviore dignus. *Pil* Non audis, quæ in te proferant crimina?[3] nihilne reſpondes? Vide, ut te graviter accuſent.[4] Quid[5] taces? nequeo mirari ſatis. *Pon.* Populum ſua doctrina, à Galilæa ad hunc usque locum excitat.[6] *Pil.* Eſtne is Galilæus? *Pon* Eſt.[7] *Pil.* Percommode cadit,[8] quod eſt ditionis[9] Herodis, qui nunc in urbe eſt. Itaque eum ad illum duci iubebo.

SENTENTIA. *Autoritati ſuæ credi* 10 *volunt calumniatores piorum. Chriſti regnum mundanum non eſt.*

---

von der Wahrheit zeuge. 1) eſt vir, qui adeſt. *Anagramma.* 2) nocens, h. l. ſchuldig, ſündhaft. 3) proferre crimina in aliquem, vid. not. 1. 4) wie hart ſie dich verklagen. 5) cur. 6) excitare, aufrühriſch machen. 7) ſc. Galilæus. 8) das fügt ſich eben recht. 9) eſt ditionis tuæ, er ſtehet unter deiner Herrſchaft. 10) i. e. ut credamus.

OBSERVATIONES.

Pontius Pilatus war Landpfleger in Judäa unter dem Kayſer Tiberio, zur Zeit Chriſti, wider welchen er auch, wiewohl ungern das Todes-Urtheil ſprach. Nachgehends folgten viele Samariter, einem gewiſſen Betrüger mit gewafneter Hand auf den Berg Garizim, in Hofnung, die guldene und ſilberne Gefäſſe, welche Moſes allda ſolte vergraben haben, zu finden, welche Pilatus meiſtentheils grauſam hinrichten ließ; worauf ihn Vitellius, der Statthalter in Syrien, bey Tiberio verklagte. Er kam A. C. 37. im Anfang der Regierung Caligulæ, nach Rom, und wurde von demſelben ins Elend verjagt. Man hält davor, daß er ſich nahe bey Vienne in Dauphiné aus Verzweifelung ſelbſt entleibet habe. Ioſ. Antiq. Iud. L. 18. c. 5.

DIALOGUS XXXI.

BARRABAS. Matth. XXVII. Marc. XV. Luc. XXIII. Ioan. XIX.

ARGUMENTUM. *Pilatus Iudæorum importunitate fatigatus, 1 Ieſum damnat ad crucem, Barrabamque latronem liberat.*

PILATUS. PONTIFICES. IUDÆI. IESUS.

Nunc Iudæi, adduco vobis eum, ut intelligatis, me nullum in eo crimen invenire. Ecce homo. *Pon.* Crucifige, crucifige. *Pil.* Comprehendite eum vos, & *a*) crucifigite: nam ego nullum in eo crimen invenio. *Iu.* Nos legem habemus, [2] quæ iubet eum morte plecti: [3] quia filium Dei ſe fecit. *Pil.* Metuo quorſum evadant [4] hæc. Undenam es? Mihi non eloqueris? An neſcis, me poteſtatem habere tui [5] vel crucifigendi, vel relaxandi. [6] *Ie.* Non haberes ullam in me poteſtatem, niſi id tibi datum eſſet supernè. [7] Itaque, qui me tibi tradidit, in maiore culpa eſt. *Pil.* Hic quidem mihi amittendus eſt, [8] video. *Iu.* Si eum amittis, non es amicus Cæſari. Quisquis enim Regem ſe facit, adverſatur [9] Cæſari. *Pil.* Age, iam educam eum ad vos. Ecce Rex veſter. *Iu.* Tolle in crucem, [10] tolle in crucem. *Pil.* Regem veſtrum ego in crucem? [11] *Iu.* Nullum habemus Regem, præter Cæſarem. *Pil.* Nihil ago, [12] video: cedendum [13] eſt multitudinis

---

1) Fatigatur & &c. 2) C. *hanc legem nusquam in veteri fœdere invenio, & videntur Iudæi Pilato (id, quod erat facile) mentiti fuiſſe, præ interficiendi Chriſti cupiditate.* 3) morte aliquem plectere, einen am Leben ſtrafen. 4) ich ſtehe in Sorgen, wo dieſes hinaus wolle. 5) te. 6) relaxare, h. l. losmachen. 7) von oben herab. 8) amittere, h. l. loslaſſen. 9) adverſatur mihi, er iſt mir zuwider. C. *Atqui oderant ipſi capitaliter Cæſarem: ſed magis Chriſtum.* 10) creutzige ihn. 11) ſc. tollere debeo. 12) ich richte nichts aus. 13) cedere multitudinis libidini, des Pöbels Muth-

libidini. Cedo[1] huc mihi aquam. Hac manuum lotione teſtatum volo,[2] Iudæi, me in ſanguine huius innocentiſſimi rei ab omni noxa[3] abeſſe: veſtra culpa eſto. *Iu.* Eius ſanguinem nos[4] noſtrique poſteri luunto. *Pil.* Ergo Bárrabam hunc latronem liberum habete:[5] Ieſum autem veſtro arbitrio in crucem tollendum[6] abducite.

SENTENTIA. *Poteſtas à Deo eſt. Cæſari malunt ſervire inimici Chriſti, quam Chriſto: & latronem liberari,7 quam inſontem. Utinam non eodem fierent bodie.*

willen nachgeben. 1) cedo, *defect.* gib her. 2) mit dieſem Handes-Waſchen will ich bezeuget haben. 3) daß ich an dieſes Gerechten Blut keine Schuld haben wolle. 4) C. *Nocens poſteris peccata parentum. Nam verè etiamnum bodie luunt Iudæi vocis illius temeritatem.* 5) ich gebe euch loß dieſen Mörder. 6) i. e. ut in crucem tollatur. 7) malunt.

LECT. VAR. (a) B. *crucifigitote.*

OBSERVATIONES.

Barrabas, Bar-abba, der Sohn Abba, ein aufrühriſcher Mörder, der von Pilato auf Anhalten der Juden, loßgegeben, und Chriſto vorgezogen ward. Matth. 27. Marc. 15. Luc. 23. Joh. 18. Apoſt. Geſch. 3.

DIALOGUS XXXII.

SIMON. Ioan. XXI.

ARGUMENTUM. *Ieſus in vitam ſuſcitatus,1 piſcantibus ſuis diſcipulis appáret. Deinde cum eos prandere iuſſiſſet, Petro violentam mortem prædicit.*

IESUS. DISCIPULI. IOANNES. PETRUS.

Heus iuvenes, numquid edulii habetis? *D.* Nihil. *Ie.* Iacite rete ad dextram[2] navis partem, & invenietis. *D.* Faciemus. O miraculum! tanta eſt in

1) Suſcitari in vitam, von den Todten auferſtehen. 2) *Dextre, h. e. feliciter piſcantur, qui Chriſti iuſſu piſcantur.* C.

noſtro reti piſcium multitudo, ut trahere non poſſimus. *Io.* Dominus eſt. *P.* Ego igitur induſium ſuccingam,[1] & ad eum ad ripam natabo. *D.* At nos navigabimus: neque procul à terra abſumus: iam appulimus.[2] Hîc eſt prunæ impoſitus piſcis, & panis. *Ie.* Afferte de piſcibus, quos modo cepiſtis. *P.* Attraham rete ad terram. O magnum numerum piſcium! *D.* Quot ſunt? *P.* Ennmerabo. Sunt centum quinquaginta tres. *D.* Mirum eſt, rete non eſſe ruptum,[3] *Ie.* Venite pranſum. Veſcimini hoc pane & piſce. Simon Ioannides, diligis me plus quam hi: *P.* Etiam[4] Domine, tute ſcis, quam te amem. *Ie.* Paſce agnos meos. Simon Ioannides, diligis me? *P.* Etiam Domine, tute ſcis, ut te amem. *Ie.* Paſce oves meas. Simon Ioannides, diligis me? *P.* Domine, tu omnia ſcis, tu noſti, quam te amem. *Ie.* Paſce oves meas: ſimul & hoc accipe: Cum eſſes iuvenis, ipſe te cingebas, & ibas, quo volebas: ſed cum ſenueris, alius te,[5] cum manus exténderis, cinget, & ducet, quò noles. Sequere me. *P.* Hîc autem quid? *Ie.* Si eum volo manere, donec reveniam, quid ad te?[6] tu modo ſequere me.

SENTENTIA. *Iubente Chriſto 7 qui piſcatur, feliciter piſcatur: id quod de hominibus, ſecundum ſpiritum accipiendum eſt.8 Qui Chriſtum amat, huic Chriſtus oves committit. Diſcipuli eadem conditio eſt, quæ Magiſtri.9*

1) ſuccingere induſium, das Hemd aufſchürzen. 2) appellere, h. l. anlanden, anfahren. 3) quod rete non ruptum ſit. 4) ja. 5) *vinctus traheris ad ſupplicium.* C. 6) ſc. attinet, was gehets dich an. 7) auf Chriſti Geheiß. 8) hoc ita accipiendum eſt, das muß man ſo verſtehen. 9) es gehet dem Jünger, wie dem Meiſter.

OBSERVATIONES.

Bey den Griechen war die rechte Hand glücklich, die linke unglücklich. Bey den Römern das Gegentheil.

DIALOGUS XXXIII.
LINGUÆ. Act. II.

ARGUMENTUM. *Quum Chriſti diſcipulos novis linguis loquentes* 1 *Iudæi putarent ebrios eſſe, Petrus ad eos orationem habens,* 2 *demonſtrat illud eſſe donum Spiritus ſancti, à Chriſto in vitam excitato* 3 *effuſi.* 4 *Hoc audito,* 5 *illi pœnitentiam agunt, & in Chriſti nomine lavantur.*

IUDÆI. PETRUS.

Nonne omnes hi, qui loquuntur, Galilæi ſunt? *Alius.* Sunt. *I.* Ecquid eſt, quod noſtrûm quisque vernaculam ſibi linguam [6] audiat? Parthi, Medi, Elamítæ, Meſopotamiæ incolæ, & Iudææ, & Cappadóciæ, Pontíque, & Aſiæ, & Phrygiæ, & Pamphiliæ, & Ægypti, & eius Lybiæ partis, quæ eſt ſecundum [7] Cyrenen, *a*) & peregrinantes Romani, tum Iudæi, tum adventitii, [8] Cretenſesque & Arâbes, audimus eos rerum divinarum amplitudinem [9] noſtris cuiusque linguis eloquentes. Hoc quidem iam non humanum eſt. Equidem ſic obſtupeſco, ut neſciam, vigilemne, an ſomniem. Quid *b*) hoc rei eſt? [10] *A.* Bacchi agitatio eſt. O Iacche, [11] pater es eloquentiæ! *I* Quid ais? *A.* Vini pleni ſunt, [12] mera temulentia eſt: [13] Unde enim tam multas linguas, tam diverſas, tam repentè didiciſſent? *P.* Viri Iudæi, & Hieroſo-

1) Qui novis linguis loquebantur. 2) habere ad aliquem orationem, eine Rede an einen halten. Orationem habens, i. e. orationem habet & &c. 3) excitari in vitam, von den Todten auferwecket werden. 4) i. e. qui à Chriſto effuſus ſit. effundo, fudi, fuſum, 3. ausgieſſen. 5) i. e. cum hoc audirent. 6) lingua vernacula, die Mutter-Sprach. 7) nahe bey, 8) adventitius, a, um, Ankömmling. 9) eloqui rerum divinarum amplitudinem, die groſſen und herrlichen Thaten GOttes ausſprechen. 10) was ſoll das bedeuten? 11) Bacche. 12) C. *immo erant ipſimet inſania ebrii, qui putarent, ebrietate diſci linguas.* 13) es iſt nichts als Trunken-

lymæ incolæ omnes, attendite, & mecum, quæ dicam, recognoſcite.[1] Non ſunt hi temulenti. quemadmodum vos arbitramini, (eſt enim hora diei c) tantum tertia) ſed viget illa vatis Ioëlis prædictio:[2] Ultimis autem temporibus (inquit Deus) omne hominum genus meo ſpiritu perfundam, ita ut veſtri filii filiæque vaticinentur, & iuvenes viſis, & ſenes inſomniis edoceantur.[3] Quin etiam ſervi & ancillæ tunc meo ſpiritu delibúti[4] vaticinabuntur. Sed id ſignis quibusdam præſignificabo, tum ſupra in cœlo, tum infra in terra, videlicet ſanguine, & igne, & fumido vapore. Ipſe Sol tenebris obducetur,[5] & luna ſanguine, antequam Domini magnus ille & inſignis dies veniat. Quisquis autem Domini nomen invocarit, evadet, Audite verba hæc, viri Iſraëlitæ. Ieſum Nazarenum, at quem virum? qui vobis à Deo repræſentatus eſt,[6] portentis, miraculis, ſignis, quæ per eum Deus in medio veſtrum edebat,[7] ut ſcitis: hunc vos definito[8] Dei conſilio & providentia traditum,[9] hominum impiorum opera[10] comprehenſum,[11] ad palum alligatum[12] ſuſtuliſtis:[13] quem Deus ereptum ex mortis doloribus in vitam revocavit,[14] quatenus[15] fieri non poterat, ut à morte teneretur.[16] David enim

heit. 1) recognoſcere, betrachten. 2) die Weiſſagung des Propheten Joels geht in die Erfüllung. 3) inſomniis doceri, durch Träume unterrichtet werden. 4) delibutus, a, um, überſchüttet, geſalbt. 5) die Sonne ſelbſt ſoll verfinſtert werden, und der Mond wie Blut. *Hæc videntur accidiſſe, cum in Chriſti crucifixione tenebræ extiterunt, & cætera, quæ narrantur ab Evangeliſtis.* C. 6) C. *præſens exhibitus.* 7) edere miracula, Wunder thun. 8) definitus, a, um, beſtimmt. 9) i. e. cum traditus eſſet. 10) durch gottloſe Leut. 11) i. e. comprehendiſtis. 12) alligare, anbinden. 13) tollo, ſuſtuli, ſublatum, 3. aus dem Weg räumen. 14) revocare in vitam, wieder lebendig machen. 15) alldieweil. 16) à morte teneri, im Tod bleiben.

dicit de eo: propoſitum mihi Dominum ob oculos ſemper habeo:[1] eoque mihi dextero,[2] nulla re commoveor: nec vero ſolum mentis atque animi lætitia geſtio,[3] verum etiam ipſo corpore fidenter *d*) perſto:[4] quod tu animam meam apud inferos[5] non deſeres, nec permittes, ut is, qui tibi ſua pietate placet, interitu deleatur:[6] ſed me viam vitæ docebis,[7] mihique cumulatiſſimam apud te voluptatem præſtabis.[8] Si licet apud vos, *e*) fratres, liberè de *f*) ſummo patre[9] Davide loqui: is & vitam finivit,[10] & ſepultus eſt, & eius monumentum[11] apud vos ad hoc tempus exſtat. Sed cum vates eſſet, & ſciret, Deum ſibi iuraviſſe, ſeſe ex fœtu[12] lumborum eius, quod ad humanam conditionem pertinet,[13] ſuſcitaturum Chriſtum & in eius ſolio collocaturum,[14] præſcius[15] Chriſti reſurrectionis dixit, eius neque *g*) animam apud inferos relinquendam, neque corpus interitu eſſe delendum.[16] Hunc Ieſum ſuſcitavit Deus, cuius nos omnes teſtes ſumus. Is Dei dextera elatus,[17] & promiſſum Sancti Spiritus a Patre conſecutus, effudit hoc, quod vos nunc videtis & auditis. Neque enim

---

1) den HErrn habe ich allzeit für Augen. 2) i. e. & quia is mihi dexter eſt. dexter, tra, & tera, trum & terum, zur rechten Seiten. 3) mentis atque animi lætitia geſtio, ich freue mich und bin frölich von ganzem Herzen. 4) fidenter perſtare, getroſt ausharren. 5) inferi, orum, pl. 2. die Todten, die Hölle. 6) deleri interitu, h. l. verweſen. 7) C. *in vitam adducet.* 8) præſtare alicui cumulatiſſimam voluptatem, einen mit Freuden überſchütten. 9) ſummus pater, ein Patriarch. 10) finire vitam, ſterben. 11) monimentum, & monumentum, h. l. Grabmahl. 12) fœtus, us, m. die Leibes-Frucht. 13) ſo viel es die menſchliche Natur angehet. 14) collocare, h. l. ſetzen. 15) i. e. quia præſcius erat, &c. præſcius alicuius rei, der etwas vorher weiß. 16) corpus interitu delebitur, der Leib wird verweſen. 17) is elatus, i. e. poſtquam is elatus eſt.

David aſcendit in *b*) cœlum, ſed is ipſe loquitur ad hunc modum: Dixit Dominus Domino meo, ſede ad dexteram meam, donec tuos tibi hoſtes inſtar ſubſellii calcandos[1] tradidero. Hoc igitur pro certo habeat[2] omnis Iſraelis poſteritas, Dominum & Chriſtum factum à Deo eſſe hunc ipſum Ieſum, quem vos crucifixiſtis. *I.* O nos impios! Quid agemus *i*) fratres? *P.* Mutate priſtinam mentem,[3] & abluimini cuncti in nomine Ieſu Chriſti, ad remiſſionem peccatorum, & accipietis munus ſancti Spiritus. Ad vos enim pertinet promiſſio,[4] & ad veſtros liberos, & ad omnes remotiores, quoſcunque vocaverit Dominus Deus noſter. Quamobrem habete curam ſalutis veſtræ,[5] *k*) & eripite vos ex hoc perverſo hominum genere.[6] *I.* Bene & liberaliter[7] dicis, & nobis omnino ſic placet. Eluamur.[8]

SENTENTIA. *De ſpiritualibus carnaliter* 9 *iudicant carnales.*

---

1) qui calcari debent. 2) hoc pro certo habeas, dieſes ſolt du vor gewiß wiſſen. 3) mutare priſtinam mentem, ſeinen alten Sinn ändern, das iſt, Buße thun. 4) die Verheiſſung GOttes gehet euch an. 5) ſeyd um euer Heyl beſorget. 6) errettet euch von dieſer verkehrten und verderbten Geburt. *Eripere* eſt, per vim rapere. 7) freundlich. 8) wir wollen uns taufen laſſen. 9) *Carnalis* & *carnaliter*, pertinent ad Latinitatem Eccleſiaſticam. Illud quidem Prudentius habet, hoc vero Hieronymus.

LECT. VARIANT. (a) B. abſunt: *& peregrinantes Romani.* (b) B. abeſt: *hoc.* (c) B. abeſt: *tantum.* (d) B. F. *perſto.* C. D. E. *præſto.* minus bene. (e) B.F. *viri fratres.* (f) B. *Patriarcha.* (g) B. *animum — relinquendum.* (h) B. *cælos.* (i) B. F. *viri fratres.* (k) B. F. abeſt: *&.*

OBSERVATIONES.

Rechte Hand war bey denen meiſten alten Völkern ein Zeichen der Treu und Freundſchaft, und pflegte man ſie einander zu geben, wenn man jemand etwas verſprach, oder einen Bund machte. Wenn ein Feldherr mit ſeinen

Soldaten etwas geredet hatte, und dieſe die Hånde auf⸗huben, ſo war es eine Anzeige, daß ſie mit ihm einſtim⸗mig wåren. Wann man einen zu ſeiner rechten Hand ſitzen ließ, ſo ward dadurch nicht allein eine Ehr angedeutet, ſondern auch eine groſſe Gewalt, dergleichen Stellen auch bey denen Heydniſchen Scribenten vorkommen. Weil dann nun ſtehet, daß der gen Himmel gefahrne Menſch Chriſtus ſich zur Rechten des Vaters geſetzt håtte, ſo iſt daraus nothwendig zu ſchlieſſen, daß ihm alle göttliche Ehre und Gewalt mitgetheilet worden, Fabr. Lex Antiq.

DIALOGUS XXXIV.

CLAUDUS. Actor. III.

ARGUMENTUM. *Claudum ſanant Petrus & Ioannes. Deinde concurſu facto 1 populi, 2 Petrus ad populum de Ieſu (in cuius nomine fuerat ſanatus ille) verba facit. 3 Hic ſuperveniunt 4 ſecta doctorum, & Apoſtolos in vincula dant 5*

CLAUDUS. PETRUS ET IOANNES. POPULARES. SACERDOTES ET ANTISTITES FANI. ET SADDUCÆI.

Reſpicite hunc miſerum claudum, viri optimi, quem mater claudum peperit, ita ut nunquam ſeſe pedibus potuerit ſuſtinere.[6] Date mihi aliquid, honoris & amoris Dei gratia, ut vobis Deus ſeſe viciſſim benignum præbeat.[7] *Pe.* Aſpice nos: Neque argentum[8] mihi, neque aurum eſt:[9] ſed, quod habeo,

1) Cum concurſus fieret. 2) als das Volk zuſammen ge⸗loffen war. 3) verba facere ad aliquem, zu einem reden. 4) ſupervenire, ohngefehr darzu kommen. 5) dare aliquem in vincula, einen ins Gefångniß werfen. 6) Erbarmet euch, ihr theuren Månner, über einen elenden Menſchen, der lahm von Mutter⸗Leibe iſt, daß er deswegen auf keinem Fuß ſtehen kann. 7) petebat ab eis, ut darent ſibi eleemo⸗ſynam. Præbere ſeſe alicui benignum, barmherzig gegen jemand ſeyn. 8) C. *hanc Apoſtolorum paupertatem animadvertant eorum ſucceſſores.* 9) ich habe weder Silber noch

hoc tibi do. In nomine Ieſu Chriſti Nazareni ſurge & ambula. *Claud.* O mirum miraculum! ut mihi roborati ſunt pedes? ut nunc firmiter [1] incedo? O quam dulce eſt, conſecutum eſſe bona, quibus carueris! Ago tibi gratias, Deus optime maxime, cuius tanto ſum beneficio ſanatus. Vah, quàm iuvat ingredi & ſalire! *Po.* Nonne hic eſt mendicus ille claudus, qui ſolebat pro foribus templi ſedens mendicare? *Alius.* Plane is eſt, nec poſſum ſatis mirari, hunc tam expeditè nunc ingredi, qui antea loco ſe movere non poſſet. [2] *Po.* Videor mihi ſomniare. Subſequamur eum: ingreditur in porticum Salomonis. *Pe.* Quanta huc concurrit multitudo? Quid hoc admiramini *a*) Iſraelitæ? aut quid nos intuemini, quaſi privatis [3] viribus, aut *b*) pietate effecerimus, ut hic incederet? Deus Abrahami, & Iſaaci & Iacobi, patrum noſtrorum, *c*) illuſtravit [4] puerum ſuum Ieſum, quem vos in *d*) conſpectu [5] Pilati adductum [6] repudiaſtis, cum ille abſolvendum [7] iudicaſſet. At vos, ſancto & innocente repudiato, petiiſtis hominem homicídam vobis condonari, & vitæ autorem [8] occidiſtis, quem Deus à mortuis excitavit. Cuius nos teſtes ſumus: eiusque nominis fiducia [9] hic, quem videtis & noſtis, corroboratus eſt, & illius confidentia [10] integerrimam valetudinem, [11] in veſtro omnium

---

Gold. 1) firmiter incedere, feſte Tritte thun. 2) loco ſe movere non poſſe, nicht von der Stelle gehen können. 3) als hätten wir durch unſere eigene Kräfte gemacht. 4) illuſtrare aliquem, einen herrlich, anſehnlich machen. 5) in conſpectu meo, vor meinen Augen. 6) i. e. quem vos adduxiſtis, &c. 7) abſolvi, ut abſolvatur. 8) principem vitæ, in ſe ipſo habentem vitam & cauſam vitæ, den Fürſten, Urſprung des Lebens. 9) & per fidem in nomen ipſius. 10) & per fidem in illum. 11) integerrima valetudo.

conſpectu,[1] conſecutus.[2] Et nunc fratres, ſcio vos per imprudentiam[3] feciſſe, ut etiam veſtros Principes: ſed Deus, quæ tot ſuorum vatum voce prædixerat, paſſurum eſſe Chriſtum, ea hoc modo perfecit. Quamobrem revertimini ad ſanitatem,[4] ut deleantur veſtra peccata, donec recreationis tempora veniant à Domino, cum prænunciatum vobis Ieſum Chriſtum mittet: quem oportet cœlo contineri usque ad tempora inſtaurationis omnium, quæ Deus tot ſuorum ſanctorum voce vatum, iam olim prædixit:[5] Moſes enim maioribus noſtris ita dixit:[6] Vatem vobis ſuſcitabit Dominus Deus veſter ex veſtra conſanguinitate,[7] mei ſimilem: ei parebitis ad omnia,[8] quæ vobis dicet. Quod ſi quis vati illi dicto audiens[9] non fuerit, is ex numero hominum tolletur.[10] Eodem modo tam multi vates, qui à Samuele[11] deinceps fuerunt, qui hæc tempora prædixerunt, & tanto ante denunciaverunt. Vos eſtis ex vatibus orti,[12] & in eo fœdere comprehenſi,[13] quod percuſſit[14] Deus cum maioribus noſtris, cum diceret Abrahamo: per eius ſemen felicitatem conſecuturas omnes orbis terrarum nationes. Ad vos primum Deus ſuſcitatum puerum ſuum Ieſum miſit, qui vobis felicitatem afferret, ſi modo veſtrûm unusquisque à ſuis vitiis deſciſce-

---

vollkommene Geſundheit. 1) vor euer aller Augen. 2) ſc. eſt. 3) aus Unwiſſenheit. *Hominum peccata Deus pro ſua ſapientia convertit in bonum.* C. 4) ad ſanitatem reverti, ſich bekehren. *Per vitæ correctionem obtinetur deletio peccatorum.* C. 5) Deut. 18, 15. 6) l. c. 7) ex veſtris fratribus. 8) dem ſolt ihr in allem gehorchen. 9) dicto audientem non eſſe, ungehorſam ſeyn. 10) tollere, h. l. ausrotten. 11) quo tempore regnum Iſraëlis conſtitutum fuit. 12) Nos omnes orti ſumus ex Adamo, wir alle ſtammen von Adam her. 13) comprehenſus, a. um, mit begriffen. 14) percutere fœdus cum aliquo, mit einem einen Bund machen.

ret. [1] *Sac.* Enimvero iam ferendum [2] non videtur, tantam eis licentiam dari, ut populum publicè doceant. Nam quid futurum eſt? *Sad.* Quid? niſi ut, nobis relictis, [3] omnes ad eos tranſeant? [4] Nam quod reſurrectionem mortuorum per neſcio quem Ieſum futuram prædicant, facile animos imperitæ multitudinis in ſuam ſententiam pertrahunt. [5] *An.* Itaque maturè occurrendum huic malo eſt. [6] Comprehendite eos, ſatellites, coniicite hos nugatores in vincula. Hac illic nocte garriant, cras nobiſcum ſerio diſputaturi. Non iam cum indoctis rationem habebunt, [7] quos poſſint facile ſeducere: ad Pontifices eis, & Principes, & Senatores, & Scribas veniendum erit, qui eorum argutias vehementius refutabunt. Nam plebem quidem habent ad omnia ſequácem. [8]

SENTENTIA. *Chriſti nomen eſt omnipotens. Veritati ſolent invidere & adverſari docti huius mundi.*

---

1) *Ut a Chriſto felicitatem conſequare, deſciſcendum eſt a vitiis.* C. deſciſcere à vitiis, ablaſſen zu ſündigen. 2) hoc ferendum non videtur, man muß das nicht leiden. 3) i. e. ut omnes nos relinquant, & &c. 4) tranſire ad aliquem, ſich zu einem ſchlagen. 5) pertrahere animos imperitæ multitudinis in ſuam ſententiam, den tummen Pöbel auf ſeine Meynung bringen. 6) maturè occurrere huic malo, dieſem Uebel beyzeiten begegnen. 7) ſie werden es jetzt mit keinen Unverſtändigen zu thun haben. 8) der Pöbel folgt ihnen in allem.

LECT. VAR. (a) B. F. *viri Iſraelitæ*, ut dial. 33. *viri fratres.* græciſmus. (b) B. *potentia.* (c) B. *gloria affecit.* (d) B. E. *in conſpectum.*

OBSERVATIONES.

Vatem vobis ſuſcitabit &c. Der Moſi gleich ſeyn ſolte 1) in viel herrlichen Wundern, dadurch aber das Elend der unheilbaren Menſchen ſolte geheilet werden. Jeſ. 53, 5. 6. 2) in der groſſen Saufftmuth, 4. Moſ. 12, 3. 3) in der ſteten Fürbitte, 2. Moſ. 32, 32. 4) in liebreicher mündlicher Rede zum Volk, wie ſie es ertragen können. Für-

nemlich aber beſtehet die Gleichheit darinn, daß, wie Moſes ein groſſes Volk aus der leiblichen Egyptiſchen Dienſtbarkeit geführet, alſo Chriſtus das groſſe Volk ſeiner Glaubigen aus der geiſtlichen Dienſtbarkeit der Sünden heraus geführet hat, und noch täglich heraus führet: Worinn er als das wahre Weſen jene Schatten weit übertrift.

DIALOGUS XXXV.

PRIMATES. Actor. IV.

ARGUMENTUM. *Petrus & Ioannes de ſanato claudo apud primores cauſam dicunt:* 1 *& illis interdicentibus,* 2 *ne deinceps Ieſum doceant, obtemperaturos negant.*

SENATORES. PETRUS ET IOANNES. PRIMATES. ANNAS. CAIPHAS.

Quanam poteſtate, & cuius nomine hoc feciſtis? *Pe.* Si nos hodie de collato in hominem infirmum beneficio interrogamur,[3] Principes populi, & Iſraelitarum Senatores, quanam re ſanatus ſit: hoc vobis omnibus, cunctoque Iſraelitarum populo notum eſſe volumus, ſanatum eſſe in nomine Ieſu Chriſti Nazareni, quem, à vobis crucifixum,[4] Deus à mortuis excitavit. Per eum hic aſtat in veſtro conſpectu ſanus. Hic eſt lapis à vobis ædificantibus reiectus,[5] qui adhibitus eſt ad caput anguli:[6] nec eſt in ullo alio ſalus, nec ullum aliud nomen eſt ſub cœlo, hominibus datum, per quod nobis liceat ſervari. *Prim.* Hoc ſupra omnia mira mirabile eſt,[7] homines

---

1) Cauſam dicere apud aliquem de aliqua re, ſich bey einem wegen einer Sache verantworten. 2) i. e. cum illi interdicerent. 3) wann wir über die Wohlthaten, die wir dem Kranken erwieſen haben, befragt werden. 4) i. e. cum à vobis crucifixus eſſet. 5) i. e. qui reiectus eſt, der von euch Bau-Leuten verworfen worden iſt. 6) hic lapis ad caput anguli adhibitus eſt, dieſer Stein iſt zum Eckſtein worden. 7) dieſes iſt vor allen Dingen wunderlich. *Ea hodie mirari ſolent primates & literati, ſi quis illiteratus ſit*

illiteratos[1] & idiotas[2] tam confidenter[3] & ſcite[4] loqui. *Seu.* Atqui erant hi Ieſu comites, & hic homo verè ſanatus adeſt, Iubeantur exire pauliſper è concilio,[5] ut hac de re inter nos conſultemus.[6] Exire pauliſper. Quid faciemus hominibus his? Nam conſpicuum[7] ab eis miraculum editum eſſe,[8] omnibus Hieroſolymæ incolis manifeſtum eſt, nec poſſumus negare. *Ca.* Ita eſt. Sed ne hæc res in vulgus dimanet latiùs,[9] minemur eis acerrimè,[10] ne amplius hoc de nomine cuiquam mortalium verbum faciant. Nam qua ratione in eos animadvertamus,[11] non video. Omnis populus hac de re Deum laudat: homo, cui tam difficili in re tam præſens auxilium oblatum eſt,[12] annum agit ſupra quadrageſimum,[13] eſtque omnibus notiſſimus. *An.* Bene mones. Intromittantur.[14] *Ca.* Attendire Galilæi: Interdicitur vobis, ne omnino vocem mittatis,[15] neve doceatis nomine Ieſu. *Pe.* & *Io.* Utrum æquum ſit, & Deo probari[16] poſſit, vobis obtemperare potius, quam Deo, vos videritis. Nos quidem non poſſumus, quæ vidimus & audivimus,

loquatur. Putant enim, ſibi ſolis notas eſſe res divinas. C. 1) illiteratus, a, um, ungelehrt. 2) idiota, æ, m. ein einfältiger Mann. 3) freymüthig, getroſt. 4) fein, geſchicklich. 5) man heiße ſie ein wenig aus der Verſammlung gehen. 6) conſultare inter ſe de re aliqua, ſich untereinander über etwas berathſchlagen. 7) conſpicuu, a, um, ſcheinbar. 8) miraculum edere, ein Wunderwerk thun. 9) damit dieſe Sache unterm gemeinen Mann ſich nicht weiter ausbreite. *Cavent, ne publicetur, quod ut publicaretur, maxime debebant operam dare.* C. 10) acerrimè alicui minari, einen hart bedrohen. 11) animadvertere in aliquem, einen ſtrafen. 12) dem in dieſer ſo groſſen Gefahr ſchleunige Hülfe wiederfahren iſt. 13) er iſt über 40. Jahr alt. 14) man laſſe ſie hereinkommen. 15) euch wird hiermit verboten, daß ihr nicht das geringſte redet. 16) Deo probari non

non dicere.[1] *Ca.* Vos, niſi malo coacti, recte facere neſcitis.[2] Sed niſi parebitis, veſtræ contumaciæ pœnas acerbiſſimas luetis.[3]

SENTENTIA. *Beneficia divina pro maleficiis habent primores orbis, veritatemque prædicari non patiuntur. Veritatem ſuam celavit Deus ſapientes,*4 *& literatos, eamque patefecit parvulis.*5 *Deo magis obediendum eſt,*6 *quam hominibus.*

poteſt, es kan GOtt nicht gefallen. 1) neceſſe eſt, oder oportet, es muß, es kan nicht anderſt, wird zierlich durch non poteſt non, ausgeſprochen. Non poſſum non hoc dicere, ich muß dieſes ſagen 2) ihr thut nichts Gutes, man zwinge euch dann mit Gewalt dazu. 3) wegen eurer Hartnäckigkeit werdet ihr hart geſtraft werden. 4) celare aliquem aliquid, einem etwas verbergen. 5) parvulus, h. l. ein kleines Kind. 6) obedire debemus, oportet.

OBSERVATIONES.

Ananus, Annas oder Hannas, der 66. Hoheprieſter der Juden, ein Sohn Seths, des Caiphas Schwieger-Vater, hatte 5. Söhne, ſo ihm alleſamt in dem Hohenprieſterthum gefolget; welches Glück ſonſt keinem wiederfahren. Er ward Hoherprieſter A. C. 6. Vor dieſen Annas ward JEſus geführt, als man ihn in dem Oel-Garten gefangen genommen. Ingleichen hat zu ſeiner Zeit St. Johannes gepredigt. Er ſtellte auch, nebſt den übrigen vom hohen Rath, die Apoſtel wegen ihrer Wunder und Predigten zur Rede. Wenn Lucas ſaget: Annas und Caiphas wären zugleich Hohepriſter geweſen; ſo mag Annas die Stelle des Caiphas in ſeiner Abweſenheit vertreten haben, wie Seraja und Zephanja, 2.Reg. 25. unter der Regierung Zedekiä Hoheprieſter genannt werden: oder es kan der eine der Oberſte unter den Prieſtern, und der andere das Oberhaupt im groſſen Rath Sanhedrin geweſen ſeyn. Euſebius hält dafür, weil die Aemter damals ſchon in der Römer Handen geſtanden, Annas ſey vom Hohenprieſterthum abgeſetzet, doch aber hinwiederum, nachdem Caiphas abgegangen, zu ſolcher Würde gezogen worden Luc. 3. Ioan. 18. Act. 4. Ioſeph. L. 20. Antiq. c. 8. Euſeb. L. 1. A. E. c. 12.

DIALOGUS XXXVI.
GAMALIEL. Actor. V.

ARGUMENTUM. *Cum fuiſſent Petrus & Ioannes ex vinculis divinitùs liberati, primores, eo cognito,* [1] *illos evocant.* [2] *& illi doctrinæ ſuæ* [3] *cauſam dicunt. Tum Gamalielis ſuaſu* [4] *dimittuntur.*

APPARITORES.[5] ANTISTES FANI. QUIDAM. PONTIFICES. *a*) SACERDOTES. PETRUS. GAMALIEL.

Carcerem quidem invénîmus clauſum diligentiſſime, & cuſtodes foris ante ianuam aſtantes. Sed ubi[6] aperuimùs, neminem intus invenimus. *An.* Videor videre rerum naturam inverti.[7] Nunquam huiusmodi monſtra,[8] ne fando quidem audita ſunt. Quid? egreſſosne eſſe clauſo carcere? *Q.* Homines illi, quos *b*) vos in cuſtodiam dediſtis,[9] ſunt in *c*) fano, & ibi populum docent. *An.* Hæc ſunt eiusmodi, ut quemvis de mente deiiciant:[10] Sequimini me, apparitores, adducam eos in concilium. *Pon.* Sed ſine vi: etenim concitares in nos vulgi ſeditionem,[11] & ſtatim ad ſaxa veniretur.[12] nam magnum eſt plebis in eos ſtudium.[13] *Sac.* Niſi providemus, actum de nobis eſt:[14] iam nullo in pretio ſumus[15] omnium

1) Poſtquam id cognoverunt. 2) evocare, kommen laſſen. 3) ſie gaben Red und Antwort wegen ihrer Lehre. 4) auf Anrathen 5) Gerichts-Diener, Stadt-Knechte. 6) als. 7) ich glaube, die ganze Welt habe ſich umgewendet. 8) von dergleichen wunderſamen Dingen hat man noch nie ſagen gehöret. 9) dare aliquem in cuſtodiam, einen gefangen nehmen laſſen. 10) *Ad inſaniam redigant.* C. Hoc te de mente deiicit, das macht dich zum Narren. 11) concitare ſeditionem vulgi in aliquem, das Volk zum Aufruhr wider einen erregen. 12) *lapidaremur.* C. ad ſaxa venitur, man greift zu den Steinen. 13) das Volk hält viel auf ſie. 14) wo wir uns nicht fürſehen, iſts um uns geſchehen. 15) niemand achtet uns.

oculi

oculi in eos ſunt coniecti:[1] proſpiciendum[2] aliqua ratione eſt. *An.* Ecce homines. *Pon.* Nonne vos vetuimus[3] iſto nomine[4] docere? atqui repleviſtis Hieroſolymam doctrina veſtra,[5] & vultis in nos illius hominis[6] ſanguinem derivare,[7] *Pe.* Parendum Deo magis eſt, quam hominibus. Deus *d*) maiorum noſtrorum Ieſum ſuſcitavit, quem vos in patibulo ſuſpenſum[8] interfeciſtis. Hunc Deus Ductorem & Servatorem ſua dextra extulit, ut per eum Iſraelitis, ad ſaniorem vivendi rationem reverſis,[9] veniam daret peccatorum. Et nos ſumus ei teſtes harum rerum: nec non ſacer ille Spiritus, quo Deus ei obedientes afflavit.[10] *Pon.* O audaciſſimos impoſtores! Quid agimus viri? quin de his pœnas ſumimus?[11] *G.* Iubete, ſi placet, eos pauliſper foras diſcedere.[12] Conſiderate, viri Iſraelitæ, de hominibus his, quid eis ſitis facturi. Superioribus diebus extitit[13] Theudas quidam, qui ſeſe iactabat eſſe aliquem, cum quo homines ad numerum quadringentorum ſeſe coniunxerunt.[14] Is *e*) occiſus eſt, & quotquot ei parebant, diſſipati, & ad nihilum redacti.[15] Poſt eum extitit Iudas Galilæus, tempore profeſſionis,[16] multumque ad ſeſe *f*) hominum traduxit:[17] ſed & is periit, & omnes, qui ei obtemperabant, profligati ſunt. Nunc

1) aller Augen ſind auf ſie gerichtet. 2) proſpicere, Vorſorge thun. 3) vetare aliquem aliquid, einem etwas verbieten. 4) ſc. Ieſu. 5) Evangelica. 6) nimirum iſtius Ieſu. 7) ſanguinem alicuius in aliquem derivare, jemands Blut auf einen bringen. 8) i. e. ſuſpendiſtis & &c. 9) i. e. ſi reverterentur &c. 10) adflare, anhauchen, anblaſen 11) ſumere de aliquo pœnas, einen zur Strafe ziehen. 12) laßt ſie einen kleinen Abtritt nehmen. 13) entſtanden. C. *ab exemplo utiliter ſuadet.* 14) coniungere ſeſe cum aliquo, einem anhangen. 15) ad nihilum redigere, zunichte machen. 16) profeſſio, nis, h. l. Schatzung. 17) multum hominum

quoque vos ſubmoneo,[1] ut vobis ab his hominibus temperetis,[2] eosque miſſos faciatis.[3] Nam ſi hoc conſilium[4] & opus ab hominibus eſt, diſſolvetur:[5] ſin à Deo eſt, id diſſolvere non poteſtis, niſi forte vultis videri Deo repugnare.[6] *An.* Non malè conſulit Gamaliel. *Pon.* Ut mihi quidem videtur. Sed evocemus homines, eosque virgis cædamus,[7] & vetemus, ullam Ieſu nominis mentionem facere.[8]

SENTENTIA. *Nibil eſt ad veritati credendum durius primoribus huius mundi.*9 *Boni conſiliarii maxima eſt utilitas.*10 *Qui Dei operi repugnat, Deo regugnat.*

---

ad ſeſe traducere, viel Leute an ſich ziehen. 1) ſubmonere, heimlich warnen. 2) temperare ſibi ab aliquo, ſich nicht an einem vergreifen. 3) fac nos miſſos, laß uns mit Frieden, gehen. 4) ab hominibus hoc conſilium eſt, dieſer Rath iſt aus Menſchen. 5) opus diſſolvetur, das Werk wird untergehen. *Sapiens dictum in re ſimili ſequendum.* C. 6) wo ihr vielleicht nicht dafür wolt angeſehen ſeyn, daß ihr euch GOtt widerſetzet. 7) virgis aliquem cædere, einen ſtäupen. 8) mentionem alicuius rei facere, von etwas Meldung thun. 9 niemand läßt ſich ſchwerer bewegen, der Wahrheit beyzupflichten, als die Fürnehmſten dieſer Welt. 10) ein guter Rathgeber ſchaft ſehr groſſen Nutzen.

LECT. VAR. (a) E. cum Iſel. & aliis: *SACERDOS.* (b) B. *quos in* C. D. E. F. *quos vos in.* (c) B. *ſacro.* (d) B. *patrum.* (e) B. *Is &c.* (f) B. *populum.*

OBSERVATIONES.

Gamaliel, ein berühmter Lehrer der Juden, war aus der Schule des Hillels, und ſoll ein Sohn Simeonis des erſten und Enckel Hillels des ältern geweſen ſeyn. Der Secte nach war er ein Phariſäer, dem Stande nach ein Schriftgelehrter, im übrigen aber in groſſem Anſehen bey den Juden. Unter ſeinen Jüngern war der Apoſtel Paulus geweſen, ehe er bekehret worden. Als die Juden wider die Apoſtel wegen Ausbreitung der Chriſtlichen Lehre ſehr erbittert waren, ſuchte er ihre Gemüther zu beſänftigen, und gab ihnen den Rath; man ſolle die Apoſtel

gehen laſſen; dann wäre das Werk aus den Menſchen, ſo würde es ohnedem untergehen, wäre es aber von GOtt, ſo würden ſie es doch nicht hindern können, welches auch damals von den andern gebilligt worden. Plura vid. in Baſil. Lex.

DIALOGUS XXXVII.
STEPHANUS. Actor. VI.

ARGUMENTUM. *Accuſatus impietatis Stephanus* 1 *cauſam dicit* 2 *tanto ſpiritu, ut ei reſiſtere non valentes* 3 *Iudæorum primi* 4 *eum lapident.*

TESTES. PONTIFEX. STEPHANUS. SENATORES. SCRIBÆ.

Hic homo non deſinit impiè contra hunc religioſiſſimum [5] locum, & contra legem loqui. Etenim audivimus eum dicere,[6] Ieſum Nazarenum everſurum eſſe hunc locum, & traditos nobis à Moſe ritus mutaturum. *Pon.* Suntne iſta vera? *St.* Attendite *a*) fratres & patres. Deus glorioſus [7] apparuit patri noſtro Abrahamo, cum eſſet in Meſopotamia, antequam Charræ degeret: [8] eique mandavit, *b*) ut ex ſolo natali digrederetur,[9] veniretque in terram, quam ipſe ei oſtenderet. Tum ille ex terra Chaldæa profectus, Charræ habitavit, unde eum (mortuo eius patre) [10] Deus in hanc terram tranſtulit, quam vos nunc incolitis: in qua nullam ei poſſeſſionem [11] tradidit, ne veſtigium quidem pedis: [12] & tamen pro-

1) Cum Stephanus accuſatus eſſet. 2) dicere cauſam, ſich verantworten. 3) valens, h. l. vermögend. 4) die Fürnehmſte. 5) religioſus, heilig. 6) dicebant falſi teſtes. 7) potens ille Deus gloriæ & maieſtatis plenus. 8) dego, gi, 3. wohnen. 9) ex ſolo natali digredi, aus dem Vaterland weichen. 10) nach ſeines Vaters Tod. 11) poſſeſſio, onis, eigenthümliches Gut. 12) ne tantillum quidem, ut in ſolo ſuo poſſet figere pedem nicht eines Fuſſes breit.

miſit, ſeſe ei eius poſſeſſionem daturum, & eius poſt eum ſoboli,[1] cum liberos non haberet. Locutus eſt autem cum eo ad hunc modum: eius poſteros peregrinos fore in terra extraneorum, eorumque ſervitutem[2] & iniurias per quadringentos[3] annos perpeſſuros.[4] Sed illam ego gentem, cui ſervient (inquit) ulciſcar: exibuntque poſtea, & me hoc ipſo in loco adorabunt, eamque rem inito cum eo[5] circumciſionis fœdere firmavit. Is genuit Iſaacum, eumque octavo die circumcidit. Iſaacus Iacobum, Iacobus duodecim c) ſummos patres.[6] Summi patres invidia adducti,[7] Ioſephum in Ægyptum ducendum[8] vendiderunt. Sed adfuit ei Deus,[9] eumque ex omnibus anguſtiis[10] eripuit, & effecit, ut Pharao Ægypti Rex ei, ſua ſibi ſapientia commendato,[11] totius Ægypti totiusque ſuæ familiæ Principatum traderet.[12] Cum autem, orta fame in omni Ægypto[13] & Chananæa, patres noſtri in magna eſſent difficultate cibaria,[14]

---

1) ſoboles, Nachkommen. 2) alicuius ſervitutem perpeti, einem dienſtbar ſeyn. 3) anni quadringenti numerantur ab initio exorti ſeminis Abrahami, i. e à nato Iſaaco quadringenti & triginta anni, qui narrantur à Paulo Gal. 3, 17. ab eo tempore, quo Abraham unà cum patre exivit, ex Ur Chaldæorum. 4) iniurias alicuius perpeti, von einem Unrecht leiden. 5) i. e. fœdere circumciſionis, quod inivit cum eo. 6) i. e. Patriarchas. Stephanus diligenter etiam commemorat patrum quorundam horrenda ſcelera, ut Iudæos doceat, non temere acquieſcendum eſſe in patrum auctoritate & exemplis. 7) moti. Invidia adducti fratrem vendiderunt, ſie haben aus Neid ihren Bruder verkauft. 8) abducendum. i. e ut in Ægyptum duceretur. 9) Deus erat cum eo. Adſit tibi Deus! GOtt welle dir beyſtehen! 10) aus aller Noth. 11) i. e. quia ipſe ſapientiâ ſuâ commendabatur, vel, quia gratioſus erat nomine ſapientiæ coram Pharaone. 12) tradere alicui regionis principatum, einen zum Statthalter über ein Land machen. 13) in ganz Egypten. 14) eſſe in magna difficultate cibaria, groſſen

Iacobus, qui audiviſſet, frumentum eſſe in Ægypto, eos illo ſemel atque iterum dimiſit:[1] eſtque Ioſephus altero itinere[2] à fratribus ſuis agnitus, eiusque genus Pharaoni declaratum.[3] Tum Ioſephus patrem ſuum Iacobum & familiam omnem, ad homines ſeptuaginta quinque arceſſivit.[4] Deſcendit igitur Iacobus in Ægyptum: ubi cum vitam finiviſſet,[5] ipſe[6] & patres noſtri tranſlati ſunt[7] Sichémam: & in ſepulchreto ſiti,[8] quod ibi Abrahamus argenti pretio[9] à filiis Emoris[10] emerat. Interea propinquante promiſſi tempore,[11] de quo Deus Abrahamo iuraverat, creſcebat populus in Ægypto multiplici numero:[12] donec extitit[13] Rex alius, qui Ioſephum non noverat. Is noſtrum genus fruſtrari[14] conatus, patres noſtros eò usque[15] afflixit, ut etiam fœtus eorum exponi[16] curaret,[17] ne conſervarentur. Quo quidem tempore natus eſt Moſes, vir Deo acceptus,[18] qui domi paternæ[19] tres menſes enutrítus, cum tandem expoſitus eſſet, ſublatus eſt à filia Pharaonis, & ab eo pro filio[20] educatus: fuitque Moſes in omnibus Ægyptiorum diſciplinis[21] eruditus, & dictis factis-

---

Mangel an Speiſen haben. 1) ſemel atque iterum, eins oder zweymal. ſemel in perpetuum, eins vor allemal. vid. l. 2. dial. 30. 2) auf der zweyten Reiſe. 3) bekant gemacht. 4) arceſſo, ivi, itum, h. l. holen laſſen. 5) finire vitam, ſterben. 6) C. *ipſius corpus*. 7) Patriarchæ filii Iacobi, quamvis Ioſephi fiat mentio. Ioſ. 24, 32. 8) gelegt. 9) emere aliquid argenti pretio, etwas um Geld kaufen. 10) patris Sichemi. 11) cum appropinquaret promiſſionis tempus. 12) creſcere multiplici numero, ſich ſehr vermehren. 13) exiſtere, kommen, entſtehen. 14) fruſtrari, betrügen. 15) ſo ſehr. 16) ut exponatur. fœtus exponere, die jungen Kinder wegwerfen. 17) cura, ut intret, laß ihn hereinkommen. 18) der bey GOtt viel gilt. 19) in domo patris ſui. 20) anſtatt ihres Sohns. 21) omni ſapientia. Und Moſes ward gelehrt in aller Weißheit der Egypter, und war

que potens. Cumque iam quadrageſimum ætatis annum compleret,[1] venit ei in mentem,[2] conſanguineos[3] ſuos Iſraelitas viſere: cumque vidiſſet, quendam iniuria affici,[4] eum defendit, eiusque iniuriam, cæſo Ægyptio,[5] ultus eſt, Arbitrabatur autem conſanguineos[6] ſuos intelligere, Deum ipſis[7] per ipſum ſalutem dare: quod illi non intelligebant. Poſtero die conſpicatus eos contendentes,[8] pacem inter eos conciliare[9] ſtudebat, conſanguineos eſſe commemorans:[10] cur alius alii nocerent?[11] Sed qui alteri faciebat iniuriam, eum repulit,[12] quærens,[13] quis eum principem & iudicem in eos conſtituiſſet?[14] num ſe vellet interficere, quomodo pridie[15] interfeciſſet Ægyptium? Ex eo dicto Moſes aufugit,[16] & in terra Madianitarum peregrinus fuit,[17] ubi filios duos genuit. Peractis[18] autem quadraginta annis apparuit ei *d*) in ſolitudine montis Sinæ Genius[19] Domini, in flamma[20] & ardore rubi. Quo ſpectaculo admi-

---

mächtig in Worten und Werken. 1) als er 40. Jahr zurückgelegt. 2) kam ihm in den Sinn. 3) fratres. 4) ſc. ex iis conſanguineis Iſraëlitis. Iniuria affici, unrecht leiden. 5) i. e. dum Ægyptium cæcidit. 6) fratres eſtis vos, dicens. 7) *ipſos tueri, cæſo illo per Moſem Ægyptio.* C. 8) contendo, di, tum, 3. zanken. 9) conciliare pacem inter aliquos, Frieden zwiſchen einigen machen. 10) commemorabat: *non debere alterum alteri nocere.* C. 11) alius alii nocet, einer ſchadet dem andern. 12) repellere, zurückſtoſſen. 13) dicens. 14) quis te principem & iudicem in nos conſtituit, wer hat dich zum Fürſteher und Richter über uns geſetzet? 15) heri. 16) auf dieſes Wort hat Moſes die Flucht ergriffen; C. *quia Ægyptii necem reſcitum eſſe cognovit*: vel, ad hunc ſermonem, über dieſe Rede. 17) factus eſt. 18) expletis, i. e. cum impleti eſſent ei illic quadraginta anni, nach 40. Jahren. 19) filium Dei Stephanus nunc Angelum vocat; ipſe eſt enim magni conſilii Angelus, & ideo paulo poſt demonſtrat & dicentem Moſi; Ego ſum Deus ille patrum tuorum. 20) in flammeo igne rubi, vel in igne, qui ardebat

ratus, cum ad viſendum accederet, [1] audita Domini ad eum vox huiusmodi eſt: Ego ſum Deus patrum tuorum, Deus Abrahami, Deus Iſaaci, & Deus Iacobi. Hic cum tremefactus [2] Moſes non auderet intueri: detrahe tibi (inquit ille) calceos de pedibus: nam locus, in quo ſtas, ſacer eſt. *e*) Vidi afflictionem populi mei, qui eſt in Ægypto: eorumque gemitu audito, [3] ad eos liberandos deſcendi. Itaque volo mittere te in Ægyptum. Hunc Moſen, quem illi repudiaverant, quærentes, [4] quis eum principem & iudicem conſtituiſſet, hunc ipſum Deus principem & liberatorem [5] miſit, ductu [6] Genii, qui ei in rubo apparuerat. Hic eos eduxit, miraculaque fecit, & prodigia, tum in Ægypto & mari rubro, tum [7] in deſertis, annis quadraginta. Hic eſt Moſes ille, qui dixit Iſraelitis: Dominum Deum ipſorum vatem eis ex eorum conſanguinitate ſuſcitaturum, ipſi Moſi ſimilem, cui parérent. Hic ille eſt, qui in multitudine [8] fuit in deſertis, cum Genio, qui cum eo locutus eſt in monte Sina, & cum maioribus noſtris; qui vitalem accipit doctrinam, [9] quam nobis traderet: cui noluerunt dicto audientes eſſe [10] maiores noſtri, ſed eo reiecto, [11] animis ſeſe in Ægyptum converterunt: [12] & ab Aarone petiverunt, *f*) ut ſibi faceret Deos, qui ſe antecederent: [13] nam Moſi illi, à quo eſſent ex

in rubo. In einer Feuer-Flamme, im Buſch. Ardor rubi, der brennende Buſch. 1) *Ordo*: cum de (in) hoc ſpectaculo admiraretur, & ad viſendum cet. 2) tremefactus, in Schrecken gerathen. 3) i. e. & poſtquam audivi eorum gemitum. 4) dum quærebant. 5) Erretter. 6) unter Begleitung. 7) tum, tum, ſowohl, als. 8) multitudo. h. l. das gemeine Volk, Pöbel. 9) doctrina vitalis, die lebendigmachende Lehr. 10) dicto audientem eſſe alicui, einem gehorſam ſeyn. 11) i. e. cum reiecerunt & &c. 12) ſie gedachten wieder an Egypten. 13) antecedere, h. l. vor einem

Ægypto educti, ſeſe neſcire, quid accidiſſet. Itaque vitulum tum fecerunt, & ſacrificium ſtatuæ peregérunt,[1] delectati operibus manuum ſuarum.[2] Et Deus averſus[3] eos ſivit prolabi[4] ad cultum aſtrorum, quemadmodum in vatum monumentis[5] ſcriptum eſt: Nunquid mihi victimas & ſacrificia obtuliſtis[6] quadraginta annis in deſertis, poſteri Iſraelis? annon adhibuiſtis[7] tabernaculum Molóchi, & ſidus Dei veſtri Romphánis? quæ vos ſimulacra feciſtis ad adorandum, ob quæ ego transferam vos ultra[8] Babylonem. *g)* Tabernaculum oraculare[9] habuerunt maiores noſtri in deſertis, ſicut præſcripſerat is, qui Moſi rationem eius faciendi oſtendit.[10] Quod ab illis acceptum,[11] eorum ſucceſſores unà cum Ioſua, introduxerunt tum, cum invaſerunt[12] in fines earum gentium, quas Deus eorum adventu exterminavit: donec ventum eſt ad tempora Davidis, qui uſus Deo favente,[13] voluit domicilium invenire Deo Iacobi. Solomo autem ædem ei ædificavit. Sed non in templis manufactis[14] habitat ſuprêmus ille, quemadmodum dicit vates: Cœlum mihi ſedes eſt, & terra pedibus meis ſubſellium: quam mihi vos domum exſtruetis (inquit Dominus) aut quis mihi locus requietis erit?[15]

---

hergehen. 1) ſacrificium ſtatuæ peragere, vor einem Bild opfern. 2) an ihrer Hand-Arbeit haben ſie ſich ergötzet. 3) avertere; paſſ. ſich abwenden. 4) prolabi, verfallen. *Deus hominum peccatis offenſus. eos amplius labi ſinit.* C. 5) in den Schriften der Propheten. 6) offerre victimas, Schlacht-Opfer darbringen. 7) adhibere, h. l. annehmen. 8) jenſeit. 9) die Stifts-Hütte, da man göttliche Antwort erhalten. 10) rationem tabernaculi alicui faciendi oſtendere, einem zeigen, wie er die Hütte machen ſoll. 11) i. e. poſtquam ſucceſſores eorum hoc ab illis acceperunt. 12) invadere in aliquem, einen angreifen. 13) uti Deo favente. GOtt zum Freund haben. 14) manufactus, a, um, mit Händen gemacht. 15) wo werde ich ruhen können?

Nonne mea manus fecit iſta omnia? Pertinaces, & animo & auribus *h*) incircumciſi? vos ſemper Spiritui ſancto reſtitiſtis, & vos, & maiores veſtri. Nam quem illi vatum non ſunt inſectati? Annon eos necaverunt, qui adventum iuſti prænunciaverunt? cuius vos modo proditores fuiſtis, & interfectores,[1] qui Geniorum adminiſtratione acceptam[2] legem non ſervaſtis. *Pon.* Diſrumpor præ iracundia.[3] Hunccine tam arroganter?[4] *St.* Ecce autem, video cœlos apertos,& *i*) filium hominis Deo ad dexteram adſtantem.[5] *Sen.* & *Sc.* O impudentiam! Quid eum audimus amplius? invadamus in eum univerſi, eiiciamus eum ex urbe. Agite, iam lapidetur. Vos teſtes, veſtrum eſt, initium facere lapidationis.[6] Suſtinete partes veſtras.[7] *T.* Nos vero perlibenter.[8] Atque ut ſimus expeditiores,[9] hîc apud te, adoleſcens,[10] veſtimenta noſtra deponemus.[11] *Sen.* Quid cunctamini? feríte, feríte etiam atque etiam, geminate.[12] Vos omnes cooperíte hunc lapidibus,[13] coniicite univerſi, iacite grandine denſius. *St.* Domine Ieſu, accipe *k*) Spiritum meum![14] *Sc* Properemus; obruamus eum lapidibus.[15] *St.* Domine, noli in hos vindicare hoc facinus.[16]

---

1) interfector, oris, ein Mörder. 2) legem quam accepiſtis adminiſtratione geniorum. 3) diſrumpi præ iracundia, vor Zorn berſten. 4) arroganter, vermeſſentlich. 5) qui adſtat. 6) euch kommt zu, mit dem Steinigen einen Anfang zu machen. 7) *Præſtate officium.* C. verrichtet euer Amt. 8) ſc. ſuſtinere volumus. 9) expeditus, fertig, gerüſtet. 10) *is adoleſcens erat Saulus, qui poſtea Paulus dictus eſt.* C. 11) deponere veſtimenta, die Kleider aufzuheben geben. 12) wacker drauf! noch beſſer! 13) cooperire aliquem lapidibus; idem, quod obruere, einen mit Steinen bedecken. 14) nimm meinen Geiſt auf! 15) vid. not. præced. 16) rechne ihnen dieſe böſe That nicht auf; vergib ihnen die Sünde! *Chriſti doctrinam & factum imitatur, orans pro*

SENTENTIA. *Veritatem impietatis loco 1 habent rectores huius ſeculi. A quibus veritate vincuntur, eis vim inferunt. 2 Sic pugnant rectores tenebrarum huius mundi.*

---

inimicis. C. 1) impietatis loco aliquid habere, etwas für Gotteslåſterung halten. 2) inferre alicui vim, Gewalt an einem ausůben.

LECT. VAR. (a) B. *viri fratres &c.* (b) B. abeſt: *ut.* (c) B. *patriarchas. Patriarchæ.* (d) B. *in deſerto.* ſic ſemper. (e) B. *Vidi, vidi.* conf. lib. 1. dial. 17. (f) B. *ut eis f. D. qui eos antec.* (g) B. *teſtimonii.* (h) B. *impuri.* (i) B. *hominem.* (k) B. *animum.*

OBSERVATIONES.

St. Stephanus, der erſte unter den 7. Diaconis, welche von der Kirche Ann. 33. erwehlet wurden, für die Armen zu ſorgen. Er wurde in des Gamalielis Schule auferzogen. Die Juden vermochten nicht, dem Heil. Geiſt, welcher durch ihn redetete, zu widerſtehen, derohalben brachten ſie falſche Zeugen auf, daß er wider den Tempel und das Geſetz GOttes låſterlich geredet håtte. Er verantwortete ſich herzhaft, und beſtrafte die Juden wegen ihrer Verſtockung und Gottloſigkeit, worüber ſie ihn gar zutode ſteinigten. Stephanus ſahe den Himmel offen, und JEſum zur Rechten des Vaters ſtehen; bat für ſeine Mörder, und war der erſte, welcher wegen des Bekånntniſſes Chriſti ſein Leben ließ. Baſil. Lex. hiſt.

Moloch, von מלך, mélech, rex, hieß auch ſonſt Milcom, Malcom, und Molech, und war ein Abgott der Moabiter, Ammoniter, und auch wohl noch anderer morgenlåndiſcher Völker. Die meiſten Gelehrten glauben, Moloch ſey ſoviel geweſen als Baal, welches der allgemeine Name aller falſchen Götter war. Denn was dem Moloch zukommt, das wird Jerem. 19, 5. und 32, 35. auch dem Baal zugeſchrieben. Dem Moloch zu Ehren wurden Kinder mit Feuer verbrannt. Sein Bildniß ſoll von Erz, und inwendig hohl geweſen ſeyn, ſo daß mans glůend heiß machen können. Auf die glůende Aerme legte man die Kinder, welche er ſodann an ſich drückte. Damit nun die Eltern das Geſchrey ihrer Kinder nicht hören möchten, ſo ward dabey mit Paucken oder Trommeln geſchlagen,

daher das Thal Hinnom, bey Jeruſalem, wo dergleichen abſcheulicher Götzen-Dienſt getrieben ward, das Thal Thophet genennet worden, von תופת, tóphet, tympanum; 2. Reg. 23, 10. Ierem. 7, 31. 19, 6. und das hieß, nach der Redens-Art der H. Schrift, ſeinen Sohn durchs Feuer gehen laſſen. Fabr. Lex. Antiq. A. W. H. 2. Th. §. 25. f. 390. 3. Th. §. 11.

Remphan, ein Abgott, dem die Kinder Iſrael in der Wüſten gedienet haben. Amos. 5, 26. In der Grund-Sprache heißt er eigentlich כיון, Kijun. (d. i. ein Geſtelle) allein die 70. Dollmetſcher ſcheinen einen ſolchen Codicem gehabt zu haben, da das unterſte Theil von dem כ caph nicht wohl zu ſehen geweſen. Daher haben ſie ריון, revan, geleſen, und euphoniæ cauſa das m hinein geſetzt, ſo daß Remphan daraus geworden, welches der H. Stephanus Act. 7, 43. ſo behalten. l. c. A. W. H. 2. Th. §. 491. Doch zeigen andere, daß das **Remphan** ein gutes egyptiſches, in der heutigen coptiſchen Sprache aufbehaltenes, Wort ſey, das einen **König des Himmels**, d. i. die **Sonne**, bedeute, welche von den **Egyptern** unter dem Bilde eines **Stiers** verehrt worden, daß alſo hier den Iſraeliten das güldene **Kalb** vorgeworfen werde, und an keine andere feierlich getriebene Abgötterey in der Wüſten, welche Moſes nicht hätte unberührt laſſen können, zu gedenken ſey. Iablonsky diſſ. de Remphah. Zeltner. cet.

DIALOGUS XXXVIII.

CORNELIUS. Actor. X.

ARGUMENTUM. *Arceſſitus à Cornelio centurione Petrus, eum de Ieſu docet, & in eius nomine lavat.*

CORNELIUS. PETRUS.

Audivi modò intus advenire eum, quem curavi arceſſendum.[1] Itaque ei exeo obviam. O ſalve multum[2] mi. *P.* Ah quid agis? ſurge, quid me ita áccidis?[3] Ego quoque homo ſum, ne tu me divinis

---

1) Curare aliquem arceſſendum, einen zu ſich rufen laſſen. 2) ſey freundlich gegrüſſet. 3) C. *ad pedes meos te ab-*

honoribus afficias. [1] Ingrediamur. Quinam ſunt iſti, quos hic conveniſſe video? *C.* Mei ſunt cognati, & neceſſarii, [2] atque amici, quos huc iuſſi convocari. *P.* Vos ſcitis, ut nefas [3] ſit, homini Iudæo hærere, [4] aut congredi alicui extero. Sed me Deus docuit, [5] neminem profanum aut immundum cenſere [6] hominem. Quamobrem arceſſitus, [7] nihil dubitavi [8] venire. Nunc ſcire velim, quam ob cauſam me arceſſiveritis. *C.* Quarto abhinc die, [9] ad hanc horam eram ieiunus, & domi meæ hora nona precationes faciebam. [10] Ecce autem vir quidam exſtitit in meo conſpectu, veſte ſplendida: & tua (inquit) precatio, Corneli, exaudita eſt, tuaque miſericordia & benignitas Deo in memoria inſedit. [11] Mitte ergo Ioppen, arceſsitum [12] Simonem, cognomine Petrum (is diverſatur apud Simonem coriarium, ad mare) qui, ubi advenerit, colloquetur tecum. Ego continuò miſi ad te: & tu recte feciſti, quod veniſti. Nunc nos omnes in Dei conſpectu adſumus, ad audienda omnia tibi à Deo mandata. [13] *P.* Re ipſa [14] comperio, nullum Deo perſonarum eſſe diſcrimen: [15] contràque apud omnes nationes, qui eum metuunt, vitamque innocenter *a*) inſtituerunt, [16] ei eſſe acceptos. [17] Omnium ſumma eſt in diſciplina, [18] quâ curavit erudiendos [19] Iſraelitis? warum fällſt du mir zu Fuß?

1) afficere aliquem divinis honoribus, einen göttlich verehren. 2) neceſſarius, a, um, adi. nothwendig; ſubſt. plur. nahe Freunde. 3) eine Sünde. 4) einem Juden anhangen. 5) i. e. mihi Deus oſtendit. 6) ſchätzen, achten. 7) i. e. cum arceſſitus eſſem. 8) dubitare, h. l. Bedenken tragen. 9) vor vier Tagen. 10) facere precationes, beten. 11) hoc mihi in memoria inſidet, das liegt mir im Gedächtniß. 12) ut arceſſas. 13) quæ mandata ſunt. 14) in der That. 15) daß GOtt keine Perſon anſehe. 16) inſtituere vitam innocenter, ein frommes Leben führen. 17) acceptus, a, um, angenehm. 18) das Hauptweſen ſteht in der Lehre. 19) ut Iſraëlitæ

tas, quos læto pacis nuncio *b*) affecit[1] per Ieſum Chriſtum. Vos ſcitis, quæ res acciderit per totam Iudæam, usque à Galilæa, poſt *c*) lotionem,[2] quam publicavit[3] Ioannes. De Ieſu loquor Nazàreno, ſacro Dei numine,[4] & potentia prædito: qui, ultro citroque commeans,[5] multa multis beneficia conferebat,[6] omnesque ſanabat, quotquot à veiöve[7] illo divexabantur: quippe cum[8] Déus ei adeſſet. Et nos teſtes ſumus omnium, quæ fecit, cum in reliqua Iudæa, tum[9] Hieroſolymis. Quem ipſi Iudæi, palo affixum[10] ſuſtulerunt, eum Deus tertio die in vitam revocavit,[11] & manifeſtò oſtendit, non vulgo,[12] ſed nobis, deſignatis divinitus teſtibus, qui quidem cibum potionemque ſumſimus cum eo,[13] poſtquam à morte revocatus eſt.[14] Ac munus ab eo aſſignatum habemus,[15] ut vulgo prædicemus,[16] & teſtificemur, eum viventium eſſe mortuorumque iudicem, à Deo deſtinatum. Hunc omnes vates teſtantur, eum eſſe, per cuius nomen veniam[17] peccatorum conſequantur, quotquot *d*) ei confidunt. Sed quid hoc novæ rei eſt? numine corripiuntur[18] omnes, qui me audiunt, & iam diverſis linguis loqui incipiunt. Numquid cauſæ

erudiantur. 1) welchen er eine fröliche Friedens-Bottſchaft mitgebracht. 2) baptiſmum. 3) publicare, h. l. bekant machen. 4) mit dem Geiſt GOttes. 5) commeare ultro citroque, hin und wieder ziehen. 6) conferre alicui multa beneficia, einem viel Guts thun. 7) diabolo. vid. dial. 17. obſ. ult. & lib. 3. dial. 13. 8) ſintemal. 9) cum, tum, ſowohl, als. 10) i. e. cruci affixerunt. 11) revocare in vitam, von den Todten auferwecken. 12) vulgo, allenthalben. 13) die wir mit ihm gegeſſen und getrunken haben. 14) revocare aliquem à morte, vid. not. 11. 15) hoc munus à Deo aſſignatum habemus, zu dieſem Amt ſind wir von GOtt berufen. 16) vulgò prædicare, allenthalben verkündigen. 17) remiſſionem. 18) numine corripi, vom

eſt, cur minus aquâ abluantur,[1] qui eodem nobiscum numine afflati ſunt? Abluantur[2] ſanè nomine Domini.

SENTENTIA. *Nullius conditionis hominem non admittit 3 Chriſtus. Apud omnes nationes, quicunque Deum metuunt, innocenterque vivunt, Deo accepti ſunt.*

Geiſt GOttes ergriffen werden. 1) was hinderts, daß ſie nicht getrauft werden. 2) man taufe ſie. 3) Chriſtus nimmt Leute von allerley Stand an.

LECT. VAR. (a) B. *inſtituunt.* (b) B. *afficit.* (c) B. *baptiſma, quod prædicavit.* (d) B. *eo.*

OBSERVATIONES.

Cornelius, ein frommer Hauptmann von der Schaar, die da hieß die Welſche, ward A. C. 40. in einem Geſicht von GOtt erinnert, den Apoſtel Petrum von Joppe zu ſich nach Cäſarea kommen zu laſſen. Da nun Petrus ihm das Evangelium verkündiget, bekehrete er ſich mit ſeinem ganzen Haus. Actor. X. Hieron. ep. 27.

DIALOGUS XXXIX.

CIRCUMCISI. Actor. XI.

ARGUMENTUM. *Reprehenſus 1 à Chriſtianis Iudæis Petrus, quod cum Cornelio, extraneæ gentis homine, 2 congreſſus fuiſſet, 3 cauſam dicit, & obtinet. 4*

CHRISTIANI. PETRUS.

Nos quidem factum tuum probare nullo pacto[5] poſſumus, ut liberè loquamur. *P.* Quodnam id eſt tandem? *C.* Quod homines præputio præditos[6] conveniſti, & cum eis cibum cepiſti. *P.* Si vobis videtur, rem omnem, prout ſeſe habet, enarrabo:[7] *a)*

---

1) Reprehendo, di, ſum, 3. ſchelten, ſtrafen. 2) extraneæ gentis homo, ein Ausländer, Heyd. 3) congredi cum aliquo, mit einem umgehen. 4) obtinere cauſam, Recht bekommen. 5) auf keine Weiſe. 6) convenire homines præputio præditos, zu den Leuten von der Vorhaut gehen. 7) di

vos ea audita[1] iudicabitis. *C.* Placet, enarra. *P.* Cùm in oppido Ioppa orarem, viſus ſum mihi videre (cum eſſem extra me raptus[2]) vas quoddam deſcendens, quaſi linteum magnum, quod quatuor capitibus[3] de cœlo demiſſum, ad me usque pervénit. Id cum attentus contemplarer, vidi *b*) quadrupedia terreſtria,[4] & feras, & *c*) ſerpentes, & aëreas[5] volucres: ſimulque vocem audivi, dicentem mihi: Age Petre, macta, & veſcere. Tum ego? Minimè, Domine; nihil enim unquam immundum, aut impurum per os meum intravit. At illa vox iterum[6] de cœlo inquit: quæ Deus purgavit, tu ne pollue. Idque ter factum eſt, & tum demum omnia in cœlum ſubducta ſunt.[7] Tum continuò præſto fuerunt tres homines in ea domo, in qua eram, ad me Cæſareâ miſſi.[8] Cum his ut abiecta omni cunctatione[9] congrederer, divino afflatu admonitus ſum.[10] Iverunt unà mecum ſex fratres hi, ac nobis hominis domum ingreſſis[11] renunciavit ille, ut Genium domi ſuæ vidiſſet aſtantem, & *d*) ſibi præcipientem, ut mitteret Ioppen homines, qui arceſſerent Simonem, cognomine Petrum: ex quo ea audiret, quæ & ipſi eſſent, & ipſius toti familiæ ſalutaria. Hic cum ego loqui coëpiſſem, illi divino afflatu correpti ſunt, quemadmodum & nos fuimus principio. Tum recordatus ſum illud Domini dictum, quo dixerat, Ioannem quidem *e*) abluiſſe aquâ, ſed nos Spiritu ſacro ablútum iri. Quod ſi

---

cam. 1) poſtquam eam audiviſtis. 2) als ich entzuckt war. 3) caput, itis, n. h. l. Zipfel, End. 4) quadrupes, dis, adi. & ſubſt. vierfüßig; plur. vierfüßige Thiere. 5) aëreus, a, um, was in der Luft iſt. 6) zum andernmal. 7) ſubducere, wegnehmen. 8) qui miſſi erant. 9) ohne einiges Verweilen. 10) ich bin durch den Geiſt GOttes ermahnet worden. 11) i. e. cum nos ingreſſi eſſemus &c, ille renunciavit

eodem illos munere affecerat[1] Deus, quo nos, cum in Ieſu Chriſti Domini fidem veniſſemus:[2] ego quis eram, ut poſſem obſiſtere Deo? *C.* Iam nihil addimus; ſed gratias Deo agimus, qui etiam *f*) exteris per vitæ caſtigationem aditum ad vitam patefecerit.[3]

SENTENTIA. *Imitanda eſt Petri modeſtia, qui, quod divino iuſſu*[4] *fecerat, eius tamen cauſam hominibus reddere*[5] *non dedignatur. Quos Deus admittit, eos repudiare nemo debet.*

nobis. 1) eodem munere te afficiam, quo &c. ich will dich eben ſo beſchenken, wie. 2) in alicuius fidem venire, an einen glaubig werden. 3) welcher denen Heyden durch Buße einen Zugang zum Leben eröfnet. 4) auf göttlichen Befehl. 5) reddere alicui cauſam alicuius rei, einer Sache wegen bey einem Red und Antwort geben.

LECT. VAR. (a) B. abeſt: *vos.* (b) B. E. F. *quadrupeda.* (c) B. E. F. *reptilia.* (d) B. *ei.* (e) B. *eluiſſe.* (f) B. *gentilibus.*

OBSERVATIONES.

Beſchneidung, eine Ceremonie und Sacrament bey den Juden, da den Manns-Perſonen die Vorhaut abgeſchnitten ward, war von GOtt ſelbſt zu dem Ende eingeſetzt, daß ſie ſowohl ein gewiſſes Zeichen, als auch ein Siegel ſeyn ſolte. Zum Zeichen ſolte ſie dienen 1) daß man die Juden gleich von andern Nationen der Welt erkennen und unterſcheiden möchte; 2) daß ſie oft an den Bund denken ſolten, den GOtt bey der Beſchneidung mit Abraham gemacht hatte; 3) daß ſie ſich darbey der Beſchneidung ihres Herzens ſtets erinnern und befleißigen möchten; 4) daß ſie dadurch zur Jüdiſchen Religion auf- und angenommen wurden. Ein Siegel aber war die Beſchneidung desjenigen Bundes, den GOtt mit Abraham und deſſen Nachkommen, gemacht, vermöge deſſen er ihr GOtt, ſie aber ſein Volk ſeyn ſolten. Das iſt, GOtt wolte ſich und ſeinen Willen denen Iſraeliten offenbaren, ſie aber ſolten demſelben folgen und Gehorſam leiſten. Fabr. Lex. Antiq.

DIALO-

DIALOGUS XL.

RHODE. Actor. XII.

ARGUMENTUM. *Eductus divinitus ex carcere Petrus Chriſtianis narrat, quemadmodum fuerit eductus.*

PETRUS. RHODE. CHRISTIANI.

Aperite mihi has fores aliquis.[1] *R.* Neſcio quis pulſat oſtium:[2] proviſo,[3] quis ſit. *P.* Ecquis aperit tandem? *R.* Petrus eſt, Petrus eſt. O me felicem! ô populares, ſalvi ſumus, Petrus pro foribus veſtibuli ſtat. *C.* Inſanis.[4] *R.* Minimè vero: agnovi eius vocem. *C.* Genius[5] eius eſt. *P.* a) Heus, heus, aperite tandem! *R.* Non auditis eum pulſantem? *C.* Aperiamus.[6] O mirum miraculum! Tune ergo verus ades Petrus?[7] *P.* Pax ſit rebus. Audite, ut me Dominus eduxerit è carcere. A quater[8] quaternis[9] militibus per vices[10] cuſtodiebar:[11] cumque hac nocte dormirem inter duos milites, vinctus duabus catenis, carceremque cuſtodirent ante ianuam cuſtodes, ecce adeſt Genius Domini, cuius in adventu domus[12] ſplendore illuſtrata eſt.[13] Is me pulſato latĕre expergefactum,[14] iuſſit ſurgere confeſtim, continuoque mihi è manibus exciderunt catenæ.[15] Tum ille: Præcinge te, inquit, & indue ſandalia, atque ita feci. Iuſſusque amicire[16] pallium, & eum ſequi, parebam. Cum

1) Mache mir jemand die Thür auf. 2) oſtium, ii, 2. die Thür. 3) ich will gehen und ſehen. 4) du biſt unſinnig. 5) Angelus. 6) ſc. fores. 7) biſt du dann der leibhaftige Petrus? 8) viermal. 9) quaterni, æ, a, je vier. 10) Abwechſelungs-weiß. Vicis, em, e, pl vices, ium &c. 11) in carcere. 12) Carcer, vel, ut in Græco eſt, habitaculum; ſic honeſtiore vocabulo carcerem vocabant. Plutarch. in Solone. 13) bey deſſen Ankunft das ganze Haus voll Glanzes worden. 14) i. e. is expergefecit me, poſtquam pulſavit latus, & &c. 15) in dem Augenblick fielen mir die Ketten von den Händen. 16) i. e. & cum iuſſus eſſem amicire &c.

iam egreſſus nondum intelligerem rem veram agi,[1] ſed mihi viſum cernere viderer: & iam prætergreſſi[2] primos & ſecundos cuſtodes, vénimus ad portam ferream, qua itur in urbem:[3] quam ultro[4] nobis patefactam egreſſi,[5] proceſſimus vicum unum,[6] atque ibi me relinquit ille. Tum ego, ubi[7] ad me redii,[8] *b)* apertè[9] intellexi, eum[10] à Domino miſſum eſſe,[11] ad me, ex Herodis manu, & tanta Iudæi populi expectatione, eripiendum. Hæc vos Iacobo & fratribus nunciabitis. Mihi aliò concedendum eſt.[12]

SENTENTIA. *Deum nulli carceres, nullæ catenæ prohibent, quo minus liberet ſuos. Quos liberare vult Deus, tenere nemo poteſt.*

---

1) res vera agitur, es iſt eine wahre Begebenheit. 2) prætergredi, vorbey gehen. 3) hac porta itur in urbem, durch dieſes Thor gehet man in die Stadt. 4) von ſich ſelbſt. 5) i. e. cum hæc ultro nobis patefacta eſſet, eam egreſſi ſumus & &c. 6) procedere vicum unum, eine Gaſſe fortgehen. 7) cum. 8) redire ad ſe, wieder zu ſich ſelbſt kommen. 9) clarè. 10) Angelum. 11) in carcerem. 12) ich muß mich anderſtwohin begeben.

LEC. VAR. (a) B. F. *Heus, heus. An expectatis, dum ego haſce effringam fores?* nimis iracunde. (b) B. *præclare.*

OBSERVATIONES.

Genius. Die alte Heyden ſagten, es hätte ein jeder Menſch einen guten und böſen Genium, der erſte beſchirme ihn, von dem andern aber käme alles Böſe, Conf. Huetium in quæſt. Alnetan. L. 2. c. 4. Eben dieſe Gedanken von dem gedoppelten Genio des Menſchen hatten auch viele von den alten Chriſten. vid. Huetium in Origenian. L. 2. quæſt. 5. Es flieſſen aber aus dieſer falſchen Meynung viele ungereimte Folgen. Eine andere Frage iſt: Ob ein jeder Menſch einen guten Genium oder Schutz-Engel habe? welche in der H. Schrift nicht entſchieden wird, und nach den heydniſchen Begriffen von den Dämonen gänzlich zu verneinen iſt. Uebrigens wird kein ver-

nünftiger Menſch, die Nachrichten von den Spiritibus familiaribus alle ſchlechterdings für wahr halten. Dann 1) viele haben andere damit betrügen wollen, um ſich und ihre Verrichtungen deſto anſehnlicher zu machen, oder einfältigen Leuten eine abergläubiſche Furcht einzujagen. So gab Numa Pompilius für, das Römiſche Volk deſto beſſer im Zaum zu halten, und ſich ein groſſes Anſehen zu erwerben, die Göttin Aegeria entdecke ihm des Nachts, wie er nach der Götter Wohlgefallen den Gottesdienſt anordnen, und was er einem jeden Gott für Prieſter beſtellen ſolte. Liv. L. 1. c. 1. Dergleichen Streiche hat ſich auch Muhammed bey Aufrichtung ſeiner Religion bedient. 2) Etliche haben ſich ſelbſt betrogen, die ihren Kopf mit Theurgiſchen und Magiſchen Grillen angefüllt, und aus Schwäche des Verſtandes, ihrer Einbildungs Kraft zuviel eingeraumet, womit ſich noch zuweilen Ehrgeitz, oder Melancholie, und das aus dem letztern entſtehende leichtgläubige oder furchtſame Weſen verknüpfet hat, in welchem Zuſtand ein Menſch geſchickt genug iſt, ſich allerhand falſche Einbildungen zu machen. Dem ohngeachtet läugnet man nicht ganz und gar, daß gewiſſe Geiſter leiblicher Weiſe erſchienen, die man vor Spiritus familiares gehalten. Walch. Lex. philoſoph. Allgemeines Lex. der Künſte.

DIALOGUS XLI.

PHILOSOPHI. Actor. XVII.

ARGUMENTUM. *Paulus Athenis de Deo & Chriſto, & reſurrectione locutus,* 1) *a Philoſophis deridetur: a Dionyſio Areopagita* 2 *admittitur.* 3

STOICI. EPICUREI. PAULUS. DIONYSIUS.

Poſſumusne ex te ſcire,[4] quæ ſit iſta tam nova doctrina, quam affers? Nam inaudita quædam no-

1) Cum locutus eſſet. 2) ein Areopagit, d. i. ein (redlich und unbeſtochener) Athenienſiſcher Richter. Areopagitæ, waren Richter, von denen man ſagt, daß ſie bey Nacht, ohne Licht, die Partheyen angehöret, kein Anſehen der Perſon zu haben 3) admitti ab aliquo, bey einem Gehör finden. 4) können wir wohl von dir erfahren.

ſtris auribus affers,[1] Ieſum, neſcio quem novum Deum, & alteram vitam prædicans.[2] Hæc qualia ſint, velimus ex te diſcere. *P.* Video vos omnino, *a*) Athenienſes, paulo ſuperſtitioſiores. Nam cum præteriens veſtra ſpectarem ſacra,[3] aram quoque offendi,[4] in qua inſcriptum inerat:[5] Ignoto Deo. Eum vobis ego Deum, quem ignorantes[6] colitis, annuncio. Deus, qui fecit mundum, & omnia, quæ in eo conſtant,[7] cum ſit cœli terræque Dominus, non habitat in templis manufactis:[8] nec hominum manibus colitur, quaſi ulla re egeat, qui ipſe omnibus vitam, ſpiritum, omnia denique conferat:[9] quique ductum[10] ex unius ſanguine omne hominum genus in omni terræ ſolo collocaverit:[11] quibus ſtata vivendi tempora, certosque inhabitandi terminos *b*) præfinivit,[12] ut ſuum Dominum quærerent, ſi forte perveſtigare & invenire eum poſſent, cum tamen non procul abſit ab unoquoque noſtrum: cum *c*) in eo vivamus, moveamur, & ſimus, ut quidam etiam veſtrorum poëtarum dixerunt[13] Eius enim genus ſumus.[14] Quod ſi genus ſumus Dei, non debemus exiſtimare, auro aut argento, aut lapidi, arte & induſtria humana cælato, Numen eſſe ſimile. Ac nunc, omiſſis ignoran-

1) du bringſt ſolche Sachen für, die wir noch nicht gehört. 2) i. e. dum prædicas Ieſum. 3) als ich im Vorbeygehen euren Gottesdienſt betrachtete. ſacrum, i, pl. ſacra, orum, n. der Gottesdienſt. 4) offendere, h. l. antreffen. 5) welcher dieſe Ueberſchrift hatte. 6) ignoratis & &c. 7) ſunt, exiſtunt. 8) quæ manufacta ſunt 9) Deus omnia confert, GOtt giebt alles. 10) & qui duxit omne genus hominum &c. ducere, h. l. herleiten. 11) welcher dem ganzen menſchlichen Geſchlecht in der ganzen Welt Wohnung gegeben. 12) denen er eine beſtimmte Lebens-Zeit und gewiſſe Grenzen, wie weit ſie wohnen ſollen, geſetzt. 13) nempe Epimenides. 14) wir ſind ſeines Geſchlechts.

tiæ temporibus, Deus omnibus ubique hominibus denunciat, ut vitam corrigant.[1] Statuit[2] enim diem, in quo univerſos homines cum ſumma æquitate iudicaturus eſt,[3] per virum quendam, per quem id facere decreverat:[4] quem dum à morte revocavit: certam eiusdem conditionis adipiſcendæ ſpem fecit omnibus.[5] *E.* Feſtivum nugatorem,[6] qui hîc nobis homines morti eripit.[7] *S.* De hoc ſatis in præſentia:[8] aliàs te de eadem re audiemus. *D.* At ego ita affectus ſum tua oratione, peregrine, ut[9] iam nihil dubitem, quin ita ſit: ſtatuique à te non diſcedere (ſi tibi moleſtum non eſt) niſi iſta doctrina, quantum ſatis eſt,[10] inſtructus.[11] *P.* Mihi vero nihil iucundius fieri poteſt, quam & tecum, & cum omnibus ita animatis[12] ea communicare,[13] quæ divinitus edoctus paſſim divulgare ſum iuſſus.

SENTENTIA. *Mundana ſapientia divinam pro ſtultitia habet. Deus ex ſuis operibus, ſicut opifex, cognoſcitur.*

---

1) corrigere vitam, Buße thun, ſein Leben beſſern. *veniam dans commiſſis hactenus errore peccatis, omnibus ſine ullo diſcrimine ſalutem offert, dummodo vitam corrigant.* C. 2) ſtatuere, h. l beſtimmen. 3) iudicabit. 4) decernere, beſchlieſſen. 5) er hat allen gewiſſe Hofnung gegeben, daß ſie es eben ſo gut haben ſollen. 6) welch ein artiger Schwätzer! 7) *eripi dicit.* C. 8) hievon genug für dißmal. 9) deine Rede hat mich ſo gerühret, daß. 10) bis es genug iſt, hinlänglich. 11) unterrichtet. 12) geſinnt. 13) communicare aliquid cum aliquo, h. l. ſich mit einem über etwas beſprechen.

LECT. VAR. (a) B. *viri Athenienſes.* ut dial. 36. med. *viri Iſraelitæ.* conf. dial. 34. (a). (b) E. *præſinivit.* Iſel. *præſinit.* (c) B. *per eum.*

OBSERVATIONES.

Philoſophus iſt eigentlich ein Liebhaber der Weisheit. Im beſondern Verſtand, ein weiſer Mann, der ſich mit

ſeiner Erkänntniß über die gemeine Vorurtheile erhoben, in Begierden mäßig, im Thun vernünftig, im Vorhaben beſtändig, und gegen alle Zufälle gefaßt iſt. Im nachtheiligen Verſtand bedeutet es einen eigenſinnigen Schulfuchs, der ſich ſeiner Wiſſenſchaft überhebt, andere darnach meiſtert, und im Umgang beſchwerlich iſt. Furet.

Areopagitæ, waren peinliche Richter zu Athen. Ihr Gerichts-Platz, Areopagus, ſo auf einer Höhe im Schloße nächſt an der Stadt lag, ſoll 2447. geſtiftet ſeyn, unter der Regierung des Königs Cecropis, andere ſetzen A. M. 2468. A. C. 1471. Areopagus heißt ſcopulus Martis, von Ares oder Mars, welcher am erſten alda von Neptuno wegen ſeines getödten Sohns Halirrhotius, ſoll angeklaget worden ſeyn. Die Richter waren ernſthaft, gerecht, und hielten nur bey Nacht Gericht, oder, nach andern, mit verbundenen, wenigſtens verdeckten Augen. Vor dieſelbe ward auch Paulus geſtellt, um von ſeiner Lehre Rechenſchaft zu geben, da dann Dionyſius, einer aus ihnen ſich zu Chriſto bekehrte, Act. 17. Von dieſen Richtern iſt das Sprichwort entſtanden: Areopagitâ taciturnior, incorruptior, ſehr verſchwiegen. Herod.

Ignoto Deo. Es haben viele heydniſche Völker dem unbekanten GOtt einen Altar aufgerichtet. Es ſahen nemlich kluge Heyden gar wohl, daß ihre Götter, Iupiter, Mars, Venus &c. bloſſe Menſchen, und dazu laſterhafte Leute geweſen; Weil ſie aber keine bibliſche Offenbahrung hatten, wer der rechte GOtt ſey, ſo verehreten ſie denſelben unter dem Namen des unbekanten GOttes; weil ihnen deſſen eigentlicher Name nicht bekant geweſen. Ramireſcius Pentecont. c. 16 Dilherrus Diſp. Tom. I. p. 60. 61. Die Aufſchrift des Altars ſoll dieſe geweſen ſeyn: ΘΕΟΙϹ ΑϹΙΑϹ ΚΑΙ ΕΥΡΩΠΗϹ ΚΑΙ ΛΙΒΥΗϹ ΘΕΩ ΑΓΝΩϹΤΩ ΚΑΙ ΞΕΝΩ. ſ. Hederichs real. Lex. pag. 333.

DIALOGUS XLII.

LYSIAS. Actor. XXI. XXII.

ARGUMENTUM. *Comprehenſus* 1 *in templo Paulus à Iudæis, illis eripitur à Lyſia tribuno*, 2 *eiusque permiſſu* 3 *apud Iudæos cauſam dicit*. 4 *Sed tumultuantibus, Lyſias eum virgis cædi iubet*. 5 *Verum, ubi civem Romanum eſſe cognovit, ſolvit*. 6

IUDÆI. LYSIAS. PAULUS. CENTURIO.

Succurrite, viri Iſraelitæ. Hic eſt homo ille, qui contra populum, & Legem, & locum hunc omnes ubique docet. Quin etiam Græcos introduxit in ſacrum,[7] & ſanctum hunc locum profanavit. *Al.* Extrahamus eum è fano: interimamus eum. Quid expectamus? Iam pridem debuit interfici.[8] Quod ſi factum eſſet,[9] has turbas[10] evitaſſemus. *Al.* Vapula, homo ſeditioſe. *Al.* Hîc nos te ictibus[11] *a*) trucidabimus. Hem tibi![12] *Al.* Deſinamus hunc verberare, populares: nam video huc venire tribunum cum militibus. *L.* Unde tam ſubitò tanta orta eſt ſeditio? Eho, hiccine in cauſa eſt,[13] comprehendite hunc milites, & ei iniicite catenas.[14] Quisnam eſt? aut quid fecit? Tacete clamoſi homines. Poſſumne ex vobis ſcire, quidnam commiſerit? Alius aliud, neſcio quid, clamat.[15] Nihil intelligo, abducatur in caſtra. Quæ (malum)[16] hæc tanta violentia eſt? Hîc iam,

1) Poſtquam Paulus comprehenſus erat. 2) tribunus, h. l. Obriſt. 3) auf deſſen Erlaubniß. 4) cauſam dicere, ſich verantworten. 5) er läßt ihn mit Ruthen ſtreichen. 6) ſolvere, h. l. losmachen. 7) ſacrum, h. l. das Heiligthum, Tempel. 8) worauf warten wir nur? er hätte ſchon längſt ſollen getödtet werden. 9) interfectus eſſet. 10) evitare turbas, die Händel vermeiden. 11) verberibus. 12) da haſt du eins. 13) iſt dieſer Schuld daran? 14) catenas alicui iniicere, einen in Ketten ſchlieſſen. 15) einer ſchreyet ſo, der andere anderſt. 16) malum, interiect.

credo, opprimemur in turba. *Iud.* Interime eum. *P.* Licetne mihi te alloqui? *L.* Sciſne Græcè?[1] Nonne tu es Ægyptius ille, qui ſuperioribus diebus,[2] concitata ſeditione,[3] eduxiſti *b*) in ſylvas illa quatuor millia *c*) ſicariorum![4] *P* Ego homo ſum Iudæus, Tarſenſis,[5] civis non obſcuræ Ciliciæ civitatis.[6] Sed oro te, permitte mihi ad populum loqui. *L.* Permitto. *P.* Audite meam hanc ad vos defenſionem,[7] *d*) fratres & patres. Ego homo Iudæus ſum, Tarſi in Cilicia natus, & in hàc urbe educatus[8] ad pedes[9] Gamalielis, patriis legibus accuratè inſtitutus,[10] & Dei cupidus,[11] quemadmodum vos omnes eſtis hodie: qui hanc vivendi viam ſum capitaliter inſectatus,[12] viros ſimul & mulieres conſtringendo,[13] & in carcerem condendo.[14] Teſtis eſt mihi Pontifex, totusque Senatus, à quibus etiam epiſtolas ad fratres acceperam, & Damaſcum proficiſcebar, eos quoque, qui ibi eſſent, vinctos Hieroſolymam ad ſupplicium adducturus.[15] Sed in eo itinere cum appropinquarem Damaſco,[16] circiter meridiem,[17] repente de cœlo multa me lux circumtulſit:[18] & collapſus ad

1) verſteheſt du Griechiſch? 2) vor etlichen Tagen. 3) i. e. concitaſti ſeditionem, & &c. 4) ſicarius, ii, m. ein Straſſen-Räuber. 5) von Tarſen gebürtig. 6) civis non obſcuræ civitatis, ein Burger aus einer berühmten Stadt. 7) defenſio, h. l. Verantwortung. 8) erzogen. 9) i. e. aſſiduus auditor: huc enim reſpexit, quod, qui docent, ſolent à ſuperiore loco diſcipulos alloqui etiam ſubſelliis ſedentes. 10) unterwieſen. 11) *Studioſus.* C. Dei cupidum eſſe, ein Eiferer um GOtt ſeyn. 12) capitaliter aliquid inſectari, etwas auf Leib und Leben, tödlich, verfolgen. 13) dum, oder, quia conſtringebam & in carcerem condebam. 14) condere aliquem in carcerem, einen ins Gefängniß legen. 15) adductum: *ut adducerem.* 16) Appropinquare Heidelbergæ, nahe an Heydelberg kommen. 17) um die Mittags-Zeit. 18) plötzlich hat mich ein helles Licht umleuchtet.

terram, vocem audivi, dicentem mihi, Saule, Saule, quid me inſectaris?[1] Tum ego: Quis es, Domine? Atque ille: Ego ſum Ieſus Nazarenus, quem tu inſectaris. Qui autem mecum aderant, lucem[2] viderunt illi quidem, & territi ſunt, ſed vocem[3] non audierunt alloquentis me.[4] Tum ego: Quid agam, Domine? Et Dominus: Surge, inquit, & proficiſcere Damaſcum. Ibi tibi dicentur omnia, quæ te facere ſtatutum eſt. Cumque præ lucis illius ſplendore non viderem, manu ductus à meis comitibus, perveni Damaſcum. Ananias autem, quidam vir pius, & legi convenienter vivens,[5] teſtimonio[6] omnium illic habitantium Iudæorum, venit ad me, & aſtans mihi: Saule frater, inquit, aſpice. Cumque ego eodem temporis veſtigio[7] in eum intuitus eſſem:[8] Deus patrum noſtrorum (inquit ille) deſtinavit te ad cognoſcendam eius voluntatem, & ad iuſtum[9] videndum, vocemque ex eius ore audiendam:[10] quoniam teſtis ei futurus es apud omnes homines, earum rerum,[11] quas & videris, & audiveris. Et nunc quid cunctaris? Agĕdum abluere, &, invocato Domini nomine, peccata tua elue. Reverſo autem mihi[12] Hieroſolymam, & in templo oranti, accidit, ut extra me ipſum raptus[13] viderem eum dicentem mihi: Propera, & Hieroſo-

1) warum verfolgeſt du mich? 2) nempe Chriſtum. 3) putα articulatam, ut aſſequerentur ea, quæ Chriſtus enunciabat: nam alioquin ſonum comites Pauli audierunt, & narrat Lucas. Act. 9, 7. 4) qui alloquebatur me. 5) der nach dem Geſetz lebt. 6) *ut teſtantur omnes, &c.* C. 7) in dem Augenblick. 8) intueri in aliquem, einen anſehen. 9) Chriſtum. Sic & Stephanus Chriſtum appellat, dial. 37. circa fin. ex Eſa. 53, 11. 10) ut audires. 11) harum rerum tibi teſtis ſum, in dieſer Sach will ich Zeugniß geben. 12) i. e. cum ego autem reverſus eſſem & orarem &c. 13) als

lyma celeriter exi: non accipient[1] enim tuum de me teſtimonium. Cui ego: Domine, inquam, ſciunt ipſi, ut ego ſolitus ſim in cuſtodiam dare,[2] & per collegia[3] virgis cædere eos, qui tibi *e*) confiderent: utque, cum tui teſtis Stephani ſanguis effunderetur, ego adeſſem, & eius neci conſentiens,[4] veſtimenta cuſtodirem eorum, qui eum interficiebant.[5] Tum ille: Vade, inquit, nam ego te ad procul remotas gentes amandabo.[6] *Iud.* Tolle iſtum[7] ex orbe terrarum: neque enim convenit eum vivere. *L.* Nihil unquam tale vidi. Neceſſe eſt graviorem aliquam eſſe cauſam,[8] quæ univerſum populum in hunc commoveat. Neque enim ita clamarent, & veſtes deſcinderent, pulveremque in aërem iacerent. Hæc non ſolent ſine maxima cauſa fieri. Milites, intromittite eum in caſtra, & virgis cogite cauſam fateri, proter quam cauſam ita in eum clametur. *Cen.* Fiet. Diſpolietur[9] iam, & funibus deligetur. *P.* Licetne vobis hominem Romanum[10] indemnatum[11] verberare? *Cen.* Vide quid agas, Lyſia: nam hic homo Romanus eſt. *L.* Itane?[12] Adibo eum. Dic mihi, esne Romanus? *P.* Etiam.[13] *L.* Ego ipſe magno pretio in iſtam civitatem ſuſceptus ſum.[14] At ego natus ſum. *L.* Deſiſtite milites, iam ſatis ſuperque factum eſt.

SENTENTIA. *Iniqui homines veritatem vi opprimere co-*

---

ich entzucket war. 1) accipere, annehmen. 2) dare aliquem in cuſtodiam, einen ins Gefängniß werfen. 3) collegium, ii, n. Geſellſchaft; h. l. Synagog. 4) und in ſeinen Tod gewilliget. 5) lapidando. 6) amandare, verſchicken. 7) ſchaffe dieſen von der Welt. 8) es muß eine wichtige Urſach vorhanden ſeyn. 9) diſpoliare, h. l. ausziehen. 10) *Romanus erat Paulus, non loco, ſed iure civitatis.* C. 11) unüberzeugt. 12) iſt dem alſo? 13) etiam, affirmandi particula. 14) ſuſcipere, an- aufnehmen.

nantur. Pellitur è medio ſapientia, ubi vi res geritur. 1 *Romana civitas plus habet autoritatis* 2 *apud homines, quam Chriſtiana. Sic fit & hodie:* 3 *ſi cuius præpotentis Civitatis aut Principis autoritate commendtris, locum ubique invenies,*4 *Sin nihil niſi iuſtitiam habeas, viliſſimus eris.*

1) rem gerere vi, Gewalt bey einer Sache gebrauchen. 2) gilt mehr. 3) heutzutag geſchichts eben ſo. 4) dives locum ubique invenit, ein Reicher kommt überall fort.

LECT. VAR. (a) B. *trucidamus.* (b) B. *in deſertum.* (c) B. F. *hominum ſicar.* (d) B. *viri fratres & p.* (e) B. *confidunt.*

OBSERVATIONES.

Lyſias, ein gewiſſer Obriſter über ein Regiment Römiſcher Soldaten, ſo an Feſt-Tägen den Tempel bewachten, um allen aufrühriſchen Unternehmungen zu ſteuren, errettete Paulum aus den Händen der Juden, als ſie vorhatten ihn zu tödten, und ſandte ihn zu dem Landpfleger Felix. Actor. 23, 25. c. 24, 7. 22.

Tarſus, eine Stadt in Cicilien, in Klein-Aſien, heißt nun Teraſſe oder Tarſo, oder wie andere wollen. Hama. Die Alten nennten ſie Tarſus und Tarſos. Nachgehends führete ſie den Namen Antonia, Severina, und Adriana, den alſo benannten Kayſern, welche die Stadt liebten, zu Ehren. Sie war wegen ihrer Lage an dem Fluß Cydnus, wie auch wegen ihres Alterthums, Pracht und Reichthums; auch wegen der guten Gemüths-Neigung ihrer Einwohner, und allerley Wiſſenſchaften, die daſelbſt im Schwang giengen, berühmt. Der Apoſtel Paulus, Antipater, der Stoicus, Archidamus, Neſtor, die zwey Athenodori, und einige andere, ſind allhier gebohren worden. Strabo, Lib. 14.

DIALOGUS XLIII.

ANANIAS. Actor. XXIII.

ARGUMENTUM. *Paulus vinctus Ananiam* 1 *Pontificem acerrimè reprehendit,* 2 *ut exlegem* 3 *Deinde dicens* 4 *ſe ſperatæ reſurrectionis reum,* 5 *Phariſæos & Sudducæos inter ſe committit,* 6 *& ab illis adverſus hos defenditur.*

PAULUS. ANANIAS. ASSISTENTES. LYSIAS. SADDUCÆI. PHARISÆI.

a) Fratres ego ad hoc tempus, Deo conſcio, optimè

1) Ananias war ein Sadducäer. 2) reprehendere aliquem

mihi conſcius fui.[7] *An.* Percutiatur ei os.[8] *Paul.* Percuſſurus eſt te Deus, paries incruſtate. Ergo tu ſedes, ut de me ex lege iudices,[9] & contra legem iubes me pulſari? *Aſſiſt.* Pontifici Dei conviciaris?[10] *P.* Neſciebam, fratres, eum eſſe Pontificem. Scriptum eſt enim: Principi populi ne maledicitio. Verum audite fratres, qui in hoc concilio adeſtis. Ego Phariſæus ſum, Phariſæi filius: ſperatæ reſurrectionis[11] mortuorum reus ſum. *Sad.* Lepidum nugatorem: hoc ſe modo evadere poſſe ſperat.[12] *Ph.* Non malè loquitur: nihil in eo mali video. Quod ſi ſpiritus cum eo locutus eſt, aut aliquis Genius, ne Deo repugnemus. *Sad.* Ideo eum defenditis vos, quia ſe vobiscum ſentire clamat.[13] *Ph.* Nos eum ideo defendimus, quia defenſione dignus eſt. Quid enim commiſit?[14] vultis opprimere inſontes? *Sad.* Immo vos vultis tueri ſontes? *Lyſ.* Videndum nobis eſt, ne hic ab iſtis diſcerpatur. Tu iube huc deſcendere exercitum, ut eis eripiatur, & in caſtra abducatur.

SENTENTIA. *Iniuſtus iudex, incruſtatus paries. Piis proſunt interdum adverſariorum inter ſe controverſiæ, quemadmodum rixantibus inter ſe canibus* 15 *evadunt homines.*

---

acerrimè, einen ſehr hart beſtrafen. 3) exlex, gis, o. der kein Geſetz achtet. 4) i. e. cum diceret. 5) ſe ſperatæ reſurrectionis reum eſſe, er werde verklagt, weil er die Auferſtehung der Todten hoffe. 6) committere inter ſe Phariſæos & Sadducæos, die Phariſäer und Sadducäer aneinander hetzen. 7) GOtt iſt mein Zeuge, daß ich ein gut Gewiſſen behalten habe. 8) ſchlag ihm einer aufs Maul. 9) incruſtatus übertüncht. iudicare de aliquo ex lege, einen nach dem Geſetz richten. 10) conviciari alicui, einen ſchelten. 11) *prudenter reſurrectionis mentionem facit, quia eam a Phariſæis approbari ſciebat.* C. 12) er meynt, er wolle ſo durchwiſchen. 13) ſe vobiſcum reſurrectionem mortuorum credere ait. 14) ſc. mali. 15) i. e. ſi canes inter ſe rixantur.

Si quando tuetur ſimulator pium, id magis ſui, quam æqui amore facit. 16

---

16) das thut er mehr um ſein ſelbſt willen, als aus Liebe zur Billigkeit.

LECT. VARIANT. (a) B. *Viri fratres.*

OBSERVATIONES.

Ananias, ein Prieſter, welcher von Albino, dem Statthalter in Judäa, ſo geliebet wurde, daß ihm dieſer zu Gefallen 10. Straſſen-Räuber losließ, weil ihre Mitgeſellen gedräuet hatten, daß ſie des Ananiä Sohn, welchen ſie gefangen hielten, umbringen wolten, wann man ſie nicht auf freyen Fuß ſtellte. Ioſeph. Antiq. Iud. L. 20. c. 8.

DIALOGUS XLIV.

NEPOS PAULI. Actor. XXIII.

ARGUMENTUM. *Lyſias à Pauli Nepote* 1 *de Iudæorum in Paulum coniuratione certior factus,* 2 *copias parandas curat,* 3 *quæ Paulum ad Felicem Prætorem tuto perducant.*

CENTURIO. LYSIAS. NEPOS PAULI.

Paulus, is qui eſt in vinculis, me evocatum [4] rogavit, ut hunc ad te adoleſcentulum adducerem: habere enim eum aliquid ad te. [5] *L.* Cedo mihi manum, adoleſcentule. Dic mihi hîc in occulto, quid habeas, quod velis mihi enunciare. [6] *Nep.* Iudæi conſtituerunt petere à te, ut cras in concilium educas Paulum, [7] quaſi aliquid diligentius in eum quæſi-

---

1) Nepos, otis, m. ein Enckel; Bruders- oder Schweſter-Sohn. 2) de hoſtium in me coniuratione certior factus ſum, ich habe Nachricht von der Zuſammen-Verſchwörung der Feinde wider mich, bekommen. 3) i. e. ut copiæ parentur. copias parandas curare, Mannſchaft zuſammenbringen laſſen. 4) i. e me evocavit & &c 5) habeo ad te aliquid, ich habe dir etwas anzubringen. 6) was du mir zu ſagen habeſt. 7) educere aliquem in concilium, einen

turi.[1] Sed tu noli eis obtemperare: nam inſidiantur ei homines ex eis ſupra quadraginta, qui ſeſe[2] devoverunt, ſi vel comederent vel biberent, quin eum interfeciſſent. Et nunc parati tuum mandatum exſpectant. *L.* Laudo te, quod me ſcitè[3] admonuiſti. Diſcedes hinc, & nemini hæc indicabis, quæ mihi demonſtraviſti.[4] Vos duo centutiones, paratos habete milites ducentos,[5] qui Cæſaream proficiſcantur, & equites ſeptuaginta, haſtatosque[6] ducentos ad horam tertiam noctis: & iumenta adhibete, ut eò impoſitum Paulum[7] ad Felicem *a*) Prætorem perducant. Ego ad eum epiſtolam ſcribam.

SENTENTIA. *Ficti homines* 8 *piis pertinaciſſimè inſidiantur. Sæpe minus eſt in gentilibus iniquitatis, quam in iis, qui ſe Dei populum gloriantur.* 9

---

zum Verhör bringen. 1) i. e. quærere velint. 2) devovere, h. l. verfluchen, verwünſchen. *Execranda devotio h. e. deteſtatio eſt, quæ ad nocendum inſtituitur.* C. 3) mit guter Manier. 4) demonſtrate, h. l. offenbaren. 5) haltet 200. Mann in Bereitſchaft. 6) haſtatus miles, ein Piquenirer, der einen Spieß führet. 7) i. e. ut imponant eo Paulum & &c. 8) homo fictus, ein Heuchler. 9) Heiden ſind oft nicht ſo ſchlimm, als die, ſo ſich rühmen, GOttes Volk zu ſeyn, gentilis, e, aus einerley Volk, h. l. ein Heyd. Eccleſiaſt.

LECT. VAR. (a) B. *imperatorem.*

OBSERVATIONES.

Paulus, der zuvor Saulus hieß, ein Apoſtel des HErrn, war zwar keiner von den Zwölfen, wurde aber doch auſſerordentlich zu dieſem hohen Amt berufen, worinn er mehr als einer unter ihnen allen gearbeitet. Sein Geburts-Ort Tarſus, die Haupt-Stadt in Cilicien, that es ſowohl an Reichthum, als guten Künſten und Wiſſenſchaften vielen andern zuvor. Paulus, welchen GOtt von Mutter-Leibe an zu einem herrlichen Rüſtzeuge auserſehen hatte, legte allhier den Grund in ſeinem Studiren, wozu ihn

ſeine Eltern, die aus dem Stamm Benjamin entſproſſen waren, fleißig anhielten. Gleichwie aber bey den Juden gar gewöhnlich war, nebſt den Studien auch ehrliche Handwerker zu erlernen, alſo legte ſich auch Paulus auf das Teppichmachen, womit er nachmals ſich ernähren, die Feinde beſchämen, und den neu-bekehrten Chriſten ſeinen Unterhalt erleichtern konte. Von Tarſus ſchickten ihn ſeine Eltern nach Jeruſalem, allwo er zu den Füſſen Gamalielis das Geſetz des Allerhöchſten ſtudiret, und ſich zu der Phariſäiſchen, als der ſtrengſten Secte in der Jüdiſchen Religion, bekennet. Allein eben hierdurch wurde er in ſeinem blutdürſtigen Eifer mehr und mehr geſtärket, die Gemeine des HErrn aufs grauſamſte zu verfolgen. Wie er dann, da das Blut Stephani, der ein Zeuge des Gerechten war, welchen die Jüden den Heyden überantwortet, vergoſſen ward, auch darneben ſtunde, und Wohlgefallen an ſeinem Tod hatte, ja denen, die ihn tödteten, die Kleider verwahrete. Gleichwie es auch endlich zu einer grauſamen Verfolgung ausgebrochen, alſo ließ ſich Paulus erſt recht gebrauchen, die Heiligen auf alle erſinnliche Art auszurotten. Ja er ſchnaubete nicht nur zu Jeruſalem wieder ſie, ſondern er würckete auch Befehl aus, daß ihm zu Damaſcus ein gleiches möchte vergönnet werden. Doch, da er bereits auf dem Wege, und nicht weit mehr von dieſer Stadt war, umleuchtete ihn plötzlich ein Licht vom Himmel, und eine Stimme erſchallte: **Saul, Saul, was verfolgſt du mich? es wird dir ſchwer fallen, wider den Stachel zu lecken.** Paulus lag zur Erde niedergeſchlagen, und erkannte die Hand des HErrn, die über ihm war. Er verlangte nun mit eben ſolchem Eifer das Reich GOttes auszubreiten, als er bißher bey deſſen Verſtörung hatte ſehen laſſen. Doch er ſolte erſt den Befehl des Höchſten zu Damaſcus von Anania, einem alten Jünger, erlernen, welcher ihm auch zu ſeinem auf dem Wege verlohrnen Geſicht wieder helffen würde. Als er nun in die Stadt kam, faſtete er 3. ganze Tage, in welcher Zeit er, nach einiger Meynung, die Entzückung bis in den dritten Himmel gehabt. ; ; ; Nach der vorgegebenen Auſſage Oneſimi, ſind durch ihn Poppäa Sabina, des Kayſers Neronis Liebſte, Seneca, und viele vornehme Kay-

ſerliche Bediente, dem HErrn zugethan worden. ſ ſ ſ Er predigte nachmals das Evangelium in den Weſtlichen Ländern, und wurde bey ſeiner Zurückkunft nach Rom enthauptet, und zwar, wie einige wollen, weil er eine von des Kayſers Liebſten von ihrem unzüchtigen Wandel bekehret. Baſil. Lex. hiſtor.

DIALOGUS XLV.

TERTULLUS. Actor. XXIV.

ARGUMENTUM. *Paulum accuſat Tertullus Orator, apud Felicem Prætorem. Paulus crimina diluit.* 1 *Felix cauſæ cognitionem differt* 2 *in adventum Lyſiæ Tribuni, Paulumque iubet remiſſius cuſtodiri.* 3

FELIX PRÆSES. TERTULLUS ORATOR. PAULUS. CONCIO IUDÆORUM.

Adeſt hîc reus ille Paulus, Anania Pontifex, & vos ſeniores.[4] Supereſt, ut veſter Orator accuſet. *Tert.* Quod maxima pace per te fruimur, quodque tuâ prudentiâ hæc provincia rectè adminiſtratur, nobis omnino gratiſſimum eſt, optime Felix,[5] & agimus gratias, quàm poſſumus, maximas.[6] Sed ne tibi diutius ſim moleſtus, quæſo, ut nos pro tua æquitate paucis audias.[7] Invenimus hominem hunc peſtilentem,[8] & ſeditiones omnibus ubique terrarum Iudæis concitantem,[9] ac Sectæ Nazarenorum principem,[10] eo usque,[11] ut etiam fanum[12] profanare conatus ſit.

---

1) Diluere crimen, die Beſchuldigung ablehnen. 2) diſfero, diſtuli, dilatum, ferre, h. l. aufſchieben. 3) remiſſius aliquem auſtodire, einen nicht ſcharf bewachen. 4) ſeniores, *comparat. pl.* die Aelteſten. 5) mein Theurer. 6) wir ſagen ſchuldigen Dank. 7) du welleſt uns nach deiner Gütigkeit kürzlich anhören. 8) peſtilens, o. ſchädlich, peſtilentialiſch. 9) der aller Orten bey allen Juden Aufruhr erreget. 10) princeps, cipis, c. h. l. der Fürnehmſte, Rädelsführer. 11) ſogar. 12) Auctor noſter, aliique malunt dicere *Fanum*, quam *Templum*; Quoniam vero *Templorum* vox

Eum

Eum nos comprehenſum voluimus ex noſtra lege iudicare, ſed interceſſit Lyſias Tribunus, eumque magna vi è manibus noſtris eripuit, ac iuſſit, ut eius accuſatores apud te adeſſent.[1] Ex quo quidem Lyſia poteris, ſi quærere voles, certior fieri de omnibus criminibus,[2] quibus nos hunc inſimulamus.[3] Atque hæc ita ſe habere, teſtis eſt univerſa Iudæorum, quos adeſſe vides,[4] concio.[5] *Con.* Ita eſt. *Paul.* Licetne mihi cauſam dicere?[6] *Fel.* Licet. *Paul.* Equidem eò confidentius[7] pro me dico,[8] *a*) quò ſcio te multos iam annos huic genti ius dicere:[9] ut poſſis intelligere, me non plures duodecim compleviſſe dies, ex quo[10] Hieroſolymam ad divinum cultum conceſſi.[11] Neque vero me in templo invenerunt cum aliquo colloquentem, aut vulgi ſeditionem facientem,[12] neque in collegiis, neque oppidatim:[13] nec me eorum poſſunt convincere, de quibus accuſant.[14] Illud au-

tota gentilis, & ſuperſtitione plena, ideo eam deteſtabantur Chriſtiani veteres, & ſacris cœtibus deſtinatas ædes *Eccleſias,* potiùs, *Baſilicas, Sacraria* appellabant. Nam *Templa* idolorum tantum credebantur. vid. Fabr. Theſ. h. v. Neque vocem *Eccleſiæ,* ut novam, improbandam cenſet. Rod. Goclenius Lib. I. Problem. Gram. 27. quod ea, ut aliis multis, conſuetudo iam utatur pro Latina 1) er hat befohlen, daß ſeine Ankläger ſich vor dir ſtellen ſolten. 2) certior factus ſum de omnibus tuis criminibus, ich habe von allen deinen Uebelthaten Nachricht erhalten. 3) inſimulare aliquem, einen beſchuldigen. 4) welche du hier gegenwärtig ſieheſt. 5) Gemeine. 6 darf ich mich verantworten? 7) deſto getroſter. 8) pro ſe dicere, ſich verantworten, vertheidigen. 9) ius alicui genti dicere, unter einem Volk Gericht halten. 10) daß es nicht mehr als zwölf Tage ſind, daß ich ꝛc. 11) concedere ad divinum cultum, ſich zum Gottesdienſt begeben. 12) facere vulgi ſeditionem, das Volk aufrühriſch machen. *quæſtio facti.* C. 13) von einer Stadt zur andern. 14) ſie können mich deſſen nicht

tem libenter apud te confitebor, me ex inſtitutione,[1] quam ſectam dicunt, Deum colere patrium, fidemque adiungere omnibus,[2] quæ in diſciplina[3] noſtra & vatibus ſcripta extant: tantumque mihi de Deo ſpondére,[4] ut exploratum habeam,[5] mortuos tum bonos tum[6] improbos aliquando revicturos:[7] id quod ne ipſi quidem non ſperant.[8] Atque equidem in id incumbo,[9] ut rectam conſcientiam Deo ſemper hominibusque probare poſſim.[10] Veneram autem poſt annos complures, ut muneribus egeſtatem nonnullorum meorum popularium allevarem,[11] *b*) ac ferta libarem:[12] cum me expiatum[13] offenderunt in *c*) fano, nulla cum turba aut tumultu. Ii ſunt quidam ex Aſia Iudæi, quos oportebat apud te præſtò[14] eſſe, & accuſare, ſi quid in me[15] haberent. Aut etiam hi, ſi quod deprehenderunt in me crimen,[16] dicant ſanè, dum adſto in concilio. Niſi forte criminoſa[17] eſt una hæc vox, quam inter eos ſic clamavi: ego hodie à vobis reus agor defenſæ mortuorum reſurrectionis.[18]

überweiſen, weſſen ſie mich beſchuldigen. 1) *quæſtio iuris*. C. colere Deum ex Chriſti inſtitutione, GOtt nach der Lehre Chriſti dienen. 2) adiungere alicui fidem, einem Glauben beymeſſen. 3) h. l. Geſetz. 4) tantum mihi de Deo ſpondeo, ich traue GOtt ſo viel zu. 5) daß ich verſichert bin. 6) tum, tum, ſowohl, als. 7) omnes mortui aliquando revicturi ſunt, alle Todten werden dermaleins wieder lebendig werden. 8) welches ſie ſelbſten hoffen. 9) meine Bemühung gehet dahin. 10) auf daß ich vor GOtt und der Welt ein gut Gewiſſen haben möge. 11) allevare pauperum egeſtatem muneribus, denen Armen Gutes thun. 12) libare ferta, Opfer-Gaben ofern. *fertus, a, um*, idem quod *fertilis*. Cic. *Libare* eſt leviter deguſtare, & vix primis labris attingere, ein wenig berühren. de *apibus* proprie. 13) expiatus, a, um, gereinigt, ausgeſöhnt. 14) zugegen. 15) gegen mich. 16) deprehendere, h. l. wahrnehmen. 17) criminoſus, a, um, laſterhaft. 18) ich werde von euch ver-

Fel. Iam finem facite.[1] Cum Lyſias Tribunus venerit, cognoſcam de veſtra cauſa.[2] Interea tu Centurio Paulum cuſtodi, ita ut remiſſius habeatur:[3] neve aliquis neceſſariorum eius aditu aut famulatu prohibeatur.[4]

SENTENTIA. *Veritatis profeſſionem* 5 *ſeditionem interpretatur calumnia. Calumniatores modo ementiendo, modo torquendo,* 6 *nihil candidè dicunt.* 7 *Calumniatoribus calumnia impunè eſt:* 8 *inſontibus innocentia non item. O Iudices, ubinam dormit Lex Talionis?* 9

---

klagt, daß ich die Auferſtehung der Todten behauptet habe. 1) finem (rixandi) facere, aufhören (zu zanken.) 2) cognoſcere de cauſa, die Sache unterſuchen. 3) daß er etwas mehr Freyheit bekomme. 4) daß auch keinem ſeiner nahen Anverwandten, ihn zu beſuchen, oder ihm aufzuwarten verwehrt werde. 5) die offentliche Bekandtnuß. 6) bald durch Lügen, bald durch Verdrehen. 7) nihil candidè dicere, keine Wahrheit reden. 8) hoc mihi impunè eſt, das gehet mir ungeſtraft hin. 9) talio, onis, f. gleiche Vergeltung.

LECT. VAR. (a) B. F. *quod.* (b) B. abſunt; *ac ferta libarem.* (c) B. *ſacro.*

OBSERVATIONES.

Talio, iſt eine Strafe, wenn einem Gleiches mit Gleichem vergolten wird, dergleichen GOtt denen Juden geboten, daß man Auge um Auge, Hand um Hand, Fuß um Fuß ꝛc. laſſen ſolte. Exod. 21, 23. Levit. 24, 19. ſ. Deut. 19, 19. Welches alſo nicht von der Privat-Rache, ſondern von dem offentlichen Gerichte zu verſtehen. Es kam aber in folgender Zeit ein Mißbrauch dazu, daß auch ein jeder vor ſich dem andern einen Schaden zufügen, und ſich ſelbſt rächen wolte, wogegen Chriſtus Matth. 5, 38. und Paulus redet Rom. 12, 13. Die Rabbinen ſagen, es ſey nicht allzeit nöthig geweſen, eben das Glied zu verlieren, das einer beſchädigt, ſondern man hätte dem andern manchmal talionem ſimilitudinis geben müſſen; dazu folgende Stücke gehörten. Der Beſchädigte muſte etwas bekommen, 1. vor das verlohrne Glied, 2. vor die

Verſäumniß, 3. vor die Schmerzen, 4. vor die Cur und Unkoſten, ſo darauf gegangen, 5. vor den Schandfleck, den der andere bekommen. Von den Juden haben dieſes die Griechen und Römer abgeſehen; wie dann eben dergleichen in den Geſetzen des Solonis und XII. Tabb. zu befinden. Danzius de orig. talionis §. 8. welcher auch §. 7. mit vielen Exempeln gezeiget, daß dieſe Strafe im Recht der Natur gegründet ſey. Godwin Moſ. & Aaron. 5. 8. 9.

DIALOGUS XLVI.

FESTUS. Actor. XXV. & XXVI.

ARGUMENTUM. *Paulus ad Agrippam Regem cauſam dicit,* 1 *in qua de ſua legatione.* 2 *mortuorumque reſurrectione diſſerit,* 3 *Feſtus Præſes eum inſanum appellat: Agrippa inſontem iudicat.* 4

FESTUS PRÆSES. AGRIPPA REX. PAULUS.

Videris hunc hominem, Agrippa Rex, & omnes viri, qui hîc adeſtis, de quo omnis me Iudæorum multitudo,[5] tum Hieroſolymis, tum hîc interpellavit,[6] clamans, indignum eſſe eum vivere amplius.[7] Ego vero cum comperirem, nihil eum capitale[8] admiſiſſe, & ipſe ad Auguſtum *a*) provocaviſſet,[9] ſtatui mittere: & tamen, quid certum de eo ſcribam ad Dominum, non habeo.[10] Ea de cauſa

---

1) Ad Regem cauſam dicere, ſeine Verantwortung vor dem König vorbringen. 2) legatio, onis, Geſandſchaft, Apoſtel-Amt. 3) de mortuorum reſurrectione differere, von der Auferſtehung der Todten reden. 4) iudicare aliquem inſontem, einen vor unſchuldig erklären. 5) omnes iudæi. 6) interpellare, einem in die Rede fallen, h. l. anſprechen. 7) es gebühre ſich nicht, deß er länger lebe. 8) i. e. ſe nihil admiſiſſe, quod mortis ſupplicium mereatur, ſeu mortem mereatur. capitalis, e, hauptſächlich, gefährlich. h. l. des Todes werth. 9) quod vulgo dicitur, appellare, ſich berufen, auf einen höhern Richter. ad Cæſarem, auf den Kayſer. 10) ich weiß von ihm nichts gewiſſes an den

produxi eum ad vos, & maximè[1] ad te, Rex Agrippa, ut, re diſquiſita,[2] habeam quod ſcribam. Abſurdum enim mihi videtur, mittere vinctum, neque crimina, quæ ei imponantur,[3] ſignificare. *A.* Liberum eſt tibi, pro te ipſo dicere.[4] *P.* Quod omnia, de quibus à Iudæis poſtulor, hodie ſum apud te, Rex Agrippa, defenſurus, hominem Iudaicarum conſuetudinum atque controverſiarum vel in primis peritum,[5] equidem beatum me exiſtimo.[6] Quamobrem oro te, ut me æquô animô audias.[7] Ac meam quidem actam ab ineunte ætate vitam[8] (principio enim verſatus ſum Hieroſolymis inter meos populares) norunt omnes Iudæi, iamdiu ſcientes, (modo velint fateri) me vixiſſe Phariſæum,[9] quæ exactiſſima[10] noſtræ religionis ſecta eſt. Et nunc hîc ſto reus ſperatæ[11] præſtationis eorum, quæ maioribus noſtris à Deo promiſſa ſunt: quo quidem ſe perventuras[12] duodecim tribus[13] noſtræ, Deum noctes diesque[14] aſſiduè[15] colendo,[16] ſperant. De hac ſpe, Rex Agrippa, à Iudæis

---

Herrn zu ſchreiben. 1) fürnemlich. 2) i. e. poſtquam res diſquiſita eſt. disquirere aliquid, etwas unterſuchen. 3) quæ tibi crimina imponuntur, was für Uebelthaten werden dir ſchuld gegeben? 4) Es ſtehet dir frey, dich zu verantworten. 5) welcher der Jüdiſchen Gebräuche und Strittigkeiten vor andern wohl kundig iſt. 6) i. e. de eo mihi gratulor. 7) du wolleſt mich gnädig anhören. 8) noſti meam ab ineunte ætate vitam actam, du weißt, welch Leben ich von Jugend auf geführt. 9) vivo Phariſæus, ich lebe als ein Phariſäer. 10) welches die ſtrengſte Secte von unſerer Religion iſt. Exactus, a, um, genau, vollkommen. 11) hier ſtehe ich, und werde angeklagt, weil ich auf die Erfüllung der göttlichen Verheiſſungen gehoffet habe. 12) me eò perventurum ſpero, ich hoffe dahin zu kommen. 13) tribus, us, f. Zunft, h. l. Stamm. 14) Tag und Nacht. 15) ſtets, etiam aſſiduò, adv. 16) dum Deum colunt.

accuſor. Itane vero incredibile apud vos iudicatur, à Deo mortuos excitari? Equidem ſtatueram, multa mihi contra Ieſu Nazareni nomen eſſe facienda. Itaque feci Hieroſolymis: multosque ſanctos per poteſtatem,[1] quæ mihi à Pontificibus permiſſa erat, in carceres[2] concluſi, & capite meâ ſententiâ damnavi.[3] Quin eos per omnia collegia tormentis[4] ſæpe cogebam nefaria dicere: Iamque immodicè[5] in eos furens, perſequebar etiam ad exteras urbes.[6] Cumque aliquando proficiſcerer Damaſcum, cum poteſtate mihi à Pontificibus permiſſa, die medio,[7] Rex, in itinere, vidi de cœlo ſolis ſplendore maius lumen,[8] quod me meosque comites circumfulſit.[9] Cumque omnes ad terram corruiſſemus,[10] vocem audivi affantis me, & Hebræo ſermone dicentis: Saulè, Saule, quid me inſectaris? Durum tibi fuerit[11] contra ſtimulos calcitrare.[12] Tum ego: Quis es, inquam, Domine? Ego ſum, inquit ille, Ieſus, quem tu infeſtas.[13] Verùm ſurge, & conſiſte in pedes.[14] Nam eò tibi apparui, ut te & miniſtrum & teſtem conſtituam eorum,[15] quæque vidiſti, quæque tibi demonſtrabo,

---

1) permittere alicui poteſtatem, einem Gewalt geben. 2) concludere aliquem in carcerem, einen gefangen nehmen. 3) und durch meine Stimme ſie zum Tod verurtheilt. 4) tormentum, i, n. h. l. Marter, Folter. 5) über die Maßen ſehr. 6) an die äuſſerſte Städte. Exter & exterus, a, um, ausländiſch. 7) am hellen Mittag. 8) auf der Reiſe habe ich vom Himmel ein Licht, das heller war, als der Sonnen-Glantz, geſehen. 9) circumfulgeo, ſi, 2. umglàntzen. 10) corruo, ui. 3. zu Boden fallen, umfallen. 11) es wird dir ſchwer fallen. 12) ſtimulus, i, m. h. l. der Stachel. calcitrare, hinten ausſchlagen. contra ſtimulos calcitrare. wider den Stachel löcken, d. i. ausſchlagen. wider den Strom ſchwimmen. 13) infeſtare, h. l. verfolgen. 14) conſiſtere in pedes, auf die Füſſe treten. 15) conſtituere aliquem miniſtrum ſuum, einen zu ſeinem Diener machen.

vindicando[1] te á populo & gentibus, ad quas nunc te mitto, ad eorum oculos aperiendos, ut è tenebris in lucem, & ex Satanæ poteſtate[2] ad Deum ſe convertant, & ita peccatorum veniam[3] conſequantur, & ad eandem cum eis ſortem perveniant,[4] qui, quia in fidem[5] meam venerunt, ſancti facti ſunt. Nec ego, Rex Agrippa, cœleſti viſioni non fui dicto audiens:[6] quin[7] primum eis, qui Damaſci erant, & Hieroſolymis, perque omnem Iudææ regionem, nec non ipſis *b*) gentilibus correctionem vitæ denunciarem,[8] & exhortarer, ut ad Deum ſeſe converterent, & vitæ correctionem factis oſtenderent. Hac me cauſa Iudæi, in fano comprehenſum, conabantur interficere. Sed divino præſidio[9] ad hunc usque diem ſteti, parvos iuxta[10] ac magnos commonefaciens, neque quicquam dicens extra ea, quæ *c*) tum cæteri vates, tum Moſes futura ante denunciaverunt: Chriſtum videlicet eſſe mortem paſſurum, primumque ex mortuis in vitam revocatum,[11] lucem populo & gentibus nunciaturum. *Feſt.* Inſanis Paule. Nimiæ te literæ ad inſaniam redigunt.[12] *Paul.* Non inſanio, optime[13]

---

1) i. e. dum vindicabo te. vindicare, erretten. 2) C. *Ex peccatis. Qui enim peccatum committit, ſervus eſt peccati, & porro Satanæ, autoris peccati.* 3) venia peccatorum, Vergebung der Sünden. 4) ad eandem ſortem cum eo perveni, ich habe gleiches Erbtheil mit ihm bekommen. 5) in fidem Chriſti venire, an Chriſtum glaubig werden. 6) alicui non eſſe dicto audientem, einem ungehorſam ſeyn. 7) ſondern vielmehr 8) denunciare alicui vitæ correctionem, einem Buße verkündigen. 9) mit GOttes Beyſtand. 10) *iuxta ac*, ſowohl, als. vel *atque*. hiſtorica ſunt. vid. Turſel. p. m. 448. 11) i. e. revocatum iri. 12) die allzugroſſe Gelehrſamkeit macht dich raſend. *immodeſta reprehenſio.* C. 13) allertheuerſter, allerfürtreflichſter, allerbeſter Feſte! C. *Modeſta & digna chriſtiano homine defenſio.* Ob Feſtus wohl c. XXV. v. 9. ein partheyiſcher, ungerechter Mann war;

Feſte: ſed veracis & ſobrii[1] hominis verba profero. Scit Rex, ad quem confidenter loquor, ut quem nihil horum latére putem:[2] neque enim in tenebris geſtum eſt.[3] Credisne, Rex Agrippa, Vatibus? Credis ſcio. *A.* Propemŏdum *d*) mihi perſuades, ut Chriſtianus fiam. *P.* Deus faciat, ut non propemodum, ſed planè,[4] non ſolum tu, ſed etiam omnes, qui me audiunt, hodie fiant tales, qualis ego ſum: exceptis his vinculis.[5] *F.* Surgamus: diſcedamus hinc. Hic homo mihi videtur nihil morte dignum, aut carcere, commiſiſſe.[6] *A.* Poterat abſolvi, niſi provocaviſſet ad Cæſarem.[7]

SENTENTIA. *Vera ſapientia ſtultorum iudicio inſania eſt.- Licet interdum ex calumniatorum mente magis, quam verbis, crimina diluere.*[8] *Neque enim nominatim*[9] *accuſabatur Paulus de reſurrectione mortuorum: ſed cum eſſet in ipſius doctrina, quæ ei crimini dabatur,*[10] *etiam reſurrectio, ſervivit non iniuſtè cauſæ ſuæ.*[11]

ſo gibt ihm doch Paulus den Titul, der ſeinem Amt zukam. Welches diejenigen wohl zu merken, welche den Obern die gebührende Ehre zu erweiſen für Sünde halten. Robb. Gell. h. l. 1) ſobrius, a, um, verſtändig. 2) te nihil horum latere puto, ich glaube, daß du dieſes alles wohl wiſſeſt. 3) auch iſts nicht heimlich geſchehen. 4) allerdings. 5) ausgenommen dieſe Bande. 6) wie mich dünkt, ſo hat dieſer Menſch nichts gethan, das des Todes oder Gefängniſſes werth wäre. 7) wann er ſich nicht auf den Kayſer berufen hätte. 8) diluere crimina magis ex calumniatorum mente, quam verbis, die Beſchuldigungen mehr nach dem Sinn der Läſterer, als nach ihren Worten, ablehnen. 9) ausdrücklich. 10) worüber er verklagt ward, dare alicui aliquid crimini, einem etwas übel deuten, für eine Sünde anrechnen. 11) hoc cauſæ meæ ſervit, das dienet zu meinem Beſten. ſervire famæ ſuæ, ſeinen guten Namen in acht nehmen.

LECT. VAR. (a) B. *provocaſſet.* (b) B. *ethnicis.* (c) B. *cum.* (d) B. *me perſuades, Chriſtianum fieri.*

OBSERVATIONES.

Porcius Feſtus, ein Römiſcher Proconſul und Landpfleger in Judäa im 1. Jahrhundert, nach C. G. welcher Felici im Amt folgte. Vor ihm wurde Paulus von dem Hohenprieſter und Obriſten des Jüdiſchen Volks verklaget; einige Zeit darauf verhörte er dieſen Apoſtel in Gegenwart Königs Agrippæ, da aber Paulus, als ein Römiſcher Burger, ſich auf den Kayſer berief, ſchickte ihn Feſtus nach Rom. Zu ſeiner Zeit verurſachten die Straſſen-Räuber, und noch mehr die ſogenannte Sicarii oder Meuchel-Mörder, groſſe Unruhen im Jüdiſchen Land. Sonderlich lokte ein gewiſſer Zauberer oder Erz-Betrüger eine Anzahl Volks nach ſich in die Wüſte, mit Verſprechen, ſie von allen Plagen, ſonderlich dem ſie ſo hart druckenden Römiſchen Joch zu befreyen; aber Feſtus ſchickte ſein Kriegs-Volk wider ihn, von welchem er mit ſeinem ganzen Anhang in Stücken gehauen wurde. Act. 25, 26. Ioſeph. Lib. 20. c. 7. 8.

Agrippa, iſt ein Name vieler berühmten Leute in Rom geweſen, der ihnen von der Art ihrer Geburt ſoll beygelegt worden ſeyn, wie Plin. Lib. 7. c. 8. hiſt. nat. und A. Gell. noct. Attic. L. 16. c. 16. berichten. Salmaſ. aber in Solin. will behaupten, daß es unrecht, und Agrippa ein Griechiſch Wort ſey, das von ἀγρεῖν, und ἵππος zuſammengeſetzt. Ohne die gleich folgenden ſind noch 4. Burgermeiſter dieſes Namens im Rom geweſen: Agrippa Furius Fuſius war ſolches A. R. 308. A. M. 3498. A. C. 441. nebſt T. Quinto Capitolino: A. R. 315. A. M. 3505. A. C. 434. verwaltete Agrippa Menenius Lanatus mit T. Quinto Capitolino dieſe Stelle. Halerius Agrippa hat 22. Jahr nach Chriſti Geburt und M. Aſinius Agrippa 3. Jahr hernach mit Caſſo Lentulo Iſaurico dieſes Amt bedienet. Caſſiod. in faſtis Conſul.

DIALOGUS XLVII.

IUDEX. Matth. XXV.

ARGUMENTUM. *Chriſtus in ultimo adventu ſuo de bonis maliſque ſententiam pronunciat.* [1]

IESUS IUDEX. DEXTRI. SINISTRI.

Venite beati Patris mei:[2] poſſidete[3] paratum vobis regnum[4] ab orbe condito.[5] Nam cum eſurirem, dediſtis mihi comedere: cum ſitirem, bibere:[6] hoſpitem[7] me accepiſtis:[8] nudum veſtiviſtis: ægrum viſitaviſtis: in cuſtodiam datum inviſiſtis. *D.* Domine, quando te vidimus eſurientem, ut aluerimus? aut ſitientem, ut potum[9] dederimus? quando autem hoſpitem,[10] ut acceperimus? aut nudum, ut veſtiverimus? quando ægrum, aut in vinculis, ut inviſerimus? *I.* Credite mihi, quatenus minimo horum fratrum meorum feciſtis, mihi feciſtis.[11] Vos autem abite à me, execrabiles, in ignem æternum,[12] Veiovi,[13] eiusque Geniis[14] paratum:[15] qui me neque eſurientem cibo, neque ſitientem po-

---

1) De bonis maliſque ſententiam pronunciare, über Fromme und Gottloſe das Urtheil ſprechen. 2) benedicti, i. e. beati & felices, quos pater meus beneficiis ſuis cumulavit. 3) Κληρονομήσατε, hæreditario occupate, hæreditatis iure obtinere ſeu poſſidere. 4) i. e. regnum, quod vobis eſt paratum. 5) immo ante iacta fundamenta mundi, vor Erſchaffung der Welt. 6) ſc. mihi dediſtis. 7) hoſpes, itis, h. l. Fremdling. 8) accipere, h. l. aufnehmen. 9) tibi. 10) ſc. te vidimus. 11) was ihr dem geringſten meiner Brüder gethan, iſt ſo viel. als wäre mirs geſchehen. 12) Huius ignis cognitio iudici ipſi relinquenda eſt; magis enim curandum, ut qualis ſit, ne in futurum experiaris. 13) diabolo. v. dial. 17. obſ. ult. 14) Angelis. Alii, quos Ciceronianos vocamus (in quibus Caſtalio noſter) ſemper dicere malunt *Genium*, quam *Angelum*: quæ tamen eorum in genium linguæ latinæ ſuperſtitio venia non indigna eſt. 15) ſc. à Deo,

tione refeciſtis: [1] hoſpitem non ſuſcepiſtis: nudum non veſtiviſtis: infirmum, & in carcerem coniectum, non inviſiſtis. *S.* Domine, quando te vidimus eſurientem, aut ſitientem, aut hoſpitem, aut nudum, aut infirmum, aut in carcere, neque ſubvenimus? [2] *I.* Credite mihi, quatenus [3] horum minimo non feciſtis, mihi non feciſtis.

SENTENTIA. *Pro ſuis quemque factis remunerabitur* [4] *Chriſtus. Quod cuivis Chriſtianorum* [5] *fit, id ipſi Chriſto fit.*

---

1) ihr habt mich nicht mit Speiß und Trank erquickt. 2) ſubvenire, zu Hülfe kommen, beyſpringen. 3) quantum, vel, in quantum, ſofern, ſoweit. 4) Chriſtus belohnt einen jeden nach ſeinen Werken. 5) i. e. inter Chriſtianos.

OBSERVATIONES.

Mihi feciſtis. Freuen ſolten wir uns Gutes zu thun an jederman, ſo lang wir noch Zeit haben. Es wird uns nichts ſo ſehr gereuen, als daß wir zuwenig gethan.

Veiovi. Dem Principal und Oberhaupt, der keinen eigenen beſondern Namen in der Schrift hat: dann Beelzebul iſt der Phariſäer Erfindung, und mit dem Götzen von Ekron, Baal Sebub, nicht einerley, dann die Feinde Chriſti verſtunden nur den eingebildeten Land- oder Grenz-Gott darunter, durch deſſen Beyhülfe Chriſtus ſeine Wunder wirken könte, die ihm anderswo nicht angehen würden: und Teufel iſt ein Wort, das bisweilen dem böſen Geiſt, bisweilen auch Manns- und Weibs-Perſonen, die ihm folgen, gegeben wird, und einen Widerſacher oder falſchen Ankläger bedeutet; wird aber doch nur in der einzelen Zahl gefunden, wenn es von einem gebraucht wird, und deutet daher an den Fürſten und Oberſten der böſen Geiſter: iſt übrigens mit dem Hebräiſchen Wort Satan von gleicher Bedeutung; in der mehrern Zahl aber bedeutet es im Griechiſchen des Satans Werkzeuge. Dieſem ſonſt auch ſogenannten Lucifer und ſeinen Engeln iſt das hölliſche Feuer eigentlich nur be-

reitet, nicht den Menſchen. Weil ſie es aber mit dem Teufel halten, und ſich hier auch als des Teufels Engel und Abgeſandte, ſein Reich zu befördern und zu befeſtigen, die Wahrheit zu verläſtern und GOttes Kinder zu verleumden, und die Menſchen zu verführen, gebrauchen laſſen; ſo kommen ſie auch an eben denſelben Ort.

Neque ſitientem &c. Des HErrn JEſu ſeine Speiſe und ſein Trank, ſein Kleid, ſein Haus, ſeine Ruhe, iſt in unſern Seelen. Darum klopfet er immer an, daß er zu uns eingehen will. So laſſet uns nun ihn aufnehmen, und inwendig in uns hineinführen. Denn er ſelbſt iſt auch unſere Nahrung, Leben, Trank, und ewiges Leben. Und welche Seele ihn nun nicht inwendig aufnimmt und ruhen läßt, oder vielmehr in ihm ruhet; die hat kein Erbe in dem Reich der Himmel mit den Heiligen. Macar. hom. 30. n. 9.

In æternum. Das Wort ewig hat allerley Bedeutungen in der Schrift, die man allemal nach Beſchaffenheit der Sache, davon die Rede iſt, erklären mus. GOTT erwecke unſere träge Herzen, daß wir noch bey Leibes-Leben ernſtlich daran gedenken, wo wir einmal ewig bleiben wollen!

DIALOGORUM SACRORUM FINIS.

DECEM DEI PRÆCEPTA.

ET

ALIA DEINCEPS SEQUENTIA,

QUÆ

AD REIPUBL. ISTITUTIONEM

PERTINENT,

Ex Exodi cap. 20. & reliquis.

Deus hæc omnia Iſraelitis ad hunc modum effatus eſt. Ego ſum Iova Deus tuus, qui te eduxi ex domicilio ſervitutis Ægyptiæ.

1. Deos alios nullos, præter me [1] habeto. 2. Simulacrum ullius rei, quæ extet aut ſupra in cælo, aut infra in terra, aut in aquis ſub terra, ne facito, neve ea venerator, neve colito. *a*) Nam ego ſum Iova Deus tuus, Deus impatiens ſocii: [2] qui parentum culpam etiam in liberos perſequor, [3] vel ad tertiam usque, quartamque ſtirpem oſorum mei: clementiaque utor ad milleſimam usque ſtirpem erga mei amantes, meaque præcepta conſervantes. [4]

3. Iovæ Dei tui nomen inaniter [5] ne adhibeto: neque enim ſinet impunitum [6] Iova, qui eius nomen inaniter adhibuerit.

4. Diem Sabbati ſanctè agere [7] memento. Sex diebus agito, [8] tuaque opera omnia patrato. [9] Septimo autem die, quòd Iovæ Dei tui Sabbatum eſt, nullum

1) Neben mir. 2) der keinen andern neben ſich leiden kan. 3) der ich der Eltern Miſſethat an den Kindern ſtrafe. 4) i. e. qui conſervant. 5) vergeblich, ohne Nutzen. 6) er wird ihn nicht ungeſtraft laſſen. inaniter adhibere, mißbrauchen. 7) den Sabbath heiligen. 8) agere, h. l. arbeiten. 9) patrare opera ſua, ſeine Werke thun. proprie eſt

ópus facito, neu tu,[1] neu tuus filius, aut filia, neu tuus ſervus, aut ancilla, neu tuum iuméntum, neu apud te degens[2] peregrinus. Nam cum ſex diebus feciſſet Iova cœlum, terram, mare, quæque in eis ſunt omnia, feriatus eſt die ſeptimo: qua de cauſa *b*) diem Sabbati fauſtum[3] ſacrumque *c*) fecit.

5. Parentem utrumque *d*) honorato,[4] ut diu ætatem producas[5] in terra, quam tibi Iova Deus tuus donat.

6. Ne hominem occidito.

7. Ne adulterato.

8. Ne furator.

9. Falſum teſtimonium contra alterum ne dicito.

10. Alterius domum ne concupiſcito:[6] alterius uxorem ne concupiſcito: neve ſervum, aut ancillam, neve bovem, aut aſinum: nihil denique quod ſit alterius.[7]

Hîc univerſus populus viſis *e*) fragoribus,[8] fulgetris, tubæ ſonitu, & montis fumo, perterriti abſcedere: & procul ſtantes, à Moſe petere, ut ipſe eis audientibus loqueretur, non Deus, ne morerentur. Quibus Moſes: Ne metuite, inquit, nam ad vos tentandos venit Deus, utque vos eius timor ob oculos propoſitus à peccando deterreat. *f*) Igitur, procul ſtante populo, acceſſit ad illam caliginem, ubi Deus erat. *g*) Et Iova Moſi ſic fatus eſt: Commemorato Iſraelitis, ut me ſecum de cœlo viderint loquentem,

---

gignere à pater. 1) weder du, noch, noch ꝛc. 2) degere, wohnen, ſich aufhalten. 3) fauſtus, a, um, geſegnet, glückſich. 4) parentem utrumque honorare, Vater und Mutter ehren. 5) producere diu ætatem, lang leben. 6) concupiſco, ivi, itum, 3. begehren, ſich gelüſten laſſen. 7) alter, h. l. der Nächſte. 8) i. e. poſtquam fragorem vidit fragor, is, m. das Knallen, Krachen. abſcedere, *inf. pro præterito.* reſpice

ne præter me deos [1] ſibi argenteos aut aureos fabricentur. Sed mihi ceſpitium altare fiat, in quo ſolida ſacrificia [2] & pro ſalute balantibus [3] bubusve faciatis: [4] quocunque in loco mei nominis monumentum poſuero, ibi *h*) vos auditurus, vobisque proſperaturus. Quod ſi mihi altare lapideum fiet, ne ex quadrato lapide *i*) excitatote: nam id ferramenta admovendo *k*) profanareris. Neve per gradus ad meum altare *l*) aſcenditote, ne in eo *m*) obſcena veſtra [5] appareant.

Hæc autem eis iura propones. [6] Si emeris ſervum Hebræum, ſex annos ſervito: ſeptimo autem anno manumittitor gratuitò. Si cœlebs venit, cœlebs manumittitor: ſin maritus, uxor cum eo manumittitor. Si dominus ei uxorem dederit, ex qua filios aut filias procreaverit, fœmina & nati domini ſunto: ipſe ſolus manumittitor. Quod ſi ſervus captus amore ſui domini, & uxoris & filiorum, noluerit manumitti, eum dominus ad recuperatores [7] adducito, eique ad valvam [8] aut ad poſtem applicato, [9] aurem ſubula [10] perforato, & ille ei perpetuum ſervito.

Si quis filiam ſuam vendiderit in famulatum, [11] ea ne ſervorum in morem manumittitor. Si ea domino diſplicebit, nec is eam deſponderit, [12] redhibeto. [13]

---

l. 2. dial. 6 1) *Deorum ſimulacra.* C. 2) cæspes. vel cespes, itis, m. ausgeſtochener Raſen, cespititius, a, um. adiect. von Raſen. ſolida ſacrificia, Brand-Opfer. 3) balans. tis, blöckend, h. l. ein Schaaf, Ziege, 4) facere ſacrificia pro ſalute, Dank-Opfer opfern. 5) i. e. pudenda. obſcenus, a, um, unflätig, pl. die Scham. 6) *Lex ſervitutis, Exodi* 21. C. 7) recuperator, is, m. ein verordneter Richter, der einem wieder zu dem Seinen hilft. 8) valva, æ, ein Thür-Flügel. 9) applico, avi, atum, & cui, citum, are, an etwas ſich lehnen, dran halten. 10) ſubula, æ, eine Pfrieme. 11) vendere aliquem in famulatum, einen in die Dienſtbarkeit verkaufen. 12) deſpondeo, di, ſum, 2. zur Ehe verſprechen. 13) red-

In extraneam gentem emancipandi [1] poteſtas ne eſto, quia eam affecit ignominia.[2] At ſi eam filio ſuo deſtinaverit, eodem iure cum ea, quo cum liberis, agito [3] *n*) Si aliam duxerit,[4] hanc victu, veſtitu, congreſſu,[5] ne fraudato.[6] Si tria hæc ei non confecerit, manumittitor gratis ſine pretio.

Qui hominem pulſaverit, ſi is mortuus fuerit, capitale eſto.[7] At qui non *o*) captaverit, ſed in eum fortè fortuna incurrerit,[8] ſtatuam vobis locum, quò confugiat. At ſi quis alterius necem per dolum *p*) de induſtria[9] machinatus fuerit, is vel ab ara mea ad necem abſtrahitor.

Qui patrem aut matrem pulſaverit, capitale eſto.

Qui hominem clepſerit,[10] eumque vendiderit, aut is apud eum inventus fuerit, capitale eſto.

Qui patri aut matri maledixerit, capitis pœna eſto.

Si quis alterum orta contentione percuſſerit lapide, aut pugna, ſi ille non fuerit mortuus, ſed in lectum decubuerit, ſi ſurrexerit, & foras baculo innixus iverit,[11] percuſſor[12] ſine fraude eſto, tantum illius cubatum[13] & medicationem[14] præſtato.[15]

---

hibere, 2. dem Verkäufer das Verkaufte wiedergeben. 1) emancipare, zu eigen geben. 2) afficere aliquem ignominia, einen ſchmähen. 3) ſoll er ſie, wie ein Kind halten. 4) *ſc. præter eam.* C. 5) *ſcilicet maritali.* C. congreſſus, us, m. h. l. eheliche Beywohnung. 6) fraudare, berauben, vervortheilen. 7) capitalis, e, des Todes werth. 8) in aliquem forte fortuna incurrere, einen von ungefehr angreifen. 9) mit Fleiß. 10) *furatus fuerit.* C. clepſo, pſi, ptum, 3. h. l. ſtehlen. 11) foras baculo innixum ire, an einem Stecken ausgehen. 12) percuſſor, ein Mörder, Schläger. *Fraus* etiam pro *culpa* crimineque ponitur. v. Fabr. Th. 13) cubatus, us, m. das Liegen. 14) medicatio, onis, die Artzney. 15) C. *damnum, quod ille à cubatu & medicatione accepit, reſarcito,* den Schaden wegen der Cur, und Verſäumniß

Si

Si quis ſervum ſuum, aut ancillam baculo percuſſerit, ſi præſens mors ſecuta fuerit, tenetor.[1] Verum ſi unum aut alterum diem ſuperſtes fuerit,[2] ne tenetor, quoniam pecunia eius eſt.[3]

Si qui dimicando mulierem gravidam *q*) vulneraverint, & abortum intulerint,[4] ſi pernicies non fuerit, ad æſtimationem mariti mulieris mulcta[5] eſto, & ad eam rem arbitri ſunto. Sin autem pernicies fuerit,[6] vitam pro vita *r*) pendito:[7] oculum pro oculo, dentem pro dente, manum pro manu, pedem pro pede, ſugillationem[8] pro ſugillatione, vulnus pro vulnere, vibicem[9] pro vibice.

Si quis ſervi ſui, aut ancillæ oculum percuſſerit, eumque corruperit, eum manumittito pro oculo. Et ſi ſervi ſui, aut ancillæ dentem decuſſerit, eum manumittito pro dente.

Si quem bos virum aut fœminam cornu petiverit,[10] & is mortuus fuerit, bos lapidator, eius caro ne comeſtor,[11] dominus bovis impunitus eſto. At ſi bos antea fuerit petulcus,[12] & eius dominus admonitus fuerit, neque tamen cuſtodiverit, ſi virum aut fœminam occiderit, & bos lapidator, & eius dominus morte plectitor.[13] Sin ei mulcta imponetur,[14] tantum vitæ ſuæ pretium dato, quantumcunque ei fuerit impoſi-

bezahlen. 1) teneri, in Arreſt genommen werden. 2) ſuperſtitem eſſe, annoch bey Leben ſeyn. 3) *i. e. eius iuris eſt, utpote emtus.* C. 4) inferre mulieri gravidæ abortum, machen, daß einem ſchwangern Weib die Frucht abgehet. abortus, us, m. 4. eine unzeitige Geburt. 5) mulcta ſive multa, æ, f. Geld-Strafe. 6) *Lex talionis.* C. 7) pendo, pependi, penſum, 3. erlegen. 8) ſugillatio, onis, ein blau Mahl. 9) vibex, icis, f. ein Strieme, Schmarre. 10) C. *Si bos pulſaverit.* cornu petere, mit dem Horn ſtoſſen. 11) comeditor. 12) petulcus, a. um. ſtößig. 13) morte plecti, am Leben geſtraft werden. 14) imponere alicui multam, einem

tum. Sive puerum petiverit, ſive puellam; idem iuris eſto. Si ſervum petiverit bos, aut ancillam, argenti triginta ſicli domino ſolvuntor, bos dilapidator.

5) Si quis foſſam vel aperuerit, vel demiſerit,[1] nec obduxerit,[2] & eo deciderit bos aut aſinus, autor foſſæ præſtato: argentum domino illius ſolvito, ipſe mortuum habeto.

Si cuius bos alterius bovem vulneraverit, & ille mortuus fuerit, bovem vivum 5) vendunto, & eius pretium dividunto: mortuum etiam dividunto. Aut ſi notum fuerit, bovem antea eſſe petulcum, neque eum dominus eius cuſtodiverit, bovem bove penſato,[3] ipſe mortuum habeto.

Si quis bovem,[4] pecusve clepſerit, mactaveritque aut vendiderit, quinque boves pro uno reddito, & quatuor balantes[5] pro una.

Si fur, in ſurripiendo deprehenſus, ictus fuerit, & inde mortuus,[6] homicidii pœna ne eſto, niſi orto ſole: tum homicidii pœna eſto. Si habet,[7] unde reddat, reddito: ſin non habet, venditor pro ſuo furto.

Si deprehenſum fuerit furtum penes eum, bos, aſinus, ovis, capta vivens, duplum reddito.[8]

Si quis emiſſo pecore compaverit fundum[9] aut vineam alterius, damnum ſarcito,[10] de optima parte fundi ſui, aut vineæ.

Si in ſpinas immiſſus ignis, metam,[11] aut ſegetem,

---

eine Geld-Strafe auflegen. 1) demittere foſſam, eine Grube graben. 2) obducere, h. l. zudecken. 3) *vivum bovem pro illo reddito.* C. 4) *furti pœna. cap.* 22. C. 5) *oves aut capras* C. 6) wenn ein Dieb bey heimlichem Diebſtal ertappet und todgeſchlagen worden. 7) ſc. aliquid. 8) duplum reddere, zweyfach wiedergeben. 9) compaſcere fundum, den Acker abweyden. 10) damnum ſarcire, den Schaden erſetzen. 11) meta, æ, das Ziel. h. l. ein Heu- oder Frucht-

aut meſſem corruperit, autor ignis detrimentum præſtato.

Si quis apud alterum, argentum ſupellectilemve depoſuerit,[1] idque de illius domo ſurreptum fuerit, ſi fur deprehenſus fuerit, duplum reddito. Sin autem fur non deprehenſus fuerit, tum dominus domus ad recuperatores[2] vocator, ni rem alterius interverterit.[3] Quacunque in re crimen ſtatuetur,[4] in bove, in aſino, in ove, in capra, in veſte, quæcunque res erit amiſſa, quæ cuia dicatur, cauſa amborum ad recuperatores[5] defertor: utrum condemnaverint recuperatores, alteri duplum reddito.

Si quis alterius fidei aſinum, bovem, ovem, capram, aut quodvis pecus commiſerit,[6] ſi id nullo vidente fuerit mortuum, aut fractum, aut abactum,[7] iusiurandum Iovæ interponitor,[8] illum rem alterius ad ſe non[9] avertiſſe: eamque ſatisfactionem dominus rei accipito, neque fiduciarius[10] rem reddito. Quod ſi ei furto[11] ablatum fuerit: damnum præſtato

---

Haufen. 1) C. *Lex depoſiti.* deponere aliquid apud aliquem, einem etwas aufzuheben geben. 2) Iudices. vid p. 511. 3) interverto, ti, ſum, 3. entwenden. 4) hac in re ſtatuitur crimen, hierüber wird geklagt. 5) deferre cauſam ad aliquem, die Sache vor einen bringen. 6) committere aliquid alicuius fidei, einem etwas aufzuheben geben. 7) C. *ſcilicet ruri ab abactoribus aut hoſtibus.* 8) iusiurandum Iovæ interponere, einen Eyd vor GOtt ſchwören. 9) rem alterius ad ſe avertere, dem Nächſten das Seinige entwenden. 10) fiduciarius, a, um, dem etwas anvertrauet iſt. Iſt ein gut latein. Wort. Hirt. b. Alex. c. 23. ſagt: regnum fiduciarium. Eine Herrſchaft, die im Namen eines andern geführt wird. Ein ſolches Regiment, das man einem eine zeitlang anvertraut, unter der Bedingung, daß er es auf Erfordern wieder abtreten ſoll. Sonſt kan res fiduciaria ſoviel heiſſen, als depoſitum, ein anvertrautes Gut. Iani philologiſches Lexic. h. l. 11) C. *ſc. domo.* furto aliquid

domino rei. Sin raptum à feris fuerit, teſtem exhibeto, neque raptum præſtato.[1]

Si quis quid ab altero[2] utendum acceperit, & id fractum aut mortuum fuerit, domino rei abſente, damnum præſtato. At præſente, ne præſtato, ſi conductitium,[3] & pretio addictum erat.

Si quis virginem non ſponſam *u*) pellexerit,[4] & cum ea concubuerit,[5] eam ſibi in matrimonium dotato.[6]

Si puellæ pater eam locare illi nolet, argentum pendito, ut fert dos virginum.

v) Sagas vivere ne ſinitote.

Quicunque rem habuerit cum beſtia,[7] capitale eſto.

Qui diis ſacrificaverit, *w*) ſacratus intereat, niſi uni Iovæ.

Peregrinum ne premito,[8] neve angito:[9] nam peregrini fuiſtis in Ægypto.

---

auferre, etwas ſtehlen. 1) raptum præſtare, das Geſtohlne wieder erſetzen. 2) alter, a, rum, der Nächſte. 3) conductitius, a, um, gemiethet. 4) *Raptus* C. pellicio, exi, ectum, 3. mit guten Worten bereden. deceperit. 5) concumbere cum aliqua, eine beſchlafen. 6) dotare, ausſteuren. 7) rem cum beſtia habere, mit einem Thier zu thun haben. 8) *officia erga inopes*.C. 9) Denen aus allen Enden der Welt zu Rom ehemals häufig ankommenden Fremden, wurde, aus Mangel des Raums in Herbergen, ein Ort in monte cœlio angewieſen, der caſtra peregrinorum hieß. Piciſc. 376. Sie durften den Zoll, vigeſimam, nicht entrichten. Man ließ wohlverdienten Leuten unter denſelben zu, daß ſie votiren konten. Summa, die Römer bewieſen ſich ſehr leutſelig gegen Fremde; ohne Zweifel in Erinnerung, daß ſie auch im Anfang Fremdlinge, ja nur ein zuſammengelaufenes Volk, geweſen. Man hat allem Anſehen nach damals die feindliche Reden nicht gehört: *er iſt ein Fremder, Uſſerer, auſſer der Stadt her, man muß ihm nichts zu löſen geben, ihn aus der Stadt vertreiben*, u. ſ. w. ſiehe 2. B.

Viduam nullam, aut pupillum premito. Si preſſeris, cum ad me conquerentur, eorum ego querelas exaudiam, iratusque ferro vos trucidabo, eruntque veſtræ coniuges viduæ, & liberi pupilli.

Si cui meorum pauperi tecum verſanti pecuniam *x*) mutuato dederis:[1] ne te ei fœneratorem præbeto, ne ei uſuram[2] imponito.

Si alterius veſtem in pignus acceperis; *y*) ante ſolis occaſum[3] reddito. Nam id unum habet operimentum, eum cuticulæ amictum, in quo recŭbet:[4] qui ſi apud me queſtus fuerit, exaudiam, ut ſum miſericors.

Magiſtratui ne maledicito.

Ne eum execrator, qui eſt in tua *z*) natione[5] princeps.[6]

Fruges & liquorem tuum ne avertito.[7]

Primogenitum filiorum tuorum mihi dato.

Idem in bubus & balantibus facito. Septem dies cum[8] matre ſua eſto, octavo die id mihi dato.

Præſtatote vos mihi puros homines: 1) & carnem ruri raptam ne guſtatote, ſed ad canes proiicitote.

Auditionem falſam ne accipito.[9]

Societatem cum impio ne coito,[10] ut ſis teſtis iniurius.

Multitudinem in vitio ne ſequitor: neve in lite de recto in ſententiam multitudinis deflectito.

Inŏpi[11] in lite ne indulgeto.

Si adverſarii tui bovem, aſinumve offenderis 2) er-

Moſ. 22, 21. 33, 9. 1) pecuniam mutuato dare, Geld leihen. 2) uſura, æ. f. h. l. Zins vom Geld. 3) vor der Sonnen Untergang. 4) recubare, geſtreckt da liegen, ruhen. 5) republica. 6) der Fürnehmſte. *officia erga maiores.* C. 7) *erga Deum.* C. 8) bey. 9) *cap.* 23. *officia erga homines.* C. Accipere, h. l. anhören. 10) ſocietatem (in ſocietatem) coire cum aliquo, ſich in eine Geſellſchaft mit einem einlaſſen. 11) inops & inopioſus, adi. hülfloß.

rantem, ei reducito: ſi inimici tui aſinum videris oneri ſuccubuiſſe, ne ei auxilium denegato,[1] ſed opitulator.

Inimici tui ius in lite ne depravato.

A re falſa abeſto. Inſontem & iuſtum ne interficito: nam ego iniquum non abſolvam.

3) Neve donum accipito:[2] nam donum cæcat etiam perſpicaces, bonorumque virorum orationem pervertit.[3]

4) Peregrinum ne vexato: ſcitis enim vos, quæ ſit mens peregrinorum, ut qui peregrini fueritis in Ægypto.

Sex annos arvum tuum conſerito,[4] eiusque proventum percipito: at ſeptimo intermittito, remittitoque ad cibatum egenorum popularium tuorum, & (ſi quid illis ſuperfuerit) beſtiarum 5) terreſtrium. Idem in vinea & oliveto facito.

Sex diebus opus tuum patrato: at ſeptimo feriator, ut requieſcat bos tuus, aſinusque: utque reſpiret natus ancillæ tuæ, peregrinusque.

Omnia quæcunque dixi vobis, ſervatote.

Nominis alienorum deorum memoriam ne uſurpato, neve in ore habeto.

Tribus[5] temporibus in anno mihi feſta agito. Azymalia[6] ſervato, per quæ ſeptem dies azymis veſcéris (ut præcepi tibi) ſtatuto tempore[7] menſis verni: quia in eo emigraſti ex Ægypto: ergo coram me vacui ne apparento. Item Meſſalia[8] primitivarum frugum 6) operis tui, quas in agro ſeveris. Item Conditalia[9] in exitu anni, ubi tuas fruges ex agris condideris. Ter

1) denegare, verſagen, abſchlagen. 2) *ſc. in lite.* C. 3) verblendet die Weiſen, und verdrehet denen Unſchuldigen ihre Rede. 4) *Sabbatum.* C. 5) *feſti dies.* C. 6) das Oſterfeſt. azymus, ungeſäuert. 7) zur beſtimmten Zeit. 8) was man einerndet. *dies meſſi ſacri.* 9) was man aufſpeigert. feſtum conditarum frugum. Voces fictæ ad analogiam nominum, quæ

quotannis omnes tui mares in conſpectum Domini Iovæ ſiſtuntor.

7) Cum meæ victimæ ſanguinem, eam mactando, effundes, fermentum ne habeto.

Mei feſti adeps in poſterum diem ne pernoctato.

Principium primitivarum frugum tui fundi in ædem 8) Iovæ tui inferto.[10]

Hœdum in ſanguine matris ſuæ ne coquito.

---

dies feſtos ſignificant. 10) inferre, hinein=zuführen.

LECT. VAR. APPENDICIS. (a) B. *Nam ego Iova Deus impatiens ſocii parentum c. e. i. l. p., etiam ad pronepotes usque & abnepotes oſorum mei.* (b) B. E. *Iova diem.* (c) B. *eſſe iuſſit.* (d) B. *obſervato.* (e) B. *tonitruis.* (f) B. *deinde.* (g) B. *Et Deus Moſi: commemorato, inquit, Iſr.* (h) B. *vobis ſubventurus & proſperaturus.* (i) B. *excitanto.* (k) B. *pollueretis.* (l) B. *aſcendatur.* (m) B. *pudenda appareant.* (n) B. *Si alius ſibi duxerit, victu, veſtitu, donatione propter nuptias, ne eam fraudato.* melius in Bibl. verſ. & in hoc libro. (o) B. *fuerit inſidiatus.* (p) B. abeſt: *de induſtria.* (q) B. *percuſſerint.* (r) B. *reddito.* (s) B. *Si quis foſſam demiſerit; ſi quis ſcrobem depreſſerit, quam non obduxerit.* (t) B. vivum & vendunto (u) B. *deceperit.* (v) B. *Sagæ vita privantor.* (w) B. *perimitor.* (x) B. & Colon. 1591. *mutuaveris.* (y) B. *ad occaſum.* (z) B. *republica.* (1) B. abeſt: &. (2) B. *palantem.* (3) B. *Donum ne accipito.* (4) B. *Peregrino iniurius ne eſto.* (5) E. *agreſtium.* (6) B. *laboris tui.* (7) B. *Meæ victimæ ſanguinem in fermentum ne fundito.* (8) B. *Iovæ Dei tui.*

OBSERVATIONES.

Deos alios nullos, &c. Aus dieſer Urſach rühret auch ſein erſtes Gebot her, keine andere Götter neben ihm zu haben. Welches ſo viel heißet: daß man ſich, um ſein Geſetz zu halten, auf keine fremde Macht verlaſſen ſoll; ſondern allein auf die ſeinige, darum, daß er ſowohl ein ſtarker GOtt iſt, welcher alles durch ſeine Macht kan; als auch ein eiferiger GOtt: welcher nicht will, daß ſich jemand einbilde, er wolle dieſe Kraft mit ihm theilen, noch daß man einiger andern Macht, als der ſeinigen, noch auch anderer Treue, noch Gewalt, noch Kunſt die Haltung ſeiner Gebote zuſchreibe. A. B. h. l.

F I N I S.

DIALOGORUM SACRORUM
LIBRI PRIMI,
CATALOGUS.

Dial.		Pag.
1.	Adamus	1
2.	Cainus	9
3.	Lotus	11
4.	Abrahamus	26
5.	Ephron	29
6.	Rebecca	32
7.	Idumus	37
8.	Venator	39
9.	Iacobus profugus	46
10.	Laban	48
11.	Iacobus Redux	54
12.	Ioſephus venditus	56
13.	Ioſephus captivus	62
14.	Ioſephus coniector	65
15.	Ioſephus agnitus	71
16.	Moſes expoſitus	78
17.	Dumus	83
18.	Vitulus	87
19.	Conquerentes	90
20.	Calebus	94
21.	Balaamus	100
22.	Transiordanini	103
23.	Rachaba	106
24.	Gabaonitæ	109
25.	Ioſua	111
26.	Iaël	116
27.	Gedeon triturans	119
28.	Gedeon	121
29.	Iephtha	127
30.	Rutha	129
31.	Boozus	133
32.	Diſcalceatus	135
33.	Samſon	137
	LIBRI II.	
1.	Elis	141
2.	Saulus	143
3.	Samuel	146
4.	Sortilegium	151
5.	Obedientia	153
6.	Goliathus	156
7.	Ionathan,	165
8.	Novilunium	179
9.	Achimelechus	171
10.	Doegus	174
11.	David latitans	175
12.	Abigail	179
13.	Abiſæus	185
14.	Phœbas	189
15.	Achis	194
16.	Amalechita	196
17.	Nathan	198
18.	Thecuana	201
19.	Semeis	205
20.	Achitophel	208
21.	Abſalomus	210
22.	Berzelæus	215
23.	Bethſaba	217
24.	Solomo	220
25.	Roboamus	222
26.	Sarephthana	224
27.	Elias	226
28.	Michæas	235
29.	Sunamitis	239
30.	Naaman	242
31.	Hazaël	248
32.	Iehus	249
33.	Ioas	254
34.	Ionas	256
35.	Rabſaces	263
36.	Ezechias	266
37.	Ieremias	271
38.	Ananias	276

Dial.	Pag.	Dial.	Pag.
39. Sedecias.	278	14. Fermentum	397
LIBRI III.		15. Claviger	398
1. Tobias	280	16. Lunaticus	401
2. Aſmodæus	288	17. Lapidantes	403
3. Raguel	292	18. Cœcus natus	410
4. Tobæus	294	19. Renovalia	415
5. Raphaël	296	20. Thomas	417
6. Achior	300	21. Lazarus	418
7. Iuditha	306	22. Repudium	421
8. Olofernes	310	23. Dives	424
9. Virago	316	24. Dives immiſericors	428
10. Suſanna	321	25. Filii Zebedei	430
11. Chaldæi	325	26. Vinitores	432
12. Daniel	328	27. Denarius	436
13. Fornax	335	28. Sadducæi	438
14. Balſaſar	343	29. Petrus	442
15. Haman	347	30. Pilatus	448
16. Artaxerxes	350	31. Barrabas	450
17. Nehemias	352	32. Simon	451
18. Veritas.	355	33. Linguæ	453
LIBRI IV.		34. Claudus	457
1. Maria	362	35. Primates	461
2. Baptiſta	366	36. Gamaliel	464
3. Nathanaël	368	37. Stephanus	467
4. Nicodemus	370	38. Cornelius	475
5. Samaritana	474	39. Circumciſi	478
6. Centurio	377	40. Rhode	481
7. Piſcatores	379	41. Philoſophi	483
8. Simon	381	42. Lyſias	487
9. Iairus	383	43. Ananias	491
10. Philippus	385	44. Nepos Pauli	493
11. Panis	388	45. Tertullus	496
12. Præpoſteri	392	46. Feſtus	500
13. Chananæa	395	47. Iudex	506

FINIS.

TUMULUS CASTALIONIS
IOVÆ OPT. MAX. S.
SEB. CASTALIONI ALLOBROGI GRÆCARUM
LIT. IN ACAD. BAS. PROFESS. CELEB.
OB MULTIFARIAM ERUDITIONEM, ET VITÆ
INNOCENTIAM DOCTIS PIISQUE VIRIS
PERCHARO
PRÆCEPTORI OPT. AC FIDELISS. STANISLAUS
STARTZECHOWSKI, IOANNES OSTOROG,
ET GEORG. NIEMSTA, POLONI:
UT ET POP. SUORUM, QUI EUM
AUDIERANT, VOTO,
ET PRIVATÆ PIETATI SATISFACERENT,
AD PUB. LUCTUS SOLATIUM
H. M. B. M. P.
OBDORMIVIT IN DOMINO
ANNO CHRISTI SAL.
M. D. LXIII.
IIII. KAL. IANUARII.
ÆTATIS SUÆ XLVIII.

* *

ALIUD DE MONUMENTO,
QUOD EI TRES POLONI, IUVENES NOBILES,
DISCIPULI EIUS, GRATITUDINIS ERGO LOCARUNT, IN
SUMMI TEMPLI BASILEENSIS PERISTYLIO,
IN PAVIMENTO.

Hoc tibi nunc noſtri monumentum & pignus amoris,
Quo te proſequimur, chare Magiſter, habe.
Quod tibi tres ponunt iuvenes, natione * Poloni:
Ah fratres quondam, diſcipulique tui.
Vive per æternos, Præceptor amabilis, annos:
Mente, prole, ** fama, ſemper in orbe manes.

* Ita ipſum carmen: quod, quia contra quantitatem primæ longæ recentiores correxerunt: *natique.* Bünem.

** Sic 1562. & Iſel. Sed in Baſ. 1565. Aug. 1582. & Brem. 1618. emendatum ob falſam quantitatem: *Mente, polo, famâ, ſemper in orbe manes.* In recentioribus: *Prole, libris, famâ* &c.

EPITAPHIA SCRIPTA ,

* * * * * * A PAULO CHERLERO * * * * *

Elſterburgenſi, Studioſo:

in obitum

Clariſſimi, Optimi, Doctiſſimique VIRI, vera pietate & humanitate præſtantis,

D.SEBASTIANI CASTALIONIS,

Præceptoris ſui obſervandi, ſemperque chariſſimi, qui piè & ſanctè in Domino obdormivit,

Baſileæ, Anno Chriſti 1563. die 29. Decembr.

Iſte locus, niveo ſubſtratus marmore, terræ,
Viſcera defuncti CASTALIONIS habet.
Pars animæ melior patrio ſucceſſit Olympo:
Cumque Deo, cœli regna beata colit.
Non fuit excelſa prognatus ſtirpe parentum:
Non longum à celebri ſanguine ſtemma tulit.
Nec vel divitias magnas, tectumque ſuperbum,
Nec potuit fundos commemorare ſuos.
Ingenio valuit tantum, pietate, fideque:
Et mera paupertas, quod fuit, omne fuit.
Hac potuit ſeſe celebrem jactare per orbem;
Nam patrimonii res fuit iſta loco.
Pauper erat natus, primis adolevit ab annis
Pauper, & extremum pauper ad uſque diem.
Sed tamen in Domini Verbo, Chriſtique favore,
Quas coluit, magnas dives habebat opes.
Quas non ærugo radit, nec tinea rodit
Dentibus: atque nihil fur ubi iuris habet.
Ingenuas artes tenero ſtudioſus ab ævo
Imbibit, & Clariis ora rigavit aquis.
Atque ipſum iuvenem, quamvis Academia nulla
Viderit, optato condideritque ſinu:
Sic tamen Aonias altè caput ipſe per artes
Extulit, ut toto clarus in orbe foret.
Lugduni docuit primum, linguamque Pelaſgam
Iſta Nobilibus legit in urbe tribus.
Poſtea conceſſit florentem laude Genevam
Muſarum, ſtudiis tempus ut omne daret.
Sed quia paupertas, multis inimica, premebat;
Pauper ibi Ludi munera Rector obit.
Et per tres adeo fidus, non amplius, annos
Imberbes iuvenes, agmina parva, docet.
Tandem cuiusdam quoniam mala ſtructa timebat,
Cum quo relligio non erat una ſibi:

Suſpectos linquit fines, & limen avarum,
Teutonicæque venit pauper in arva plagæ.
Quem demum recipis Muſarum candida mater,
Inclyta non tepido tu, Baſilea, ſinu.
Hîc qua nudus, inops, ſimul & pauperrimus hoſpes
Venerat, obſcuro ſedit in urbe loco.
Pauperis & tuguri congeſta è ceſpite, parva
Præbuit hoſpitii frigida regna, domus.
Et quia nec fulgens aurum, nec nobilis æris
Copia, nec nummus ſæpe vel unus erat:
Ieiunas crebro cœnas, & prandia nudo
Sumere cum parva prole ſolebat, agro.
Quin etiam urentis quo poſſet frigora brumæ
Pellere, vel tenues rite parare cibos:
Ex Rheno manibus venientia ligna trahebat,
Cum gravis ingentes fuderat imber aquas.
Nec pudor, interdum piſces captare ſub undis:
Nec pudor, & raſtris findere pingue ſolum.
Ut charam uxorem poſſet, ſobolemque tenellam
Hinc alere, & ſortis damna levare ſuæ.
Sic miſerè vitam degebat: poſtea donec
Eſt data per doctos functio grata viros:
Ut Graiæ rurſus linguæ monumenta doceret,
In noſtra, ſervas quam Baſilea, Schola.
Quam curis obiit magnis: docuitque iuventam
Perpetuò fida ſedulitate ſuam.
Iſocratis libros, & libros aeris Homeri
Explicuit, magna non ſine laude ſua.
Ac ſi menſe ſuos tantum potuiſſet in uno
Efficere & doctos, diſcipuloſque bonos:
Ipſe pepercitſet nullis conatibus unquam.
Tam fuit & fidus, tam fuit ipſe probus.
Tum quæ quotidie fida bene voce monebat
De ſtudiis, veri deque timore Dei:
Horum lumen erat vivum, ſpecimenque probatum
In vita cunctis, quod ſequerentur, erat.
Interea vero privatos uſque labores
Sumſit, & his etiam tempora iuſta dedit.
BIBLIA convertit Latio ſermone: diſertos
Argolicos Latio fecit & ore libros.
Carmina iam pepigit, iam Graios inde relegit
Autores: fieri puraque cuncta dedit.
Atque utinam nondum tempus fatale vocaſſet,
Scripſiſſet doctis plura legenda viris.

Sed quia te nobis rapuerunt numina ſæva,
Arbitriis quorum ſubdita turba ſumus:
Vade age CASTALIO: patriasque receptus in oras,
Nunc cape cœleſti gaudia vera throno.
Cumque tuo Chriſto, quem corde atque ore profeſſus
Semper es, æternos vivere perge dies.
At nos interea, donec Deus ire iubebit,
Hîc erimus memores laudis ubique tuæ.
Dumque ſuas ſylvæ frondes, dum germina campi,
Sidera dum cœlum, dum vehet amnis aquas,
Ingenii monumenta tui, pietasque manebunt,
Candoriſque tui fama perennis erit.

ALIUD BREVIUS EPITAPHIUM,

Quod continet & annum ætatis ipſius, & menſem ac diem, quo obiit: & numerum liberorum, quos moriens poſt ſe reliquit.

Hic ſub candendi Præceptor marmore dormis:
Vivis adhuc, quamvis te fera Parca tulit.
Et vives: nam laude virum qui dignus habetur,
Ullo Muſa vetat tempore ſancta mori.
Ipſe quater denos, atque annos inſuper octo
Vixiſti terris pauper, & exul, inops,
Inde dies quando vigeſima nona Decembris
Orta fuit, cœli ſidera celſa petis.
Linquis in hoc autem natos bis quatuor orbe,
Fœmellas æque quatuor, atque mares.
Hos Deus, hos omnes patriô curabit amore,
Pupillis gaudet qui pater eſſe ſuis.
Qui fueris porro, non eſt memorare neceſſe:
Felix, qui fiet par pietate tibi.
Felix, qui fiet par bonitate tibi.
Felix, qui novit, ſicut & ipſe, Deum.
Felix, qui vivit, ſicut & ipſe, Deo.
Felix, qui moritur, ſicut & ipſe, Deo.

ALIUD HEROICUM:

In quo in principio ſingulorum verſuum ſic leges: HIC IACET: in medio, CASTALIO: in fine, M D LXIII.

Hoc tua, Caſtalio,	Conduntur ceſpite	Membra,
Illiusque manent	Ad tempora læta	Diei.
Cœleſtes autem	Sedes mens vivida	Luſtrat:
Inque Deo gaudens	Tenet almæ gaudia	Vitæ.
Ante homines	Antiqua fides, & candida	Virtus
Cura tibi fuit, &	Luſus tuus: omnia	Iuſtè
Et pia ſimplicitas	In te vivebat: ab	Illis
Tu merito donis	Omni celebraris	In Orbe.

Regiſter
über die erklärte Worte und Sachen.

Abdere. *pagina* 8. Abigail. 184. Abiſai 188. Abraham 27. folg. 407. n. 10. Abſalom 215. Achior 305. Achis 195. Adam 7. Adoro 35. *nota* 17. Adverſitores 12. n. 7. Adulterium 321. n. 2. Ager 31. Agrippa 505. אהל (tentorium) 127. Aharon 90. Ahimelech 173. Ahitophel 210. Ain tu 33. n. 2. Almoſen 298. f. Altar 28. f. des unbekanten Gottes 486. Alumnus 91. n. 10. Amalekiter 197. Amen 354. amplius 226. n. 11. Anagnoſtes 362. Ananias 493. Apocryphiſche Bücher, ihr Werth 325. Areopagitæ 483. & 486. Armbänder 37. Ariolus 328. As 34. n. 2. Aſmodi 292. Aſtarot 111. at 86. n. 11. atque 47. n. 2. atqui 22. n. 13. audire male, bene 142. n. 18. Auferſtehung der Todten bewieſen 441. f. Augures 328. avolvo 47. n. 11. Auſſaz 246. n. 7. Auſpicium 80. n. 19. autem 210. n. 4. Azel 169.

Barrabas 451. Barſillai 216. Bathſeba 200. f. 219. Baum 25. Beatitas, Beatitudo 1. n. 3. Belſazer 346. f. Berg, verbergen 108. not. 6. Beſchneidung 480. Bettag, dies ſupplicationum 299. Bileam 102. Boas 134. Brod 391. Brunnen 36. f. Butyrum 25. Byſſus 70.

Cain 10. f. Caleb. 99. callionymus, 289. n. 13. Carmel 37. Canaan 84. n. 2. Caſtellio, Caſtalio 1. n 1. Caſtor & Pollux 262. Chaldäer 327. f. Chriſt, tägliche Uebung deſſelben 380. Cidaris 356. n. 2. Cippus 54. Cliens 157. n. 11. Concio 325. condicere 53. n. 5. Coniector, coniectura 328. Cornelius, Hauptmann 478. cupedia 41. n. 10.

Dach des Hauſes, flach in Morgenland 106. n. 17. Daniel 332. f. David 178. f. 200. f. 207. demereri 107. n. 10. Denarius 382. in not. 437. n. 5. & obſ. devotus 154. n. 3. Deus 2. n. 9. Dextrocheria 37. Dialogus 2. n. 1. dies, in diem vivere 28, diſertus 86. n. 15. Doeg 175. Drachma 288.

Edicere 337. n. 13. Eheſcheidung 422. f. Eheſtand 294. Ehre, wem zu geben 504. Eli 142. n. 19. 143. Elias 231. n. 14. 232. n. 7. 234. f. Eliſa 241. emancipare 353. n. 8. Engel, von ihren Ordnungen 299. enſis & gladius. idem. 89. n. 11. Ephod 173. n. 5. eripere 12. n. 3. Erſtgeburt 38. 55. Eſau 38. 55. n. 3. Eva 7. f. 366. Eunuchi 254. Exodus 82.

Fatum 255. f. fedus ferire 53. Feierkleid 247. Feinde, Klugheit gegen ſie 56. Fels der Kirche, iſt Petrus nicht 400. f. feſſus 12. n. 8. Feſtus 505. flagitare 89. n. 5. 91. n. 12. Forum 325. Fratria 131. n. 9. Fuchsſchwänzer 305. 350. Fundus 31. Fußwaſchen 24.

Gaben, grosmüthig abgeſchlagen 347. Gabriel 365. Galgenſtrafe in Perſen 350. Gamaliel 466. f. Gebät, glaubiges, ein Schlüſſel zu dem Herzen GOttes, und der Menſchen 352. erhörliches 415. Gehaſi 246. n. 7. Gehorſam 29. 156. Genius 24. 482. f. gentilis 34. n. 5. Gericht halten bey den Iſraeliten 137. germanus 54. n. 2. Gerſtenbrod 126. Gicht 378. Gideon 120. f. Gilead 122. n. 6. Gilgal 156. Goel 137. Goliath 164. gratia 21. n. 12. Gräber, Sorgfalt der Juden 352. weſentlich Gut iſt GOtt allein 428.

Ha ha he 15. n. 3. Haman 350. Hand, die rechte 452. 456. f. Hanengeſchrey 447. Hannas. Haſael 249. Hemerokoites 289. n. 13. Herodianer 437. Hiskias 270. f. Hochzeitliches Kleid der Alten 436. Hofleute, der meiſten Sinn 350. hoſpitium cum quo facere 111. Hund 396. f.

Jacob 43. n. 13. 45. obſ. 48. obſ. der Apoſtel 431. n. 3. Jäger 45. Jael 118. f. Jairus 385. יהוה 1. n. 2. Jehu 253. Jephta 128. Jeremias 175. JEſus Chriſtus 330. n. 3. 364. f. indicare 60. n. 11. infinitivus hiſtoricus 74. n. 17. ingratitudo 150. n. 2. interdicere 3. n. 3. Joab 205. Joas 255. Johannes 367. f. der Apoſtel 431. n. 3. Jonas 261. f. Jonathan 152. f. 168. f. Jordan 105. Joſeph 64. 70. f. Joſua 115. Iſaac 26. n. 13. iubeo, cum dativo 91. n. 9. Judith 310. iumentum 226. not. 9. Juppiter 256. n. 6. iurgor 48. n. 1. dial. 10.

Kiriath-

Kiriathjearim 175. f. Krankheit, wie man ſich darin zu verhalten habe 271.

Laban 53. Läſterungen, werden am beſten durch Stillſchweigen beantwortet 266. Lazarus 420. f. 430. Liebe Gottes von ganzem Herzen 442. Lot 22. n. 10. f. 24. Loos 152. Lucas 362. n. 1. Lügen ſind nie erlaubt 280. lymphatus 253. f. Lyſias 491.

Mactus 188. n. 4. Magi 328. Manes 59. n. 5. Manna 46. Maria 364. f. Matella 186. n. 9. 188. fin. Micha 239. Midian, urbs 121. mille 385. dial. 10. n. 1. Mittleramt Chriſti 369. n. 1. Moloch 474. Mondſüchtig 403. Mortales 72. ſeq. n. 30. Moſe 78. n. 4. 81. 82. 87. 460. f.

Nabal 182. n. 12. 184. Naeman 247. namquis 43. n. 4. נער 124. n. 4. Nathan 200. Nathanael 369. Nebucadnezars Bild 341. f. Necromantia 192. f. Nehemia 351. f. Nemus 5. n. 2. 158. n. 9. Nepotiſmus 431. Neumond 171. Nicodemus 373. Noemi 132.

Obſecro, obteſtor 58. n. 18. & 19. Ofen, der feurige Nebucadn. 342. Oviaria 51. n. 5. ora, Rand 176. n. 3.

Palæſtina 195. Palmbaum. palmam præripere, obtinere, ferre 362. palus, i. 94. n. 7. papyrus 79. n. 20. paronomaſia 324. n. 6. patera 77. patruelis 47. n. 16. Pax! 245. n. 5. peculor 307. n. 13. pedum 164. penates, penetrales 50. n. 2. & n. 16. 132. percello 301. n. 10. Perez 136. n. 15. perinde 52. n. 19. Peto, poſco, poſtulo 430. dial. 25. n. 1. Petrus 380. 400. f. ſeine Stulerben 447. Pharao 69. 82. Phariſäer 368. 440. 441. Philippus 387. Philoſophus. Phœbas 192. Pietas 27. n. 11. Pilatus 449. Pomarium 3. n. 2. portendo 57. n. 7. præripio 16. n. 4. præmium 159. n. 1. Propheten 144. n. 4. puer 13. f. n. 15. p. 57. n. 14. pulpamentum 40. n. 6.

Quid quod 95. n. 6.

Rabſake 265. Rahab 109. Raphael 298. Raben, ihre geiſtl. Deutung 64. Regen, pflegt in der Ernde keiner im Jüdiſchen Lande zu ſeyn 150. f. Rehabeam 224. Reichtum 427. Religio 27. n. 11. Remphan 475. Rudus 274. n. 13. Ruth 132.

Sadducäer 368. 440. Sadrach 342. ſæpe etiam eſt olitor cet. 248. Salome 431. Salomo 219. n. 7. 221. f. Samaria 376. f. Samariter 406. n. 16. 408. f. Sammael 292. Samuel 150. 192. f. Sanhedrin 93. Sara 25. Satzungen der Jüden 394. f. Sauerteig, das gantze Jahr durch zu erhalten 398. Saul 145. 192. f. Schämen, ſich vor Gott. 9. Schmeicheley 198. Schmeichler 305. 350. Schuhe ausziehen, bey den Jüden 137. Sekel, ſiclus 30. n. 11. 60. n. 12. 144. n. 7. ſemel pro ſemper. (barb.) 243. n. 14. ſentis, 6. n. 6. ſerpens 2. n. 3. Servator 115. f. Simei 207. Simſon 139. f. Sinnen, ſchädl. Misbrauch derſelben 8. Sobrini 46. n. 2. Stadtmauren der Alten 352. Steinigung 99. Stephanus 474. ſtrages 139. n. 10. ſtuprum 321. n. 2. ſuppetere 92. n. 11. Suſanna 324.

Talentum 247. f. Talio l. 4. dial. 45. obſ. pag. 499. Talmudiſche Dinge 55. n. 9. 60. n. 4. 82. 87. 93. 94. n. 7. 199. n. 1. 126. obſ. 1. 292. obſ. Tarſus 491. tempeſtas 15. n. 1. tentare 348. n. 15. teſſera 157. n. 8. Thiere, die geredet haben ſollen 102. Thomas 418. Thränen 77. f. Tobias 296. Todte, wie ſie bey den Ebr. beſtattet worden, 31. f. Träume 61. 64. tumulus 52. n. 10.

Ubi 86. n. 14. Ungehorſam 156. Uranoſcopus 289. n. 13. Uria. 200.

Vagire 80. n. 15. Veiovis 337. n. 1. 409. & l. 4. d. 47. obſ. p. 507. Vel 209. n. 9. Vergeltungsrecht Gottes 350. Verleugnung wahre, was ſie ſey 428. Verſchnittener 423. Vetulus 217. n. 1.

Wahrheit 361. f. Weiber, haben viel Helden gefället 447. Wucher und unterlaſſene Kirchenzucht ſind Urſachen der ſchwereſten Strafen Gottes 354. f.

Zarpath 225. f. Ziegenfleiſch 40. n. 9. Zinſemünze 437. n. 4. 5. Zoroaſter 327.

Celeb. BUNEMANNI INDEX LATINITATIS

in

SEBAST. CASTELLIONIS

DIALOGOS SACROS

novæ huic editioni accommodatus & auctus.

Numeri latini *libros*; barbari cum commate *dialogos* cum puncto *paginas notant.*

A me eſt II. 32, 252. *a.* puero II. 6, 160. 163. non *ab* te II. 15, S. 195. 29, 240. *abdere* ſe in locum I. 1, 5. penitus II. 28, 238. quem apud ſe I. 23, 106. Arg. 26, 116 in loco II. 27, 228. *abdicari* regno a quo II. 5, 155. *abeſt* a culpa I. 23, 108. ſomnus ab oculis I. 10, 51. ſpes I. 30, 130. *abeunt* omnia in deterius III. 12, S. 332. IV. 22, 422. *abhinc* tres dies I. 23, 63. II. 36, 269. quatuor menſes IV. 5, 376. tertio die II. 2, 145. *abhorrere* a coniugio III. 2, 290. a reſpiciendo egente III. 1, 281. *abi* ſalvus, me auctore II. 7, 167. in malam rem, crucem IV. 18, 413. *abiicere* timorem III. 2, 290. *abiurare verleugnen* IV. 29, 443. *abnegatio* IV. 15, Arg. 398. *abolere* regem II. 11, 177. cultum 27, 230. *abortum* inferre. App. 513. *abripere* (comprehenſum abducere) III. 6, 305. in tenebras IV. 26, 435. ſ. *abrumpere* a quo regnum II. 5, 155. *abſtinere* a ſanguine I. 12, 59. a necandis optimis quibusque pecorum II. 5, 153. a mulieribus II. 9, 172. a ſiniſtris ſuſpicion. IV. 8, S. 382. manum I. 9, 47. 12, 58. *accendere* focum I. 3, 14. *acceptum* ferre (referre, melius) II. 29, 241. III. 7, 307. *accidere* (procidere, procumbere, *zu fus fallen* III. 13, 339. IV. 38, 475.) optatius mihi nil potuit I. 16, 8. conf. II. 32, 252. *accipere*, *vernehmen*, *hæren* II. 7, 167. 39, 279. III. 14, 344. fama & auditione I. 3, 16. nuntium de re I. 12, 59. famam bonam de quo III. 3, 293. *ſtrafen* I. 24, 110. II. 14, 191. quem male plagis IV. 26, 433. *den werth eingeben* - tanti I. 5, 30, 12. 60. conditionem II. 27, 230. quem hilare, laute I. 3, 13. 18. liberaliter III. 2, 291. laute & prolixe 15, 347. hoſpitio I. 3, 18. hoſpitem II. 17, 198. ſ. *accire* quem II. 14, 190. 28, 236. *accolere* mari I. 20, 95. *accommodare* inaurem fronti I. 6, 35. enſem lateri, 18, 89. ſuam operam 32, 135. arma cui II. 6, 161, *accubare* lateri cuius II. 24. 220. *accumulare* lapides, I. 10, 52. *accuſare* quem ſimulate furti I. 15, Arg. 71. graviter IV. 30, 449. *acerrime* rimari domum I. 10, 50. *actum eſt* de ovibus I. 11, 56. de nobis IV. 36, 464. adde II. 8, 171. 12. 181. ilicet perii III. 15, 348. *acumen* ingenii III. 8, 313. *ad* hoc ipſum miſſi ſumus I. 3, 21. *ad* (*bey*) fontem I. 6, 33. hinc *ad* (*über*) triduum I. 13, 63. *ad* (circiter) homines 75. IV. 37,

469, unde mihi carnes *ad* (pro, *für*) tantum populum? I. 19, 91. *ad* (*für*) centurionem II. 6, 157. *ad* (*für*) eos II. 30, 245. *ad* (*für*) multos IV. 10, 386. *adaquare* camelos I. 6, 32. 35. pecudes 9, 47. *addicere, zu eigen geben* I. 7, 38. 27, 119. II. 14. 191. III, 13, 337. cui quid in poſſeſſionem, tot ſiclis I. 5, 30. ſ. ſervituti III. 15, 348. perpetuæ *addict* I. 15, 72. *adductus* metu I. 10, 49. *ades* (*Kom her*) II. 16, 196. III. 2, 291. 5, 297. animo II. 36, 269. III. 14, 345. *adesdum* I. 32, 135. III. 9, 318. *adeſſe* in ſpectaculo I. 12, 59. *adhuc* I. 3, 14. *bisher* I. 31, 133. II. 15, 194. *adigere* clavum malleo in I. 26, 118. quem ad iusiur. III. 7, 309. *adire* terram I. 20, 97. quem de qua re II. 18, 203. *aditus* non patet hinc iſtic tranſire volentibus IV. 24, 429. *adiunge* tibi ux. & fil. I. 3, 22. *adiungeris* ei comes I. 33, 139. *adjutorem* facti ſui Deum habere II. 4, 152. *adminiſter* II. 30, 242. *admirabiliſſimus* ſuperl. rariſſ. III. 8, 313. *admirabilitas* IV. 9, 384. 18, 412. *admittere* facinus, in quem I. 10, 50. contra quem II. 11, 177. *adnumerare* in manum II. 21, 211. *adorare* I. 6, n. 17. pronum in terram II. 27, 232. *adoriri* quem II. 6, 162. 19, 206. urbem bello II. 28, Arg. 225. *adſerere* vitam a morte I. 23, 107. *adſit* tibi Deus II. 6, 161. *adſum* tibi a Deo II. 38, 277. *adventant* nobis hoſpites. I. 3, 12. 17. adde: III. 4, 295. *adverſari* cui I. 21, 101. 26, 118. II. 14, 190. *adverſum* me I. 3, 11. *adverſus* mihi es I. 19, 91. *adveſperaſcit* I. 3, 17. *adulterinum* (& adulterum) genus IV. 15, 400. *ad unum* concidere hoſtes. I. 27, 120. *ædiles* annonæ I. 14, 67. *ægre* ferre I. 3, 17. 10, 50. *æquales, gleiches alters* II. 25, 223. III. 2, 291. *æque - atque* I. 14, 67. *æquum* & bonum tu habes, *gerechte ſache* II. 11, 178. *æquum* facere I. 3, 17. III. 18, 360. ſe cruciare & *æſtuare* III. 14, 343. *ætatem* producere. App. 510. *affari* quem leniter II 21, 214. *affatim* pabuli I. 6, 32. *affectare* (aſſidue afficere) III. 5, 297. ut cum *affectum* video II. 12, 180. ſ. *afferre* cauſſam I. 15, 73. cui manus I. 4, 27. 12, 59. II. 11, 177. *afficere* quem dolorib. & ærumnis I. 1, 6. ignominia II, 6, 157. contumelia, damno 12, 181. beneficiis mirifice III. 3, 294. *afflare* quem ſpiritu I. 19, 92. *afflatu* Dei agi III. 14, 344. divino admoneri, corripi IV. 39, 479. *afflictare* quem miris modis I. 17, 85. ſe II. 21, Arg. 210. 213. III. 14, 343. *afflictari* malis I. 15, 75. vehemente tempeſtate II. 34, 260. *affligere* quem ad terram II. 6, 160. *agere* rem callide & prudenter I. 8, 41. pecus 9, 47. annos multos apud quem 10, 51. in regione aliena 30, 130. ſevere II. 4, 151. per annos, dies, cum quo 15. 194. ita tecum *agemus* I. 15, 72. *agetur* bene vobiſcum II. 3, 148. peſſime cum eo 23, 218. *agitur* dies 1. menſis II. 7, 165. iam hic mihi viceſimus annus, cum - I. 10, 51. fundus, de quo *agitur* inter nos I. 5, 30. *agit* annum ſupra quadrageſimum IV. 35, quæ mala mens vos *agit*? I. 12, 58. quæ, malum, intemperiæ eum *agitant*? II. 6, 162. (agere & agitare latini de furiis utuntur.) IV. *agitatio* Bacchi IV. 33, 453. *aggregari ad* interitum cuius I. 3, 22. *ah!* I. 18, 89. 30, 130. II. 11, 176. 31, 248. IV. 38, 475. *ahenum* imponere foco I. 3, 14. *albugo* (vitium oculor.) III. 4, 295. *alius, alter*, eleg. pro *proximus*, *der nächste* IV. 28,

439. *alius* alium *cogunt* III. 18, 357. *alius* alii cur *nocerent* IV. 37, 470. *alia atque alia* inſuper dare II. 17, 199. (Sic ſæpe Livius eg. l. 8. 23. inchoata res *aliis atque aliis* de cauſſis dilata. Plura çel Bunem. ad Lact. de mort. perſec.) *alienatus* a Deo, ob ſuum aliquod factum II. 18, 203. mente, propter feminam III. 18, 359. *alienus* voluntate a me es I. 19, 91. ab iniquitate & pravitate III. 18, 360. ab omni fraude IV. 3, 368. Eſt *aliquid*. eleganter. IV. 24. 429. *alligare* ad palum. IV. 33, 454. *alter*, *der naechſte*, elegant. quam Proximus. IV. 23, 424. 28, 439. primus, *alter*, (*andere*) tertius III. 18, 356. IV. 28, 439. *altilis* vitulus, *gemaeſtet*, II. 14, 191. *altilia*, *maſtvieh*, immolare II. 23, 217. mactare IV. 26, 235. *altius* quid contemplari II. 27, 231. rem ſciſcitari IV. 18, 412. iſthinc - *altrinſecus* II. 4, 151. *amandare* foras III. 10, 321. quem, ad certam necem III. 9, 318. *amare* unice I. 15, 75. ex animo II. 7, 167. *ambagibus* longis quem deludere III. 11, 326. *amittere* I. 12, 60. (dimittere) I. 17, 85. IV. 31. 450. abs ſe puerum, *wegſchiken*. III. 1, 287. *amor* Dei in unum pium maior, quam in omnes impios odium. I. 3, S. 23. *amore* proſequi IV. 4, 372. *amovere* ſaxum IV. 21, 420. *amputare* caput III. 9, 320. *anaſtrophe*: quem penes I. 10, 49. 15, 72. quo de I. 5, 30. *angor* valde veſtro diſceſſu I. 30, 131. Deus ſuos in *angores* extremos venire patitur I. 12, S. 60. *anguſtiis* magnis premi II. 14, 190. *animadvertere* in domum, filios II. 1, Arg. 141. morte in quem 37, 274. *animatum* eſſe in quem bene II. 7, 166. *animoſior* leone II. 20, 209. *animus*, *ein geiſt*, eſt Deus. (notus verſus: Si Deus eſt animus cet.) IV. 5, 375. geſtit. I. 26, 117. II. 6, 159. ſemper in Deo fixus hæret III. 13, 336. *animi* ſi quid habetis I. 33, 138. quid habeat, ſcrutabor. II. 7, 166. conf. I. 28, 124. tentabo III. 13, 337. quid habetis in *animo*? II. 34, 257. conf. III. 8, 314. *animum* frangere cuius I. 22, 103. tentare III. 15, 348. deſpondere II. 6, 160. ſumere III. 8, 412. demittere quid in *animum* II. 28, S. 238. *animo* eſſe bono, *getroſt* II. 3, 149. læto ſolutoque III. 14, 344. toto commoveri II. 11, 176. agitare quid II. 27, 231. cum *animo* ſuo orare III. 9, 320. *animos* abiicere I. 23, 107. tollere III. 14, 345. *animis* concidere I. 23. 107. *anno* vertente I. 3, 15. *annoſo* patre (& *dativ.* patri) natus filius I. 15, 74. *annuere* II. 27, 229. cui victoriam 28, 235. *annulum* digito induere, detrahere I. 14, 68. *annum* viceſ. excedere I. 22, 103. *anni* uberes. infeſti penuria omnis cibi I. 14, 66. *anniverſarium* ſacrificium factitare II. 7, 166. *ante* quem ſtare II. 28, 237. *antecedit* caſum ſuperbia III. 6, S. *antecellere* omnes longe in re III. 14, 344. omnibus 18, 357. *antequam* moritur. I. 8, 40. *antevenire* I. 15, 75. *apage* II. 6, 161. 29, 240. 30, 243. *apageſis* III. 13, 336. *aperire* ambigua III. 14, 344. ſe cui, *offenbaren* I. 15, Arg. p. 71. IV. 18, Arg. 410. *aperite* aliquis. docte. IV. 40. 481. *aperta* res eſt I. 15, 72. *apparere* i. e. miniſtrare II. 27, 228. 30, 244. *appendo* tibi pecuniam præſentem I. 5, 30. funiculum de feneſtra I. 23, 108. *apponere* cui notam I. 2, 10. vitulinam 3, 14. cibum II. 14, 191. panis *appoſititius*. (adiect. a Caſt. fictum) II. 9, 172. *appropinquare* urbi I. 3, 17. domo III. 2, 290. *apta* viro filia I. 30, 130. regio pecori alendo I. 22, 103. oratio ad fallendum IV. 27, 437. n. 1. *aqua* ſemel effuſa recolligi non poteſt II.

18, 203. *aquari* camelos I. 6, 35. *aquatio* IV. 5, 374. *aquatum* exire II. 2, 144. *arbitratu* tuo I. 6, 36. II. 34, 261. *arceſſitu*, *us*, adeſſe III. 14, 344. *arctior* virtutis quam ſanguinis coniunctio II. 7, S. 168. matrimonii, quam naturæ III. 3, 294. S. *ardere* cupiditate III. 9, 320. *ardores* II. 27, 229. *arenâ* numeroſior II. 20, 209. *argumentum* validiſſimum IV. 18, 412. n. 14. ex his *argumentis* intellexi. I. 6, 35. *armillæ*, *armbænder* I. 6, 32. II. 16, 196. *armipotens* II. 6, 32. 27, 228. in *armis* exercitatiſſimus II. 6, 160. *arte* materna i. e. fraude I. 8, Arg. p. 39. mira I. 14, S. 69. *articulus* temporis II. 34, 258. *ary*, *ary*, vox ficta. I. 21. 100. ſ. *aſcenſu* arduo ingredi II. 2, 144. *aſpirare* falſa vatibus II. 28, 237. *aſportare* onus, *wegtragen*, *wegführen* II. 30, 244. *aſſequi* fugientem I. 10, 48. Arg. *aſſuetus* non ſum his ferendis II. 6, 161. *aſſurgere* cui I. 10, 50. *aſtu* (fraude) rem tractare I. 8, 43. *at at* I. 15, 73. II. 4, 151. 11, 175. III. 4, 295. 15, 349. *atqui* II. 30, 243. *attende* nos, domine I. 5, 29. *atterere* cui pedem ad quid I. 21, 100. *attolle* te, pater I. 8, 43. conf. 21. 101. *attrectare* quem I. 8, 40. 42. *attrectatio* 42. *attribuere* cui rem iuſto argento I. 5, 30. *avaro* homine nil iniquius III. 17, S. 354. *auctor* mortis patris I. 15, 75. reditus II. 3, 147. quid mihi *auctores* eſtis! eleg. *was rathet ihr mir* ? II. 25, 223. 28, 235. ego ſum tibi *auctor* vadendi I. 27, 119. poſſim videri audacior I. 3, 17. *audientem eſſe* dicto cui I. 25, 114. II. 3, 148. ſi me *audies*, *gehör geben*, *folgen* III. 14. 344. *audio*, *es iſt gut*. II. 25. 223. *audire* male II. 1, 142. *auditionem* falſam ne accipito. App. 517. fama atque *auditione* accipere IV. 9, 384. *avehere* quem in I. 17, 85. *averſari* quem I. 20, S. 99. II. 14, 190. 16, 197. ſ. *auferre* fauſtitatem alterius I. 8, 43. argentum (i. e. accipere) II. 30, 240. 245. III. 5, 297. præmium IV. 5, 376. aliquid per humanitatem. hinc nihil *auferemus*. II. 12, 180. ſ. *auferre* i. e. tollere, recipere. IV. 14, 397. perſona *auguſta* & plane divina II. 14, 190. *auguſtiſſimus* III. 14, 344. *avocare* quem a conſilio, a peccando I. 12, 57. a cæde & vindicta iniuriæ in ſe commiſſæ II. 12, 184. a Jovæ cultu 27, 232. avertere ibid. *avolvere* (latinius amovere) ſaxum I. 9, 47. *aures* ad audiendum (non; audiendi) IV. 12, 293. *aurum* probatiſſimum III. 12, 329. *auſculta* mihi potius, domine I. 5. 30. conf. 12, 59. III. 2, 288. bonis *auſpiciis* huc deſcendi I. 16, 80. *azymalia*. App. 518.

B*acchi* agitatio IV. 33, 453. *baculo* innixum ire App. 512. *balantes* App. 514. *balbus* I. 17, 87. S. *belligerare* inter ſe III. 18, 357. *bello* laceſſere I. 25, 113. petere quem II. 14, 190. *bellus* puer I. 12, 60. *bene* mones I. 1, 4. habet 8, 41. 18, 89. cui velle & optare 8, 42. natus 16, 82. & liberaliter dicis IV. 33, 456. conf. I. 16, 80. Pii ſunt ad *benefaciendum* veloces, & aliis *benefacere* beneficii loco ducunt. I. 3, 12. not. 10. *beneficentiam* pii ſuos docent p. 13. not. 5. *beneficia* bene conferuntur in homines pios & gratos II. 22, 216. S. *benevole* agere II. 35. 264. *benevolens* cui II. 20, 208. Arg. *benigne* facere cui II. 12, 180. *bibere* auro III. 18, 356. *bipedum*, quadrupedum, nequiſſimus II. 19, 206. *bona* verba I. 15, 73. *boni* conſulite, quod adeſt, *nehmt vor lieb* I. 3, 14. *bonis* auſpiciis I. 16, 80. ſ. quod *bonum* ſit I. 3, 18. *bono* es animo II. 26, 225. *breviter* II. 27, 198. *Bruun*. vox ficta IV. 16, 403. *byſſina* cidaris III. 18, 256.

C*adaver* i. e. corpus mortui I. 20, 98. II. 6, 162. 21, 212. 32, 252. *cædo*, cecidi I. 21, 101. II. 6, 160. 18, 201. 25, 223. *cæſarie* pendens de II. 21, 210. *calamitoſa* clades II. 16, 196. ſ. *calceo* ſe exuere I. 32, 136. ut ne *calculus* quidem relictus fiat II. 20, 209. *callide* reprehendendi potentes II. 17, 200. S. *candens* igne fornax III. 13, 338. *caniſtrum* I. 13, 63. *capere* cibum I. 6, 33. II. 8, 170. 14, 191. miſericordiam cuius I. 30, 129. *capitale* mihi eſt II. 4, 152. *capitalis* hoſtis I. 33. 138. *capite* plecti I. 10, 49. dare pœnas II. 4, 151. cariſſimum mihi *capitulum* I. 15, 77. *captare*, capere velle III. 15, 349. *captioſa* interr. IV. 27, S. 437. *captus* amore cuius III. 18, 358. membris, *gichtbrüchig* IV. 6, 377. oculis, blind. III. 1, 285. *caput* abſcindere II. 6, 162. amputare III. 9, 320. comminuere cui III. 13. 340. conterere I. 1, 5. decutere II. 19, 206. truncare III. 9, 318. *baculi* II. 4, 151. ſ. ruinæ ſuum opponere III. 9, 317. in *carceres* concludere IV. 46, 502. compingi I. 13, 63. *carectum*, *riedgras* I. 14, 65. *caſa* I. 3, 13. 14. 26. 117. *caſum* antecedit ſuperbia III. 6, S. *cavere* (proſpicere) cui II. 21, 211. edicto III. 13, 338. *cauſſæ* dictionem veram non admittere II. 10, S. 175. nunquid *cauſſæ* eſt, quin I. 8, 43. *cedere* in utilitatem IV. 12, 392. cui ius ſuum I. 32, 136. *cedo gib her*. II. 24, 221. 38, 277. IV. 31, 451. mihi manum IV. 44, 493. *celare* quem quid II. 7, 165. 29, 240. 39, 278. IV. 35, S. 463. de quo I. 3, 15. de rei veritate III. 5, 297. *celebritas* nominis II. 3, 149. *centeſima* ſc. pars III. 17, 354. *cento* I. 26, 116. 118. *cernere* hereditatem I. 22, 104. conſpectum cuius III. 4, 295. in *certamen* deſcendere II. 6, 161. *certamen* ſubire II. 6, 160. *conſtituere* inter quos II. 27, Arg. 226. *certamine* ſingulari contendere cum quo, *duelliren* II. 6, 157. *certum* (conſtitutum) eſt Deo, nobis, cet. I. 4, 27. 6, 35. 8, 40. 44. 12, 58. II. 32, 250 *cibaria* dare, ad famem propellendam II. 12, 180. 10, 174. IV. 2, 367. *cippum* erigere e ſaxo I. 10, 52. *circumvenire* quem, fraudare, *hintergehen* I. 8, 43. II. 32, 251. 39. 279. *ſich an einen machen* II. 10, 175. *clauſa* clementia II. 18, 204. cœna III. 9, 320. *clariſſime* vir II. 12, 182. *clamare* quem II. 13, 186. *clamoſus* 37, 272. *clangere* tuba I. 28, 125. II. 23, 219. *clavum* malleo adigere in tempus cuius I. 26, 118. *clementer* ulciſci quem II. 5, Arg. 153. & *placide* pergere I. 11, 56. *clepſerit* App. 512. 514. *cliens* cuius II. 6, 157. *coarguere* quem peccati IV. 17, 406. *cœnam* parare I. 3, 18. apparare III. 2, 291. *cœnatio* locus ad cœnandum IV. 26, 435. *cogere* pecus I. 9, 47. maximum numerum frumenti 14, 67. in ordinem *zu paaren treiben* III. 17, Arg. 352. *cogitare* malum cui II. 7, 167. male 28, 237. in quem 37, 273. cum animo ſuo II. 2, 145. cui quid facere I. 12, 58. *cognoſcendum*, antequam iudices I. 3. not. 13. pag. 16. *cognita* perſpectaque eſt eius doctrina III. 14, 343. *coire* contra quem I. 20, 98. accipe *colaphum* pro II. 28, 237. *collare* perrumpere II. 38, 277. *collidere* teſtas I. 28, 125. *collineare* ad ſcopum II. 7, 168. 33, 254. *columellæ* lecti III. 9, 320. *columen* nationis II. 2, 145. *comedere* ex ferina I. 8, 43. merdam ſuam II. 35, 264. ad ſatietatem IV. 10, 287. *commendare* quem clementiæ & providentiæ div. I. 16, 80. innocentiam ſuam magis 29, 128. *commercium* habere cum quo IV. 5, 374. *comminiſci* fallaciam I. 10, 50. per calumniam malitiamque III. 10, 322. *comminuere*

cui caput (baculo) III. 13, 140. ne *committant*, ut. elegant. IV. 24,
429. *committere* ſe ſub præſidium recti cuius I. 3, 19. gravem culpam in
quem II. 3, 149. cui natam ſuam uxorem 6, 159. cauſſam 35, 265.
Arg. *commodare* cui in quo, *zu willen ſeyn* II. 7, 165. *communicare* rem
cum quo ibid. *comparare* nominis famam I. 32, 136. magnum auri &
pecoris numerum III. 6, 301. *compaſcere* fundum, *abweyden*. App. 514.
comperta veritate III. 10, 323. *compertum* habeo II. 21, 214. vulgo eſt
III. 7, 309. *compilare* I. 17, 85. III. 6, 305. *comvingere* in carcerem I.
13, 63. *complere cuius* orationem II. 23, 217. *componere* pacem I. 24,
110. *comprehendere* animo & cogitatione IV. 18, 410. *comprimere* quam,
beſchlafen, nothzüchtigen III. 15, 349. ſe, *ſich mäſſigen, zurukhalten* II. 21,
214. *comprobat* prædictum rei eventus II. 38, 277. conſilium III. 7,
309. *comprobatur* dictum, *wird erfüllt*. eleg. IV. 5, 376. *conata* haud
dubie perficies. II. 13, 188 *concedere* in receſſum amœn. & occultum I.
16, 80. in hoſpitium II. 2, 146. cui honorem apud quem, ut 5, 155.
Bethlehemam 8, 170. deditionem urbis III. 7, 309. quam cui in ma-
trimonium III. 2, 291. *concedite* mihi, ut agaris pro me, cum. I. 5,
30. *concidi* magna clade III. 7, 307. *conciſis* hoſtibus I. 25, 112 *conci-
liare* inimicitias inter quos I. 1, 5. felicitarem 8, 41. perniciem, victo-
riam III. 8, 313. pacem inter quos IV. 37, 470 *concipere* ſcelus I. 10,
50. *concitare* magnas turbas I. 10, 50. *concludere* quem in manum cu-
ius II. 6, 162. 11, 178. in carceres IV. 46. *concubina*, cui opp: uxor
iuſta II. 21, 214. *concuſſus* morte cuius IV. 21, 419. *condecet* te hic or-
natus I. 8, 41. *condere* fructum ad victum IV. 5, 376. in carcerem 42,
488. *condicere* I. 10, 53. *conditalia*. vox ficta a Caſt. App: 518. *conditio*
eadem eſt horum & illor. I. 3, 17. III. 17, 353 diſcipuli, quæ magiſtri
IV. 32, 452. ea mea fuit, ut I. 10, 51. placet 23. 108. ultimi primorum,
primi ultimorum *conditione* erunt IV. 23, 427. hac *conditione*, ut I.
3, 20. 32, 136. *conditionem* accipere, *eingehen* II. 27, 230. *conditores*
veſtri I. 25, 114. *condonare* quem cui II. 18, 202. *conductitium* App.
516. *conferre* ſe quo I. 3, 23. in quem beneficia II. 3. 147. maledicta 6,
162. ſermones inter ſe 7, 168. dicta omnia ad rem 38, 276. *conficere*
edulium, pulpamentum I. 8, 40. hoſtem 20, 96. expeditionem II. 5,
153. ſ. bellum 6, 159. 21, 211. *confici* æſtu, gelu I. 10, 51. mœrore
12, 58. IV. 21, 419. *confiderunt*, pro: confiſi erant I. 20, Arg. 94. *con-
fidiſti*, pro: confiſus es IV. 6, *configere* quem haſta ad terram, ictu non
reperendo II. 13, 186. (adfigere - non iterando, 1. Reg. 26.) *confirma-
re* comiter animum cuius conſolando I. 31, 134. *confirmo* tibi hoc, *war-
lich ich ſage dir*. IV. 4, 371. a Jova II. 26, 225. *conflare* cui malum II.
17, 200. maximum ſibi 37, 272. III. 8, 312. 315. *confodere* quem I. 21,
101. ſeſe mutuis vulneribus 28, 125. *congenulare* vox antiqua. I. 14,
68. *congeries* copioſa auri argentique III. 5, 297. qui tam denſe *conglo-
bati* eſtis I. 33, 139. *congredi* cum quo II. 6, 160. qua II. 17, 200. III.
2. 290. *congreſſio* cum quo I. 9, 46. Arg. II. 39, 279. *congreſſus* mu-
tuus I. 9. S. 48. III. 2, 291. *coniecti* omnium oculi in eos IV. 36, 465.
coniector, interpres ſomniorum I. 13, 62 14, 65. III. 11, 325. 12,
329. *coniicere* ſe in pedes (fugere) IV. 18, 414. *coniuro* I. 10, 53. in
quem cum quo II. 10, 174. in perniciem cuius 34, 257. *connivere* in

culpa cuius II. 3, 147. *connubere* IV. 28, 439. *conquirere*, i. e. ſtudioſe quærere I. 10, 50. 15, 72. II. 2, 143. 27, 227. III. 1. 284. *conſanguinitate* coniuncti I. 9. S. 48. adde III. 17, 353. *conſceleratus* eſt hic totus populus I. 3, 22. *conſcenſo monte* II. 27. Arg. 226. *conſcientiæ* labe nulla labefactari II. 12, 183. *conſcius* ſibi infirmitatis ſuæ eſt I. 17. not. 5. pag. 84. *conſeneſcimus* I. 19, 91. *conſenſus* dolorum, voluptatum II. 4, S. 152. *conſentire* in ſanguinem cuius III. 10, 322. *conſerere* vineam I. 28, 122. manum cum quo II. 6, 157. ſ. *conſervus* II. 23, 219. *conſilium* inſanum ſequi, ſanum repudiare II. 25. Arg. 222. ſalutare I. 14, 67. a *conſilio* avocari I. 12, 57. *conſiliis* ſtultorum obſequuntur ſtulti II. 25. S. 223. *conſiſtere* fortiſſime II. 12, 183. in pedes IV. 46, 502. *conſtrictus* pedibus manibusque IV. 26, 435. *conſtruere* menſam I. 3, 19. aram 4, 26. *conſulere* vitæ ſuæ I. 3, 23. cui optime 10, 52. nihil gravius in nos poteſtis 12, 57. ſaluti cuius 23, 107. quem pro quo II. 10, 174. ſuper quo 30, 244. 39, 278. peſſime ſibi 12, 181. *conſumere* tempus dicendo III. 11, 326. *conſumor* in horas II. 36, 267. terra *conſumtrix* habitatorum I. 20, 95. *contemplari* quid altius II. 27, 231. *contendere* in montes I. 23, 108. *contra* iuſſum cuius venire II. 5, 154. *contremiſcere* vocem & aſpectum cuius (cum acc. Horatius, Seneca, alii) II. 6, 158. *contumacem* (pro barbaro *inobedientem*) eſſe in Deum I. 20, 98. II. 5, 154. 8, 170. *contumaciæ* pœnas luere IV. 35, 463. ſine *contumacia* II. 3, 148. *contundere* quem fuſte I. 21, 101. *convertere* ſe ad prædam II. 5, 153. ſupplicium in caput cuius III. 10. Arg. 321. *convertit* Deus peccata ſuorum ad ipſor. ſalutem I. 15. S. 77. enſes hoſtium in ipſos 28. 125. *conviciis* proſcindere, *læſtern*, II. 6, 160. 19, 205. *convictus* furti I. 15, 72. *convivari* opipare læto ſolutoque animo III. 14, 344. *copulari* inter ſe matrimoniis IV. 28, *corbes* fruſtis refertæ IV. 14, 397. ſi *cordi* eſt vobis, ut I. 5, 29. *corollarium*, *zugabe*, III. 5, 296. *correctio* vitæ, *buſſe*, IV. 2. Arg. 366. 34, 559. not. 4. adde II. 37, 273. *corrigia* calceorum, *ſchuriemen*, IV. 2, 367. *corripit* leo ovem II, 6, 160. -ere quem 28, 238. *corrumpere* patrim. ſuum I. 32, 136. *creare* ſibi imperatorem I. 20, 95. unctione II. 2, 145. *creator* Moſis & Aaronis II. 3, 147. ut cadunt *crebri* II. 28, 126. non eſt *credibile* II. 7, 165. *credo*, ironia II. 36, 269. *cremari* igni (imitatur Cæſarem) III. 13, 338. IV. 2, 367. *crimina* diluere IV. 46. S. 504. imponere II. 10, 174. IV. 46, 501. adferre in quem IV. 30, 448. *crux*, vox eccl. pro calamitas III. 5. S. 298. IV. 15. Arg. 398. in *crucem* tolli I. 13, 64. III. 15. Arg. 347. *cubatum* & medicationem præſtare, *die koſten des krankenlagers und den arztlohn bezalen*. App. 512. *cubitum* diſcedere, ire, redire II. 1, 141. *cubicularis* lectus III. 12, 329. *cuias* es? II. 16, 197. 34, 259. III. 1, 285. 8, 310. *cuiates* ſint, me latet. I. 23, 106. 24, 110. *culcitra* I. 10, 50. not. 11. *culmeus* baculus II. 35, 263. *culpam* præſtare II. 12, 182. hoc ponitur in eadem *culpa*, ac II. 5, 154. *cumulare* quem bonis I. 11, 55. beneficiis II. 3, 150. S. adulterium homicidio 19, 207. *cunctanter* facere II. 11, 176. omni *cunctatione* abiecta IV. 39, 479. *cupediam* parare cui I. 8, 41. *cupiditas* rer. carn. parit. faſtidium ſpiritualium I. 19, 93. S. *cupidus*, percupidus, (ſtudioſus) Dei IV. 42, 488. hominis II. 8, 170. 18, 202. necis cuius II. 12, 183. *curare* hoſpitem

molliter IV. 8, 381. diligentiſſime atque humaniſſime I. 3, 14. luculentum focum I. 3, 13. camelos ſtramine & pabulo 6, 33. magnopere, ut 8, 41. quem educandum 16, 81. occidendum II. 10. Arg. 174. negotia ſua III. 18, 358. *curator* I. 31, 133. & ædilis annonæ I. 14, 67. *curſim* II. 21, 212. *curſu* quem antevertere (in eod. S. prævertere) II. 21, 212. conſequi ibid. & 30, 244. contendere 30. 345. proſequi quem II. 21, 212. *cuſtodire* ſalutem cuius II. 7, 167.

D*æmon* poteſtatem non habet in pios III. 2. S. 292. *damnare* queſti capite, ſua ſententia IV. 46, 502. *damnum* cui comparare III. 15, 348. imputare, præſtare I. 10, 51. *dapem*, *dapale* munus Deo libandum, expromere, facere I. 27, 120. *dare* bibere I. 6, 32. IV. 5, 374. comedere IV. 47, 506. in vincula quem IV. 34. Arg. 457. in mandatis IV. 18, 414. teſtimonium cui III. 9, 318. pœnas peccati II. 4. S. 152. verba, *betriegen* I. 15, 73. II. 30, 246. *deambulare* in hortis III. 10, 321. *decidere* (tranſigere) cum quo in diem denario IV. 23, 426. i. e. *depaciſci* -- ibid. 427. *declarare* obſcura III. 14, 344. *declinare* I. 21, 100. quem 102. *decretum* promulgare III. 13, 341. eſt Deo omnino, ita facere I. 14, 67. *decutere* cui caput II. 19, 206. dentem, App. 513. *dedere* liberos in ſervitutem III. 17, 353. quam cuius libidini I. 3, 19. ſe in poteſtatem cuius I. 24, 110. *dedicare* domum I. 28, 122. *deducere* quem a ſua mente I. 12, 57. per viam 6, 33. via recta II. 3, 149. in viam I. 6, 35. admonitione ad melior. frugem & ſaniorem vitæ rationem (convertere) II. 34. 259. hoſpites ad ſe I. 3, 18. *deduci* ab officio & pietate erga Deum III. 13, 337. de veritate, nullius hom. gratia IV. 27, 437. *deferre* quid ad quem II. 18, 202. *defeſſi* de via I. 3, 12. *deficere* a quo II. 3, 149. 38, 277. ad quem III. 6, 304. *defici* commeatu & aqua III 8, 313. *defugere* muneris triſtitiam II. 34, 259. *defigere* oculos in quem III. 18, 358. *deflagrare* igni III. 16, 350. *deflectere* de via I. 18, 87. ſ. III. 13, 337. in antrum II. 11, 175. de Dei cultu III. 6, 302. de recto 18, 360. *defunctus* bonis, malis IV. 24, 429. *degredi* & *digredi* II. 13. Arg 185. *deiicere* quem, *einen fällen*. II. 6, 158. 162. I. 17, 87. a culmine I. 28, 124. de mente, i. e. ad inſaniam redigere IV. 36. 464. *deiici* de gradu IV. 29, 443. *delapſi* ſunt eo, *darauf verfallen* III. 18, 255. *delectum* habere I. 28, Arg. 121. *delere* locum I. 3, 21. populum funditus 20, 96. regem II. 11, 177. memoriam nominis de familia II. 11, 178. *de* læto nuntio venit (ob) II. 21, 213. *ibid.* lætum nuntium affert, boni aliquid portat. *deliberatione* longa non eſt opus I. 3, 20. *deligere* ſibi Deum ad colendum I. 25, 114. ad adorandum III. 6, 300. *demere* de ſpiritu I. 19, 92. *demereri* quem beneficio ſuo I. 23, 107. *demittere* in ſua viſcera I. 14, 65. quem per funem per feneſtram I. 23, 108. in puteum I. 12, 58. in animum ſuum II. 28. S. 238. *demonſtrator* abditorum III. 12, 329. *demulcere* aures. *Præf.* ſciant, eum *demum* eſſe Deum II. 6, 162. dentem decutere App. 513. *depaciſci* cum quo certa ſumma (vide *decidere*) IV. 23, 427. *depeculari* i. e. diripere III. 7, 307. *depellere* lepram II. 30, 242. malum 37, 274. incendium ab urbe 39, 279. *deperdere* nil omnino de ſuo II. 12, 182. *dépilis* opp: villoſus. I. 8, 40. *deponere* memoriam amicitiæ III. 18, 357. metum I. 20. 96. ſarcinas I. 15, 72. pecuniam III. 1. Arg. 280. *depoſcere* ſibi

regem II. 3. Arg. 146. *depravari* I. 18, 89. *deprecari* culpam III. 15. 349. mortem 4, 295. periculum 13, 336. *deprehendere* fallaciam I. 8, 41. factum 10, 50. nil reprehenſione dignum in quo II. 15, 194. *deprimere*, *erniedrigen* III. 14, 345. *depromere* quid de pera III. 9, 316. ex farina *depſita* facere panes I. 3, 13. conficere *depſititium* (vox Catonis) II. 26, 225. *derivare* ſanguinem cuius in quem IV. 36, 465. *deſciſcere* ad vana II. 3. 149. ad deos III. 1, 286. a vitiis IV. 34, 459. ſ. *deſcribere* cui pœnam III. 13, 338. *deſerere* (relinquere) quem ſolum IV. 17, 405. *deſerta*, *orum*, pro deſertum I. 17, 85. 20, 97. ſ. 22. 103. II. 12, 181. ſ. *deſes* IV. 23, 426. *deſiderium* capere e domo paterna, *heimwehe haben* I. 10, 49. *deſiſtere* ab incepto II. 28, 235. *deſperatio* audacis facinoris comes I. 2, 10. not. 6. *deſperati* homines I. 3, 22. *deſperatiſſimum* perfugium II. 34, 260. *deſperatus* ab omnibus IV. 9, 384. *deſpicari* quem III. 9, 318. *deſpicatiſſimus* II. 12, 181. *deſpicatui* eſſe cui II. 30, 242. *deſpicere* quem præ ſe II. 6, 157. III. 7, 307. *deſpondere* animum II. 6, 160. III. 9, 318. cui filiam I. 14, 68. *deſponſare*, & non ducere, uxorem I. 28, 122. *deſpumare* ius I. 3, 14. deſtinare cui uxorem I. 6, 34. *deſtituere* quem bonitate & fide I. 6, 32. perfide in ipſo cœno II. 39, 279. *deſtitutæ* oves paſtore III. 8, 314. *deſunt* quinque de 40. I. 3, 17. *deterius* habere in dies, *ſich ſchlimmer befinden* IV. 9, 384. in *deterius* abeunt omnia III. 12. S. 332. IV. 22, 422. *deteſtabiliſſimus*, a, um I. 1, 5. *detrahere* pellem vitulo I. 3, 14. ſibi calceos de pedibus 17, 83. IV. 37, 471. ſibi ornamenta I. 18, 89. *detrahit* hæc res gloriæ meæ I. 28, 122. *detrectare* deos patrios III. 6, 300. militiam adverſus quem 8, 311. imperium 13, 339. veſtimenta *detrita*, longitudine itineris I. 24, 110. *deturbare* hoſtes I. 22, 104. in mare II. 34, 259. de patrimonio 13, 187. ad terram 21, 210. ſ. de ſolio III. 14, 345. *devenire* I. 3, 16. *devincire* quem beneficio I. 3, 23. *devotus*, *verbannet* II. 5, 154. *Deum* immortalem I. 17, 83. 26, 117. teſtor II. 7, 168. 13. 187. 18, 202. *Deus* meliora II. 7, 166. faciet tibi 12, 183. *Diana*, i.e. luna IV. 16, 401. *dicere* cui diem III. 7, 306. *dicto* cui audientem eſſe II. 5, 153. IV. 17, 407. *dies* multum adhuc eſt I. 9, 47. ſupplicium impiorum *differtur* in gratiam piorum I. 3, n. 10. p. 23. *difficultas* magna cibaria IV. 37, 468. *difficultate* operis terreri I. 20, 94. not. 9. *diffluere* otio eſt luxu II. 34, 259. mane ubi *diluxerit* II. 15, 195. 24, 220. *digiti* pedum III. 12, 331. res *dimanat* in vulgus IV. 35, 462. prælio *dimicare* cum quo II. 6, 157. ſi *Diis* placet I. 3, 20. *dimittere* quem vacuum I. 10, 52. *dirigere* quem in viam I. 6, 36. *dirimere* litem II. 18, 201. diſcalceatus, *barfus* I. 32. tit. 135. *diſcerpere* unguibus quem II. 6, 163. gravidas 31, 249. *diſceſſerunt* alius-alius. cum plur. IV. 26, 435. *diſcindere* veſtes I. 12, 58. IV. 42. quem medium III. 10, 323. venire in *diſcrimen*, etiam de vita I. 16, 79. in ſummo vitæ *diſcrimine* verſari II. 7, 165. *diſcruciari* IV. 24, 429. magno dolore II. 16, 196. *diſcumbere* IV. 10, 386. *diſpenſator* I. 6. Arg. *diſpeream*, niſi I. 21, 101. 26, 117. *diſpicere* virum ſcientem I. 14, 67. conf. 25, 113. *diligenter*, quid agendum II. 12, 181. juſtum-an 37, 275. *diſpoliari*, i. e veſtibus exui IV. 42, 490. *diſponere* ligna I. 4, 26. *diſrumpi* præ iracundia IV. 37, 473. *diſſecare* vitulum I. 3, 14. taurum II. 27, 229. *ditare* quem, mirum in modum I. 6, 33. valde II. 6, 158. liberis I. 11, 54. *ditio* i. e. imperium II. 38, 277. III. 12, 330. IV. 30, 449. *diverſari*

apud quem I. 3, 19. *divertere* ad quem I. 3, 12. in domum cuius 18. *diverti* apud quem III. 2, 288. *divexari* a quo I. 25, 112. unus eorum , qui *divinant* I. 15, 73. *divinus, wahrſager* I. 15, 71. II. 14, 189. III. 11, 326. 14, 343. & gravis vir II. 2, 143. III. 1, 285. *dolet* piis calamitas piorum II. 31, 249. *dolum* meditari I. 24, 110. *domeſtica* III. 8, 315 *donaria* conferre in fiſcum templi IV. 12, 392. *donum* cæcat perſpicaces. App. 518. ne *dubitemus* eo proficiſci I. 20, 95. adde II. 17, 199. 30, 245. III. 8, 311. *ducere* quam cui in matrimonium I. 6, 32. quem præ ſe 11, 56. quid ex auro 18, 88. gentem ex quo 20, 96. totidem annos pro totidem diebus p. 98. ſortes II. 4, 151. profundam ſcrobem 27, 231. ad ſupplicium III. 10, 322. *ductare* I. 22, 103. ſ. *durum* & inexorabilem eſſe (opp: facilem ſe præbere. utrumque Ciceronis.) II. 18, 202. *durum* eſſe uxori I. 10, 52. *durum*, ontra ſtimulos calcitrare IV. 46, 502.

Eadem conditio noſtror. liberorum atque eor. eſt III. 17, 353. *eadem* opera. *præf. Ecce* enim tibi , apud I. 6, 33. 9, 47. *eccum* tibi obviam II. 27, 228. *edere* clamorem I. 2, 9. portenta 17, 87. miracula 20, 96. facinora 24, 110. ſtrepitum 28, 124. ſ. filios utero 30, 130. ſtragem 33, 139. vocem II. 29, 240. gemitus IV. 16, 402. - querulos II. 36, 267. oraculum III. 6, 304. fructus vitæ melioris indices IV. 2, 366. *edicere* ſilentium III. 13. 337. *edicto* cavere 338. *editiſſimus* graduum II. 32, 250. *educare* & enutrire cui puerum I. 16, 82. manu quem *educere* I. 3, 22. *edulium* I. 7, 38. conficere ex quo 8, 40. *effeminare* alior. animos mollitie animi ſui I. 28, 123. animus *effeminatus* II. 19. S. 207. *efferre erbö-hen*, ſe ſupra quem III. 14, 345. n. 11. *efflare* animam I. 26, 118. *effringere* fores I. 3, 20. terra *effundit* ſegetes & uvas I. 8, 42. *egone* ut celem I. 3, 15. *eheu* II. 36, 267. *eho* III. 13, 340. IV. 19, 416. 23, 425. 42, 487. *eia* II. 34, 260. III. 13, 340. *elabi* ex prælio II. 21, Arg. 210. *elicere* quem ab inferis II. 14. Arg. 189. ſanguinem de II. 32, 251. *elidere* pueros II. 31, 249. *emancipare* quem cui II. 3, 148. III. 17, 353. *emendatio* vitæ IV. 2, 367. *emigrare* I. 3, 22. II. 28, 237. *emittere* tonitrua & nimbum II 3, 149. emori I. 7, 38. II. 16, 196. *enimvero* I. 17, 86. II. 2, 143. 13, 187. 24, 220. III. 11, 326. *enſis* non admodum decet meum latus. magis videor alligatus *enſi*, quam enſis mihi II. 6, 161. *enucleare* ſcriptum III. 14, 343. *eo* delapſi ſur•, *ſind darauf gefallen* III. 18, 355. *eone* impietatis & inſaniæ prolabi homines (fas eſt) III. 13, 338. *epulari* , & *epulas inire* II. 2, 145. invitare ad *epulas* ſacrificii I. 10, 53. *equidem* I. 28 , 125. II. 6, 161. 21, 214. 30, 243. 246. 37. 273. III. 1, 285. 13, 337. 15 , 348. *eripere* ex periculo I. 3, 11. Arg. feris oves 10, 51. cui animam malis modis 26, 117. e faucibus II. 6, 160. *erogare* pecuniam (pretium) in pauperes IV. 23, 425. *errat* vagus per orbem terr. I. 2, 10. *eruere* in lucem rem profunda ignorationis caligine demerſam III. 12, 332. *eruptionem* facere III 9, 318. *eſcaria* pera III. 9, 320, pecunia eſt decem talenta (ſic Terent. Andr. 5. 4. 47. ſeq. *eſt* dos decem talenta) III. 1, 284. fundus *eſt* , *koſtet* , 400. ſiclis I. 5, 30. *et* (& quidem) comedatis I. 19 , 92. etiam, (*ja*) III. 14, 344. *evadere* I. 23, 108. II. 34, 257. *davon kommen* , *geneſen* IV. 9, 384. (adde Plin. 2, 20.) *ablauſen* , vereor quo hæc evaſura ſint I. 3, 19. *evaneſcere* in auram IV. 19, 417. *evangelium* (præ-

mium curſus 2 Reg. 18, 22.) obtinere II. 21, 212. *evellere* cui ſcrupulum ex animo III. 11, 325. *everriculare*, vox ficta. II. 20, 209. *evertere* oppidum I. 3, 23. quem funditus fortunis omnibus II. 12, 184. vitaque ipſa 18, 204. *eviratus*, caſtratus IV. 22, 422. *euge* I. 15, 72. 33, 138. II. 34, 258. *eunuchus* II. 32, 252. III. 9, 320. *evocare* quem II. 23, 218. III. 14, 344. *evolvere* implicata III. 14, 344. interpretando 11, 326. *evomere* nefanda probra in quem II. 6, 159. *exactiſſima* ſecta IV. 46, 501. *exactor* operis I. 17, 83. *exanimari* II. 20, 209. *exanimatus* laſſitudine I. 7, 38. a ſerpentibus III. 7, 308. *exanimis* I. 26, 118. *exaudire*, i. e. audire, vocem cuius IV. 18, 413. *excedere* annum viceſim. I. 22, 103. vita 8, 40. 15, 74. dictum cuius III. 18, 357. nullum *excidet* mendacium ex ore meo III. 6, 300. *exciere*, *excire*, *excitare*, *elicere* mortuum II. 14, 189. *excipere* quem hoſpitio I. 3. Arg. *excitare* turbas I. 3, 19. *excitatus* in vitam IV. 33. Arg. *ex* coniectura iudicare, temerarium. IV. 8. S. 382. *excreſcere* in gentem magn. numeroſam & potent. I. 25, 112. in innumerabilem multitudinem III. 6, 301. *excurrere* II. 7, 166. *excuſatio* iuſta III. 13, 336. *excutere* iugum de collo I. 8, 44. gremium III. 17, 354. lacrimas cui IV. 21, 419. *exercitatiſſimus* in armis, iam a puero II. 6, 160. *exigere* quem domo paterna I. 29, 127. regno II. 5, 154. fœnus a quo III. 17, 353. *exit* per nares & nauſeam facit I. 19, 92. *exitus* i. e. mors III. 2, 289. idem hunc manet II. 6, 160. *exlex* IV. 43, Arg. 491. *exonerare* ventrem, alvum II. 11, 176. *exorare* quem quid I. 17, 85. *exorari* vos ſinite I. 12, 59. *exoratum* ſe oſtendere II. 27, 229. *expetere* a quo cuius ſanguinem II. 19, 205. 32, 250. ſanguinis pœnas 34, 260. mortem cuius 20, 208. *expiare* animum Deo I. 25, 114. unius iuſtiſſima cæde tot nefarias cædes II. 19, 207. facinus deteſtabile III. 10, 322. *explanare* ſcriptum manus in pariete III. 14. Arg. 343. *explicare* interpretatione I. 14, 65. *explicator* obſcurorum III. 12, 332. *exponere* infantes I. 16, 78. Arg. *expoſita* egenti tutela II. 36, 269. *exportare* I. 17, 85. *expoſite* reſpondere IV. 28, 439. *expoſtulare* de cuius iniquitate III. 17, 362. Arg. *exprimere* dicta Chriſti vitâ IV. 29, 446. gemitum I. 17, 83. *expugnare* terram I. 20, 94. Arg. *ex quo* II. 9, 172. *exſcindere* urbem I. 3, 17. populum illata peſte 20, 96. ſtirpem cuius II. 11, 178. *exſecrabilis* (pro maledictus) & infelix I. 8, 42. II. 13, 187. *exſequi* mandatum I. 8, 42. iuſſa II. 14, 91. *exſolvere* ſe religione iurisiur. I. 6, 34. *exſtat* nomen latine. *præf.* regnum cui *extorquere* de manu II. 14, 190. *exterminari* a quo I. 2, 10. II. 14, 189 *extremi* armatorum I. 20, 124. *extremum* penulæ II. 11, 177. *exuere* ſe calceo I. 32. 136. *exuviæ* II. 6, 161.

F*abricari*, deponens. App. 511. *fabricatus* eſt, Deus mare & terram II. 34. 259. *fabriles* dii elegantius quam: idola. III. 7, 307. *facere*, *opfern*, I. 27, 120. II. 27, 230. ſacrificium I. 10, 53. rem divinam II. 2, 144. ſacra 34, 257. 261. cui gratiſſimum I. 3, 12. II. 8, 170. panes I. 3, 13. audacter 17. ſcelus 19. iter 4, 26. quid nihili, præ I. 7, 38. II. 6, 160. ſibi nihil reliquum I. 8, 44. reliqui II. 12, 182. mentionem cuius I. 13, 63. iuſſum

cuius II. 5, 153. periculum 6, 161. tonſuram ovium II. 12, 180. ſanguinem 182. ſ. facinus I. 15, 73. *fac* ſciam I. 6, 32. videamus 12, 60. *facilem* cui eſſe I. 11, 55. præbere ſe II. 14, 191. 18, 202. *facito*, ut memineris mei I. 13, 63. *factum* abs te male I. 15, 71. II. 34, 259. *fama* percrebuit apud nos de tua ſapientia ingeniique acumine III. 8, 313. *Fames*. in magna fficultate cibaria eſſe IV. 37, 468. *famem* propellere II. 12, 180. *fame* dominante III. 6, 301. *fames* viget I. 14. 66. *fame* ...teſt anni elapſi ſunt I. 15, 75. *fame* levare populum (in cod. S. annonam levare populo) I. 30, 129. a *fame* tueri II. 26, 224. Arg. *me* ptemi III. 9, 319. *familiaris* regis, *geheimder Rath* III. 18, 356. 360. in *familiaritatem* recipere II. 7, 166. ne *fando* quidem audita IV. 36, 464. *fanum* II. 36, 269. III. 18, 355. Arg. *farina* ſiliginea I. 3, 13. *faſces* lini I. 23, 106. *faſtidire* cibum I. 19. Arg. *fatalis* (in verſ. S. cod. lætalis) dies ei venit I. 13, 186. *fatale* ævi ſtamen amputatur II. 36, 267. *favente* Deo uti IV. 37, *fauſta* omnia ptecari cui I. 8, 43. *fauſtum* ſacrumque facere, *heiligen*. App. 510. *faxo* II. 18, 202. te attolles I. 21, 101. iam ſcias II. 37, 272. *faxit* Deus, ut I. 8, 42. II. 6, 161. 29, 240. III. 1, 286. *feci*, ut adirem II. 18, 203. *felicitare* laborem cuius II. 26, 225. S. *felicitatem* conſequi, *geſegnet werden* I. 3, 16. IV. 34, 459. *feliciter* habet, qui Deum habet, quantulumcunque habet II. 26, 225. S. regio *feraciſſima* I. 17, 85. frumenti cet. II. 35, 264. *ferax* terra I. 15, 76. *ferina* I. 8, 40. *ferire* ſecuri I. 13, 64. malam cuius manu III. 18, 359. non *fermentatus* panis I. 27, 120. exuviæ *ferociſſimi* hominis II. 6, 161. *ferre* uterum IV. 1, 364. filium utero I. 16, 79. quid ante II. 12, 181. quem in animo III. 13, 336. ...*ri* in perniciem cuius obſtinato animo II. 7, 166. in ventrem IV. 12, 394. *ferruminare*, *löten*, III. 12, 331. *fert* ita regis mano ... II. 35, 265. *ferta* libare IV. 45, 498. annus frugum *fertiliſſimus* I. 14, 66. *ficti homines* (*heuchler*) ſpeciem pietatis habent, eiusdem vim repudiant IV. 12, S. 394. *fides* hodie nulla ſancta eſt, ne inter fratres quidem I. 3, 22. *fidem* adiungere, habere cui IV. 4, 372. dictis cuius I. 17, 85. II. 11, 177. dare I. 23, 108. 33, 138. tuam imploro II. 24, 220. obſecro I. 12, 59. o rex II. 18, 201. (Formula invocandi alterius auxilium. adde II. 34, 257.) *fide* bona agere I. 24. 110. cantus *fidicinum* & *fidicinarum* II. 22, 216. *filius*, ortus ex meis viſceribus II. 19, 206. quando tanta *fiducia* es II 6, 161. *fiduciarius*. App. 515. *fingite* (*geſetzt*) non abeſſe ſpem I. 30, 130. at etiam, ut *fingunt* vultum I. 15, 71. *flagitare* a quo, ut I. 18. 89. quid cum fletu 19, 91. *flamma* hauſit eos III. 13, 340. *flavent* agri ad meſſem IV. 5, 376. *flectere* animum cuius II. 36, 268. *fodicantibus* cruciatibus IV. 6, 402. *fœdus* cum quo facere I. 24, 109. ferire 10, 52. paciſci 24, 109. Arg. II. 7, 165. Arg. percutere IV. 34, 459. traiicere quid per *foramen* acus IV. 23, 425. *foras* amandare III. 10, 321. *fores* effringere, obſerare firmiſſime I. 3, 20. *forma* eſt auguſta III. 13, 340. lepida puer I. 12, 60.

ibid ante: elegans. *formidare* animo III. 8, 311. *formoſus* puer I. 16, 79. bene *fortunare* I. 30, 131. cui conſilium 28, 125. iter III. 1, 287. *fortunatus* I. 8, 42. liberis III. 1, 282. *foſſam* aperire, demittere, obducere. App. 514. *foveam* excavare III. 10, 324. S. *fragrare*, *geruch geben* I. 8, 42. *frangere* animum cuius I. 22, 103. fidem 25, 115. imperium II. 38, 276. hoſtes III. 9, 316. pecus App. 515. *fratria* I. 30, 131. (*fratricida*. vox Cic. & Nep.) *fratricidium* I. 2, 9. Arg. II. 18, 201. Arg. *fraudare* victu, amictu, App. *fraudi* tibi hoc non erit II. 14, 189. *fructus* pulcher viſu, dulcis guſtatu, ſapidus I. 1, 4. *fructus* edere IV. 2, 366. ſ. percipere IV. 26, 433. *frui* cœlo II. 36, 267. *frumentum* comportare in horreum IV. 2, 367. *frumentandi* gratia I. 15, 73. *fruſtrabitur* tuus te conatus III. 8, 312. *fruſtratio* II. 38, 277. *fugæ* ſe mandare I. 28, 125. *fuga* dilabi II. 20, 208. ſe proripere 32, 250. in *fugam* agere hoſtem I. 25, 113. *fugere* conſpectum cuius I. 2, 10. *fugit* nos var: præterit, latet. IV. 18, 412. *funalibus* prælucere III. 9, 316. *funde* vinum I. 8, 42. *funditus* delere I. 23, 107. II. 33, 255. ad unum, ad internecionem III. 6, 304. excidere II. 5, 153. periimus I. 15, 72. II. 34, 259. *funeſtare* terram ſanguine II. 13, 187. *furari*, prædari, graſſari, III. 18, 359. immodice *furere* in quem IV. 46. *furia* IV. 13, 395. 18, 414. *furiis* miſere agi IV. 13, 395. *furiali* ſpiritu agitari IV. 16, 401. quid me *futurum* eſt? quid te? I. 16, 80.

G*eneroſa* ſpica, vacca I. 14, 66. *genialis* lectus III. 2, 209. *genius* I. 3, 11. 27, 120. II. 15, 195. *gentilis* uxor I. 6, 34. meus III. 1, 286. *gentilitium* ſacrificium II. 7, 166. 8, 170. in *genua* proni I. 28, 123. procumbunt ibid. *genua* amplecti III. 15. 349. *gerere* cui morem I. 1, 6. 8, 40. negotium bene 42. bella II. 6, 163. ſe inſolentius contra quem III. 14. 345. *gignit* mulier filios I. 30, 130. quæque res ſui ſimilem IV. 4, 370. *gladio* ſuo quem iugulare II. 6, 163. *globus* hominum II. 32, 251. *gloriæ* eſſe cui III. 18, 358. *graciles* & deformes vaccæ I. 14, 65. ſpicæ 66. *gratiam* habere cui I. 3, 21. 6, 36. 14, 69. inire a quo 9, 47. parem cui referre I. 23, 107. ponere quem *in gratiam* cum quo I. 17, 85. *gratioſus* I. 15, 76. *gratitudo* (latinius: grata mens) II. 36, 269. *gratus* animus II. 30, 243. *gravidare* (gravidam facere) IV. 1, 364. ſi tibi *gravis* non ſum I. 3, 17. 18. quid poteſt in te ſatis *graviter* dici? II. 19, 207. *gravius* quid pati a quo I. 3, 22. *greſſum* ſiſtere I. 15, 71.

H*abe* tibi tua I. 11, 55. III. 14. 344. *habere* quid auctoritatis apud quem I. 19, 91. ſ. ſibi quos populum II. 3, 149. *haberi* apud quem maxima dignitate II. 10, 174. Sic *habet*, *ſo iſt es.* I. 28, 124. ſic *habeto* I. 14, 66. 22, 105. II. 36, 269. bene *habitæ* vaccæ I. 14, 65. *hac* non ſuccedit III. 15, 348. *ha ha he* I. 3, 15. *hactenus* (rectius de tempore: adhuc) I. 21, 101. II. 27, 230. IV. 41, 485. not. 1. *hærere* apud quem I. 30, 131. 33, 133. *hei mihi*, periimus I. 3, 19. 8, 43. ſ. 15, 72. cet *hem*. I. 4. 27. 6, 32. 8, 42. 26, 117. 33, 139. II. 18, 203. 30, 244. 32, 251.

hercle (me) I. 12, 60. III. 6, 303. *hereditas* obvenit I. 22, 104. *hereditatem* cernere cum quo I. 22, 104. *heres* ex aſſe I. 6, 34. *herilis* filius I. 6, 32. cognatus 35. *hianti* ore aſpicere quem III. 18, 359. - intueri 358. *hic* ego quid agerem? II. 16, 196. *hinc - hinc. hinc* IV. 12, 394. *hirſutus* homo II. 27, 227. *ho, ho*, IV. 18, 411. *homuncio* viliſſimus II. 31, 249. *honorem* cui præbere II. 14, 110. habere III. 14, 346. *honoris* ſpecies IV. 12, 393. *hoſpites* curare diligentiſſime atque *humaniſſime* I. 3, 14. *hoſpitio* excipere quem I. 3, 11. Arg. ſi quid *humanitus* ei accideret (ſi moreretur) I. 15, 74. *humari* in ſepulchro parentum II. 22, 216. *humilitas*, *niedrigkeit*. Ad altitudinem venitur per humilitatem. I. 14, 69. S.

I*actatum* procellis diſperire II. 12, 183. *iacturam* ſucere (proprie) II. 34, 256. ſ. *ibid. var.* merces e navi deiicere in mare 257. ſ. (*ſchaden leiden* IV. 15, 400.) ab omni *iactura* tutum quem præſtare II. 12, 180. *iam* i. e. amplius IV. 9, 384. 28, 439. & S. 440. *iam iamque* I. 7, 38. II. 16, 196. 36, 267. cet. *ianua* aperta exſiiit III. 10, 332. *ictibus* onerare pro maleficio I. 21, 100. *idcirco* II. 5, 154. *idonea* cauſſa I. 3, 13. *idoneus* ad nullam rem III. 14, 343. *id quod*, eleganter *id* abundat I. 10, 52. 28, 122. II. 11, 178. 18, 203. *ignis* de cœlo demiſſus I. 27, 229. lambit aquam 232. *ignem* ſubiicere, ſupponere 229. res profunda *ignorationis* caligine demerſa III. 12, 332. *illæſus* & indemnis III. 13, 340. *illinere* oculis pulverem ſputo temperatum IV. 18. 411. oculos telle III. 4, 295. *illotis* manibus IV. 12, 394. *immittere* in ignem I. 18, 89. manum 17, 86. in fornacem III. 13, 339. *immolare* arietem, filium, I. 4, 26. Arg. *immo vero* perlibet I. 6, 32. (particula corrigendi) I. 2, 10. 3, 15. II. 14, 191. 30, 245. *immunes*, margo: ſine ullo negotio I. 19, 90. *immunitate* perpetua donare, liberare in perpetuum, domum cuius II. 6, 158. ſ. *impatiens* rivalis I. 25, 114. ſocii (pro vulg: Zelotes) App. 509. *impedimento* cui eſſe IV. 15, 399. *impera* domi (tuæ) *beſtelle dein haus* II. 36, 266. *imperia* hominum in Dei ſunt arbitrio III. 14, S. 346. *impertire* quem felicitate I. 8, 44. maximo malo 12, 58. plurima ſalute & lætitia II. 21, 213. cui de qua re I. 7, 37. *impertiri* cui quid I. 1, 4. quem plurima ſalute II. 12, 179. quem quo IV. 5, *impetet* vos Iovæ manus II. 3, 149. *impia* (pro eccl: *blaſphema*) in Deum dicta. *impius* (eccl : blaſphemus) IV. 19, 416. *importunitate* cuius fatigari IV. 31. Arg. 450. *importunus* in quem II. 3; 147. 6, 157. *impoſſibile*, *poſſibile* ſic: nulla res eſt, quam Deus non poſſit IV. I. 364. Deo nihil eſt arduum, *ibid.* S. omnia quantumvis hominibus ardua a Deo fieri poſſunt IV. 23, 425. *impoſtor* IV. 36, 465. *imprecari* cui (diras) I. 8, 42. 25, 113. *imprecationem* præſtare I. 8, 40. convertere in ſauſtam precationem 25, 113. *improba* (aſina!) I. 21, 110. ſ. optima quæque *improbantur* maxime a potentiſſimis quibusque IV. 26. S. 436. *improbius* obſiſtere tuo ſtudio nolo, *wil deinem feſten vorſaz nicht ſo ſtark entgegen ſeyn.* I. 30, 131. inſtare (i.e. pertinacius) II. 30, 244. *impulſore*

Ioabo

Ioabo feciſti II. 18, 204. *impulſum* valida vi & labefactatum a culmine deiicere I. 28, 124. *impunitum* non ſinere App. 509. *in* nobis (inter nos) princeps I. 5, 29. *in* oculis omnium II. 17, 200. *in* auribus hominum, 35, 264. *inauris* I. 6, 32. *inambulare* ſecundum flumen I. 16, 80. *incedere* in pectus I. 1, 5. quantum ex *inceſſu* coniicio II. 30, 245. *inceſſus* ferocitas 32, 251. *incidere* in quem I. 2, 10. 23, 108. II. 2, 144. 27, 228. in vigiles III. 9, 319. *inclementes* inclementer punientur IV. 24, S. multum *inclinavit* dies IV. 10, 386. *incolere* trans flumen I. 25, 112. *increbuit* importunitas eorum I. 3, 21. *incruſtatus* paries IV. 43, 492. *incumbere* cui II. 24, 220. remis 34, 260. Deus ſanat morbos natural. remediis *incurabiles*. II. 36. S. 270 *inde*, *dafür*, de emtione & vend. III. 17, 353. *indemnis* ab igne III. 13, 335. Arg. *indemnem* dimittere hoſtem II. 11, 178. *quanti* indicatis? *wie viel fordert ihr?* I. 12, 60. præco, *indice* (antiq. pro: *indic*) timidis diſceſſum I. 28, 122. *indicio* eſt II. 3, 147. ſuo perire 16, 197. perferre *indignitates* & contumelias omnes III. 7, 308. *indivulſa* amicitia II. 7, 168. S. *inducere* quem fraude I. 8, 41. in errorem (pro barb: *ſeducere*) II. 28, 237. *induere* quem veſtimenta I. 8, 41. *indutus* pallium II. 14, 190. *indulgere* voluptati I. 3, 15. cui in qua re 23. peccatis II. 3, 150. ſomno 34, 258. *inepta* ad bellum turba I. 22, 104. *inequitare* aſinæ I. 21, 101. *inexplicabiliter* implicare III. 11, 327. S. *inexſtinctus* ignis IV. 2, 367. *infauſta* terra I. 20, 95. *infecunda* terra I. 1, 6. capra 10, 51. *inferi* i. e. ſepulchrum II 14, 189. Arg. IV. 33, 455. *inferre* cui bellum I. 25, 112. mortem II. 11, 178. vaſtitatem 31, 249. terra uti *infeſta* I. 2, 10. *infeſtare* (*verfolgen*) IV. 46, 502. 16, 401. quem mire I. 25, 112. hoſtis *infeſtiſſimus* III. 15, 348. *Infeſtum* reddere quem cui II. 13, 187. Deum ſibi ſcelere III. 8, 313. *infeſtus* annus penuria cibi I. 14, 66. fame 15, 75. *infidens* I. 20, 94. not 9. *infidentia* II. 27, 232. n. 1. *infinitivus* elegant. Siccine violari ſc. fas eſt I. 3, 20. *infixum* habere in animo III. 2, 291. *infortunatus* I. 15, 73. *infractus* (rectius: non infractus) III. 1, 283. *ingenii* acumen III. 8, 313. ex ſuo *ingenio* alios exiſtimare I 24, 111. *ingratitudo* (rectius: ingrata mens) II. 3, 150. S. *ingredi* non poſſum, cum his impedimentis II. 6, 161. in ipſo *ingreſſu* vitæ I. 16, 79. *ingruit* pluvia II. 27, 233. *inhumare* mortuum II. 5, 29. *inire* fedus c. q I. 24, 110. prælium c. q. II. 15, 195. epulas II. 2, 145. cuius *iniuſſu* I. 14, 68. *innocentia* nil prodeſt agno, iudice lupo II. 10, 174. not. 9. *innumerabiles* impii I. 3, 23. S. adde III. 6, 301. *inobedientia* I. 1. S. (barb.) *inopinabilis*, vox Gellii & Aur. Victoris II. 2, 146. *in* os indigniſſime irridere II. 39, 279. *in præſentia* I. 3, 14. 19. II. 2, 144. IV. 41, 485. *in primis* bona terra I. 20, 95. *inquietare* (mortuum) II. 14, 190. *inſectari* quem capitaliter. IV. 42, 488. cibum præmanſum in os *inſerere*. præfat: *inſidias* parare cui II. 10, 174. tendere cuius vitæ 11, 177. *inſimulare* quem criminibus IV. 45, 497. *in* ſingulos dies drachmam ſolvere III. 1. 287. *inſiſtere* viam I. 6, 35. f. II. 2, 144. *in* ſomnis videre III. 12, 329. *inſtare* (*verfolgen*) cui I. 28, 126. II. 11, 177. *inſtruere* menſam I. 3, 14. quos in aciem II. 6, 157. domum prole I. 32, 136 *inſumere* omnem rem IV. 9, 384. conf. III. 8, 313. *integra* a viro I. 3, 19. vir *integra* vita

IV. 26, 433. quæ *intemperiæ* agitant vos II. 6, 162. oculi omnium *intenti* ſunt in te II. 23, 218. *intercipere* bonam precationem alteri debitam I. 8, 43. *interdicere* cui arbore, eſu, I. 1, 3. 6. aditu ad quem 15, 74. *interitus* i. e. obitus III. 1, 284. bello *ad internecionem* hoſtes perſequi I. 18, 88. II. 5, 153. fundere II. 28, 236. *intolerabilius* II. 8, 171. S. *intractabilis* & refractarius I. 18, 88. *invadere* quem II. 16, 197. rore denſius 20, 209. urbem 28, 237. in laborem cuius IV. 5, 376. in hereditatem 26, 434. *invehi* petulantiſſime in Iovam II. 35, 263. Arg. *invergere* IV. 7, *invitis* nobis I. 3, 20. *inunctus* Iovæ II. 11, 176. tegere quid *involucris* figurarum II. 18, 204 res *involuta* obſcuritate III. 11, 325. *inurere* cui notam ignominiæ II. 6, 158. *Iova*, Dei nomen. *præf. ipſe* tertius II. 37, 274. *ira* potentiorum comitate & ſubmiſſione lenienda I. 11, 56. S. *irâ* exardere I. 18, 88. plenus II. 30, 243. *inflammatus* III. 15, 348. *iracundiâ* totus, totus, ardeo I. 18, 89. *iratum* quem cui pacare I. 18, 87. Arg. *ire* domum paternam I. 6, 34. in bellum 22, 103. conſultum vatem II. 2, 143. Arg. nuntiatum, ad nuntiandum II. 27, 227. ſ. *irritare* in ſe, a quo maxime poteſt aliquis & juvari amico & lædi infenſo, inſanum eſt. II. 12, 182. potentiorem inſania eſt II. 12, 184. S. *irritus* & inanis labor fit III. 8, 313 *irrogare* cui pœnas I. 18, 87. Arg. 20, 97. II. 18, 202. *irruere* in quem II 6, 160. *ITA* - *VT* - Iurandi formula. *Ita* vos Deus amet, *ut* neſcitis. I. 15, 71. *Ita* mihi habeam Iovam propitium, *ut* una mors eſt te a me ſeparatura 30, 131. (var: Ruth 1, 18. *ita* mihi ſit Iova propitius, *ut* una me mors a te divellet) adde II. 7, 166. 18, 204. 30, 244. III. 8, 312. *Ita* habet. *ſo iſt es.* I. 6, 36. *itane* vero II. 21, 214. *iter* conficere reliquum I. 3, 15. repetere 18. bene fortunare, proſperare, cui III. 1, 287. *iterare* III. 8, 314. *iubere* cui I. 19, 91. 28, 123. II. 27, 228. 34, 263. IV. 26, 435. quem quid I. 25, 111. III. 34, 259. 35, 263. Arg. verbo IV. 6, 377. Ad pœnitendum properat, qui cito *iudicat* IV. 18. S. 415. Cognoſce, & iterum terrioque cognoſce, antequam *iudices.* IV. 18. S. 415. *iugales* equos *iungere* II. 27, 233. *iugo* quem premere II. 25, 222. *iungere* currum equis II. 32, 251. *iurare* Deum II. 23, 218. per Deum I. 23, 107. *iurgari* cum quo I. 10, 48. Arg. *ius* ſanctiſſimum eſſe debet I. 3, 21. orare i. e. *iuſtum* phraſi Plautina I. 18, 88. II. 14, 191. ſuum cui cedere in qua re I. 32, 136. *iureiurando* quem adſtringere I. 6, 34. obſtringere 23, 108. confirmare quid I. 7, 38. 33, 138. a *iureiurando* liberum eſſe I. 23, 108. *iusiurandum* interponere, violare III. 7, 306. 309. *iuſta* uxor, (cui opp: *concubina*) II. 21, 214. III. 14, 346. parvi *iuxta* ac magni IV. 46, 503.

L*abes* conſcientiæ II. 12, 183. *laborare* penuria I. 14, 66. titubantia oris & tarditate linguæ 17, 86. *laborioſe* victum quærere I. 1, 6 fruſtra *lacrimari* I. 8, 39. præ gaudio *lacrimas* non contineo I. 9, 48. non teneo 11, 54. *lætitia* geſtio IV. 33, 455. totus I. 11, 54. *lætus* ager I. 8, 42. *læta* ubertas i. e. fertilitas 14, 66. *lævis* ſilex II. 6, 161. *lambit* linguâ aquam, more canum I. 28, 123. ignis aquam II. 27, 232. *lapidare* quem I. 20, 96. IV. 19,

416. 26, 432. 36, 464. nota 12. IV. 37, 467. Arg. (elegantius
ipſe: *lapidibus obruere, cooperire,* II. 19, 206. *contundere* IV. 26,
433.) *lapides* inſuper cumulare exaggerare II. 21, 212 *largius* ſeſe
invitat, ſc. potando III. 9, 320. *laſſitudine* exanimatus I. 7, 38. *latet*
me (res) I. 17, 85. 23, 106. II. 7, 165. IV. 18, 411. Deum nihil
I. 2, 9. not. 2. impii Deum fruſtra *latere* volunt I. 2,
9. not. 3. *lentiſcus*, *maſtixbaum.* III. 10, 323. *legere* quintas
I. 14, 67. *lepida* to ma puer I. 12, 60. *lepidum* regem II, 21,
213. germane *lepidiſſime* II. 6, 156 *leproſus.* vox eccl. II. 30,
242. *levare* fame populum I. 30, 129. gravitatem ſervitutis II. 25.
222. ſuſpicione quem III. 11, 326. *liberate* ex ſervitute I. 17, Arg.
83. calamitate. ibid. 85. *liberi* diſcedunto I. 15, 72. *licet* per me,
ich bins zufrieden, deſcendas in certamen II 6, 161. agnoſcatis I.
15, 76. eas 21, 102 vinciatis 33, 138. *liceat* ſalvis evadere II.
34, 257. venias *licebit* II. 7, 168. *litare*, *litatio* II. 27, 226. Arg.
litteræ & vitæ magiſtræ ſunt & cuſtodes antiquitatis III. 5, 298. not.
5. *litteris* proditum eſt IV. 11. 388. conſignare quid I. 25, 115.
litterati ſe ab illiteratis admoneri indigniſſime ferunt IV. 18, 413.
not. 3. *locare* nuptum cui filiam I. 6, 34. III. 2, 291. *longiſſimum*
regnum cui precari III. 16, 351, *lucani* vates i. e. lucorum II. 27,
226. 229. *lucem* conferre, *ſebend machen*, IV. 18, 410 conf. ibi
notam 5. *luce* palam II. 17, 200 *luctu* ſuo omnibus lacrimas excutere: -
tabeſcere IV. 21, 419 *luculentus* focus I. 3, 13. *ludere* quem omni
irriſione II. 39, 279. *ludibrio* cui eſſe I. 8, 40 quem cuius exponere
II. 37, 272. *ludificari* quem indigne I. 21, 101. *luere* peccatum
alterius II. 4, 152. S. pœnas acerbiſſimas contumaciæ IV. 35,
463. *luſtratio*, vox elegantior, quam *purificatio* II. 9, 172. *luſtramini*
in craſtinum I. 19, 92. *lymphatus* II. 32, 250.

M*aceria.* I. 21, 100. ad *maceriam* pedem cui atterere, ib. *macie* deformes
vaccæ, graciles-deformes ſupra modum & tenui corpore
I. 14, 65. *machinari* cui mortem II. 19, 206. 21, 212. necem,
App. 512. quid in quem III. 15, 349. *mactare* quem (petere
iterum iterumque) ſaxis II. 19, 207. *macte* virtute (in cod. S.
felicem te) fili! form: hortantis vel laudantis II. 13, 188. *maculare*
manus ſanguine I. 12, 57. *magia* II. 5, 154. *male* audire II.
1. 142. eſt eius animo (in cod. S. animo ægra eſt, *ihre ſeele iſt
betrübt*) II. 29, 240. *maledicta* conferre in quem II. 6, 162. *maleficium*
I. 21, 100. II. 32, 251. ſine ullo - aut iniuria verſari
cum quo II. 12, 180. *malignum* i. e invidum, oculum habere IV.
23, 427. *malo* i. e. pœna, dignus III. 14. S. 346. *malum* moliri
II. 11, 177. avertere 24, 258. conflare ſibi maximum, excitare in
ſemet ipſum, minari cui 37, 272. quæ, *malum*, (interiectio)
intemperiæ agitant eos II. 6, 162. quæ te, malum, ratio inducit
II. 18, 202. quæ, malum, hæc violentia eſt IV. 42, 487.
mamman infanti dare II. 24, 220. *mandare* ſe fidei cuius II. 34,
257. quid litteris III. 5, 298 memoriæ 8, 312. *mandatum* repudiare,
aſpernari, non exſequi II. 5, 154. ſ. *manebitis* otioſi I. 22,
103. *manet* hunc idem exitus II. 6, 160. *manet*, *iam* I. 12, 59.
not. 5. furem *manifeſtarium* deprehendere I. 15, 72. *manifeſtum*

furtum, ib. *manna* I. 8, 44. *manus* ſpectatrix II. 6, 162. *manum* immittere in ſinum, referre I. 17, 86. cui iniicere II. 21, 211. IV. 19, 417. in *manum* adnumerare (in cod. S. adpendere) II. 21, 211. *manu* prehendere quid I. 17, 86. ad os ducta 28, 123. utinam gladius mihi eſſet præ *manu* I. 21, 101. erat mihi in *manu* (poteſtate) I. 10, 49. conſilium homini in *manu* non poſitum, ſed Deo. III. 1, 283. *manus* afferre, inferre, I. 33, 138. *marcuerunt* panes I. 24, 110. *mare* efferatur, vehementius agitatur, ſedatur: - placatiori uti II. 34, 259. ſ. *mares* partus I. 16, 79. liberos procreare III. 2, 293. *marte* ſuo. margo: ſua ope. quod chriſtiani præferunt I. 28, 121. habebis in *matrimonio* eam hac nocte III. 2, 289. *matrimoniis* inter ſe copulari IV. 28, 439. *ad me* i. e. domum meam I. 3, 18. *me* quid futurum eſt? 16, 80. *meditari* dolum I. 24, 110. *medius* teſtis inter quos 10, 52. *memoriæ* mandare, tradere III. 8, 312. ſ. *menſam* inſtruere I. 3, 14. conſtruere 19. in *menſtruis* eſſe I. 10, 50. ad *menſtruam* diem I. 19, 92. *mentem* iniicere cui I. 6, 34. not. 15, cuius tenere III. 7, 306. *mente* alienatus propter feminam III. 18, 359. metus impellit homines ad *mentiendum* I. 3. n. 13. p. 15. *mentiri* oraculum II. 28, 238. probe in caput ſuum III. 10, 323. *mercari* fundum a quo I. 5, 29. Arg. *mercenarius* III. 6, 304. *merda* II. 35, 264. *mereri* cui II. 12, 183. *meretricium*, *burenlohn* I. 20, 98 *meridiari* I. 12, 59. *meſſalia.* vox ficta. App. 518. *meta.* App. 514. *metu* exalbeſcere III. 6, 304. frangi 13, 337. labefactari 338. *metum* deponere I. 20, 96. ponere 27, 120. animi III. 8, 312. *micæ* decidunt de menſa IV. 13, *mihi* abundat in: quid *mihi* velim IV. 18, 413. non *minus* multis malis conficiet, quam ante bonis adfecit I 25, 114. *mira* miracula fecit I. 25, 114. Deus *mirificus* 15, 77. S. *mirari* cum animo IV. 8, 381. Arg. cepit Deus *miſericordiam* ſui populi (Ruth 1, 6. ſubvenit ſuis) I. 30, 129. *miſſum* quem facere IV. 36, 466. *mitius* agemus I. 15, 72. *moderari* orbem terræ I. 3, 17. linguæ, oti cuius I. 17, 86. ſ. quem tandem dormiendi *modum* facies? II. 34, 258. *mærore* confici I. 12, 58 *moliri* cui malum II. 11, 177 *molleſcit* uſu vocabulum. *præf.* quid *monſtri* video? I. 17, 83. *morari* ſupellectilem I. 15, 76. *morbo* levari II. 31, 248. deſperato laborare IV. 9, 383. *mordacitas* fellis III. 4, 295. *more* columbarum II. 36, 267. *morem* gerere cui I. 1, 6. *morigerari* cui II. 14, 191. *mori* præ mœrore I. 15, 74. me malim II. 6, 159. ſagitta *mortifera* 33, 254. *mucuerunt* panes I. 24, 110. *mulcare* quem ictibus indigniſſime IV. 26, 433. male plagis I. 21, 101. quem peius I. 3, 20. *mulctare* morte II. 18, 201. *multum* (i. e. valde) bene meritus de quo II. 22, 215. *multum* diei adhuc eſt I. 9, 47. *munire* quem frumento & vino I. 8, 44. contra famem III. 17, 353. urbes *muratæ* I. 22, 104. *murmur* adeſt pluviæ II. 27, 233. *muſſare* inter ſe IV. 11, 389. *mutire* I. 14, 68. in quem 23, 107. II. 18, 202. *mutuam* ſumere pecuniam III. 17, 353.

N*e* I. 8, 43. II. 12, 182. 13, 187. 18, 202. *Nam qui* (proquinam) ſciamus ? I. 15, 71. *namquid* (quidnam) ego commiſi? II. 15, 195. *namquis* i. e. quisnam I. 8, 43. 17, 84. IV. 17, 404. *nanciſci finden* III. 12, 329. *natale* ſolum IV. 37, 467. nati ex eadem matre I. 8, 42. *nativitas* a muliere IV. 4, 370. exit per *nares* & *nauſeam* facit caro I. 19, 92. *nece* cuius ſe abſtinere : continere ſe ab - II. 13, 188. *neceſſarius freund*, I. 10, 49. 51. - magis II. 27, 230. *neceſſitati parere* (*ſich in die noth ſchiken*) I. 30, 131. (pro notiori : exonerare alvum) II. 11, 176. *negligere* quem I. 3, 14. orationem cuius III. 8, 313. *nequidquam* i. e. fruſtra II. 34, 261. *neve etiam* I. 1, 3. *nigreſcit* cœlum nubibus & vento II. 27, 234. *nihil* agis i. e. fruſtra es III. 2, 291. agimus II. 34, 257. agitis III. 11, 326. eſt, quod hic velim diutius agere I. 30, 130. opus eſt IV. 10, 386. 28. S. 440. *nihilo ſecius* I. 6, 35. *nimis* quam imprudenter errare II. 13, 188. *niſi ſi* quando (ſi abundat eleganter) III. 6, 302. *nocens* I. 22, 104. *nomen* remittere, *ſchuld.* III. 17, 353. ſ. pollutum *præf.* polliceri quid ipſo *nomine* I. 14, 68. *non* faciemus longius I. 32, 135. *non*, pro nonne II. 27, 230. *nonne* III. 18. paſſim. *non modo* pro : non modo non III. 14, 344. *non parendi peccatum* (pro barb : inobedientia) perinde eſt ac magia II. 5, 154. *noſcitare* I. 10, 49. *notare* quem ignominia I. 18, 89. facinus memoria ac nomine loci II. 21, 212. III. 13, 341. *noxam* remittere I. 18, 183. ab omni *noxa* abeſſe IV. 31, 451. *nudatus* ornamentis I. 18. 89. *numine* afflari, corripi, i. e. donis ſpiritus inſtrui IV. 38, 477. non ſine *numine* hæc fiunt II. 13, 186. *nuncupare* quem teſtem I. 32, 136. votum III. 18, 361. *nunnam* I. 1, 5. *nuptam* cui locare feminam I. 6, 34. III. 2, 291.

O*bedientia* præſtantior ſacrificio, & obtemperatio adipe arietum II. 5, 154. *obfirmare* animum I. 12, 57. 30, 131. Iova *obiecit* mihi I. 8, 42. *obiicere* quem telis II. 17, 199. cui necandum II. 27, 227. caput ſuum periculo II. 14, 191. crudelitati hoſtium III. 7, 306. canibus panem IV. 13, 396. *obligare* ſcelere ſe I. 18, 89. quem ibid. II. 12, 186. 37, 274. ciſta *oblita* bitumine & pice I. 16, 80 *obliterare* æterna *oblivione* II. 36, 269. auctor naturæ non eſt *obnoxius* naturæ IV. 1, 364. S. *obnuntiare* cui mala II. 37, 272. *obrepere* in felicitatem I. 8, 41. pedetentim ad quem II. 11, 176. *obruere* quid in quo I. 10, 50. *obſecrare* & *obteſtari* etiam atque etiam IV. 9, *obſequi* iræ & ſuſpicioni II. 10, 175. S. libidini cuius III. 10. Arg. *obſecrare* ianuam III. 10, 322. poſt ſe 3, 19. fores firmiſſime 20. *obſidere* ædes I. 3, 19. *obſiſtere* (repugnare) Deo IV. 39, 480. improbius cuius ſtudio I. 30, 131. *obſtringere* (ligare) IV. 15, 399. ſe nefario ſcelere II. 34, 258. III. 9, 319. *obtemperatio* II. 5, 154. totus *obſtupeſco* horreoque I. 8, 43, 15, 75. II. 1, 142. *obteſtari* quem, ut II. 27, 227. etiam atque etiam per 28, 236. *obtinere* (vincere) IV. 39. Arg. 478. *obtundere* quem clamore IV. 13, 396. *obvelatus* ſudario vultus IV. 21, 420. *obver-*

ſa orienti feneſtra II. 33, 254. *obverſari* in oculis cuius III. 1, 287. *occaſionem* ſubito oblatam arripere II. 11, 176. *occiſione* occidere II. 33, 254. *occulere* quem ſub I. 23, 106. *occupat* eos timor III. 9, 318 *occurrere* mature malo IV. 34, 460. *oculi* ſunt feneſtræ cupiditatis I. 1, n. 1. p. 4 in *oculis* noſtris i. e nobis videntibus I. 25, 114. *oculos* fricare III. 4, 295. *odioſus* (moleſtus) es I. 17, 86. *odiſſe* male II. 28, 236. quam ſuavis *odor* venit ad nares meas I. 8, 42. *odores* & libamina III. 12, 332. *offendere* patrem non vereor, in re tam pia ac humana I. 16, 81. ne quid *offendat* animos hoſpitum I 3, 19. *offendere*, *antreffen* I. 11, 54. in *offenſa* eſſe apud quem III. 6, 303. *offendi* dicto cuius IV. 12, 393. *offeram* me ei II. 30, 246. *officere* cui III. 8, 312. *Oh!* I. 15, 75. *ohe!* II. 6, 163. *Ohohohoh!* III. 1, 287. *omitte* iſtam tuam iracundiam I. 18, 88. iſtam rem III. 2, 291. *ominari* cui bene I. 8, 41. II. 28, 236. *omittere* quem II 29, 240. præcepta Dei III. 1, 281. timorem 287. parentem 18, 359. *omnes* ad unum II. 21, 214. *oneri* cui eſſe II. 22, 216. *operam* dare I. 8, 41. ludere IV. 7. S. - veſtra mihi nil opus eſt II. 30, 245. *operæ* i. e. operarii IV. 23. *operire* centone I. 26, 118. *operiri* I. 4, 26. *opimus* hœdus I. 8, 40. *opima* & formoſa ſpica I. 14, 66. *opipare* tractare hoſpites I. 3, 13. *oppetere* mortem III. 13, 337. *oppreſſus* altiſſimo ſomno. item: alte ſopitus II. 13, 185. ebrietate & ſomno III. 9, 320. *opprimere* quem iudicio per calumniam II. 32, 252. *opprimi* per quem calamitate I. 17, 85. repentino adventu hoſtis II. 13, 186. a pluvia 27, 233. calumniis III. 30. marg. *optare* cui bene I 8, 42. *optimates* II. 15, 195. III. 14, 344. *optio* tibi datur, utrum - an II. 36, 270. nihil *opus* eſt I. 11, 55. *opus* facere, *arbeiten*, unam horam IV. 23, 427, 26, 432. *ora* penulæ, item: penulæ extremum II. 11, 175. 176. *ora*: extrema veſtis, *ſaum* IV. 9, 383. *oraculare* tabernaculum I. 19, 92. *ore* aperto I. 2, 10. uno II. 28, 236 hianti III. 18, 359. *oria*. navis piſcatoria. IV. 7, 379. *ornare* quem divitiis max. & opibus II. 6, 159. beneficiis 22, 216. *os* putei I. 9, 47. ſacci 15, 72. in *os* quem irridere II. 39, 279. cui repugnare III. 13, 339. *oſtium* pulſare IV. 40, 481. ſepulcri ſubire II. 36, 266. ſ. *oviaria*, *æ* I. 10, 51.

Pacare quem donis I. 11, 54. precibus 18, 90. S. iram cuius II. 12, 179. Arg. tempeſtatem 33, 256. Arg. *pace* tua diximus I 15, 72. quo *pacto?* I. 10, 52. 26, 118. Io Pæan (*freudiglied*) I. 28, 125. rem *palam* facere I. 23, 108. III. 10, 321. Arg. *palari*, errare II. 28, 237. *palatha* II. 36, 269. *palla* III. 2, 289. *palmam* obtinere III. 18. Arg. 355. *panis* hordeaceus I. 28, 124. *pane* atro & aqua parce ac duriter paſci II. 28, 238. *panes* marcuerunt mucueruntque I. 24, 110. *panes* parare I. 3, 12. facere 13. conficere, coquendos in foco 18. *papæ!* interiectio. III. 11, 327. 13, 340. IV. 19, 417. *papyrus* I. 16, 79. ſ. *par* eſt II. 36, 268. *parce* ac duriter *paſci* II. 28, 238. *parare* cui panem I. 3, 12. mactam 13. cœnam 18. diverſorium 6, 33. cupediam 8,

41. ferinam 42. ſ. *parére* imperio cuius I. 14, 68. *parere* ex aliquo I. 6, 32. cui victoriam II. 4, 152. *parſit* accipere II. 30, 244. *partes* cuius tueri II. 10, 174. meæ fuiſſent 20, 211. veſtras ſuſtinete, i. e. præſtate officium IV. 37, 473. *partus* recentes iugulare, ſcelus eſt. I. 16, 81. *parum* multi IV. 17. *paſtus*, cibus. IV. 5, 376. *patera* I. 15, 71. hæccine ut *patiar?* II. 6, 159. *patibulum*, pro cruce IV. 17, 405. not. I. 36, 465. *patiendo* pii vincunt III. 13. S. 341. *patres ſummi*, patriarchæ IV. 37, 468. *patruelis* I. 9. n. 16. p. 47. ſ. *paucis* te volo IV. 8, 381. *pax* i. e. ſalva ſunt omnia II. 30, 245. *pax ſit rebus.* formula ſilentii indicendi III. 13, 337. IV. 9, 384. 40, 481. qui in Deum *peccat*, ſuo malo *peccat* I, 22. not. 5. p. 105. *peccatum* non parendi II. 5, 154. in eum recidit I. 22, 105. *peccati* conſcientia, mater pudoris I. 1. n. 12. p. 4. *pediſſæque, Cammerjungfern* I. 16, 80. III. 9, 320. 10, 321. *pedum, hirtenſtab* II. 6, 161. ſ. *pelliceum* cingulum II. 27, 227. *pendere* tributum III. 17, 353. cenſum IV. 27, 437. *pendére* crinibus (cæſarie) de quercu II. 21, 210. Arg. ex imperio cuius I. 1, 6. *pendent* a vobis aliorum animi III. 7, 308. *penetrales* dii, penates. I. 10, 50. 30, 131. *penſare* bonum malo I. 15, 71. maleficium beneficio 29, 128. *penuria* cibi omnis infeſtus annus · laborare I. 14, 66. *pepones*, *melonen*, I, 19, 91. *per me* licet II. 6, 161. 21, 212. ipſe facile perficiam 30, 245. *pera*, pane exhauſta II. 2, 144. III. 9, 316. 320. *peraruerunt* omnia, nec usquam viriditas ulla poteſt inveniri II. 27, 227. *percommode* cadit III. 15, 349. IV. 30, 449. *percontari* oraculum Dei, nomine cuius II. 10, 174. de ſalute cuius 31, 248. *perculſus* terrore cuius I. 23, 107. *percutere* lapide, pugno. App. 512. *perdives*, *ſehr reich* IV. 23, 425. homines non omnino *perditi* I. 5, 31. *perditiſſimus* II. 12, 181. *perducere* rem ad exitum II. 1, 142. *peregrinari* in quadam civitate I. 3, 20. *perexiguum* quod certe eſt II. 18, 201. *perficiam wil machen* I. 17, 85. conata II. 13, 188. *perfidioſus* homo II. 19, 202. *perfidioſe* facere 20, 211. *perforare* aurem ſubula, App. 511. *perfuga* II. 15, 195. S. III. 8, 312. 9, 319. *perfungi* miſeriis, laboribus I. 10, 52. impatiens *periclitationis* (*verſuchung*, *prüfung*) Dei III. 7, 308. *periculo* ſuo quid facere I. 23, 108. ſummo caput obiicere II. 14, 191. in *periculo* cunctari, *periculoſum.* I. 3. not. 10. p. 22. meo *periculo* (*auf meine koſten*) amiſſum eſt I. 10. 51. in *periculum* capitis adducere quem II. 14, 189. perpetuo *perii* I. 8, 43. *periiſti* 26, 117. *perinde atque* I. 10, 52. - *ac* II. 5, 154. *pernoctare* I. 3, 18. 6, 32. *perparvum* I 3, 23. *perpeſſu* aſpera IV. 21, 419. *perpetuare* (abunde augere) farinam & oleum II. 26, 224. Arg. *perplaces* I. 10, 52. conſilium II. 20, 208. *perſequi* culpam parentum in natos I. 20, 97. in liberos, App. 509. - cuius in domum eius II. 1, 142. *perſequitur* Deus impiorum in pios iniurias II. 11, 178. *perſpecta* iam ſatis eſt mihi pietas tua I. 4, 27. - & vita teſtari IV. 4, 371. *pertrahere* in ſuam ſententiam IV. 34, 460 *parſuaſum* eſt mihi, ut I 6, 34. 17, 86. *pervenit* ad aures fletus I. 19, 92. *peſtes* populi II. 27, 232. *peſtis* (morbus furioſus) IV. 16, 401. *petulans* in Deum II. 35.

S. 265. *petere* quid ex quo I. 6, 35. 31, 133. *petulcus* bos cornu *petit*. App. 513. ſ. *petunt* nunc tua te ſcelera II. 19, 206. III. 10, 323. *phœbas*, *adis*. phœbi ſacerdos, phœbi numine correpta II. 14, 189. (in cod. S. femina phœbo prædita) *piamentum* IV. 28, 440. *pietatem* ſuorum remuneratur Deus I. 4, 27. S. cui rependere, *liebe*. I. 30, 130. *pietate* ſui in mortuos I. 30, 130. ne *pilum* quidem amittet II. 4, 152. 18, 202. add. III. 13, 340. *pilis* caret I. 8, 41. *pinguitudo* ſoli I. 8, 44. *pinnæ* murorum III. 9, 318. *piorum* primordia triſtia, exitus læti III. 5, S. 298. *piſtorii* cibi I. 13, 63. *placare* ſibi quem dono I. 11, 55. Deum precatione & reverentia II. 37, 274. *plagæ* i. e. retia IV. 7, 379. *planam* facere rem IV. 5, 375. *planum* facere III. 12, 329 *planiſſime* I. 8, 42. *plenus* vini III. 9, 320. IV. 33, 453. *pluvia* ingruit, *wil regnen* II. 27, 233. *pluvia* irrigare terram II. 26, 225. *pluviam* a Iova impetrare II. 27, 226. Arg. a *pluvia* opprimi, *plötzlich uberfallen werden*, II. 27, 233. *pœnam* ſeptupli ſubire I. 2, 10. *pœnas* irrogare 18, 87. Arg. capite dare II. 4, 151. luere morte 37, 272. repoſcere a quo III. 7, 307. ſumere de quo IV. 36, 465. *pomarium* I. 1, 3. 5. *pone* me recede II. 32, 251. *populus*. vocandi caſu II. 4, 151. 27, 231. *portat* aliquid boni, item: de læto nuntio venit II. 21, 212. ſ. *portendit* inſomniis ſuis I. 12, 57. *portentoſus* Palæſtinus II. 6, 159. *poſcere* quem ad necem II. 18, 201. *poſt paullo* IV. 29. *poſtponere* quem cui I. 8, 41. *poſtulari* a quo de quo IV. 46. fiat mihi *poteſtas* cum hoc pugnandi II. 6, 159. III. 9, 319. facere cui *poteſtatem* hoſtis II. 11, 177. 13, 185. *præ gaudio* lacrimas non contineo I. 9, 48. teneo 11, 54. vix ſum mei compos IV. 18, 411. *præ* odio quem exigere domo I. 29, 127. *præ* mœrore mori I. 15, 74. *præbet* terra vim ſuam colenti I. 2, 10. *præbere* vicem clavæ I. 33, 138. ſe militiæ ducem 29, 127. Arg. cui cauſſam triſtiſſimi exitus III. 2, 289. cui alimenta de ſuo penu 8, 315. qualem ſe quiſque alteri *præbuerit*, talem in ſe experietur Deum. IV. 24. S. 429. haſtæ *præfigere* caput cuius II. 6, 163. *prægnantes* oves, boves I. 11. 55. *præda* eleg. pro captura piſcium IV. 7, 379. *præguſtator*, *credenzer* I. 13, 62. Arg. *præire* verbis I. 17, 87. viam cui III. 7, 309. IV. 18, 413. *præi*, ſequar II. 5, 155. 29, 240. *præmio* adficere. *præmium* condignum & regale II. 6. 159. ferre 158. perſolvere IV. 23. 426. *præmonſtrare* I. 17, 87. *præpoſteri* IV. 12, 392. *præpotens* aquarum II. 34, 257. cœli III. 8, 314. ſalutis 13, 34. rerum omnium IV. 1, 363. regni 15, 400. *prærogativa* ætatis I. 7, 37. 38. 8. 43. ex *præſcripto* Dei vivere I. 3, 16. *præſens* ultio I. 3, 21. pecuniæ 5, 30. auxilium II. 34, 258. *præſidium* ſibi in fuga ponere III. 9, 318. *præſtare* cui præmiſſa, *erfüllen* I. 3, 16. beneficium 13, 63. imprecationem (*dafur gut ſeyn*, *auf ſich nehmen*) 8, 40. damnum 10, 51. 23, 108. ſe erga quem 31, 133. ſe virum 32, 138. quem tutum a iactura II. 12, 180. culpam 182. ſe hilarem III. 2, 291. inculpatum 3, 293. ceteris ſapientia 12, 329. cubatum & medicationem App. 512. *præſtatio* IV. 46, 501. *præſtigiator* IV. 19, 417. dignas *præſtigias* pœnas dare II. 27, 232. ſ. *præſtolari* cui I. 27, 120, III. 1, 285. *præter* ſtatutum præmium (*über*) III. 18. Arg.

355. *præterire* (*ſchonen*) pecora ſua II. 17, 199. *præterit* me IV. 17, 405. III. 2, 291. *prætexere* quid religionis nomine IV. 19. S. *prævertere* felicitatem cuius a quo I. 8, 39. Arg. *precari* cui Iovam propitium I. 6, 33. bene, male, a Deo 8, 40. fauſta omnia 43. *precatio* bona 43. incredibile dictu, quantum *preces* iuſtorum polleant apud Deum II. 27, 234. S. *precibus* interpellare Deum II. 34, 261. petere a quo 39, 280. *primas* (ſc. partes) tribuere cui III. 18, 355. Arg. II. 26, 225. S. *principatum* obtinere in quem I. 29, 128. tenere in quem III. 18, 357. inter quos II. 13, 187. *principes* mundi graviſſime ſæviunt in iuſtiſſimum quemque III. 13. S. *principio* IV. 39, 479. *probatur* mihi tua conſuetudo caſtrenſis II. 15, 194. *probare* ſe cui III. 13, 336. *procedere* iter tridui I. 17, 85. obviam cui 86. *procreat* terra carduos & ſentes I. 1, 6. *procreatus* eodem ſemine 12, 59. *prodere* victoriam I. 33, 139. *prodigere* bona I. 7, 38. *produc* I. 3, 19. eos nobis 23, 105. vitis *producit* florem I. 13, 62. *prodigiator* III 12, 329. *produci* e carcere I. 13, 63. *profanare* vineam I. 28, 122. not. 13. *profanus* III. 8, 314. *profeſſio*, *ſchazung*, IV. 36, 465. nil quidquam *proficere* IV. 9, 384. *profligatus* plane I. 3, 16. *profligatiſſimus* homo II. 12, 181. *profligata* & perdita natio I. 3, 20. bellis III. 6, 302. *profluvio* ſanguinis laborare IV. 9, Arg. *pro* foribus IV. 34, 458. 40, 481. *progenies* boni parentis perverſa II. 21, 211. viperina IV. 2, 366. *proh* ſuperi! I. 26, 118. iuppiter! formula iurandi gentilis II. 6, 163. 34, 256. Deum atque hominum fidem III. 13, 339. 15, 348. *prohibere* quem ſepulcro ſuo I. 15, 29. omni malo in omni vita II. 12, 183. quem aditu cuius IV. 45, 499. *prole* inſtruere domum I. 32, 136. *prolem* cui promittere I. 3. Arg. 11. *prolixe* & laute quem accipere III. 15, 347. *promere* farinam I. 3, 13 *prome* huc 10, 51. *propere* ſume (in cod. S. propera) I. 3, 13. *propinare* quem dilaniandum & comedendum volucribus & beſtiis II. 6, 162. *propitium* ſi te mihi habeo I. 11, 55. III. 15, 348. precor tibi Iovam I. 5, 153. 13, 187. III. 2, 290. *propter* (ad, iuxta) caput II. 13, 187. III. 9, 320. *prorogatio* vitæ II. 36, 266. Arg. *proſequi* quem voluptate carminum I. 10, 49. *proſperare* cui App. *proſpero* Deo uti III. 6, 302. *proſpicit* feneſtra tus I. 23, 108. de feneſtra II. 32, 252. - Deus piis, ſæpe ne cogitantibus quidem III. 5. S. *proſtituere* cui corpus III. 13, 336. *proſtituta* pudicitia mulier IV. 8, 381. *providere* cuius ſaluti I. 3, 22. ſibi quid 4, 26. cetera II. 2, 146. *proviſere* IV. 3, 368. *proviſo* quis ſit 40, 481. *proximus* I. 18, 90. qui invenerit me I. 2, 10. his *proximis* annis 14, 67. *proximo* ſeptennio ibid. in *proximam* noctem I. 30, 130. *proximum* (pag. 356 *primum*) a quo ſedere III. 18, 360. *prudentia* ſingulari & plana divina præditus II. 18, 204. *puer* i. e. famulus II. 30, 245. *puellus* delicatulus I. 12, 58. *pugillus* farinæ, *handvoll*, II. 26, 224. *pugnare* pedibus I. 33, 139. pedo II. 6, 162. *pulcra* & eleganti forma mulier III. 18, 358. urſa *puliis* orbata ferocior II. 20, 208. ſ. *pulpamentum* ex ferina confectum I. 8, 40. *pulſare* fores I. 8, 44. S, quem IV. 2, 367. *pupillus*, latinius quam *orphanus* IV. 29, 445. App. 517. *purgari* cui I. 22, 105. *puſio* pulchellus II. 6, 162.

Q*uadrigarii* I. 25, 112. *quadrupedia* IV. 39, 479. *quadruplo* penſare II. 17, 199. *quæ* ſua eſt liberalitas I. 11, 54. *quæque* - *quæque* pro *&* *quæ*, *&* *quas*. more Cic. & alior. IV. 46, 502. lin. ult. *quærere* ad necem II. 7, 165. 37, 274. *quæritare* fruſtra oſtium I. 3, 21. *quam* elegans, *quam* bene natus I. 16, 81. grandior ſum, *quam* ut I. 30, 130. adde III. 11, 327. *quam* pro me, gravior eſt I. 19, 91. caligæ duplo maiores, *quam* pro meis pedibus II. 6, 161. *quantum* ego illum video III. 15, 348. dii deæque, *quantum* eſt (illorum) II. 6, 162. homo hominum *quantum* eſt peſſimus II. 6, 162. III. 15, 348. *quatenus* i. e. quoniam IV. 33, 454. *quem* penes. anaſtrophe. I. 15, 72. mortalium genus, *qui* dominantur III. 18, 358. *qui* (quomodo) ſciamus I. 15, 71. *qui* (quomodo) caveas? 12, 57. *qui* poſſit IV. 18, 411. *qui* fit, ut IV. 28, 440. 29, 443. conf. II. 23, 217. III. 16, 350. *qui* (quis) ſim I. 3, 16 *qui* vir ſim, ſentietis 33, 138. *qui* ſit Dei animus III. 7, 306. *quinam* ſis I. 6, 33. *quicum* i. e. cum quo II. 6, 157. 161. *quid* cauſſæ eſt, ut IV. 29, 455. valet *cur*, ut IV. 38, 477. ſ. *quid* faciet II. 19, 206. (Virg: *quid* domini *facient*, audent cum talia fures?) *quid* me vis? II. 1, 141. *quid* tibi vis cum tua iſta iracundia? I. 15, 71. *quid tum poſtea?* eleg. particularum uſus II. 16, 206. *quidem* eleganter redundat II. 17, 200. *quin* age, ſi quid potes II. 6, 163. *quin* (cur non) tu ſurgis? II. 34, 258. *quin etiam* I. 6, 32, 17, 85. cet. *quis eſt iſte* David? formula contemnendi II. 12, 180. *quiſque cum plur.* perimite ſuum *quiſque* fratrem I. 18, 89. I. 22, 104. redeant ſuam *quiſque* domum II. 28, 237. *quivis* ablat. pro *quovis*. Nemo tam vir eſt, quin facile vincatur a *quivis*, adverſo Deo II. 6, 163. S. *quo de* anaſtrophe. I. 5, 30. *quod niſi*. abundat *quod* I. 22, 103. 10, 51. II. 27, 227 IV. 18, 413. *quo mihi* prærogativam ætatis? eleg. I. 7, 38. *quominus*, poſt verba impediendi I. 5, 29. 10, 50. IV. 9, 383. *quo tu cunque*. tmeſis elegans I. 30, 131. *quotusquiſque* eſt, qui II. 11, 178. *quorſum* evadant hæc, metuo IV. 31, 450. - de aſellis? II. 2, 145 - pertinet tanta hom: multitudo? III. 13, 335. *quouſque* - quem ad finem? (imitatur Cic. 1. Cat. 1.) I. 20, 96. IV. 16, 402.

R*adit* aures nomen inſuetum. *præf.* quæ *ratio* te impulit, ut I. 10, 48 *rationem* ſalutis cuius habere 3, 21. inter ſe inire, qua II. 7, 165. Arg. *rata* res erit I. 8, 43. *rebellare* contra quem I. 20, 95. *recaſurum* (non *reciſurum*) in vos peccatum veſtrum I. 22, 105. *receptui* canere II. 21, 211. *recipio* (promitto) III. 11, 326. 18, 361. me facturum II. 28, 237. me conteſtim ad eum I. 3, 20. domum II. 18, 202. *recumbere* in lectulo II. 14, 191. *recuſare* dona I. 6, 36. *recuperator*, iudex App. 511. 515. *redactus* ad nihilum IV. 36, 465. *reddere* oraculum cui II. 4, 151. 14, 189. ſpiritum 36, 268. malum pro bono 12, 182. penſare bonum malo 184. S. *redhibere*, reddere. App. 511. *redigere* hoſtes in nihilum III. 9, 317. nimiæ litteræ *redigunt* te ad inſaniam IV. 46, 503. *redire* in terram, pulverem I. 1, 6. rure I. 7, 37. f. in vitam IV. 15, 399. ad ſe, *zu ſich ſelbſt kommen* IV. 40, 482. *reditus* in hanc vitam non patet II.

18. 203. *referre* manum in ſinum I. 17, 86. par pari 33, 137. genus ad quem II 2, 145. forma fratrem III. 2, 290. *reficere* eſurientem cibo, ſitientem potu IV. 47, 506. ſ. *refractarius* I. 18, 188. *regem* ſacere, creare II. 11, 177. *regnare* cui IV. 1, 363. *regnum* invadere II. 23, 217. *relaxare* cui quid a II. 25, 223. *religione* iuriſiurandi ſe exſolvere I. 6, 34. unde tibi inceſſit iſta nova *religio* ? 12, 57. quæ vos *religio* impedit ? II. 10, 175. *religioni* habeo, nil dediſſe ei II 30, 244. nimium *religioſus* es II. 11, 176. adde III. 7, 309. 8, 314 nihil nobis rei eſt cum II. 9, 172. *rem* (opes) perdere II. 34. 258. habere IV. 23, 425. *rem habere cum* qua II. 2, 290. *remetiri* (rependere) meritum II 30, 243. *remis* incumbere II. 34, 260. *remunerari* pietatem cuius I. 4, 27. quem large 30, 132. S. quem præmio ſuo III. 1, 283. quemque pro ſuis factis IV. 15, 400. 47. S. 507. *remuneretur* Deus te condigno præmio pro iſto tuo in me facto II. 11, 178. quemque, ut dignus meritusque eſt 13, 188. de *renaſcendo* eleg. pro: de regeneratione IV. 4, 370. *renovalia* IV. 19. ut. *renuntiare* cui rem I. 15, 76. totum negotium III. 3, 293. Deo cultum III. 13, 336. ſibi IV. 15, 399. *repedare* domum I. 28, 122. *rependere* cui bonum pro malo II. 11, 178. cui factum cumulatiſſimo præmio I. 3, 134. *repetere* domum I. 28, 122 memoria III. 1, 282. *reportare* argentum I. 15, 72. victoriam de quo II. 33, 254. Arg. *repoſcere* facti rationem a quo II. 19, 206. pœnas III. 7, 307. ne *repudia* me quæſo I. 11, 55. *repudiare* regem II. 3, 150. S. mandatum cuius II. 5, 154. uxorem *var:* nuntium remittere uxori IV. 22, 421. dare divortii tabulam ibid. 421. *repugnare* cui I. 6, 36. u genti Deo 30, 131. add: III. 8, 314. *re* quid præſtare I. 22, 104. *res* ſecundæ inſolentes reddunt homines II. 35. S. 265. *reſaluta* ſalutatus II. 29, 240. *reſcindere* decretum II. 36, 270. præcepta Dei ſuo inſtituto IV. 12, 393. *reſciſcere* quid II. 7. Arg. 165. 9, 171. 37, 274. ſi *reſciſci* non vis II. 17. S. 200. *reſipuerunt* a vino III. 18, 357. *reſpicere* poſt tergum I. 3, 22. cuius miſerias, labores 10, 52. quem 17, 85. 31, 133. II. 26. S. 225. III. 1, 281. IV. 16, 401. ſanguinem cuius II. 32, 252. *res* mihi ad *reſtim* rediit III. 15, 348. *reſpondere* nomini ſuo probe I. 8, 43. cui aſperius II. 7, 166. ſuper re 25, 223. *reſtare*, ſiſtere greſſum I. 15, 71. 21, 100. Arg. *reſtituere* quem in locum priſtinum muneris I. 13, 63. *reſurgere* IV. 15, 399. *reſurrectio* IV. 28. Arg. p. 438. 33, 455. 34, 460. 41. Arg. 483. 43, 492. *retia* laxare ad prædam IV. 7, 379. *retro* flectere cuius animum II. 27, 232. *retundere* arrogantiam cuius, ob ſtirpem IV. 17. Arg. 403. *revenire* (redire) I. 22, 105. IV. 32, 452. reverens Iovæ II. 27, 228 *reverti* ad ſaniorem mentem II. 7, 166. ad ſaniorem vivendi rationem IV. 36, 465. ad ſanitatem IV. 34, 459. *reviſere* quem I. 3, 15. *revocare* quem de via I. 15, 71. Arg. a perſequendo milites II. 21, 211. ſ. in vitam II. 29. Arg. 239. 36, 268. IV. 9. Arg. 383. ecquis me *revocat ?* II. 11. 177. *ritu* (inſtar, more) hirundinis, gruis II. 36, 267. boum III. 14, 345. impatiens *rivalis* pro vulg: Zelotes I 25, 114. *roſtrum* urſi II. 6, 160. *rubicundus* puſio 162. *rudens*, *ſchiffſeil*, IV. 23, 425. *rudis*

belli II. 6, 160. *ruditati* cuius ſervire. *præf. rufus, a, um*, I. 7, 37. *rumores* diſſipati ſunt de I. 3, 16. *ruſticus* 8, 41. *ruſtickri* inter quos II. 12, 181.

S*acculus* II. 6, 161. *ſacrificium* gentilitium anniverſarium factitare II. 7, 166. *ſacrificialia* ligna II. 27, 230. *ſagittas* iaculari II. 7, 168. *ſaluti* cuius providere, - *tis* rationem habere I. 3, 21. *ſambuca*, inſtrum. muſic. triangulum. *barfe, backebret* III. 13, 337. *ſancte* agere diem, *heiligen*, App. *ſanguinem* (cædem) facere II. 12, 382. ſ. *ſanguinis* fluxio conſtitit IV. 9, 384. in *ſanitatem* reſtitui II. 36, 270. ad *ſanitatem* revocari IV. 24. S. 430. *ſalva* res eſt. I. 4, 27, 23, 106. ſatisne *ſalva* eſt? II. 29, 239. *ſalve* multum II. 22, 215. I. 11, 54. *ſalvere* plurimum iubeo II. 30, 245. multum diuque III. 14, 343. *ſapere* alieno exemplo III. 14. S. *ſalutare* blande I. 12, 58. quem regem II. 23, 219. Deum III. 9, 319. *ſalute* plurima quem impertire I. 12, 58. *ſalvus* ſum II. 7, 166. *ſanguinarius* II. 10, 175. S. 19, 205. *ſapidus* fructus I. 1, 4. quantum *ſat* erit I. 6, 32. *ſatu* cuius editus III. 14, 345. *ſatius* eſt (nobis) I. 20, 95. II. 34, 260. III. 2, 291. 13, 341. S. *ſatum* farinæ I. 3, 13. *ſcatens* fons IV. 5, 374. *ſcatet* mors de fonte peccatorum II. 36, 269. *ſceleratiſſimi* quique ſanctiſſimos quoſque *ſceleratiſſimos* eſſe, nil dubitant adfirmare IV. 18, 412. nota 8. *ſceleratas* faces immiſit in - I. 33, 138. *ſceleroſus* (plenus ſcelerum) II. 19, 205. hinc Ter. & Lucr. *impius* & *ſceleroſus* iungunt. *ſcelus* in animis conceptum habere, committere III. 8, 313. *ſcientia* facile principem eſſe III. 14, 344. *ſcientiſſimus* rei militaris II. 20, 209. *ſcilicet*, iron. I. 3, 15. 22, 103. II. 12, 180. *ſcorpionibus* (ſcuticis aculeatis) concidere quem II. 25, 223. *ſcribem* ducere II. 27, 231. ſ. *ſecundare* actiones cuius I. 6. S. 36. iter cui 34. omnia cui bene 31, 133. *ſecundis* rebus elati, ſuperbiunt homines III. 14, 345. ite *ſecundo* Deo I. 30, 130. *ſecundum* (*bey, naechſt*) quem ſedere III. 18, 356. *ſecundum* quem ego ſum I. 32, 135. quietem III. 12, 329. *ſeda* te ipſum I. 3, 21. *ſed enim* IV. 17, 405. *ſeditionem* vulgi concitare IV. 36, 464. *ſeducere* (barbarum, pro *verführen*. melius: decipere, in errorem inducere) IV. 34, 460. *ſemel* (*ein fur allemal*) ut tu *ſemel* ſcias II. 30, 243. *ſemel atque iterum*, *ein u. andermal* IV. 37, 469. *ſementis* neque fiet, neque meſſis I. 15, 75. ſ. *ſenſum* omnem amittere IV. 14, 397. *ſenſibus* ſubiecta res, ſub *ſenſus* cadit IV. 4, 371. *ſententia* ſtat (alibi: certum eſt) I. 12, 58. indeclinabilis III. 6, 304. *ſententiam* ferre contra ſemet ipſum II. 17, 198. Arg. mutare IV. 26, 432. *ſentis* & carduus I. 1, 6. efficite *ſeptuplum* huius qui nunc eſt III. 13, 339. ſ. *ſepulcretum* I. 5, 29. II. 37, 274. *ſeries* temporum III. 12, 331. *ſermones* diſſipati per omnes oras III. 8, 313. *ſero*, *zu ſpat* I. 8, 44. S. ſapiunt ſtulti IV. 17, 405. nota 2. *ſervare* quem beneficio ſuo I. 23, 107. *ſeligmachen* IV. 4, 372. Deus *Servator* I. 25, 115. S. *ſervire* ruditati cuius *præf.* ſervitutem apud quem I. 15, 75. pietati debet eloquentia 17, 87. S. iuſtitiæ, ea demum libertas eſt IV. 17. S. 408. *ſervitutis* gravitatem levare II. 25, 222. a gravitate relaxare quid 223. *ſervitute* a quo opprimi 223. *ſeſſio* eius vacat II. 7, 167. quid *ſibi* vult I. 8, 42. 11, 54. *ſic* vivat Iova, ut ego

me oſtendam. form. iur. II. 27, 228. add. III. 8, 315. *ſiccine*
hic violare hoſpites I. 3, 20. *ſiccitatem* invehere, finire II. 27, 227.
in ſicco III. 6, 301. *ſicut* ferunt Iovæ dicta II. 32, 252. *ſimili-
tudinem* ducere a vento IV. 4, 371. *ſimulacricola.* vox eleganter fi-
cta a Caſtell. *certius* : ſimulacrorum cultor II. 5, 154. *ſimulatori-
bus* nihil eſt pertinacius vel crudelius IV. 18. S. 415. *ſiniſtrum* &
infelicem nuntium cui afferre II. 16, 196. *ſinus*, *us.* *ſinum*, *i.* ſi-
nus lactis, *milchtopf* I. 26, 117. *ſis*, ſi vis. *vide ſis* I. 26, 117.
II. 30, 243. III. 13, 338. IV. 16, 402. *ſitim* explere IV. 5, 374.
ſit deficere III. 7, 309. *ſitula*, *eymer* IV. 5, 374. *ſobrini* I. 9,
46. n. 2. *ſocietatem* coire cum quo App. 517. *ſodes* II. 6, 162.
ſolarium II. 36, 270. *ſolvendo* eſſe IV. 8, 382. *ſomniator* I. 12,
56. *ſomnium* explicare interpretatione I. 14, 65. aperire, edere,
ediſſerere ſomnii ſignificationem, interpretando evolvere. III. 11,
325. ſ. in *ſomnis* videre I. 13, 62. *ſomno* ſolutus, oppreſſus I.
14, 65. indulgere II. 34, 258. conſopire quem ſempiterno 36,
268. *ſontem* deprehendere quem II. 33, 256. Arg. *ſontes* 34, 261.
Arg. III. 7, 308. voce Dei terrentur - Deus damnat citra diſpu-
tationem I. 1, 5. n. 3. & 12. pro *ſontibus* orant pii I. 18, 88. n.
7. *ſors* indicat te - petit nos II. 4, 151. deſignat hunc 34, 258.
ſortes ducere II. 4, 151, 34, 258. iacere 256. Arg. *ſpectante* Iova
I. 22, 104. manus *ſpectatrix* II. 6, 162. *ſpecies* obverſatur oculis
III. 5, 298. obiecta in ſomnis 12, 329. *ſpeculari* regionem I. 22,
103. *ſpes* multum eum fallet I. 8, 43. mea non fefellit IV. 9,
384. *ſpicæ* opimæ, formoſæ, generoſæ: graciles, tenues, exeſæ
uredine I. 14, 66. *ſpicilegium* I. 8, 44. S. *ſpirare* numen I. 14,
67. *ſponſionem* cum quo facere, *wetten* II. 35, 263. *ſpumas* age-
re IV. 16, 402. *ſtare* ad cyathos I. 13, 63. ab aliquo 18, 89.
ſtatura immani homines I. 20, 95. *ſtipatores.* ſynon. *cuſtodes corpo-
ris* II. 13, 186. III. 18. Arg. & S. 361. *ſtragula* veſtis I. 26,
117. III. 9, 320. *ſtridulas* voces emittere II. 36, 267. *ſtringere*
gladium III. 18, 357. *ſtruem* lignorum componere II. 27, 231.
ſtudioſus Iovæ III. 3, 293. *ſtupidus*, ſenſu carens III. 13, 336.
ſub noctem I. 3, 19. *ſuavis* palato eſca I. 8, 41. ſ. - odor 42.
ſubcinericius panis I. 3, 13. II. 14, 191. *ſubigere* farinam, ibid.
ſubducere ſe hinc I. 12, 59. oriam in altum (rectius : deducere)
IV. 7, 379. *ſubiicere* plura ligna I. 3, 14. alimenta igni III. 13,
339. *ſubire* pœnam ſeptupli I. 2, 10. vultum cuius II. 35, 263.
infamiam apud quem III. 6, 303. quemvis cruciatum 13, 337.
tectum cuius IV. 6, 377. *ſubiungere* ſub imperium ditionemque
II. 38, 277. III. 12, 330. *ſubmiſſius* ſe gerere IV. 29, 442. quo
quis maior, eo *ſubmiſſior* IV. 29. S. 446. *ſubmittere* panem re-
centem in locum alterius II. 9, 172. *ſubornare* quem II. 18, 210.
Arg. *ſuccedere* cui in regnum II. 23, 218. tecto cuius III. 2, 291.
ſuccenſenti blandiri III. 18, 359. *ſuccinctis* lateribus II. 27, 233.
ſuffimina cui facere III. 12, 332. *ſuffurari* quid I. 15. 71. *ſuggeram*
tibi, quæ ſis dicturus I. 17, 86. conf. 21, 102. *ſumere* ſuppli-
cium ob privatam iniuriam II. 12, 183. arma in quem 21, 213.
animum III. 8, 312. ſibi magnos ſpiritus & arrogantiam IV. 8,

366. *ſummo* (i. e. extremo) digito in aqua intincto IV. 24, ad *ſummum* II. 7, 168. *ſuper* aliquo conſulere, rogare quem. (*ſuper* pro *de* conſ. Virg. Aen. 1, 750.) II. 30, 244. 39, 278. *ſuperare* quem prælio II. 6, 157. *ſuperat* III. 1, 183. *ſuperbire* intemperanter III. 14, 345. de nobilitate, inane eſt IV. 2, 366 n. 4. *ſupervenire* III. 10, 321. Arg. IV. 5, 374. Arg. *ſuppeditare* i. e. ſuppetere I. 3, 19. III. 1, 281. *ſuppeditare* cui carnem I. 19, 90. Arg. equites II. 35. 263. *ſuppetere* i. e. ſufficere I. 19, 92. *ſupplicare* cui pro quo II. 3, 149. Deo ad certam aram II. 35, 263. *ſupplicem* cui eſſe I. 12, 57. *ſupplicium* ſumere de hoſte II. 21, 212. capite dare 37, 272. *ſurda* eſt ad miſerorum preces crudelitas. *ſurdo* caris I. 12, 58. II. 27, 231. *ſurſum* eſt II. 21, 214. *ſurripere* quem vel quid clam, ex I. 13, 63 ſe aliquo 26, 117. *ſuſcipere* iter I. 21, 101. caussam, iudicium caussæ II. 11, 177. interpretationem III. 12, 329. in ſe, recipere 6, 304. *ſuſpenſum* tenere animum cuius IV. 19, 329. Hoc Quintiliano eſt *ſuſpendere* I 9. inſt. 2. quamdiu *ſuſpendiſſet* iudicum animos. *ſuſpiria* alte trahere II. 31, 248. *ſuſtiquo* I. 12, 59 15, 75. III. 18, 359. ſolus I. 19, 91. ſ. *ſycophantia*, fraus. IV. 2, 367.

T*æda* I. 28, 125. cur *tandem* I. 3, 15. 19. II. 8, 170. III. 13, 336. *tantopere* poſtq am vis I. 3, 18. quando urges 11, 55. urgeris II. 14, 191. ne ſævi 34, 257. pertimeſce III. 14, 343. *tantum* abeſt, ut I. 15, 72. IV. 29, 444. *tantam tantulamve* rem non facit, quam mecum non communicet II. 7, 165. *tan undem*, *eben ſo viel* I. 10, 50. IV. 23, 426. *tarditate* linguæ laborare I. 17, 86. *tectorium* parietis III. 14, 344. *temere*, margo: confuſe, nullo ordine II. 13, 185. haud *temere* eſt, *es hat was auf ſich*. eleg. II. 16, 196. *temperare* ſibi a quo IV. 36, 466. *tempeſtas* ingraveſcit, pacatur, ſævit II. 34, 258. *tempeſtate* eadem anni I. 3, 15. adflictari, vexari II. 34. 260. *tenebras* offundere III. 11, 327. ſol *tenebris* obductus IV. 33, 454. *teneone* ego te I. 15, 77. *teneo* hoc & *tenebo* II. 38, 277. *tenuis* & famelicus II. 26, 225. *tenuiſſimus* omnium I. 27, 120. *tenere* montes III. 1, 286. viam IV. 29, 444. paullo ante: ſcire viam. *tenere* vannum manu IV. 2, 367. *teneri* manifeſto II. 34, 259. *tepefacere* aquam ad depſendum I. 3, 13 aqua *tepeſit* ibid. *territare* quem ſolo adſpectu II. 6, 163. *tertiare* rem, *zum dritten mal thun* II. 27, 232. *tertium*, *zum dritten mal*, non: tertia vice I. 21, 101. *teſſera*, *kriegszeichen*, *loſung*, *parole* II. 6, 157. *teſta* vacua I. 28, 125. *teſtimonium* perhibere IV. 30, 448. *teſtis* utrique huius rei Deus I. 10, 53. *teterrimus* hoſtis II. 6. 160 *tibi* abundat I. 6, 33. lin. 6. I. 6. 36 lin. 3. I. 11, 54. 15, 71. II. 31, 248. 35, 264. *timor* Dei ob oculos propoſitus deterret a peccando. App. 510. *titubantia* oris laborare I. 17, 86. *tolerare* gramine equos II. 27, 226. *tollere* filios ex uxore I. 15, 74. 32, 136. ſ. nomen memoriamque cuius, prorſus e rerum natura II. 18, 202. ſtirpitus 32, 250. *tonſuram* ovium facere II. 12, 180. *torcular* defigere IV. 26. 433. *torque* aureo inſigniri III. 14, 344. circumdatum collum habere 18, 356. e *torrida* flamma ereptus III. 13, 340. *totum* diem (i. e. per —) IV. 23, 426. *totus* lætitia geſtio I. 11, 54.

iracundia geſtio 18, 89. *tractare* opipare hoſpites I. 3, 13, quem 23, 107. male III. 3, 293. crudelius 6, 301. *tradi* viro I. 30, 130. *trahere* ad necem III. 11, 327. vitam in luctu I. 12, 59. *traiicere* flumen I. 22, 103. II. 22, 215. mare III. 6, 302. *transfigere* iaculo II. 8, 170. Arg. *transfuga* III. 8, 311. *transmittere* flumen I. 22, 104. *tribuere* cui poſſeſſionem ſepulturæ I. 5, 29. *tribulis* III. 2, 291. *tributarius* nummus IV. 27, 437. *triumphator* II. 5, 155. *triumvir* II. 32, 252. III. 18, 355. *trucidare* ferro I. 20, 95. indigniſſime II. 17, 199. *truncus* corporis medius II. 25, 223. *tua* tibi dona habeto III. 14, 344. *tumulus* I. 10, 52. *turgidus* gigas II. 6, 157. *tute* ſcis, cet. I. 15, 72. ſ. 18, 89. II. 7, 165. in *tuto* res tua eſt II. 7, 168. conſtituere fortunas cuius II. 12, 183.

V*acuus* omni morbo IV. 16. 403. veritate 17, 406 *vadari* conſilia Dei III. 7, 306. ſ. *vade* cum iſta tua virtute I. 27, 119. *vagiens* puer I. 16, 80. *vah!* II. 6, 161. IV. 34, 458 quam dulcis I. 1, 4. *valeant* tabulæ I. 18, 89. *valent* preces II. 3, 150. S. *valentior* III. 10, 322. *valere* plurimum aliqua re III. 6, 300. ſingulari ingenio & prudentia 14, 344. opibus IV. 29, 442. ut *valet* pater? II. 6, 156. *vas* factus pueri ſiſtendi I. 15, 75. *ubi ubi* erit, (eſt) *mag ſeyn wo er wil* I. 15, 72. II. 20, 209. *vehementer* errare IV. 28. 439. *Veiovis.* malus Iuppiter III. 13, 337. IV. 17, 406. 409. 47, 506 ſ. *vel* unum diem I. 11, 55. conf. 23, 107. cet. *velare* vultum. ſcil. noxiorum vultus obnubebant III. 15, 349. conſequi *velociter*, & aſſequi I. 23, 106. *velox* curſu ſol III. 18, 360, cum bona *venia* liceat mihi pauca loqui I. 15, 73. bona tua *venia* II. 5, 153. dabis mihi hanc *veniam*, ut 7, 166. *venire* in ſummam ſpem, conſervandi pueri I. 16, 80. in ſumma pericula S. 81. in numerum ancillarum 31, 134. contra iuſſum cuius II. 5, 154. in complexum cuius III 2, 289. in poteſtatem hoſtium 7, 307. ad ſalutem 8, 312. in cogitationem 12, 329. ad ſaxa IV. 36, 464. *venit* in mentem piſcium I. 19, 90. mihi II. 36, 268. illi IV. 37, 470 illorum IV. 14. *venti* furunt II. 34, 258. *ventitare* III. 9, 319. *ventum* eſt ad mane II. 36, 267. *vera* prædicas I. 30, 131. data ſunt nobis *verba* I. 15, 73. II. 30, 246. fluctus undarum *verberant* navem II. 34, 256. *verenda* I. 1, 4. *verſari* cum quo I. 3, 23. S. cum magno beneficio II. 12, 180. *vertere* iras in quem II. 12, 182. *veſci* fructibus arborum I. 1. 3. *veſte* ſciſſa II. 16, 196. in *veſtigio*, *augenblik* IV. 17. S. 408. *veterator* nequitia III. 10, 323. *vetulus* II. 23, 217. Arg: annis III. 10, 323. *viam* inſiſtere II. 2, 144. *vibrare* haſtam in quem III. 8, 312. *viciſſitudo* rerum IV. 24. S. 430. *victoriam* prodere I. 33, 139. cui parere II. 4, 152. *victum* laborioſe quærere ex quo I. 1, 6. tolerare cum ſudore vultus ibid. accipere de cœlo III. 6, 302. *videre* oculis. pleonaſmus. II. 11, 177. tu *videris* I. 12, 58. *viderit* Deus III. 2, 290. *vide*, ut dicas I. 21, 102. producas 23, 106. *viduata* viro II. 18, 201. *victus*, *a*, *um* I. 3, 15. *villoſus* I. 8, 40 *vim* lacrimarum i. e. multas lacrimas profundere IV. 21, 420. *vincti* pedes Lazari IV. 21, 420. n. 10. in *vincula* coniicere II. 28, 235. Arg. *vindicare* ſibi quem in matrimonium I. 32, 136. quem ab iniuria II.

2, 145. ſanguinem in quem 32, 252. e putido buſto 36, 268. in libertatem IV. 17, 405. noli in hos hoc facinus, *rechne ihnen dieſe ſünde nicht zu* IV. 37, 473. *vir* i. e. maritus I. 1, 4. I. 3, 13. 19. I. 31, 133. IV. 5, 375. filiæ a *viris* integræ I. 3, 19. *virgis* cædere IV. 36, 466. *virtus* etiam inter peregrinos pollet I. 3, 29. not. 3. *viſe*, quid ſit I. 16, 80. ut *viſerem*, quid ageretis II. 6, 157. *vita* ab ineunte ætate acta IV. 46. in ipſo *vitæ* limine & ingreſſu I. 16, 79. caligatio *vitæ*, *bekehrung* IV. 39, 480. *vitam* trahere in magno luctu I. 12, 59. innocenter inſtituere IV. 38, 476. *vitis* germinat, producit florem, I. 13, 62. *vituperationem* evitare III. 17, 353. *ne vivam*, niſi I. 14, 68. 20, 97. ſ. *vivere* ex præſcripto cuius I. 3, 16. in *vivis* eſſe II. 7, 167. *ulciſci* cui quem per quem II. 11, 177. 32, 250. hoſtes I. 26, 117. *viliſſimis* telis 33, 139. S. *umbraculum* I. 3, 14. *unde* adeſtis I. 24, 110. terrarum III. 1, 285. *unus* i. e. ſolus I. 30, 131. III. 11, 327. 12, 329. *voce* alta (melius: magna, ingenti) II. 11, 175. Arg. maiore II. 27, 231. *clariſſima* 28, 238 *voces* exiles 27, 231. *volo* te paucis I. 32, 135. t ibus verbis II. 60, 245. *voluptas* brevis parit longos dolores I. 19, 93. S. *voluptatibus* expleri I. 19, 93. S. etiam licitis non ſerviunt, ſed imperant pii III 2, 292. S. *vorago* vaſta inter nos & vos conſtat IV. 24, 429. *vorare* pulverem I. 1, 5. *votum* populi II. 4, 151. Arg. *votum* nuncupare, præſtare III. 18, 361. *urgente* neceſſitate II. 9, 173. S. *ne me urge* de te relinquenda I. 30, 131. quanto tantopere *urgetis* II. 14, 191. ne *urge* tantopere, *dringe nicht ſo heftig drauf* II. 30, 243. Deo *urgenti* repugnare I. 30, 131. *urget* regis mandatum, *iſt eilig*, gallice: *preſſant* II. 9, 172. ſ. *uſque* e finibus Canan. I. 15, 72. *uſque* (aſſidue) I. 21, 101. *uſurpare* munus Dei, *Gott ins amt greiffen* II. 11, 176. *uſu venit* impiis I. 7, 38. S. idem, quod IV. 23, 426. *uſus* veſtri quis eſt? III. 11, 327. *ut* vales - *ut* vales II. 32, 251. III. 4, 295. *ut* te libenter amplector I. 11, 54. 15, 77. *ut* (i. e. quamvis) IV. 17, 404. *ut* erit, *wie es wirklich ſeyn wird* IV. 1, 364. *ut* te male perdat Deus I. 21, 100. *uti* terra infeſta I. 2, 10. virtute 20, 97. pietate in quem 30, 130. hoſte ad arbitrium ſuum II. 11, 176. aliquo beneficio III. 8, 311. *uterque* (cum plurali). ſomniavimus I. 13, 63. *utraque* peperimus II. 24, 220. *uvæ* plenæ racemis matureſcunt, exprimuntur I. 13, 62. ſ. qui *vulnus* tuum in caput hoſtis direxerit III. 9, 317. *vultu* mœſto eſſe II. 13, 62. *vultum* fingere I. 15, 71. cuius ſubire II. 35, 263. *uxor* iuſta II. 21, 214. *uxorem* deſponſare, ducere II. 28, 122. adſciſcere ſibi de ſua gente III. 1, 282.

EMEN.

EMENDANDA

IN

TEXTU.

Pag. 6. lin. 9. ortVs. p. 15. l. 8. I. Immo. p. 17. l. 15. poſsIm. p. 18. l. 5. Immo. p. 20. l. 4. EA conditione. p. 22. l. 17. neVe. p. 23. l. 11. quicquam 10. p. 26. l. 11. IſaacE. lin. 16. NOS interea. p. 27. l. 5. dextEra. p. 34. l. 2. dele ſua. l. 5. CananAEis. l. 8. noLet. p. 35. l. 13. BatHuelis. p. 40. l. 3. moritur. p. 51. l. 3. uT. p. 52. l. pen. ducEs. p. 60. l. 23. quAEſtus. quAEſtum. l. 12. accipITe. p. 62. dial. 13. l. 2. Pr. (ut Prægustatorem notet.) lin. ulc. eRat. p. 63. l. 16. g) omnis - b) aves. p. 77. l. 2. amplectAr. p. 79. l. 9. aVdita. p. 85. l. 9. veſtroQVE. p. 95. l. 2. JordanI. p. 97. l. 12. 13. tentaVErunt. p. 103. l. 15. exceſſiſſet. p. 114. l. 1. uTrum. p. 115. l. 1. hAEc. p. 118. l. 9. Tempus. p. 122. l. 5. diSceſſum. p. 129. Rutha ET Orpha. p. 141. med. dele: Dialogus 1. p. 143. Arg. IT conſultum. p. 150. Sent. l. 4. dEpoſcant. p. 157. l. 6. prœliO. p. 161. l. 1. dele me. p. 163. l. 13. oſtenTet. Sent: abs quIvis. p. 170. Arg. IonathanEM. p. 195. Sent. non AB re. p. 199. l. 7. quAs. p. 213. l. 18. afflicteT. p. 215. Arg: Chamaamum. a) p. 217. l. 2. dele tum. p. 220. l. 5. a fine: non eſſe EVM. p. 224. l. 3. Ego vero ET perlibenter. p. 231. l. 2. pro: altius quid: lege aliquid altius. lin. ult. quaTuor. p. 236. l. 11. eamQVE. p. 237. l. 16. iſtos TVOS vates. p. 238. Sent: improbiS. p. 240. l. pen. fAxit. p. 251. l. 13. RogaT-aN. l. 20. maleficiis. p. 255. l. 5. pulſaVIſti. p. 256. l. pen. VNdarum. p. 257. l. 4. Tux. ibid. O Aeole. l. 12. PoLLux. 263. l. 4. a fine: AſſyriO. p. 268. l. pen. putido. p. 272. l. 13. excitaVIſſe. p. 273. lin. antep. redactAm. p. 274. l. 10. quæſiviT. p. 275. l. 4. manuS. p. 276. Arg. prædiCit. p. 280. Arg. ſimulaBAt. p. 283. l. 4. ſuperAt. p. 286. l. 10. nationIs. p. 287. l. 16. levioRem. p. 288. med. Raguel. p. 289. l. 7. Raph. p. 291. l. 1. ſi quid. p. 595. l. 6. mordaciTatem. l. 6. a fine: illuminaT. aperuERit. p. 297. l. 13. 14. pro liberet lege vindicet. l. 19. pro ſepelires lege ſepeliebas. p. 303 l 13. nAbuchodonoſori. p. 304. l. antep. dele tu. p. 305. Sent. aNtecedit. p. 308. l. 12. MoſeM. p. 313. l. 5. conCilio. p. 316. l. 8. pro tota lege omnis. p. 317. l. 4. illO. p. 320. l. 14. f)

tacite. *p.* 327. *l.* 7. aBducite. *p.* 329. *l.* 4. *a fine*: ſomnis. *p.* 331. *l.*
4. *a fine*: poſt HOC tempus. *p.* 341. *l.* 5. 6. honorem HABERE.
p. 346. *l.* 10. *dele* eſt *primum*. *p.* 353. *l.* 9. dedamVs. *p.* 354. *l.* 3.
mutuA. *p.* 356. *l.* 5. bibiTo. *p.* 359. *l.* 2. adhAEreſcit. *p.* 371. *l.* 1.
præditus ERIT: *p.* 372. *l.* 3. æNeum. *p.* 379. *l.* 9. pEne. *l.* 2. *ſent.*
ChriſtO. *p.* 382. *l.* 9. VNguento. *p.* 384. *l.* 10. Tangere. *l.* 19.
Tantopere. *p.* 390. *l.* 19. anteA. *p.* 392. *l.* 3. *dele* in. *p.* 399. *l.* 3.
fillum. *p.* 403. *Arg.* Abrahamicam. *p.* 404. *l.* 2. Tuum. *lin.* 8. SIt.
p. 405. *l.* 10. uNquam. *p.* 415. *ſent.* *l.* 7. mundE. *dial.* 19. *l.* 2.
aperte. *p.* 417. *l.* 4. *a fine*: eodem. *p* 421. *l.* 7. ADhærebit. *p.* 424.
Arg. vitÆ. *p.* 425. *l.* 13. tameN. *p.* 426. *l.* 19. inquiunt. *p.* 429. *l.*
9. qVoque. *l.* 10. & 14. MoſeM. *p.* 431. *l.* 4. 5. *inſerere notas*: a)
b) c) *p.* 432. *Pontifices* ET *Scribæ* ET *Seniores*. *p.* 437. *l.* 1. ſincere
TRADAS. *p.* 442. *Arg.* *l.* 3. ſVo. *p.* 443. *l.* 11. complectEmini. *p.*
457. *Arg.* fuerIt. *p.* 462. *l.* 5. *a fine*: attendiTe. *p.* 465. *l.* 9. dextEra.
p. 466. *ſent.* rePugnat. *p.* 471. *l.* 5. *a fine*. accEpit. *p.* 479. *l.* 7. feRas.
p. 481. *l.* 2. Ecquis MIHI. *p* 487. *l.* 7. *a fine*: tanTa. *p.* 489. *l.* 6.
audiVerunt. *p.* 490. *l.* *penult.* P. At ego. *p.* 491. *Arg.* SAdducæos.
inTer. *p.* 492. *l.* 6. TUI ne. *p.* 499. *l.* 7. cAlumnia. *p.* 509. *l.* 6.
iNſtitutionem. *p.* 512. *l.* 4. *a fine* pugnO. TRANSPOSITA IN
TEXTU. *p.* 10. *lin.* 5. eſt maior. *p.* 26. *l.* 13. fili mi? *p.* 30. *l.*
10. quo de. *ibid. not.* 8. Non ſemper accipiendum. *p.* 38. *l.* 7.
hominem privat. *p.* 50. *l.* 13. ſunt mihi. *p.* 53. *Sent*: Deus ſuos
tuetur. *p.* 60. *Sent.* *l.* 13. homines impellit. *p.* 95. *l.* 13. nobis eſt. *p.* 139.
l. 3. fini vires. *p.* 158. *l.* 7. impurus iſte. *p.* 167. *l.* 3. tibi malum, *p.* 178. *l.*
2. David fili. *p.* 181. *l.* 10. inter eos ruſticati. *p.* 187. *l.* 3. ad eum. *p.*
218. *l.* 3. poſt te ſeſſurus. *p* 229. *l.* 11. Iovæ vates. *p.* 243. *l.* 12.
munuſculum hoc. *p.* 244. *l.* *pen.* *ſic legas cum cel. Bun*: beneficio,
non convenit. N. Religioni habeo, *cet*, *p.* 257. *l.* 2. coniuraviſſe
perniciem. *p.* 286. *l.* 14. tuæ familiæ *p.* 319. *l.* 10. aliquo facino-
re. *p.* 336. *l.* 6. *a fine*: ſe viro. *p.* 390. *l.* 22. carnem meam. *p.* 391.
l. 1. me comedere. *p.* 407. *l.* 6. 7. in perp: vind: *p.* 444. *l.* 6. 7.
meæ res. *p.* 450. *l.* *antep.* ego veſtrum. INTERPUNCTIONES.
COMMA. p. 1. l. 6. utentes, p. 27. l. 2. didici, p. 33. l. 1. meum,
p. 41. l. 8. age, p. 48. l. ult. ut, p. 66. l. 3. tenues, p. 79. l.
5. diſcrimen, p. 96. l. 14. audierint, p. 230. l. 19 Baal, p. 235.
med. ISRAELITARUM, p. 114. l. 13. dele comma poſt *rivalis*. p.
285. l. 7. dierum, p. 313. l. 2. ſunt, p. 316. l. 6. 7. promitt,
p. 325. Arg. dicant, p. 329. l. pen: ſtantis, p. 338. l. 11. Recte
ſane, p. 341. l. 3 edicto, p. 374. l. 5. a fine: ut, p. 384. l. 4.
medicis, p. 392. *Arg.* reprehenſus, *text.* *l.* 2. antiquorum, p.
445. l. 5. a fine: in me, 491. l. ult. Fratres, COLON. p. 26. l.
15. fili: p. 40. l. 6. delectatur: p. 239. l. pen. mulier: p. 401. l.
3. neſcio quo *dele colon.* *p.* 479. *l.* 9. ego: *p.* 489. *l.* 1. mihi:
PVNCTVM. p 48. l. 3. patri. p. 50. l. 9. fallam. p. 75. l. 12. me.
p. 166. l. 14. I. p. 194 poſt *Proceres* dele punctum. p. 270. l. 4.
Video. p. 273. l. 12. luat. p. 309. l. 8. deficiamus. p. 324. l. 10.

perdat. p. 327. l. 3. verſantur. p. 375. l. 10. Patrem. p. 405. l. 12. peccati. p. 454. l. 14. evadet. p. 462. l. 3. adeſt. p. 470. l. 5. eſt. INTERROG. p. 88. l. 8. valida? p. 95. l. 13. Aegyptum? p. 177. l. pen. Iſraelitarum? p. 338. l. 13. metus? p. 414. l. pen. auditis? p. 440. l. 4. fore? p. 488. l. 5. ſicariorum? EXCLAM. p. 54. l. 4. temporis! p. 327. l. 3. Papæ! p. 473. l. 2. incircumciſi! PARENTHES. p. 96. l. 9. populum) l. 14. *poſt* ignis *dele*) p. 144. l. 7. 9. (Olim - videns.) p. 180. l. 3. *poſt* maleficio *dele*) l. 7. *pone* poſſunt) *p.* 303. *l.* 6. eſt) *p.* 308. *l.* 5. *poſt* vobis *dele parentheſin*, & *pone poſt* nititur: *lin.* 7. *p.* 325. *Arg*: exciderat I) *p.* 386. *l.* 8. licere, 9) *p.* 415. *ſent, l. ult.* ſentence)

IN NOTIS.

Pag. 1. *not.* 1. AlIObrox. *p.* 4, 4. feneſtrAE. *not.* 8. *lege:* Conf. indicem latinitatis, ſub voce Vir. *not.* 14. l. 13. c. 13. *p.* 5, 13. exeCrandum - deteſtabile. *p.* 15, 14. EX infirmitate. *p.* 16, 14. *dele* certe. *p.* 25. *l.* 27. Schookius. *l.* 29. recenſeT. *p.* 34. 7. *wie wenn.* *p.* 48, 2. Terent. IDEM fine. *p.* 49, 5. *vocat.* *p.* 63, 10. ſurripi. *werden pertinent ad not.* 9. *p.* 92, 7. *adde* C. *not.* 8. *adde.* Contemnitur Deus, ſi eius beneficia contemnuntur. C. *p.* 70. *l.* 7. *a fine. verzug.* *p.* 72, 8. ſuſtuli. *p.* 80, 19. vox ex. *p.* 84, 2. Relandi Pal. *p.* 92, 3. ut ibi. *p.* 100, 9. ἄῤῥυ καταπλατικὸν. *p.* 121, 3. *lin. pen.* Sicut. *p.* 144, 1. viam quA. *not.* 14. hiNauf. *p.* 154, 3. execrandoruM, *p.* 157, 10. *l.* 1. *pro* nec non *lege* ubi. *l.* 2. dimicanDVM. *p.* 173. *obſ. l.* 1. Ahia. *p.* 176, 8. AD exonerandAm. *p.* 212. 13. dicit David. *p.* 214, 3. Apoſiopeſis in - *p.* 223, 5. principiS. *p.* 225, 8. eRAT. *p.* 228, 8. eſt futurum. *p.* 230, 1. *opfert zuerſt.* *p.* 240, 12. *lin.* 2. ab re. *p.* 247. *l.* 1. *ein.* *p.* 248. *med.* πολλακι. *p.* 268, 13. putido. *p.* 273, 11. hi. *p.* 274. *l.* 3. fruſta. *p.* 274, 6. CariathiEaris. *p.* 277, 3. dicere. *punctum.* *p.* 296. *not.* 1. *dial.* 5. veLlent. *p.* 303, 11. *poſt beruhen comma. poſt laſſen punctum.* *p.* 320, 5. (finita) *p.* 328. *l.* 11. ominum. *p.* 331, 10. *einander.* *p.* 332. 6. caLigine. *p.* 335, 3. confiteor. *p.* 337, 14. imperatur. *p.* 342. *l.* 4. rhoDiſche. *p.* 343, 12. mentiO. *p.* 350. *l.* 2. *groſſEr.* *p.* 354. *obs. l.* 2. nun finale *ponendum.* *p.* 358, 1. in plur. *p.* 365. *l.* 8. quartA. *p.* 368, 4. doctE. *p.* 372, 3. æNeum. *p.* 376. *l. ult.* NACH*dem.* *p.* 379, 2. terrAm. 14. Hoc eſt: *p.* 380. *l.* 4. TertuLLiani. eT. *p.* 385, 2 poſt, *erfahren. adde: Atqui alibi iubet ſua miracula prædicari. Eſt enim tempus tacendi, eſt & eloquendi.* C. *p.* 386, 12. elegAnter. *p.* 392, 5. Del. *ibid. not.* 11. *l.* 5. *a fine, dele:* a ſe. *p.* 401. *not.* 5. Ed. *p.* 403. *l. ult. den ſtolz beſtrafen. pag. ead. l.* 2. *in notis:* freMenti. *p.* 406, 10. IovE. *p.* 407, 9. *Machſt.* *p.* 413. *not.* 10. eorum PASTORUM, *p.* 420, 6. *den.* *p.* 427, 6. *Viel.* *p.* 441. *l. antep.* nAch. *p.* 442. *l.* 2. *dele comma poſt Saduccæer.* *p.* 469, 1. iterum. *p.* 470, 5. cEcidit. *p.* 475. *l.* 3. Pe ebr. ſine dageſch. *p* 476. *n.* 1.

Emendanda.

göttLich. p. 478, 1. *getauſt. p.* 488. *l. antep.* adducerem. *adde* C. *p.* 491. *med.* Cilicien. *p.* 494, 4. demonſtrAre. *p.* 496, 3. Cuſtodire *p.* 503, 10. aLs.

IN LECT. VAR.

Pag. 24. (e) B. in quoD. *p.* 31. (b) B. de quo. F. & Bun: quo de. *p.* 38. (a) B. *p.* 150. Aſtarotum. *p.* 168. *adde*: ſed extat iam in ed. Med. & Baſ. 1559. teſte Bun. *p.* 216. Chamanum. *p.* 234. (a) *pro* 1562. *lege*: Baſ. 1559. *p.* 288. (b) *pro* beneficentiam *lege* iuſtitiam. *p.* 391. (m) B. in æternum. (n) D. ante B. C. E. F. antea. (p) B. abeſt: *tu*: *p.* 400. (e) *adde*: conf. tamen Bün: *p.* 491. (c) hominUm.

TEXTUS
cel. BUNEMANNI
cum noſtro collatus.

(E) notat editionis Aug. 1582, (F) ed. Colon. 1591. conſenſum.

Pag. 2. EVA. ADAMVS. (E) *p.* 6. *lin.* 8. parabis (E) *p.* 17. *l. ult.* Ibo obviam. *p.* 19. *l.* 2. ILLE clamor. *p.* 20. *l.* 7. mulcabimus. *l. ult.* violarE. *p.* 21. *l. ult.* Iam AD eos. (E) *p.* 22. *l.* 15. & te, tuam coniugem (E) *p.* 23. *l.* 1. in monteM (E) *l.* 6. licet mihi quicquam (E) *p.* 37. *inſcript.* IDVMAEVS. *p.* 42 *l.* 15. ſerviEnt. *p.* 44. *l.* 10. cum viciſſim (E) (F) *p.* 46. *l.* 1. Ex Haran. *p.* 50. *l.* 5. deprehendItur. *l. antep.* penates. *p.* 54. *l. ult.* SIBI vult. *in margine TIBI. p.* 56. *tit.* LEVI. *p.* 59. *l.* 13. eodem SANGVINE. *p.* 62. *l.* 4. in ſomnIs (F) *p.* 64. *Sent:* ſæpe ante. p. 66. *l.* 12. Deus quId fact: *p.* 67. *not.* 3. Etiam divinitus immiſſa mala, ſi non declinari, mitigari tamen, Deo permittente ac dirigente, a nobis interdum poſſunt. *p.* 68. *l.* 11. & *p.* 73. *l.* 3. SaphnatHopaneas. (F) *p.* 71. *tit: inſerit:* RVBEN, (F) *qui tamen nuſquam loquitur. p.* 74. *l.* 3. patrE. (F) *p.* 78. *tit.* THermuthis. *p.* 79. *l.* 3. ſervamus. *p.* 83. *l. pen.* gemitum. *p.* 84. *l.* 4. Amorræi (F) *p.* 85. *l.* 4. aDvehere. *p.* 86. *l. pen.* quI procedet. *p.* 92. *l.* 17. *omittitur* ex. *p.* 94. *l.* 1. AHaron. *l.* 8. AmElechitæ. *mendum. p.* 94. 95. Amorrhæi. *p.* 97. *l.* 1. excellentI (E. F.) *l.* 18. adiVit (F) *p.* 100. *Arg.* reſtitarei. & *mox:* ASINA (F) *p.* 104. *not.* 12. ſcilicet nobis. *p.* 105. *Sent:* proſpectum EST. (E. F.) *p.* 106. *l.* 4. producas nobis. *p.* 108. *l.* 4. Ego. *p.* 113. *not.* 15. acceperis (E) *p.* 114. *l.* 9. 10. nationes-gentes. *integer verſus omiſſus. p.* 117. *l.* 2. ſinO (F) *p.* 121. *l. ult.* ſe. (E) *p.* 122. *l.* 1. non ego (E. F.) *p.* 122. *l.* 9. *pro* vineam *typographus dedit* veniam. *p.* 123. *l. pen.* reliquOS omnES (E) *p.* 125. *l.* 9. Vobis (E) *l.* 18. circUM (F) *p.* 127. *l. pen. deſunt:* ut eſſet vobis copia mei, cum egeretis? *p.* 136. *l.* 11. CHilionis. *l.* 14. 15. *omiſſa:* & ne eius nomen tollatur ex *eius. l.* 17. mulier iSTa. *ibid: omiſſa:* quæ eſt. *ibid.* LEa. *p.* 137. *Sent.* habeat viduam. *p.* 139. *l.* 1. primus VEL laceſſis. (E) *p.* 143. PVELLA. *ſing. p.* 147. *l.* 5. *omiſſa: coram* Iova, & *coram eius. p.* 148. *not.* 16. *l. ult. inſeritur parentheſis: obedientibus* (in rebus licitis) *adeſt Deus. p.* 149. *l.* 1. *prius* & *omiſſum. l.* 4. tonate ET pluere. *p.* 150. *Sent: l.* 6. deſerIt. *p.* 151. *not.* 7. hodie *omiſſum. p.* 151. *l.* 5. *a fine:* I. Iova-ſortiamur. S. Oho *cet.* (E.F.) *p.* 156. *inſcript:* ISRAELITAE *plur. p.* 157. *l.* 11. VOS nobis ſerv. *l.* 12. in aciE (E. F.)

Emendanda.

p. 160. *l. antep.* Deterrimum. *p.* 166. *l.* 13. refert. *p.* 170. *l.* 11. *ut ſi* ſibi *vellem.* (F.) *p.* 171. *Arg.* SESE. (F) *p.* 179. *Arg. l. ult.* ET eius in Nab. (E) *lin.* 1. *poſt Nabal omiſſum:* tuamque domum. *p.* 188. *not.* 3. Deus bonis bona rependit. *omiſſum.* (E) *p.* 189. *l.* 1. *ad verba: excie, quem cet. additur in marg:* Excita e mortuis. *p.* 205. *Sent.* in ALIA. (E) *p.* 209. *l.* 10. BersEbam. (E) *p.* 211. *l.* 11. morIere. *p.* 212. *l.* 6. *imperativus* I ad renunt: *omiſſus. p.* 217. *l.* 5. *vocula* ET ex eo quære, *omiſſa. p.* 218. *l.* 14. 15. tuo ſolio. (E. F.) *lin. ult.* convoceNtur (F.) *p.* 219. *l.* 9. N. (Nathan, pro B. Benaia) *p.* 227. *l. pen.* & 228. *l.* 8. MIHI *iubes. p.* 232. *not.* 1. *vox* SVA *omiſſa.* (E.) *p.* 233. *l.* 16. ſuccinctIs. *p.* 238. *not.* 1. deceperVnt. *not.* 3. *inſeritur: a* MALIS *princ. p.* 240. *l.* 14. *omiſſum: edit,* NEQVE AVDIT, *neque pot. lin.* 15. S. (Sunamitis) Hicquidem. E. (Eliſæus) Exite foras, *cet.* (E) *p.* 242. *l.* 7. miniſtrum. *p.* 243. *l.* 5. poſsInt. *p.* 248. *l. ult.* Ha. *p.* 249. *dial.* 32. IEZABELA. *p.* 250. *n.* 16. crediderInt. (F.) *p. ead. l.* 9. Baaſæ, Abiæ. *p.* 254. *l.* 1. *dial.* 33. HeuS pater (mendum) *p.* 269. *l.* 17. A. manib. *p.* 271. *Arg. l. ult.* ET ſenat. (E. F) *p.* 274. *l.* 6. Nos. (F) *p.* 276. *l.* 7. IecHoniamque. *ibid.* IoacHimi. *p.* 277. *l.* 3. adſatu (F.) *l.* 19. BabyloniCorum. *p.* 280. *l.* 3. ut IN. *p.* 280. *l. ult.* dISceſſero. (E. F.) *p.* 281. *l.* 8. eiusQue. *p.* 291. *l.* 7. illE. *mendum. p.* 295. *l.* 6. *a fine:* aperuit. *p.* 298. *l.* 10. Vtque (E.) *p.* 309. *l.* 9. ſentis. *male, pro* ſenitis *p.* 312. *l.* 5. vibraVIſſem. (E. F.) *p.* 314. *l.* 12. noctesQVE. *p.* 316. *l. antep.* meas manus. (E. F.) *p.* 323. *not.* 14. Cum tamen Iova veret cet. *omiſſum. p.* 325. *Arg.:* ChaldæOs iubet. *ibid.* ſuum *omiſſum.* (E) *p.* 329. *l.* 4. ſomnIs. *p.* 332. *l.* 1. citO. (E) *p.* 339. *l.* 14. O rex. (E) *p.* 343. *l. ult.* BalTaſarem. *p.* 346. *l.* 13. ET *omiſſum p.* 347. *l. ult.* ſit vel. (E) *p.* 348. *l.* 7. comparet. (E. F) *l.* 8. is *omiſſum.* (E. F) *p.* 361. *Sent:* inter ſe (E) *p.* 362. *Arg.* nuntiat SE. *p.* 364. *l.* 3. ElisabeTa. *Sent:* promittentI (E) *p.* 367. *l.* 12. frumentum. *p.* 371. *l.* 1. ET *omiſſum. p.* 378. *l.* 2. itI. *mendum. p.* 393. *l.* 4. præcepitA. (E) *p.* 401. *Arg.* poterant. *p.* 402. *l.* 5. A. *omiſſum.* (E) *ibid. not.* 16. *pro* conſtanter *legit* firmiter *p.* 404. *l.* 17. QVOD dicat (E) *p.* 405. *l.* 10. unquam *omiſſum. p.* 410. *l.* 4. *a fine* eſſe *omiſſum.* (E.) *p.* 412. *l.* 9. quisQue. *p.* 415. *l.* 4. crediderint (F.) *p.* 419. *l. antep.* & *pen.* fuiſſes. *p.* 420. *l.* 6. 7. *pro:* ſi potes fidere, *habet:* ſi credideris. *p.* 425. *l.* 1. *pro* pretium *legit* pecuniam. *p.* 426. *l.* 8. ERUNT primi. *l. antep.* receperunt. *lin. pen.* ſe (E) *p.* 427. *l.* 5. liCet. *p.* 433. *l.* 12. fructuS. *p.* 437. *l.* 5. exhibIte. *ſphalma. p.* 440. *l.* 3. ego vos. (E) *p.* 443. *l.* 17. tu *omiſſum. p.* 445. *l.* 18. ut *omiſſum. p.* 453. *l.* 5. ET, ante Pamphyliæ, *omiſſum* (E) *p.* 454. *l. ult.* A *omiſſum.* (E) *p.* 455. *nota* 7. reduces. *p.* 459. *l.* 3. vox *l.* 8. cœlum continere (E) *p.* 463 *ſent. l. ult.* eſt *omiſſum.* (E) *p.* 470. *n.* 16. ægyptiiS (E.) *p.* 479. *l.* 7. reptilia (B. Baſ. 1559. E. F.) *l.* 9. ET *omiſſum. p.* 480. *l.* 3. poſsIm (F) *p.* 481. *l.* 6. Heus *ſemel. p.* 492. *l.* 17. hic *omiſſum. p.* 510. *l.* 5. IOVA diem. *p.* 512. *l.* 14. Depterit *mendum pro* clepſerit. *ibid. not.* 15. *l. pen.* ET *omiſſum. p.* 517. *l.* 6. 7. neCei.

FINIS.

CATALOGUS
QUORUNDAM LIBRORUM,
QUOS
propriis ſumtibus edidit
FRANCISCUS VARRENTRAPP.

BRUNINGII, *Chriſt.* Compendium Antiquitatum Græcarum è profanis ſacrarum. Collegit, Naturali ordine diſpoſuit, ad ſacrarum Literarum illuſtrationem paſſim accommodatum. Acceſſit Appendix de Triumpho Romanorum. *Editio altera auctior & emendatior.* 8. 1745.

- - - Primæ Lineæ Studii Homiletici leges & ordinem Sermonum Sacrorum adumbrantes. 8vo. 1744.

- - - de Silentio ſacræ Scripturæ ſ. de iis, quæ in verbo divino omiſſa aut præterita vel ſunt vel videntur, libellus. 8.

TRILLERI, *Dan Wilh.* Obſervationum criticarum in varios Græcos & Latinos Auctores Libri IV. quibus accedit appendix obſervationum criticarum ad Virum celeberr. *Joannem Alberti*, Lexici Heſychiani Editorem & Reſtitutorem. 8vo. 1742.

LANGII, *Joach.* Tirocinium dialogicum, continens Centuriam colloquiorum enucleatum à *J. M.* Spies. 8vo.

MINTERTI, *Pet.* Lexicon græco-latinum in Nov. Teſtamentum D. N. J. C. in quo cujuslibet vocis Etymon datur, Significationes variæ explicantur, eique vox ſeu voces hebraicæ & chaldaicæ, quando & pro quibus LXX. Interpretes illis uſi fuerint apponuntur, & loca omnia Novi Teſtamenti, in quibus leguntur, ordine annotantur variantes etiam lectiones adduntur, cum Præfatione *Jo. Georgii* Pritii. 4to. 1738.

PSALMI Davidis & aliorum Θεοπνεύστων in Textu originali ſeu hebræo, cum notis ſelectiſſimorum Commentariorum Judaicorum, Contractorum, & cum nominis notatione ad ſenſum literalem illuſtrandum exhibitorum. 12mo. 1712.

PSALTERIUM Ethiopicum, ex Editione Ludolffi. 4to.

REINHARDI, *Joannis Jacobi*, Diatriba de jure Imperatoris & Imperii in Rempublicam Genuenſem. Accedunt Diplomata, cum Indice duplici. 4to. 1747.

TYROCINIUM Latinitatis Germanico-Latinum, antehac in uſum ſcholæ Idſtenienſis ſuccincte adornatum, nunc in Exemplarium defectu, quarta vice reviſum æque ac recuſum; ſupplementis hactenus deſideratis, quæ ex probatiſſimis Grammaticis ſunt petita, auctum & in formam ſyſtematis grammatici plenioris redactum. 8vo. 1728.

Brünings, Chriſt. Betrachtung der göttlichen Natur- und Gnadenwercke, nach Anleitung des 65ten Pſalms, auf alle 52. Sonntäge des ganzen Jahrs gerichtet, benebſt 5. Feſt- und 6. Paßions-Andachten. 8. 1752.

Collins, Friederich Eberhard, gewaltiges Eindringen in das Reich GOttes, oder, der wichtige Kampf des geiſtlichen Iſraels, nach ſeiner unvermeidlichen Nothwendigkeit, groſſen Wichtigkeit, innern Natur und Beſchaffenheit, mancherley Arbeiten und Kämpffen, untermiſchten Ruhe-Stunden und Erquickungen, auch nachfolgenden unausſprechlichen Tröſtungen und himmliſchen Herrlichkeiten, in vier Geſprächen beſchrieben. 8. 1734.

von Creuz, des Freyherrn, Oden und andere Gedichte, neue und vermehrte Auflage. gr. 8. 1753.

Dippel, *Joh. Conr.* eröfneter Weg zum Frieden mit GOtt und allen Creaturen, durch die Publication ſeiner ſämtlichen Schriften, in drey Bänden; welche er ſelbſten nach und nach bis an ſeinen Tod dem Druck hat übergeben. Nebſt einem ſummariſchen Auszug der Theologiſchen Schriften; wozu noch kommt ein Anhang einiger noch nie gedruckten Stücken, ſo von ihm herkommen, wie auch deſſen Perſonalia, mit einer kurzen allgemeinen Vorrede des Autoris, und einer Anrede von dem Herausgeber. 4. Berleburg, 1747. III. Theile.

Lampe, Friedr. Adolph, heiliger Braut-Schmuk der Hochzeit-Gäſte des Lammes an ſeiner Bundes-Tafel, in einer Verhandlung von dem rechten Gebrauch des Heil. Abendmahls; ſamt einigen dahin gehörigen auserleſenen Predigten. 8.

Soppe, Phil. Reinh. Deutſch-Lateiniſches Lexicon Phraſeologicum vor die Anfänger der Lateiniſchen Sprache, aus den bewährteſten Auctoribus Claßicis in alphabetiſcher Ordnung zuſammen getragen. 4. 1751.

Digitized by Google

Digitized by Google

005656674

Digitized by Google